This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

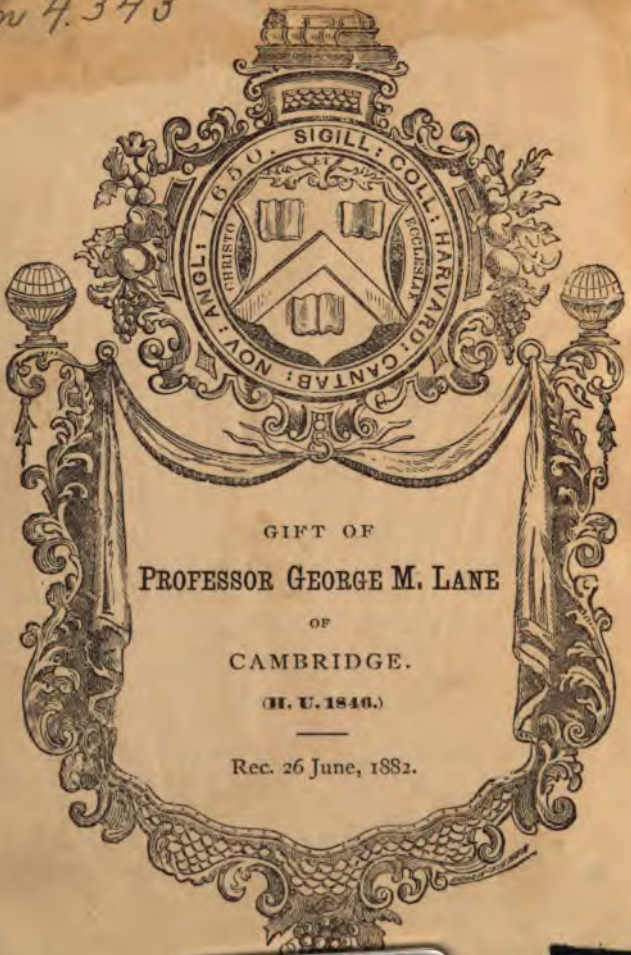
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

m 4.343



GIFT OF

PROFESSOR GEORGE M. LANE

OF

CAMBRIDGE.

(H. U. 1846.)

Rec. 26 June, 1882.

Vollständiges

Wörterbuch

zum

Cornelius Nepos.

Von

Otto Eichert,

Dr. phil.

Dritte verbesserte Auflage.

Breslau,

Verlag von Joh. Urban Kern.

1853.

Lm 4. 3413

HARVARD COLLEGE LIBRARY
JUN 26 1882
Gift of
Chas. C. P. Clarke,
of Cambridge.

A.

A. Abkürzung d. Vornamens Aulus.

a, ab, Präpos. mit Abl. (a nie vor einem Vokale oder h, ab vor Vokalen und Consonanten), bezeichnet A. örtlich (im Gegensatze zu ad): 1) den Punkt, von welchem weg eine Bewegung Statt findet: von, von ... her, von ... aus: a quibus erat profectus, von denen her er gekommen war, Milt. 2, 3; a fundamentis, von Grund aus, Timol. 3, 3. Hann. 7, 7; ab janua, von der Thüre aus, Hann. 12, 4. Dah. steht a bei den Verben der Vertheidigung u. Sicherstellung (weil sie die Wegbringung einer Person oder Sache von dem Feinde bezeichnen) in der Bedeutung: vor, gegen: ab hoste defendere, Them. 7, 4. Hann. 10, 5; aliquid ab aliquo custodire, etwas vor Jemd. bewachen, Hann. 9, 4; liber a periculo, frei von Gefahr, Milt. 3, 4. — 2) das Entferntsein, den örtlichen Abstand von einem Punkte: abest ab oppido, Milt. 4, 2; procul ab eo loco, Paus. 5, 5. — 3) Die Seite, von wo aus ein Gegenstand örtlich zur Betrachtung kommt; dah. trop. stare ab aliquo (bei Jemd. stehen d. i.) auf Jemds. Seite sein, seiner Partei angehören, Dat. 6, 6. — B. Von der Zeit gebraucht, bezeichnet a den Anfangspunkt: von ... an, von ... her, seit: ab anno vicesimo, Eum. 13, 1; a puero, von Kindheit auf, Cim. 2, 1; ab adolescentia, von Jugend auf, vom Jünglingsalter an, Cat. 2, 4. 3, 2; a condiscipulatu, von der Schulzeit her, Att. 5, 3. — C. bezeichnet a den Ursprung oder Urheber einer Wirkung (gleichsam den Punkt, von wo aus eine Thätigkeit oder ein Zustand beginnt): von, durch: periculum ab aliquo, Dion. 8, 5; insidiae ab aliquo, Dat. 2, 3; bona habere a natura, Dion. 1, 2; am häufigsten bei verbis passiv. oder intransit. mit passiver Bedeutung: premi a Scytis, Milt. 3, 3; corruptus a rege, Milt. 7, 4; perire a morbo, an einer Krankheit sterben, Reg. 3, 3; a quo = a qua re, wovon, woher, Iph. 1, 4.

ab-aliēno, avi, atum, are, entfremden; dah. trop.: abgeneigt, abtrünnig machen, Ag. 2, 5. Ham. 2, 2; oppida abalienata, abgefallene, abtrünnige Städte, Ham. 2, 4.

ab-do, didi, ditum, ĕre, wegthun; dah. se, sich (entfernend) verbergen, Alc. 9, 1.

ab-dūco, xi, ctum, ĕre, wegführen, abführen, Con. 5, 4 (erg. esse, s. § 776).

ab-ĕo, ĭi (selten īvi), ĭtum, īre, weggehen: res abit a consilio ad vires vimque pugnantium, die Sache geht über von der (planmäßigen)

Ueberlegung zu den (materiellen) Kräften u. der Gewalt (Masse) der Kämpfer, Thras. 1, 4.

ab-horreo, ui, ēre, zurückschaudern, a re; dah. 1) abgeneigt sein, eingenommen sein gegen etwas, Milt. 3, 5 („er sei so sehr abgeneigt," s. § 620). 2) nicht übereinstimmen, abweichen von etwas, Att. 14, 2.

abjīcio, jēci, jectum, ĕre, (ab und jacio), 1) wegwerfen, Chabr. 4, 3; insbes. nachlässig hinstellen, Hann. 9, 3. 2) trop. aliquem: stürzen (um Macht und Ansehen bringen), Att. 8, 6.

abrīpio, ipui, eptum, ĕre (ab u. rapio), fortschleppen, rauben: Dat. 4, 2. Milt. 4, 2 (abreptos miserunt, sie schleppten sie gefangen fort und schickten sie, s. § 635).

ab-rōgo, avi, atum, are, durch einen Antrag aus Volk ein bestehendes Gesetz, eine getroffene Wahl aufheben, abschaffen: dah. magistratum alicui, Jemd. sein Amt nehmen, Ale. 7, 3. Ep. 7, 3.

abs-cēdo, cessi, cessum, ĕre, 1) fortgehen; insbes. (aus dem Kampfe) sich zurückziehen, weichen, Iph. 2, 5. — 2) ablassen (von etwas), Ep. 9, 1.

absolūtus, a, um, s. absolvo.

ab-solvo, vi, ūtum, ĕre, ablösen, losmachen; dah. trop. *a)* befreien, judicio (§ 468), vom Prozesse, Iph. 3, 3. — *b)* gerichtlich freisprechen, mit dem Genit. des Verbrechens, der Strafe (§ 446), Milt. 7, 6. Paus. 2, 6. Lys. 3, 4.

abstinentia, ae, *f.* Enthaltsamkeit jeder Art; dah. 1) Enthaltung von allem Unnöthigen, Einschränkung, Ag. 7, 4. — 2) Enthaltung von fremdem Eigenthum, Uneigennützigkeit, Ar. 1, 2. 3, 2 (qua fuerit abstinentiâ, wie uneigennützig er gewesen ist, s. § 471 u. 552). Ep. 4, 1. 6.

abstīneo, ui, entum, ēre (abs u. teneo), abhalten, zurückhalten; se cibo (§ 468), sich der Speise enthalten, Att. 22, 3.

abs-trăho, xi, ctum, ĕre, wegziehen, wegreißen; trop. von etwas abziehen, an etwas verhindern, Dat. 4, 3.

abstuli, s. aufero.

ab-sum, abfui, abesse, weg sein; dah. 1) abwesend sein, nicht da sein: Milt. 3, 1. Them. 8, 4. Con. 1, 2. Dion. 5, 4. Chabr. 3, 3. 4. Eum. 2, 2. — 2) entfernt sein (dem Raume nach): Milt. 4, 2. Alc. 8, 1. Dat. 4, 3. 4. Ag. 4, 5. Hann. 6, 3. Dah. trop.: *a)* fern d. h. frei von etwas sein: Att. 12, 2. Ag. 5, 2; keinen Theil an etwas haben, Timol. 1, 3. — *b)* fern sein von etwas d. h. nicht hingehören, nicht passen zu etwas: hoc abest a me, dies ziemt sich nicht für mich, Ep. 1, 2. — Dav. Part. Praes. absens, tis, 1) abwesend, in der Abwesenheit: Them. 8, 2. 3. Alc. 4, 1. 7, 3. Eum. 5, 1. Hann. 5, 3. 8, 2. Att. 3, 2. 12, 4. 20, 4; absente eo (§ 640), in seiner Abwesenheit, ohne ihn, Timoth. 3, 3. — 2) entfernt, aus der Ferne: Ag. 4, 2. Dat. 10, 2. 3. Eum. 6, 3. Hann. 2, 1. Att. 8, 6.

ab-undo, avi, atum, are, (von unda, Welle), überfließen; dah. übertr. Ueberfluß haben an etwas, reich sein an etwas (mit dem Abl. der Sache, s. § 460), Eum. 5, 2. Dav. Part. Praes. abundans

als adj. reich an etwas (mit Gen. s. § 436), Eum. 8, 5.

ac, s. atque.

accēdo, essi, essum, ĕre (ad u. cado), 1) herangehen, hinzugehen: Eum. 5, 2. (s. manus); quo nemo accedit, wohin Niemand kommen darf, Praef. 7; ad aliquem, zu Jemd. gehen, Them. 7, 2. Con. 3, 2; mit Accus. des Ortes: wohin kommen, Milt. 1, 4. Hann. 8, 1; insbes. feindlich: heranrücken, Milt. 4, 2. 7, 2. Them. 4, 1. — 2) trop. *a)* an etwas herangehen, um es zu betreiben, sich mit ihm zu befassen: ad rempublicam, sich mit den Staatsangelegenheiten befassen, Con. 1, 1; ad hastam publicam, bei obrigkeitlichen Versteigerungen mitbieten, Att. 6, 3. — *b)* (mit dem Willen) beitreten, beipflichten, Milt. 3, 5. — *c)* (in Folge des Hinzutretens) zu etwas gelangen; accedo ad aliquid, mir wird etwas zu Theil, Eum. 1, 4. — *d)* (als Zuwachs) hinzukommen: Timol. 5, 1. Ep. 3, 1. Att. 21, 4. Pel. 3, 2 (s. etiam); dah. zunehmen, wachsen, Milt. 4, 5 („den Bürgern würde der Muth wachsen," s. § 620).

accelĕro, avi, atum, are (ad u. celero) V. intr. eilen, ad aliquid: Att. 22, 2 (sibi ist Dativ. incommodi: „zu seinem Schaden").

acceptus, a, um, s. accipio.

accessio, ōnis, *f.* Vermehrung, Zuwachs, Att. 14, 2.

accĭdo, ĭdi, ĕre (ad u. cado), auffallen auf etwas; dah. trop. vorfallen, (zufällig) sich ereignen (meist von unglücklichen, mitunter von gleichgültigen, selten [s. Alc. 6, 2. Dat. 1, 2.] von glücklichen Dingen): accidit, ut (§ 621), es trägt sich zu, geschieht zufällig, daß: Milt. 1, 1. Alc. 3, 2. Timoth. 3, 3; accidit huic quod ceteris, es ging ihm wie Andern, Con. 5, 1; priusquam ei hoc accideret, bevor ihn dieses Uebel traf, Att. 21, 4; quod ei saepe accidebat, was ihm oft gelang, Dat. 8, 4.

accĭpio, cēpi, ceptum, ĕre (ad u. capio), annehmen; dah. 1) erhalten, bekommen: Paus. 4, 1. Timoth. 1, 3. Ep. 3, 6. Ham. 3, 3. Dat. 10, 2 (s. dexter). Auch von bösen Dingen: vulnus accipere, Dion. 6, 2. Dat. 6, 1. Ep. 9, 3. Ag. 4, 6; calamitatem accipere, eine Niederlage erleiden, Con. 1, 3 („sie würden nicht erlitten haben," s. § 593 A.); injuriam, Kränkung erleiden, Att. 11, 5. Trop.: *a)* die Worte eines Andern aufnehmen, d. i. vernehmen, fassen: Timol. 2, 2. Att. 1, 3. — *b)* Jemd. aufnehmen, d. i. ihn behandeln, mit ihm (so oder so) verfahren: eum male acceptum coëgit redire, er empfing ihn übel und zwang ihn umzukehren, Eum. 8, 1. — 2) annehmen (Dargebotenes nicht zurückweisen): Phoc. 1, 3. Ep. 4, 2. 4. Dat. 8, 6. Att. 2, 4. — Dav. Part. Perf. acceptus, a, um 1) empfangen, erhalten: gloria a patre accepta, der vom Vater überkommene Ruhm, Timoth. 1, 1. Att. 1, 1. — 2) adject. annehmenswerth, erwünscht, angenehm, Ham. 7, 3.

accrēdo, ĭdi, ĭtum, ĕre (ad u. credo), unbedingt glauben, Dat. 3, 3.

accresco, crēvi, crētum, ĕre ad u. cresco), anwachsen, zunehmen, Att. 21, 4.

accŭbo, ui, ĭtum, are (ad u. cubo) bei etwas liegen; insbes. auf dem

m 4.343

GIFT OF

PROFESSOR GEORGE M. LANE

OF

CAMBRIDGE.

(H. U. 1846.)

Rec. 26 June, 1882.

Vollständiges

Wörterbuch

zum

Cornelius Nepos.

Von

Otto Eichert,

Dr. phil.

Dritte verbesserte Auflage.

Breslau,

Verlag von Joh. Urban Kern.

1853.

admonĭtus, us, *m.* Erinnerung, Mahnung: admonitu alicujus, auf Jemds. Zureden, Att. 20, 3.

adn. ſ. ann.

adolescens, tis, jung, Att. 2, 2. Subst. adolescens, tis, *m.* Jüngling, junger Mann (von 17—40 Jahren, denn Brutus Att. 8, 2, iſt bereits 40 Jahr alt; bis zum 17. Jahre hieß man puer, von 40—60 vir, dann senex), Dion. 9, 3. Ep. 2, 2.

adolescentia, ae, *f.* das Alter eines adolescens, d. h. die Jahre von 17—40; dah. Jünglingsalter, Jugend.

adolescentulus, i, *m.* ein junger Menſch in den früheren Jahren der adolescentiâ (etwa 20 und einige Jahre alt), Att. 2, 1; dah. adolescentuli, junge Leute, Praef. 4. Pel. 2, 3. Ag. 6, 2. 3.

adopto, avi, atum, are, an Kindes Statt annehmen, adoptiren.

ad-orĭor, ortus sum, iri, eig. ſich erheben, um auf etwas zuzugehen; dah. 1) ſich an Jemd. machen: Dodonam adortus est, er wagte ſich (machte ſich) an das Orakel zu D., Lys. 3, 2; insbeſ. feindlich: auf Jemd. losgehen, ihn angreifen: Dat. 6, 6. Ag. 4, 1. Eum. 9, 6. Hann. 11, 4; hos adortus fugat, er griff ſie an und ſchlug ſie (§ 635), Con. 4, 4. — 2) ſich an eine Sache machen, etwas unternehmen, beginnen (beſond. von mühvollen Unternehmungen): Thr. 2, 5. Dion. 6, 1.

adortus, a, um, ſ. adorior.

adp. ſ. app.

adq. ſ. acq.

adr. ſ. arr.

Adrumētum, i, *n.* Seeſtadt in Nordafrika, im heutigen Tunis.

adscendo, di, sum, ĕre (ad u. scando), 1) hinaufſteigen, in navem, ein Schiff beſteigen, Them. 8, 6. Alc. 4, 3. Ep. 4, 5. navem, Hann. 7, 6. 2) trop. ſich zu etwas emporſchwingen, heranſteigen, Phoc. 2, 3.

ad-scisco, īvi, ītum, ĕre, eig. etwas an ſich nehmen, (um es bei ſich zu haben und zu brauchen; dah.) annehmen: civitas R. amittitur aliâ adscitâ (§ 640), das röm. Bürgerrecht geht verloren durch die Annahme eines fremden, Att. 3, 1. Dav. Part. Perf. adscitus, a, um, (von fremdher) angenommen, angeignet d. i. entlehnt, fremd: Att. 4, 1.

adscitus, a, um, ſ. adscisco.

adspectus, us, *m.* Anblick.

adspergo, si, sum, ĕre (ad u. spargo) anſpritzen; dah. trop. aliquem aliqua re (§ 418): beflecken, beſchimpfen: Alc. 3, 6.

adspĭcio, exi, ectum, ĕre (von specio, ſehen) anſehen, anblikken, Timol. 1, 4. 5. Insbeſ. *a)* Jemd. dreiſt ins Geſicht ſehn, ſeinem Blicke begegnen, Ep. 8, 3. — *b)* auf Jemd. mit Hochachtung ſehen, auf ihn achten, Chabr. 4, 1.

ad-sum, adfui oder affui, adesse, 1) zugegen ſein, Con. 1, 3. Ham. 1, 2.; qui aderant, ſeine Landsleute, die um ihn waren, Paus. 3, 2. — 2) (herzukommend) irgendwo erſcheinen, herbeikommen: affuturus videbatur, es ſchien daß er kommen werde, Eum. 9, 1. — 3) mit ſeiner Thätigkeit gegenwärtig ſein (auf dem Platze ſein); dah. alicui rei oder in aliqua re, an einer

Sache theilnehmen: Pel. 4, 3. Dion. 1, 3; insbes. alicui adesse, Jemd. zur Seite stehen, ihm beistehen: Eun. 1, 6.

adt. s. att.

adūlor, atus sum, ari, (kriechend) schmeicheln, mit dem Dat. (§ 389), Att. 8, 6.

adultērium, ii, *n.* Ehebruch.

ad-vĕnio, vēni, entum, ire, ankommen.

advento, avi, atum, are, herbeikommen, heranrücken, Milt. 7, 4.

adventus, us, *m.* 1) die Ankunft, Milt. 5, 1; 2) Anrücken, Anmarsch (der Feinde): Them. 2, 6. Iph. 2, 5.

adversārius, a, um, eig. Jemandem (mit dem Gesichte) zugekehrt, gegenüberstehend; dah. Widerpart haltend, widerstrebend, feindlich gesinnt: Tim. 3, 5; factio adversaria, die Gegenpartei, Pel. 1, 2. Phoc. 3, 2. Subst. adversārius, ii, *m.* der Gegner, Feind (im Kriege und andern Verhältnissen): Dion. 7, 1. Dat. 7, 3. Ep. 8, 2. Pel. 2, 4. Milt. 2, 5. 8, 2.

adversor, atus sum, ari, entgegen sein; alicui, Jemds. Gegner sein, Timol. 2, 3.

adversus, a, um, zugewendet dem gegenüber Stehenden; dah. 1) entgegengekehrt, entgegen; dah. subst. adversum, i, *n.* das Entgegengesetzte, d. h. die entgegengesetzte Richtung, Milt. 1, 5. — 2) ungünstig, widrig: res adversae oder casus adversi, ungünstige Ereignisse, Vorfälle, Alc. 6, 2. Dat. 5, 4; adversa fortuna, widriges Geschick, Con. 5, 1. Pel. 5, 1. Timol. 1, 2; Subst. adversum, i, *n.* Mißgeschick, Unfall, Alc. 8, 4. Dat. 5, 3.

adversus oder adversum, I. Adv. entgegen: adversus resistere, Widerstand leisten, Pel. 1, 3; adversus arma ferre, gegen Jemd. fechten, Ag. 4, 6. — II. Praep. mit dem Acc. 1) örtlich: gegenüber: Hann. 5, 4. — 2) trop. (von einer freundlichen oder feindlichen Willensrichtung, bei Cornel stets im letztern Sinne): gegen: Milt. 4, 5. Them. 9, 2. Ar. 2, 3. Con. 2, 2 (§ 324). Timoth. 4, 3; adversus aliquem esse, gegen Jemd. kämpfen, Ham. 2, 2.

ad-vŏco, avi, atum, are, herbeirufen: concionem, das Volk zur Versammlung rufen, Alc. 6, 4.

aedes oder aedis, is, *f.* Gebäude, sofern es aus Einem Raume besteht; dah. 1) Tempel: Paus. 5, 2. Dion. 8, 5. Att. 20, 3. — 2) Plur. aedes, ium, Haus (als Complex von Räumen), Praef. 6. Dion. 4, 5.

aedificātor, ōris, *m.* der Erbauer, dah. als adj. (§ 102 A. 2), baulustig, Att. 13, 1.

aedificium, ii, *n.* Gebäude (jeder Art).

aedifico, avi, atum, are (aedes u. facio), bauen, Them. 2, 2. Ar. 3, 1. (s. ad); aliquem aedificantem prohibere, Jemd. im Bauen hindern, Them. 6, 2.

aedilis, is, *m.* (aedes), ein Aedil, Beamter in Rom, welcher die Aufsicht über öffentliche Gebäude nebst der Polizei und Besorgung der Schauspiele hatte. Ursprünglich waren nur 2 Aedilen, beide aus den Plebejern (aediles plebis); später kamen noch 2 aus dem Patrizierstande hinzu (aed. curules).

Aegae, arum, *f.* Stadt in Macedonien.

Aegātes, ium, *f.* die ägati-

schen Inseln bei Sicilien (in deren Nähe der Consul Lutatius i. J. 242 v. Chr. die Karthager besiegte, und dadurch den ersten punischen Krieg beendigte).

aeger, gra, grum, krank; vulneribus (§ 452), Milt. 7, 5.

Aegos Flumen, ĭnis, *n.* „Ziegenfluß," Fluß u. Stadt auf der thracischen Halbinsel, wo 406 v. Chr. Lysander durch seinen Seesieg über die Athener den peloponnes. Krieg beendigte.

Aegyptius, a, um, ägyptisch, Iph. 2, 4; subst. Aegyptius, ii, *m.* ein Aegypter, Chabr. 2, 3.

Aegyptus, i, *f.* das Land Aegypten in Afrika.

Aemilius, a, um, aus dem ämilischen Geschlechte: 1) L. Aemilius Paullus, fiel 216 v. Chr. in der Schlacht bei Cannä gegen Hannibal, Hann. 4, 4. — 2) ein andrer Consul dieses Namens, Hann. 13, 1.

aemulātio, ōnis, *f.* Wetteifer, Att. 20, 5; laudis, Ruhmeswetteifer (§ 423), Att. 5, 4.

aemŭlor, atus sum, ari, nacheifern, mit dem Acc. (§ 389), Ep. 5, 6.

aēnĕus, oder ahenĕus, a, um (aes), von Erz, ehern.

Aeolĭa, ae, *f.* Landschaft Aeolien in Kleinasien am ägäischen Meere, wo seit 1100 v. Chr. griech. Kolonien waren.

Aeŏlis, ĭdis, *f.* = Aeolia.

aequālis, e, gleichbeschaffen; dah. vom Alter: von gleichem Alter, gleichaltrig, alicui (mit Jemd., s. § 411); Ar. 1, 1. Att. 10, 2; Subst. aequalis, is, *m.* Altersgenosse, Ep. 2, 2 Att. 1, 3. 16, 1. 17, 1; Jugendgenosse, Jugendfreund, Att. 8, 1. 12, 3.

aeque, Adv. gleich, gerade so, ebenso: Iph. 1, 4. Hann. 4, 3; mit folg. ac (§ 340 A.), Eum. 5, 6.

aequipăro, avi, atum, are (aeque u. par), erreichen, gleichkommen, aliquem aliqua re (§ 388 A. u. § 457), Them. 6, 1. Alc 11, 3.

aequĭtas, ātis, *f.* Gleichförmigkeit; dah. trop. *a)* das billige Verhalten gegen Andre, Billigkeit, Milt. 2, 2. Ar. 2, 2. — *b)* Ruhe des Gemüths, Gleichmuth; dah. Mäßigung der Begierden, Genügsamkeit, Thr. 4, 2.

aequus, a, um, gleich, eben, gerade; dah. trop. *a)* vom Terrain: (nicht uneben, d. i.) bequem, günstig, Milt. 5, 4. — *b)* von der Gemüthsruhe: leidenschaftslos, gelassen: aequo animo ferre, mit Gleichmuth ertragen, Att. 1, 3. Chabr. 3, 3. Dion. 6, 4. 7, 3. — *c)* den Grundsätzen der Billigkeit angemessen, billig, Att. 2, 4; aequum est, es ist billig, Them. 7, 2. Thr. 2, 6.

aerārium, ii, *n.* (aes) 1) Schatzkammer, Ar. 3, 1. (id, s. § 372) Hann. 7, 5. — 2) meton. der Schatz, Ar. 3, 3; privatum, Privatkasse, Att. 8, 3.

aes, aeris, *n.* Erz, besonders Kupfer, Bronce; dah. 1) Geld (die ersten römischen Münzen waren aus Kupfer): aes alienum, fremdes Geld d. i. Schulden, Att. 2, 5. — 2) insbes. die Kupfermünze as (zu Atticus Zeiten = 6 Pfennige): terna millia aeris = t. m. assium, Att. 13, 6.

aestas, ātis, *f.* Sommer.

aestĭmo (oder aestŭmo), avi, atum, are, abschätzen, taxiren: lis aestimata, die festgesetzte Strafsumme, Cim. 1, 1; magni aestimare

(§ 444), hoch anſchlagen, Cat. 1, 2; (lis aestimatur) quinque talentis (§ 456), auf 50 Talente, Milt. 7, 6. Timoth. 3, 5.

aetas, ātis, *f.* 1) das Leben in ſeiner Dauer, Lebenszeit, Eum. 1, 2. — 2) das Lebensalter, Milt. 1, 1 (ſ. sum mit Ablat.); Timol. 4, 1. Hann. 2, 5; dah. hohes Alter, Phoc. 4, 1. Att. 7, 1; extrema aetas, die ſpätern Lebensjahre, Att. 10, 3. Cat. 2, 4; aet. puerilis, jugendliches Alter, Att. 2, 1. — 3) die Zeit, worin Menſchen zuſammen leben, Zeitalter, Alc. 1, 2. Them. 9, 1 (§ 457), Iph. 1, 1. Att. 12, 4. Alc. 11, 1. (ſ. sum mit Gen.); Att. 18, 3 (ſ. hic); extrema aetas imperatorum, die letzte Feldherrnperiode Athens, Timoth. 4, 4.

affabĭlis, e (von affari, anreden), anredbar, d. i. leutſelig, liebreich, Alc. 1, 3.

affecto, avi, atum, are, eifrig nach etwas ſtreben, aliquid, Att. 13, 5.

affĕro, attŭli, allātum, afferre (ad und fero), herbeibringen: Paus. 5, 3. Pel. 3, 2. Ag. 8, 3; mitbringen, Ep. 4, 4. Ag. 8, 4; vim alicui, Jemd. Gewalt anthun, Dion. 10, 1; manus afferre alicui, gewaltſam Hand an Jemd. legen, Timol, 1, 4. Insbeſ. *a)* von Nachrichten: überbringen, melden, Milt. 3, 2. Eum. 9, 1. — *b)* mit ſich bringen d. i. bewirken, verurſachen, Ag. 8, 1. Att. 2, 3; nova (in re militari), Neues aufbringen, Iph. 1, 2.

afficio, ēci, ectum, ĕre (ad u. facio), aliquem aliqua re (§ 461), eig. durch ſeine Thätigkeit auf Jemd. einwirken, ihn mit etwas belegen, ihm etwas (Gutes oder Schlimmes) anthun: magnis muneribus afficere, reichlich beſchenken, Ag. 3, 3. poenâ afficere, mit Strafe belegen, Hann. 8, 2. — Pass. affici im üblen Sinne: von etwas betroffen werden: exsilio affici, des Landes verwieſen werden, Thras. 3, 1; morbo affici, von einer Krankheit befallen werden, Hann. 4, 3; poenâ affici, beſtraft werden, Ag. 4, 8; pari leto affici, gleiche Todesart erleiden, Reg. 3, 2.

affinis, e (ad u. finis), angrenzend: dah. übertr. verwandt (durch Heirath), verſchwägert; Subst. affinis, is, *m.* ein Verwandter, Tim. 1, 4.

affinĭtas, ātis, *f.* Verwandtſchaft (durch Heirath).

affirmo, avi, atum, are (ad u. firmo), feſtmachen: dah. trop. (als zuverläſſig) verſichern, Them. 4, 2.

afflictus, a, um, ſ. affligo.

affligo, xi, ctum, ĕre (ad und fligo), anſchmettern, an die Erde niederwerfen; dah. trop. ſchwächen, zu Grunde richten. Das P. Perf. afflictus, a, um, bedrängt, unglücklich: Att. 11, 4; rebus afflictis (§ 640), in dieſer üblen Lage, Con. 2, 1.

affluenter (Compar. affluentius), Adv. reichlich, mit Ueberfluß; dah. verſchwenderiſch, Att. 14, 2.

affluentia, ae, *f.* Ueberfluß.

affluentius, ſ. affluenter.

affui, ſ. adsum.

affuturus, a, um, ſ. adsum.

Afri, orum, *m.* die Bewohner von Afrika, Afrikaner.

Africa, ae, *f.* das Land Afrika: 1) im weitern Sinne: der ganze Erd-

theil; 2) im engern: der nördliche Theil, d. i. das Gebiet von Carthago, Timol. 2, 4.

Africānus, a, um, afrikanisch; Subst. Africanus als Beiname, s. Scipio.

Agamemnon, ōnis, *m.* König von Mycenä, Bruder des Menelaus, befehligte das vereinigte griechische Heer vor Troja (1194—1184 v. Chr.)

agellus, i, *m.* kleines Grundstück, Gütchen.

ager, agri, *m.* 1) im engern Sinne: Acker, Stück Feld, Thras. 4, 2; Landgut, Pel. 5, 5; dah. Plur. agri, Ländereien, Land (sofern es aus Ackerland besteht) Milt. 2, 1. Cim. 2, 5. Timoth. 1, 3. — 2) Land, im Gegensatz zur Stadt oder zum Meere, Pel. 3, 3. Lys. 1, 2. — 3) im weitesten Sinne: Mark, Gebiet, Landschaft, Paus. 3, 3. Hann. 5, 1.

Agesilāus, i, *m.* König von Sparta. Siegreich gegen die Perser in Kleinasien, deren Reich zu stürzen sein Lebensgedanke war, wurde er durch den von Persien erregten korinthischen Krieg nach Europa zurückberufen, und schlug 394 v. Chr. bei Coronea die gegen Sparta verbündeten Griechen. Er starb 360 v. Chr. in Aegypten, wohin er dem Usurpationskönige Tachos gegen die Perser zu Hilfe geschickt worden war.

aggrĕdior, gressus sum, grĕdi (ad u. gradior, schreiten), heranschreiten: dah. feindlich: aliquem (§ 387), Jemd. angreifen, Them. 4, 4. Alc. 4, 2. 10, 4. Dat. 4, 1. 9, 5.

Agis, ĭdis, *m.* Bruder des Agesilaus und vor ihm König v. Sparta.

agĭto, avi, atum, are (V. frequent. von ago), 1) (stark) in Bewegung setzen: spatium agitandi (§ 659), Raum zur Bewegung, Eum. 5, 4; von Schiffen: hin- und herrudern, Dion. 9, 2. — 2) trop. etwas im Geiste bewegen, dah. auf etwas denken, etwas (eifrig) beabsichtigen: Ham. 1, 4.

agmen, ĭnis, *n.* (von ago), eig. das Sich-Bewegende; dah. der Heereszug (das Heer auf dem Marsche).

Agnonĭdes, is, *m.* ein Athener, Phocions Ankläger.

agnoram = agnoraveram, s. agnosco.

agnosco, nōvi, nĭtum, ĕre (ad u. nosco), 1) wieder erkennen, erkennen, Dat. 3, 3. — 2) als (sein) anerkennen; insbes. aliquem, als Sohn anerkennen, Ag. 1, 4.

ago, ēgi, actum, ĕre, 1) in Bewegung setzen, treiben, Dat. 3, 2; dah. (als Folge) bildlich vom Charakter: aus dem Gleichgewicht bringen, erschüttern, Att. 9, 1. 2) etwas betreiben (von allen menschlichen Handlungen): *a)* mit dem Geiste: seine Gedanken auf etwas richten, worauf sinnen, etwas beabsichtigen, bezwecken: nihil aliud egit (§ 614), er ging auf nichts anders aus, Att. 11, 1; id agi, man gehe damit um, Them. 5, 1. 9, 3; resciit quid ageretur (§ 552), sie erfuhr, was man im Sinne hatte, Dat. 2, 4; ignorabant quid ageretur, sie wußten nicht, worauf es abgesehen war, Dat. 6, 6. — *b)* mit Worten: gratias agere, sein Dankgefühl durch Worte äußern, Dank abstatten, Timol. 4, 3. Hann. 7, 2. Namentlich bezeichnet agere jede mündliche Verhandlung: *aa)* vor dem Volke oder Gerichte: cum aliquo lege

agere, mit Jemd. nach dem Gesetze verfahren, ihn gerichtlich belangen, Timol. 5, 2. (§ 551); causam alicujus agere, Jemds. Sache verfechten, Phoc. 3, 1; si quid de se agi vellent, wenn sie gegen ihn gerichtlich verfahren wollten, Alc. 4, 1; si qua res major acta est, wenn eine irgend wichtige Angelegenheit verhandelt wurde, Att. 4, 4; dah. existimatio mea agitur, mein guter Ruf ist betheiligt, steht auf dem Spiele, Att. 15, 2. — *bb)* überhaupt: mit Jemd. unterhandeln, oder über etwas verhandeln, reden: Cim. 1, 3. Alc. 8, 2. 10, 2; ne ei agendi esset potestas (§ 659), damit er keine Gelegenheit zu einer Unterredung fände, Dion. 2, 5; per litteras agere, schriftlich verhandeln, Con. 3, 3. — *c)* von der wirklichen Verrichtung durch die That: thun, machen, verrichten: Att. 10, 1. 20, 1. 4; vigilias agere, Wache halten, Thras. 4, 4. bellum agere, Krieg führen (von der ganzen Anordnung und Verwaltung des Krieges), Hann. 8, 3; suam rem agere, seine eigne Sache betreiben, Att. 15, 2; vitam agere, das Leben (insofern es Thätigkeit erfordert) führen, Att. 17, 3; res actae, geschehene Dinge, Thras. 3, 2.

agrestis, e (von ager), ländlich, bäuerisch.

agricŏla, ae, *m.* (von ager u. colo), Landwirth.

Agrippa, ae, *m.* verdienter General u. Staatsmann zur Zeit des Augustus und dessen Schwiegersohn.

ajo, V. defect. (§ 218), eig. ja sagen, bejahen; dah. überh. sagen, Them. 1, 4. 4, 2. Dion. 8, 1. Dat. 2, 2 (s. qui).

ala, ae, *f.* der Flügel des Vogels; dah. eine Abtheilung des Heeres, Eum. 1, 6. 13, 1.

alăcer, cris, e, munter (zum Handeln) bereit, entschlossen, Paus. 2, 5.

Alcibiădes, is, *m.* Feldherr der Athener im peloponnesischen Kriege. Den Haß einer gegen ihn erbitterten Partei fürchtend, floh er nach Sparta und wendete seine glänzenden Feldherrntalente zum Verderben Athens an. Nach dem Vaterlande zurückberufen, aber in Kurzem wiederum durch den Haß seiner Feinde gestürzt, begab er sich nach Kleinasien, wo er den Plan verfolgte, den persischen König für Athen zu gewinnen. Die Spartaner vereitelten die Ausführung durch seine Ermordung i. J. 404 v. Chr.

Alcmaeon, ōnis, *m.* Sohn des Weissagers Amphiaraus in Argos (um 1250), tödtete auf Befehl des Vaters seine Mutter Eriphyle, weil sie den Versteck ihres Gatten verrathen hatte, der sich weigerte, an dem Zuge des Königs Adrastus gegen Theben Theil zu nehmen.

Alexander, dri, *m.* 1) Tyrann zu Pherä in Thessalien, dah. Pheraeus genannt, Zeitgenosse des Epaminondas, Pel. 5, 1. 2) Alexander Magnus, Philipps Sohn, König von Macedonien u. Oberfeldherr der Griechen gegen die Perser, deren Reich er durch die Siege am Granicus, bei Issus und Arbela erobert, stirbt 323 v. Chr. in Babylon.

Alexandria oder -ēa, ae, *f.* Stadt in Aegypten, von Alexander d. Gr. erbaut.

alias, Adv. ein andresmal, sonst: saepe alias, auch sonst noch mehrmals, Hann. 11, 7.

alienigĕna, ae, *m.* (von alienus u. gigno), Ausländer.

aliēno, avi, atum, are (von alienus), entfremden; trop. der Gesinnung nach entfremden, abtrünnig machen: urbes alienatae, abtrünnige Städte, Cim. 2, 4. Pass. alienari, abfallen, abgeneigt werden, Alc. 5, 1.

aliēnus, a, um, 1) fremd, d. h. einem Andern zugehörig: Ep. 1, 1; aliena opulentium fortuna, der Reichthum Andrer, Chabr. 3, 3. 2) fremd der Beschaffenheit nach, unpassend, unangemessen, Milt. 6, 1. (constr. non alienum videtur docere, quale praemium hujus victoriae M. sit tributum); alienissimo sibi loco (§ 481), auf einem ihm höchst ungünstigen Orte, Them. 4, 5.

alio, Adv. anderswohin: hoc longe alio spectabat, das zielte ganz anderswohin, dabei hatten sie eine ganz andere Absicht, Them. 6, 3.

aliquamdiu, Adv. eine Zeit lang, eine ziemliche Weile.

aliquando, Adv. 1) im Gegensatze von einer bestimmten Zeit; dah. *a)* von der Zukunft: irgendeinmal, Alc. 5, 1. — *b)* von der Vergangenheit: einst, Eum. 12, 3. — 2) im Gegensatze von dem, was niemals oder selten geschieht: manchmal, zuweilen, Eum. 1, 3.

aliquanto, s. aliquantus.

aliquantus, a, um, ziemlich; dav. *a)* neutr. als Adv. aliquantum, einiges, ziemlich viel, nicht wenig, Ep. 9, 2. — *b)* Abl. aliquanto, um ein ziemliches mehr, um nicht wenig: aliquanto crudēlior (§ 488), weit grausamer, Dion. 3, 3; post aliquanto, ziemlich lange nachher, Alc. 11, 2.

aliqui (gewöhnlicher aliquis), aliqua, aliquod, Plur. aliqui, aliquae, aliqua, Pron. indefin. adj. (§ 135), irgend ein, eine, einer: Dion. 3, 1. 4, 1. Eum. 6, 2. Att. 2, 3. 9, 2. 14, 1. 18, 4.

aliquis, aliquid, Plur. aliqui, Pron. indef. subst. (§ 135), irgend Jemand oder Einer, irgend Etwas, Dion. 8, 2; Plur. irgend Welche, Einige, Manche, Ep. 4, 4. Pass. 4, 1. Hann. 11, 2. Att. 20, 2; aliquid novi consilii (§ 432), ein neues Mittel, Eum. 8, 4.

aliquot, Numer. indecl. irgend einige, einige.

aliquoties, Adv. einige Male.

alĭter, Adv. 1) anders, auf andre Weise: quod multo fit aliter in Graecia, ganz anders ist dies in Gr. Praef. 7; mit folg. ac, „als" (§ 340 A.) Alc. 2, 2. Ham. 2, 1. — 1) andern Falls, sonst, Them. 7, 6. (§ 639 A.)

alĭus, a, ud (§ 49), (unter Vielen) ein anderer, eine andere, ein anderes (§ 141); Ar. 2, 2. Ag. 2, 4 (s. quam); mit folgend. ac oder atque („als", s. §. 340 A.): Ag. 3, 4; alia atque antea sentire, anders als vorher gesinnt sein, Hann. 2, 2. — Plur. alii, Andre, Einige, Eum. 7, 1. Phoc. 4, 1; alii . . . alii, Einige . . . Andre, die Einen . . . die Andern; Hann. 8, 2. Att. 2, 2. Eum. 5, 7.

allatus, a, um u. allaturus, a, um, s. afferro.

alo, alui, altum u. alĭtum, ĕre, ernähren; dah. 1) Unterhalt geben, erhalten, Phoc. 1, 4. Ar. 3, 3. — 2) trop. nähren, d. i. vergrößern, befördern: luxuriam, Phoc. 1, 4. morbum, Att. 21, 6.

Alpes, ium, *f.* die Alpen, Hochgebirge zwischen der Schweiz, Italien, Frankreich und Deutschland.

Alpīcus, a, um, zu den Alpen gehörig; subst. Alpici, orum, *m.* Alpenbewohner.

alte (Comp. altius), Adv. hoch.

alter, a, um, (Gen. alterius, Dat. alteri, selten alterae, s. Enm. 1, 6 u. § 140), 1) Einer, d. h. entweder der Eine oder der Andre (von Zweien, die gleicher Gattung sind): Ep. 7, 3; alterum cornu, der eine Flügel, Pel. 4, 3. Eum. 1, 6; claudus altero pede (§ 457), an einem Fuße lahm, Ag. 8, 1; altera factio, die Gegenpartei, Pel. 1, 4; alterum subjecit, er schob eine andere Schrift unter, Lys. 4, 2; dah. alter . . . alter, der Eine . . . der Andre: ex altera in alterius familiae locum, aus einer Familie an die Stelle der andern, Ag. 1, 3; — 2) der (die, das) andere, d. i. zweite: Them. 5, 3. Pel. 4, 3; dah. alterum tantum (eig. ein zweites gleich Großes), noch einmal so viel, doppelt so viel: anfractus altero tanto longior (§ 487), ein noch einmal so großer Umweg, Eum. 8, 5.

alter-uter, tra, trum (§ 140), einer, e, es von beiden.

altitūdo, ĭnis, *f.* die Höhe.

amātor, ōris, *m.* Liebhaber.

ambitio, ōnis, *f.* eig. das Herumgehen der Amtscandidaten in Rom, um sich durch Aufmerksamkeit aller Art die Stimmen der Bürger zu verschaffen; dah. das Streben, durch Aufmerksamkeiten und Dienste aller Art die Gunst Andrer zu erwerben: magna ambitione, mit rücksichtsvoller Aufmerksamkeit (§ 472), Dion. 2, 2.

amīce, Adv. freundschaftlich.

amicitia, ae, *f.* die Freundschaft: Alc. 7, 4; insbes. *a)* Freundschaftsbündniß zwischen Staaten: Alc. 5, 6; amicitiam Atticorum sequi, sich an A. anschließen, Ep. 6, 1; — *b)* das Vertrauen eines Königs zu seinen Günstlingen: ad amicitiam regis accedere, das Vertrauen des Königs gewinnen, Eum. 1, 4; locum amicitiae tenere apud regem, die Stellung eines Vertrauten bekleiden, Eum. 1, 6.

amiculum, i, *n.* Ueberwurf, Mantel.

amīcus, a, um, freundschaftlich, wohlwollend, gewogen, geneigt, mit dem Dat. (§ 409 u. 410): Ag. 2, 5; amicior libertati, mehr auf die Freiheit bedacht, Milt. 3, 6; amicum esse alicui, Jemds. Freund sein, Alc. 5, 1. Dat. 5, 3. Att. 9, 5; amicus tyrannidi, ein Freund der Tyrannengewalt, Dion. 3, 2. Alc. 5, 3; Superl. amicissimus alicui, ein ganz besondrer Freund Jemds., Hann. 10, 2. Att. 9, 3. Dah. subst. amicus, i, *m.* *a)* der Freund, alicujus, Them. 1, 3. Ep. 3, 4. 5. — *b)* insbes. hießen amici die Vertrauten, Günstlinge, Rathgeber der Könige: Milt. 3, 2. 4, 1. Eum. 2, 4. Reg. 3, 1.

amissus, us, *m.* Verlust.

amīta, ae, *f.* des Vaters Schwester.

a-mitto, mīsi, missum, ĕre, eig. von sich wegschicken; dah. trop. *a)* etwas aufgeben, auf etwas verzichten: fidem, Ehre und Treue aufgeben, Eum. 10, 2. — *b)* etwas (durch oder ohne eigne Schuld) verlieren, einbüßen; Timol. 4, 1.

Att. 3, 1; optimates, die Gunst der Optimaten einbüßen, Dion. 7, 2; armis amissis (§ 640), mit Verlust der Waffen, Thras. 2, 5. — Dav. Part. Perf. amissus, a, um, verloren; Plur. subst. amissa, orum, *n.* das Verlorene, Timoth. 3, 2.

Ammon, ōnis, *m.* Beiname des Jupiter, unter welchem er in Widdergestalt in Lybien verehrt wurde und in der Wüste ein berühmtes Orakel hatte.

ammonitus, ſ. admonitus.

amo, avi, atum, are, lieben.

amoenitas, ātis, *f.* Anmuth.

amor, ōris, *m.* die Liebe: in quorum amore (§ 423), in der Zuneigung zu ihnen, Alc. 2, 3.

a-mōveo, ōvi, ōtum, ēre, entfernen: victum alicui, Einem die (tägl.) Nahrung entziehen, Eum. 12, 3.

Amphipŏlis, is, *f.* Stadt in Thracien am Strymon, (Acc. Amphipolin, § 71).

amphŏra, ae, *f.* Gefäß mit Henkeln, Krug.

ample, Adv. reichlich, anſehnlich, Dav. Comp. amplius, 1) noch mehr: atque huc amplius, und dies noch dazu, und noch überdies, Alc. 11, 2; neque huc amplius quam pellis erat injecta, es war nichts weiter als ein Fell darauf gelegt, Ag. 8, 2. — 2) bei Zahlwörtern: mehr (mit ausgelaſſenem quam, ſ. § 485), Pel. 2, 3. Ham. 2, 4. Att. 18, 6; non amplius novem annos natus, nicht älter als 9 Jahr, Hann. 2, 3.

amplitūdo, ĭnis, *f.* der anſehnliche Umfang, Größe.

amplius, ſ. ample und amplus.

amplus, a, um, umfangreich, geräumig; dah. 1) groß, anſehnlich, angeſehen: Alc. 1, 2; forma corporis amplissima, eine ſtattliche Geſtalt; Reg. 1, 4; nolo amplius, ich will nicht mehr, Thras. 4, 3. — 2) herrlich, glänzend, prachtvoll, Eum. 4, 4. Cat. 1, 4.

Amyntas, ae, *m.* König von Macedonien, Vater Philipps, Großvater Alexanders d. Gr., ſtarb 361 v. Chr.

an, Part. interrog. 1) in der Gegenfrage: oder ob, oder (§ 353): Milt. 4, 4. Con. 3, 3. Att. 5, 4. 12, 5. 15, 1. — 2) nach dubito, nescio: ob nicht (§ 354), Thras. 1, 1. Timol. 1, 1.

anagnostes, ae, *m.* Vorleſer.

anceps, cipĭtis, (von an und caput, ſ. § 330), doppelköpfig; dah. zweifach, doppelt, Them. 3, 3; ancipitibus locis, von zwei Seiten, Dat. 7, 3.

ancŏra, ae, *f.* Anker: navem in ancoris tenere, das Schiff vor Anker halten, Them. 8, 7.

Andocĭdes, is und i (§ 61, 1), *m.* ein berühmter Redner in Athen.

anfractus, us, *m.* Krümmung des Weges, Umweg.

angustiae, arum, *f.* (im Sing. ſelten) die Enge: locorum, enge Gegend, Engpäſſe, Them. 3, 2. Dat. 8, 4.

angustus, a, um, eng, ſchmal.

Anicia, ae, *f.* eine Verwandte des Atticus.

anĭma, ae, *f.* Luft, Athem; dah. Lebenskraft, Seele, Eum. 4, 2; animam efflare, emittere oder deponere, den Geiſt aufgeben, Paus. 5, 4. Ep. 9, 3. Hann. 1, 3.

animadverto, ti, sum, ĕre (aus animum adverto), den Geiſt auf etwas richten; dah. 1) wahrnehmen, bemerken, Them.

8, 3. Dat. 9, 5. Ep. 6, 2; si animadverterent auderi (608 A.), wenn sie bemerkten, daß man es wage, Milt. 4, 5. — 2) etwas gegen Jemd. mißfällig vermerken, ahnden, strafen: in aliquem, Cat. 2, 3.

animatus, a, um, 1) belebt, beseelt; 2) gesinnt, Cim. 2, 4.

animus, i, *m.* I. im weitern Sinne: das Geistige im Menschen, Seele, Geist, im Gegensatz von Körper: animi labores, Geistesanstrengungen, Alc. 1, 4; animi, bona, geistige Vorzüge, Ep. 3, 1; animo et ventre delectari, geistigen und leiblichen Genuß finden, Att. 14, 1. — II. im engern Sinn: die Seele als Inbegriff von Kräften; dah. 1) die denkende Seelenkraft, Geist, Gedanken: Iph. 3, 1 (s. sum mit Abl.); animo meditari, im Geiste worauf denken, Ag. 4, 1; animum adtendere ad aliquid, den Geist auf etwas richten, aufmerksam sein, Alc. 5, 2; in animo alicujus esse, dem Geiste Jemds. vorschweben, Thras. 2, 3. — 2) die begehrende und fühlende Seelenkraft: *a)* Gemüth, Herz, Charakter: animus aequus, Gleichmuth, Seelenruhe, Dion. 6, 4. 7, 3. Chabr. 3, 3. Att. 1, 3; magnitudo animi, Großherzigkeit, Geistesgröße, Thras. 1, 1. Reg. 3, 5; animo placari, im Herzen besänftigt werden, Pelop. 5, 3. Iph. 3, 3. — *b)* Gesinnung gegen Jemd., Hann. 1, 3. Dion. 8, 2. Att. 2, 2. Eum. 11, 4 (s. sum mit Abl.). Ham. 3, 1; bonus animus, gute Gesinnung, gute Absicht, Ag. 6, 2; insbes. gereizte, feindselige Gesinnung: eodem animo fuit erga Italiam (§ 471), er behielt seinen Haß gegen Italien bei, Hann. 10, 1. — *c)* Geistesstärke, Muth: Milt. 4, 5. Them. 10, 1. Dat. 6, 1. Dion. 5, 3 (§ 472). Ep. 3, 1 (§ 471); animus strenuus, entschlossener Muth, Herzhaftigkeit, Dat. 6, 4; forti animo (§ 472), mit Geistesstärke, Cim. 3, 2; fidenti animo, mit Selbstvertrauen, Ham. 3, 1.

annalis, e, für's Jahr bestimmt, berechnet; dah. annalis, is, *m.* (erg. liber), Jahrbuch, Hann. 13, 1.

annĭcŭlus, a, um, einjährig, ein Jahr alt.

annŭlus, i, *m.* Ring, Siegelring.

annŭo, ŭi, ūtum, ĕre (ad und nuo), zuwinken, zunicken; dah. zusagen, versprechen, Att. 15, 2.

annus, i, *m.* das Jahr: Them. 9, 4 (§ 429); tyrannis multorum annorum, eine vieljährige Herrschaft, Dion. 5, 2; annorum octoginta est (§ 426), er ist 80 Jahr alt, Ag. 8, 2; annorum quadraginta (§ 426), in einem Alter von 40 Jahren, Eum. 13, 1. Ham. 1, 3. Cat. 1, 2. Att. 17, 1; anno vertente, in einem vollen (ganzen) Jahre, Ag. 4, 4; anno superiore (§ 475), im Jahr vorher, Hann. 4, 4.

annŭus, a, um, ein Jahr dauernd: rex, ein König auf ein Jahr, Hann. 7, 4.

ante, I. Adv. eig. vor oder vorne (d. h. vor der Vorderseite, dem Antlitze eines Gegenstandes befindlich); dah. 1) vom Raume: paucis ante gradibus quam qui sequebantur, wenige Schritte vor seinen Verfolgern, Paus. 5, 2. — 2) von Zeitverhältnissen: vorher, früher: Thras. 3, 2. Att. 19, 2. Dion. 9, 5. Eum. 10, 2; paucis annis ante (§ 476), wenige Jahre vorher, Milt.

8, 1. — II. Praepos. mit dem Acc. vor: 1) vom Raume: ante se agere, vor sich hertreiben, Dat. 3 2; ante oculos alicujus esse, den Blicken Jemds. ausgesetzt sein, Chabr. 3, 2; dah. trop. vom Range und Vorzuge: ante alios carus, vor allen Andern lieb und werth, Att. 3, 3. — 2) von der Zeit: ante Epaminondam natum, (§ 637) vor E.'s Geburt, Ep. 10, 4; ante nos, vor unsrer Zeit, Ep. 4, 6. Hann. 3, 4; ante illum imperatorem, vor seiner Feldherrnschaft, Iph. 1, 3; Ep. 8, 3 (ante se, ungenau für ante eum); ante aliquot dies (§ 476), wenige Tage vorher, Dat. 11, 2; ante id tempus, bis auf diese Zeit, Timoth. 2, 3; quam ante (= ante quam, § 324), bis zu diesem Termin, Chabr. 3, 1.

antĕă, Adv. vorher, früher.

ante-cēdo, cessi, essum, ĕre, vorangehen; dah. trop. aliquem (§ 417), einen Vorzug vor Jemd. haben, Jemd. übertreffen; Alc. 11, 4. Ep. 2, 5. Hann. 1, 1. Reg. 2, 1; honore antecedere aliquem (§ 457), durch Auszeichnung vor Jemd. bevorzugt werden, mehr Auszeichnung empfangen als Jemd., Thras. 4, 3 (se ist Objekt zu antecessisse); nemo in amicitia eum antecedit, er hat vor allen Freunden den Vorzug, Alc. 9, 3.

ante-ĕo, īvi u. ii, ire, vorangehen; dah. trop. aliquem (§ 417), übertreffen: (aliqua re, an etwas, s. § 457), Thras. 1, 3. Chabr. 4, 1.

ante-fĕro, tŭli, lātum, ferre, vorantragen; dah. trop. vorziehen: Them. 1, 1. Ep. 5, 3; antetulit irae religionem, er ließ die Achtung vor den Göttern über seine Erbitterung siegen, Ag. 4, 6.

antelātus, a, um, s. antefero.

ante-pōno, sui, situm, ĕre, voransetzen; dah. trop. vorziehen, Iph. 1, 1. Ep. 1, 4.

antĕ-sto (oder antisto), ĕti, are (§ 171), voranstehen; dah. trop. alicui (§ 415), vorzüglicher sein als Jemd., vor ihm den Vorrang behaupten, Ar. 1, 2.

antetuli, s. antefero.

Antigĕnes, is, *m.* ein General Alexanders.

Antigŏnus, i, *m.* General Alexanders, nach dessen Tode Herr von ganz Vorderasien, fiel 301 v. Chr. in der Schlacht bei Ipsus in Phrygien gegen seine Nebenbuhler Seleucus, Lysimachus und Ptolemäus.

Antiŏchus, i, *m.* König von Syrien, der Dritte oder der Große genannt, ließ sich von Hannibal zum Kriege gegen die Römer verleiten und verlor durch die Schlacht bei Magnesia 190 v. Chr. ganz Vorderasien (westlich vom Taurus).

Antipāter, tri, *m.* Statthalter von Macedonien während Alexanders Abwesenheit in Asien.

antiquĭtas, ātis, *f.* die frühere Zeit, das Alterthum; dah. 1) Alterthumskunde, Geschichte der Vorzeit, Att. 18, 1. 20, 2. — 2) das hohe Alter, Milt. 1, 1. Att. 3, 3.

antiquĭtus, Adv. vor Alters, in alten Zeiten.

antīquus, a, um, 1) was vor einer gewissen Zeit war, vormalig, alt (Gegensatz zu novus). — 2) was seit langer Zeit besteht, aus alter Zeit stammt, alt (Gegensatz zu recens, was noch nicht lange existirt): Dat. 2, 2.

antistes, itis, *c.* (§ 40), Vor-

steher; insbes. eines Tempels, Priester, Lys. 3, 3.

antisto, s. antesto.

Antonius, ii, *m.* römischer Consul, nach Cäsars Tode (44 v. Chr.) Triumvir mit Octavius und Lepidus.

Apennīnus, i, *m.* die Gebirgskette, welche Italien durchzieht.

apĕrio, erui, ertum, ire, aufdecken, entblößen; dah. trop. enthüllen, offenbaren, bekannt machen: Pel. 3, 2. Them. 8, 6. Paus. 4, 5. Eum. 13, 3; res ipsa se aperit, die Sache verräth sich selbst, Paus 3, 5; quod suos sensus aperturi forent (§ 156 a. E.), weil sie ihre Gesinnungen verrathen würden, Dion. 8, 2; aperuisse videbatur, er schien damit angedeutet zu haben, Dion. 6, 4; aperit se ... er beweist, daß er, Att. 9, 5. — Dav. Part. Perf. apertus, a, um, als Adject. 1) unbedeckt, frei: regio non apertissima, eine nicht ganz offene Gegend, Milt. 5, 3. — 2) trop. offenkundig, zu Tage liegend, offenbar: Con. 2, 3; harum rerum nullum erat apertum crimen, für diese Dinge war kein offenbarer Grund zur Anklage vorhanden, Paus. 3, 7.

apertŭrus, a, um, s. aperio.

apertus, a, um, s. aperio.

Apollo, ĭnis, *m.* Sohn Jupiters und der Latona, Bruder der Diana, Sonnengott (Phoebus), Gott der Poesie und Wissenschaft (daher Vorsteher der Musen), der Heilkunst und Weissagung, Vorsteher des Orakels zu Delphi.

Apollocrātes, is, *m.* der älteste Sohn des Dionysius II., Tyrannen von Syracus.

apparātus, us, *m.* Zurüstung; dah. 1) Zurüstung zum Kriege: Kriegsmaschinen, Eum. 5, 7. — 2) insbes. jede glänzende, prächtige Zurüstung, Pracht, Staat, Paus. 3, 2.

appāreo, ui, ĭtum ēre (ad u. pareo), 1) sichtbar werden, erscheinen, Hann. 12, 4. — 2) überh. sich zeigen, sichtbar sein: Dat. 1, 4. Ep. 6, 4. Pel. 1, 1; res apparere non possunt, die Thatsachen können nicht ins gehörige Licht treten, Dat. 1, 2; nihil non apparet, jeder Umstand wird klar, Att. 16, 4; dah. apparet unpersönlich (mit folg. Acc. c. Inf.): es ist offenbar, leuchtet ein: Alc. 3, 3. Att. 4, 1. 10, 5. Ag. 6, 1. Eum. 10, 3; es ist bekannte Thatsache, Lys. 1, 1 (erg. eum zu confecisse). — 3) alicui, bei einem Gebieter als Diener erscheinen, ihm aufwarten, zu Diensten sein, Eum. 13, 1.

appăro, avi, atum, are (ad u. paro), zubereiten, Anstalt zu etwas treffen, aliquid; bellum apparare, sich zum Kriege rüsten, Ag. 3, 2; bellum apparatur, man rüstet sich zum Kriege, Alc. 3, 2; in apparando occupatus est (§ 667), er ist mit Zurüstungen beschäftigt, Hann. 7, 1.

appello, avi, atum, are, eig. anreden; dah. 1) ansprechen, um etwas ersuchen, Att. 8, 3. — 2) nennen, benennen, Att. 9, 1; eamque oblivionis (erg. legem) appellarunt (§ 394), sie nannten es Amnestiegesetz, Thras. 3, 2; cognomine est appellatus, er erhielt den Beinamen, Ar. 1, 2. Phoc. 1, 1.

appello, pŭli, pulsum, ĕre (ad u. pello), wohin treiben; dah. classem appellere ad, (mit der Flotte) irgendwo landen: Thras. 4, 4.

Milt. 4, 2 (§ 640: nachdem sie gelandet hatten).

appĕto, īvi und ĭi, ītum, ĕre (ad u. peto), nach etwas streben, aliquid: Paus. 2, 2.

Appĭus, a, um, appisch: via Appia oder bloß Appia, die appische Heerstraße (von Rom nach Campanien und Brundusium, vom Censor Appius Claudius angelegt), Att. 22, 4.

applĭco, avi, atum u. ui, ĭtum, are (ad u. plico), durch Falten anfügen, anfalten; dah. se appl. ad societatem Atheniensium, sich an die Verbindung mit Athen anschließen, Ar. 2, 3.

-appōno, sui, sĭtum, ĕre (ad u. pono), zu etwas setzen oder legen; dah. übertr. aliquem, beigeben, beigesellen, an die Seite setzen, Dion. 4, 5.

apporto, avi, atum, are (ad u. porto), herbeischaffen, hinbringen, Alc. 9, 2.

apprīme (von primus), Adv. ganz vorzüglich.

appropinquo, avi, atum, are (ad u. propinquo), herannahen: adventus alicujus appropinquat, Jemds. Ankunft ist nahe, Iph. 2, 5.

appulsus, a, um, s. appello.

Aprīlis, e, den Monat April betreffend.

aptus, a, um, geschickt, passend: ad aliquid oder alicui rei (§ 409), zu etwas, Alc. 1, 2. Dion. 1, 2. Att. 16, 1.

apud, Praep. mit Acc. Grundbedeutung: das Sich-Befinden in der Nähe eines Gegenstandes: bei, neben. 1) vom Orte: bei, an, apud Artemisium, Them. 3, 2. — 2) von Personen: *a)* bei, d. i. in der Nähe: apud eum, in seiner Umgebung, Eum. 12, 2; apud Lacedaemonios, bei, unter den Lacedämoniern, Alc. 11, 4; apud Massagetas, im Lande der Massageten, Reg. 1, 2. — *b)* bei d. i. in Gegenwart Jemds., vor ihm: Them. 7, 2. 4. 10, 1. Lys. 4, 3. — *c)* bei, vom Besitz der Gewalt: apud eum summum est imperium, die höchste Gewalt ist in seinen Händen, Phoc. 2, 4. — *d)* bei Anführung von Schriftstellern: apud plerosque, in den Werken der Meisten, bei den meisten Schriftstellern, Them. 10, 4. — *e)* bei, d. i. in der Meinung, nach der Ansicht, Denkweise Jemds.: Milt. 8, 4. Them. 6, 3. Alc. 11, 5. Ep. 1, 2; haec apud nos infamia ponuntur, dies gilt bei uns für entehrend, Praef. 5; valere apud aliquem, bei Jemd. in Ansehen stehen, Cim. 2, 1. Con. 2, 1. 3, 1. Dion. 3, 3. 6, 3.

Apulīa, ae, *f.* Landschaft in Unteritalien, am adriatischen Meere.

aqua, ae, *f.* Wasser.

Aquĭlo, ōnis, *m.* Nordwind: vento A. venire, mit dem Nordwinde kommen, Milt. 1, 5.

ara, ae, *f.* Altar.

arbitrĭum, ii, *n.* 1) der (schiedsrichterliche) Ausspruch, Bestimmung, Ar. 3, 1. Con. 4, 1; Gutachten, Einsicht, Ham. 1, 3. — 2) insbes. der willkürliche Ausspruch, Machtspruch, Alc. 7, 1. Con. 2, 2; Willkür, Hann. 12, 5.

arbĭtror, atus sum, ari (von arbĭter, tri, *m.* Schiedsrichter), (aus guten Gründen und mit bestem Gewissen) meinen, glauben, dafür halten: Con. 4, 3. Dat. 11, 1; utile arbitrari, für nützlich halten, Milt. 5, 4. Timoth. 3, 3. Att. 14, 1; locum tutum arbitrari, einen Ort

für ſicher halten. Alc. 9, 1. Timoth. 4, 3. Pel. 5, 1.

arbor, ōris, *f.* Baum.

Arcadĭa, ae, *f.* Landſchaft im Peloponnes.

Arcas, ădis, *m.* ein Arcadier.

arcesso, īvi, ītum, ĕre, kommen laſſen, herzurufen.

Archĭas, ae, *m.* 1) ein Prieſter zu Athen, Vorſteher der Eleuſinien; 2) ein Anführer der Thebaner, Pel. 3, 2.

Ardeatīnus, a, um, zu Ardea (Stadt in Latium) gehörig: praedium Ard., ein Landgut bei Ardea, Att. 14, 3.

Arĕte, es, *f.* Dions Gemahlin, Schweſter des ältern Dionys zu Syracus.

argentum, i, *n.* Silber.

Argos, Sing. *n.* u. Argi, orum, *m.* Hauptſtadt von Argolis im Peloponnes.

Argilius, ii, *m.* Einer aus Argilus (in Thracien).

Argīvus, a, um, argiviſch, aus Argos: Subst. Argivi, orum, *m.* die Argiver, Bewohner von Argos und der zugehörigen Landſchaft Argolis.

argŭo, ŭi, ūtum, ĕre, 1) aliquem, Jemd. (mit thatſächlichen Beweiſen) eines Verbrechens beſchuldigen oder überführen: Paus. 3, 7. — 2) etwas als Schuld rügen, als Verbrechen erklären: Alc. 7, 2 (erg. eum zu noluisse).

Ariobarzānes, is, *m.* Perſiſcher Statthalter von Lydien, Jonien und Phrygien zur Zeit Artaxerxes II.

Aristīdes, is, *m.* der Gerechte genannt, ſtand mit Themiſtocles an der Spitze Athens zur Zeit der ruhmvollſten Periode dieſes Staates. In der Schlacht bei Platää befehligte er die Athenienſer.

Aristomăche, es, *f.* Dions Schweſter und Gemahlin Dionys I. von Syracus.

arma, orum, *n.* 1) die Waffen (ſowohl zur Bedeckung des Körpers und zur Vertheidigung, als auch zum Angriff): arma ferre adversus aliquem, gegen Jemd. kämpfen, Ag. 4, 6. Att. 4, 2; arma conferre cum aliquo, mit Jemd. kämpfen, Eum. 3, 6. — 2) meton. *a)* Kriegsmacht, Waffengewalt: Milt. 1, 2. Dat. 2, 3. Hann. 10, 4. 11, 7. — *b)* Krieg: arma inferre Italiae, einen Kriegszug gegen Italien unternehmen, Hann. 2, 1; armis persequi, mit Krieg verfolgen, bekriegen, Ham. 1, 4.

armatūra, ae, *f.* Rüſtung; dah. meton. levis armatura, leichtbewaffnete Soldaten, Dat. 8, 2 (§ 675).

Armenius, a, um, armeniſch, aus Armenien (einem Gebirgslande Aſiens, ſüdlich vom Kaukaſus); Subst. Armenius, ii, *m.* ein Armenier.

armilla, ae, *f.* Armband, Armſpange.

armo, avi, atum, are, 1) ausrüſten, bewaffnen; Pass. armari, ſich waffnen (§ 146), Ag. 3, 2. — 2) im uneigentl. Sinne: mit Kampfmitteln verſehen, kampftüchtig machen: Hann. 10, 1; se armat imprudentiā Dionis, die Unvorſichtigkeit des D. giebt ihm die Waffen in die Hände, Dion. 8, 3. Dav. Part. Perf. armatus, a, um, bewaffnet; Subst. armatus, i, *m.* ein Bewaffneter, Krieger, Milt. 5, 1 (§ 116).

arrīpio, ipui, eptum, ĕre (ad u. rapio), 1) an ſich reißen; dah.

hastig ergreifen: Them. 8, 4. Alc. 10, 5. — 2) trop. etwas (mit dem Geiste) eifrig sich aneignen, sich mit Eifer auf etwas legen, literas, Cat. 3, 2.

ars, tis, *f.* eig. jede Geschicklichkeit und deren Regeln; dah. 1) Kunst, Wissenschaft: Dion. 1, 2. — 2) jedes mit Geschicklichkeit ausgedachte Mittel, besond. Kriegslist, Milt. 5, 3.

Arsidaeus, i, *m.* Sohn des Datames.

Artabānus, i, *m.* Mörder des Königs Xerres I.

Artabāzus, i, *m.* Statthalter in Bithynien unter Xerxes.

Artaphernes, is, *m.* Bruder des Darius Hystaspis.

Artaxerxes, is, *m.* Name zweier persischen Könige: 1) Macrochir (Longimanus), Sohn des Xerxes, regiert von 464—424 v. Chr. Them. 9, 1. — 2) Mnemon, Sohn Darius II. (von 405—362), Con. 2, 2. Iph. 2, 4. Chabr. 2, 3. Dat. 1, 3.

Artemisium, ii, *n.* Vorgebirge der Insel Euböa.

artĭfex, ĭcis, *m.* (von ars und facio), Meister in einem Fache, Künstler. (Chabr. 1, 3 verstehe Schauspieler, Musiker u. dergl.; Att. 13, 3. kunstfertige Sklaven).

aruspex, s. haruspex.

arx, arcis, *f.* befestigte Anhöhe, Burg.

ascendo, s. adscendo.

Asia, ae, *f.* 1) der Erdtheil Asien. — 2) das persische Reich, Them. 5, 3. — 3) Kleinasien, Them. 10, 2. Hann. 8, 4. — 4) die römische Provinz Asien oder das ehemalige Reich von Pergamus in Kleinasien (enthielt Mysien, Lydien, Jonien, Phrygien u. Karien), Att. 6, 4.

aspectus, s. adspectus.

Aspendi, iorum, *m.* die Aspendier, Bewohner der pamphylischen Stadt Aspendus in Kleinasien, Dat. 8, 2.

aspergo, s. adspergo.

asperĭtas, ātis, *f.* die Rauhheit; dah. bei Menschen: der abstoßende Charakter, unfreundliche Laune: Att. 5, 1.

aspernor, atus sum, ari (von asper, a, um, rauh, barsch, abhold), einer Sache abhold sein, sie verächtlich von sich weisen, verschmähen, Cim. 1, 4.

aspicio, s. adspicio.

Aspis, is, *m.* Dynast von Cataonien in Kleinasien zur Zeit Artaxerxes II.

asporto, avi, atum, are (abs u. porto), wegschaffen, wohinschaffen.

assĕcla oder assecŭla, ae, *m.* (von assequor) Begleiter: asseclam esse alicujus, zu Jemds. Gefolge gehören (als Untergebener, Unterbeamter), Att. 6, 4.

assiduus, a, um (von assideo, bei etwas sitzen, eine Sache emsig betreiben), fortwährend, beständig, unablässig.

assimŭlo, avi, atum, are (ad u. simulo), ähnlich machen, nachahmen: assimulata castrorum consuetudine (§ 640): durch Nachahmung dessen, was bei Lagern gewöhnlich geschieht, Eum. 9, 4.

astu, indecl. *n.* die Stadt; vorzugsweis Athen (dah. auf die Frage wohin? steht astu als Acc.): Them. 4, 1. Alc. 6, 4.

at, Conj. advers. 1) zur Anknüpfung eines völlig entgegengesetzten Gedankens, aber, dagegen

aber: Praef. 4. Ep. 2, 3. Eum. 1, 5. Dion. 8, 4. Chabr. 4, 3. Timoth. 3, 4. Reg. 3, 3. Hann. 13, 1. Att. 8, 4. — 2) beim Uebergange zu einer neuen Erzählung: aber, doch, indeſſen: Them. 3, 2, 4, 1. Alc. 9, 1. Ep. 9, 3. Eum. 11, 3. Ham. 2, 1. 4, 1. Hann. 8, 1. — 3) um Einwendungen zu beantworten: aber ... doch, fürwahr: at, ... desine, aber ſo höre doch auf! Ep. 5, 5. Iph. 3, 4.

Athamānes, um, *m.* Volk in Epirus an Aetoliens Grenze.

Athēnae, arum, *f.* Athen, Hauptſtadt in Attica.

Atheniensis, e, athenienſiſch; Subst. Atheniensis, is, *m.* ein Athenienſer.

athlēta, ae, *m.* Kämpfer, Athlet (welche in öffentlichen Wettſpielen auftraten).

atque oder ac (letzteres nur vor Conſonanten) Conj. copul.: eig. und dazu, verbindet alſo 1) ſolche Begriffe und Satzglieder, von denen das zweite als eine Steigerung, als etwas Gewichtvolleres und Bedeutenderes dem erſten hinzugefügt wird: Dion. 2, 3. Paus. 2, 2. Ag. 8, 2. Hann. 2, 4; atque etiam, ja ſogar, Eum. 8, 7. Dah. ſteht es im Anfange eines Satzes, der zu einer genauern Beſtimmung und gewichtigen Fortſetzung des Vorhergehenden dient: Ep. 2, 3. Pel. 5, 4. Ag. 8, 1. Eum. 10, 3. Hann. 13, 2. Cat. 3, 4. Att. 13, 7. — 2) nach Wörtern, die eine Gleichheit oder Verſchiedenheit anzeigen: als, wie (§ 340): Them. 6, 3. Dat. 3, 5. Hann. 2, 2; cum totidem navibus atque erat profectus, mit der vollen Anzahl Schiffe, womit er ausgelaufen war, Milt. 7, 4.

attendo, di, tum, ĕre (ad u. tendo), eig. (den Bogen) nach irgend einer Richtung ſpannen; dah. trop. animum attendere, ſeine geſpannte Aufmerkſamkeit auf etwas richten: ad cavendum, (auf ſeiner Hut zu ſein), Alc. 5, 2.

Attica, ae, *f.* die Landſchaft, in welcher Athen lag.

Atticus, a, um, attiſch: Subst. Attici, orum, *m.* die Attiker oder Athener.

Atticus, i, *m.* (T. Pomponius), römiſcher Ritter, welchem Nepos ſein Werk gewidmet hat. Er erhielt den Beinamen Atticus wegen ſeines langen Aufenthaltes in Athen.

attingo, ĭgi, actum, ĕre (ad u. tango), 1) berühren, Eum. 5, 5; dah. *a)* von Oertlichkeiten: anlangen, wohin kommen, Dion. 5, 3. — *b)* einen Gegenſtand berühren, um ſich ihn anzueignen: antaſten, nehmen, Thras. 2, 6. — 2) trop. *a)* redend berühren, erwähnen, kurz beſchreiben: Pel. 1, 1. Reg. 1, 1. — *b)* handelnd berühren, ſich mit etwas befaſſen, ſich in etwas verſuchen, poëticen, Att. 18, 5.

attuli, ſ. affero.

auctor, ōris, *m.* (von augeo), eig. jeder, der etwas unmittelbar hervorbringt oder (mittelbar) eine Sache fördert, ſie zum vollen Gedeihen bringt; dah. 1) Urheber, Anſtifter: auctores Cadmeae occupandae (§ 659), die, welche die Beſetzung der Cadmea veranlaßt hatten, Pel. 3, 3. — 2) von Erzählungen der, welcher ihnen Sicherung, Glaubwürdigkeit verleiht: Berichterſtatter, Beſtätiger; insbeſond. hiſtoriſcher Darſteller, Geſchichtſchreiber (ſofern er Gewährsmann für Ge-

schichte ist): Them. 10, 4. — 3) in Bezug auf Pläne oder Vorschläge: Anrather, Rathgeber, Att. 3, 2.

auctorĭtas, ātis, *f.* eig. die Eigenschaft einer Person oder Sache, etwas hervorzubringen oder zu fördern (s. auctor); dah. 1) Rath, Gutachten: Milt. 5, 2. Alc. 3, 1. — 2) Ansehn (welches Jemd. genießt), Gewicht, Geltung: Milt. 8, 4. Cim. 2, 1. Lys. 4, 1. Con 4, 1. 5, 2. Chabr. 4, 1; Auctorität, Timoth. 3, 4; Einfluß, Dion. 3, 3.

auctus, a, um, s. augeo.

audacius, Compar. Adv. (von audacter), zu kühn (§ 104 A.), Ep. 9, 1.

audax, ācis, kühn, verwegen.

audeo, ausus sum, ēre (§ 148), etwas (zu thun) wagen, sich unterfangen: Milt. 4, 5 (s. animadverto).

audio, īvi u. ĭi, ītum, ire, 1) hören, vernehmen, Ar. 1, 2. (§ 559); aliquem querentem (§ 636), Jemd. klagen hören, Timol. 4, 1. Att. 17, 1; auditum praedicare aliquid, etwas nach Hörensagen erzählen, Att. 13, 7; de ejus adventu est auditum, man hat von seinem Heranrücken Kenntniß erhalten, Eum. 9, 5. Dah. male audire (erg. de se), übel von sich sprechen hören, d. i. in üblem Rufe stehen; insuetus male audiendi (§ 436), nicht gewöhnt an ungünstige Urtheile über sich, Dion. 7, 3. — 2) zuhören, anhören, Dion. 2, 2. Ep, 3, 2. (§ 659). — 3) Gehör geben, gehorchen: dicto audiens, (aufs Wort) gehorsam, mit folg. Dat. (§ 412): Lys. 1, 2. Iph. 2, 1. Dat. 2, 3. Ag. 4, 2.

aufĕro (statt ab-fero), abstuli, ablatum, auferre, davon tragen; dah. entwenden, wegnehmen, Alc. 9, 2.

augeo, auxi, auctum, ēre, eig. das Gedeihen, Wachsthum einer Sache befördern; dah. 1) vermehren, vergrößern: Ag. 6, 3; auctae sunt opes, die Streitkräfte wuchsen, Thras. 2, 4; augeri agro, einen Zuwachs an Land erhalten, Timoth. 1, 3. — 2) trop. aliquem, Jemd. emporbringen, ihn fördern; besond. in Staatsverhältnissen: zu Ansehn bringen, befördern, Phoc. 2, 3.

aulīcus, a, um, (von aula, Hof), zum Hofe eines Fürsten gehörig; Subst. aulici, orum, *m.* Hofbeamte, Höflinge, Dat. 5, 2.

Aulus, i, *m.* römischer Vorname.

Aurelĭus, ii, *m.* röm. Consul.

aurĕus, a, um, golden, aus Gold.

auris, is, *f.* Ohr.

aurum, i, *n.* Gold.

ausus, a, um, s. audeo.

aut, Conj. disjunct. oder, trennt entgegengesetzte Dinge, von denen das eine das andre ausschließt, Alc, 10, 2. aut . . . aut, entweder . . . oder, Alc. 8, 2.

autem, Conj. adversat. (§ 355): 1) aber, hingegen, Milt. 6, 2. 2) mehr einen Uebergang als einen Gegensatz bezeichnend, also um eine unterbrochene Gedankenreihe wieder aufzunehmen: nun aber, Milt. 8, 3. Them. 2, 1. Ar. 2, 1. 3, 1. Cim. 1, 2. Con. 2, 1. Dion. 1, 2. 3, 3.

Automatia, ae, *f.* (*Αὐτοματία*), Glücksgöttin (bei den Römern Bona Fortuna).

Autophradātes, is, *m.* persischer Statthalter von Lydien unter Artaxerxes Mnemon.

auxilium, ii, *n.* Hilfe, Beistand, Milt. 4, 1. 3; auxilium salutis, Hilfe für die Rettung, Att. 10, 5; auxilio esse alicui (§ 422), Jemd. beistehen, Milt. 5, 1; auxilio venire, profiscisci, zu Hilfe kommen, Thras. 3, 1. Timoth. 1, 3.

avāre, Adv. habsüchtig, aus Habsucht.

avaritia, ae, *f.* Habsucht.

avarus, a, um, habsüchtig, geizig.

aversus, a, um, s. averto.

a-verto, ti, sum, ĕre, 1) wegwenden: puppes, sich mit den Schiffen entfernen, fliehen, Hann. 11, 6; dah. Part. Perf. aversus, a, um, (mit dem Gesichte) abgekehrt, rücklings: aversum aliquem transfigere, Jemd. von hinten durchbohren, Dat. 11, 5. — 2) trop. abwendig machen, zum Abfall verleiten, Alc. 4, 7.

a-vŏco, avi, atum, are, wegrufen; dah. trop. ab aliqua re, von etwas abbringen, abmahnen: Ep. 5, 3.

avuncŭlus, i, *m.* der Mutter Bruder, Oheim.

avus, i, *m.* Großvater.

B.

Babylōn, ōnis, *f.* Stadt in Babylonien (Chaldäa) am Euphrat.

Baebius, ii, *m.* römischer Familienname.

Bagaeus, i, *m.* ein Perser, des Pharnabazus Bruder.

Balbus, i, *m.* (L. Cornelius), ein Freund des Atticus.

barba, ae, *f.* Bart.

barbărus, a, um, ausländisch (so hieß bei den Griechen Alles, was nicht griechisch, bei den Römern, was nicht römisch oder griechisch war): subst. barbarus, i, *m.* ein Ausländer, Barbar, (Xerxes heißt so: Them. 4, 5; Artaxerxes Mnemon: Con. 4, 3; Tissaphernes: Ag. 3, 1); Plur. barbari, Ausländer, fremde Völker, vorzugsweis die Perser, Milt. 7, 1. Them. 3, 1. 7, 5. Dat. 8, 2. Ar. 2, 1. Ag. 5, 4.

Barcas, ae, („Blitz"), Stammname des Hamilkar.

beatus, a, um, beglückt, glücklich; dah. in glücklichen Umständen befindlich, wohlhabend: homo non beatissimus, eben nicht der reichste Mann, Ag. 8, 2.

bellicosus, a, um, kriegerisch, streitbar.

bellĭcus, a, um, zum Krieg gehörig: virtus, Tapferkeit im Kriege, Ag. 4, 2.

bello, avi, atum, are, Krieg führen, Them. 5, 1. Hann. 1, 3 (s. animus); bellatum, um Krieg zu führen (§ 668), Con. 2, 2.

bellum, i, *n.* (eig. duellum, also Zweikampf), Krieg: in bello, im Kriege (unbestimmt in welchem), Cim. 4, 1. Thras. 1, 5. 2, 3. Iph. 1, 2; bello Corcyraeo (§ 475 A.), im Kriege mit Corcyra, Them. 2, 1. 6, 1; domi bellique (§ 400), in Staats- und Kriegsangelegenheiten, Alc. 7, 1; bellum gerere, Krieg führen, Lys. 1, 4. 6; componere, conficere, delere, den Krieg be-

endigen, Alc. 8, 3. Them. 4, 3. Alc. 8, 6.

bene, Adv. (Compar. melius, Superl. optime), gut: Alc. 4, 3; bene sperare de aliquo, Gutes von Jemd. hoffen, Milt. 1, 1; bene habitare, bequem wohnen, Att. 13, 1.

beneficĭum, ii, *n.* (von bene u. facio), jede Gutthat; dah. 1) Dienstleistung, Wohlthat, Dat. 10, 3. Att. 11, 5. — 2) insbes. eine (vom Senate oder Volke herrührende) Auszeichnung, Att. 3, 1.

benevolentia, ae, *f.* (von bene u. volo), Wohlwollen, Gewogenheit, Zuneigung: Att. 5, 1. 20, 5. Dion. 5, 3. Dat. 5, 2; talem benevolentiam, diesen Beweis der Zuneigung, Alc. 6, 3.

benignĭtas, ātis, *f.* Güte, Gefälligkeit.

bestĭa, ae, *f.* Thier (als vernunftloses Wesen).

biduum, i, *n.* (von bis u. dies), ein Zeitraum von zwei Tagen: biduo (§ 480), in 2 Tagen, Hann. 6, 2. biduum (§ 395), 2 Tage lang, Att. 22, 3.

bini, ae, a, je zwei (§ 119).

bis, Adv. zweimal.

Bisanthe, es, *f.* ein Schloß in der thracischen Halbinsel.

Bithyni, orum, *m.* Einwohner Bithyniens, Bithynier.

blandus, a, um, einschmeichelnd.

Boeōtii, orum, *m.* Einw. von Böotien in Griechenland, Böotier.

bonĭtas, ātis, *f.* die gute Beschaffenheit einer Sache, Güte; dah. von Personen: *a)* Redlichkeit, Milt. 8, 3. Timol. 5, 1. — *b)* zärtliches Wohlwollen, Att. 21, 1; Herzensgüte, Att. 9, 1.

bonus, a, um, (Compar. melior, Superl. optimus), eig. in seiner Art ausgezeichnet, gut; dah. 1) von äußerer Vortrefflichkeit: *a)* gut zum Gebrauch, tauglich, Them. 6, 1; bonae res, Leckerbissen, Ag. 8, 5; dah. omnibus optimis rebus uti, ein bequem eingerichtetes Hauswesen haben, Att. 13, 1. — *b)* in Hinsicht auf Geburt: vornehm, angesehen; dah. Subst. boni, orum, *m.* die Vornehmen, Optimaten, Thras. 2, 4. Att. 22, 4. 6, 1. (s. sum mit Genit.) — 2) von innerer Tüchtigkeit: *a)* in Rücksicht auf sittlichen Werth: rechtschaffen, edel, Them. 7, 2. Iph. 3, 2. Phoc. 1, 1; bonus amicus, treuer Freund, Them. 9, 4. — *b)* von der Neigung des Gemüthes: (Jemandem) gewogen, günstig: Jupiter optimus maximus (§ 809), Hann. 2, 3. — Dav. subst. bonum, i, *n.* ein Gut jeder Art; dah. bona, orum: *a)* Glücksgüter, Vermögen, Alc. 2, 1. 4, 5. 6, 5. Thras. 1, 5. 3, 1. Dion. 7, 1. Att. 12, 3. — *b)* Wohlthaten, Them. 9, 3. — *c)* vorzügliche Eigenschaften, Vorzüge, Ep. 3, 1. Dion. 1, 2. Thras. 1, 3 (s. quidam).

borĕas, ae, *m.* Nordwind.

Borni, orum, *m.* ein Schloß auf der thracischen Halbinsel.

brevis, e, kurz; brevi (erg. tempore), in Kurzem, Them. 4, 4.

brevĭtas, ātis, *f.* Kürze: concinnus in brevitate respondendi, treffend in kurzen Antworten, Ep. 5, 1.

brevĭter, Adv. kurz; dah. kürzlich, mit wenig Worten, Att. 18, 6.

Brutus, i, *m.* Beiname des M. Junius, des vornehmsten unter Cäsars Mördern; er entleibte sich nach

der Schlacht bei Philippi i. J. 42 v. Chr.

Bysanthe, s. Bisanthe.

Byzantium, ii, *n.* Stadt in Thracien am Bosporus, eine ionische Kolonie, von Milet aus gegründet, wurde 330 n. Chr. Residenz des römischen Kaisers Constantin (deshalb Constantinopel genannt), und fiel 1453 in die Hände der Türken, bei denen sie Istambol heißt.

C.

C. bedeutet den römischen Vornamen Cajus.

Cadmēa, ae, *f.* die Burg in Theben, von Cadmus um 1550 v. Chr. gegründet.

cado, cecidi, casum, ĕre, 1) fallen, stürzen, Eum. 4, 1; dah. von Menschen im Kriege: fallen, bleiben, Paus. 1, 2. Thras. 2, 6. Dat. 1, 4. 6, 1. — 2) trop. *a)* ausfallen, sich zutragen (nach einem Bilde vom Würfelspiele), Milt. 2, 5. — *b)* einem Verhältnisse anheimfallen, in eine Lage gerathen: in suspicionem alicujus, bei Jemd. in Verdacht kommen, ihm verdächtig werden, Paus. 2, 6.

caducĕus, i, *m.* oder caduceum, i, *n.* Heroldsstab.

Cadusii, ōrum, *m.* ein Volk am caspischen Meere.

Caecilĭus, i, *m.* Onkel des Atticus.

caedes, is, *f.* (v. caedo) das Niederhauen, Tödten, der Mord: caedem alicujus facere, Jemand niederhauen, Thras. 3, 3; magna caede (§ 645), nach großem Blutbade, Ep. 9, 1; quamdiu caedes facta est civium, so lange das Morden unter den Bürgern dauerte, Ep. 10, 3.

caedo, cecīdi, caesum, ĕre, niederhauen, tödten.

caerimonĭa, ae, *f.* Ehrfurcht, heilige Scheu: locum summa c. colere, einen Ort sehr heilig halten, Them. 8, 4.

Caesar, ăris, *m.* Familienname des julischen Geschlechts: 1) C. Julius schwang sich zum Dictator mit königlicher Gewalt auf und wurde i. J. 44 v. Chr. ermordet, Att. 7, 3. 8, 1. — 2) C. Octavianus, Adoptivsohn des Vorigen und Enkel seiner Schwester, machte sich durch seinen Sieg über Antonius bei Actium 31 v. Chr. zum Alleinherrscher des röm. Reichs, und nahm nun den Namen Augustus an; er starb 14 n. Chr. Att. 12, 19 u. 20.

Caesarianus, a, um, den Cäsar betreffend: caes. bellum civile, der Bürgerkrieg Cäsars gegen Pompejus, beendigt durch des letztern Niederlage bei Pharsalus 48 v. Chr., Att. 7, 1.

calamĭtas, ātis, *f.* eig. Schaden von Feldfrüchten durch Hagel; dah. 1) Schaden jeder Art, Unglück, Timol. 4, 1. Att. 9, 5; calamitati esse (§ 422), zum Verderben gereichen, Dat. 6, 6. Pel. 3, 1; majore regis calamitate (§ 472), zu größerm Nachtheil für den König, Dat. 8, 5. — 2) insbes. Kriegsunglück, Niederlage, Con. 1, 3. Ag. 6, 1; belli, Kriegsleiden, Ham. 1, 4.

calefacio, ēci, actum, ĕre (von calidus, a, um, „warm", u. facio), erwärmen; Pass. calefīo, factus sum, fiĕri (§ 183), Eum. 5, 4.

Calendae, arum, *f.* der erste Tag des Monats (§ 867).

Calīdus, i, *m.* ein röm. Dichter.

Callĭas, ae, *m.* ein reicher Athenienser.

Callicrătes, is, *m.* Dions Mörder.

callīde, Adv. gewitzigt, klug, scharfsinnig: callide cogitare, mit Klugheit überlegen, Dat. 8, 4; Superl. callidissime, mit der größten Feinheit, Them. 1, 4. Alc. 1, 3.

callidĭtas, ātis, *f.* eig. das Gewitztsein, dah. Gewandtheit, List.

callīdus, a, um (von calleo, „Schwielen haben", in Folge vieler Arbeit), eig. durch viele Uebung geschickt, gewitzigt; dah. 1) im guten Sinne: klug, gewandt: Paus. 3, 1. Eum. 5, 4. 10, 1. Hann. 5, 2. 9, 2. — 2) im üblen Sinne: verschlagen, verschmitzt, Dion. 8, 1; liberalitas, schlau berechnete Freigebigkeit, Att. 11, 3.

Calliphron, ōnis, *m.* ein Lehrer der Tanzkunst in Athen.

Callistrātus, i, *m.* ein Athenienser, berühmt als Redner.

calx, cis, *f.* die Ferse: calces remittere, hinten ausschlagen, Eum. 5, 5.

Camissāres, is, *m.* persischer General, Vater des Datames.

campester, stris, stre, flach, eben: in locis c., auf Feldplätzen, in freier Gegend, Eum. 5, 6.

campus, i, *m.* Ebene, Blachfeld: in campo, auf offenem Felde, Ag. 3, 6.

canis, is, *c.* Hund.

Cannensis, e, cannensisch, bei Cannä (in Apulien): pugna, die Schlacht bei Cannä, in welcher 216 v. Chr. Hannibal die Römer schlug.

cano, cecĭni, cantum, ĕre, singen; dah. (ursprünglich in Versen, dann auch in Prosa) weissagen, verkünden, Att. 16, 1.

canto, avi, atum, are, melodische Laute (durch Stimme oder Instrumente) hervorbringen; dah. singen, Ep. 2, 1; tibiis c. Flöte blasen, Ep. 2, 1. Praef. 1.

capesso, īvi, ītum, ĕre, (V. desider. von capio); eig. eifrig ergreifen; dah. trop. etwas (mit Eifer und Ernst) übernehmen: rempublicam, sich dem höhern Staatsdienste zu widmen, Them. 2, 1 (s. gradus).

capillus, i, *m.* Haupthaar: capillo longo esse (§ 471), langes Haar tragen, Dat. 3, 1.

capio, cēpi, captum, ĕre, 1) einen Gegenstand fassen, ergreifen: arma, Dat. 4, 5; dah. trop. consilium, einen Entschluß fassen: Eum. 7, 2. 8, 4 (s. consilium). Hann. 9, 3; Pläne schmieden, Paus. 3, 3. — 2) nehmen, (rechtlich oder widerrechtlich) sich aneignen; imperia, sich in den Besitz von Königreichen setzen, Reg. 3, 1. Insbes. feindlich, mit Gewalt nehmen: *a)* von leblosen Gegenständen: wegnehmen, einnehmen, erobern: castra, Dat. 6, 7; naves, Cim. 2, 3. Con. 4, 4; classem, Cim. 2, 2; urbem, Milt. 4, 2. Alc. 7, 2. Con. 1, 1; locum, einen Ort besetzen, Ag. 6, 2; magnas praedas, sich große Beute bemächtigen, Dat. 10, 2; Part. Perf. captus, a, um, erobert: Alc. 5, 5. Iph. 2, 5. — *b)* von le-

benden Wesen: gefangen nehmen: Paus. 2, 2. Alc. 9, 2. Dat. 2, 5. Ep. 3, 5; captus, a, um, gefangen, Dat. 3, 2. Eum. 13, 1. Plur. subst. capti, orum, *m.* die Gefangenen, Alc. 5, 6. Dah. übertr. capere aliquem: *aa)* Jemd. für sich einnehmen, ihn fesseln: Alc. 9, 3. Att. 19, 2; captus, a, um, eingenommen, Att. 4, 1; captus misericordia, aus Mitleid, (§ 454 u. 719), Them. 8, 7. *bb)* überlisten, berücken; dolo capi, überlistet werden (durch Wort und That): Dat. 10, 1; captus, a, um, überlistet: Milt. 2, 5. Dat. 11, 5. — 3) den Nehmenden mehr als leidend (als Empfänger) gedacht: bekommen, erhalten: divitias, Att. 7, 2; vectigal, beziehen, Alc. 9, 3; nihil de rep. cepit, er empfing vom Staate keine Belohnung, Ep. 3, 4; dah. bildlich: fructum oculis c. ex re, seine Augen an etwas weiden, Eum. 11, 2; dolores c. ex curatione, Schmerzen durch die Kur erleiden, Att. 21, 3. — 4) zu einem bestimmten Zwecke nehmen, d. i. wählen: Eum. 9, 6. — 5) übernehmen (als Amt, Beruf, um seine Thätigkeit darauf zu verwenden): honores, Att. 6, 2. 18, 3; magistratus, Phoc. 1, 1.

Capitolĭum, ii, *n.* eig. der Jupitertempel in Rom auf dem tarpejischen Berge neben der Burg (arx Tarpeja); dah. im weitern Sinne der ganze Hügel, das Capitol, Att. 20, 3.

capitulātim, Adv. dem Hauptinhalte nach, summarisch: Cat. 3, 3.

Cappadocia, ae, *f.* Land in Kleinasien zwischen dem schwarzen Meere und Cilicien.

Cappadŏces, um, *m.* die Cappadocier.

Captiāni, orum, *m.* ein unbekanntes Volk in Asien.

captīvus, a, um, gefangen; Subst. captivus, i, *m.* ein Kriegsgefangener.

captus, a, um, s. capio.

Capŭa, ae, *f.* Hauptstadt Campaniens in Unteritalien.

capŭt, ĭtis, *n.* 1) der Kopf: Alc. 10, 6. Dat. 3, 2. — 2) trop. *a)* das Leben: *aa)* das physische: periculum capitis, Lebensgefahr, Timoth. 4, 3; capitis accusare (§ 446), auf Tod und Leben anklagen, Paus. 2, 6; capitis damnare, zum Tode verurtheilen, Paus. 3, 4. Alc. 4, 5. Chabr. 3, 1; capitis absolvere, von der Todesstrafe freisprechen, Milt. 7, 6; causa (oder judicium) capitis, ein Criminalprozeß (wobei das Leben auf dem Spiele steht), Iph. 3, 3. Phoc. 2, 3. — *bb)* die bürgerliche Existenz, d. h. die politischen Rechte; capitis damnare, Jemd. zum Verluste seiner bürgerlichen Rechte verurtheilen, Phoc. 3, 2. — *b)* das Haupt, die Hauptsache: caput Graeciae, die erste Stadt Griechenlands, Ep. 10, 4.

Car, Caris, *m.* ein Carier, Einwohner Cariens.

Cardăces, um (vom persischen Worte carda, „mannhaft"), eine Art persischer Soldaten, Dat. 8, 2.

Cardiānus, a, um, aus Cardia (in Thracien).

careo, ui, ĭtum, ēre, eig. von etwas leer, entblößt sein, mit dem Abl. (§ 460); dah. 1) ohne etwas sein, etwas nicht haben, Milt. 2, 3; non carere suspicione, im Verdachte sein, Paus. 3, 5. —

2) Insbes.: *a)* durch eignen Willen etwas nicht haben, sich einer Sache enthalten, keinen Gebrauch von ihr machen, Ep. 3, 4; facile carere, leicht entbehren können, Phoc. 1, 3. — *b)* etwas unfreiwillig entbehren, einer Sache beraubt sein, Pel. 1, 4. 5, 1.

Cărĭa, ae, *f.* Carien, die südlichste Landschaft Kleinasiens, Ag. 3, 1.

cārĭtas, ātis, *f.* der Werth, in welchem etwas bei Jemd. steht; dah. Liebe (aus Hochachtung): caritas patriae (§ 423), Liebe zum Vaterlande, Alc. 5, 1. 8, 1. Ep. 4, 2.

Carthaginiensis, e, carthaginiensisch; subst. Carthaginienses, ium, *m.* die Carthaginienser.

Carthāgo, ĭnis, *f.* Hauptstadt einer mächtigen und reichen Republik in Nordafrika (im heutigen Tunis), von der Phönicierin Dido um 888 v. Chr. gegründet, kämpfte mit Rom um die Herrschaft auf dem Mittelmeere in den drei punischen Kriegen und wurde 146 v. Chr. durch P. Cornelius Scipio zerstört. Carthagine (§ 398), von Carthago aus, Hann. 2, 3.

carmen, ĭnis, *n.* Lied, Gedicht.

carus, a, um, hoch im Preise, theuer; dah. werthvoll, lieb und werth; Att. 6, 5; carum habere, werth halten, lieb haben, Att. 11, 6. 15, 2. (s. qui).

casa, ae, *f.* Häuschen, Landhaus.

Cassander, dri, *m.* Antipaters Sohn, Statthalter und später (bis 298 v. Chr.) König von Macedonien, Mörder der nachgelassenen Familie Alexanders d. Gr.

Cassius, ii, *m.* (C. Longinus), einer der vornehmsten Verschworenen gegen Cäsar, Att. 8, 11.

castellum, i, *n.* kleine Festung, Fort, Citadelle.

castrum, i, *n.* 1) Sing. befestigter Ort, Festung, Alc. 9, 4. — 2) Plur. castra, orum, *n.* das Kriegslager, Ep. 5, 4. (s. utor); castra facere oder ponere, ein Lager aufschlagen, Milt. 5, 2. Hann. 5, 4; c. movere, das Lager abbrechen, d. i. (mit der Armee) aufbrechen, fortmarschiren, Dat. 8, 4. Eum. 12, 4; in castra proficisci, ins Feld ziehen, Hann. 2, 4; castra alicujus sequi, unter Jemd. Kriegsdienste thun, Cat. 1, 2. Att. 7, 2.

casŭs, us, *m.* das Fallen; dah. 1) von den in der Schlacht tödtlich Getroffenen: der Fall, Tod, Ep. 9, 2. — 2) Zufall, zufälliges Ereigniß, Milt. 7, 3. Hann. 12, 1. Timol. 5, 1. Att. 9, 1; casus adversi, secundi, unglückliche, glückliche Ereignisse, Dat. 5, 4. Insbes. der ungünstige Zufall, Unfall, Mißgeschick, Alc. 6, 4. Eum. 11, 2.

Cataonia, ae, *f.* Landschaft Kleinasiens, zwischen Cilicien und Cappadocien.

caterva, ae, *f.* Truppe, Schaar.

Cato, ōnis, *m.* römischer Familienname: 1) M. Porcius Cato, Censorius genannt, wegen seiner Strenge als Censor, drang unablässig auf Carthagos Zerstörung. — 2) M. Porcius Cato Uticensis, des Vorigen Urenkel, tödtete sich in Utica, einer Stadt Nordafricas, um die durch Cäsar gefährdete Freiheit Roms nicht zu überleben.

Catullus, i, *m.* ein berühmter römischer Dichter, Zeitgenosse des Sulla.

Catulus, s. Lutatius.

causa, ae, *f.* 1) jede Sache, welche betrieben wird, worüber man spricht, schreibt, streitet u. s. w. Dah. *a)* die Angelegenheit, Paus. 4, 1. causam alicujus agere, Jemds. Sache führen, Phoc. 3, 1. — *b)* besonders jede Sache, welche vor Gericht betrieben wird, Rechtssache, Rechtshandel, Milt. 7, 6. Ep. 8, 1; causam dicere; *aa)* sich vor Gericht vertheidigen, Alc. 4, 3 (s. ad), Phoc. 3, 3. 4, 2; — *bb)* überhaupt: einen Prozeß haben, angeklagt sein, Timoth. 4, 2; causam capitis dicere, einen Criminalprozeß haben, peinlich angeklagt sein, Iph. 3, 3. Phoc. 2, 3. — 2) jede Sache, welche in irgend einer Art etwas veranlassend gedacht wird: *a)* Veranlassung, Anlaß: Them. 6, 2. Alc. 1, 4. Ham. 3, 1; Ursache, Paus. 4, 5. (s. quid); Grund, Milt. 8, 1. Lys. 1, 4. Alc. 6, 2. Thras. 2, 3; Beweggrund, Zweck, Dat. 4, 4. Ep. 4, 1. Hann. 11, 3; dah. quam ob causam (ob eam causam, quas ob causas), deswegen; der Abl. causa steht häufig umschreibend hinter einem Genit. statt propter, (§ 454): wegen, um ... willen: Lys. 1, 4. Dion. 4, 1. 2. Ep. 9, 2; reipubl. conservandae causa, zur Erhaltung des Staates, Ep. 7, 5; meâ causa (§ 424), meinetwegen, Ep. 4, 4. — *b)* die fingirte Ursache, der Vorwand, Milt. 4, 1. Them. 7, 1.

caveo, cavi, cautum, ēre, auf seiner Hut sein, sich hüten, sich vorsehen, Alc. 5, 2; mit folg. ne (§ 534), Att. 11, 6.

cecidi, s. cado oder caedo.

cecini, s. cano.

cedo, cessi, cessum, ĕre, 1) gehen, sich bewegen; dah. trop. Fortgang haben, von Statten gehen: quae prospere ei cesserunt, seine glücklichen Unternehmungen, Dat. 1, 2. — 2) weggehen, fortgehen: Ar. 1, 3; Italia cedere, J. verlassen, Att. 8, 6. 9, 2; loco cedere, von seinem Posten weichen, Chabr. 1, 2; cedentes, die Fliehenden, Thras. 2, 6; dah. trop. cedere alicui weichen, nachgeben, Timoth. 3, 4. Cim. 3, 2. Ham. 1, 6; hosti cedere, vor dem Feinde weichen, Ham. 1, 2; alicui in nulla re, Jemd. in nichts nachstehen wollen, ihm in keiner Sache den Vorzug einräumen, Chabr. 2, 3.

celĕber, bris, bre, zahlreich besucht: celeberrimo loco (erg. urbis), auf dem besuchtesten Platze (§ 481), Dion. 10, 3.

celebrĭtas, ātis, *f.* zahlreiche Gesellschaft: in celebritate versari, zahlreichen Umgang haben, Praef. 6.

celĕbro, avi, atum, are, eig. einen Ort zahlreich besuchen; dah. 1) (in zahlreicher Menge) eine Festlichkeit feierlich begehen, feiern: tota Sicilia celebrante, unter feierlichem Geleit von ganz S., Timol. 5, 4. — 2) oft von etwas reden, etwas ausbreiten; dah. fama celebrare oder bloß celebrare, preisen, rühmen: Iph. 2, 3. Chabr. 1, 3.

celer, ĕris, ĕre, schnell, schleunig: Dion. 10, 2; celeria remedia, schnell wirkende Heilmittel, Att. 21, 2.

celerĭtas, ātis, *f.* Geschwindigkeit: ingenii, Regsamkeit des Geistes, Eum. 1, 3; celeritate uti, schnell zu Werke gehen, Ag. 2, 2. 4, 4.

celerĭter (Compar. celerius, Superl. celerrime), Adv. schnell.

celerius, s. celeriter.

celo, avi, atum, are, verhehlen, verheimlichen, mit Acc. der Perſon und Sache (§ 391), Eum. 8, 7. Hann. 2, 6; id Alcibiadi celari non potuit ſtatt: Alcibiades id celari non potuit (§ 391 A. 1), Alc. 5, 2; non est celandum (§ 649), es iſt kein Geheimniß daraus zu machen, Att. 12, 2.

cena, ſ. coena.

ceno, ſ. coeno.

censeo, sui, sum, ēre, ſchätzen, taxiren: dah. (nach Prüfung aller Umſtände) urtheilen, dafür halten: aequum censere, für billig halten, Thras. 2, 6.

censor, ōris, *m.* der Cenſor, obrigkeitliche Perſon in Rom, welche die Aufſicht über die Sitten und das Vermögen der Bürger hatte.

censorius, a, um, zum Cenſor gehörig. Subst. censorius, ii, *m.* ein geweſener Cenſor.

censūra, ae, *f.* Cenſoramt, Cenſur.

Centenius, ii, *m.* ein römiſcher Proprätor.

centĭes, Adv. hundertmal, Att. 5, 2. (ſ. sestertius).

centum, Indecl. Numer. hundert: peditum centum (erg. millia), Milt. 5, 4.

Ceraunus, i, *m.* Beiname des älteſten Sohnes des Ptolemaeus Lagi, welcher den Seleucus ermordete und ſich auf den macedoniſchen Thron ſchwang.

cerimonia, ſ. caerimonia.

cerno, crevi, cretum, ĕre, abſondern; dah. trop. wahrnehmen (mit den Augen und mit dem Verſtande): Timol. 2, 2. Alc. 9, 3.

certāmen, ĭnis, *n.* Wettkampf: mihi erit certamen (§ 420), ich habe einen Wettkampf zu beſtehen, Them. 6, 3.

certe, Adv. gewiß, entſchieden.

certus, a, um (von cerno, abſondern, ſich für etwas entſcheiden), 1) feſtgeſetzt, beſtimmt: dies, Chabr. 3, 1. — 2) ſicher, d. h. von Dingen: nicht zweifelhaft, wahr, Ar. 3, 2; von Perſonen: zuverläſſig, Paus. 2, 4. Alc. 10, 1. Dion. 9, 1. Eum. 9, 3. — 3) der Erkenntniß nach: gewiß (in etwas), überzeugt: certiorem facere aliquem, Jemd. vergewiſſern, von etwas benachrichtigen: Them. 5, 1. 9, 3. Alc. 10, 1. Dat. 11, 1. Att. 20, 4; certior fio, ich erhalte Nachricht: Att. 12, 3.

cessi, ſ. cedo.

ceterum, ſ. ceterus.

cetĕrus, a, um, der (die, das) andere oder übrige (was ſich außer dem Erwähnten noch findet); häufiger Plur. ceteri, ae, a, die andern, übrigen alle, Att. 10, 1. Milt. 2, 5; cetera, orum, *n.* alles Uebrige, Ag. 8, 4. Hann. 10, 3; de ceteris, über d. übrigen Eigenſchaften, Ep. 6, 2. Dav. neutr. ceterum als Adv. im Uebrigen, übrigens Eum. 8, 5.

Cethēgus, i, *m.* ein römiſcher Conſul.

Chabrĭas, ae, *m.* Feldherr der Athener, unterſtützte auf eigne Hand das im Aufſtande gegen Perſien begriffene Aegypten und ſtarb 358 v. Chr. im Bundesgenoſſenkriege.

Chalcioecos, i, *f.* (χαλκιοικος), „ein ehernes Haus bewohnend", Beiname der Minerva zu Lacedämon, Paus. 5, 2.

Chalcis, ĭdis, *f.* Hauptſtadt auf der Inſel Euböa.

Chaŏnes, um, *m.* die Chaonier, Volk in Epirus.

Chares, ētis, *m.* Feldherr der Athener zur Zeit Philipps von Macedonien.

Charon, ōnis, *m.* ein vornehmer Thebaner.

Chersonēsus, i, *f.* jede Halbinsel; vorzugsweis die thracische Halbinsel, der Chersones (am Hellespont), Milt. 1, 1 (§ 398 A. 1).

Chiliarchus, i, *m.* eig. ein Vorgesetzter über Tausend, war bei den Persern der höchste Staatsbeamte, Staatskanzler.

Chius, i, *f.* Insel des ägäischen Meeres an der Küste Joniens.

chorda, ae, *f.* Saite (der Zither).

cibārius, a, um, zur Speise gehörig; Subst. **cibaria**, orum, *n.* Lebensmittel: cib. decem dierum (§ 427), Mundvorrath auf 10 Tage, Eum. 8, 7.

cibus, i, *m.* Speise: cibum sumere, Speise zu sich nehmen, Att. 21, 6; cibo se abstinere, sich der Speise enthalten, Att. 22, 3.

Cicĕro, ōnis, *m.* (M. Tullius), der berühmte römische Redner, Staatsmann und Philosoph, welchen Antonius 43 v. Chr. ermorden ließ.

Cilīces, um, *m.* die Cilicier, Bewohner von Cilicien.

Cilicĭa, ae, *f.* Landschaft Kleinasiens zwischen Pamphylien und Syrien.

Cimon, ōnis, *m.* Sohn des Miltiades, stand nach Entfernung des Themistokles an der Spitze Athens, berühmt durch seine Siege über die Perser am Eurymedon (469 v. Chr.) und bei der Insel Cypern (449).

cingo, cinxi, cinctum, ĕre, umgürten, einschließen.

Cinnānus, a, um, den Cinna (Genossen des Marius gegen Sulla) betreffend: tumultus, die bürgerlichen Unruhen unter Cinna (87 v. Chr.), Att. 2, 2.

circa, I. Praepos. mit dem Acc.: um ... herum: c. Corinthum, in der Umgegend von C., Ag. 5, 1. — II. Adv. um, zur Seite: qui circa erant, seine Umgebung, Freunde, Eum. 10, 4.

circĭter, Adv. ungefähr.

circueo, s. circumeo.

circŭlus, i, *m.* Kreis; dah. meton. Gesellschaft, Versammlung, Ep. 3, 3.

circum-do, dĕdi, dătum, āre, herumstellen oder legen; dah. aliquid aliqua re, umgeben, Them. 6, 1; duplici amiculo circumdatus, in ein Doppelwams gehüllt, Dat. 3, 2.

circum-ĕo und **circueo**, ivi oder ĭi, cultum, ire, 1) rings um etwas herumgehen; dah. umringen, einschließen, Them. 3, 2. 9, 3. Dat. 6, 2. 7, 3. — 2) umhergehen (von Einem zum Andern), die Runde machen, Ep. 9, 2, omnes fores, an alle Ausgänge gehen, Hann. 12, 4.

circum-fundo, ūdi, ūsum, ĕre, mit etwas umgießen, aliquid aliqua re (§ 418), Ag. 8, 7; dah. übertr. mit etwas umgeben, einschließen; dav. Part. Perf. circumfusus, a, um, umringt, Chabr. 4, 2.

circum-sedeo, ēdi, essum, ēre, um etwas herumsitzen; dah. einschließen, blokiren, Eum. 5, 4.

circum-vĕhor, vectus sum, vehi, um etwas herumfahren, einen Ort umfahren, Timoth. 2, 1.

circum-vĕnio, ēni, entum, ire, um etwas herumkommen; dah. umringen, einschließen, Eum. 5, 3; eum circumventum occidit,

er schloß ihn ein und tödtete ihn, Hann. 4, 3.

citer, a, um, häufiger Compar. citerior, us, diesseitig: Hispania c., Spanien diesseits des Ebro, Cat. 2, 1.

citharizo, are, die Cither spielen.

Citium, ii, *n.* Stadt in Cypern (Geburtsort des Stoikers Zeno), Cim. 3, 4 (§ 399).

cito, avi, atum, are, aufrufen: aliquem victorem (§ 394), Jemd. als Sieger ausrufen, Praef. 5 (§ 608).

civilis, e, bürgerlich: bellum c., Bürgerkrieg, Att. 7, 1; victoria c., Sieg über Mitbürger, Ep. 10, 3.

civis, is, *c.* 1) Bürger, Bürgerin eines Staates, Dion. 8, 1. Them. 1, 2. — 2) Mitbürger, Praef. 4. Milt. 1, 1. Iph. 3, 3.

civitas, ātis, *f.* 1) die Bürgerschaft, die Einwohner eines Staates, Them. 2, 1. Alc. 6, 1; primus G. civitatis, er zuerst von allen Griechen, Alc. 7, 4; ingrata civitas, die undankbaren Mitbürger, Timoth. 3, 5. — 2) die Bürgerschaft, sofern sie vereinigt einen Staatskörper bildet, der Staat, Milt. 5, 1. 8, 3. — 3) der Zustand oder die Rechte eines Bürgers, das Bürgerrecht, Att. 3, 1.

clam, Adv. heimlich, insgeheim.

clandestinus, a, um, geheim, heimlich.

clare (Compar. clarius), Adv. hell, klar; dah. trop. strahlend, glänzend, Att. 1, 3.

clarītas, ātis, *f.* die Helle; dah. trop. Ruhm, Eum. 3, 3.

clarus, a, um, hell, klar; dah. trop. glänzend, ausgezeichnet, berühmt, Them. 8, 7. Paus. 3, 7.

classiarius, a, um, zur Flotte gehörig; Subst. classiarii, orum, *m.* Schiffssoldaten, Seetruppen, Milt. 7, 3. Them. 4, 2.

classis, is, *f.* eig. Volksabtheilung: dah. in der Militairsprache: das Heer, insbes. die Flotte (nebst den darauf befindlichen Truppen) Them. 2, 5 (s. sum); 3, 2 (§ 427); classe, zu Schiffe, zur See; classe proficisci, absegeln, Milt. 1, 4. Alc. 7, 1.

Clastidium, ii, *n.* Stadt in Oberitalien.

Claudius, a, um, Benennung mehrerer römischer Familien: 1) M. Claudius, röm. Consul, Hann. 7, 6. — 2) C. Cl. Nero, besiegt 207 v. Chr. den Hasdrubal bei Sena: Cat. 1, 2. — 3) Tib. Cl. Nero, Stiefsohn des Augustus und röm. Kaiser von 14—37 n. Chr. Att. 19, 4.

claudo, si, sum, ĕre, 1) verschließen: ad filium claudendum (§ 656), um den Sohn einzuschließen, Paus. 5, 3. — 2) durch etwas einschließen, mit etwas umgeben, umschließen, Milt. 7, 2. Ep. 8, 5 (s. obsidio). Dav. Part. Perf. clausus, a, um, eingeschlossen, Hann. 5, 2. Ep. 7, 1. Ham. 2, 4. Dat. 8, 4.

claudus, a, um, lahm, Ag. 8, 1 (§ 457).

clava, ae, *f.* ein knotiger Ast, Knüttel.

clemens, tis, mild (vom Wetter); dah. trop. mild, nachsichtsvoll, Ep. 3, 2.

clementia, ae, *f.* 1) Milde, Schonung, Alc. 5, 6. Timol. 2, 2. — 2) Mitleid, Menschenfreundlichkeit: cl. violare, gegen

die Gesetze der Menschenfreundlichkeit handeln, Alc. 10, 3.

Cleon, tis, *m.* ein Redner aus Halicarnaß.

Clinias, ae, *m.* Vater des Alcibiades.

clipĕus (clypeus), i, *m.* und clipeum (clypeum), i, *n.* der (runde) Schild.

Cn., Abkürzung des Vornamens Cnaeus (sprich Gnaeus).

Cnidus oder Gnidus, i, *f.* Stadt in Carien.

coactus, a, um, s. cogo.

co-argŭo, ŭi, ūtum, ĕre, etw. unwiderleglich darthun, beweisen.

coctus, a, um, s. coquo.

coëgi, s. cogo.

coelum, i, *n.* Himmel.

coena, ae, *f.* die tägliche Hauptmahlzeit der Römer (gegen 3 Uhr), Mittagsmahl, Cim. 4, 3.

coeno, avi, atum, are, Mahlzeit halten, speisen.

coĕo, īvi, öfter ii, ĭtum, ire (con u. eo), zusammenkommen; dah. trop. zu irgend einem Zwecke sich vereinigen, sich verbinden, Pel. 2, 3. Att. 8, 4; societatem, ein Bündniß eingehen, schließen, Con. 2, 2.

coepi, coepisse, angefangen haben: coepit pugnari, man fing an zu kämpfen, Ep. 10, 3 (§ 221); das Pass. cōeptus sum steht nur bei einem Infin. Pass.: premi sunt coepti, fingen an bedrängt zu werden, Timoth. 3, 1; desiderari coepta est diligentia, man fing an die umsichtige Thätigkeit zu vermissen, Ep. 7, 1.

coërceo, ui, itum, ēre (con u. arceo, „fernhalten, abwehren"), beschränken, Einhalt thun.

cogitatio, ōnis, *f.* das Nachdenken, der Gedanke, Alc. 9, 4. (s. fero).

cogitatum, s. cogito.

cogĭto, avi, atum, are, 1) denken, bedenken: Dat. 7, 1. 8, 4. Dion. 9, 2; dah. acute cogitatum (§ 722, 2), scharfsinniger Einfall, Dat. 6, 8 (s. qui). — 2) auf etwas bedacht sein, etwas beabsichtigen: Eum. 2, 3. Ag. 6, 3. Con. 3, 3; dah. cogitatum, i, *n.* Gedanke, Absicht, Paus. 3, 1. — 3) irgend wie über Jemd. denken, gegen ihn gesinnt sein: Hann. 2, 6 (s. quis).

cognatĭo, ōnis, *f.* Verwandtschaft (durch Geburt).

cognitus, a, um, s. cognosco.

cognomen, ĭnis, *n.* der Zuname, Beiname.

cognosco, ōvi, ĭtum, ĕre (con u. nosco), kennen lernen; dah. 1) durch die Sinne: *a)* wahrnehmen, bemerken: cognitus (erg. est), er wurde erkannt, Ep. 9, 1. — *b)* hören, erfahren: Ag. 2, 3. Hann. 7, 4. Dat. 4, 4; talibus literis cognitis, nachdem er eine so wichtige Nachricht durch den Brief erfahren hatte, Dat. 5, 5; his rebus cognitis (§ 640), nach dieser Entdeckung, Paus. 5, 1; adventu cognito, auf die Nachricht von ihrer Ankunft, Timoth. 3, 3; cognita morte, wenn der Tod bekannt würde, Dat. 6, 1; — 2) mit dem Geiste kennen lernen, erkennen, merken, einsehen, Eum. 3, 4. Ham. 2, 1 (s. habeo); cognitum est, man sah, es zeigte sich, Them. 2, 4. Ar. 1, 2. Att. 12, 5; ex quo cognosci potest, man kann daraus sehen, Att. 14, 3; diligenter cognitum habere (§ 634) genau kennen, Att. 18, 1; hujus Paus. volun-

tate cognita (§ 640), nachdem sich P. von der Geneigtheit des Königs überzeugt hatte, Paus. 2, 6. Insbes. *a)* durch Erfahrung kennen lernen, Alc. 5, 1. Dion. 8, 2. Eum. 8, 3; memorem cognosci (§ 608), dankbar erfunden werden, Att. 9, 5. — Dav. Part. Perf. cognitus, a, um, erkannt: qualem cognitum judicarunt, für den sie ihn hielten, nachdem sie ihn (näher) kennen gelernt hatten, Milt. 1, 1; aliquid cognitum praedicare, etwas aus eigner Erfahrung sagen, Att. 13, 7; fide cognitâ (§ 471), von erkannter, bewährter Treue, Eum. 1, 5. — *b)* lesen (um genaue Einsicht in den Inhalt des Geschriebenen zu erlangen), Lys. 4, 3. Con. 4, 1. — 3) etw. zu erkennen suchen; dah. in der Gerichtssprache: (eine Rechtsache) untersuchen: causâ cognitâ (§ 640), nach gerichtlicher Untersuchung, Milt. 7, 6.

cogo, coēgi, coactum, ĕre (con und ago), eig. zusammentreiben; dah. trop. zu einer Thätigkeit treiben, Jemd. wozu nöthigen, zwingen: Att. 22, 2. (s. qui); constr. *a)* mit ut (§ 613), Alc. 4, 5; *b)* mit Inf. (§ 613), Milt. 7, 1.

cohortatio, ōnis, *f.* der (ermunternde) Zuspruch: tali c. facta (§ 640), nach dieser Ansprache an die Soldaten, Hann. 11, 1.

coiturus, a, um, s. coeo.

collabĕfĭo, factus sum, fieri (con und labefio), wankend gemacht werden; trop. gestürzt werden, Ar. 1, 2.

collatus, a, um, s. confero.

collaudo, avi, atum, are (con u. laudo), in allen Stücken loben, sehr loben.

collectus, a, um, s. colligo.

collēga, ae, *m.* Amtsgenosse.

collĭgo, avi, atum, are (con u. ligo), zusammenbinden, festbinden.

collĭgo, ēgi, ectum, ĕre (con u. lego), zusammenbringen, sammeln: manu collecta (§ 640) in Thraciam introiit, er brachte eine Schaar zusammen und drang in Thr. ein, Alc. 7, 4.

collis, is, *m.* Anhöhe, Hügel.

collŏco, avi, atum, are (con u. loco), 1) wohin stellen oder legen: multitudinem in agris (§ 489), die Colonisten aufs Land unterbringen, Milt. 2, 1; praesidia, Truppen zur Deckung aufstellen, Hann. 11, 4. — 2) aliquam: ausstatten, verheirathen, Ar. 3, 3. Ep. 3, 5. Att. 19, 4.

collocutus, a, um, s. colloquor.

colloquĭum, ii, *n.* Unterredung, Gespräch.

collŏquor, cūtus oder quūtus sum, i (con u. loquor), sich unterreden, sich besprechen, cum aliquo, Paus. 2, 3. Eum. 11, 2. (erg. cum eo); aliquid oder de aliqua re, über etwas, wegen einer Sache, Att. 8, 4. Them. 9, 4; utrum colloqui malis, ob du lieber eine persönliche Unterredung willst, Con. 3, 3; tempus colloquendi (§ 659), Zeit zur Unterredung, Dat. 11, 1.

colo, colui, cultum, ĕre, 1) bearbeiten, bebauen, Paus. 3, 6. — 2) trop. auf etwas Sorgfalt verwenden: *a)* von allem, was zur Religion gehört: verehren, heilig halten, Them. 8, 4. Timol. 4, 4. — *b)* aliquem, ehren, achtungsvoll behandeln, Att. 11, 4; litteris coli, mit Briefen beehrt werden, Att. 20, 4.

Colōnae, arum, *f.* Städtchen in Troas.

colonĭa, ae, *f.* Pflanzort, Colonie, Cim. 2, 2. (ſ. in).

colōnus, i, *m.* Pflanzbürger, Coloniſt.

comes, ĭtis, *c.* Begleiter.

comīnus (con u. manus). Adv. handgemein, in der Nähe.

comis, is, freundlich, liebreich.

comĭtas, ātis, *f.* Freundlichkeit, liebreiches Weſen.

comitĭum, ii, *n.* 1) Berathungsort, Comitium (in Sparta Ephoreum genannt), Ag. 4, 2. — 2) Plur. comitia, orum, die Verſammlung des ganzen Volks zur Geſetzesberathung und Wahl von Magiſtratsperſonen, Comitien: alicujus, Wahlverſammlung, die in Jemds. Angelegenh. gehalten wird, Att. 4, 4.

comitor, atus sum, ari (von comes), begleiten: comitante exercitu (§ 640), unter Begleitung des Heeres, Eum. 13, 4. Att. 2, 2. 4.

commeatus, us, *m.* der Zug, Transport; insbeſ. Zufuhr von Lebensmitteln, Proviant, Milt. 7, 2 (§ 460).

com-memŏro, avi, atum, are, erwähnen, berichten, de aliqua re, Dion. 6, 3. Att. 17, 1. Hann. 2, 3; in ejus virtutibus commemoratur, unter ſeinen Vorzügen wird mit angeführt, Praef. 1.

commendatio, ōnis, *f.* 1) die Empfehlung: consequi comm. in re, ſich wodurch empfehlen, Att. 9, 2. — 2) das, was empfiehlt, das Empfehlende, Einnehmende, Alc. 1, 2.

commendo, avi, atum, are (con u. mando), 1) anvertrauen, übergeben, Eum. 2, 2. — 2) beliebt machen, empfehlen; Pass. beliebt ſein, ſich empfehlen, Dion. 1, 2.

com-mĕo, avi, atum, are, ab- und zugehen, hin- und herreiſen, Eum. 8, 5.

com-miniscor, mentus sum, i, ausſinnen, erdenken, Alc. 2, 1.

com-miserŏror, atus sum, ari, beklagen, bejammern, Ag. 5, 2.

commissus, a, um, ſ. committo.

com-mitto, īsi, issum, ĕre, 1) zuſammenbringen; beſ. die Heere zum Kampf; dah. *a)* proelium committere, das Treffen beginnen, Milt. 5, 3. 6, 3. Eum. 3, 6. Hann. 11, 3. — *b)* im Allg. committere aliquid, eine Thätigkeit beginnen; insbeſ. etwas Unerlaubtes begehen, verüben, etwas verſchulden: Ar. 1, 3. — 2) etwas wohin zulaſſen oder geben (zur Obhut); dah. anvertrauen; überlaſſen, Lys. 1, 5; se civilibus fluctibus, ſich in die Stürme des Bürgerkrieges hineinwagen, Att. 6, 1. Dah. subst. commissa, orum, *n.* Anvertrautes, anvertraute Geheimniſſe, Ep. 3, 2.

commŏde, Adv. gut, ſtattlich, Praef. 1; Compar. commodius, zierlicher, Them. 10, 1.

commoditas, ātis, *f.* Angemeſſenheit, dah. Vortheil, Att. 9, 2.

commodius, ſ. commode.

commŏdum, i, *n.* Bequemlichkeit; dah. Vortheil, Phoc. 4, 1.

commōtus, a, um, ſ. commoveo.

com-moveo, ōvi, ōtum, ēre, 1) in Bewegung ſetzen: se, ſich rühren, Ag. 6, 3. — 2) trop. beunruhigen; dah. Part. Perf. commotus, a, um, beunruhigt, beſtürzt, Alc. 10, 2. Dat. 7, 1. 6, 6.

com-munio, ivi, itum, ire (von allen Seiten) befeſtigen, Milt. 2, 1.

commūnis, e, 1) Mehreren oder Allen gemeinſam, allgemein: classis, die vereinigte Flotte Them. 3, 2; haec omnia communia sunt imperatoribus cum militibus, in allen dieſen Fällen theilt der Feldherr das Verdienſt mit den Soldaten, Thras. 1, 4; ceterae (laudes) communes cum Epaminonda, an ſeinen andern ruhmvollen Thaten hat Epaminondas eben ſo großen Theil, Pel. 4, 1. — 2) trop. eig. ſich Jedermann gleichſtellend, d. i. herablaſſend: alicui, gegen Jemd., Att. 3, 1.

communītas, ātis, *f.* Leutſeligkeit, Herablaſſung: Milt. 8, 4.

communĭter, Adv. gemeinſchaftlich.

commutatio, ōnis, *f.* Veränderung: tanta c. rerum facta est, die Lage der Dinge änderte ſich ſo ſehr, Alc. 5, 5.

com-mūto, avi, atum, are, verändern.

com-pāreo, ui, ēre, ſichtbar ſein, ſich zeigen.

compăro, avi, atum, are (von compar, „gleich"), zuſammenpaaren; dah. trop. vergleichend neben einander ſtellen, vergleichen: Pass. comparari cum aliquo, mit Jemd. verglichen, d. i. ihm an die Seite geſtellt werden, ihm gleich geachtet werden, Them. 5, 3 (§ 527), Iph. 1, 1. Timol. 3, 6.

com-păro, avi, atum, are, zubereiten, zurecht machen, Eum. 8, 7; incendium, veranſtalten, Alc. 10, 6; factionem sibi, ſich einen Anhang verſchaffen, Dion. 6, 3; iter comparare, zur Reiſe Anſtalt machen, Alc. 10, 3. Insbeſ. von Kriegsrüſtungen: rüſten, ausrüſten, Dion. 4, 3. Dat. 4, 1. Hann. 3, 2. Dat. 4, 4. Milt. 4, 1; Thras. 2, 2; bellum, ſich zum Kriege rüſten, Dion. 5, 1. Ag. 2, 4. Eum. 7, 1.

compello, avi, atum, are, anreden; insbeſ. ſcheltend anreden, ſchmähen, ſchelten: Timol. 1, 5; crimine, wegen eines Verbrechens, Alc. 4, 1.

com-pello, pŭli, pulsum, ĕre, zuſammentreiben, in die Enge treiben.

compĕrio, pĕri, pertum, ire, (ſicher, zuverläſſig) erfahren: aliquid, Dat. 3, 4; de aliqua re Paus. 5, 3.

complector, xus sum, i, 1) umſchlingen, umfaſſen, Ep. 2, 5; inter se complexi, ſie hielten einander umfaßt, Eum. 4, 2. — 2) trop. in Beſitz nehmen, ſich bemächtigen, Eum. 2, 3.

compleo, ēvi, ētum, ēre, 1) anfüllen, Hann. 9, 3 (§ 460). — 2) trop. vollzählig machen, Milt. 5, 1; dah. von den Lebensjahren: vollenden, Att. 21, 1. — Dav. Part. Perf. completus, a, um, angefüllt, voll, Hann. 11, 6.

complexus, a, um, ſ. complector.

complures, ia u. a, Genit. ium (§ 65 A.), mehrere, d. i, einige, viele (ohne alle Vergleichung und Rückſicht auf einen Gegenſatz von wenig oder viel).

com-pōno, sui, sĭtum, ĕre, 1) zuſammenfügen; trop. (gemeinſchaftlich) verabreden; dah. composito (ſtatt ex composito) verabredeter Maßen, Dat. 6, 6. — 2) in Ordnung legen; ordnen: bellum componere, den Krieg beilegen, Alc. 8, 3. Hann. 6, 1. 7, 1. Ham. 1, 5 (erg. se).

compositus, a, um, s. compono.

com-prehendo, di, sum, ĕre, ergreifen; beſonb. feindlich: feſtnehmen, Paus. 4, 3. 5, 1. Hann. 12, 3 (erg. eum).

comprīmo, essi, essum, ĕre (con und premo), zuſammendrücken; trop. hemmen, Einhalt thun, Att. 22, 2.

com-prōbo, avi, atum, are, (ganz) billigen, anerkennen, gut heißen.

conāta, orum, *n.* (von conor), Unternehmung.

conātus, us, *m.* Unternehmung, Vorhaben.

con-calefācio, ēci, actum, ĕre (durch und durch) erwärmen; bah. Pass. (§ 183) concalefīo, factus sum fieri, erwärmt werden, in Wärme kommen, Eum. 5, 4.

concalefio, s. concalefacio.

con-cēdo, cessi, cessum, ĕre, I. V. intr. wegtreten (um Platz zu machen); bah. weggehen, ſich wohin begeben: Them. 8, 1. — II. V. tr. einen Platz abtreten; bah. trop. einräumen, zugeſtehn: Dion. 6, 3. Timoth. 2, 2; geſtatten, Them. 10, 4; alicui aliquem, Jemd. zu Liebe Einen begnadigen, freigeben, Att. 7, 3.

concīdo, di, sum, ĕre (con u. caedo), zuſammenhauen, niederhauen.

concīdo, īdi, ĕre (con u. cado, s. § 187), 1) hinſinken, hinſtürzen, Ep. 9, 1; bah. von den im Kampfe Getödteten: fallen, Pel. 5, 4. Ag. 5, 2. Dat. 9, 5. — 2) trop. geſtürzt werden, gänzlich zu Grunde gehen, Pel. 2, 4. Phoc. 2, 4.

conciliator, ōris, *m.* Urheber, Stifter.

concilio, avi, atum, are, 1) zuſammenbringen, vereinigen; bah. trop. befreunden, geneigt machen, gewinnen, Them. 10, 1. Hann. 10, 2 (erg. ei); conciliare aliquem sibi amiciorem, Jemd. ſich befreundeter, geneigter machen, Ag. 2, 5. — 2) überhaupt herſchaffen, verſchaffen; bah. trop. zu Stande bringen, erwirken: pacem, Frieden ſtiften, Cim. 3, 3. Ham. 1, 5; otium, Ruhe verſchaffen, Timol. 3, 2; servitutem, Knechtſchaft bereiten, Ep. 5, 3 (erg. iis); nuptias, eine Ehe ſtiften, Att. 5, 3; sui cuique mores conciliant fortunam, Jeder gründet ſich ſein Glück durch ſeinen ſittlichen Charakter, Att. 19, 1; fortuna ei hoc conciliat, das Glück läßt ihn dies erlangen, Att. 19, 3.

concilium, ii, *n.* Zuſammenkunft: amicorum c. habere, ſeine Freunde zuſammenberufen, Ep. 3, 5.

concinnus, a, um, kunſtgerecht, zierlich; von der Rede: treffend, Ep. 5, 1.

concio, ōnis, *f.* Verſammlung (des Volks oder Heeres), Them. 1, 3 (s. prodeo).

con-cīto, avi, atum, are, 1) in ſchnelle Bewegung ſetzen, raſch antreiben, Pel. 5, 4; equo concitato ad host. vehi, auf den Feind losſprengen. — 2) trop. *a*) aliquem, Jemd. (zu einer Thätigkeit oder Stimmung) anregen, wozu antreiben: Dion. 8, 5. Part. Perf. concitatus, a, um, leidenſchaftlich aufgeregt, Ar. 1, 3. — *b*) aliquid, einen Zuſtand od. eine Thätigkeit erregen, bah. veranlaſſen, erzeugen, Ham. 4, 3. Hann. 11, 5.

conclāve, is, *n.* (von clavis,

„Schlüssel, Riegel"), (verschließbares) Gemach, Zimmer.

conclūdo, si, sum, ĕre (con u. claudo), einschließen; dah. trop. Mehreres zusammenfassen, zusammendrängen, Ep. 4, 6.

conclusio, ōnis, *f.* Einschließung, Blokade, Eum. 5, 7.

con-cupisco, pivi oder ii, ītum, ĕre, heftig begehren, wonach streben oder trachten: majora, nach höhern Dingen, Paus. 1, 3.

con-curro, curri und cŭcurri (§ 199), cursum, ĕre, 1) zusammenlaufen, in Menge herbeieilen, Dion. 10, 1. Dat. 9, 5; in navem regis, auf das Schiff des Königs eindringen, Hann. 10, 5; dah. trop. sich vereinigen, Eum. 3, 1. — 2) zum Kampfe mit Jemd. zusammentreffen, mit Jemd. kämpfen, Eum. 4, 1.

concursus, us, *m.* 1) das Zusammenlaufen, der Auflauf, Dat. 3, 3. Phoc. 4, 1. — 2) das Aufeinanderrennen zum Kampf, Angriff, Attake, Iph. 1, 4. Cim. 2, 3. Hann. 11, 4; in proelii concursu, im Schlachtgewühl, Thras. 1, 4. Eum. 4, 1; circumfusus hostium concursu, rings umgeben von angreifenden Feinden, Chabr. 4, 2.

concŭtio, ussi, ussum, ĕre (con u. quatio, schüttern), erschüttern: Ep. 6, 4.

condiscipulātus, us, *m.* Mitschülerschaft, Schulfreundschaft, Att. 5, 3 (s. *a.*).

condiscipŭlus, i, *m.* Mitschüler.

conditio, ōnis, *f.* (von condo) eig. das Feststellen; dah. 1) der (festgestellte) Vorschlag, Antrag: Cir 6; insbes. Heirathsantrag, Partie: Att. 12, 1. (s. potestas.) — 2) die (festgestellte) Bedingung: Hann. 6, 1. Eum. 5, 7. Att. 2, 4; his conditionibus, unter folgenden Bedingungen, Thras. 3, 1.

condītor, ōris, *m.* (von condo), Erbauer, Gründer.

con-do, ĭdi, ītum, ĕre, zusammenthun; dah. zu einem Ganzen vereinigen: urbem, gründen erbauen, Timol. 3, 1.

con-dūco, xi, ctum, ĕre, 1) zusammenführen, zusammenbringen. — 2) um einen Preis an sich bringen, miethen, dingen: Part. Perf. conductus, a, um, gemiethet, Praef. 4; subst. conducti, orum, *m.* Miethstruppen, Dat. 8, 2.

conducticius, a, um, gemiethet: exercitus, Miethsheer, Iph. 2, 4; catervae, geworbene Truppen, Söldlinge, Chabr. 1, 2.

confecturus, a, um, s. conficio.

con-fĕro, contŭli, collātum, conferre, 1) in Menge oder an Einen Ort zusammentragen, zusammenbringen: Alc. 10, 4. Ar. 3, 1. Ep. 3, 6. Att. 8, 3. 6; munera alicui, Jemd. Geschenke bringen, Ag. 7, 3; dah. *a)* vergleichend zusammenbringen, vergleichen: collatis utrorumque factis (§ 640), nach Vergleichung der Thaten beider Theile, Hann. 13, 4. — *b)* feindlich: arma conferre cum aliquo, mit Jemd. kämpfen, Eum. 3, 6. 11, 4. — 2) wohin tragen oder bringen: in naves, zu Schiffe bringen, Them. 2, 7; aliquid domum suam conferre, etwas für sich behalten, Ag. 7, 3; bellum collatum est circa Corinthum, der Krieg zog sich in die Umgegend von C., Ag. 5, 1; se conferre, sich wohin begeben oder wenden, Paus. 3, 3.

Alc. 5, 2. 7, 4. Dah. trop. conf. in aliquid, oder ad aliquid, zu etwas anwenden, Ep. 7, 5.

confessus, a, um, ſ. confiteor.

confestim, Adv. ſogleich, ſchleunig.

confĭcio, ēci, ectum, ĕre (con u. facio), 1) zuſammenbringen, (mit Mühe) aufbringen, auftreiben: Hann. 10, 5. — 2) zu Stande bringen, vollenden, ausführen: Milt. 3, 5. Eum. 8, 7. Timol. 1, 4. Con. 3, 3; quibus rebus confectis (§ 640), nachdem dies vollbracht war, Pel. 3, 3. Timol. 3, 1; caede confecta, nach verübtem Morde, Dion. 10, 1; legitimis quibusdam confectis, nach Vollziehung einiger geſetzlicher Förmlichkeiten, Phoc. 4, 2; rem divinam conficere, Opfer verrichten, Hann. 2, 4; iter, einen Weg zurücklegen, vollenden, Ag. 4, 4. Eum. 8, 6. 9, 1; librum, eine Schrift ausarbeiten, Hann. 13, 2. Att. 18, 6. Cat. 3, 2. — 3) gleichſam zuſammenarbeiten; dah. trop. gänzlich erſchöpfen, zu Grunde richten (unſer: Jemd. den Garaus machen, ihn fertig machen): Lys. 1, 1 (erg. eum); tödten, Alc. 10, 4; dah. bellum conficere, den Krieg völlig beenden (durch Aufreibung der Kräfte des Feindes), Them. 4, 4 (erg. eum).

con-fīdo, sus sum, ĕre, Vertrauen haben, zuverſichtlich glauben.

con-figo, xi, xum, ĕre, durchbohren.

confinis, e, angrenzend, Dat. 4, 1 (§ 411).

con-firmo, avi, atum, are, feſtmachen; dah. trop. *a*) befeſtigen, beſtätigen: Milt. 3, 5. Phoc. 3, 2. — *b*) den Muth befeſtigen, ermuthigen: Dion. 8, 3. Ag. 2, 5. — *c*) in der Treue befeſtigen: Cim. 2, 4. — *d*) (die Wahrheit einer Thatſache durch Gründe) bekräftigen, beweiſen: Dat. 11, 1; dah. fide, eidlich betheuern, Lys. 1, 5.

confiteor, fessus sum, ēri (con und fateor), zugeſtehen, freiwillig bekennen.

confixus, a, um, ſ. configo.

conflatus, a, um, ſ. conflo.

conflicto, avi, atum, are, ſtark zuſammenſchlagen; dah. Pass. conflictari: ſich herumſchlagen: trop. (mit etwas) zu kämpfen haben, Pel. 5, 1. Timol. 1, 2; morbo, an einer Krankheit ſehr zu leiden haben, Dion. 2, 4.

con-flīgo, xi, ctum, ĕre, eig. zuſammen ſchlagen; dah. kämpfen: Milt. 5, 4; classe confligere, ein Seetreffen liefern: Alc. 8, 2. 3.

con-flo, avi, atum, are, zuſammenblaſen; dah. trop. anfachen, erregen: Chabr. 2, 3. Eum. 3, 1.

con-flŭo, xi, xum, ĕre, zuſammenfließen, dah. trop. haufenweis zuſammenlaufen, zuſammenſtrömen: Alc. 6, 1.

confŏdio, ōdi, ossum, ĕre, durchbohren.

con-fŭgio, ūgi, ugĭtum, ĕre, wohin fliehen, ſeine Zuflucht nehmen.

con-gĕro, essi, estum, ĕre, zuſammentragen: Them. 6, 5. („ſie ſollten zuſammentragen.")

congredior, essus sum, i (con und gradior, „ſchreiten"), zuſammentreffen; dah. feindlich: ein Treffen liefern: Dat. 8, 1. Ag. 3, 6. Hann. 6, 1; cum aliquo, mit Jemd. kämpfen, Eum. 11, 4. Hann. 1, 2.

con-grŭo, ŭi, ĕre, mit etwas übereinstimmen, alicui rei (§ 415): Lys. 3, 5.

conjectus, a, um, s. conjicio.

conjectus, us, *m.* das Zusammenwerfen: conjectu telorum, durch einen Hagel von Geschossen, Pel. 5, 4.

conjĭcio, jēci, jectum, ĕre (con und jacio), 1) zusammenwerfen; dah. trop. (durch Zusammenstellung u. Vergleichung der Umstände) muthmaßen, schließen: Eum. 2, 2. Them. 1, 4; ex hoc conjici potest, man kann hieraus folgern, Timoth. 4, 2. — 2) (in Menge, oder mit Eifer, Gewalt) werfen: Dat. 9, 5. Hann. 10, 4. 11, 5; in vincula, ins Gefängniß werfen, Milt. 7, 6. Paus. 3, 5; se conjicere, sich eilends wohin begeben, flüchten: Them. 8, 4. Ag. 4, 6.

conjugĭum, ii, *n.* jede Verbindung; dah. Ehe: hujus (sc. Elpinices), mit dieser, Cim. 1, 3.

conjuncte, Adv. vereint, verbunden: Att. 10, 3; Superl. conjunctissime, in der innigsten Verbindung, Att. 5, 3.

conjunctim, Adv. in Gemeinschaft, zusammen: Att. 10, 5.

conjunctio, ōnis, *f.* jede Verbindung: dah. Verwandtschaft: Att. 19, 4.

conjunctus, a, um, s. conjungo.

conjungo, nxi, nctum, ĕre, 1) vereinigen, verbinden; dah. Part. Perf. conjunctus, a, um, in lokaler Beziehung: angrenzend, benachbart, Dat. 5, 6. — 2) trop. durch Verwandtschaft oder Freundschaft verbinden: affinitate conjungi cum aliquo, mit Jemd. durch Heirath in Verwandtschaft treten, Paus. 2, 3. dah. conjunctus, a, um, *a*) befreundet, Att. 7, 2; conjunctus alicui intima familiaritate, Jemds. vertrautester Freund, Att. 12, 1. — *b*) verwandt: propinqua cognatione, nahe verwandt, Praef. 7.

conjuratio, ōnis, *f.* Verschwörung: Dion. 8, 3. (§ 675.)

conlatus, a, um, s. confero.

Conon, ōnis, *m.* 1) Feldherr der Athener gegen Ende des peloponnesischen Krieges, schlug 394 v. Chr. bei Cnidus die spartanische Flotte und befreite Griechenland von der lacedämonischen Oberherrschaft. 2) Conon der Jüngere, des Vorigen Enkelsohn. Timoth. 4, 1.

conor, atus sum, ari, etw. (auszuführen) versuchen, wagen, mit folg. Infin. (§ 610): Them. 6, 2. 7, 1. Ar. 3, 1. Att. 21, 6 (lies impedire conemini); dah. im Allgemeinen: unternehmen, Dat. 7, 1; multa stulte, sich in viele thörichte Unternehmungen einlassen, Hann. 8, 3.

conquīro, sivi, sītum, ĕre (con und quaero), (Mehreres) aufsuchen, Att. 11, 1; dah. sammeln: Dion. 8, 3. Timol. 3, 1.

conscendo, di, sum, ĕre (con und scando, „steigen"), wohin steigen: navem, ein Schiff besteigen, Dat. 4, 3. Hann. 7, 6.

con-scisco, īvi, ītum, ĕre, eig. gemeinschaftlich beschließen; dah. übereinstimmen: in illo uno laudando, in seinem Lobe allein, Alc. 11, 1.

conscĭus, a, um, mitwissend: multis consciis (§ 645), da viele drum wußten, Milt. 3, 6. multis consciis quae (res) gereretur, da Viele um die Unternehmung wußten, welche im Werke war, Dion. 8, 6; subst.

conscii (facinoris), die Mitverschworenen, Dion. 9, 1.

con-scrībo, psi, ptum, ĕre, (auf eine Liste) zusammenschreiben; insbes. zu einer bestimmten Bürgerklasse enrolliren, auswählen; dah. der Titel der Senatoren: Patres Conscripti, (eig. Väter und Ausgewählte), erwählte Väter, Väter des Gesammtrathes, Hann. 12, 2.

consector, atus sum, ari, (eifrig) verfolgen: consectando maritimos praedones (§ 667), durch Verfolgung der Seeräuber, Them. 2, 3.

consecutus, a, um, s. consequor.

consensio, ōnis, *f.* Uebereinstimmung: Alc. 3, 3; consensionis globus (§ 675), der verschworene Club, Att. 8, 4.

consensus, us, *m.* Uebereinstimmung, einstimmige Genehmigung: Dion. 6, 3.

con-sentĭo, sensi, sensum, īre, 1) übereinstimmen, einverstanden sein, de aliqua re, Phoc. 2, 2. dah. — 2) im üblen Sinne: sich vereinigen (zu einer Uebelthat), sich verschwören, Dat. 5, 2.

con-sequor, cūtus oder quūtus sum, i, 1) (auf dem Fuße) nachfolgen, nachkommen: Them. 7, 3; Dion. 6, 4; aliquem, Jemd. begleiten, Att. 19, 3; dah. trop. als Wirkung folgen, erfolgen, Cim. 3, 2; hoc dictum magna invidia cons. est, diese Aeußerung hatte großen Haß zur Folge, Dion. 6, 4; — 2) einholen, Hann. 7, 7; dah. trop. erreichen (durch Eifer und Anstrengung), erlangen: Milt. 2, 3. (erg. est, s. § 776) 8, 3. Them. 6, 3. Lys. 1, 2. Alc. 9, 5. multum in eo consequi, viel dadurch gewinnen, Ag. 2, 5.

consequutus, a, um, s. consequor.

con-sĕro, erui, ertum, ĕre, zusammenfügen: manum conserere, handgemein werden, kämpfen: Dat. 8, 4. Ag. 3, 6. Hann. 4, 2.

con-servo, avi, atum, are, etwas in unversehrtem Zustande erhalten; dah. 1) aliquem: am Leben erhalten, retten: Them. 5, 2. 8, 6. Dat. 2, 1. Eum. 10, 3; conservaret eum, ob er ihm das Leben schenken solle (§ 554), Eum. 11, 1. — 2) von unkörperlichen Dingen: erhalten, bewahren: Hann. 10, 1. Ep. 7, 5; odium, Hann. 1, 3; jusjurandum, den Eid halten, Hann. 2, 5; inducias, Waffenstillstand halten, Ag. 2, 4; simulacra, verschonen, Ag. 4, 7; conservatis legibus, mit Beobachtung der Gesetze, Att. 6, 2: conservata religione, durch Heilighalten des Eides, Ag. 2, 5.

considĕro, avi, atum, are, betrachten; dah. vom Geiste: überlegen: Hann. 9, 1.

con-sīdo, ēdi, essum, ĕre, sich niedersetzen: Paus. 4, 4 (§ 489).

consilium, ii, *n.* 1) die Berathung, gemeinsame Ueberlegung: Timoth. 3, 2 (s. in); consilia interiora, geheime Berathungen, Hann. 2, 2; — 2) meton. *a*) der mit Ueberlegung gefaßte Plan, Beschluß: Paus. 4, 5. (s. sum mit Dat.); Con. 2, 3. Thras. 1, 4 (s. abeo), Ag. 6, 2. 3. Att. 21, 6; consilia, Pläne, Entwürfe: Dion. 9, 2. Eum. 1, 5. Att. 8, 4; Lys. 3, 1 (s. ineo); c. clandestina, heimliche Ränke, Hann. 2, 2; consilia capere, Entschlüsse fassen, Eum. 7. 2. Hann. 9, 3; Pläne schmieden, Paus. 3, 3; aliquid novi consilii capere, ein neues Mittel

ergreifen, Eum. 8, 4; consilium alicujus sequi, Jemds. Beispiele folgen, Dat. 6, 3; suo privato consilio non publico, auf eignen Antrieb, nicht nach dem Beschlusse des Staates, Pel. 1, 2; hoc consilio, diesem Plane zufolge, dieser Ansicht gemäß, Ham. 1, 5; c. prudentissimum, ein sehr klug ausgesonnener Gedanke, Eum. 3, 5. Insbes. *aa*) ein kluger Plan, listiges Mittel, List: Them. 4, 5. Con. 4, 3. Dat. 6, 8. Ag. 3, 5. Eum. 5, 3. 10, 1. Hann. 11, 7. — *bb*) sofern man einen Plan selbst befolgen will: Vorsatz, Absicht: eo consilio, in der Absicht, Milt. 5, 3. — *cc*) sofern der Plan von Andern befolgt werden soll: Rath, Meinung: Them. 2, 7. 8. 3, 1. Dion. 1, 3. Timoth. 3, 2. Timol. 3, 5; Vorschlag, Dion. 8, 3; Einflüsterung, Dion. 3, 3; Beispiel, Dat. 6, 3; consilio alicujus, auf Jemds. Rath, Them. 6, 1. 7, 4. Alc. 3, 1. 4, 7. Phoc. 2, 2; consiliis alicujus uti, sich von Jemds. Rathschlägen leiten lassen, Jemds. Rathe folgen: Them. 10, 2. Ep. 5, 5. Dion. 3, 1. Eum. 6, 4. Hann. 8, 3. — *b*) die Ueberlegung als geistige Eigenschaft: Klugheit, Einsicht: Paus. 1, 2. Con. 4, 1. (s. sum mit dem Genit.) Iph. 1, 2. Alc. 1, 2. 5, 6. Dat. 1, 1. (s. § 426.) 2. 11, 5; celeritas consilii, schnelle Entschlossenheit, Ag. 6, 2. — *c*) die Versammlung der berathenden Personen, der Rath: Eum. 12, 3. Phoc. 3, 4. Att. 8, 1. (s. princeps); alicui in consilio adesse, Jemd. im Rathe zur Seite sein, Eum. 1, 7; ad c. referre, etwas dem Kriegsrathe vortragen, Eum. 12, 1.

con-sisto, stĭti, ĕre, 1) sich hinstellen, sich aufstellen, Iph. 2, 2. — 2) feststehen; dah. trop. in aliqua re, auf etwas beruhen, Dat. 8, 3.

consobrīnus, i, *m.* und consobrina, ae, *f.* Geschwisterkind.

consōlor, atus sum, ari, trösten.

conspectus, us, *m.* Anblick: in conspectum alicujus venire, vor Jemd. erscheinen, Con. 3, 3; in Jemds. Nähe kommen, Dat. 8, 3; a conspectu alicujus recedere, sich den Blicken Jemds. entziehen, Chabr. 3, 4. Timol. 1, 6; in conspectu, vor Augen, d. i. in der Nähe, Dat. 11, 4.

conspĭcio, exi, ectum, ĕre (con und specio, „wohin sehen"), 1) nach etwas hinsehen (mit Aufmerksamkeit), Dat. 3, 3. 11, 5; dah. Pass. conspici, die Augen auf sich ziehen, auffallen: Att. 13, 5. — 2) zu Gesicht bekommen, erblicken: Milt. 7, 3. Dat. 4, 5 (§ 636); Pel. 5, 3.

conspĭcor, atus sum, ari, erblicken, gewahr werden.

constans, tis, fest, unbeweglich; dah. trop. von der Festigkeit in der Denk- und Handlungsweise: standhaft, beharrlich, hartnäckig, Lys. 2, 2.

constantia, ae, *f.* 1) das feste Bestehen, die Festigkeit: Att. 22, 1. — 2) vom Character: Festigkeit des Willens, Beständigkeit: Thras. 1, 1.

constitŭo, ŭi, ūtum, ĕre (con und statuo), 1) hinstellen; besond. in militärischer Hinsicht: aufstellen: Them. 3, 4. Alc. 8, 1; quarum (navium) acie instructa, als die Schiffe in Schlachtordnung gestellt waren, Hann. 11, 1. — 2) errichten, gründen, erbauen: statuam, Chabr. 1, 3. Timol. 4, 4; portum, Them. 6, 1; aedem, Att. 13, 2;

oppidum, Cim. 2, 2. Ep. 8, 5; vineis constitutis (§ 640), nachdem er Sturmdächer hatte errichten lassen, Milt. 7, 2. Dah. trop. zu Wege bringen, stiften: pacem, Timoth. 2, 2; aerarium alicui, eine Kasse für Jemd. anlegen, Att. 8, 3; sibi auctoritatem, sich (festbegründetes) Ansehn erwerben, Con. 5, 2. — 3) ordnend oder einrichtend feststellen, befestigen, einrichten: regnum alicui, Jemd. den Thron befestigen, Chabr. 2, 1; rempublicam, dem Staate Dauer und Festigkeit geben, Att. 12, 2; res constituit, er setzte fest (traf) die Einrichtungen des Landes, Milt. 2, 2; Chersoneso constituta (§ 640), nachdem der Ch. eine feste Einrichtung erhalten hatte, Milt. 2, 4; decemvirali potestate constituta, nach Einsetzung der Zehnmännerherrschaft, Lys. 2, 1. 3, 1; quae ipse Athenis constituisset, seine Einrichtungen in Athen, Alc. 10, 1; domicilium sibi constituere, sich einen festen Wohnsitz einrichten. Them. 10, 2. — 4) bestimmend festsetzen: *a*) bestimmen: Ar. 3, 1 (s. § 567 und constr. A. delectus est qui constitueret, quantum pecuniae quaeque civitas daret ad classes aedific.). — *b*) beschließen, mit folg. Infin. (§ 614): Dat. 2, 3. 5, 5. Ep. 4, 6. Timol. 4, 3; qua (via proficisci) constituerat, Eum. 8, 7; de aliquo constituere, über Jemds. Schicksal entscheiden, Eum. 12, 1.

con-sto, stĭti, stātum, are, 1) feststehen; dah. trop. von Thatsachen: constat, es ist allbekannt, mit folg. Acc. c. Inf. (§ 600): Reg. 3, 5; constat inter omnes, man ist allgemein darüber einverstanden, Alc. 1, 1. 2) (im Gegensatze des Nichtvorhandenen) bestehen, vorhanden sein; dah. mit Ablat. oder ex u. in, aus oder in etwas bestehen, Them. 6, 5. Att. 14, 3. 13, 2.

consuesco, ēvi, ētum, ĕre, gewohnt werden, sich gewöhnen; dah. consuevisse oder consuesse, gewohnt sein: Lys. 3, 1. Alc. 4, 6. 10, 6.

consuetūdo, ĭnis, *f.* 1) Gewohnheit, Ep. 2, 3 (s. ad). Eum. 9, 4. Hann. 12, 4; consuetudo et vita, Lebensweise (§ 741), Ep. 1, 3; consuetudo est, mit folg. ut (§ 622): Dat. 5, 4. — 2) das gewohnte Zusammensein mit Jemd., der Umgang: Att. 1, 3.

consul, ŭlis, *m.* der Consul, einer der beiden, seit Vertreibung der Könige jährlich gewählten höchsten Magistratspersonen in Rom. Nach vollendetem Amtsjahre hießen sie proconsules und erhielten gewöhnlich eine Provinz zur Verwaltung (Cat. 1, 3 steht daher consul für proconsul); M. Claudio, L. Furio Coss. (Consulibus), während des Consulates des C. u. F. (§ 644), Hann. 7, 6; quibus consulibus, unter welchem Consulate, d. i. in welchem Jahre, Hann. 13, 1; ad Sulp. et Aurelium consules, bis auf das Consulat des S. und A., Hann. 7, 1.

consulāris, is, *m.* ein gewesener Consul, Consular.

consulātus, us, *m.* die Consulwürde, das Consulat.

consŭlo, ui, tum, ĕre, 1) Berathung anstellen, zu Rathe gehen; dah. *a*) consulere alicui, für Jemd. Rath pflegen, d. i. für Jemd. sorgen: Them. 8, 5. Att. 21, 5; rebus suis, sich zu retten suchen, Lys. 2, 3; male patriae, das Vater-

land übel berathen, Ep. 10, 1. 2. Phoc. 2, 2. — *b*) aliquem, Jemd. zu Rathe ziehen, um Rath fragen: Milt. 1, 2 (ſ. qui). 1, 3; mittere consultum (§ 668) ſchicken, um ſich Raths zu erholen, anfragen laſſen, Them. 2, 6. Eum. 6, 1. — 2) einen Beſchluß faſſen, beſchließen; dah. neutr. Part. Perf. consultum, i, als subst. Beſchluß: senatus consultum, Senatsbeſchluß, Hann. 7, 3.

consultum, ſ. consulo.

consultus, a, um, eig. berathen; dah. alicujus rei (§ 436), einer Sache kundig: juris consultus, ein Rechtsgelehrter, Cat. 3, 1.

con-sūmo, mpsi oder msi, mptum oder mtum, ĕre, eig. (Speiſe) verzehren; dah. 1) vernichten, wegraffen: Pass. umkommen, ſterben, Reg. 2, 1. — 2) aliquid in aliqua re (verbrauchen d. i.) auf etwas verwenden, Timoth. 1, 2. Ep. 2, 5; tres menses in morbo, zubringen, Att. 21, 3.

contectus, a, um, ſ. contego.

con-tĕgo, xi, ctum, ĕre, bedecken, zudecken: Alc. 10, 6. (contectum cremavit = contexit et cremavit.)

con-temno, mpsi oder msi, mptum oder mtum, ĕre, gering achten, für unbedeutend halten: Thras. 2, 2. 3. Ag. 8, 1. Att. 21, 2; dah. verachten: Ag. 8, 5; haec sunt contemnenda, dieß ſind verächtliche Dinge, Ep. 2, 3.

con-tendo, di, tum, ĕre, eig. mit allen Kräften ſpannen, bezeichnet trop. jede verſtärkte Anſtrengung des Körpers und Geiſtes; dah. 1) nach einem Orte eilig ſtreben, wohin eilen: Timoth. 3, 4. Dat. 6, 2. Cim. 3, 3. Eum. 8, 6. — 2) fechten, kämpfen: Ep. 2, 5. Eum. 4, 2 (erg. eos); Con. 4, 3; wetteifern, um etwas ſtreiten: Ar. 1, 1. Ag. 1, 4. — 3) eine Behauptung durchzuſetzen ſuchen, mit Nachdruck, feierlich verſichern: Them. 7, 2. Ep. 8, 1. Att. 12, 4 (ſ. qui).

contentio, ōnis, *f.* Streit.

contentus, a, um (von contineo), genügſam, zufrieden, mit Abl. der Sache (§ 467): Alc. 9, 4. Thras. 4, 3.

con-texo, ui, tum, ĕre, zuſammenweben: historia contexta, eine zuſammenhängende Geſchichte, Att. 16, 3.

contextus, a, um, ſ. contexo.

continens, ſ. contineo.

continentia, ae, *f.* Enthaltſamkeit, Einſchränkung: Att. 13, 4.

contĭneo, ui, entum, ēre (con und teneo), 1) zuſammenhalten; dah. verbinden: Dat. 10, 3; hospitio alicujus contineri, in gaſtfreundlicher Verbindung mit Jemd. ſtehen, Lys. 1, 5. — 2) zuſammenfaſſen, in ſich faſſen, (als Inhalt) enthalten: Cat. 3, 3. — 3) feſthalten, zurückhalten; dah. trop. im Zaume halten, bezähmen, mäßigen. Dav. Part. Praes. continens, tis als Adj. 1) zuſammenhängend: terra continens oder subst. continens, entis, *f.* das Feſtland (im Gegenſatz der Inſeln), der Continent, Them. 3, 2. Milt. 7, 3. — 2) der ſich von Leidenſchaften zurückhält, leidenſchaftslos, gemäßigt: Ep. 3, 2; continentis debet duci (§ 448 A. 1), es muß als Zeichen eines Genügſamen gelten, Att. 13, 4.

contingo, tĭgi, tactum, ĕre (con und tango), eig. etwas von allen Seiten berühren; dah. als V. intr. (durch Zusammentreffen von Umständen) sich zutragen, sich ereignen (bei Cornel nur von günstigen Ereignissen): honor alicui contingit, Jemand. wird eine Ehre zu Theil, Timoth. 2, 3; contingit mihi, es gelingt mir, glückt mir, mit folg. ut (§ 621): Thras. 1, 2. Timol. 1, 1.

contra, I. Adv. dagegen, hingegen (d. i. im Gegentheile): Them. 4, 5. Alc. 5, 3. 8, 1. Ep. 6, 1. — II. Praepos. mit Acc.: 1) im Widerspruch mit etwas, gegen: contra ea, dagegen, im Gegentheile, Praef. 6. Alc. 8, 4. Con. 5, 4. — 2) vom feindlichen Entgegenstreben: gegen, wider, Eum. 3, 5. Att. 4, 2.

con-trăho, xi, ctum, ĕre, zusammenziehen, zusammenbringen, versammeln: Con. 4, 4.

contrarĭus, a, um, gegenüber befindlich; dah. 1) entgegengesetzt: e contrario, im Gegentheile, hingegen: Iph. 1, 4. Eum. 1, 5. Ham. 1, 2. Att. 9, 3. — 2) feindlich gegenüberstehend, d. i. nachtheilig: Ep. 4, 2.

con-tueor, ĭtus sum, ēri, mit Aufmerksamkeit betrachten.

contuli, s. confero.

contumacĭter, Adv. (Compar. contumacius), hartnäckig, trotzig: Cim. 2, 5. (§ 104 A.).

contumelia, ae, *f.* die (aus Verachtung entspringende) Beschimpfung.

con-vĕnio, ēni, entum, ire, 1) zusammen kommen, sich versammeln: Timoth. 4, 2. Ep. 6, 4. Eum. 7, 2. 9, 1; convenitur (§ 144), man kommt zusammen, Eum. 7, 3; locus sumitur, quo conveniretur (§ 567), der Ort der Zusammenkunft wird bestimmt, Dat. 11, 1. Dah. transit. convenire aliquem (§ 387), mit Jemd. zusammenkommen: *a*) zufällig: auf Jemd. treffen, ihm begegnen, Dat. 5, 1. (erg. eos). — *b*) absichtlich: zu Jemd. kommen oder gehen (um ihn zu sprechen): Paus. 3, 3 (s. aditus). Ep. 4, 1. Dion. 8, 3. 4. (erg. eum); in colloquium convenit, er kam mit ihm zu einer Unterredung zusammen, Hann. 6, 2; habere potectatem alicujus conveniendi (§ 656), Erlaubniß haben, vor Jemd. zu erscheinen, Alc. 9, 5; venire alicujus conveniendi gratia (§ 659), kommen, um Jemd. einen Besuch zu machen, Dion. 9, 3. — 2) zusammenkommend ein Ganzes bilden, sich vereinigen; dah. trop. übereinkommen, übereinstimmen: *a*) mit dem Nom. der Sache, über welche man einig geworden ist: conditiones non convenerunt (erg. inter eos), sie wurden über die Bedingungen nicht einig, Hann. 6, 2; quae convenerant inter eos, worüber sie übereingekommen waren, Paus. 4, 2. — *b*) impers. (§ 413) convenit mihi cum aliquo, ich schließe einen Vergleich mit Jemd. Ag. 2, 3; dah. bloß convenit, man ist einig, Hann. 13, 1. — 3) zusammentreffend zu etwas passen; dah. trop. sich schicken, zu etwas passen: hoc moribus ejus convenit, das paßt zu seinen Sitten, Praef. 2; hoc convenit in aliquem, dieß paßt auf Jemd., Alc. 3, 4; hoc non convenit virtuti meae, dieß verträgt sich nicht mit meiner Tugend, Ag. 5, 3. Eum. 11, 3.

conventus, us, *m.* Zuſammenkunft, Verſammlung: Ep. 6, 1. 4; insbeſ. Feſtverſammlung: Dion. 9, 1.

conversus, a, um, ſ. converto.

con-verto, ti, sum, ĕre, 1) etwas umkehren, umwenden; dah. trop. umwandeln, verändern: conversa est fortuna, das Glück hat ſich gewendet, Att. 10, 1. — 2) wohin wenden, richten: se, ſich wohin wenden, begeben, Ag. 3, 2; trop. omnium oculos ad se, Aller Augen auf ſich ziehen, Alc. 3, 5; convertere ad salutem, zum Glücke lenken, Dat. 6, 8; insbeſ. se ad aliquem, ſein Vertrauen auf Jemd. ſetzen, Att. 8, 1.

convictus, us, *m.* das Zuſammenleben, der beſtändige Umgang.

conviva, ae, *c.* Tiſchgaſt.

convivium, ii, *n.* Gaſtmahl: in con. ducere, zum Gaſtmahle mitnehmen, Praef. 6.

con-vŏco, avi, atum, are, zuſammenberufen.

co-orior, ortus sum, iri, plötzlich ſich erheben, entſtehen.

copia, ae, *f.* (von con und ops), eig. ein Zuſammenfluß von Hilfsmitteln aller Art; dah. überh. Fülle, Menge; in der Militairſprache: Plur. copiae, die Truppen, das Heer: Milt. 2, 1. 3, 1.

copiosus, a, um, reich (an Vorräthen aller Art): Eum. 8, 5.

copula, ae, *f.* 1) Koppel, Riemen, Strick: Dat. 3, 2. — 2) trop. Band: c. talium virorum, das Band, welches dieſe großen Männer verknüpft, Att. 5, 4.

coquo, coxi, coctum, ĕre, kochen.

coram, Praep. mit Abl. angeſichts, in Gegenwart, vor: Ep. 4, 2 (§ 324).

Corcȳra, ae, *f.* Inſel im ioniſchen Meere, jetzt Corfu.

Corcyraeus, a, um, corcyräiſch; Subst. Corcyraei, orum, *m.* die Einwohner von Corcyra, die Corcyräer.

Corinthius, a, um, corinthiſch; Subst. Corinthii, orum, *m.* die Corinthier.

Corinthus, i, *f.* Korinth, reiche Handelsſtadt Griechenlands auf dem Iſthmus, welcher den Peloponnes mit dem Feſtlande verbindet, im J. 146 v. Chr. vom Römer Mummius zerſtört.

Cornelius, a, um, zum corneliſchen Geſchlechte gehörig: 1) P. Corn. Scipio, wurde von Hannibal, bei deſſen Uebergange nach Italien, dreimal beſiegt: Hann. 4, 1. 6, 1. — 2) deſſen Sohn, P. Cornel. Scipio, genannt Africanus major, beendigt durch den Sieg bei Zama 201 v. Chr. den zweiten puniſchen Krieg: Hann. 6, 1. Cat. 2, 2.

cornu, us, *n.* 1) das Horn (der Thiere): Hann. 5, 2. — 2) übertr. die Spitze oder der Flügel eines Heeres: Pel. 4, 3.

corōna, ae, *f.* Kranz: honoris, Ehrenkrone, Thras. 4, 1.

Coronēa, ae, *f.* Stadt in Boötien (hier beſiegt 394 v. Chr. Ageſilaus die Athener und Boötier).

corpus, ŏris, *n.* Leib, Körper: Paus. 5, 5; homo maximi corporis (§ 426), ein Mann von ſehr großem Körperbau, Dat. 3, 1; corpore exiguo esse (§ 471), eine unſcheinbare Körpergeſtalt haben, Ag. 8, 1.

corrĭpio, ipui, eptum, ĕre (con u. rapio), an ſich reißen: Eum. 2, 3.

cor-rumpo, rūpi, ruptum, ĕre, eig. ganz zerbrechen; dah. zu Grunde richten; trop. *a*) in Bezug auf moraliſche Eigenſchaften: verſchlechtern, demoraliſiren: corruptis civitatis moribus, da die Sittlichkeit im Staate ſo tief geſunken war, Att. 6, 2. — *b*) verführen; dah. corrumpere pecunia oder bloß corrumpere: beſtechen: Ep. 4, 1. 3. Lys. 3, 2. 3. Dav. Part. Perf. corruptus, a, um, beſtochen, erkauft, Hann. 2, 2 (ſ. tamquam).

cos. Abkürzung für consul im casus des vorhergehenden Namens.

coss. Abkürzung für consules oder consulibus.

Cotta, ae, *m.* ein römiſcher Conſul.

Cotus, i, *m.* König von Thracien.

crastĭnus, a, um, morgend: in crastinum (erg. diem), auf morgen, Pel. 3, 2.

Cratĕrus, i, *m.* ein General Alexanders d. G.

creber, bra, brum, häufig ſich wiederholend, häufig.

credo, dĭdi, dĭtum, ĕre, 1) eig. als Darlehn anvertrauen, darleihen: Att. 9, 5; dah. überh. etwas (zur Verwahrung) anvertrauen: Hann. 9, 3. Milt. 3, 2 (ſ. qui). — 2) auf Jemd. vertrauen, ihm Glauben beimeſſen: Them. 9, 1. — 3) (etwas auf fremde Auctorität hin) glauben, für wahr halten: Ag. 3, 4. Con. 3, 1 (ſ. adduco); de eo non credendum putavit, er meinte, es nicht von ihm glauben zu dürfen, Dat. 9, 2; quod vix credendum sit (§ 650 u. 527), ſo daß man es kaum für glaublich halten möchte, Att. 18, 6. Dah. im Allgemeinen: glauben, meinen: Them. 4, 5. Eum. 7, 2. 9, 5. Alc. 4, 3. Att. 18, 5 (§ 777).

cremo, avi, atum, are, verbrennen.

creo, avi, atum, are, ſchaffen; dah. 1) zeugen: Iph. 3, 4. — 2) (eine Behörde machen, d. i.) wählen: Milt. 4, 4. Hann. 7, 4; dah. mit doppeltem Acc. (§ 394): zu etwas erwählen: qui praetores creati erant, welche zu Regenten erwählt worden waren, Thras. 3, 1.

cresco, crēvi, cretum, ĕre, wachſen, zunehmen: Att. 2, 5. 10, 3. Alc. 5, 3 (erg. opes zu Lacedaemoniorum, ſ. § 767); opibus crescere (§ 457), an Reichthum zunehmen, Alc. 7, 4, Att. 21, 1. Cat. 2, 4; famâ crescere, berühmt werden, Alc. 7, 4.

Creta, ae, *f.* die größte Inſel Griechenlands, jetzt Candia.

Cretenses, ĭum, *m.* die Cretenſer.

crevi, ſ. cresco.

crimen, ĭnis, *n.* 1) die richterliche Entſcheidung: in crimen vocare, anklagen, zur Verantwortung ziehen, Timoth. 3, 5. — 2) meton. *a*) der Gegenſtand richterlicher Entſcheidung: Anſchuldigung, Anklage: Phoc. 2, 4. Ep. 7, 3; hoc crimine (§ 645. u. 646), auf dieſe Beſchuldigung hin, in Folge dieſer Beſchuldigung, Them. 8, 3. Paus. 3, 7 (ſ. apertus); crimĭni dare (§ 422), zum Vorwurf machen, Ep. 8, 2; crimine accusare, eines Vergehens anklagen, Milt. 8, 1. Lys. 3, 4. Ep. 8, 1. — *b*) Schuld, Vergehung: Att. 6, 5.

Crimissus, i, *m.* ein Fluß in Sicilien.

Crithōte, es, *f.* Stadt am Hellespont im thraciſchen Cherſones.

Critĭas, ae, *m.* einer der 30 Tyrannen Athens.

crudēlis, e, 1) grauſam. — 2) meton. durch Grauſamkeit verhaßt, Dion 1, 4.

crudelĭter, Adv. (Superl. crudelissime), grauſam: Lys. 4, 1 (ſ. facio).

crudelĭtas, ātis, *f.* Grauſamkeit.

cruento, avi, atum, are, blutig machen.

cubĭtus, i, *m.* der Ellbogen.

cubo, ui, ĭtum, are (§ 171), liegen.

culĕus, i, *m.* großer lederner Sack oder Schlauch.

culpa, ae, *f.* Verſehen, Schuld: culpae suae tribuere aliquid, ſich ſelbſt die Schuld von etwas beimeſſen, Alc. 6, 2.

cultus, us, *m.* (von colo) eig. die Bearbeitung, Abwartung, Pflege; dah. insbeſ. *a)* die auf Verfeinerung des Lebens gerichtete Pflege: häusliche Einrichtung, Lebensweiſe (in Wohnung, Kleidung, Speiſe und Trank): Alc. 11, 4. Paus. 3, 1; cultus domesticus, anſtändiger Haushalt, Att. 13, 3. — *b)* Schmuck, Kleidung: Dat. 3, 1.

cum, Conjunct. ſ. quum.

cum, Praepos. mit Abl. Grundbedeutung: Gemeinſchaft und Zuſammenſein von Perſonen und Dingen. A) in räumlicher Beziehung: 1) von Perſonen: *a)* von einer thätigen Verbindung: mit: cum tantis copiis, Them. 2, 4; agere cum aliquo, Cim. 1, 3; esse cum aliquo, bei Jemd. ſein, Alc. 10, 5. Dat. 2, 4. 6, 3. Eum. 10, 2. Ham. 3, 2; bellum gerere cum aliquo, als Jemds. Bundesgenoſſe Krieg führen, Chabr. 3, 1; facere cum aliquo, es mit Jemd. halten, Ag. 2, 5; cum aliquo stare, Jemd. beiſtehen, Eum. 8, 2; cum universa Graecia, in Verbindung mit ganz Gr., Ep. 5, 6. Bei Verben, welche ein gemeinſames Verkehren durch Streiten, Kämpfen und dgl. ausdrücken, ſteht cum wie unſer: mit in der Bedeutung von: gegen, wider: Milt. 1, 2. Them. 3, 2. 6, 3. Ar. 1, 1. Con. 4, 3. Iph. 2, 1. Dat. 6, 6. 11, 1. — *b)* von einer paſſiven Verbindung: mit, nebſt, ſammt: cum copiis interire, Milt. 3, 4. Dat. 2, 5. — 2) von Sachen: mit (d. h. bei ſich habend): pedisequi cum nummis, Cim. 4, 2. Paus. 2, 5. Alc. 9, 2. Ep. 4, 1; aliquem cum imperio apud exercitum habēre, Jemd. an der Spitze eines Heeres haben, Hann. 7, 3. — B) von begleitenden Umſtänden: nicht ohne, unter (§ 307): magna cum offensione, zu großem Unwillen, Milt. 7, 4. Att. 7, 2. Timoth. 4, 1; risus cum hilaritate, Gelächter bei heiterer Stimmung, heiteres Gelächter, Ep. 8, 5; dah. zur Angabe der Art und Weiſe einer Handlung (§ 472): majore cum labore, Them. 4, 4; magna cum dignitate vivere, in großem Anſehen leben, Them. 8, 2. — Anmerk. 1) den perſönlichen pronomin. wird cum angehängt (§ 324): secum, Mit. 2, 1. 3, 1. Dion 4, 1. Ag. 2, 5; tecum, Them. 9, 4. — 2) für quocum, quibuscum (§ 324) hat Cornel. gewöhnlich cum quo, cum quibus: Milt. 2, 3. Them. 8, 3. Eum. 8, 2. Thras. 3, 3. Att. 4, 2. 5, 3.

cunctus, a, um (zuſammengez. aus conjunctus), geſammt, ganz: Them. 9, 4; dah. Plur. cuncti, ae, a, alle insgeſammt (ohne Ausnahme): Dat. 5, 2. Hann. 1, 1.

cupĭde, Adv. begierig, eifrig.

cupidĭtas, atis, *f.* 1) Begierde, heftiges Verlangen: Eum. 6, 2; pugnandi (§ 659), Kampflust, Milt. 5, 1; bellandi, Kriegslust, Ham. 1, 3. Hann. 2, 1; ejus audiendi (§ 656), der Wunsch, ihn zu hören, Dion. 2, 2; cupidit. habere notitiae clarorum virorum, Verlangen tragen, die Geschichte großer Männer kennen zu lernen, Att. 18, 4. — 2) im üblen Sinne: das leidenschaftliche Verlangen, Leidenschaft: Dion 1, 3; cupiditates, Lüste, Dion 4, 3; c. imperii (§ 423), Herrschsucht, Milt. 8, 2; pecuniae, Geldgier, Att. 12, 2; tyrannidis, der leidenschaftliche Wunsch nach Alleinherrschaft, Timol. 2, 3.

cupĭdus, a, um, begierig, Verlangen tragend, mit Genit. des Gegenstandes (§ 436): Cim. 1, 3; salutis quam fidei est cupidior, er liebt sein Heil mehr als die Treue, Eum. 3, 1; cupidissimus litterarum, ein sehr großer Freund der Lectüre, Cat. 3, 1.

cupio, īvi, und ĭi, ītum, ĕre, begehren, gern wollen, verlangen: *a)* mit folg. Inf. (§ 610), Milt. 5, 4. Dion. 10, 2. Dat. 6, 1. 11, 3. — *b)* mit Acc. c. Inf. Paus. 5, 1. Them. 10, 1; se tecum conjungi cupit, er wünscht sich mit dir zu verbinden, Paus. 3, 1. Alc. 9, 5. Hann. 10, 2. Att. 20, 5.

cur, Adv. warum, weshalb.

cura, ae, *f.* 1) Fürsorge, Sorgfalt: Hann. 9, 4. Eum. 1, 3. Att. 15, 2; curam adhibere in aliqua re, Sorgfalt auf etwas verwenden, Att. 21, 5; aliquid mihi curae est (§ 422), ich sorge für etwas, Att. 12, 5; sibi curae habere, sich angelegen sein lassen, sich am Herzen liegen lassen, Att. 20, 4. — 2) Sorge, Besorgniß, Unruhe: Con. 4, 3; cura harum rerum, der Kummer darum, diese beunruhigende Lage Dion 7, 3.

curatio, ōnis, *f.* die Besorgung von etwas; dah. Heilung, Cur, Att. 21, 3.

curo, avi, atum, are, 1) Sorge tragen, daß etwas geschehe, etwas verrichten lassen, mit Part. Fut. Pass. (§ 653): legem ferendam curavit, er sorgte für die Antragstellung des Gesetzes, Thras. 3, 3; muros reficiendos curavit, er ließ die Mauern wieder aufbauen, Con. 4, 5. Att. 20, 3; aliquem interficiendum curare, Jemd. tödten lassen, Dion 6, 5. Timol. 1, 4. Eum. 13, 4. — 2) etwas durch seine Sorgfalt bewirken, zu Stande bringen: Iph. 1, 4; praeceptum curare, einen Auftrag pünktlich ausführen, Eum. 9, 5.

curro, cucurri, cursum, ĕre, laufen: currendo exerceri (§ 667) sich im Laufen üben, Ep. 2, 5.

cursor, oris, *m.* Läufer.

cursus, us, *m.* Lauf, Reise; dah. von Schiffen: Fahrt: Milt. 1, 6.

custodia, ae, *f.* 1) Wache, Bewachung: Milt. 3, 2. — 2) meton. *a)* Wachtposten: Dion 9, 1. Eum. 11, 3 (s. imperium). — *b)* Gewahrsam, Gefängniß: Cim. 1, 1. Phoc. 3, 4. Reg. 3, 3. Cim. 2, 1 (§ 468); in custodiam dare, in Gewahrsam schicken, Eum. 11, 1.

custodio, ivi, itum, ire, bewachen, bewahren: Hann. 9, 4 (s. a).

custos, ōdis, *c.* Wächter, Hüter: Milt. 3, 1. 3. Cim. 4, 1; corporis, Leibwache, Dat. 9, 3; qui corporis custos fuerat Alexandri, welcher zur Leibwache A. gehört hatte, Eum. 7, 1.

Cyclădes, um, *f.* die Cykladen, d. i. die im Kreise um Delos herumliegenden Inseln des Archipelagus.

Cyme, es, *f.* Stadt Aeoliens in Kleinasien.

Cyprii, orum, *m.* die Einwohner von Cypern, Cyprier.

Cyprus, i, *f.* Insel des mittelländischen Meeres bei Cilicien.

Cyrenaei, orum, *m.* die Cyrenäer, Bewohner der Stadt Cyrene in Lybien (Nordafrika).

Cyrus, i, *m.* 1) Cyrus der ältere, Stifter der persischen Monarchie um 650 v. Chr. Reg. 1, 2. — 2) der jüngere Bruder des Artaxerres Mnemon, mit welchem er um den Thron kämpfte, starb in der Schlacht bei Cunara 401 v. Chr., Alc. 9, 5. Con. 3, 1.

Cyzĭcus, i, *f.* Stadt in Mysien, am Propontis (Marmormeer).

Cyzicēnus, a, um, aus Cyzicus.

D.

D. Abkürzung des Vornamens Decimus und des Ehrennamens Divus.

damnatio, ōnis, *f.* Verurtheilung.

damno, avi, atum, are, schuldig erklären, verurtheilen: *a*) mit Genit. des Verbrechens, (§ 446): sacrilegii,, wegen Religionsfrevel, Alc. 6, 4; proditionis damnari, als (Staats-) Verräther verurtheilt werden, Them. 8, 3. 10, 4. — *b*) mit Genit. der Strafe (§ 447): Paus. 3, 4. (s. caput); Alc. 4, 5. Chabr. 3, 1; voti damnatum esse, eig. zur Zahlung des Gelübdes verurtheilt sein (weil der Zweck desselben erfüllt ist), dah. überh. seinen Wunsch erfüllt sehen, seinen Zweck erreicht haben, Timol. 5, 3.

Damon, ōnis, *m.* ein griechischer Tonkünstler.

Darius, i, *m.* 1) Darius I., mit dem Beinamen Hystaspis, König der Perser von 521—485 v. Chr. Milt. 3, 1. Reg. 1, 2. — Darius II., genannt Nothus oder Ochus, Vater des Artaxerres und Cyrus, regiert von 423—404. Alc. 5, 2.

Datămes, is u. i (§ 61), *m.* persischer General unter Artaxerres und Darius II.

Datis, is, *m.* General des Darius Hystaspis: Milt. 4, 1. (§ 62.)

de, Praepos. mit Abl. Grundbedeutung: das Sich-Entfernen eines Gegenstandes von irgend einem festen Punkte, an dem er ursprünglich haftet: dah. A) im Raume: von ... her, von ... herab: de vehiculo, vom Wagen herab, Timol. 4, 2; de templo, aus dem Tempel, Paus. 5, 4; de provincia depellere, aus der Provinz verdrängen, Cat. 2, 2. Att. 10, 2. — B) in nicht räumlichen Verhältnissen: 1) im partitiven Sinne (wo das Wegnehmen eines Theiles vom Ganzen bezeichnet werden soll, s. § 308): von: de suis servis, Them. 4, 3; de his, Them. 9, 1; de suis, Thras. 2, 1. Ag. 6, 3; de majoribus natu, Iph. 1, 1; de exercitu, Dat. 8, 3; de aerario c. aus dem Staatsschatze, Ar. 3, 3.

Att. 10, 4; de vestitu nihil mutare, nichts an der Kleidung ändern, Ag. 7, 3. Att. 14, 2: de Graecis rebus, aus der griechischen Geschichte, Cat. 3, 2. Att. 8, 4 (s. utor); trop. detrahere de aliquo, Jemd. verkleinern, Chabr. 3, 3; de rebus gestis alicujus detrahere, die Thaten Jemds. herabsetzen, Timol. 5, 3. — 2) zur Bezeichnung des Stoffes (als des Ganzen), woraus etwas bereitet wird; dah. aufs Geistige übertr., zur Bezeichnung des Stoffes (Gegenstandes), der einer geistigen Thätigkeit zu Grunde liegt: über, von: sperare de aliquo, Milt. 1, 1; judicare de aliquo, Them. 1, 4. Paus. 4, 7; scribere de aliquo, Them. 10, 4. Paus. 4, 1; credere de aliquo, Dat. 9, 2; de quo = de qua re, Alc. 2, 2. — 3) zur Bezeichnung der Rücksicht oder Hinsicht, nach der etwas geschieht oder gilt: was anbelangt: in Betreff, hinsichtlich, wegen: de his rebus, Them. 9, 4; his de rebus, Paus. 2, 4; magna de re, Con. 5, 3; de antiquitate, Att. 20, 2; de rebus suis, in ihrer Lage, Them. 2, 6; dimicare (decernere) de aliqua re, um etwas kämpfen, Eum. 10, 3. Hann. 8, 3. 4, 1.

dea, ae, *f.* die Göttin.

debeo, ui, itum, ēre (von de u. habeo), eig. von Jemd. etwas haben; dah. 1) schuldig sein (zu bezahlen), schulden: Att. 2, 4. — 2) trop. *a*) etwas zu thun verpflichtet sein, (billigerweise etwas thun) müssen, sollen: Alc. 2, 2. Thras. 2, 3. Con. 4, 1; nemini dubium esse debet, es darf Keinem zweifelhaft sein, Hann. 2, 5; quantum patersamilias debet, wie es sich für einen Familienvater gebührt, Att. 4, 3. — *b*) Jemd. für etwas verpflichtet sein, ihm etwas zu verdanken haben, alicui aliquid, Ep. 3, 6. — Dav. Part. Perf. subst. debitum, i, *n.* die Schuld: naturae debitum reddere, der Natur ihren Zoll entrichten, d. i. (natürlichen Todes) sterben, Reg. 1, 5.

debilīto, avi, atum, are, (von debilis, e, schwächlich) schwächen, entkräften: Ag. 5, 2; animum, entmuthigen, Dat. 6, 1; dah. Pass. debilitari, in seiner Thätigkeit gelähmt, gehemmt werden, Hann. 1, 2.

debitum, s. debeo.

de-cēdo, essi, essum, ĕre, 1) weggehen, abziehen: Att. 10, 2. (s. forum); Timol. 1, 6. (s. conspectus); Hann. 1, 5. (§ 375). Insbes. *a*) in der publicistischen Sprache: abreisen, abgehen, von den aus der Provinz gehenden Magistratspersonen, welche durch andre abgelöst wurden, Cat. 1, 4. Att. 4, 1. — *b*) abscheiden, sterben (erg. de vita): Ar. 3, 2. 3. Cim. 1, 1. Ag. 1, 3. 8, 6. Reg. 2, 3. Att. 2, 1. 22, 3. — *c*) von leblosen Dingen: aufhören, wegbleiben: Att. 22, 3.

Decelīa, ae, *f.* ein Castell in Attica.

decem, zehn.

decemplex, icis, zehnfach

decemvir, i, *m.* ein Zehnherr, Decemvir, d. i. Mitglied einer aus 10 Personen bestehenden Regierungscommission.

decemvirālis, e, die Decemvirn betreffend; potestas, die den Decemvirn übertragene Gewalt, die Regierung der 10 Regenten, das Decemvirat.

decet, cuit, ēre, v. impers. sich geziemen, schicklich sein, mit Acc. der Person (§ 390). Att. 6, 4.

deceptus, a, um, s. desipio.

decerno, crēvi, cretum, ĕre, eig. etwas Streitiges, Zweifelhaftes entſcheiden: 1) richterlich entſcheiden; dah. *a)* von Magiſtratsperſonen: einen Beſchluß faſſen, verordnen, beſtimmen, de aliqua re oder mit folgend. ut (§ 614), Timol. 3, 5. Timoth. 3, 2; dah. alicui aliquid, Jemd. (durch öffentlichen Beſchluß) zuerkennen, bewilligen: Milt. 6, 4. Alc. 7, 1. — *b)* überhaupt: einen Entſchluß faſſen, beſchließen: Milt. 2, 2. 3, 1; decreverunt quiescendum esse, ſie beſchloſſen, ſich ſtill zu verhalten, Alc. 4, 2. — 2) mit den Waffen entſcheiden, ſtreiten, kämpfen: Milt. 4, 4. Eum. 9, 6. Hann. 4, 1; classe erant decreturi (§ 498), ſie waren auf dem Punkte eine Seeſchlacht zu liefern, Hann. 10, 4.

decerto, avi, atum, are, mit Waffen entſcheiden, kämpfen.

decessus, us, *m.* das Weggehen, der Abgang.

decīdo, īdi, ĕre (de und cado), 1) herabfallen: Eum. 4, 2. — 2) trop. fallen, d. i. ins Unglück gerathen, unglücklich werden: Eum. 11, 4.

decīpio, ēpi, eptum, ĕre (de und capio), wegfangen; dah. hintergehen, betrügen: Alc. 5, 2. — Dav. Part. Perf. deceptus, a, um, getäuſcht, Dat. 9, 4.

de-clāro, avi, atum, are, 1) ſichtbar machen, zeigen, bezeichnen: Hann. 11, 2. — 2) trop. *a)* deutlich darſtellen, ausführlich ſchildern: Ep. 1, 3. Att. 18, 6. — *b)* an den Tag legen, beweiſen: Iph. 3, 2.

decōrus, a, um, wohlanſtändig.

decretum, i, *n.* (von decerno), der Beſchluß.

decreturus, a, um, s. decerno.

decrēvi, s. decerno.

de-curro, cucurri und curri, cursum, ĕre, (von einem Punkte aus) laufen: Eum. 5, 5.

dedi, s. do.

deditio, ōnis, *f.* Uebergabe.

dediturus, a, um, s. dedo.

de-do, dĭdi, dĭtum, ĕre, 1) hingeben, übergeben; insbeſ. dem Feinde ausliefern, übergeben: Hann. 9, 1. 12, 2. Eum. 10, 2; dah. se dedere, ſich (auf Gnade und Ungnade) ergeben, capituliren: Milt. 2, 4 (erg. urbem). Lys. 1, 2. Dat. 4, 5. — 2) trop. se, ſich einer Sache hingeben, widmen: Alc. 11, 4. Them. 1, 3. 10, 1; civilibus fluctibus, ſich bürgerlichen Stürmen Preis geben, Att. 6, 1. — Dav. Part. Perf. deditus, a, um, ergeben: 1) im guten Sinne: deditum esse alicui, an Jemd. hängen, Ep. 2, 2. — 2) im üblen Sinne: alicui rei, einer Sache ergeben, fröhnend: Alc. 11, 4. Pel. 3, 1.

de-dūco, xi, ctum, ĕre, 1) wegführen, wegbringen; dah. trop. von etwas abbringen, entwöhnen: Dion 4. 5. — 2) mit Angabe des Ziels: wohinführen: Milt. 4, 2. Dion 8, 5. Ep. 7, 1. Phoc. 3, 4. Hann. 11, 1. Insbeſ. *a)* mit Liſt wohin führen, wohin locken: Eum. 4, 3. — *b)* Coloniſten wohin führen: Timol. 3, 2. — *c)* mit Geleit wohin führen, geleiten, Them. 8, 5. Ep. 4. 5. — *d)* mit ſich nehmen, von den Begleitern der Magiſtratsperſonen auf ihren amtlichen Reiſen, Cat. 1, 4. Att. 4, 2. — 3) Jemd. zu einer Meinung,

zu einem Entschlusse bringen, ihn wozu bewegen, veranlassen: Alc. 8, 3.

deductus, a, um, s. deduco.

de-fatīgo, avi, atum, are, müde machen, ermüden.

defectio, ōnis, *f.* (von deficio), Abfall, Abtrünnigkeit, Dat. 7, 1.

defendo, di, sum, ĕre, eig. (etwas Feindliches) abwehren; dah. vertheidigen, schützen: Them. 4. 1 (s. nullus); ab aliquo (§ 469), gegen Jemd., Them. 7, 4. Hann. 10, 2; patriam defensum (§ 668), zur Vertheidigung des Vaterlandes, Hann. 6, 1.

defensio, ōnis, *f.* Vertheidigung.

de-fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) wohin tragen oder bringen: navi delatus est in Ciliciam, das Schiff brachte ihn nach C., Dat. 4 4. 2) trop. *a)* gebend zu Jemd. bringen, übergeben: Att. 4, 2. 19, 3; aliquid delatum accipere, etwas als Geschenk annehmen, Ep. 4, 4; dah. von Aemtern: übertragen, Eum. 5, 1. Phoc. 1, 2. Hann. 3, 1. — *b)* mündlich oder schriftlich hinterbringen, melden, berichten; aliquid oder de aliqua re, Them. 7, 2. Dion 8, 4. Dat. 7, 1. 9, 2. Hann. 11, 2. Dav. Part. Perf. delatus, a, um, berichtet, Hann. 3. 1.

defĭcio, ēci, ectum, ĕre (de u. facio), eig. sich wovon losmachen; dah. abfallen, abtrünnig werden, Cim. 2, 4. Con. 3, 1. 2, 2.

deformĭtas, ātis, *f.* Verunstaltung: hoc ei affert deformitatem, dies entstellt ihn, Ag. 8, 1.

degredior, essus sum, i (de u. gradior, schreiten), weggehen, sich entfernen.

de-hortor, atus sum, ari, abrathen, Att. 21, 6.

dein = deinde.

deinde, Adv. hernach, hierauf, Milt. 5, 3; Eum. 5, 5.

dejĭcio, ēci, ectum, ĕre (de u. jacio), 1) herabwerfen, umstürzen, Dion 4, 5. Chabr. 4, 3. — 2) zu Boden werfen, tödten: hoc dejecto (§ 640), nach dem Falle dieses Mannes, Thras. 3, 1.

delatus, a, um, s. defero.

delecto, avi, atum, are, ergötzen, Att. 14, 1 (§ 457); dah. delectari aliqua re, Freude, Wohlgefallen an etwas haben, Dat. 3, 4. Dion. 2, 3.

delectus, a, um, s. deligo.

delectus, us, *m.* die Auswahl: insbes. die Aushebung (der Soldaten), Rekrutirung, Hann. 6, 4.

de-lēgo, avi, atum, are, (an eine Person oder auf eine Sache) verweisen, Cat. 3, 5.

deleo, ēvi, ētum, ēre, zu Grunde richten: *a)* von Sachen: zerstören, Them. 4, 1. Iph. 2, 5. Ham. 2, 1; bellum, gänzlich beendigen, Them. 8, 6. — *b)* von Personen: aufreiben, vernichten, Paus. 1, 3.

delesse, statt delevisse, s. deleo.

delibĕro, avi, atum, are (von libra, Wage), eig. die Gründe für und wieder abwägen; dah. 1) reiflich überlegen, sich bedenken, Con. 3, 3; de aliqua re, Eum. 7, 3; spatium deliberandi (§ 659), Bedenkzeit, Eum. 12, 3. — 2) sich Raths erholen, um Rath fragen: Them. 2, 6; deliberatum (§ 668), um sich Raths zu erholen, Milt. 1, 2.

delicāte, Adv. auf eine gefällige, feine Weise, Alc. 2, 3.

delictum, i, *n.* (von delinquo, sich vergehen), Versehen, Vergehen (gegen bestehende Gesetze oder die bürgerliche Gesellschaft), Alc. 8, 4.

delīgo, ēgi, ectum (de u. lego), auslesen, auswählen (was das Tauglichste ist): Lys. 3, 5; aliquem ducem sibi (§ 394), Einen zum Anführer, Ar. 2, 3. Dav. Part. Perf. delectus, a, um, ausgewählt: manus, Milt. 1, 4. Pel. 4, 2. Hann. 4, 3; Subst. delecti, orum, *m.* Auserwählte, Att. 1, 2. Them. 3, 1.

de-līgo, avi, atum, are, anbinden.

Delphi, orum, *m.* 1) die durch ihr Apollo-Orakel berühmte griechische Stadt in Phocis am Parnassus, Milt. 1, 2. Them. 2, 6. Paus. 1, 3. — 2) meton. das Orakel oder die Priester zu Delphi, Lys. 3, 2.

Delphĭcus, a, um, delphisch, deus, der Gott zu Delphi, d. i. Apollo, Paus. 5, 5.

Delus, i, *f.* Insel im ägäischen Meere (Geburtsort des Apollo und der Diana), mit einem vorzüglich heilig gehaltenen Tempel.

Demădes, is, *m.* ein Redner in Athen.

Demaenētus, i, *m.* ein Syracusaner.

demens, tis (von mens), thöricht, unbesonnen.

dementĭa, ae, *f.* Thorheit, Unverstand.

de-mergo, si, sum, ĕre, versenken; dah. trop. aliquem, Jemd. sinken lassen, ihn stürzen, Dion 6, 1.

Demetrius: 1) Phalerēus oder Phalereus, ein Philosoph aus Phalerum, einem Hafenorte bei Athen, wurde von Cassander 318 v. Chr. zum Gouverneur von Athen ernannt, Milt. 6, 4. Phoc. 3, 1. — 2) Poliorcētes („Städtebezwinger"), Sohn des Antigonus, ließ sich zum Oberfeldherrn der Griechen ernennen, um Macedonien und Thracien von Cassander zu erobern, nach dessen Tode er 294 v. Chr. den macedonischen Thron besteigt. Der Versuch, seines Vaters Reich in Asien wiederzugewinnen, macht ihn zum Gefangenen seines Schwiegervaters Seleucus in Syrien, wo er 284 stirbt, Reg. 3, 1. 3.

demigratio, ōnis, *f.* das Wegziehen, die Auswanderung.

demīgro, avi, atum, are, fortziehen, auswandern.

de-molior, itus sum, iri, niederreißen, zerstören.

de-monstro, avi, atum, are, auf etwas hinweisen: Dat. 11, 5.

Demosthĕnes, is, *m.* Athens größter Redner, starb 322 v. Chr.

demum, Adv. eben, nun; nunc demum, eben jetzt, jetzt erst, Timol. 5, 3.

denīque, Adv. 1) zur Bezeichnung des Endpunktes in einer Reihe von Thatsachen oder Gründen: endlich, zuletzt, Reg. 2, 2. Eum. 12, 2. — 2) um nach Erwähnung mehrer Einzelheiten mit einem (Alles Bisherige) umfassenden Urtheile abzuschließen: überhaupt, kurz, mit Einem Worte, Pel. 4, 5.

de-nuncio, avi, atum, are, ankündigen, kund thun.

de-pello, puli, pulsum, ĕre, 1) wegtreiben, vertreiben: Them. 5, 1 (s. gradus); aliquem terrā (§ 468), Alc. 8, 3. Timol. 2, 1. Cato 2, 2. — 2) trop. beseitigen, entfernen, Paus. 3, 5; servitutem ab aliquo, Jemd. von der Knechtschaft befreien, Timol. 1, 1. — Dav.

Part. Perf. depulsus, a, um, vertrieben; ab aliqua re, an etwas verhindert, Dat. 7, 3.

de-pingo, nxi, ctum, ĕre, abmalen.

de-pōno, sui, situm, ĕre, 1) weglegen, niederlegen (besonders zur Verwahrung), Hann. 9, 3. — 2) trop. niederlegen, fahren lassen, aufgeben, Timol. 3, 4. Hann. 1, 3.

de-populor, atus sum, ari, verheeren, ausplündern.

de-porto, avi, atum, are, 1) wegtragen, wohin bringen, Eum. 13, 4. Alc. 4, 3 (s. ad). — 2) insbes. aus der Provinz oder aus einem eroberten Lande etwas mit fortführen, davontragen, Cat. 2, 1.

de-prĕcor, atus sum, ari, wegbitten, durch Bitten abzuwenden suchen; in deprecandis amicorum periculis, wenn er Gefahren von seinen Feinden (durch Bitten) abwenden wollte, Att. 12, 2.

deprĭmo, essi, essum, ĕre (de und premo), 1) niederdrücken: naves, versenken, in Grund bohren, Con. 4, 4. — 2) trop. unterdrücken: preces, verstummen machen, Att. 22, 2.

de-pugno, avi, atum, are, (auf Tod und Leben) kämpfen: ad depugnandum cogi (§ 666), zu einer entscheidenden Schlacht gezwungen werden, Them. 4, 4.

depulsus, a, um, s. depello.

Dercyllus, i, *m.* ein athenienſiſcher General.

descendo, di, sum, ĕre (de u. scando), herabſteigen, Paus. 4, 5. Alc. 6, 1; namentlich aus dem Innern eines Landes gegen das Meer hin reiſen, marſchiren, Ar. 1, 5.

de-scisco, īvi u. ii, ītum, ĕre, von Jemd. abfallen.

de-scrībo, psi, ptum, ĕre, beſchreiben, ſchildern, Att. 18, 6.

de-sĕro, ui, tum, ĕre, V. tr. (treulos) verlaſſen, im Stiche laſſen, Timoth. 3, 4. Dat. 2, 5; abſolut: abtrünnig werden, Eum. 5, 1. — Dav. Part. Perf. desertus, a, um, als Adj. verlaſſen; von Localitäten: menſchenleer, öde, Eum. 8, 5. Timol. 3, 1.

desertus, a, um, s. desero.

desiderium, ii, *n.* Sehnſucht, Verlangen nach etwas, Cim. 3, 2. Att. 4, 5.

desĭdĕro, avi, atum, are, 1) nach etwas verlangen, etwas begehren: haec tempus praesens desiderat, das bedarf man für den Augenblick, Ag. 8, 4; haec cultus dom. desiderat, dies iſt zu einem anſtändigen Haushalte erforderlich, Att. 13, 3. — 2) vermiſſen, Cim. 4, 1. Ep. 5, 3. 7, 1. Att. 16, 3.

desii, s. desino.

de-sīno, īvi u. ii, ītum, ĕre, ablaſſen etwas zu thun, unterlaſſen, (mit etwas) aufhören, Them. 6, 4. Timoth. 3, 1.

de-sisto, stĭti, stĭtum, ĕre, eig. ſich von etwas hinwegſtellen; dah. (von einer Thätigkeit) ablaſſen (abſtehen von etwas), (mit etwas) aufhören; conſtr. *a*) mit Inf. Dion 3, 1. Ep. 8, 5. — *b*) de aliqua re, Timoth. 2, 2.

despectus, a, um, s. despicio.

desperatio, ōnis, *f.* Verzweiflung, Eum. 12, 1.

desperatus, a, um, s. despero.

de-spēro, avi, atum, are, keine Hoffnung haben, an etwas ver-

zweifeln, etwas aufgeben: *a*) de aliqua re, Eum. 9, 2. Milt. 4, 5. (non desperari, „daß man nicht verzweifle," ſ. § 608 A.). — *b*) aliquid, Them. 10, 4; desperatis generi rebus, da er an der Lage des Schwiegerſohns verzweifelte, Dat. 6, 3; desperatis rebus, da ſie an einem Erfolge verzweifelten, Hann. 8, 2; desp. rebus provinciarum, da ſie ihre Hoffnung auf die Provinzen aufgegeben hatten, Att. 8, 5. Dav. Part. Perf. desperātus, a, um, was man aufgegeben hat, hoffnungslos, Att. 8, 6.

despĭcio, exi, ectum, ĕre (de u. specio, ſehen), auf etwas herabblicken; dah. trop. mit Verachtung auf etwas herabſehen, etwas verachten, gering ſchätzen, Pel. 3, 1. Att. 6, 4. — Dah. despectus, i, *m.* (Part. Perf.) ein Verachteter, Thras. 2, 2.

de-spondeo, di, sum, ēre, zuſagen, verſprechen; filiam alicui, verloben (als Braut), Att. 19, 4.

destĭno, avi, atum, are, entſchieden feſtſetzen, feſt beſchließen, Eum. 2, 4.

destiti, ſ. desisto.

destitŭo, ŭi, ūtum, ĕre, (de u. statuo), eig. von ſich wegſtellen, entfernen; dah. trop. im Stiche laſſen, (treulos) verlaſſen, täuſchen, Alc. 5, 4.

destitutus, a, um, ſ. destituo.

de-sum, fui, esse, 1) wegſein, nicht gegenwärtig ſein: non deesse, zugegen ſein, nicht ausbleiben, Att. 4, 4; deesse alicui, Jemd. mit ſeinem Beiſtande fehlen, ihm nicht beiſtehen, ihn im Stiche laſſen, Timoth. 4, 3. — 2) nicht daſein, fehlen, Dion 7, 2; res aliqua mihi deest, ich ermangele einer Sache, es fehlt mir an etwas, Ep. 10, 2. Timol. 3, 5. Eum. 1, 2. Ham. 3, 2; nulli fides ejus defuit, er verſagte Keinem ſeinen Schutz, Cim. 4, 3.

detectus, a, um, ſ. detego.

de-tĕgo, xi, ctum, ĕre, abdecken.

deterior, ōris, Compar. (§ 111), minder gut, ſchlechter: peditatu deterior (§ 457), ſchwächer an Fußvolk, Eum. 3, 6.

de-terreo, ui, ĭtum, ēre, von etwas abſchrecken, abbringen, abhalten, aliquem ab aliqua re, Milt. 7, 4. Dion 3, 3. 8, 5. Dat. 4, 5.

deterritus, a, um, ſ. deterreo.

de-testor, atus sum, ari, (unter Anrufung der Götter) verwünſchen, verfluchen: Timol. 4, 5.

detractus, a, um, ſ. detraho.

de-trăho, xi, ctum, ĕre, 1) herabziehen, abreißen: signo detracto (§ 640), nach Abnahme des Siegels, Paus. 4, 1. — 2) abziehen, vermindern, Iph. 1, 4; multae novem partes detrahere, neun Zehntheile der Straffumme erlaſſen, Timoth. 4, 1; dah. trop. verkleinern, herabſetzen, de aliquo, Chabr. 3, 3. Timol. 5, 3 (ſ. de); multum ei detraxit, der Umſtand entzog ihm viel, er verlor viel dadurch, Eum. 1, 2.

detrimentum, i, *n.* Einbuße, Schaden, Verluſt: detr. facere alicujus rei, Verluſt an etwas erleiden, Cat. 2, 4.

de-trūdo, si, sum, ĕre, herabſtoßen: Timol. 2, 2.

detuli, ſ. defero.

Deus, i, *m.* der Gott; Plur. Dii, die Götter.

de-ūtor, usus sum, i, mißbrau-

chen, Mißbrauch treiben: aliquo (§ 465), Eum. 11, 3.

de-vĕho, xi, ctum, ĕre, wohin ſchaffen oder tragen; bah. Pass. devehor, wohin fahren, Dion 4, 1 (ſ. qui).

de-vĕnio, ēni, entum, ire, (von irgend woher) wohin kommen, Pel. 2, 5. 3, 1.

de-verto, ti, sum, ĕre, ſich vom Wege ab wohin wenden, wohin abgehen, Lys. 2, 2.

devictus, a, um, ſ. devinco.

de-vincio, inxi, inctum, ire, feſtumwinden, bah. trop. ſich Jemd. verbindlich machen, ihn an ſich feſſeln, Alc. 3, 4. Att. 1, 4.

de-vinco, īci, ictum, ĕre, völlig beſiegen, überwinden, Milt. 2, 2. Them. 5, 3; classem devictam cepit, er ſchlug die Flotte und nahm ſie, Cim. 2, 2.

devĭus, a, um, vom Wege abgelegen; deviis itineribus (§ 482), auf Abwegen, Eum. 3, 5.

de-vŏco, avi, atum, are, wohin abrufen, beſonders zur Tafel, d. i. einladen, Cim. 4, 3.

devotio, ōnis, *f.* die Verwünſchung.

de-vŏveo, ōvi, ōtum, ēre, eig. etwas den Göttern weihen; insbeſ. Jemd. den unterirdiſchen Göttern weihen, bah. ihn verwünſchen, verfluchen, Alc. 4, 5. 6, 5.

dexter, ĕra, ĕrum, oder gewöhnlich: tra, trum, recht (d. i. nicht links); subst. dextra, ae, *f.* (erg. manus), die rechte Hand, die Rechte, Dat. 3, 2; dextram mittere, Jemd. die Rechte geben laſſen (entweder ſchriftlich oder durch einen abgeſchickten Bevollmächtigten): hanc (dextram) accepit a rege missam, dieſe ließ ihm der König geben, Dat. 10, 2; datâ dextrâ (§ 640) oder bloß dextrâ, durch Handſchlag, Them. 8, 4. Dat. 10, 1.

diadēma, ătis, *n.* Binde; insbeſ. die weiße Kopfbinde der Perſerkönige, als Zeichen ihrer Würde, Diadem.

Diana, ae, *f.* Tochter des Jupiter und der Latona, Schweſter des Apollo, Göttin der Jagd und des Mondes.

dico, xi, ctum, ĕre, ſprechen, ſagen, vortragen: 1) im Allg.: *a*) aliquid, Lys. 4, 3. Ep. 8, 5. Timol. 4, 3. — *b*) de aliqua re, von etwas ſprechen, Ep. 1, 4. 10, 4. Reg. 3, 5. — *c*) mit folg. Acc. c. Inf., ſagen, daß..., Milt. 2, 4. 3, 5. Paus. 5, 5. Ep. 2, 1 (ſ. qui). — *d*) das Pass. wird perſönlich gebraucht: dicor, diceris, dicitur, man ſagt, daß ich, du, er (§ 607): privignus ejus fuisse dicitur, er ſoll ſein Stiefſohn geweſen ſein, Alc. 2, 6; dicitur verba fecisse, er ſoll geſprochen haben, Them. 10, 1. Ar. 1, 3. Lys. 3, 5; Athenienses peti dicebantur, es hieß, es ſei auf die A. abgeſehen, Them. 2, 6; unperſönlich ſteht dicitur nur Paus. 5, 3 (§ 607 A.). — 2) Insbeſ. *a*) reden, eine Rede halten, Ep. 3, 2. Alc. 1, 2; exercitatum esse in dicendo (§ 667), ein geübter Redner ſein, Ep. 5, 2; namentlich von Vertheidigungs-Vorträgen: pro se dicere, ſich vertheidigen, Milt. 7, 5; causam dicere, ſ. causa. — *b*) nennen, Att. 9, 1. Milt. 8, 3. — *c*) zuſagen, zuſprechen (= verſprechen), Eum. 2, 2.

dictātor, ōris, *m.* Befehlshaber; insbeſ. der Dictator, eine außerordentliche obrigkeitliche Perſon

in Rom, nur zur Zeit dringender Gefahr höchstens auf 6 Monate gewählt und mit unumschränkter Gewalt bekleidet. Hann. 5, 1.

dictĭto, avi, atum, are, (§ 231), wiederholt erklären, äußern, Lys. 1, 4; aliquem tyrannum dictitare, Jemd. einen Tyrannen nennen, Dion 7, 3.

dictum, i, *n.* 1) das Gesagte, die Aeußerung, Dion 6, 4. — 2) insbes. *a)* das gegebene Wort, das Versprechen, Milt. 2, 5. — *b)* der Befehl: dicto audiens, s. audio.

dictus, a, um, s. dico.

didici, s. disco.

dies, ei, *c.* (im Plur. nur masc., s. § 86 A.), 1) der Tag (als Zeitabschnitt), Eum. 8, 5 (s. sum mit dem Genit.); dies festus, Festtag, Dion 9, 1; d. natalis, Geburtstag, Timol. 5, 1; postero die (§ 475), Tags darauf, Milt. 5, 3; die uno (§ 480), innerhalb eines Tages, Ep. 5, 6; minus diebus triginta (§ 485), in noch nicht 30 Tagen, Them. 5, 2; aliquot dies (§ 395), einige Tage lang, Hann. 5, 1; non ita multis diebus post ... (§ 476), nicht gar lange nach ..., Hann. 5, 3. 6, 3; in dies, von Tag zu Tag, täglich, Att. 21, 4. — 2) der Tag im engern Sinne (im Gegensatz der Nacht): diem noctemque (§ 395), einen Tag und eine Nacht, Them. 8, 7; dies noctesque, Tag und Nacht, d. i. ununterbrochen, Dat. 4, 4. — 3) ein bestimmter Tag, Termin, Chabr. 3, 1. dies colloquendi (§ 659), der zur Unterredung anberaumte Tag, Dat. 11, 2; in diem (§ 315), auf einen bestimmten Zahlungstermin, Att. 9, 5; dah. insbes. dies supremus oder blos dies, der Todestag (gleichsam der letzte Termin), Milt. 7, 6. Alc. 10, 6. Dion 10, 3. — 4) die Zeit, Frist: dies inducia-rum, Ag. 3, 1.

dif-fĕro, distŭli, dilātum, differre, I. V. tr. auseinander tragen; dah. trop. *a)* (durch die Rede) ausbreiten, verbreiten, celeri rumore dilato, nachdem durch schnelles Gerücht verbreitet worden war (§ 647), Dion 10, 1. — *b)* der Zeit nach aufschieben, Pel. 3, 2; differendo (§ 667), durch Aufschub, Vertröstung, Cim. 4, 2. — II. V. intr. verschieden sein, Ag. 7, 4 (lies ut ... differret cujusvis inopis, näml. domus).

difficĭlis, e (Superl. difficillimus, a, um), 1) schwer zu thun, schwierig; constr. *a)* mit Supin. auf u (§ 670): Att. 15, 1. — *b)* mit Inf. Act.: Att. 16, 1. 12, 5. 11, 3; difficile esse eum tuto versari (§ 599), es würde schwer sein, sicher zu bleiben, Them. 8, 5. — 2) vom Charakter: schwer zu behandeln, mürrisch, Att. 5, 1 (§ 471).

dif-fīdo, -sus sum, ĕre, kein Vertrauen haben, mißtrauen, am Erfolge einer Bemühung zweifeln: quem superari posse diffidebant, welchen zu bewältigen sie sich nicht getrauten, Alc. 10, 4.

digĭtus, i, *m.* Finger.

dignĭtas, ātis, *f.* eig. die Würdigkeit, Tüchtigkeit; dah. meton. *a)* als Folge der Tüchtigkeit: die Würde, Ehre, Achtung, Ansehn, worin man bei Andern steht, Phoc. 1, 4. Att. 2, 2 (s. pro). 21, 1; magna cum dignitate vivere (§ 472), in großem Ansehen leben, Them. 8, 2; dignitati servire, der

Ehre genügen, seine Würde behaupten, Att. 6, 5. Insbes. die Stellung, der Rang, die Würde im bürgerlichen Leben: Eum. 4, 4 (s. pro); Att. 1, 1. 6, 2. 19, 2 (dignitate pari cum Agusto); Milt. 2, 3 (s. sum mit Abl.). — *b)* von Dingen: das würdevolle Aeußere: dignitas vitae, anständige Lebensweise, Alc. 11, 2; magna corporis dignitas, imponirende körperliche Schönheit, Dion 1, 2; dignitate fuit honesta (§ 471), sein Aeußeres war edel, Eum. 11, 5; dah. von Gebäuden: (imponirende) Pracht, Them. 6, 1 (§ 457).

dignus, a, um, 1) werth, verdient, mit dem Abl. (§ 467), Ar. 1, 3; memoriâ dignus, merkwürdig, Chabr. 1, 1; laude dignus, lobenswürdig, Ep. 1, 2. — 2) würdig, d. i. passend, angemessen, Praef. 1.

digredior, essus sum, i (dis u. gradĭor, schreiten), fortgehen, sich trennen, Dat. 11, 4.

di-lābor, psus sum, i, eig. auseinanderfallen; dah. von einer Menschenmenge: zerstieben, sich zerstreuen, Lys. 2, 3. Eum. 3, 4.

dilapsurus, a, um, s. dilabor.

dilatus, a, um, s. differo.

dilexi, s. diligo.

dilĭgens, ntis, 1) aufmerksam, achtsam, sorgfältig: veritatis (§ 438), wahrheitsliebend, Ep. 3, 1; imperii, pünktlich in seinen Feldherrnpflichten, Con. 1, 2. — 2) wirthschaftlich, haushälterisch, Att. 1, 2.

diligenter (Compar. diligentius), Adv. achtsam, aufmerksam, sorgfältig.

diligentia, ae, *f.* Umsicht, Achtsamkeit, Ep. 7, 1; Pünktlichkeit, Sorgfalt, Cat. 3, 4. Att. 21, 5; sorgfaltige Thätigkeit, Att. 13, 4. Hann. 7, 5 (s. praebeo); omni diligentia (§ 472), mit aller Sorgfalt, Att. 13, 5. 9, 4.

diligo, exi, ectum, ĕre, (dis u. lego): Jemd. (auslesend vor Andern) werth halten, lieben, Paus. 4, 1. Dion 2, 1. Alc. 7, 3 (s. ne).

di-mīco, avi, atum, are, 1) kämpfen, Them. 3, 1 (s. placeo); de aliqua re, Hann. 8, 3. Eum. 10, 3; cum quibus armis erat dimicandum (§ 649), die mit Waffengewalt bekämpft werden mußten, Milt. 1, 2. — 2) übertr.: Gefahr laufen, etwas zu verlieren: de fama dimicans, dessen Ruf auf dem Spiele steht, Timoth. 4, 3.

dimidius, a, um, halb.

di-mitto, misi, missum, ĕre, 1) (von sich) fortschicken, entlassen, Them. 7, 3; aliquem a se, sich von Jemd. trennen, Ep. 2, 2. Att. 4, 2; neminem nisi victum, Keinen unbesiegt entkommen lassen, Hann. 3, 3. 4, 1. — 2) trop. etwas fahren lassen, (freiwillig) aufgeben, Timol. 2, 3; occasionm, aus den Händen lassen, Milt. 3, 3; tempus, die Zeit unbenutzt hingehen lassen, Alc. 8, 6; vitam, das Leben hingeben, Hann. 12, 5.

Dinon, ōnis, *m.* Verfasser einer Geschichte Persiens.

Diomĕdon, ontis, *m.* ein Cyzicener.

Dion, ōnis, *m.* Schwager des Tyrannen Dionys I. von Syracus, stürzte die Regierung des zweiten Dionys und wurde 355 v. Chr. durch eine Gegenpartei ermordet.

Dionysius, ii, *m.* 1) der Ält-

tere, Tyrann zu Syracus, starb 368 v. Chr., Reg. 2, 2. — 2) Dionys II., des vorigen Sohn, wurde 344 mit Hilfe des Korinthers Timoleon gestürzt und starb als Privatmann in Korinth, Timol. 2. — 3) ein geschickter Citherspieler in Theben, Ep. 2, 1.

dirīgo, exi, ectum, ĕre (dis u. rego), wohin richten, lenken.

dirīpio, ipui, eptum, ĕre (dis u. rapio), zerreißen; dah. trop. aliquem, ausplündern, berauben, Cat. 3, 4.

dirŭo, ŭi, ŭtum, ĕre, einreißen, zerstören: Con. 4, 5.

dis, dite, (Gen. ditis), reich, Att. 1, 2.

dis-cēdo, essi, essum, ĕre, 1) auseinander gehen, sich trennen, Them. 4, 4. Dat. 11, 3; longe inter se discesserant, die Truppen hatten sich weit auseinander gelegt, Eum. 8, 3. — 2) weggehen, sich entfernen, Dion 9, 1. Chabr. 2, 2. Dat. 5, 1. 6. Milt. 7, 5. Ep. 3, 3. Alc. 8, 5. Them. 4, 2 (§ 367); insbes. *a)* aus einem Kampfe (als Sieger oder besiegt) davonkommen, hervorgehen: superiorem (proelio) discedere, als Sieger aus dem Treffen gehen, Sieger bleiben, Dat. 8, 4. Eum. 10, 2. Ham. 1, 2. Hann. 1, 2; pari proelio discesserant, sie hatten das Schlachtfeld mit gleichem Kriegsglücke verlassen, d. h. das Gefecht war unentschieden geblieben, Them. 3, 3. — *b)* vom Gerichtshofe (freigesprochen oder verurtheilt) weggehen: a judico capitis maximâ gloriâ discedere (§ 472), aus einer peinlichen Anklage mit dem größten Ruhme hervorgehen, Ep. 8, 5; liberatus discessit, er wurde freigesprochen, Phoc. 2, 3.

dis-cerno, crēvi, crētum, ĕre, unterscheiden.

disciplīna, ae, *f.* die Unterweisung; dah. meton. Alles, was gelehrt wird: Wissenschaft, Kenntniß, Ep. 1, 4; militaris, Kenntniß des Kriegswesens, Kriegskunst, Iph 1, 1. 2, 4.

disco, didĭci, ĕre, lernen, Praef. 3; ex hoc discitur, man kann hierdurch Kenntnisse erlangen, Ep. 3, 2.

discrīmen, ĭnis, *n.* der Entscheidungspunkt, die entscheidende Lage; dah. (mit Berücksichtigung des dabei möglichen unglücklichen Ausganges) die Gefahr, Ag. 6, 2; hoc majore in discrimine erat, er war in um so größerer Gefahr, Dat. 5, 4.

diserte, Adv. beredt.

disertus, a, um, beredt.

disjectus, a, um, s. disjicio.

disjĭcio, ēci, ectum, ĕre (dis u. jacio), 1) auseinander werfen; dah. von einer Menschenmasse: auseinander sprengen, zerstreuen: copiis barbarorum disjectis (§ 640), nachdem die feindlichen Truppen zersprengt worden waren, Milt. 2, 1; globus disjectus est, löste sich auf, Att. 8, 4. — 2) zerstören: Eum. 5, 7. Timol. 3, 2. 3.

dis-pālor, atus sum, ari, überall umherschweifen: dispalati in agris (§ 635), die sich auf dem Lande zerstreut hatten, Lys. 1, 2; multitudo dispalata, eine Menge, die sich nach allen Richtungen hin zerstreut hat, Hann. 5, 2.

dispenso, avi, atum, are, eig. abwägend vertheilen; dah. pecuniam, Gelder (einer Casse) verwalten, Con. 4, 1.

dispergo, si, sum, ĕre (dis u. spargo), auseinander streuen,

zerstreuen: dispersos perituros esse, vereinzelt würden sie verloren sein, Them. 4, 2.

dispersus, a, um, s. dispergo.

dispertio (oder dis-partio), īvi u. ĭi, ītum, ire (Verschiedenen) zutheilen, vertheilen.

dis-plĭceo, ui, ĭtum, ēre (von placeo), mißfallen.

dis-pōno, sui, sĭtum, ĕre, (an verschiedenen Orten) aufstellen, in Ordnung stellen, Iph. 2, 2.

dispositus, a, um, s. dispono.

dis-pŭto, avi, atum, are, über eine streitige Sache sich besprechen, etwas gründlich abhandeln, disputiren, Ep. 3, 3.

dissensio, ōnis, *f.* 1) die Meinungsverschiedenheit, Att. 8, 4; 2) im feindlichen Sinne: Uneinigkeit, Mißhelligkeit, Dion 6, 3.

dis-sentio, si, sum, ire, nicht übereinstimmen; dah. feindlich: ab aliquo, mit Jemd. in Mißhelligkeiten, in Spaltung leben, Cat. 1, 3. Timol. 2, 3 (erg. ab illo u. s. qui).

dissĭdeo, ēdi, essum, ēre (dis u. sedeo), eig. fern von einander sitzen; dah. trop. uneins sein, nicht übereinstimmen: sensus dissidentes, abweichende Gesinnungen, Dion 8, 2; ab aliquo, mit Jemd. im Zwiste sein, Hann. 10, 2.

dissimĭlis, e, unähnlich, alicujus (§ 411): Phoc. 1, 4 (s. sum); horum dissimilis est moribus (§ 457), er ist diesen an Charakter nicht zu vergleichen, Chabr. 3, 4.

dissimilitudo, ĭnis, *f.* Unähnlichkeit, Verschiedenheit: magna d. in eo est, es finden sich viele Widersprüche in ihm, Alc. 1, 4.

dis-socio, avi, atum, are, trennen, entzweien.

dissolutus, a, um, s. dissolvo.

dis-solvo, solvi, solūtum, ĕre, 1) (Zusammengefügtes) auflösen: pontem, abbrechen, Them. 5, 1. 9, 3. — 2) trop. zu nichte machen, aufheben, Reg. 3, 2; dissoluta regia potestate (§ 610), nach Aufhebung der königlichen Gewalt, Lys. 3, 5. Dav. Part. Perf. dissolutus, a, um, als Adj. aufgelöst, locker; dah. vom Charakter: liederlich, zügellos, Alc. 1, 4.

distineo, ui, entum, ēre (dis u. teneo), auseinander halten, zertheilen; dah. trop. Jemd. vielseitig beschäftigen (und dadurch seine Kraft zersplittern): litibus distineri, in viele Processe verwickelt sein, Att. 9, 4.

distractus, a, um, s. distraho.

dis-trăho, xi, ctum, ĕre, auseinander ziehen, trennen, Eum. 4, 2.

districtus, a, um, s. distringo.

dis-tringo, nxi, ctum, ĕre, auseinander ziehen, ausspannen; dah. trop. Jemds. Thätigkeit hemmen, ihn beschäftigen, Hann. 13, 2.

ditissimus, a, um, Superl. von dis (§ 102 A. 1), w. s.

diu (Compar. diutius, Superl. diutissime), Adv. lange (von der Zeit), Dat. 8, 1. Der Compar. steht zuweilen ohne besondere Vergleichung, wie unser: „längere Zeit", Eum. 11, 3. Cat. 2, 2; quam diutissime, so lange als möglich, Alc. 8, 1.

dius, a, um, s. divus.

diutīnus, a, um, von langer Dauer, langwierig, Timoth. 2, 2; pax, ein Frieden auf die Dauer, Ep. 5, 4; parva munera diutina sunt, kleine Geschenke sind ein bleibendes Eigenthum, Thras. 4, 2.

diuturnitas, ātis, *f.* die lange Dauer.

diuturnus, a, um, lange dauernd, von langer Dauer.

diversus, a, um, 1) von einander gekehrt: diversi discedunt, sie gehen nach verschiedenen Richtungen auseinander, Dat. 11, 3. — 2) trop. entgegengesetzt, ungleich, verschieden, Alc. 1, 4.

dives, ĭtis, reich: Alc. 2, 1.

divīdo, vīsi, vīsum, ĕre, zertheilen; dah. (unter Mehrere) austheilen, zutheilen, Cim. 2, 5; copias hiematum (§ 668), die Truppen in die Winterquartiere vertheilen, Eum. 8, 1.

divinatio, ōnis, *f.* Ahnungsgeist, Sehergabe.

divīno, avi, atum, are, ahnen, vorausſehen, de aliqua re, Ag. 6, 1.

divīnus, a, um, 1) auf die Gottheit ſich beziehend, göttlich: res divina, Opfer, Hann. 2, 4. — 2) voll göttlicher Eingebung, inſpirirt: vir divinus, ein Seher, Att. 9, 1.

divitiae, arum, *f.* der Reichthum.

divus, a, um, 1) göttlich; dah. D. d. i. divus, Ehrenname des Cäſar (und der römiſchen Kaiſer nach ihrem Tode), Att. 19, 2. — 2) himmliſch: dah. subst. divum, i, *n.* der freie Himmel, Paus. 5, 2. Eum. 5, 7.

do, dĕdi, dātum, are, geben: 1) im Allgem.: donum, Paus. 1, 3 (erg. se); muneri dare (§ 422), zum Geſchenk geben, Ag. 8, 6; in matrimonium dare oder nuptum dare, zur Ehe geben, Ham. 3, 2. Paus. 2, 3; poenam dare, Strafe leiden, (ſ. poena), Milt. 3, 5; manus dare, ſich für beſiegt erklären, Ham. 1, 4; verba d., täuſchen (ſ. verbum), Hann. 5, 2; librum legendum d. (§ 653), zum Leſen geben, Lys. 4, 3; — 2) insbeſ. *a*) widmen, verwenden: operam dare, ſich Mühe geben, Them. 7, 1. Con. 5, 2; operam d. rei, ſich um etwas bemühen, Cat. 1, 1; tempus dare rei, Zeit auf etwas verwenden, Them. 10, 1. — *b*) ergeben, übergeben: se dare reipublicae, ſich dem Staate widmen, Them. 1, 3; duritiae se d., ſich der Abhärtung befleißigen, Alc. 11, 4: se dare alicui, ſich an Jemd. (als Partei) anſchließen, Att. 9, 2. — *c*) bewilligen, zugeſtehen, Them. 9, 4 (§ 429), Phoc. 4, 2. Att. 2, 2. Paus. 3, 3 (ſ. aditus); veniam, Gewährung geben, willfahren, Them. 10, 1. Paus. 4, 6; senatum, Zutritt in den Senat geſtatten, Hann. 7, 6: tempore dato, da ihnen Zeit gelaſſen würde, Thras. 2, 2. — *d*) wohin geben oder thun: in custodiam, Eum. 11, 1; ad supplicium, hinrichten laſſen, Paus. 5, 5. — *e*) feſtſetzen, beſtimmen, Pel. 2, 5: tempore dato, zur beſtimmten Zeit, Hann. 2, 3. — *f*) anrechnen: crimini (§ 422), zum Vorwurf machen, zur Laſt legen, Ep. 8, 2.

doceo, cui, ctum, ēre, 1) unterweiſen, lehren, mit Acc. der Perſon u. Sache (§ 391), Praef. 1. Chabr. 1, 2; dah. Pass. doceor ab aliquo (§ 391 A.), Ep. 2, 1. — 2) auseinanderſetzen, bekannt machen, erzählen: Dat. 5, 3. Pel. 4, 1. Milt. 6, 1. Ag. 2, 1. Att. 19, 1.

docĭlis, e, gelehrig: ingenium, Genie, Dion 1, 2.

docilĭtas, ātis, *f.* Gelehrigkeit; ingenii (§ 672), gelehriger Verſtand, Att. 1, 3.

doctor, ōris, *m.* Lehrer.

doctrīna, ae, *f.* 1) Unterweisung, Unterricht; — 2) meton., *a*) was durch Unterricht erworben wird: Gelehrsamkeit, gelehrte Bildung, Cat. 3, 4. Att. 3, 3. 4, 1; dah. doctrinae, Kenntnisse, Ep. 2, 2. Att. 1, 2. — *b*) die durch Unterricht angenommene Gewohnheit, Grundsatz: Att. 17, 3.

Dodōna, ae, *f.* 1) Stadt in Epirus, berühmt durch das älteste Orakel Griechenlands; — 2) meton., die Priester dieses Orakels, Lys. 3, 2.

dodrans, tis, *m.* drei Viertel: heres ex dodrante, Erbe von drei Viertheilen (des Vermögens), Att. 5, 2.

Dolōpes, um, *m.* ein Volksstamm Thessaliens.

dolor, ōris, *m.* Schmerz: quo dolore incensus (§ 454), aus Erbitterung hierüber, Lys. 3, 1.

dolus, i, *m.* List, Dat. 10, 1; nihil doli subest (§ 432), es steckt keine List dahinter, Them. 4, 5.

domesticus, a, um, 1) das Haus betreffend, häuslich, Att. 13, 3; res domesticae, häusliche Angelegenheiten, Att. 13, 7. — 2) die Heimath betreffend, einheimisch: domestico summo genere esse (statt domi), in seiner Heimath von vornehmer Herkunft sein, Eum. 1, 3; domesticae res, die Kräfte des eignen Landes, eigne Macht, Hann. 10, 2.

domicilium, i, *n.* 1) Wohnsitz, Them. 10, 2; Plur. domicilia, Besitzungen, Ag. 3, 1. — 2) trop. Sitz: Att. 3, 3.

dominatio, ōnis, *f.* 1) die Herrschaft, Milt. 3, 4. Them. 7, 6. Lys. 1, 4. — 2) die Oberherrschaft, Alleinherrschaft, im Gegensatze der republikanischen Freiheit, Milt. 3, 5. 6. 8, 3.

dominatus, us, *m.* die Herrschaft, Reg. 1, 2 (s. imperium).

dominus, i, *m.* Herr; navis, Eigenthümer, Them. 8, 6.

Domitius, i, *m.* ein römischer Consul.

domus, us und i (§ 83), *f.* 1) das Haus, die Wohnung, Ag. 7, 4. *a*) domi, zu Hause, Dion 9, 1. Pel. 4, 1; domi suae (§ 400), in seinem Hause, Timol. 4, 4. — *b*) domum (§ 400), ins Haus, Pel. 2, 5. Att. 13, 6. Timol. 1, 5; aliquid domum suam ferre, etwas für sich zum Eigenthume machen, Timoth. 1, 3. Ag. 7, 3. — *c*) domo, im Hause, zu Hause (§ 400), Ep. 10, 3. — 2) meton.: *a*) Haus, d. i. Geschlecht, Familie, Eum. 6, 3. Them. 9, 2. — *b*) Heimath, Vaterland, Att. 3, 3; dah. domi, in der Heimath, daheim, Milt. 4, 4. Ep. 6, 3. Hann. 1, 2 (in Karthago). Att. 7, 2; domi bellique, in Staats- und Kriegsangelegenheiten, im Frieden und Kriege, Alc. 7, 1; domum (von mehreren Personen: domos, Them. 4, 2), in die Heimath, nach Hause, Paus. 2, 6. 3, 4. Lys. 4, 3; domo, aus der Heimath, von Hause, Milt. 1, 5. 2, 4. Ag. 4, 1. Hann. 8, 1.

donĭcum (veraltete Form für dōnec), Conj. bis (§ 350 A.), Ham. 1, 4.

dono, avi, atum, are, schenken, *a*) aliquid alicui (§ 418): Con. 4, 5. Att. 4, 4. — *b*) aliquem aliqua re, mit etwas beschenken, Alc. 6, 3. Dion 10, 1; magnis muneribus donatus, reich beschenkt, Them. 10, 2. Con. 4, 2.

donum, i, *n.* Geſchenk.

dos, dōtis, *f.* Heirathsgut, Mitgift: dotibus datis collocari, ausgeſtattet werden, Ar. 3, 3.

Drusilla, ae, *f.* (Livia), des Auguſtus zweite Gemahlin.

dubĭto, avi, atum, are, 1) in der Ueberzeugung ſchwanken, ungewiß ſein, zweifeln: aliquid, an etwas zweifeln, Hann. 1, 1; dubito, quemadmodum exponam, ich weiß nicht recht, wie ich ſchildern ſoll, Pel. 1, 1; dubito, an hunc primum ponam (§ 354), ich weiß nicht, ob ich ihm nicht die erſte Stelle anweiſen ſoll, Thras. 1, 1; non dubito, nicht zweifeln, wohl wiſſen, mit folg. Acc. c. Inf. (§ 541), Praef. 1. Milt. 3, 6 (erg. esse zu perventura, ſ. § 776); Alc. 9, 5. Ag. 3, 1. 4. Eum. 2, 3. Hann. 11, 2. Lys. 3, 5 (ſ. qui). — 2) im Entſchluſſe ſchwanken, anſtehen, Bedenken tragen, mit folg. Infin. (§ 541), Pel. 5, 3. Ag. 4, 1. Hann. 2, 4. 11, 3.

dubĭus, a, um, eig. nach zwei Seiten hin ſchwankend; dah. ungewiß, zweifelhaft: non dubium est, conſt. *a*) mit Acc. c. Infin. (§ 600), Con. 1, 3. *b*) mit quin (§ 540), Hann. 2, 5; sine dubio, ohne Zweifel, Ag. 7, 1. Hann. 9, 1. Timol. 1, 1 (sine dub. mit magnus zu verbind.: „unzweifelhaft groß"); illud sine dubio, dies (ſage ich) ohne Bedenken, Thras. 1, 1.

ducenti, ae, a, zweihundert, Milt. 4, 1 (erg. millia zu ducenta).

duco, xi, ctum, ĕre, 1) führen: aliquem, Dat. 4, 5. 5, 1. 3, 2; exercitum, Pel. 1, 2. Eum. 3, 4; uxorem (erg. domum), als Gattin heimführen, heirathen (vom Manne), Them. 1, 2. Cim. 1, 2. Ep. 5, 5. 10, 1; dah. insbeſ. *a*) mit (ſich) nehmen, Praef. 6. Hann. 2, 4 (erg. me); secum, Milt. 2, 1. 3, 1. Ham. 3, 1. Hann. 9, 4. — *b*) (ein Heer als Feldherr) anführen, commandiren, Eum. 13, 1. — 2) trop. *a*) Jemds. Willen irgendwie leiten, ihn zu etwas beſtimmen, veranlaſſen: amore ductus, (§ 454), aus Liebe, Cim. 1, 2. Alc. 5, 1; more ductus, der Landesſitte folgend, Cim. 1, 2; studio philosophiae ductus, aus Liebe zur Philoſophie, Att. 12, 3. Dion. 10, 1. — *b*) der Zeit nach hinziehen, in die Länge ziehen: bellum, Alc. 8, 1. Dat. 8, 5; tempus, die Zeit hinhalten, Them. 7, 1. — *c*) die Summe ziehen, berechnen; dah. im Allg.: etwas irgend wie anſchlagen, ſchätzen, beurtheilen, wofür halten: Ag. 3, 6. Att. 13, 4 (ſ. continens); ducebant, ſie urtheilten über ihn, glaubten (von ihm), Alc. 7, 2; aliquem poena dignum ducere, Jemd. der Strafe würdig erachten, Ar. 1, 3. Ep. 1, 2; victoriam praeclaram d., einen Sieg für glänzend achten, Timol. 2, 2; satius ducere, für beſſer halten, Pel. 1, 3. Eum. 6, 5. Timol. 1, 3; nefas esse duco, ich halte es für Unrecht, Ep. 7, 1 (§ 551). Att. 17, 2; laudi ducere (§ 422), als Lob anrechnen, Praef. 4.

ductor, ōris, *m.* Anführer: Ep. 6, 1.

ductus, a, um, ſ. duco.

ductus, us, *m.* Anführung: ductu alicujus, unter Jemds. Commando, Dat. 5, 4. Paus. 1, 3.

dulcis, e, ſüß; dah. trop. angenehm, Att. 18, 4 (ſ. qui).

dum, Conj. bezeichnet von zwei Handlungen 1) die Gleichzeitigkeit: *a*) während, indem, mit dem

Praes. Indicat. (§ 506), Lys. 4, 2. Chabr. 4, 2. Dat. 4, 4. 5, 1. Eum. 5, 1. 7. Hann. 12, 1 (mit dem Perf.; Reg. 2, 2. Hann. 2, 4. ſ. § 507). — *b*) ſo lange als, mit dem Indicat. in der oratio recta (§ 575), Milt. 3, 1. Timol. 1, 4. — 2) die ſtetige Hintereinanderfolge: bis, ſo lange bis, bis daß, mit Conjunct. oder Indicat. (§ 575), Paus. 3, 7.

duo, ae, o, zwei; dah. beſtimmt: die zwei, die beiden (genannten), Timoth. 3, 2. 3. Reg. 1, 5.

duodecim, zwölf.

duplex, ĭcis (von duo und plicare, „falten"), 1) doppelt gefaltet, doppelt: amiculum, Doppelwams, Dat. 3, 2. 2) zweifach, Hann. 8, 2.

duplĭco, avi, atum, are, verdoppeln.

duritia, ae, *f.* die Härte; dah. trop. die Abhärtung, Alc. 11, 4.

durus, a, um, hart; dah. trop. ſchwer (zu überſtehen), drückend, Cim. 1, 1.

dux, ducis, *c.* 1) Führer, Anführer: dux tyrannorum, das Haupt der Tyrannen, Thras. 2, 7. Phoc. 3, 2. — 2) insbeſ. Heerführer, Feldherr: ducem mari esse, den Oberbefehl zur See haben, Timoth. 2, 2; Pisandro duce (§ 644), unter Anführung des P., Con. 4, 4. Dat. 3, 5. Ep. 10, 3; quo duce, unter deſſen Commando, Ar. 2, 2.

dynastes, ae, *m.* ein abhängiger Fürſt eines kleinen Landes.

E.

e, ſ. ex.

ea, ſ. is.

eādem, ſ. idem.

edictum, i, *n.* öffentliche Bekanntmachung, Verordnung von Magiſtratsperſonen: res novas in edictum addere, Zuſätze zu den frühern Verordnungen (der Cenſoren) machen, Cat. 2, 3.

edītus, a, um, emporragend, hoch: locus, Anhöhe, Ag. 6, 2; conclave, oberes Zimmer, Dion. 9, 1.

e-do, didi, dĭtum, ĕre, herausgeben; dah. bekannt machen (ſchriftlich oder mündlich): editis mandatis (§ 640), wenn du mich mit deinen Aufträgen bekannt gemacht haſt, Con. 3, 3; hactenus edita a nobis sunt, das Bisherige habe ich aufgezeichnet, Att. 19, 1; in vulgus edere, (ein Gerücht) ausſprengen, Dat. 6, 4; libros in vulgus edere, herausgeben, Att. 16, 3.

edūco, avi, atum, are, erziehen.

e-dūco, xi, ctum, ĕre, herausführen: copias e navibus, ans Land ſetzen, Milt. 7, 2. Cim. 2, 3; exercitum e castris, ausrücken laſſen, Dat. 6, 5.

ef-fĕro, extŭli, elātum, efferre, 1) hinaustragen, Paus. 5, 4. Eum. 4, 4 (§ 713); dah. insbeſ. begraben, Ar. 3, 2. Cim. 4, 3 (§ 713), Dion 10, 3. Eum. 4, 4. Att. 17, 1. 22, 4. — 2) wohin tragen, forttragen, Ep. 4, 4; dah. trop. austragen, bekannt machen: res elata defertur ad eum, die Sache wird bekannt und ihm hinterbracht, Dion 8, 4. — 3) in die Höhe heben;

dah. trop. erheben, erhöhen, Dion 6, 1; laudibus, preiſen, Alc. 11, 1. Dion. 7, 3. Pass. efferri, ſich überheben, übermüthig ſein (§ 146): dah. Part. Perf. elatus, a, um, übermüthig, ſtolz: aliqua re, auf etwas, Milt. 7, 2. Paus. 1, 3. Lys. 1, 3. Alc. 7, 3.

efficio, ēci, ectum, ĕre (ex u. facio), fertig machen, zu Stande bringen, ausführen, Milt. 3, 4. Paus. 2, 5. Cat. 2, 2 (ſ. per); leiſten; Alc. 1, 1. 7, 2. Con. 5, 1; efficere, ut (§ 618), bewirken, Thras. 3, 3. Con. 2, 1; his rebus effecit, hierdurch brachte er es dahin, Alc. 11, 6 (erg. eum). Ag. 3, 3; classe celeriter effecta (§ 640), da die Flotte ſchnell fertig war, Them. 2, 3.

ef-flo, avi, atum, are, aushauchen, animam, Paus. 5, 4.

effractus, a, um, ſ. effringo.

effringo, ēgi, actum, ĕre (ex u. frango), aufbrechen, erbrechen: foribus effractis (§ 640), durch Aufbrechen der Thüre, Dion 9, 6.

ef-fŭgio, ūgi, ugĭtum, ĕre, I. V. intr. entfliehen, entkommen, Eum. 2, 5. Paus. 2, 2 (erg. eos). Con. 5, 4 (erg. eum). — II. V. tr. entfliehen, aliquem (§ 388), Hann. 6, 4; aliquid, einer Sache entgehen, ſie vermeiden, Them. 8, 1. Chabr. 3, 4. Eum. 7, 1. Att. 7, 3.

ef-fundo, fūdi, fūsum, ĕre, ausgießen; dah. reichlich ausgeben, verſchwenden. — Dav. Part. Perf. effusus, a, um, als Adj. übermäßig (groß, häufig), übertrieben, Milt. 6, 2. Att. 6, 2.

effusus, a, um, ſ. effundo.

egi, ſ. ago.

ego (Gen. mei), Pronom. pers. ich; Plur. nos ſteht oft für den Singul. (§ 694), Praef. 3. Con. 5, 4. Reg. 1, 2; egomet, ſ. met.

egredior, essus sum, i (e und gradior, „ſchreiten"), herausgehen, weggehen, Them. 8, 4. Ep. 4, 3; e navi, ans Land ſteigen, Alc. 6, 3; egressus inde, nachdem er gelandet war, Dat. 4, 4.

egregius, a, um (von e und grex, die „Heerde"), eig. auserleſen; dah. ausgezeichnet, vorzüglich: Ag. 3, 2.

egressus, a, um, ſ. egredior.

ejectus, a, um, ſ. ejicio.

ejĭcio, ēci, ectum, ĕre (e und jacio), 1) hinauswerfen: his in ignem ejectis (§ 640), nachdem er die Kleider ins Feuer hinausgeworfen hatte, Alc. 10, 5. — 2) insbeſ. vertreiben, verbannen: aliquem urbe (§ 468), Cim. 2, 5; e civitate, Them. 8, 1. Alc. 4, 6 (erg. eos und se); undique ejectis (erg. iis), nachdem von allen Orten diejenigen vertrieben worden waren, Lys. 1, 5; in exilium ejicere, in die Verbannung ſchicken, Pel. 1, 4. 3, 3.

ejusmodi, von der Art, derartig: id ejusm. erat, dieſe Lage war von der Art, Dion 7, 2; ejusm. genera opsonii, verſchiedene Zukoſt dieſer Art (d. h. ebenſo einfache), Ag. 8, 4.

e-lābor, psus sum, i, entſchlüpfen, entkommen, Eum. 4, 3.

e-labōro, avi, atum, are, ſich abmühen, eifrig ſtreben: Ar. 1, 4.

elāte (Compar. elatius), Adv. ſtolz: Paus. 2, 2.

elatus, a, um, ſ. effero.

elĕgans, tis, geſchmackvoll, Att. 12, 4. 13, 5.

elegantia, ae, *f.* der feine

Anſtand: vitae, ſeines Betragen, Att. 19, 1.

elephantus, i, *c.* der Elephant.

elīcio, ui, ĭtum, ĕre (e u. lacio), herauslocken; dah. trop. aliquid: entlocken, abgewinnen, Att. 20, 2.

elīgo, ēgi, ectum, ĕre (von e und lego), auswählen.

Elis, ĭdis, *f.* Landſchaft und Stadt im Peloponnes.

eloquentia, ae, *f.* Beredſamkeit.

Elpinīce, es, *f.* Schweſter und Gemahlin Cimons.

e-lūceo, xi, ēre, hervorleuchten; trop. hervorſtrahlen, Chabr. 1, 1. Ep. 6, 5; virtutibus, glänzende Verdienſte beſitzen, Paus. 1, 1.

emax, ācis, kaufluſtig, Att. 13, 1.

emendo, avi, atum, are (von mendum, „Fehler"), verbeſſern, wieder gut machen, Them. 1, 1.

e-mergo, si, sum, ĕre, auftauchen machen; dah. trop. se, ſich emporarbeiten, Att. 11, 1.

e-mĭneo, ui, ēre, hervorragen.

emĭnus (e u. manus), Adv. eig. von der Hand entfernt, d. i. aus der Ferne, Alc. 10, 6. Ep. 9, 1.

e-mitto, īsi, issum, ĕre, herausſchicken, abſchicken, Ag. 2, 1; e custodia, entlaſſen, Cim. 1, 1; animam, ſterben, Ep. 9, 3.

emo, emi, emptum, ĕre, nehmen; insbeſ. für Bezahlung, dah. kaufen, Att. 9, 5.

Emphylētus, i, *m.* ein unbekannter Athenienſer.

e-narro, avi, atum, are, (ausführlich) erzählen.

enim, Conj. (nie zu Anfang eines Satzes, ſ. § 345 A.), 1) ein früheres Urtheil erläuternd; denn, nämlich, Milt. 1, 5. 2, 3. 4. — 2) wenn eine Behauptung durch Beiſpiele bekräftigt werden ſoll: zum Beiſpiele, ſo: neque enim Cimoni, Praef. 4; scimus enim, ſo wiſſen wir, Ep. 1, 2.

enimvēro, allerdings, Con. 3, 4.

Ennius, ii, *m.* der erſte römiſche Dichter von Bedeutung, blühte um 200 v. Chr.

e-numĕro, avi, atum, are, herzählen: enumerando plura de eodem (§ 667), durch Aufzählung mehrerer Züge von ein und demſelben Manne, Lys. 2, 1.

e-nuncio, avi, atum, are, (Geheimes) ausſagen, ausplaudern: Paus. 4, 6.

eo, īvi u. ii, ĭtum, ire, gehen, marſchiren, Eum. 3, 4. Hann. 3, 4. Milt. 4, 4; subsidio (§ 422), zu Hilfe kommen. Ag. 8, 2.

eo, I. Adv. dahin, Paus. 4, 4. Dat. 3, 1. Ag. 6, 2. Them. 4, 4 (ſ. valeo); usque eo, ſ. usque. — II. Abl. neutr. von is, w. ſ.

eōdem, Adv. ebendahin, Age 8, 2. Paus. 4, 1. 5, 5; huc eodem, eben hierher, Phoc. 3, 3.

Epaminondas, ae, *m.* gründet die Macht Thebens, indem er durch die Schlacht bei Leuktra 371 v. Chr. das Supremat Spartas vernichtet, und ſtirbt als Sieger bei Mantinea 362 v. Chr.

ephēbus, i, *m.* der mannbare Jüngling (von 16—20 Jahren).

ephemĕris, ĭdis, *f.* Tagebuch, Journal, Att. 13, 6 (ſ. ex).

Ephĕsus, i, *f.* die wichtigſte der 12 joniſchen Städte in Kleinaſien,

mit dem weltberühmten Tempel der Diana.

ephŏrus, i, *m.* (Plur. Genit. ephorum, ſ. § 51), ein Ephorus (Aufſeher), deren fünf in Sparta ein Staatscollegium bildeten, welches die Gewalt der Könige einſchränkte.

epigramma, ătis, *n.* Aufſchrift: epigrammate scripto (§ 640), mit der Aufſchrift, Paus. 1, 3.

Epīrus, i, *f.* Landſchaft an der Weſtküſte Griechenlands.

Epirōtes, ae, *m.* der Epirot, Einwohner von Epirus.

Epiroticus, a, um, zu Epirus gehörig, dort gelegen, epirotiſch.

epistŏla, ae, *f.* Brief.

epŭlae, arum, *f.* 1) Speiſen, Dion 4, 4. — 2) Schmaus, Pel. 3, 1.

epŭlor, atus sum, are, ſchmauſen, Tafel halten.

eques, ĭtis, *c.* 1) der Soldat zu Pferde, Reiter, Milt. 4, 1. — 2) der Ritter (ſie bildeten den zweiten Stand in Rom), Att. 5, 1. 8, 2. 12, 1.

equester, stris, stre, den Ritter betreffend: ordo, Ritterſtand, Att. 19, 1.

equitatus, us, *m.* die Reiterei.

equus, i, *m.* Pferd.

ereptus, a, um, ſ. eripio.

Eretrīa, ae, *f.* Stadt auf der Inſel Euböa.

Eretriensis, e, aus Eretria.

erexi, ſ. erigo.

erga, Praepos. mit Acc. gegen, Lys. 2, 2; im feindlichen Sinne (ſ. § 299): Alc. 4, 4. Dat. 10, 3. Hann. 1, 3. 10, 1. Ham. 4, 3.

ergo, 1) mit voranſtehendem Genit., wegen (§ 679), Paus. 1, 3. — 2) alſo, daher, Milt. 7, 5. Them. 4, 5. Alc. 6, 5. 10, 2.

erīgo, xi, ectum, ĕre (e und rego), in die Höhe richten; trop. aufrichten, ermuthigen, Them. 1, 3.

erīpio, ipui, eptum, ĕre (e u. rapio), wegreißen, entreißen, Alc. 10, 5. Con. 2, 3 (fuisse ereptum, würde entriſſen haben, ſ. § 593 A.); ereptum (Part. Perf. neutr.), als etwas Geraubtes, durch Raub, Ep. 4, 4.

error, oris, *m.* Irrthum, irrige Meinung, Hann. 9, 3; Fehler, Verſehen, Ep. 7, 1.

erŭdio, ivi u. ĭi, itum, ire (von e u. rudis), aus dem Rohen bringen, dah. unterrichten, ausbilden, Att. 1, 2 (§ 713).

e-rumpo, ūpi, uptum, ĕre, hervorbrechen.

e-rŭo, ŭi, ūtum, ĕre, ausgraben, Paus. 5, 5 (erg. est).

eruptio, ōnis, *f.* das Hervorſtürzen; dah. der Ausfall (aus einer Feſtung): eruptione facta (§ 640), bei einem Ausfalle, Thras. 4, 2.

Eryx, ycis, *m.* Berg und Stadt Siciliens mit einem berühmten Tempel der Venus.

escendo, di, sum, ĕre (e und scando), ſteigen, hinaufſteigen: in navem, ein Schiff beſteigen, Them. 8, 6.

et, Conj. 1) addirt, d. h. dient zur allgemeinſten, dah. auch äußern und zufälligen Verbindung: und: Milt. 4, 1. Reg. 1, 2. 3; et ... et, ſowohl ... als auch, einerſeits ... andrerſeits: Milt. 1, 1. 4, 5. 7, 4. Them. 1, 2. 4. 2, 4. Cat. 3, 1. — 2) zur Anknüpfung eines bedeutſamen, genauer bezeichnenden Begriffes: und zwar, und be-

ſonders, und namentlich: id, et facile, effici posse, und zwar leicht, Milt. 3, 4; et maxime nobilibus, Eum. 4, 3; dah. et ... et zuweilen bedeutet: nicht nur ... ſondern auch: Milt. 5, 3. 8, 3. Dion 8, 1. Pel. 5, 1. Ag. 2, 5. 3, 3. Att. 6, 1; non solum ... sed et, nicht nur ... ſondern ſogar (§ 335), Thras. 1, 5. — 3) auch (§ 335): quod et fecit, Eum. 7, 2. et principes, Att. 8, 3. Phoc. 3, 3. — 4) nach negativen Sätzen: ſondern: et expectandum (erg. esse), Paus. 3, 7; et fautor, Alc. 5, 3; et pervenit, Timoth. 3, 4; et (erg. par esse) omnes sequi (§ 774), Dat. 6, 4; et se recepit, Eum. 4, 3; et exspectaret, Eum. 6, 2. Att. 22, 2.

etĕnim, Conj. denn, Eum. 3, 4.

etiam, Conj. 1) zur Anknüpfung eines Begriffes, der außer dem bereits Geſagten ebenfalls Geltung hat: auch: non solum (non modo) ... sed etiam, nicht nur ... ſondern auch; etiam nunc, ſ. etiamnum. — 2) insbeſ. zur Anknüpfung eines gewichtvollern Begriffs: ſogar: Ep. 1, 2. Ham. 2, 3. Timoth. 3, 5; quin etiam (§ 542), ja ſogar, Att. 9, 5; quum ... tum etiam (§ 723), ſowohl ... dann auch beſonders, Eum. 8, 2; dah. häufig bei Comparativen zur Verſtärkung: noch (§ 486): plures etiam, Alc. 3, 4. Thras. 4, 2. Ep. 3, 1; magis etiam, Dion 1, 3. Ag. 8, 5. Eum. 4, 2. Att. 15, 3; accessit etiam quod ..., es trat noch ein Umſtand hinzu, welcher ..., Pel. 3, 2.

etiamnum (= etiamnunc), noch, immer noch, Hann. 4, 3. 7, 3.

Etrurĭa, ae, *f.* Landſchaft Italiens, jetzt Toskana.

etsi, Conj. obgleich, wenn gleich, Alc. 10, 5. Pel. 3, 1; oft mit folg. tamen: obgleich ... doch, zwar ... aber doch, Milt. 2, 5 (conſtr. etsi res ... ceciderat, tamen Cares ... resistere ausi non sunt); 3, 6. 5, 4. 8, 1. Them. 3, 3. 5, 1.

Euboea, ae, *f.* Inſel bei Böotien, jetzt Negroponte.

Eumenes, is, *m.* 1) General Alexanders, hing der Familie deſſelben am treuſten an. — 2) Eumenes II., König von Pergamus, ſtand den Römern gegen Antiochus von Syrien bei und erhielt nach der Schlacht bei Magneſia 190 v. Chr. faſt alle Beſitzungen deſſelben in Kleinaſien, Hann. 10 u. 11.

Eumolpĭdae, arum, *m.* Prieſter der eleuſiniſchen Myſterien, deren Stifter Eumolpus war.

Eurōpa, ae, *f.* Europa.

Europaeus, a, um, europäiſch.

Eurybĭădes, is, *m.* König von Sparta.

Eurydĭce, es, *f.* Wittwe des macedoniſchen Königs Amyntas II., Mutter Philipps von Macedonien.

Eurysthĕnes, is, *m.* des Ariſtodemus, eines Herakliden, Sohn, Stammvater der einen Linie der ſpartaniſchen Könige (ſo wie ſein Zwillingsbruder Prokles Stammvater der andern Linie), lebte um 1080 v. Chr. Ag. 1, 2.

e-vādo, si, sum, ĕre, herausgehen; trop. einen Ausgang gewinnen, ablaufen, Dion 8, 1.

Evagŏras, ae, *m.* der zweite dieſes Namens, König von Cypern um 400 v. Chr.

e-vĕnio, ēni, entum, ire, herauskommen; trop. ſich zutragen, erfolgen, Alc. 8, 4. Eum. 11, 4.

evīto, avi, atum, are, etwas vermeiden, ihm entgehen, aliquid, Alc. 4, 4. Dion. 8, 1.

e-vŏco, avi, atum, are, herbeirufen, zu sich berufen: Con. 5, 3.

ex oder e (letzteres nie vor Vokalen), Praepos. mit Abl. Grundbedeutung: das Herausgehen aus dem Innern eines Gegenstandes: 1) vom Raume: aus, heraus: ex insula, Milt. 1, 5; ex Medis, aus Medien, Eum. 8, 4; ex insula, von der Insel aus, Milt. 7, 3; ex equis, von den Pferden herab, Eum. 4, 2; ex quo loco, von wo aus, Paus. 4, 4; ex fuga, auf der Flucht, Ag. 4, 6; e regione, von der entgegengesetzten Seite, gerade gegenüber, Milt. 5, 3; ex proximo, in der Nähe, Pel. 2, 1. — 2) von der Zeit: seit: qua ex re, seit dieser Begebenheit, Dat. 2, 1; dah. zur Bezeichnung des Ueberganges aus einem früheren Zustand in einen andern: nach: ex maximo bello, Timol. 3, 2. — 3) Metaph. deutet ex die Ursache oder den Ursprung an, und steht daher *a*) zur Bezeichnung der Abstammung: von, aus, nasci ex matre (§ 451 A.), von einer Mutter geboren werden, Them. 1, 2. Iph. 3, 4. Att. 13, 4; nasci ex patre, von einem Vater erzeugt werden, Dion 2, 4. Timol. 1, 4; libros procreare ex aliqua, Kinder mit Einer zeugen, Dion 1, 1. Ep. 6, 2. Reg. 2, 3. — *b*) partitiv, d. h. um das Ganze anzuzeigen, von welchem etwas ausgewählt wird; aus, unter, von: ex his, Milt. 1, 2. 7, 2; ex ephoris, Paus. 4, 5. Lys. 3, 5. — *c*) zur Angabe des Stoffes eines Dinges; dah. auch des Vermögens, wovon die Kosten zu etwas bestritten werden: ex praeda, Paus. 1, 3. Cim. 2, 5. Timoth. 4, 1. — *d*) zur Angabe der veranlassenden Ursache oder des Grundes: aus, wegen, durch: ex quo fiebat, daher geschah es, Alc. 7, 2. Chabr. 1, 3. Att. 20, 3; qua ex re, hierdurch, deshalb, Alc. 7, 4. Chabr. 2, 2. Cat. 2, 2. Att. 1, 3; ex quo, woraus, Dion 5, 3. Ep. 10, 4. Eum. 2, 2. Hann. 5, 4; weshalb, Phoc. 1, 1. — *e*) zur Bezeichnung der Gemäßheit (insofern das, wonach man sich in seinen Handlungen richtet, gleichsam als Ursache betrachtet werden kann): nach, gemäß, zufolge: ex pacto, Milt. 2, 4; ex foedere, Hann. 7, 5; e more, Con. 3, 2; ex senatus consulto, Hann. 7, 3. Phoc. 3, 4; ex sententia, nach Wunsch, Alc. 7, 1. Ham. 3, 1; ex ephemeride, laut dem Tagebuche, Att. 13, 6; e quibus, wornach, Ep. 6, 2; e contrario, im Gegentheile, Iph. 1, 4; dah. öfters bloß: in Rücksicht, in Beziehung auf; so in den Verbindungen: ex dodrante, zu drei Vierteln, Att. 5, 2; e republica, zum Vortheile des Staates, Att. 6, 2.

ex-acŭo, ui, ūtum, ĕre, überaus schärfen; dah. trop. reizen: ira acui, von Zorn gestachelt werden, Phoc. 4, 1.

exadversum und exadversus, Praep. mit Acc. gegenüber, Them. 3, 3. Thras. 2, 7.

ex-agĭto, avi, atum, are, (aus seiner Lage) herausstreiben; dah. aufscheuchen, verfolgen, Them. 9, 4.

exanĭmo, avi, atum, are, entseelen; Pass. den Geist aufgeben, Ep. 9, 4.

ex-ardesco, arsi, arsum, ĕre, entbrennen.

exarsi, s. exardesco.

ex-audio, ivi, ītum, ire (aus der Ferne) hören, vernehmen.

ex-cedo, essi, essum, ĕre, hinweggehen: ex proelio, das Treffen verlassen, Eum. 4, 2. Hann. 6, 4. Ep. 9, 2 (§ 468).

excellens, tis, ausgezeichnet, vortrefflich: nihil illo est excellentius (§ 675 u. 483), Niemand übertrifft ihn, Alc. 1, 1.

excellenter, Adv. ausgezeichnet, vortrefflich.

excello, ui, ĕre, sich emporheben; dah. trop. (vor Andern) sich auszeichnen, Ar. 1, 2.

exceptus, a, um, s. excipio.

excĭo u. excieo, cīvi, cītum, u. citum, ire u. iēre (§ 180): aliquem, herrufen, entbieten, kommen lassen, Hann. 8, 2.

excĭpio, ēpi, eptum, ĕre, (ex u. capio), 1) herausnehmen; dah. trop. ausnehmen, eine Ausnahme machen: exceptis duobus (§ 640), mit Ausnahme von zweien, Dat. 1, 1. — 2) aufnehmen, auffangen, aliquem, Chabr. 4, 3; dah. trop. aliquid, übernehmen, Dion 8, 3; invidiam, auf sich ziehen, Dat. 5, 2. — 3) insbes. den angreifenden Feind empfangen, ihn aushalten, Chabr. 1, 2.

ex-cĭto, avi, atum, are, auftreiben; dah. aufwecken, Alc. 10, 5.

exclūdo, si, sum, ĕre (ex u. claudo), ausschließen; dah. trop. abhalten von etwas, verhindern: reditu excludor (§ 468), der Rückweg wird mir abgeschnitten, Them. 5, 1.

ex-cogĭto, avi, atum, are, ausdenken, aussinnen, Att. 8, 3; in rebus excogitandis (§ 637), im Auffinden der Maßregeln, Them. 1, 4.

excursio, ōnis, *f.* der (feindliche) Ausfall, Milt. 2, 1; der Einfall (in ein feindliches Gebiet), Them. 6, 2.

excūtio, ussi, ussum, ĕre (ex u. quatio, „schütteln"), herausstreiben: sudorem, Eum. 5, 5.

exemi, s. eximo.

exemplum, i, *n.* 1) etwas Aehnliches, Nachgebildetes: Probe, Muster, dah. Abschrift, Alc. 4, 5. — 2) etwas Nachzuahmendes: Beispiel, Ag. 4, 2. — 3) etwas einen ähnlichen Fall Beweisendes: Beispiel, Att. 10, 5; rerum exempla, Beispiele von Thatsachen, Att. 19, 1; exempli gratia, Beispiels halber, Lys. 2, 1.

ex-ĕo, ii (selten īvi), ĭtum, ire, 1) herausgehen, Paus. 5, 2; dah. weggehen, abreisen, Pel. 2, 5. Them. 6, 5 (constr. praecepit ut r. legati tum exirent); Alc. 4, 2. Ep. 4, 4; e navi, ans Land steigen, Them. 8, 7; Alc. 8, 6; insbes. *a*) von Schiffen: auslaufen, Alc. 3, 2. — *b*) von Soldaten: ausziehen: exire noluit, er wollte (überhaupt) nicht ausziehen, Ag. 6, 1. — 2) trop. herauskommen, Timol. 4, 2; in turbam exire, unter die Leute kommen, Dat. 6, 5; fama exit, das Gerücht verbreitet sich, Ag. 2, 1. Hann. 9, 2.

exerceo, ui, ĭtum, ēre, 1) üben, Dion 9, 2. Hann. 10, 1. Ep. 2, 5 (s. curro); equos, in Anstrengung setzen, Eum. 5, 4. — 2) ausüben, Dion 6, 2.

exercitātus, a, um (von exercito, „tüchtig üben"), tüchtig geübt, eingeübt: bello, kriegsgeübt, Ep. 5, 4.

exercitatio, ōnis, *f.* Uebung, beſonb. Kriegsübung, Ag. 3, 3.

exercitus, us, *m.* das (taktiſch geübte) Heer, Kriegsheer.

ex-haurio, si, stum, īre, ausſchöpfen; bah. trop. erſchöpfen, Alc. 8, 1. Ham. 1, 3. Hann. 6, 1.

exhaustus, a, um, ſ. exhaurio.

exherēdo, avi, atum, are, enterben.

exiguus, a, um, unanſehnlich, klein, Milt. 4, 5. 5, 5; bah. vom Körperumfange: hager, Ag. 8, 1.

exilis, e, dünn, mager; bah. trop. gering, ſchwach: exiles res, beſchränkte Mittel, Eum. 5, 1.

exilium, ſ. exsilium.

eximie, Adv. ausnehmend, ungemein: Ag. 1, 1.

exīmo, ēmi, emptum, ĕre (ex u. emo), herausnehmen: de proscriptorum numero, aus der Liſte der Geächteten ſtreichen, Att. 10, 4.

exisse, ſ. exeo.

existimatio, ōnis, *f.* die (gute oder geringe) Meinung Andrer von uns, Ag. 4, 3. Achtung (bei Andern), guter Name, Cat. 2, 4. Att. 15, 2.

existīmo, avi, atum, are (ex u. aestimo), 1) abſchätzen, beurtheilen, Att. 20, 8; magni, non minoris (§ 444), hoch, ebenſo hoch anſchlagen, Cat. 1, 2. 4; de aliquo male existimatur, man hat eine üble Meinung von Jemd., Dion 7, 3. — 2) im Allg. urtheilen, dafür halten, Att. 16, 4. Alc. 3, 4. Eum. 1, 5; satius, für beſſer halten, Cim. 3, 3; gloriosum, für ruhmvoll halten, Alc. 7, 4. Att. 9, 5; aliquem sui similem (§ 394), Jemd. für Seinesgleichen anſehen, Ep. 4, 3; optimarum partium existimari, Att. 6, 1 (ſ. sum mit Genit.); glauben. Lys. 3, 2. Thras. 4, 3. Dion 4, 2 (ſ. volo); Chabr. 4, 3. Ep. 2, 4. Att. 8, 4. Pel. 1, 2. Hann. 12, 2; bah. Pass. existimor, man glaubt, daß ich ... (§ 607): existimabatur, man glaubte, daß er, Paus. 3, 6; id. man glaubte, daß dies, Alc. 3, 6: bene meriti existimantur, man glaubt von ihnen, daß ſie ſich verdient gemacht haben, Phoc. 2, 2.

existo, ſ. exsisto.

exĭtus, us, *m.* 1) der Ausgang (z. B. eines Hauſes), Hann. 12, 3. 5. — 2) trop. der Ausgang eines Unternehmens, Erfolg, Ag. 6, 1; exitus vitae oder bloß exitus, Lebensende, Eum. 13, 1. Phoc. 4, 3.

ex-ordior, orsus sum, iri, anfangen.

exorsus, a, um, ſ. exordior.

expecto, ſ. exspecto.

expĕdio, īvi u. ĭi, ītum, īre (ex u. pes), I) V. tr. eig. die Füße loswickeln; bah. trop. befreien, retten, Att. 12, 4; se, Paus. 3, 5. Eum. 5, 3. Hann. 5, 2; rem, eine Sache entwickeln, ihr abhelfen, Eum. 9, 2. Dav. Part. Perf. expeditus, a, um, als Adj. ungehindert, frei, Iph. 1, 4; expeditus ad dimicandum, ſchlagfertig: Dat. 6, 2. — II) V. intr. vortheilhaft ſein, von Nutzen ſein, Milt. 3, 5.

expeditus, a, um, ſ. expedio.

ex-pello, ŭli, ulsum, ĕre, 1) vertreiben, Ar. 1, 5 3, 3. Phoc. 2, 2 (§ 375); aliquem patria (§ 468), Thras. 1, 5. Ep. 6, 3. — 2) trop. Jemd. aus einem Beſitze vertreiben, ihn einer Sache berauben: potestate expulsus, der Herrſchergewalt beraubt, Milt. 3, 5.

ex-pendo, di, sum, ĕre, abwägen; dah. Geld zuwägen, d. i. auszahlen. Dav. Part. Perf. expensus, a, um, ausgezahlt, verausgabt: ferre expensum sumtui, (ins Rechnungsbuch) eintragen als verausgabt für die Haushaltungskosten, Att. 13, 6.

experior, ertus sum, iri, prüfen, versuchen, *a*) aliquid: Dat. 2, 3. 9, 2; natura videtur experta (esse, s. § 380), die Natur scheint versucht zu haben, Alc. 1, 1; legibus aliquid, etwas auf gerichtlichem Wege verfolgen, in etwas sein Recht suchen, Timol. 5, 2. — *b*) aliquem, kennen lernen, erproben, Them. 6, 4; insbes. sich mit Jemd. messen (ihn gleichsam probiren), Hann. 4, 3.

expers, tis (ex u. pars), 1) keinen Theil an etwas habend, mit dem Genit. (§ 436), Ag. 6, 3; periculi, unberührt von einer Gefahr, Att. 2, 1. — 2) etwas entbehrend, nicht habend, Att. 18, 5; litterarum Graecarum, fremd in der gr. Litteratur, Praef. 2.

expertus, a, um, s. experior.

ex-plĭco, avi, atum und ui, itum, are, auseinanderfalten; dah. 1) (im Raume) ausbreiten, Them. 4, 5. — 2) trop. (umständlich) darstellen, abhandeln, Praef. 8. Ep. 4, 6. Pel. 1, 1. Hann. 13, 4.

explōro, avi, atum, are, ausforschen, zu ermitteln suchen, untersuchen: aliquid, Them. 7, 2. Dat. 11, 2; de aliqua re, Hann. 2, 2; exploratum (§ 668), um sich zu erkundigen, Dat. 3, 4.

ex-pōno, sŭi, sĭtum, ĕre, 1) aussetzen; dah. ans Land setzen, Them. 8, 7. — 2) trop. (deutlich) vortragen, erzählen, schildern: aliquid, Dion 3, 2. Cat. 3, 4. Att. 18, 1. 5; de aliqua re, Praef. 8. Pel. 1, 1; in exponendis virtutibus (§ 652 u. § 667), bei Schilderung der glänzenden Eigenschaften, Praef. 3.

ex-posco, poposci, ĕre, dringend fordern; insbes. aliquem, Jemds. Auslieferung verlangen, Them. 8, 5. Hann. 7, 6.

exprĭmo, essi, essum, ĕre (ex u. premo), 1) herauspressen; dah. trop. erpressen, abnöthigen, Thras. 4, 1. — 2) in Wachs oder Metall ausdrücken; dah. trop. durch Worte ausdrücken, beschreiben, Ep. 1, 3.

exprōbro, avi, atum, are (von probrum, i, „Schimpf"), vorrücken, vorwerfen: de aliqua re, Ep. 5, 5.

ex-pugno, avi, atum, are, im Kampfe bezwingen, Ag. 5, 4; dah. erobern, Milt. 4, 1. 7, 1. 5; Thermopylis expugnatis (§ 640), nach Erstürmung von Th., Them. 4, 1. Paus. 2, 2.

expuli, s. expello.

expulsor, ōris, *m.* Vertreiber: Dion 10, 2.

expulsus, a, um, s. expello.

ex-sculpo, psi, ptum, ĕre, (Eingegrabenes) auskratzen: Paus. 1, 4.

exsilium, ii, *n.* (s. exsul), Landesverweisung, Verbannung: decem annorum (§ 427), ein Exil auf 10 Jahre, Ar. 1, 2.

ex-sisto, stĭti, ĕre, hervorkommen; dah. *a*) plötzlich sich erheben, entstehen, ausbrechen, Alc. 3, 3. — *b*) irgend wie beschaffen sich zeigen, etwas sein, Timol. 1, 1.

exspectatio, ōnis, *f.* Erwartung, (sehnsüchtiges oder neugieriges) Verlangen, Alc. 6, 1 (§ 659).

exspecto, avi, atum, are, I) V. intr. warten, ſich gedulden, Eum. 6, 2. Paus. 3, 7 (exspectandum esse, man müſſe warten, ſ. § 649). — II) V. tr. etwas erwarten, Them. 7, 1. Alc. 4, 2.

ex-splendesco, dui, ĕre, hervorleuchten; trop. ſich hervorthun, Att. 1, 3.

ex-stinguo, nxi, nctum, ĕre, auslöſchen; dah. trop, *a*) vertilgen: contumeliam, ausmerzen, Them. 1, 3. — *b*) insbeſ. das Lebenslicht auslöſchen, vernichten, tödten, Ag. 5, 4. Att. 9, 2; quo (Dario) exstincto (§ 640), wenn dieſer umgekommen wäre, Milt. 3, 5.

ex-sto, stĭti, stĭtum, are, hervorſtehen; dah. trop. ſichtbar ſein, vorhanden ſein, Timol. 2, 2.

ex-strŭo, xi, ctum, ĕre, (ſchichtweiſe) aufbauen: muri altitudo satis exstructa videtur, die Mauer ſcheint hoch genug aufgeführt zu ſein, Them. 6, 5.

exsul, ŭlis, *c.* (von ex u. solum, i, „Boden, Land"), ein Verbannter, Vertriebener.

exsulto, avi, atum, are, in die Höhe ſpringen, aufſpringen.

externus, a, um, auswärtig.

extĕrus, a, um, außen befindlich; Superl. extremus, a, um (§ 110), der äußerſte, letzte, Timoth. 4, 4 (ſ. aetas); aetas, das höchſte Alter, Cat. 2, 4. Att. 10, 3; extremo bello (§ 685), gegen Ende des Krieges, Con. 1, 2; extremo tempore, endlich, zuletzt, Dat. 10, 1. Eum. 5, 3; extremo, endlich, Ham. 2, 3.

ex-timesco, mui, ĕre, ſehr fürchten.

extra, Praep. mit Acc. außerhalb.

ex-trăho, xi, ctum, ĕre, herausziehen, Ep. 9, 3. Ag. 3, 4; se incolumen, ſich (irgend woher) unverſehrt herausbringen, unverſehrt entkommen, Eum. 5, 7.

extremus, a, um, ſ. exterus, a, um.

extuli, ſ. effero.

exul, ſ. exsul.

F.

faber, bri, *m.* jeder Handwerker oder Künſtler; insbeſ. Plur. fabri, die Handwerksleute beim Heere, welche ein beſonderes Corps bildeten, und deren Vorſteher praefectus fabrûm (§ 51), Befehlshaber der Handwerkscompagnie, Att. 12, 4, hieß.

Fabius, ii, 1) Q. Fabius Maximus Cunctator, römiſcher Dictator im zweiten puniſchen Kriege, Hann. 5, 1. — 2) Fabius Labeo, römiſcher Conſul, Hann. 13, 1.

Fabianus, a, um, fabianiſch (ſ. Fabius Cunctator), Iph. 2, 4 (erg. cum laude zu appellati sunt).

face, ſ. facio.

facies, ēi, *f.* 1) das Antlitz, Dat. 3, 1. — 2) ſynekd. die ganze äußere Geſtalt, das Aeußere, Ag. 8, 1.

facĭle (Compar. facilius, Superl. facillime), Adv. leicht, (zu thun), ohne Schwierigkeit: Milt. 3, 4; facile carere aliqua re, unſchwer etwas entbehren, Phoc. 1, 2.

facĭlis, e (von facio), thunlich; dah. leicht (zu thun): (facile) intellectu (§ 670), leicht einzusehen, Dion 9, 5; remedia facilia, leicht wirkende Arzneimittel, Att. 21, 2.

facilitas, ātis, *f.* die Leichtigkeit; insbes. die Eigenschaft, sich leicht in Andre zu schicken: Willfährigkeit, Att. 15, 1.

facĭnus, ŏris, *n.* (wichtige, gute oder böse) That, Dion 10, 1. Timol. 1, 5.

facio, feci, factum, ĕre, I) V. tr. thun, machen: 1) im Allg.: idque ... (ut) facerent postulasset, Milt. 1, 4; id se facturos (esse), sie würden es thun, Milt. 1, 5; haec diu faciendo (§ 656), dadurch daß er dies lange Zeit so trieb, Dat. 10, 3; multa crudeliter facere, sich viele grausame Handlungen erlauben, Lys. 4, 1; bona, Gutes erweisen, Them. 9, 3; postulata, erfüllen, Alc. 8, 4; imperata, vollziehen, Eum. 9, 2; alicui aliquid, Einem etwas anthun, Paus. 3, 5. Dah. *a*) mit dem Acc. eines Subst. oft zur Umschreibung eines Verbums: cohortationem facere, ermahnen, Hann. 11, 1; insidias f., nachstellen, Alc. 9, 2; iter f., reisen, marschiren, Them. 5, 2; mentionem f., erwähnen, Alc. 2, 2; finem f., endigen, Dion 3, 3. — *b*) facere ut (§ 619), bewirken, daß ..., dafür thun, daß ..., wofür sorgen: Ep. 3, 6. Hann. 10, 6. Att. 11, 6; mittas face (§ 586) = mitte, Paus. 2, 4. — 2) Insbes. *a*) machen, d. i. verfertigen: pontem, schlagen, Milt. 3, 1; castra, aufschlagen, Milt. 4, 5; aram, statuam, errichten, Timoth. 2, 2. Chabr. 1, 3; librum, ausarbeiten, Cat. 3, 5; opus, betreiben, Them. 6, 5. — *b*) mit doppeltem Acc.: zu etwas machen (§ 394): imperatorem, zum Feldherrn wählen, Ham. 2, 3; heredem, zum Erben einsetzen, Att. 5, 2; certiorem facere, vergewissern, benachrichtigen, Them. 5, 1. Alc. 10, 1; peritissimos fecit Athenienses, er machte die Athener sehr erfahren, Them. 2, 3. Thras. 2, 2; missum facere, s. mitto; reliqui facere, s. reliquus. — *c*) machen, d. i. betreiben, vornehmen: mysteria, feiern, Alc. 3, 6; judicium, Gericht halten, Phoc. 3, 4; caedem, Blutvergießen anrichten, Thras. 3, 3; proelium, liefern, Them. 9, 3 (s. proelium); pugnam, schlagen, Ar. 2, 1. Con. 5, 2. — *d*) sich machen, erwerben, gewinnen: praedam, Chabr. 2, 3; pecunias, Cim. 1, 3. — *e*) aufbringen, auftreiben: armatos, Ham. 2, 4. — *f*) machen, d. i. stiften: societatem, Them. 8, 2. Con. 2, 2; amicitiam, schließen, Alc. 4, 7. Dat. 5, 6; pacem, Thras. 1, 3. Dion 6, 5. Att. 11, 1. Ag. 3, 6 (s. potestas). Hann. 9, 1 (s. potestas). — *g*) geben, gewähren: potestatem, Erlaubniß geben; bellum facere alicui, Jemd. Krieg erregen, ihn bekriegen, Dion 4, 3. Ag. 2, 1. — *h*) leiden, erleiden (wie unser: „er hat sich Schaden gethan"): detrimentum, Cat. 2, 4; naufragium, Them. 7, 5 (s. jedoch naufragium). — *i*) sich aus Jemd. oder einer Sache etwas machen, sie so und so schätzen, mit Genit. der Werthbestimmung (§ 444): pluris, höher schätzen, Iph. 3, 4; tanti, Timoth. 4, 3; plurimi, Eum. 2, 2. — *k*) (= efficere) wirklich ausführen, zu Stande bringen: Paus. 2, 5. Eum. 2, 3 (et fecisset). 7, 2. Dat. 7, 1. — Dav. Part. Perf. factus,

a, um: 1) gemacht, gethan: quid opus est facto (§ 464 A.), was ist zu thun? Eum. 9, 1; quo facto (§ 640): hierauf, Lys. 1, 2. Alc. 4, 7. 8, 3. Chabr. 4, 2. Timoth. 2, 2; dadurch, deshalb, daher: Iph. 1, 4. 2, 3. Dat. 5, 2. Ag. 8, 5. Subst. factum, i. *n.* That, Handlung: Paus. 2, 6 (s. in). Cim. 3, 2. Ar. 2, 2; praeclare factum (§ 722, 2), rühmliche That, Timoth. 1, 2. Dat. 6, 8; Ereigniß: Dat. 3, 1. 4. Pel. 5, 2. Ag. 5, 2; post id factum, hierauf, Hann. 6, 3; quo facto, hierdurch, Ham. 1, 2; weshalb, Hann. 3, 4. — 2) erwählt: praetor factus (§ 394), zum Feldherrn ernannt, Them. 2, 1. Cat. 2, 3. — 3) erzogen, zugestutzt, gebildet: Att. 13, 14. — II) V. intr. thun, handeln: male, Them. 7, 6. Alc. 7, 2; mala fide, Dat. 6, 6; ita, Alc. 4, 2; facere cum aliquo, eig. mit Jemd. thätig sein, dah. es mit Jemd. halten, auf seiner Seite sein, Ag. 2, 5; adversus aliquem, zur Gegenpartei Jemds. gehören, Eum. 8, 2.

factio, ōnis, *f.* eine Anzahl Gleichgesinnter in politischen Angelegenheiten: Partei: Pel. 1, 2. Phoc. 3, 2. Dion 6, 3; sine factione, ohne eine Partei zu bilden, Att. 8, 4.

factiōsus, a, um, der einen politischen Anhang zu gewinnen strebt, herrschsüchtig: Lys. 1, 3. Ag. 1, 4.

factum, i, s. facio.

factus, a, um, s. facio.

facultas, ātis, *f.* 1) die (inwohnende) Kraft, das Vermögen, etwas zu thun: ingenii facultates Geistesfähigkeiten, Ep. 1, 4. — 2) die (von außen gegebene) Möglichkeit, etwas zu thun: Att. 2, 2; perorandi (§ 659), Erlaubniß, Phoc. 4, 2; dah. meton. die (vorhandenen) Mittel: Hann. 6, 2; insbes.: Geldmittel, Vermögen: Ep. 3, 4. (s. pro). Att. 8, 4.

Falernus, a, um, falernisch; ager, das falernische Gebiet in Campanien, des Weines wegen berühmt.

fallo, fefelli, falsum, ĕre, täuschen, betrügen: haec res eum fallit, er täuscht sich hierin, Alc. 8, 6. Dion 5, 4. Ag. 3, 5; Pass. falli, sich irren (§ 146), Ep. 5, 6.

falso, Adv. (§ 266), fälschlich, irrig: Alc. 9, 2 (erg. ita sperabat).

falsus, a, um, unwahr, falsch: suspicio, ungegründeter Verdacht, Dion 10, 1.

fama, ae, *f.* 1) das Gerücht, Sage: fama est, es geht die Rede, Them. 10, 4; f. exiit, das Gerücht ist erschollen, Ag. 2, 1. Hann. 9, 2. — 2) die öffentliche Meinung, besond. der gute Ruf, gute Name Jemds., Ruhm: Lys. 1, 1. Them. 1, 3. Timoth. 4, 3 (s. dimicio) Eum. 3, 4 (s. fero).

fames, is, *f.* Hunger.

familia, ae, *f.* (von famulus) 1) die sämmtlichen Sclaven eines Hauses: Dienerschaft, Hausgesinde: Att. 13, 3. — 2) der gesammte Hausbesitz, der Hausstand: dah. paterfamilias (§ 45, 1), Hausherr, Att. 4, 3; materfamilias, Hausfrau, Praef. 6. — 3) Familie, als Theil eines Geschlechtes: Timoth. 4, 1. Ag. 1, 2. Eum. 6, 3.

familiāris, e. 1) zum Hauswesen gehörig: res, Vermögen, Them. 1, 2. Cim. 4, 3. — 2) zur Familie gehörig; dah. vertraut, vertraulich: Att. 16, 2; Subst. familiaris, is, m. vertrauter Freund, Alc. 10, 5. Eum. 2, 1.

familiaritas, ātis, *f.* vertrauter Umgang, vertraute Freundschaft: Att. 9, 3 (s. utor); in intimam alicujus familiaritatem pervenire, Jemds. geheimster Vertrauter werden, Eum. 1, 4.

familiariter (Compar. familiarius, Superl. familiarissime), Adv. vertraulich: Ag. 1, 1 (s. utor).

fanum, i, *n.* der einer Gottheit geweihte Ort; dah. Tempel (mit seinem Bezirke).

fastigium, ii, *n.* die hervorragende Spitze, Giebel; dah. trop. *a*) der Gipfel (des Glückes, Ansehens): Att. 10, 2, — *b*) der Standpunkt, Stufe: pari fastigio stare, in gleicher Stellung bleiben, auf demselben Fuße leben, Att. 14, 2.

fateor, fassus sum, ēri, gestehen, nicht läugnen: Dion 2, 4.

fatīgo, avi, atum, are, ermüden, plagen: Eum. 12, 4.

fautor, ōris, Gönner, Begünstiger.

fautrix, īcis, *f.* Gönnerin: naturam habuerat fautricem, die Natur war ihm günstig gewesen, Ag. 8, 1,

faveo, favi, fautum, ēre, geneigt sein, begünstigen: alicui (§ 412), Phoc. 3, 1.

febris, is, *f.* Fieber.

fefelli, s. fallo.

felicītas, ātis, *f.* das (eignes Mitwirken des Menschen voraussetzende) Glück: felicitate in hac re utor, das Glück ist mir hierin günstig, Paus. 2, 2

fenestra, ae, *f.* Fenster.

fenus, ŏris, *n.* Interessen, Zinsen.

fere, Adv. 1) bei ungenauen und unbestimmten Angaben: beinahe, etwa, ungefähr: Ar. 1, 1. 5. 3, 3. — 2) um ein Urtheil nicht als allgemein gültig, sondern nur als durch die Mehrzahl der Fälle und Gründe begünstigt hinzustellen: meistens, in der Regel: Praef. 2 (s. hic) omnes fere, fast alle, Ar. 2, 3.; Chabr. 3, 4.

ferendus, a, um, s. fero.

Feretrius, ii, *m.* (von ferio, īre, „schlagen, tödten"), Beiname Jupiters als des Ueberwinders der Feinde: Att. 20, 2.

fero, tuli, latum, ferre, 1) tragen, bringen: Hann. 4, 3. Pel. 2, 5; opem alicui, Jemd. beistehen, Eum. 6, 3. Att. 10, 2; arma ferre adversus aliquem, mit Jmd. kämpfen, Ag. 4, 6. Att. 4, 2 (s. qui); se ferre oder bloß ferre (medial gebraucht, § 145), auf Jemd. losstürzen, Dat. 4, 5 (§ 636). — Das Pass. ferri steht von jeder heftigen Bewegung: navis fertur, wird verschlagen, Them. 8, 6; dah. trop. hingerissen werden: odio, Att. 10, 4; omni cogitatione fertur ad aliquid, alle seine Gedanken sind auf etwas gerichtet (etwas ist seiner Gedanken alleiniges Ziel), Alc. 9, 4. — 2) ertragen, erdulden, sich gefallen lassen: Dion 4, 5; injurias, Ep. 3, 2 (ferens injurias, duldsam gegen Beleidigungen) 7, 1; laborem, Eum. 11, 4; calamitatem, Timol. 1, 2; non tulit hoc, er konnte das nicht tragen, Alc. 10, 3; aequo animo ferre, mit Gleichmuth ertragen, Dion 6, 4. 7, 3. Att. 1, 3; indigne ferre übel aufnehmen, Eum. 1, 3. Insbes. aliquem ferre: *a*) Jemd. ertragen, d. i. mit ihm auskommen, Att. 5, 1. — *b*) gegen Jemd. aushalten, d. i. ihm widerstehen, Alc. 10, 3 (hunc

tulit). — 3) mit sich bringen: fortuna fert, Eum. 6, 5. — 4) hervorbringen: Att. 12, 4 (s. qui). — 5) davontragen, erhalten: repulsam ferre alicujus rei ab aliquo, von Jemd. abschlägliche Antwort erhalten, Paus. 2, 5 (erg. eum: er werde erhalten, s. § 620); fructum pietatis, den Lohn seiner Liebe ernten, Att. 5, 1. — 6) eintragen, einschreiben: Att. 13, 6. — 7) vortragen (bes. beim Volk): legem, Gesetz vorschlagen, geben, Thras. 3, 2. 3. Ep. 7, 5; suffragium de aliquo, über Jemd. stimmen, votiren, Ep. 8, 5. — 8) (gleichbedeutend mit efferre) erheben, laudibus aliquem, Jemd. Lobeserhebungen machen, Lys. 4, 2. Att. 10, 5; fama ferri, zu Ruhm erhoben werden, im Rufe stehen, Eum. 3, 4; nobilis fertur, er wird gerühmt, Att. 1, 3.

ferocia, ae, *f.* (wilder) Muth, Kraft, Festigkeit: in qua tanta fuit ferocia (§ 471), er zeigte sich hierbei so festen Sinnes, Ham. 1, 5 (s. qui).

ferocĭter, Adv. wild, übermüthig; Compar. ferocius, zu übermüthig (§ 104 A.), Eum. 11, 4.

ferox, ōcis, 1) muthig, kriegerisch: Them. 2, 1. — 2) im üblen Sinne: wild, unbändig: Eum. 11, 1.

ferrĕus, a, um, aus Eisen, eisern.

ferrum, i, *n.* 1) Eisen. — 2) meton. *a*) Schwert, Milt. 3, 4. Dat. 11, 5; ferro, mit bewaffneter Hand, Alc. 10, 4. — *b*) Eisen, d. i. Lanzenspitze, Ep. 9, 3.

ferus, a, um, 1) wild (d. i. ungezähmt): Dat. 3, 2. — 2) trop. hart, gefühllos: Alc. 6, 4.

festinatio, ōnis, *f.* die Eile: dah. der Eifer, mit dem man etwas zu thun eilt: Praef. 8 (ut ea explicem = explicandi).

festus, a, um, festlich, feierlich: dies, Festtag, Dion 9, 1; diem habere festum, einen Tag festlich begehen, Timol. 5, 1.

fictĭlis, e (von fingo), irden, thönern.

fidēlis, e, getreu.

fidēliter, Adv. getreu: fideliter administrando (§ 697), durch treue Ausführung, Dion 1, 4.

fidens, s. fido.

fides, ei, *f.* 1) das Zutrauen (zu Jemd.): fidem habere alicui, Vertrauen zu Jemd. haben, Them. 7, 2. Dat. 11, 2. Dion 5, 6; fidem facere alicui, Jemd. Glauben (an etwas) beibringen, ihm glaublich machen, Ag. 8, 3; dah. in Geldsachen: der Credit: fides amicorum, der Credit Jemds. bei seinen Freunden, Ep. 3, 4. — 2) Alles was Vertrauen erzeugt; dah. *a*) Redlichkeit, Treue: Dion 8, 1. Eum. 2, 3. 3, 1. 10, 2 (s. amitto); Hann. 2, 3. 9, 3; praecipua fide esse (§ 471), vorzüglich treu sein, Lys. 2, 2. Iph. 3, 2. Eum. 1, 5; fide, in Ansehung der Treue (§ 457), Thras. 1, 1; mala fide facere, treulos handeln, Dat. 6, 6; in fide manere, in der Treue verharren, Eum. 4, 3: amicitiae fidem praestare, Freundestreue halten, Phoc. 2, 2. — *b*) die Vertrauen erzeugende Versicherung, die Zusage, das gegebene Wort: fidem dare, Zusicherung geben, Dat. 10, 1. Hann. 2, 4; fidem conservare, Wort halten, Ag. 2, 5; fide confirmare, eidlich bekräftigen, Lys. 1, 5: insbes. das gegebene Versprechen des

Schutzes; dah. überh. Beistand, Schutz: Cim. 4, 3; in fidem recipere, in Schutz nehmen, Them. 8, 4.

fido, sus sum, ĕre, auf etwas vertrauen, mit dem Abl. (§ 413): Lys. 3, 5; victoriâ fidente Agesilao (§ 640), als Ag. auf den Sieg rechnete, Chabr. 1, 2. Dav. Part. Praes. fidens, tis, als Adj.: muthig, beherzt, Ham. 3, 1.

fiducia, ae, *f.* Vertrauen, Zuversicht: Ag. 4, 2 (s. potior); spe fiduciaque Antiochi (§ 471), durch die zuversichtliche Hoffnung auf den A. Hann. 8, 1.

fidus, a, um, treu, redlich: pax fida erit, wird ehrlich gehalten werden, Dat. 8, 6.

figūra, ae, *f.* Gestalt.

filia, ae, *f.* Tochter.

filius, ii, *m.* Sohn.

fingo, finxi, fictum, ĕre, 1) bilden (d. i. Gestalt geben): Ag. 8, 1. — 2) trop. *a*) schaffen, bereiten: fortunam, Att. 11, 6. — *b*) im Geiste sich ein Bild machen, sich etwas denken, vorstellen: Alc. 2, 1.

finio, ivi, itum, ire, endigen.

finis, is, *m.* 1) Grenze: Plur. fines, das Gebiet (eines Landes), Ham. 2, 5. Hann. 8, 1; trop. ad eum finem, bis zu dem Maaße, bis so weit, Ep. 2, 3. — 2) übertr. das Ende: finem facere alicujus rei, etwas beendigen, Dion 3, 3. Timol. 1, 6.

finitĭmus, a, um, angrenzend.

fio, factus sum, fiĕri, 1) werden, geschehen: Milt. 2, 5. Alc. 5, 5; alacriorem, entschlossener werden, Paus. 2, 6. Alc. 2, 3; superiorem, die Oberhand gewinnen, zur Herrschaft gelangen, Phoc. 3, 2; hoc fieri volo, so will ich's gehalten wissen, Paus. 4, 4; hoc fieri veto, ich untersage dies, Them. 6, 4. — 2) sich ereignen: Att. 10, 4; factum est, ut (§ 621), es geschah, daß: Ar. 2, 3. Att. 12, 3; quo factum est, daher kam es, Milt. 5, 2. 7, 4. Them. 1, 3. — 3) als Pass. von facere (§ 217): *a*) gemacht werden: ignis fit, wird angezündet, Eum. 8, 7; opus fit, das Werk wird betrieben, Them. 7, 1; statua ei fit, wird errichtet, Chabr. 1, 3; insidiae alicui fiunt, es wird Jemd. nachgestellt, Paus. 5, 1; missum fieri, entlassen werden, Eum. 11, 3; quid vellet his fieri (§ 491), was sie mit denen machen sollten, Ag. 4, 6; judicium fit, es wird Gericht gehalten, Phoc. 3, 4. — *b*) zu etwas ernannt, gewählt werden: praetor fit (§ 394), Alc. 5, 4. Timoth. 3, 2. Hann. 7, 4. Cat. 1, 3; fieri, Ag. 1, 3 (erg. regem, u. s. licet). — *b*) geschätzt werden: pluris (§ 444), höher geachtet werden, Dat. 5, 2.

firmĭtas, ātis, *f.* Festigkeit, Stärke.

firmus, a, um, 1) fest (nicht wankend); dah. trop, standhaft, treu: Lys. 2, 2. — 2) übertr, stark: vires, Eum. 11, 4; tüchtig, tauglich: Eum. 3, 3.

fistŭla, ae, *f.* Geschwür, Fistel.

Flaccus, s. Valerius.

flagitium, ii, *n.* schändliche That; dah. Schande, Schmach: Ham. 1, 6.

flagĭto, avi, atum, are, (dringend) verlangen, fordern.

flagro, avi, atum, are, brennen.

Flaminius: 1) Cajus Fl., römischer Consul, von Hannibal 217 v. Chr. am See Trasimenus gesch

gen, Hann. 4, 3. — 2) L. Quintius Fl., ein anderer römiſcher Conſul, Hann. 12, 1.

flamma, ae, *f.* Flamme.

Flavius, C., Anhänger des Brutus gegen Antonius.

flecto, xi, xum, ĕre, beugen; iter, den Marſch ändern, Eum. 9, 6.

fleo, flevi, fletum, ēre, weinen.

floreo, ui, ēre (von flos, floris, *m.* die Blüthe, Blume), blühen; trop. *a*) in blühenden Umſtänden ſein: tempus quo Macedones florent, die Blüthezeit der macedoniſchen Macht, Eum. 1, 2; florente regno (§ 640), zur Zeit der Blüthe des Reichs, Reg. 2, 3; florente (erg. eo), als er Macht und Glück beſaß, Att. 11, 4. — *b*) in Anſehen ſtehen, ſich hervorthun: re u. in re, Milt. 1, 1. Cim. 3, 1. Ep. 5, 3; justitiae fama florere, ſeiner Gerechtigkeit wegen berühmt ſein, Reg. 1, 4. — Dav. Part. Praes. florens, tis, blühend: parti florenti, der Partei, als ſie die herrſchende war, Att. 8, 6. Subst. florentes, die im Beſitze der Macht und des Glückes ſind, Att. 11, 4.

fluctus, us, *m.* Fluth; trop. fluctus civiles, bürgerliche Unruhen, Att. 6, 1.

flumen, ĭnis, *n.* Fluß.

foederātus, a, um, verbündet, alliirt.

foedus, ĕris, *n.* Bündniß, Vertrag: ex foedere, vertragsmäßig, Hann. 7, 5.

foenus, ſ. fenus.

fore, ſ. forem.

forem, es, et, etc. ſtatt fuerem, Imperf. Conj. von dem veralteten fuo, ich bin: A. forem, 1) = essem: Ep. 7, 5; aperturi forent, ſie würden eröffnen, Dion 8, 2. Att. 9, 7. — 2) = fuissem: Eum. 12, 1. Hann. 7, 3. Lys. 3, 5 (ſ. judico). — B. Inf. fore = futurum, am, um esse (im Sing. u. Plur.): fore plerosque (= futuros esse), Praef. 1 (ſ. sum). Europam fore (= futuram esse) tutam, Europa werde ſicher ſein (§ 620), Milt. 3, 4; fore (= futuros esse) tardiores, Milt. 4, 5; id fore, daß dies geſchehen werde, Them. 4, 2. Doch drückt fore mehr die Möglichkeit des zukünftigen Geſchehenden aus und ſteht dah. gern bei Verben wie: exspectare, putare, polliceri, jurare: Hann. 10, 6. Phoc. 2, 4. Hann. 10, 3. Eum. 7, 2. 2, 3. Them. 6, 3. Dat. 8, 6. Hann. 2, 4. Dion 8, 5. Lys. 1, 5.

forensis, e, auf den Markt (als Gerichtsplatz) gehörig: opera, Unterſtützung auf dem Forum (d. i. in Volksverſammlungen und vor Gericht), Alc. 3, 4.

foris, is, *f.* Thür: Hann. 12, 4. Plur. fores, die Thürflügel, Thür, Dion 9, 1. 4, 6.

foris, Adv. 1) draußen, außerhalb: Dat. 6, 4. — 2) von draußen: Dion 9, 6.

forma, ae, *f.* Geſtalt: forma imperatoria esse (§ 471), das Ausſehn eines Feldherrn haben, Iph. 3, 1.

formōsus, a, um, ſchön von Geſtalt.

fors, tis, *f.* Zufall: Pel. 2, 1. Abl. forte, zufällig: si forte, wenn ja, im Fall daß: Ar. 3, 1. Dion 2, 4.

forte, ſ. fors.

fortis, e, brav, tapfer, muthig; von kriegeriſcher Tapferkeit gewöhnlich manu fortis: Dat. 1, 3. Ep. 3, 1. Reg. 1, 4. 2, 2; forti animo, mit ſtarkem Geiſte, Cim. 3, 2.

fortĭter (Compar. fortius, Su-

perl. fortissime), Adv. brav, tapfer: fortiter venari, ein rüſtiger Jäger ſein, Alc. 11, 5.

fortitūdo, ĭnis, *f.* Tapferkeit.

fortuīto, Adv. von Ungefähr, durch Zufall.

fortuna, ae, *f.* 1) das (zufällige) Schickſal, es ſei gut oder böſe; dah. secunda fortuna, Glück, Milt. 2, 5. Alc. 7, 3. Con. 5, 1. Ham. 4, 1; secundâ fortunâ (§ 645), zur Zeit des Glücks, Att. 9, 5; adversa fortuna, Mißgeſchick, Con. 5, 1. Pel. 5, 1. Insbeſ. *a*) Zufall, Ungefähr: offensus fortunâ, Einen, den man von Ungefähr trifft, Cim. 4, 2. — *b*) die Lage, in der ſich Jemd. befindet, Geſchick, Lebensloos: Alc. 9, 4; non simplex, wechſelndes Geſchick, Timol. 1, 3; prosperâ fortunâ (§ 645), unter glücklichen Lebensverhältniſſen, Phoc. 2, 1. — *c*) günſtiges Schickſal, Glück (wobei das eigne Mitwirken ausgeſchloſſen iſt): Cim. 2, 3. Alc. 2, 1. Thras. 1, 1. Chabr. 3, 3. Dat. 5, 4. Eum. 1, 1. Thras. 1, 4. 5. Dion 6, 1. 9, 2; fortuna humiliore esse, auf einer nicht ſo hohen Stufe des Glücks ſtehen, Att. 19, 2 (ſ. dignitas). — *d*) Unglück, trauriges Loos: Ag. 5, 2. Timol. 2, 2. Att. 11, 2. — 2) die Schickſals- oder Glücksgöttin: Milt. 3, 3. Timoth. 3, 4. — 3) das Vermögen: in utraque f. bei beiderlei Vermögensverhältniſſen, Att. 14, 2. Plur. Glücksgüter: Att. 2, 3. Hann. 9, 3.

forum, i, *n.* der öffentliche Platz, Markt, das Forum, insbeſ. als Hauptverſammlungsort, wo Gerichtsſachen und Staatsangelegenheiten verhandelt wurden; dah. in foro esse, ſich mit Staatsangelegenheiten beſchäftigen, Cat. 1, 1; de foro decedere, ſich nicht mehr öffentlich zeigen, Att. 10, 2.

frango, frēgi, fractum, ĕre, brechen; dah. trop. *a*) bändigen, demüthigen: Them. 2, 3. Cim. 2, 5. — *b*) entmuthigen, Them. 1, 3. Dion 7, 3. Eum. 5, 1.

frater, tris, *m.* Bruder.

fraternus, a, um, brüderlich: sanguis, Blut des Bruders (§ 684), Timol. 1, 4.

fratricīda, ae, *m.* (von frater u. caedo), Brudermörder.

fraus, dis, *f.* Betrug.

Fregellae, ārum, *f.* Stadt in Latium.

frēgi, ſ. frango.

frequens, tis, 1) zahlreich: Ep. 6, 4. — 2) was oft geſchieht, häufig: Att. 19, 4. Phoc. 1, 2 (§ 682).

frequentia, ae, *f.* zahlreiche Gegenwart.

fretus, a, um, vertrauend, voll Vertrauen auf, mit dem Abl. (§ 467): Milt. 5, 4. Dion 5, 3. Dat. 8, 3; im üblen Sinne: übermüthig auf: Cim. 2, 5.

fructus, us, *m.* 1) der Ertrag, Frucht: Cim. 4, 1. — 2) trop. Vortheil, Gewinn: Att. 5, 1. 6, 4; fructum, capere oculis ex aliqua re, ſeine Augen an etwas weiden, Eum. 11, 2.

frumentum, i, *n.* Getreide.

fruor, fructus sum, frui, genießen, mit dem Abl. (§ 465): Cim. 4, 1. Ep. 5, 4; aliquo, Jemds. Umgang genießen, Att. 20, 2.

frustra, Adv. vergeblich, erfolglos.

frustror, atus sum, ari, um den Erfolg einer Sache bringen, täuſchen, hintergehen, Hann. 2, 6.

fuga, ae, *f.* Flucht.

fugĭo, fugi, fugĭtum, ĕre, I) V. intr. fliehen: Dion 9, 2. — II) V. tr. 1) etwas fliehen, zu vermeiden suchen, mit Acc. (§ 388): procurationem, ausweichen, Att. 15, 3. — 2) unpersönlich: res me fugit (§ 390 A.), es entgeht mir etwas, ist mir unbekannt, Dion 2, 1.

fugo, avi, atum, are, in die Flucht schlagen, verjagen.

fulgeo, fulsi, ēre, glänzen; dah. trop. hervorleuchten, Eum. 1, 1.

Fulvia, ae, *f.* Gemahlin des M. Antonius.

fumus, i, *m.* Rauch.

functus, a, um, s. fungor.

fundamentum, i, *n.* Grundlage, Grund: a fundamentis, von Grund aus, Timol. 3, 3. Hann. 7, 7.

fundĭtor, ōris, *m.* ein Schleuderer.

fundo, fudi, fusum, ĕre, gießen; dah. trop. hostem, in (wilde) Flucht schlagen, aus dem Felde schlagen, den Feind werfen, Ar. 2, 1.

fundus, i, *m.* Grundstück, Landgut.

funestus, a, um (von funus), trauervoll, unheilvoll: Ep. 10, 3.

fungor, ctus sum, i, mit etwas sich beschäftigen oder zu thun haben, etwas verrichten: *a*) mit Abl. (§ 465): honoribus, Ehrenämter verwalten, Them. 7, 6; servorum munere, verrichten, Paus. 3, 6; more, beobachten, Con. 3, 4. — *b*) mit Acc. (§ 466): munus, verwalten, Dat. 1, 4.

fūnus, ĕris, *n.* 1) Leiche: funus alicujus videre, den Tod Jemds. erleben, Reg. 2, 3. — 2) meton. Leichenbegängniß: Eum. 4, 4. 13, 4. Att. 17, 1. 22, 4.

Furius, L., römischer Consul.

fusus, a, um, s. fundo.

futurus, a, um, s. sum a. E.

G.

Galba, s. Servius.

galĕa, ae, *f.* Helm (gewöhnlich von Leder), Pickelhaube.

Gallia, ae, *f.* Gallien (Gallia cisalpina umfaßte Oberitalien, transalpina Frankreich, wozu später die Niederlande, Rheinprovinzen und ein Theil der Schweiz kamen).

gaudeo, gavisus sum, ēre, sich freuen, mit Abl. (§ 452): magnopere gavisus, sehr erfreut, Paus. 2, 5.

gavisus, a, um, s. gaudeo.

gaza, ae, *f.* (persisches Wort), Schatzkammer: gazae regiae custos, königl. Schatzmeister, Dat. 5, 3.

Gellius, Q. Canus, ein Freund des Attikus.

gener, i, *m.* Tochtermann, Eidam.

generātus, a, um (Part. Perf. von generare, „hervorbringen"), entsprossen, abstammmend: Att. 1, 1.

generōsus, a, um, 1) von edler Herkunft, vornehm: Them. 1, 2. Cim. 1, 3. Eum. 1, 2. 12, 1; fama g. majorum, der Ruhm edler Vorfahren, Dion 1, 2. — 2) trop. gut (von Art), tüchtig, Att. 1, 3.

gens, tis, *f.* 1) Geschlecht (als Inbegriff mehrerer Familien, die einerlei Geschlechtsnamen führen). — 2) Volksstamm, Volk (zu welchem die Einzelnen durch gemeinschaftlichen Ursprung verbunden sind): Praef. 5. Milt. 4, 2. Them. 6, 3. 7, 4. Reg. 3, 1; dah. meton. Landschaft, Dat. 4, 1.

genu, us, *n.* Knie.

genui, s. gigno.

genus, ĕris, *n.* eig. 1) Geburt, Abstammung: Graeci genere (§ 547), Griechen von Geschlecht, Milt. 3, 4. — 2) concret.: *a)* Stamm, Geschlecht: Milt. 1, 1. Reg. 1, 3. 2, 1. Ep. 1, 4; summo (honesto) genere natus, von vornehmer (edler) Familie abstammend, Alc. 1, 1. Eum. 1, 3. Dion 1, 1. Ep. 2, 1. — *b)* Klasse, Gattung, Art: Paus. 3, 6. Praef. 1. Milt. 4, 3; cujus generis quum magnus numerus esset, da die Zahl dieser Art Leute groß war, Milt. 1, 2; in omni genere vitae, in jedem Verhältnisse des Lebens, Paus. 3, 6; in exercitationum generibus, bei den verschiedenen Arten von Uebungen, Ag. 3, 3.

germānus, a, um (von germen, inis, *n.* „Sproß"), leiblich, recht, (von Geschwistern, die einerlei Vater haben): Praef. 4. Cim. 1, 2.

gero, gessi, gestum, ĕre, 1) mit sich führen, (an sich) tragen: Dat. 3, 1. 2; dah. trop. se gerere, sich betragen, sich verhalten: Paus. 2, 2. Cim. 2, 5. Eum. 6, 3 Att. 3, 1. 14, 2; sic se gerendo (§ 667), bei einem solchen Betragen, Cim. 4, 4. — 2) mit dem Nebenbegriffe der Thätigkeit: machen, daß eine Handlung vor sich geht: ausführen, besorgen, verrichten: res, Them. 1, 3. 4 (in rebus gerendis, in der Ausführung s. § 652); Paus. 2, 6. Con. 1, 1. Ham. 3, 3. 4, 1. tempus rei gerendae (§ 659), Gelegenheit, einen Schlag auszuführen, Alc. 8, 6. Pel. 2, 2; res male geruntur, die Sachen gehen schlecht, Ham. 1, 2. Dat. 5, 4; male gestis in Sicilia rebus (§ 640), nach dem erlittenen Unglück in Sicilien, Alc. 5, 3; male re gesta, da die Sache übel abgelaufen war, Timoth. 3, 4. — Im Passivum auch im Allgemeinen: geschehen: Paus. 2, 4. Lys. 2, 1; haec dum geruntur, während dies geschah (§ 506), Dat. 5, 1. Eum. 5, 1. Hann. 12, 1. — Insbes. *a)* res gerere, das Commando führen, (als Anführer) kämpfen: Hann. 7, 1. 8, 4; dah. male rem gerere von Kriegsunternehmungen: unglücklich kämpfen, eine Niederlage erleiden: Milt. 3, 3. Them. 5, 1. Iph. 1, 2. — *b)* bellum gerere vom Feldherrn: den Krieg leiten, Them. 2, 1 (s. ad). Alc. 3, 1; von der Nation: Krieg führen, Lys. 1, 1. Iph. 2, 1. Chabr. 2, 1. — *c)* amicitiam gerere, Freundschaft unterhalten, Dat. 10, 3; inimicitias, Att. 11, 5. — *d)* morem gerere, s. mos. — *e)* von Aemtern: verwalten, bekleiden: Timoth. 3, 1. Cat. 2, 1. Att. 6, 2. 4; imperium, den Oberbefehl führen, Ep. 7, 5; rempublicam, regieren, Alc. 7, 1. Dion 6, 4. — Dav. Part. Perf. gestus, a, um: ausgeführt: Alc. 7, 2; res male gesta, unglückliches Ereigniß, Dat. 6, 1; hanc post rem gestam, nach diesem Ereigniß, Hann. 5, 3; Subst. gesta, orum, *n.* Thaten, Dat. 1, 1; belli gesta, Kriegsthaten, Hann. 13, 3; res gestae alicujus u. ab aliquo (s. § 722, 2), Thaten, Ep. 1, 4. Timol. 5, 3; besond.

Kriegsthaten, Iph. 1, 1; Einrichtungen, Alc. 10, 1.

gestus, a, um, s. gero.

gigno, genŭi, genĭtum, ĕre, hervorbringen, erzeugen, gebären.

globus, i, *m.* eig. Kugel; dah. übertr. ein (dicht gedrängter) Haufe von Menschen, Klubb: Att. 8, 4.

gloria, ae, *f.* Ruhm: Thras. 4, 1 (s. sum mit Abl.); maximâ gloriâ (§ 472), mit dem größten Ruhme, Ep. 8, 5.

glorĭor, atus sum, ari, sich rühmen wegen etwas, mit dem Abl. (§ 465): Att. 17, 1 (§ 636).

gloriōsus, a, um, 1) ruhmvoll: Milt. 6, 2. Alc. 7, 4. — 2) ruhmredig, prahlerisch: Timol. 4, 2.

Gongўlus, i, *m.* Offizier des Pausanias.

Gortynii, orum, *m.* die Gortynier (Einwohner der Stadt Gortyna auf Creta).

Gracchus, i, *m.* T. Sempronius, römischer Consul im zweiten punischen Kriege.

gradus, us, *m.* 1) Schritt: Paus. 5, 2 (s. ante); trop.: capessendae reipublicae (§ 659), zur Staatsverwaltung, Them. 2, 1; insbes. die Stellung, Positur eines Fechtenden; dah. gradu depelli, aus seinem Vortheile verdrängt werden, Them. 5, 1 (ab eodem, erg. Themistocle). — 2) Stufe; dah. trop. Rang, Grad, Stellung: Con. 3, 2 (s. imperium); eodem gradu esse, denselben Rang bekleiden, Eum. 1, 6.

Graece, Adv. griechisch.

Graecia, ae, *f.* 1) Griechenland (im weitern Sinne): Them. 9, 4. Con. 4, 4. — 2) die griechischen Kolonien in Kleinasien: Milt. 3, 3.

Graecus, a, um, griechisch: Milt. 3, 2; subst. Graecus, i, *m.* Grieche: Milt. 3, 4.

Grajus, a, um, griechisch: Hann. 3, 4; subst. Grajus, i, *m.* Grieche: Them. 9, 2. Alc. 7, 4.

grandis, e, groß (der Ausdehnung nach).

gratia, ae, *f.* 1) die Gunst, die man besitzt, die Beliebtheit, der Einfluß (bei Andern): Att. 2, 4. 6, 2. 12, 1. 2. 21, 1; gratiâ valere apud aliquem, Einfluß bei Jemd. haben, Con. 2, 1; gr. inire, sich in Gunst setzen, sich beliebt machen, Alc. 9, 5; in gr. redire cum aliquo, sich mit Jemd. versöhnen, Alc. 5, 1. Dat. 8, 5. Thras. 3, 3. Dah. nunquam cum matre in gr. rediit, er brauchte sich niemals mit d. Mutter zu versöhnen, d. i. er ist nie mit ihr gespannt gewesen, Att. 17, 1. — 2) die Gunst, die man (Andern) erweist; dah. *a)* Gunstbezeigung, Gefälligkeit: Abl. gratia einem Genit. nachgestellt (§ 792), eigentlich zu Gunsten d. i. wegen (eines Gegenstandes): Lys. 2, 1; servandi gratia (§ 659), um zu bewachen, Cim. 4, 1. Con. 3, 2; Abl. Plur. gratis (= gratiis), eigentl. aus bloßer Gefälligkeit d. i. ohne Bezahlung, umsonst, Ep. 4, 2. — *b)* insbes. die für einen empfangenen Dienst geleistete Gunstbezeigung, der Dank: gratiam referre, sich (durch die That) dankbar beweisen, Them. 8, 7. Eum. 6, 5 (s. refero); gratiam habere, Dank wissen, Timol. 4, 3; gratias agere, Dank sagen, Timol. 4, 3. Hann. 7, 3.

gratis, s. gratia.

gratus, a, um, 1) passiv: mit

Gunſt begabt, Gunſt beſitzend, d. i. beliebt, angenehm: Hann. 7, 3; gratissimumque illud, worunter das Willkommenſte war, Them. 10, 3. — 2) activ: Gunſt gegen Jemd. empfindend, dankerfüllt, dankbar, Att. 9, 5. 11, 5.

gravis, e, ſchwer (von Gewicht); dah. trop.: 1) im üblen Sinne: *a)* heftig, ſtark (in der Wirkung): vulnus, tief, Dion 6, 2; proelium, hitzig, Ag. 4, 5; procella, heftig, Att. 10, 6; poena, hart, Ag. 4, 8; quo quum gravi conflictaretur = quum eo, et quidem gravi, conflictaretur, als er an dieſer Krankheit heftig zu leiden hatte, Dion 2, 4. — *b)* beſchwerlich, läſtig: Con. 3, 3. 4. — 2) im guten Sinne: *a)* gewichtvoll, bedeutend: Alc. 11, 1; liber, inhaltreiche Schrift, Lys. 4, 2. — *b)* ernſthaft, geſetzt (im Betragen): Ep. 3, 1.

gravĭtas, ātis, *f.* 1) Ernſt, geſetztes Weſen: Att. 15, 1. — 2) Bedachtſamkeit, bedächtige Klugheit: Paus. 4, 3.

gravĭter, Adv. ſchwer, heftig.

Grunĭum, ii, *n.* Schloß Phrygiens in Kleinaſien.

gubernātor, ōris, *m.* Steuermann.

gymnasĭum, ii, *n.* Gymnaſium (öffentlicher Ort für Leibesübungen).

gynaeconītis, ĭdis, *f.* (γυναικωνῖτις), Frauenzwinger (der innere Theil des Hauſes, wo die Frauen wohnten), Praef. 7.

H.

habeo, ŭi, ĭtum, ēre, 1) haben (in, bei, an ſich), beſitzen: domum, Milt. 2, 4 („er habe einen Wohnſitz," ſ. § 620 u. 772); non oportere habere (erg. muros), Them. 6, 2; sententiam Deorum, für ſich haben, erhalten, Lys. 3, 5; invidiam, Neid erregen, beneidet werden, Thras. 4, 1; rationem, Rückſicht nehmen, Ag. 1, 3; gratias, Dank wiſſen, Timol. 4, 3; spem in aliquo, Hoffnung auf Jemd. ſetzen, Alc. 3, 5; annos sexaginta, 60 Jahr alt ſein, Att. 7, 1; insbeſ.: *a)* habere mit Acc. des Objects und Prädikats (§ 394): als etwas haben: aliquem praeceptorem, Jemd. zum Lehrer, Ep. 2, 2. 5, 2. Dat. 1, 3; aliquem bonum amicum, an Jemd. einen treuen Freund beſitzen, Them. 9, 4; aliquem prope aequalem habere, Jemd. an Alter faſt gleich ſein, Att. 17, 1; habetur carissimus, er iſt ſehr beliebt, Att. 11, 6; habeor particeps omnium rerum, man zieht mich zu allen Geſchäften hinzu, Eum. 1, 6. — *b)* mit dem Part. Perf. eines Verbums bildet habere eine Art Umſchreibung des Perf. Activi, wenn zugleich der gegenwärtige Zuſtand bezeichnet werden ſoll (§ 634): Eum. 11, 2. Att. 17, 3. 18, 1. — *c)* habere alicui aliquid, etwas für Jemd. haben: fidem, Vertrauen zu Jemd., Them. 7, 2. Dion 5, 6. Dat. 11, 2; honorem alicui, Ehre erweiſen, Con. 1, 1. 3, 4. Att. 3, 1. — *d)* habeo quod dem (§ 562), ich habe etwas

zu geben, Cim. 4, 2; habeo quo fugam, ich habe einen Zufluchtsort, Dion 9, 2; non habeo quid dicam (§ 562), ich weiß nicht was ich sagen soll, Ep. 8, 1. — *e*) satis habere, genug woran haben, zufrieden sein: Ep. 4, 5. 8, 4. Timol. 2, 4; a ceteris tantum satis habeant se defendere, gegen die Uebrigen möchten sie sich mit der bloßen Vertheidigung begnügen, Hann. 10, 5. — 2) halten = verrichten, abhalten: concilium, Ep. 3, 5. Timol. 4, 2; iter, unternehmen, Eum. 8, 7; dah. mündlich halten, vortragen: orationem, Att. 22, 1; sermonem, Gespräch führen, Ep. 3, 3; quaestionem, anstellen, Alc. 4, 1. — 3) behandeln: male aliquem, Jemd. übel mitspielen, Eum. 12, 1. — 4) se habere, sich verhalten, beschaffen sein, sich befinden, Dion 2, 4; remp. aliter se habentem cognovit (§ 636). er fand den Staat in einer andern Lage, Ham. 2, 1. — 5) wofür halten, ansehen: sanctum, heilig halten, Ag. 4, 7; nefas, für gesetzwidrig, Praef. 4; dah. Pass. haberi, wofür gehalten werden, wofür gelten: Milt. 8, 3. Con. 2, 2. Eum. 3, 4. Att. 13, 1; haberi numero sapientum, unter die Weisen gezählt werden, Thras. 4, 2. Ag. 4, 8; in summis ducibus, zu den größten Feldherrn gerechnet werden, Chabr. 1, 1.

habĭto, avi, atum, are, wohnen: Milt. 8, 3 (Chersonesi verbinde mit habitarat, u. s. § 160); bene, bequem eingerichtete Wohnung haben, Att. 13, 1; habitatum (§ 668), um dort zu wohnen, Them. 8, 1.

hac, s. hic.

hactĕnus, Adv. (§ 291), bis hierher, so weit.

Hadrumētum, s. Adrumetum.

Haliartus, i, *f.* Stadt in Böotien in Griechenland.

Halicarnasseus (fünfsilb.), ĕi, *m.* aus Halicarnassus (Stadt Cariens in Kleinasien).

Hamilcar, ăris, *m.* carthaginiensischer Staatsmann und Feldherr im ersten punischen Kriege (265—241 v. Chr.), Vater des Hannibal.

Hammon, s. Ammon.

Hannibal, ălis, *m.* Feldherr der Carthager im zweiten punischen Kriege (219—202 v. Chr.), Roms größter und gefährlichster Feind, starb 183 v. Chr.

haruspex, ĭcis, *m.* Weissager (aus den Eingeweiden der Opferthiere).

Hasdrŭbal, ălis, *m.* 1) Hamilkars Schwiegersohn und Nachfolger im Commando, Ham. 3, 2. — 2) Hannibals Bruder, von den Römern bei Sena 207 v. Chr. besiegt und getödtet, Hann. 3, 3. Cat. 1, 2.

hasta, ae, *f.* Speer: Iph. 1, 3. 4; publica, öffentliche Versteigerung der Güter der Proscribirten (zur Bezeichnung des Ortes der Subhastation wurde ein Speer aufgestellt): Att. 6, 3 (s. accedo).

hastīle, is, *n.* Schaft (des Wurfspießes).

haud, Adv. nicht (drückt die Meinung oder das Dafürhalten aus, daß etwas nicht so sei): Paus. 1, 2. Dat. 4, 4. Ag. 4, 5.

Hellespontus, i, *m.* der Hellespont, Meerenge aus dem ägäischen Meere (Archipel) in den Propontis (Marmormeer), jetzt Straße der Dardanellen genannt.

Helōtes, um, oder Helōtae, arum, *m.* die ehemaligen Bewohner

der von den Spartanern zerstörten Stadt Helos, lebten als Staatssclaven in Leibeigenschaft.

Helvius, C., Cato's College in der Aedilität.

hemerodrŏmos, i, *m.* (ἡμεροδρόμος), Tagläufer, Eilbote: Milt. 4, 3.

Hephaestio, ōnis, *m.* Alexanders General und sein Liebling, Eum. 2, 2.

Heraclīdes, ae, *m.* ein vornehmer Syrakusaner.

Hercŭles, is, *m.* Sohn Jupiters und der Alkmene, seiner Thaten wegen vergöttert.

heredĭtas, ātis, *f.* Erbschaft.

heredium, ii, *n.* Erbgut.

heres, ēdis, *c.* Erbe.

Hermes, ae, *m.* ein Kopf (gewöhnlich des Merkur) auf einer Säule oder einem Würfel, eine Herme, dergleichen in Athen vor Tempeln und Häusern standen.

hetaerĭce, es, *f.* (ἑταιρική), eig. „Schaar der Freunde", war der beste Theil der macedonischen Reiterei.

hibernaculum, i, *n.* Wintergemach; dah. Plur. Winterquartiere.

hibernus, a, um, winterlich: subst. hiberna, orum, *n.* Winterlager, Eum. 8, 3.

hic, haec, hoc, dieser, diese, dieses, bezeichnet, was nach Ort, Zeit oder Vorstellung dem Redenden das nächste ist (während ille auf ein Entfernteres hinweist, s. Thras. 1, 3. Ep. 2, 4. Phoc. 1, 1): hoc genus, diese (von mir gewählte) Art, Praef. 1; hi erunt fere (= hi erunt fere ii), aber diese (von denen ich rede) sind wohl nur diejenigen, Praef. 2; ex his, aus diesen (eben erwähnten), Milt. 1, 2; hujus, nämlich Autophradatis, Dat. 8, 3; haec aetas, die gegenwärtige Zeit, Att. 18, 3; his = Lacedaemoniis, Them. 7, 2; his = Corcyraeis, Them. 8, 3; cum his = cum Carthaginiensibus, Hann. 7, 2; hac (erg. via, § 291), auf diesem Wege, Hann. 3, 4; in hoc, hierbei, bei dieser Sache, Ag. 4, 2. 7, 3; in his, in diesen Stücken, Alc. 11, 5; in his, erg. annis, während dieser Zeit, Eum. 13, 1. Dah. bezieht sich hic bei Cornel gewöhnlich auf den, dessen Leben er erzählt, als auf das seiner Vorstellung nähere Subject: Milt. 8, 1. Them. 3, 1. Thras. 2, 1. Timoth. 1, 2. Pel. 1, 4. Phoc. 3, 4. 4, 3. Timol. 3, 2. Reg. 2. 3. Auf Anzuführendes hinweisend kann es durch: der (die, das) folgende übersetzt werden: haec fuisse scripta, Paus. 2, 2; his conditionibus, Thras. 3, 2; haec, Timoth. 1, 2. Ep. 7, 1. 1, 1 (§ 748); hoc, Hann. 2, 3. — Insb. *a)* zuweilen gleichbedeutend mit dem bloßen Determinativum is, ea, id (§ 702): de his, Them. 9, 1; de his rebus, Them. 9, 4; quo hi, Paus. 5, 5; his statibus, Chabr. 1, 3; ex his, Pel. 2, 3; hoc (§ 487), um so, desto, Dat. 1, 2. 5, 4. — *b)* in starker Bedeutung = talis: his locis, Dat. 6, 2. Ag. 3, 6. Eum. 5, 2.

hic, Adv. 1) vom Orte: hier: Them. 3, 3. 8, 2. 6. Hann. 5, 2. Att. 2, 3. — 2) übertr., vom Zeitpunkte, den Zeitumständen: bei dieser Gelegenheit, damals, nun: Milt. 3, 3. Them. 10, 2. Ar. 3, 2. Ep. 6, 1. Eum. 4, 3. 5, 1. 9, 2. 12, 1. Phoc. 3, 3; hierbei, Thras. 1, 4. Dat. 1, 4. Ag. 5, 2.

Hicĕtas, ae, *m.* Tyrann von Leontini in Sicilien.

hiemālis, e, winterlich: tempus, Winterjahrszeit: Dat. 6, 1.

hiĕmo, avi, atum, are, überwintern; von Soldaten: Winterquartiere halten: Eum. 8, 1. 4; exercitum hiematum reducere (§ 668), die Armee in die Winterquartiere führen, Ag. 3, 3.

hiems, ĕmis, *f.* 1) regnichtes, stürmisches Wetter, Sturm: Att. 10, 6. — 2) Regenzeit, Winter (welcher in Griechenland und Italien vornehmlich in Regen und Stürmen besteht): Eum. 5, 7.

hierophantes, ae, *m.* Hierophant, d. i. Religionslehrer, Priester.

hilarĭtas, ātis, *f.* Heiterkeit: risus cum hilaritate, fröhliches Gelächter, Eum. 8, 5.

hinc, Adv. von hier: Paus. 3, 5 (= ex his vinculis); 5, 2 (= ex aede).

Hipparīnus, i, *m.* 1) Dions Vater. — 2) Sohn des ältern Dionysius: Dion 1, 1.

Hippo, ōnis, *m.* Stadt im carthagischen Gebiete (mit dem Beinamen diarrhȳtus).

Hipponĭcus, i, *m.* Schwiegervater des Alcibiades.

hirtus, a, um, rauh, zottig.

Hister, s. Ister.

Hispania, ae, *f.* die pyrenäische Halbinsel, durch den Ebro getheilt in H. citerior und ulterior; dah. Plur. Hispaniae, das beiderseitige Hispanien, Cat. 3, 4.

Histiaeus, i, *m.* Oberherr von Milet unter Darius I.

historia, ae, *f.* die Geschichte.

historĭcus, a, um, geschichtlich; subst. historicus, i, *m.* *a)* Geschichtskundiger, Geschichtsforscher, Pel. 1, 1. — *b)* Geschichtsschreiber, Alc. 11, 1. Con. 5, 4. Dion 3, 2.

hoc, 1) = huc, Phoc. 3, 3. — 2) Ablat. von hic.

hodĭe (zusammengezogen aus hoc die), Adv. heut, bis auf den heutigen Tag.

Hŏmērus, i, *m.* der älteste und berühmteste Dichter Griechenlands (um 1000 v. Chr.), Sänger der Iliade und Odyssee.

homo, ĭnis, *m.* Mensch, Mann, Paus. 1, 1. Dion 8, 1. Dat. 10, 3.

honestas, ātis, *f.* Wohlanständigkeit, Anstand.

honestus, a, um, 1) was Ehre oder Ansehn verschafft, ehrenvoll: Chabr. 4, 3. Eum. 13, 4; dah. *a)* der Gestalt nach: ansehnlich, edel: Eum. 11, 5. — *b)* ehrbar, anständig: Praef. 3 (s. sum). — 2) in Ehre stehend, angesehen: Ep. 2, 1 (s. genus). Eum. 1, 5.

honor, s. honos.

honorātus, a, um, geehrt, in Ansehn stehend: Chabr. 3, 4. Eum. 1, 1.

honorifĭcus, a, um, (von honos u. facio), ehrenvoll: Compar. honorificentior (§ 105), Eum. 1, 5.

honos, ōris, *m.* (§ 59): 1) Ehre, d. i. Ehrenbezeigung, Auszeichnung: Milt. 6, 2. 3. Thras. 4, 1. 3. Timoth. 2, 3. Timol. 3, 5. Att. 6, 4; regni, die Ehre der königlichen Würde, Ag. 1, 4; honorem habere, Ehre erweisen, Con. 1, 1. 3, 4. Att. 3, 1. — 2) insbes. *a)* Ehre, d. i. Werth, Ruhm: Att. 18, 5. — *b)* Ehrenamt, hohe Staatswürde: Them. 7, 3. Alc. 7, 1. Phoc. 1, 2. Cat. 1, 1. Att. 6, 2. 7, 2. 18, 3.

hortatus, us, *m.* das Zureden, die Ermahnung.

Hortensius, i, *m.* (Q.), Zeit-

genosse Cicero's, nächst ihm damals der berühmteste Redner.

hortor, atus sum, ari, zu etwas ermuntern, ermahnen: *a)* aliquem, Milt. 6, 3. — *b)* aliquem aliquid (§ 393, A. 1.): pacem (eum) hortatus est, er ermahnte zum Frieden, Dat. 8, 5. — *c)* mit folg. ut (§ 615): Them. 4, 2; hortantibus amicis (§ 640), auf Zureden (Anrathen) seiner Vertrauten, Milt. 4, 1; multis hortantibus (erg. ut Atticum proscriberet), Att. 10, 4; oder mit ne (§ 532): Milt. 3, 3. — *d)* mit folg. Infinit. (§ 616): Phoc. 1, 3.

hortus, i, *m.* Garten, Cim. 4, 1. insbes. Plur. horti, Lustgarten, Park (weil ein solcher mehrere Abtheilungen hatte), Att. 14, 3.

hospes, ĭtis, *c.* Gastfreund: privatus, Privatgastfreund, Timoth. 4, 2.

hospitĭum, ii, *n.* die Gastfreundschaft (ein im Alterthum vorzüglich heilig gehaltenes Freundschaftsbündniß von Personen, die an verschiedenen Orten lebten).

hostĭa, ae, *f.* Opferthier.

hostis, is, *c.* Feind, alicujus u. alicui (§ 410); insbes. *a)* Feind im Felde, Dat. 2, 1. 6, 1. — *b)* Feind, Verräther des Vaterlandes, Att. 4, 6. Con. 4, 1. Att. 2, 2. 9, 2.

H. S., s. sestertius.

huc, Adv. hierher, Them. 8, 4; huc eodem, eben dahin, Phoc. 3, 3. huc (= super stramenta), darüber hin, Ag. 8, 2.

hujusmŏdi, s. ejusmodi.

humanĭtas, ātis, *f.* die (ideell gesteigerte) Menschennatur, Menschlichkeit (im Gegensatz der wilden Natur des Thieres und der Rohheit des ungebildeten Menschen), d. h. der Inbegriff intellectueller, moralischer und socialer Tugenden, welche den gebildeten Menschen schmücken; dah. insbes. *a)* Menschenfreundlichkeit, Humanität, Milt. 8, 4. Dion 1, 4. — *b)* feine Bildung, Att. 3, 3. — *c)* Gabe sich (im Umgange bei Andern) angenehm zu machen: Gesellschaftlichkeit, angenehmes Wesen, Alc. 9, 3. Att. 4, 1. 16, 1.

humānus, a, um, menschlich.

humĭlis, e, 1) der Erde nahe, niedrig: statura, kleiner Wuchs, Ag. 8, 1. — 2) trop. dem Range oder den Vorzügen nach niedrig, gering, Milt. 8, 4. Ag. 8, 2. Att. 19, 2; unedel, Praef. 5.

humo, avi, atum, are (von humus, i, *f.* Erde, Boden), beerdigen; dah. im Allg. (den Leichnam) bestatten (durch Verbrennen), Eum. 13, 4.

Hystaspes, is u. i (§ 61), ein vornehmer Perser, Vater des Königs Darius.

I.

ibi, Adv. daselbst, dort.

ibĭdem, Adv. ebendaselbst.

ico, ici, ictum, ĕre, (durch einen Schlag oder Stoß) treffen.

ictus, a, um, s. ico.

idem, eădem, idem, eben derselbe, der nämliche: idem ille, eben jener, Milt. 6, 4. Alc. 6, 5.

Ep. 5, 5; idem hic, eben dieſer, eben derſelbe, Phoc. 1, 4. Dat. 9, 5. Hann. 4, 1; eâdem (erg. via), auf dem nehmlichen Wege, Them. 5, 2; eâdem re, eben deshalb, Milt. 4, 5. Da idem die Einheit des Subjects bei zwei Prädikaten ausdrückt, ſo bedeutet es oft: *a)* wenn die Prädikate ähnlicher Art ſind: auch, zugleich, ferner, ebenſo (§ 697), Them. 6, 2. Ar. 2, 1. Iph. 1, 4. Ep. 3, 2; eundemque generum regis, der zugleich auch Eidam des Königs war, Con. 2, 1; eandemque Cariam, C. abermals, Ag. 3, 5. — *b)* wenn die Prädikate verſchieden ſind, alſo ein Gegenſatz bezeichnet wird: aber auch, doch auch, dagegen, Them. 9, 3. Alc. 1, 4. Paus. 4, 2. Att. 11, 5.

idĕo, Adv. deswegen, daher.

idonĕus, a, um, durch ſeine Eigenſchaften zu einer Beſtimmung geeignet, tauglich, paſſend: tempus, geeigneter Zeitpunkt, Att. 2, 2; causa, genügende Veranlaſſung, Them. 6, 2 (ſ. qui); *a)* mit Dat. (§ 409): castellis, zu Befeſtigungen tauglich, Milt. 2, 1. — *b)* mit ad: ad muniendum, zum Mauerbau, Them. 6, 5. Dat. 11, 4.

igĭtur, Adv. (ſteht gewöhnlich einem Worte nach, ſ. § 355), 1) bei einer nach den Denkgeſetzen nothwendigen Schlußfolge: demnach, ſonach, alſo, Ag. 4, 4. Att. 3, 3. 12, 1. — 2) um die durch Nebengedanken unterbrochene Haupterzählung wieder anzuknüpfen (§ 799): alſo, Thras. 4, 3. Pel. 2, 5. Ep. 2, 1. Hann. 3, 1.

ignis, is, *m.* Feuer.

ignominia, ae, *f.* Beſchimpfung: magna cum ignominia familiae (Genit. object. ſ. § 423), zu großem Schimpfe für ſeine Familie, Timoth. 4, 1.

ignorantia, ae, *f.* Unkenntniß, Unkunde, Pel. 1, 1; ignorantiâ bonarum rerum (§ 423), aus Unkenntniß deſſen, was gut ſchmeckt, Ag. 8, 5.

ignōro, avi, atum, are, keine Kenntniß von etwas haben, etwas nicht wiſſen, Dat. 6, 6; aliquem, Jemd. (von Perſon) nicht kennen, Ar. 1, 4; non ignoro (§ 754), ich weiß recht wohl, Alc. 4, 1. Dat. 5, 5; id vos ignorare nolui, dies wollte ich euch nicht verhehlen, Att. 21, 6.

ignosco, nōvi, nōtum, ĕre (in und gnosco oder nosco), eig. von etwas keine Kenntniß nehmen; dah. (Vergehungen Andrer gegen uns) verzeihen, Ep. 4, 3.

ignōtus, a, um, 1) unbekannt, fremd, Them. 8, 6. Dat. 5, 5. — 2) activ: unbekannt mit etwas, nicht kennend, ignoti, die, welche ihn nicht kannten, Ag. 8, 1.

ille, illa, illud, Pron. demonstr. jener, jene, jenes, bezeichnet im Gegenſatze zu hic: was dem Redenden im Raume, in der Zeit oder Vorſtellung entfernter liegt (Thras. 1, 3. 2, 2. Ep. 2, 4. Phoc. 1, 1. ſ. § 700); dah. illi, die (der Vorſtellung nach entfernter liegenden Griechen, Con. 3, 3. Thras. 3, 2; die Athenienſer, Cim. 3, 2; die Perſer, Dat. 8, 2. Insbeſ. *a)* bezeichnet ille oft, was bedeutſam oder bekannt iſt (§ 701): illud, jener bekannte Zuſtand, Att. 8, 1; testula illa, jenes bekannte Scherbengericht, Ar. 1, 2; illa phalanx, Eum. 8, 2; praeceptum illud, Thras. 2, 3; versus ille, Dion 6, 4; illa calamitas, Ag. 6, 1; Pittacus ille, Thras. 4, 2. Dat. 2, 2. —

b) bei Ankündigungen von etwas Folgendem: illud (§ 748), Thras. 1, 1, 5. Hann. 12, 3. Att. 11, 3.

illo, Adv. dahin, dorthin.

illuc, Adv. 1) vom Raume: dorthin, Eum. 9, 5. — 2) übertr. dahin, d. h. zur Sache, zur früheren Erzählung, Dion 4, 5. Ag. 4, 2.

il-lūdo, si, sum, ĕre, verspotten, zum Besten haben.

illustris, e, hell, lichtvoll; dah. trop. *a*) ansehnlich, glanzvoll, Dion 1, 4; vornehm, Ham. 3, 2. — *b*) ausgezeichnet, berühmt, Ar. 2, 2. Subst. illustrissimum, berühmteste That, Paus. 1, 2; ejus maxime est illustre, er ist besonders dadurch berühmt, Reg. 1, 3; maxime fuit illustre, das glänzendste Beispiel (seiner Langmuth) gab er, Ep. 7, 3.

illustro, avi, atum, are, erleuchten; dah. trop. in ein helles Licht setzen, verherrlichen; Pass. illustrari, berühmt werden, Them. 1, 4.

Ilotae, s. Helotae.

imāgo, ĭnis, *f.* 1) Bildniß, Milt. 6, 3; insbes. imagines, die Büsten großer Männer, die man in der Halle des Hauses aufzustellen pflegte, Att. 18, 6. — 2) trop. Abbild, Darstellung, Ep. 1, 3.

imbŭo, ŭi, ūtum, ĕre, eintauchen; dah. trop. Jemd. an etwas gewöhnen, ihn in etwas einweihen, beibringen: aliqua re, Dion 4, 3.

imitātor, ōris, *m.* Nachahmer.

imĭtor, atus sum, ari, nachahmen: aliquid (§ 388).

immĕrens tis, unverdient, unschuldig.

im-mĭneo, ēre, eig. über etwas herragen, etwas überragen; dah. trop. über Jemd. oder etwas hereinzubrechen drohen: *a*) von Uebeln u. dgl.: nahe bevorstehen, bedrohen, Con. 4, 3. — *b*) von Personen: drohend gegenüberstehen, Jemd. dicht auf den Fersen sitzen, Eum. 10, 3.

im-minŭo, ui, ūtum, ĕre, vermindern, schwächen.

im-mitto, isi, issum, ĕre, hineinschicken, loslassen gegen Jemd. Hann. 5, 2.

immoderātus, a, um, unmäßig, zügellos.

immodestia, ae, *f.* ungemäßigtes Betragen; von Truppen: Mangel an Disciplin, Lys. 1, 2. Alc. 8, 5.

immŏlo, avi, atum, are, opfern.

immortālis, e, unsterblich: memoria, unvergänglich, Att. 11, 5.

imparātus, a, um, unvorbereitet, ungerüstet.

impedimentum, i, *n.* 1) das Hinderniß, schneller vorwärts zu kommen. — 2) insbes. das Gepäck einer Armee (sofern es den Zug aufhält), Bagage, Thras. 2, 5.

impĕdio, ivi u. ii, itum, ire, eig. mit Fußfesseln fesseln; dah. trop. aufhalten, verhindern, Milt. 5, 3. Con. 2, 3. Eum. 10, 1; mit folg. quo minus (§ 543), Cim. 4, 1. Dat. 5, 4.

im-pello, pŭli, pulsum, ĕre, antreiben, forttreiben; dah. trop. zu einer Thätigkeit antreiben, bewegen: ad aliquid, Dat. 5, 4; mit folg. ut (§ 615), Paus. 4, 3. — Dav. Part. Perf. impulsus, a, um, veranlaßt, bewogen: auctoritate alicujus impulsus (§ 719), auf Jemds. Rath, Milt. 5, 2.

im-pendeo, ēre, herüberhangen; trop. bevorstehen, nahe sein, Alc. 4, 4. Eum. 10, 3 (s. qui).

impensa, ae, *f.* Aufwand (von Geld für etwas): meis impensis, auf meine Kosten, Phoc. 1, 4.

imperator, ōris, *m.* 1) der oberste Befehlshaber bei der Armee oder Flotte, Feldherr: ante illum imperatorem (§ 674), bevor er Feldherr war, Iph. 1, 3. Ep. 8, 3 (s. sui); imperatore Epaminonda (§ 644), unter Anführung des Ep., Pel. 4, 2. — 2) übertr. jeder Befehlshaber, Gebieter: imperatores = triumviri, Att. 10, 2. 11, 1. 19, 1.

imperatorius, a, um, feldherrlich, Iph. 3, 1 (s. forma).

imperite, Adv. unerfahren: non imperite, klug, Timol. 3, 5.

imperitus, a, um, unerfahren in etwas, alicujus rei (§ 436).

imperium, ii, *n.* 1) Befehl, Dat. 4, 2. — 2) die Macht zu befehlen, Gewalt: summa imperii custodiae, Oberbefehl über die Wache, Eum. 11, 3; dah. *a*) Gewalt im Staate, d. i. *aa*) ein (höheres) Staatsamt, Eum. 2, 3. — *bb*) Herrschergewalt, Herrschaft, Milt. 3, 1. 6, 4. Ep. 10, 4. Ag. 2, 1, 7, 1. Timol. 2, 3; rex est imperio (§ 457), er ist König der Herrschergewalt nach, Ag. 1. 2; imperio, vermöge der Herrschergewalt, Timol. 3, 5; dominatum imperio tenere, die Regierung durch Gewalt besitzen, unumschränkter Herr sein, Reg. 1, 2; secundum gradum imperii tenere, der zweite in der Regierung (der erste am Thron) sein, Con. 3, 2; imp. orbis terrarum, Weltherrschaft, Att. 3, 3; imperium quinquaginta annorum (§ 427), eine 50jährige Regierung, Dion 5, 3; singulare perpetuumque imperium, bleibende Alleinherrschaft, Reg. 2, 2; summum imperium oder summa (erg. res) imperii oder (Plural.) summae imperii, höchste Regierungsgewalt, Oberherrschaft, Milt. 3. 5. Them. 7, 2. Lys. 1, 5. Eum. 3, 4. Hann. 8, 3; summum imp. populi, die höchste Gewalt im Volke, Phoc. 2, 4. — *b*) Gewalt über das Heer, Commando, Alc. 5, 4. Con. 1, 2. Ep. 7, 3. 5. Eum. 7, 1. Ham. 3, 3. Hann. 7, 3 (s. cum). Alc. 5, 5 (s. in); summum imperium oder summa imperii, Obercommando, Ag. 2, 3. Dat. 3, 5. Eum. 7, 1. 11, 3. Them. 4, 2. Hann. 3, 1; summa imperii maritimi, Oberbefehl zur See, Ar. 2, 2; imperio, vermittelst der (ihm übertragenen) Feldherrngewalt, Milt. 2, 3 7, 1; secundum locum imperii tenere, der zweite im Commando sein, Eum. 4, 1; pari imperio esse (§ 471), gleiche Befehlsgewalt haben, Dat. 3, 5. Hann. 5, 3; imperia (den obrigkeitlichen Aemtern entgegengesetzt), kriegerische Würden, Milt. 8, 2. — 3) Herrschergebiet, Reich, Reg. 3, 1. Ham. 2, 5.

impĕro, avi, atum, are, 1) anordnen, befehlen, Ep, 5, 3. Eum. 8, 2. Timol. 1, 3; crudeliter, grausame Befehle ertheilen, Paus. 3, 3; constr. *a*) mit folg. ut (§ 617), Hann. 12, 4. — *b*) mit Acc. c. Inf. (§ 617 a. E.), imperavit utres comparari, er ließ Schläuche anfertigen, Eum. 8, 7. Hann. 10, 4. — 2) über Jemd. gebieten, herrschen: alicui (§ 412), Con. 3, 4. Timoth. 3, 4; illo imperante (§ 640), unter seinem Oberbefehl, Dat. 5, 3. — 3) insbes. alicui aliquid, befehlen etwas zu

liefern (als Lieferung) abfordern, requiriren: Con. 4, 2. Att. 7, 3. Dav. Part. Perf. subst. imperatum, i, *n.* Befehl, Eum. 9, 2.

impertio, ivi u. ii, ītum, ire, Jemd. etwas zutheilen, ihn mit etwas begaben, aliquem aliqua re (§ 418): doctrinâ, unterrichten in einer Wiſſenſchaft, Att. 1, 2.

impĕtro, avi, atum, are, erwirken, zu Stande bringen; dah. (durch Bitten) erlangen, Cim. 1, 3. Ag. 2, 3. Eum. 4, 3. Ham. 2, 3.

impĕtus, us, *m.* der Anlauf, Angriff (auf eine Perſon): Dat. 9, 4. Ep. 9, 1; primo impetu, beim erſten Angriff, Dat. 6, 7.

impīger, gra, grum, unverdroſſen, thätig.

impĭus, a, um, gottlos, verrucht.

implacabĭlis, e, unverſöhnlich.

im-plĭco, ui, ĭtum u. avi, atum, are (in u. plico, „falten"), hineinfalten; dah. trop. verwickeln in etwas: in morbum implicari, in eine Krankheit verfallen, Cim. 3, 4. Ag. 8, 6; utrâque Dionysiorum tyrannide implicitus est, er war in die Gewaltherrſchaft der beiden Dionyſe verflochten, ſpielte ſeine Rolle dabei, Dion 1, 1; magnis rebus implicitus, der ſich in einer ſehr verwickelten Lage befindet, Paus. 4, 6.

im-pōno, sui, sĭtum, ĕre, 1) hineinlegen oder ſtellen: telum, vergraben, Dat. 11, 3; aliquid in naves, zu Schiffe bringen, einſchiffen, Dion 4, 2. — 2) trop. *a*) Jemd. (in irgend eine Function) einſetzen: custodes, Wächter anſtellen, Cim. 4, 1 (§ 490). — *b*) (als Leiſtung) auferlegen, Timol. 5, 2. — *c*) alicui aliquid, Einem Etwas aufbinden, aufheften, d. h. ihn hinters Licht führen, täuſchen, Eum. 5, 7.

impŏtens, tis, ohnmächtig ſich zu beherrſchen (erg. sui, § 436); dah. zügellos, übermüthig, despotiſch, Lys. 1, 4.

impraesentiarum, ſ. praesens.

imprimis, ſ. primus.

imprūdens, tis, nicht vermuthend, nichts ahnend, Lys. 4, 4; Tiribazo imprudente (§ 645), ohne Wiſſen des T., Con. 5, 4; aliquem imprudentem opprimere, Jemd. unvermuthet (unvorbereitet) überfallen, Dat. 4, 1. Eum. 8, 6.

imprudenter, Adv. unvorſichtig, unklug, Hann. 2, 6.

imprudentia, ae, *f.* Unvorſichtigkeit, Unklugheit, Dion 8, 3.

im-pugno, avi, atum, are, (im Gefecht) angreifen: prior impugnavit (§ 686), er hat zuerſt losgeſchlagen, Thras. 2, 6.

impulsus, us, *m.* der Anſtoß; dah. trop. der Antrieb: impulsu, auf Antrieb, Pel. 1, 2.

impulsus, a, um, ſ. impello.

impūne (von poena) Adv. ungeſtraft.

imus, a, um, ſ. inferus.

in, Praepos. mit Acc. und Abl. I. mit Acc. (auf die Frage: wohin?) bezeichnet in eine Bewegung in das Innere eines Gegenſtandes oder gegen einen Gegenſtand hin: in, nach, auf, zu; 1) vom Raume: in Europam, nach Europa, Milt. 3, 1; in naves, auf die Schiffe, Them. 2, 7; in Persas, nach Perſien, Pel. 4, 3. Ag. 4, 1. — 2) von der Zeit: zur Angabe des Zeitpunktes, der für etwas beſtimmt iſt: auf, für: in crastinum, Pel. 3, 2; in diem, auf

einen bestimmten Termin, Att. 9, 5; in singulos menses, (§ 315), für jeden Monat, Att. 13, 6; in dies, von Tag zu Tage, Att. 21, 4; in praesentia (erg. tempora), für jetzt, gerade damals, Milt. 7, 6. Them. 8, 3. — 3) übertr. auf andre Verhältnisse: *a*) zur Angabe des Gegenstandes, worauf eine Handlung oder Gemüthsbewegung gerichtet ist: gegen: bellum gerere in aliquem, Lys. 1, 1; invehi in aliquem, Ep. 6, 1. Timol. 5, 3; placari in aliquem, Pel. 5, 2; odium in aliquem, Hann. 2, 3; amor in patriam, Thras. 1, 1; clementia uti in aliquem, Alc. 5, 6. — *b*) zur Angabe des Zwecks, wozu etwas geschieht: zu, für: in coloniam, zur Kolonisirung, als Kolonie, Cim. 2, 2; in consilium, als Beirath, Timoth. 3, 2; in colloquium, zum Gespräch, Hann. 6, 2. — *c*) zur Angabe der Art und Weise des Geschehens: auf, nach: admirandum in modum, auf eine bewundernswürdige Weise, Ep. 3, 2. — II. mit Abl. steht in auf die Frage: wo? und bezeichnet das Sein in oder auf einem Gegenstande; 1) vom Raume: in, an, auf: in Graecia, Praef. 7; in terra, zu Lande, Them. 3, 1; in Lucanis, in Lukanien, Hann. 5, 3. Cat. 1, 1; in Histro, über den Ister, Milt. 3, 1. — 2) zur Angabe der Zeit, im Verlaufe deren etwas geschieht: während, innerhalb, in: in hac conclusione, Eum. 5, 7; horum in imperio, Alc. 5, 5. Cat. 2, 2; in quo facto, während er mit Ausführung der Sache beschäftigt war, Paus. 2, 6; in hac potestate, während er diese Amtsmacht besaß, Con. 1, 1; in his annis, während dieses Zeitraums, Eum. 13, 1. Reg. 2, 3; in bello, im Kriege, Hann. 2, 6. 7, 5. Con. 1, 1; in itinere, unterwegs, Dat. 5, 1; in fuga, auf der Flucht, Hann. 6, 4; in hoc, hierbei, Ag. 7, 3; in quo, indem dieß geschah, hierbei, Them. 2, 3; in qua (erg. pace concilianda), wobei, Ham. 1, 5; dah. mit Gerund. oder Part. Fut. Pass.: bei: in oppugnando oppido (§ 667), bei Belagerung der Stadt, Milt. 7, 5; in statuis ponendis, bei Errichtung von Standbildern, Chabr. 1, 3. Timoth. 1, 2. Praef. 3. — 3) in übertragenen Beziehungen: *a*) zur Angabe von Umständen, Verhältnissen und Zuständen, in welchen sich etwas befindet, oder unter welchen etwas geschieht: in, bei, unter: in paupertate decedere, Ar. 3, 2; in summo timore, in einer sehr gefährlichen Lage, Att. 10, 5; in labore, bei anstrengenden Geschäften, Iph. 3, 2; in eo esse, s. sum; dah. in ea re, hierin, hierbei, Milt. 2, 2. Att. 6, 5. Paus. 2, 2; in eo, hierin, Them. 7, 2, hierdurch, Ag. 2, 5; in quo, deshalb, Ep. 10, 1. — *b*) um das Im-Besitz-sein von etwas auszudrücken, Att. 14, 2 (s. sestertius u. fortuna); namentlich zur Bezeichnung von Aemtern, die man bekleidet, Chabr. 4, 1; in imperiis, Eum. 2, 3; in eo magistratu, in der Führung dieses Amtes, Hann. 7, 5. — *c*) bei esse zur Bezeichnung der Person oder Sache, in oder an welcher etwas ist oder der etwas gehört: in, an: in Miltiade, Milt. 8, 4; in eo, Timoth. 3, 1; in homine, Eum. 2, 3; in puero, Att. 1, 3. 2, 4; in his cognitum est, an ihnen zeigte sich's, Ar. 1, 2. Alc. 1, 1. Dion 6, 2; quantum in eo est, so viel an ihm liegt, Iph. 3, 4. — *d*) zur Bezeichnung des Gegenstandes, an welchem die Thätig-

keit eines Subjects zur Erscheinung kommt, oder durch den sie veranlaßt wird: in Betreff: in eo reprehensus est, deswegen wurde er getadelt, Paus. 1, 3, Ep. 10, 1; opinio in hoc, die Meinung von ihm, Eum. 13, 2; in ea re, Att. 11, 6; odium in aliquo, Haß gegen Jemd., Phoc. 4, 4. — *e*) zur Angabe einer Classe oder Anzahl, zu welcher etwas gehört: unter: in virtutibus, Praef. 1; in hoc numero, Milt. 3, 2. Att. 1, 4; in eis, Milt. 4, 4. Alc. 2, 2 Timoth. 4, 2; in his, Paus. 2, 1 Alc. 5, 6. Dion 1, 2; in primis, Paus. 1, 2 (s. primus); magnis in laudibus est, es gilt als hohe Ehre, Praef. 5; haberi in, gezählt werden unter, Chabr. 1, 1.

inānis, e, leer.

incendium, ii, *n.* Feuersbrunst, Brand.

incendo, di, sum, ĕre, 1) in Brand stecken, anzünden, Milt. 7, 3; incensis operibus (§ 640), nachdem er die Belagerungswerke angezündet hatte, Milt. 7, 4. — 2) trop. (leidenschaftlich) entzünden, reizen: cupiditate aliquem, mit flammender Begierde erfüllen, Hann. 2, 1; ira incendi, von Zorn entbrennen, Pel. 5, 4. Dav. Part. Perf. incensus, a, um, entbrannt, ergrimmt (erg. irâ), Eum. 10, 4. Lys. 3, 1 (s. dolor).

inceptum, s. incipio.

inceptus, us, *m.* Unternehmung, Iph. 2, 5.

incīdo, ĭdi, āsum, ĕre (in u. cado), hineinfallen; dah. trop. *a*) wohin fallen oder gerathen: in morbum, Dion 2, 4; in periculum, Att. 10, 4; in invidiam, dem Hasse anheimfallen, Cim. 3, 1. — *b*) der Zeit nach wohin fallen, treffen, Eum. 1, 2. — *c*) (als Ereigniß) vorfallen, sich ereignen: Att. 7, 1; periculum incidit, stößt zu, Att. 10, 4.

incīdo, īdi, īsum, ĕre (in u. caedo), einschneiden, eingraben.

incīpio, ēpi, eptum, ĕre (in u. capio), anfangen, beginnen: Pel. 1, 1. Cat. 2, 3; dav. Part. Perf. subst. inceptum, i, *n.* das Unternehmen, Vorhaben: incepta prospera futura esse, das Unternehmen würde gelingen (s. § 620), Milt. 1, 3.

in-cīto, avi, atum, are, antreiben, anreizen, Att. 1, 4.

inclīno, avi, atum, are, neigen, beugen; dah. copias, zurückdrängen, zum Weichen bringen, Pel. 5, 4.

incognitus, a, um, unbekannt.

incŏla, ae, *c.* Einwohner.

in-cŏlo, colui, cultum, ĕre, bewohnen.

incolumis, e, ohne Verlust, unversehrt.

incolumitas, ātis, *f.* der unverletzte Zustand, Sicherheit: ad incolumitatem pervenire, in den Hafen der Sicherheit gelangen, Att. 10, 6.

incommŏdum, s. incommodus.

incommodus, a, um, 1) unpassend, unangemessen, Reg. 3, 5. — 2) unbequem, ungünstig; dah. subst. incommodum, i, *n.* Widerwärtigkeit, Ungemach, Att. 12, 2.

inconsideratus, a, um, unüberlegt: inconsideratior est, er zeigt weniger Besonnenheit, Con. 5, 1.

incredibĭlis, e, 1) kaum glaublich: dictu (§ 670), Hann. 6, 2. — 2) übertr.: unglaublich, d. i. außerordentlich, Timol. 2, 1.

incuria, ae, *f.* Mangel an Sorgfalt, Vernachlässigung, Att. 20, 3.

in-curro, curri u. cucurri, cursum, ĕre, anlaufen, anstürmen, Chabr. 1, 2.

inde, Adv. 1) im Raume: von da, daher, Milt. 4, 2. Them. 8, 4. — 2) in der Zeit: hierauf, Phoc. 4, 2.

index, ĭcis, *c.* Anzeiger, Angeber.

indicium, ii, *n.* 1) Anzeige, Entdeckung, Paus. 4, 3. — 2) Anzeige, d. i. Kennzeichen, Merkmal, Beweis (für etwas), Ar. 3, 2; indicio esse (§ 422), zum Beweise dienen, beweisen, Lys. 3, 5. Timol. 2, 3 (s. qui).

indĭco, avi, atum, are, anzeigen, entdecken, verrathen.

in-dīco, xi, ctum, ĕre, ansagen, ankündigen: bellum, Krieg erklären, Them. 8, 3. Cim. 3, 2.

indĭdem, Adv. eben daher: indidem Thebis, ebenfalls aus Theben, Ep. 5, 2.

indigens, s. indigeo.

indĭgeo, ui, ēre, bedürfen, nöthig haben, constr. *a)* mit Abl. (§ 460), Ag. 7, 2. Att. 9, 3. 21, 1. — *b)* mit Genit. (§ 463), Cim. 4, 2. Thras. 2, 6. Reg. 3, 4. Hann. 1, 3.

indigne, Adv. mit Unwillen, unwillig, Eum. 1, 3 (s. fero).

indignor, atus sum, ari, unwillig sein über etwas, aliquid (§ 629), Dion 4, 2.

indignus, a, um, 1) unwürdig; dah. unverdient, Phoc. 4, 3. — 2) unanständig, unschicklich, Dat. 5, 5 (§ 467).

indiligens, tis, unachtsam: non indiligens, sorgsam, Att. 4, 3.

indŏles, is, *f.* die angeborne Beschaffenheit, das Naturell: virtutis, die angeborne Trefflichkeit, Eum. 1, 4.

induciae, s. indutiae.

in-dūco, xi, ctum, ĕre, 1) hinein oder wohin führen: in insidias, hineinlocken, Hann. 5, 3; in errorem, irre führen, Hann. 9, 3. — 2) trop. *a)* zu etwas führen, bewegen, veranlassen, Hann. 8, 1. — *b)* redend einführen: aliquem commemorantem, Einen erzählen lassen, Alc. 2, 2.

inductus, a, um, s. induco.

indulgens, s. indulgeo.

indulgentia, ae, *f.* Nachsicht, Nachgiebigkeit.

indulgeo, si, tum, ēre (von dulcis, e), 1) zu Willen sein, Nachsicht haben mit Jemd.: alicui, Dion 2, 1. Att. 9, 3 (s. ad); sibi, sich Alles erlauben, sich alle mögliche Freiheit nehmen, Lys. 1, 3; sibi liberalius (§ 104 A.), sich seinen Neigungen zu sehr hingeben, Chabr. 3, 2; indulgendo (§ 667), durch (übertriebene) Nachsicht, Dion 4, 3. Att. 2, 5. — 2) sich einer Sache hingeben, ihr nachhängen: dolori, Reg. 1, 4. — Dav. Part. Praes. indulgens, tis, als Adj. nachsichtsvoll, Att. 1, 2.

industria, ae, *f.* (beharrliche) Thätigkeit, Anstrengung, Ag. 3, 2. Eum. 1, 5 (§ 471). Them. 1, 3. Att. 12, 3; hoc non mediocris est industriae (§ 448 A.), dies ist ein Beweis von nicht geringer Thätigkeit, Att. 13, 4.

indutiae, arum, *f.* Waffenstillstand.

in-eo, ii (selten ivi), ĭtum, ire, 1) V. tr. in etwas hineingehen; dah. trop. eine Thätigkeit antreten, vornehmen: consilia, Entschlüsse fassen, Att. 22, 3; Pläne schmieden, Lys. 3, 1 (§ 598); rationem, Maß-

regeln ergreifen, Hann. 10, 3; gratiam, sich in Gunst setzen, Alc. 9, 3. — 2) V. intr. den Anfang nehmen, angehen, Them. 1, 1; ineunte adolescentia (§ 475), in der ersten Zeit des Jünglingsalters, Alc. 2, 2.

inermis, e (von arma), unbewaffnet.

inertia, ae (von ars), 1) Ungeschicklichkeit; — 2) Trägheit, Att. 15, 3.

ineuntis, Genit. von iniens, s. ineo.

inexercitatus, a, um, ungeübt.

infāmis, e (von fama), 1) in üblem Rufe stehend, berüchtigt, Ep. 10, 1. — 2) in üblen Ruf bringend, entehrend, Praef. 5.

infāmo, avi, atum, are, in üblen Ruf bringen, verunglimpfen.

infectus, a, um, ungethan, unvollendet: infectis rebus (§ 645), unverrichteter Sache, Milt. 7, 5.

in-fero, intŭli, illatum, inferre, hineintragen: mala in domum alicujus, Unglück über Jemds. Haus bringen, Them. 9, 1. Insbes. *a)* zur Beerdigung wohin bringen, begraben, Paus. 5, 5. — *b)* militärisch: signa inferre, (die Fahnen auf den Feind lostragen, d. i.) angreifen, Dat. 6, 5; bellum inferre regioni, in regionem, ein Land mit Krieg überziehen, Them. 2, 4. Ham. 4, 2; alicui, (Jemd. den Krieg ins Gebiet hineintragen, d. h.) Jemd. bekriegen, Milt. 3, 1; arma inferre Italiae, einen Kriegszug gegen Italien unternehmen, Hann. 2, 1.

infĕrus (oder infer), a, um: I. Posit. unten befindlich, der (die, das) untere. — II. Compar. inferior, auf die Macht übertragen: schwächer: copiis (§ 457), an Truppen, Dat. 8, 4. — III. Superl. infĭmus, a, um und imus, a, um (§ 110), der unterste: imus intestinus, Darmkanal, Att. 21, 3; infimi montes (§ 685), der Fuß der Berge, Eum. 9, 3; dah. vom Range: subst. infimi, orum, *m.* die Niedrigsten, Geringsten (im Volke), Att. 3, 1.

infestus, a, um, feindselig.

inficiae, s. infitiae.

inficior, s. infitior.

infimus, s. inferus.

infinitus, a, um, unendlich: bellum, ein Vertilgungskrieg, Dat. 10, 3.

infirmus, a, um, schwach, Them. 6, 4 (s. quam).

infitiae, arum, *f.* (von fateor), das Leugnen: infitias ire, leugnen (§ 90), Ep. 10, 4.

infitior, atus sum, ari (von fateor), leugnen: non est infitiandum (§ 650), es ist unleugbar, Hann. 1, 1.

in-fodio, ōdi, ossum, ĕre, eingraben, vergraben.

ingenium, ii, *n.* (von gigno), eig. die angeborne, natürliche Beschaffenheit eines Dinges; dah. vom Menschen: 1) Charakter und Verstand (welche beiden Begriffe nach alter Denkweise nicht scharf geschieden wurden), Naturell, Dion 1, 2. — 2) insbes. die Geisteskraft, die von Natur verliehenen Anlagen und Talente, Alc. 7, 3. 11, 3. Dion 4, 1. Ep. 1, 4. 5, 2. Eum. 1, 3 (s. celeritas); docilitas ingenii, Auffassungskraft, Att. 1, 3.

ingratia, ae, *f.* Undank: Abl. ingratiis (alicujus), eig. ohne (Jemds.)

Dank d. i. wider (Jemds.) Willen, Them. 4, 4.

ingratus, a, um, undankbar.

inii, s. ineo.

inimicitia, ae, *f.* Feindschaft.

inimicus, a, um, 1) feindlich, feindselig, Eum. 4, 2; alicui (§ 410), feindselig gegen Jemd., Alc. 6, 4. Dion 8, 2. Att. 10, 4; inimicissimus nomini Romano, der größte Feind der Römer, Hann. 7, 3; subst. inimicus, i, *m.* der Feind (von Gesinnung und in Privatverhältnissen), Them. 9, 4. Alc. 4, 1. 2, 6. Dat. 9, 2. Pel. 2, 2. Eum. 11, 4; inimicissimus alicujus (§ 410), der erbittertste Feind Jemds., Eum. 6, 3. Dat. 5, 4. Hann. 12, 2. — 2) nachtheilig, Paus. 3, 3.

initium, ii, *n.* Anfang: initio (§ 475 A.), im Anfange, anfänglich, Thras. 1, 5; zuerst, Alc. 5, 3.

initurus, a, um, s. ineo.

injectus, a, um, s. injicio.

injīcio, ēci, ectum, ĕre (in u. jacio), 1) hinein- oder hinwerfen: pellem, über etwas hinbreiten, Ag. 8, 2. — 2) trop. beibringen, einflößen, Iph. 3, 1. Eum. 9, 4; timorem, einjagen, Alc. 3, 3. Dion 7, 1. Hann. 5, 2.

injuria, ae, *f.* jede widerrechtliche Handlung, Unrecht, Beleidigung, Ep. 3, 2. 7, 1. Eum. 6, 2. Att. 11, 5; patriae (§ 423), Unbill gegen das Vaterland, Con. 5, 1.

injuste, Adv. ungerecht.

in-nitor, nixus u. nisus sum, i, sich auf etwas stemmen, stützen, Att. 21, 5.

innixus, s. initor.

innŏcens, tis, unschädlich, dah. übertr. unschuldig, unsträflich, Ep. 6, 3.

innocentia, ae, *f.* Unschädlichkeit; dah. übertr. *a)* Unschuld, Rechtschaffenheit, Ar. 1, 2. — *b)* insbes. strenge Rechtlichkeit, Uneigennützigkeit, Ar. 2, 2.

innoxius, a, um, unschädlich; dah. übertr. schuldlos, unschuldig, Milt. 8, 4.

inopia, ae, *f.* 1) Mangel, Noth, Milt. 3, 4; publica, Geldverlegenheit des Staates, Att. 2, 4. — 2) der Mangel an etwas, Eum. 8, 5.

inopīnans, tis, nicht vermuthend, unvermuthet: rex in potestatem inopinanti (erg. ei) venerat, der König war unerwartet in seine Gewalt gekommen, Dat. 3, 4.

inopīnātus, a, um, unvermuthet: non inopinatum, nichts Unerwartetes, Phoc. 4, 3.

inops, ŏpis, mittellos, arm; subst. ein Unbemittelter, Ag. 7, 4.

inpraesentiarum, s. praesens.

inprimis, s. primus.

inquam, is, it, V. defect. sage ich (wird der Rede eingeschaltet: § 802), Thras. 4, 2. Con. 3, 3; pleonastisch steht es Hann. 2, 3.

insciens, tis, nicht wissend, wider Wissen: insciente Antigono (§ 645), ohne Wissen des A., Eum. 12, 4. Hann. 9, 4.

inscientia, ae, *f.* Unwissenheit: belli, Ungeschicklichkeit im Kriege, Ep. 7, 4.

inscĭus, a, um, unwissend, unkundig: omnibus insciis (§ 645), ohne Jemds. Wissen, Dat. 3, 1.

inscribo, psi, ptum, ĕre, auf etwas schreiben, Ep. 8, 2 (§ 490).

in-sĕquor, secutus sum, sequi, Jemd. auf dem Fuße nachgehen,

aliquem (§ 388, A. 1.); dah. feindl.: verfolgen, Att. 9, 2.

in-servio, ivi, itum, ire, dienen; dah. übertr. Aufmerkſamkeit auf etwas verwenden: temporibus, ſich nach den Umſtänden richten, Alc. 1, 3; studiis, obliegen, eifrig betreiben, Alc. 11, 3.

insidiae, arum, *f.* 1) Hinterhalt, Dat. 9, 3. Hann. 5, 3. — 2) trop. Nachſtellung, Hinterliſt, Dat. 2, 3. 9, 1. 10, 3. Hann. 4, 3. 12, 2; insidias facere, nachſtellen, Paus. 5, 1 (ſ. fio).

insidiator, oris, *m.* Nachſteller: imperii, Feind der Herrſchaft, Reg. 2, 2.

insidior, atus sum, ari, nachſtellen, auf Jemd. einen Anſchlag machen (um ſich ſeiner zu bemächtigen).

insignĭter (Compar. insignius), Adv., ausgezeichnet.

insŏlens, tis (von soleo), eig. wider Gewohnheit; dah. vom Betragen: unbeſcheiden, übermüthig: nihil ins., kein anmaßendes Wort, Timol. 4, 2 (ſ. nihil).

insolentia, ae, *f.* Anmaßung, übermüthige Selbſterhebung: gloriae (§ 672), eitle Ruhmredigkeit, Ag. 5, 2.

instans, ſ. insto.

institŭo, ŭi, ūtum, ĕre, 1) aufſtellen, etw. veranſtalten: pulvinar, errichten, Timoth. 2, 2; officinas, anlegen, Ag. 3, 2. — 2) trop. unternehmen, beginnen; Hann. 2, 4. 8, 3. Att. 14, 2; ſich (mit Vorbedacht) entſchließen, Alc. 5, 1. Cat. 3, 3. Att. 11, 2.

institūtum, i, *n.* jede durch Sitte und Verfaſſung entſtandene bürgerliche, militäriſche und häusliche Einrichtung, Gebrauch, Ag. 4, 3; dah. Volksſitte, Praef. 3, 4; vitae, Lebensgrundſatz, Att. 7, 3.

in-sto, stĭti, are, 1) V. intr. nahe bevorſtehen, nahe ſein, Paus. 3, 5. Alc. 4, 1. Dav. Part. Praes. instans, tis, gegenwärtig, Plur. subst. instantia, um, *n.* die gegenwärtigen Verhältniſſe, die Gegenwart, Them. 1, 4. — II) V. tr. Jemd. hart bedrängen, auf ihn eindringen: hostes (§ 386), Eum. 4, 2. Ep. 9, 1.

instructus, a, um, ſ. instruo.

in-strŭo, xi, ctum, ĕre, 1) errichten, erbauen, Them. 6, 4. — 2) einrichten, ordnen, Ag. 7, 4; acie instructa (§ 640), nachdem das Heer in Schlachtordnung geſtellt war, Milt. 5, 3; acie instructa confligere, in geordneter Stellung kämpfen, Eum. 8, 1. Ep. 9, 1.

insuētus, a, um, ungewohnt, Dion 7, 3 (ſ. audio).

insŭla, ae, *f.* Inſel, Eiland.

in-sum, fui, esse, in etwas ſein; dah. trop. inwohnen, ſich bei (in) Jemd. finden, Alc. 1, 4. Ep. 5, 3.

intĕger, gra, grum, unverſehrt; dah. in phyſiſcher Hinſicht: ungeſchwächt, kräftig, Eum. 9, 6.

integritas, ātis, *f.* Unverſehrtheit; dah. in moraliſcher Hinſicht: Unbeſcholtenheit, Phoc. 1, 1.

intellectus, a, um, ſ. intelligo.

intellĭgo, exi, ectum, ĕre, 1) einſehen, verſtehen, Them. 2, 7; facile intellectu (§ 670), leicht einzuſehen, Dion 9, 5. — 2) (mit dem Verſtande) wahrnehmen, bemerken, Milt. 6, 1. Paus. 5, 1; ex hoc intelligitur, hieraus ſieht man, Dion 5, 3. Ep. 10, 4. Hann. 5, 4; hoc unum intelligi volo, dies Eine will ich begreiflich machen, Att. 11, 3.

intempĕrans, tis, unmäßig (beſonders in ſinnlichen Genüſſen): Alc. 1, 4.

intemperanter, Adv. unmäßig.

intemperantia, ae, *f.* Mangel an Mäßigung; dah. *a*) vom Verhalten gegen Niedere: übermüthiges Betragen, Ar. 3, 3. — *b*) vom Verhalten gegen Höhere: Frechheit, Inſubordination, Enn. 8, 2.

inter, Praepos. mit Acc., dient zur Bezeichnung des Vorhandenſeins eines Gegenſtandes in der Mitte oder im Umkreiſe eines oder mehrerer Dinge: zwiſchen, unter; 1) vom Raum: Them. 3, 2. Eum. 3, 2. Dat. 9, 3. — 2) uneigentlich, wo zwei Dinge (Perſonen) durch ein drittes (gleichſam in der Mitte liegendes) getrennt oder vereinigt gedacht werden: unter, zwiſchen: contentio inter eos, Milt. 4, 4; amicitia inter eos, Dion 3, 1; inter se; *a*) unter einander, Thras. 1, 5, Reg. 3, 2. — *b*) einander, gegenſeitig, (§ 300), Dion 4, 1. Eum. 4, 2. Ar. 1, 1.

inter-cēdo, essi, essum, ĕre, 1) dazwiſchen kommen; dah. *a*) von der Zeit: (dazwiſchen) vergehen, verlaufen, Att. 20, 2. — *b*) trop. dazwiſchen treten, Dion 1, 3. — 2) dazwiſchen ſein oder liegen; dah. trop. (zwiſchen zwei Perſonen oder Dingen) ſtattfinden, beſtehen, Att. 5, 4. 17, 2. 20, 5.

intercĭpio, ēpi, eptum, ĕre (capio), etwas dazwiſchen auffangen (d. h. ehe es an den beſtimmten Ort kommt): moram, aufheben, abſchneiden, Iph. 2, 3.

inter-dīco, xi, ctum, ĕre, unterſagen, verbieten, socero genero (Dativ, ſ. § 418), dem Schwiegerſohne den Umgang mit dem Schwiegervater verbieten, Ham. 3, 2.

interdiu, bei Tage.

interdum, Adv. zuweilen.

interĕa, Adv. unterdeſſen.

interemtus, a, um, ſ. interimo.

inter-eo, ii, itum, ire, untergehen, umkommen, Milt. 3, 4. (erg. esse u. ſ. § 620); pecunia interit, das Geld geht auf, Them. 2, 2.

interfector, ōris, *m.* Mörder.

inter-fīcio, ēci, ectum, ĕre (facio), zu Grunde richten, tödten, Milt. 4, 1. Alc. 5, 1 (ſ. tempus); Alc. 10, 3. 6 (ſ. ad); interfectis sacerdotibus (§ 640), nach Ermordung der Prieſter, Them. 4, 1; interfecto (erg. illo), nach ſeiner Hinrichtung, Eum. 12, 2; exercitum interficere, vernichten, aufreiben, Ar. 2, 1.

intĕrim, Adv. unterdeſſen.

inter-īmo, ēmi, emptum (emtum), ĕre (von emo), wegſchaffen, aus dem Wege räumen, Alc. 10, 6 (ſ. ad); Eum. 6, 3. Reg. 1, 5.

interĭor, us, Adj. Compar. (Superl. intimus, ſ. § 111). I. interior: 1) der innere, Praef. 7. — 2) trop. geheimer, Hann. 2, 2. — II. intĭmus, a, um, der innerſte: dah. trop. der vertrauteſte, intimſte, Alc. 5, 3. Eum. 1, 4: intimum esse alicui (§ 409), Jemds. Vertrauter ſein, Dion 1, 3; Subst. intimus, i, *m.* Vertrauter, Con. 2, 2.

interisse, ſ. intereo.

interiturus, a, um, ſ. intereo.

interĭtus, us, *m.* Untergang. Tod.

internecio, ōnis, *f.* (von necare, tödten, umbringen), die völ-

lige Tödtung, der völlige Untergang, Eum. 3, 1 (ſ. ad).

internuncius, ii, m. Unterhändler, Vermittler.

inter-pōno, posŭi, positum, ĕre, 1) dazwiſchenſetzen; dah. in der Rede einſchalten, eine Bemerkung einflechten, Pel. 3, 1; causam, als Grund angeben, Them. 7, 1. — 2) vermittelnd eintreten laſſen; dah. se interponere, ſich ins Mittel ſchlagen, ins Mittel treten, Att. 2, 4. 9, 5.

interprĕtor, atus sum, ari, auslegen, erklären: quod nonnulli ita interpretantur, weil einige (dem Geſetze) die Erklärung geben, Att. 3, 1.

inter-rōgo, avi, atum, are, fragen.

inter-sĕro, erui, ertum, ĕre, dazwiſchenfügen: causam interserens, unter dem Vorwande, Milt. 4, 1.

inter-sum, fui, esse, 1) dazwiſchen ſein, dazwiſchen liegen; dah. trop. nulla res interest, es findet kein Unterſchied ſtatt, Eum. 8, 3. — 2) bei etwas ſein: alicui rei, mit dabei ſein, thätig Theil nehmen, Ar. 2, 1. Timol. 4, 1. Att. 13, 7.

intestīnus, a, um, 1) inwendig: Subst. intestinum, i, n. Darm, Att. 21, 3. — 2) übertr. innerlich: bellum, im Innern des Staates, Ham. 2, 1.

intĭme, Adv. ſehr vertraut.

intimus, a, um, ſ. interior.

intra, Praep. mit Acc. 1) innerhalb, Dat. 6, 4. — 2) hinein in, in den Bereich von, Ag. 5, 3. Hann. 11, 4.

intro, avi, atum, are, in etwas hineingehen, es betreten: domum, Ag. 7, 4; limen, Dion 9, 4; feindlich: eindringen, Chabr. 4, 2. Dat. 2, 1. 7, 2.

intro-ĕo, ivi u. ĭi, ĭtum, ire, in etwas hineingehen, Dion 10, 1; einziehen, eindringen, Alc. 7, 4. Dion 5, 3.

introĭtus, us, m. Eingang.

intro-mitto, īsi, issum, ĕre, hineinlaſſen, Dion 9, 3.

in-tueor, ĭtus sum, ēri, 1) genau auf etwas hinſehen, es anſchauen, Ag. 8, 1. — 2) trop. ſein Augenmerk auf etwas richten, auf etwas Rückſicht nehmen, Them. 7, 6 (ſ. qui). Att. 9, 7; etwas bedenken, beachten, Alc. 4, 1. Dion 8, 1. Chabr. 2, 3.

intŭli, ſ. infĕro.

intŭor, i, auf etwas hinſchauen: aliquid, Chabr. 3, 3.

inutīlis, e, unnütz, verderblich.

in-vādo, vāsi, vāsum, ĕre, auf einen Ort zu gehen; dah. feindlich: aliquem (§ 387), auf Jemd. losgehen, ihn überfallen, angreifen, Dion 9, 4. Dat. 6, 7.

invectus, a. um, ſ. inveho.

in-vĕho, exi, ectum, ĕre, hineinführen, hineintragen; dah. se invehere oder Pass. invehi (§ 146), eig. hineinfahren (reiten, ſchiffen u. dgl.); insbeſ. feindlich eindringen; trop. invehi in aliquem, auf Jemd. losfahren, losziehen, Ep. 6, 1 (ſ. multus), Timol. 5, 3 (ſ. nullus).

in-vĕnio, vēni, ventum, ire, 1) auf etwas kommen, es (zufällig) finden, antreffen, Them. 4, 1. 2) (durch abſichtliches Suchen) ausfindig machen, auffinden, Dion 8, 2. Hann. 12, 3.

inventum, i, n. Erfindung.

inveterasco, ravi, ĕre, alt werden.

inveterātus, a, um (Part. Perf. von inveterare, alt machen), alt, eingewurzelt, Eum. 8, 2.

invictus, a, um, unbesiegt.

in-vīdeo, vīsi, vīsum, ēre, eig. scheel sehen; dah. Jemd. um etwas beneiden, ihm etwas mißgönnen: alicui aliquid (§ 412), Thras. 4, 2.

invidia, ae, *f.* 1) activ Neid, Haß: Them. 8, 1. Chabr. 3, 2. Dat. 5, 2. Timol. 1, 5. Eum. 5, 2. 10, 2. Hann. 1, 2; propter invidiam, aus Neid, Ep. 7, 1; crimen invidiae, gehässige Beschuldigung, Alc. 4, 1. — 2) passiv Neid, Haß: Thras. 4, 1. Chabr. 3, 4; hoc non habet invidiam, dies erregt keinen Neid, Thras. 4, 1; minore invidia esse (§ 471), dem Neide weniger ausgesetzt sein, Eum. 7, 2; hoc ei magnae invidiae erat (§ 422), dies zog ihm großen Haß zu, Dion 4, 2; insbes. Volkshaß: Cim. 3, 1. Alc. 7, 1. Dion 6, 4. Eum. 7, 1; in invidiam venire, Gegenstand des öffentlichen Hasses werden, Ep. 7, 3.

invīdus, a, um, neidisch auf etwas, mit Dat (§ 409), Timoth. 3, 5.

inviolātus, a, um, unverletzt.

invīsus, a, um, verhaßt.

invīto, avi, atum, are, einladen.

invītus, a, um, wider Willen, ungern: invito Eumene (§ 645), gegen den Willen des E., Eum. 4, 3; invitis (erg. civibus), Timol. 3, 4; Superl. invitissimus, a, um, höchst ungern, Att. 7, 2.

invocatus, a, um, uneingeladen, Cim. 4, 3.

Iōnes, um, *m.* die Jonier, einer der 4 hellenischen Hauptstämme, gründete an der Küste Kleinasiens Colonien, deren Bewohner später vorzugsweis Jonier hießen.

Ionia, ae, *f.* Jonien, Landschaft in Kleinasien.

Iphicratensis, e, den Iphicrates betreffend: subst. Iphicratensis, is, *m.*, ein Iphicratenser, Soldat des Iphicrates, Iph. 2, 4.

Iphicrātes, is, *m.* ein athenienſischer Feldherr, zur Zeit des Epaminondas, berühmt durch wichtige Verbesserungen im Kriegswesen.

ipse, a, um, (Genit. ipsīus), bezeichnet stets einen Gegensatz zu etwas Anderem: 1) selbst, Them. 6, 1. Ham. 1, 2. Dat. 11, 1; besond. ich selbst, du selbst, er selbst, Them. 9, 3 (erg. coepi); Milt. 2, 2. Lys. 4, 4. Cim. 3, 2. Alc. 8, 1; ipsarum urbium, der Städte selbst (aus welchen sie waren) d. i. ihrer eignen Städte, Milt. 3, 2; quod ibi erant ipsius domicilia, weil er dort Besitzungen hatte, Ag. 3, 1; a servis ipsius, von seinen eignen Sclaven, Hann. 8, 2; ipsius nutu, nach seinem Winke, Lys. 2, 1; ipsius cupiditas, eine persönliche Leidenschaft, Dion 1, 3; hoc esse consilii ipsius, dies komme der Einsicht des Königs selbst zu, Con. 4, 1. Zuweilen steht ipse statt des Reflexivums, wenn die Beziehung auf das Hauptsubjekt deutlich und besonders im Gegensatze hervorgehoben werden soll (§ 702): ab ipsis, Alc. 5, 1; copias ipsorum, ihre Truppen, Eum. 9, 1; ipsorum dominationi, ihrer eigenen Herrschaft, Them. 7, 6; ad ipsorum luxuriam, nach ihrem Hange zur Schwelgerei, Eum. 8, 3; nisi quod ipsorum moribus conveniat, außer was zu ihren Sitten paßt, Praef. 3. — 2) eben, gerade, bloß (§ 695): ipso ad-

spectu, durch den bloßen Anblick, Iph. 3, 1; tempore ipso, just zu der Zeit, Pel. 2, 5; dah. ille ipse, eben jener, Dion 9, 6. Alc. 6, 4; iis ipsis (§ 455 Anm.), vermittelst eben derer, Dion 5, 5.

ira, ae, *f.* jede leidenschaftliche Aufwallung des Gemüths: Zorn, Erbitterung, Pel. 5, 4. Phoc. 4, 1; Rache, Ag. 4, 6.

irascor, i (§ 209), zürnen.

irātus, a, um, zornig, aufgebracht: alicui, auf Jemd. (§ 409).

irem, s. eo.

ir-rideo, si, sum, ēre, I) V. intr. spotten, Milt. 1, 5. — II) V. tr. Jemd. verspotten, Hann. 11, 3.

irrītus, a, um (von ratus, a, um), ungültig.

is, ea, id, 1) demonstrativ: *a*) derselbe oder dieser (§ 127): Them. 9, 1. Paus. 1, 2. Milt. 1, 2. 3, 4; eo tempore, damals, Ag. 6, 1. Phoc. 3, 1; eo loco, dort, Them. 3, 1; eum (= eas naves) a deo significari murum ligneum (§ 372), die Schiffe meine der Gott mit der hölzernen Mauer, Them. 2, 7; id statt eam insulam (§ 372) Ar. 3, 1; eo, erg. loco, durch diese Gelegenheit, Pel. 2, 1; ea, erg. civitas, Milt. 5, 1; id negotii (§ 432), dieser Auftrag, Con. 4, 1; id quod, s. qui. Insbes. *a*) et is oder isque (§ 699), und zwar, Them. 6, 1. — *b*) Abl. eo bei Compar. desto (§ 487): eo pejus, Con. 1, 2; eo magis, s. magis; eo secius, s. secus; neque eo minus, s. parum. — *c*) er, sie, es, (§ 127): ei, ihm, Them. 7, 3; eum, ihn, Them. 1, 3; iis, ihnen, Att. 8, 5; eos, sie, Chabr. 2, 3; frater ejus, sein Bruder, Milt. 7, 5; classis eorum, ihre Flotte, Timoth. 2, 1. Nachlässig steht is zuweilen für das Pronom. reflexivum (§ 604): familiaribus ejus für suis, Att. 9, 7; ejus virtutes für suas, Them. 8, 2; de eorum virtute für sua, Milt. 4, 5; ad irridendum eum für se, Hann. 11, 3; si ei permitteret für sibi, Dat. 10, 1. — 2) determinativ: *a*) derjenige oder der: ii ... qui, Thras. 3, 1; ea ... quae, Paus. 4, 2; eâ ... qua, da ... wo, Hann. 3, 4; in eo meo libro, in demjenigen Buche von mir, Dion 3, 1; id, quod vestimentorum fuit in praesentia (§ 432), was gerade an Kleidungsstücken zur Hand war, Alc. 10, 5; eo, deshalb, Alc. 8, 2. Eum. 11, 5; in eo ... quod, darin ... daß, Phoc. 2, 2. Paus. 1, 3; in eo sum, s. sum. Das neutr. id steht oft überflüssig, um auf Folgendes hinzuweisen (§ 748): neque id mirandum, Con. 3, 1; id agi, Them. 9. 2; ea rogo, Them. 9, 4. — *b*) ein solcher, von der Art (worauf ut oder qui mit Conjunctiv folgt): eâ aetate, Milt. 1, 1; ea civitate, Milt. 8, 3. Att. 3, 2; ea indulgentia, Att. 17, 2; ea sagacitate, Alc. 5, 2; ex ea, Con. 3, 4; in ea loca, Eum. 4, 3; iis locis, Dat. 6, 2. Eum. 5, 2; se eum esse, Ag. 5, 3; ea, soviel, Att. 9, 4.

Ismenĭas, ae, *m.* Haupt der Thebaner, welche Theben den Spartanern entrissen.

iissem oder **issem**, s. eo.

iste, ista, istud (Genit. istius, Dat. isti), Pron. demonstr., steht zur Bezeichnung der zweiten Person (zu der man redet) und alles dessen, was ihr angehört: dieser, (dein, euer, s. § 127); ex istis, von diesen euren Geschenken, Thras. 4, 2; dieses (von dir Verlangte), Ep. 4, 4; istud, die-

ſes (was du geſagt haſt), Eum. 11, 5; animo si isto eras, wenn du ſo geſinnt warſt (wie du eben geſagt haſt), Eum. 11, 4.

Ister, tri, *m.* die Unterdonau.

ita, Adv. auf die bezeichnete Art, auf die Weiſe, ſo, alſo, Lys. 2, 1. 4, 3. Dion 4, 5. Dat. 11, 5. Ag. 8, 2. Timol. 4, 2; itaque = et ita, Alc. 4, 2. Insbeſ. *a*) um einen nachfolgenden Gedanken anzukündigen (§ 748): ſo, alſo, folgendermaßen (oder bleibt unüberſetzt), Them. 9, 1. — *b*) zur Bezeichnung des Grades: ſo, ſo ſehr, in dem Grade, Timol. 4, 1. Hann. 2. 5. Att. 17, 3; non ita (eig. nicht ſo, wie man glauben ſollte, dah.) nicht gar, nicht ſehr (§ 730), Paus. 1, 2. Pel. 2, 3; neque ita multo post, und zwar nicht eben lange darauf, Cim. 3, 4. Pel. 2, 4. Phoc. 2, 5. Hann. 5, 3. Ag. 4, 5. — *c*) zur Angabe der Bedingung oder Einſchränkung (§ 726): ſo, doch ſo, Lys. 3, 5. Ham. 1, 4. Pel. 4, 3.

Italĭa, ae, *f.* Italien.

Italicus, a, um, italiſch.

ităque, I) Adv. = et ita, Alc. 4, 2 (ſ. ita). II) Conjunct., wird dem Satze vorangeſtellt und dient zur Angabe, daß eine Thatſache in dem Vorhergehenden ihren Grund habe (§ 344), bezeichnet alſo eine zufällige Folge (ſ. igitur): ſo nun, daher, alſo, Milt. 3, 5. Them. 3, 1.

item, Adv. ebenſo, desgleichen.

iter, Genit. itinĕris, *n.* 1) das Gehen, der Gang, den man nach einem Orte macht: in itinere, unterwegs, Dat. 5, 1. Paus. 5, 1; dah. insbeſ. *a*) Reiſe, Alc. 10, 3. — *b*) Marſch, Eum. 5, 2. 8, 1. 6. 7. 9, 3. 6; hoc itinere, auf dieſem Zuge, Hann. 4, 3; in quo itinere, auf dem Zuge wohin, Dat. 9, 3; iter facere, marſchiren, Them. 5, 2. Dat. 4, 4. Pel. 1, 2. — 2) der Weg, der nach einem Orte hinführt, Straße, Hann. 3, 4. Dat. 9, 3 (ſ. qui); deviis itineribus (§ 482), auf Abwegen, Eum. 3, 5.

iterum, Adv. abermals, zum zweitenmale, noch einmal: Cim. 2, 2 (erg. imperator).

iturus, a, um, ſ. eo.

J.

jaceo, ui, itum, ēre, (eig. geworfen ſein, von jacio) liegen: *a*) von den im Kampfe Gefallenen: zu Boden geſtreckt daliegen, gefallen ſein, Thras. 2, 6. — *b*) von Localitäten: liegen, gelegen ſein, Eum. 3, 2. Ag. 8, 6. Dah. von Völkern: wohnen, Dat. 4, 1.

jacĭo, jēci, jactum, ĕre, werfen: quae jacta (§ 637), das Hinwerfen derſelben, Hann. 11, 5.

jacto, avi, atum, are, hin und her werfen oder treiben.

jam, Adv. ſchon, bereits.

janua, ae, *f.* Thür.

Jason, ŏnis, *m.* Oberherr zu Pherä in Theſſalien.

jocor, atus sum, ari, ſcherzen: jocans, ſcherzhaft, Att. 20, 2.

jocōse, Adv. auf eine ſcherzhafte Art, Alc. 2, 3.

jocus, i, *m.* Scherz: joco (§ 452), im Scherze, Ep. 3, 1.

Jovis, s. Juppiter.

jubeo, jussi, jussum, ēre, Jemd. etwas heißen, (etwas thun) laſſen, befehlen: diutius, quam populus jusserat, als das Volk beſtimmt hatte, Ep. 7, 5; Pass. jubeor (§ 607), es wird mir etwas geheißen, man befiehlt mir, ich ſoll: jussus est, er erhielt Befehl, Phoc. 3, 3. Hann. 8, 4. Conſtr. wird jubere 1) mit Acc. c. Inf. (§ 617), und zwar *a*) mit Infin. Activ, wenn die handelnde Perſon bezeichnet iſt, Chabr. 4, 2. Timoth. 4, 1. Them. 7, 3. Alc. 10, 5. Dat. 4, 5. — *b*) mit Infin. Pass., wenn die handelnde Perſon nicht ausgedrückt iſt, Them. 8, 5. Dion 2, 3. 9, 2. Att. 21, 4. Dion 4, 3. Ag. 8, 4. Eum. 7, 2. 12, 3. — 2) mit bloßem Infin., wenn ſich der Subjectsaccuſativ leicht ergänzen läßt (admitti, nehml. Thyum, Dat. 3, 4; ire, erg. eum, Dat. 9, 3; interfici, erg. victum, Eum. 11, 3), oder wenn das Subjekt ein ganz allgemeines (z. B. man, ſ § 617) iſt: Lacedaemonios bello persequi jussit, er befahl, daß man die L. bekriege, Con. 4, 1.

jucundus, a, um, was Freude macht, angenehm.

judex, ĭcis, *m.* Richter.

judicium, ii, *n.* 1) die richterliche Unterſuchung, Gericht, Them. 1, 3 (ſ. privatus); in judiciis, vor Gericht, Phoc. 2, 3. Dah. meton. *a*) Prozeß, Iph. 3, 3; capitis, Criminalprozeß, Ep. 8, 5; judicium nullum habuit, er iſt niemals angeklagt worden, Att. 6, 3. — *b*) Gerichtsort, Gericht: in judicium venire, vor Gericht erſcheinen, Ep. 8, 2. — *c*) die Richter, das Gericht, Timoth. 3, 5. Phoc. 4, 2. — 2) die richterliche Entſcheidung, Urtheilsſpruch, Timoth. 4, 1; jud. facere de aliquo, über Jemd. einen Richterſchluß abfaſſen, Phoc. 3, 4; dah. *a*) übertr. Urtheil, Meinung, Timol. 1, 1. — *b*) meton. Urtheilskraft, Ueberlegunng, Einſicht: judicio (§ 457), nach Ueberlegung, aus Grundſätzen, Att. 15, 3; vir sui judicii (§ 429), ein Mann, der ſeiner eignen Einſicht folgt, nach ſeinen Grundſätzen handelt, Att. 9, 7.

judĭco, avi, atum, are (von jus u. dico), 1) gerichtlich entſcheiden, Jemd. verurtheilen: de aliquo, Paus. 3, 7 (ſ. suspicio); quam vere de eo foret judicatum, mit wie vielem Rechte man ihn würde verurtheilt haben, Lys. 3, 5. — 2) übertr. *a*) urtheilen, beurtheilen: de od. ex aliqua re, nach etwas beurtheilen, Praef. 3. Att. 13, 3. 11, 4. 15, 3. Eum. 13, 2. Hann. 13, 4; ut nos judicamus, nach meinem Urtheile, Reg. 1, 2. — *b*) der Meinung ſein, glauben, dafür halten: mit Acc. c. Infin., Them. 1, 3. Ep. 3, 4; aliquid leve, etwas für gering halten, Praef. 1. Them. 5, 2. Milt. 1, 1 (ſ. cognosco). — *c*) insbeſ. öffentlich wofür erklären: aliquem hostem (§ 394), Con. 4, 1. Att. 2, 2. 9, 2. Hann. 5, 7.

jugĕrum, i, *n.* ein Morgen Landes, Juchert (§ 876), Thras. 4, 2; jugerûm = jugerorum, (ſ. § 51).

jugŭlo, avi, atum, are (von jugŭlum, Kehle), abkehlen, erſtechen.

jumentum, i, *n.* Zugvieh, Laſtvieh; insbeſ. Pferde, Eum. 9, 6; jumentis junctis vehi, von einem Pferdegeſpann gefahren werden, Timol. 4, 2.

junctus, a, um, s. jungo.

jungo, nxi, nctum, ĕre, zusammenknüpfen, verbinden; dah. von Thieren: anschirren, Timol. 4, 2 (s. jumentum).

Junius, römischer Familienname.

Juppĭter, Genit. Jovis, *m.* (§ 69), Sohn des Saturn, Bruder des Neptun und Pluto, Gemahl seiner Schwester Juno, oberster Gott der Römer und Griechen (bei den letztern Zeus genannt).

jurisconsultus, s. consultus.

juro, avi, atum, are, schwören.

jus, juris, *n.* 1) das Recht als Inbegriff von Gesetzen und Gebräuchen, Cim. 2, 1. Cat. 3, 1. Timoth. 4, 3. Hann. 12, 3; jure gentium (§ 457), nach dem Völkerrechte, Them. 7, 4; jure, nach Recht und Gesetz, Cat. 2, 2. — 2) das Recht als Gegenstand der Justiz; dah. meton. das Gericht (als Ort): in jus ire, vor Gericht gehen (um anzuklagen), Att. 6, 3. — 3) das Recht als rechtliche Befugniß: Pel. 5, 1; jure, mit Recht, Att. 11, 6; jure suo (s. suus), Thras. 1, 4.

jusjurandum, Genit. juris jurandi (§ 260), *n.* Eid, Schwur.

jussi, s. jubeo.

jussum, i, *n.* Befehl.

jussus, us, *m.* Befehl: jussu alicujus, auf Jemds. Befehl, Timoth. 4, 3.

justitia, ae, *f.* Gerechtigkeit, Billigkeit.

justus, a, um, 1) gerecht, subst. justus, i, *m.* der Gerechte, Ar. 1, 2. — 2) rechtmäßig, gesetzmäßig, Milt. 8, 3.

juvencus, a, um, jung: subst. juvencus, i, *m.* (erg. bos), junger Stier, Hann. 5, 2.

juvo, juvi, jutum, juvare, helfen, unterstützen: aliquem (§ 388).

juxta, I) Adv. daneben, neben an, Timoth. 2, 3. — II) Praepos. mit Acc. neben, nahe bei: juxta Cappadociam, längs C., Dat. 1, 3; hanc juxta (§ 324), Paus. 4, 4.

K.

Kalendae, s. Calendae.

Karthago, s. Carthago.

L.

L. 1) Abkürzung d. Vornamens Lucius. — 2) als Zahlzeichen: fünfzig.

Labĕo, s. Fabius.

labor, ōris, *m.* 1) angestrengte Arbeit, Anstrengung, Att. 1, 4. 11, 3. Con. 2, 1; in labore, bei anstrengenden Geschäften, Iph. 3, 2; labor atque industria, angestrengte Bemühung, Att. 12, 3; Plur. labores, Mühseligkeiten, Beschwerden, Timol. 5, 2. Hann. 13, 1. — 2) insbes. Kriegsstrapaze: labor rei militaris, Verdienste im Kriege, Phoc. 1, 1.

labōriosus, a, um, 1) voller Mühe, beſchwerlich: hoc laboriosius est quam gloriosius (§ 690), dies koſtet mehr Mühe, als es Ruhm bringt, Att. 12, 5. — 2) arbeitſam, Mühe und Anſtrengung nicht ſcheuend, Alc. 1, 3. Timoth. 1, 1.

labōro, avi, atum, are, ſich Mühe geben.

Lacedaemon, ŏnis, *f.* Stadt im Peloponnes, ſonſt Sparta genannt: Acc. Lacedaemona (§ 71), Lys. 3, 3. Abl. Lacedaemoni (§ 63 A.), Praef. 4.

Lacedaemonii, orum, *m.* die Lacedämonier.

lacĕro, avi, atum, are, zerreißen.

lacesso, īvi u. ii, ītum, ĕre, zum Widerſtande reizen, herausfordern.

Laco, ōnis, *m.* der Laconier, Lacedämonier.

Laconica, ae oder Laconice, es, *f.* die Landſchaft Lakonien im Peloponnes, in der Lacedämon lag.

lacrīma, ae, *f.* Thräne.

lacrīmo, avi, atum, are, I) V. intr. weinen, Alc. 6, 3. Phoc. 4, 3. — II) V. tr. etwas beweinen, über etwas weinen, Alc. 6, 4.

laedo, si, sum, ĕre, beſchädigen; dah. trop.: *a*) verletzen, Timol. 1, 5. — *b*) beleidigen, Att. 11, 5; in eo laedendo, durch Beleidigungen gegen ihn, Att. 9, 2.

laetitia, ae, *f.* Freude: hoc mihi est laetitiae (§ 422), dies macht mir Freude, Timoth. 2, 2.

Lamăchus, i, *m.* ein athenienſiſcher Feldherr.

Lamestius, i, *m.* Name eines Syracuſaners.

Lamprus, i, *m.* ein griechiſcher Tonkünſtler.

Lampsăcus, i, *f.* Stadt in Myſien am Hellespont.

lapidĕus, a, um, ſteinern.

lapis, ĭdis, *m.* Stein; insbeſ. Meilenſtein (dergleichen an den Heerſtraßen alle 1000 Schritte ſtanden): ad quintum lapidem, 4 Meilen von Rom (denn der erſte lapis ſtand auf dem forum), Att. 22, 4.

largitio, ōnis, *f.* 1) reichliche Schenkung, Spende, Them. 2, 2. — 2) Beſtechung (bei Amtsbewerbungen), Milt. 6, 4. Ham. 3, 3, Att. 6, 2.

lassitūdo, ĭnis, *f.* Müdigkeit, Ermattung.

late, Adv. breit, in die Breite: quam latissime (§ 108), in möglichſt großer Ausdehnung, Eum. 9, 3.

latĕo, ui, ēre, 1) verborgen ſein, verſteckt ſein, Dat. 11, 4; quodammodo latebat, er blieb gewiſſermaßen im Verborgnen, im Hintergrunde, Eum. 7, 3. — 2) trop. latet, es iſt unbekannt: Ag. 6, 3. Lys. 1, 2.

latīne, Adv. lateiniſch.

latīnus, a, um (von Latium, der Landſchaft, in welcher Rom lag), lateiniſch.

laturus, a, um, ſ. fero.

laudatio, ōnis, *f.* das Loben, die Lobrede.

laudo, avi, atum, are, loben: ratio est laudanda (§ 649), der Plan iſt zu loben, Milt. 3, 6.

laus, dis, *f.* Lob, Timol. 1, 5; rei militaris, Kriegsruhm, Milt. 8, 4; hoc laudi est oder ducitur (§ 422), dies gereicht zum Lobe, Praef. 4. Ep. 2, 3; in summa laude esse, in großem Ruhme ſtehen, Iph. 2, 4;

magnis in laudibus est, es bringt großes Lob, Praef. 5; hujus victoriae maxima laus est, das Ruhmwürdigste bei dieſem Siege iſt, Ag. 4, 6. Plur. laudes, Lobeserhebungen, Lys. 4, 2. Alc. 11, 1. Dion 7, 3. — 2) Lob, d. i. löbliche, ruhmvolle That, Timoth. 2, 3.

laute, Adv. prächtig, herrlich.

lautus, a, um, prächtig, herrlich: imprimis lautus erat, er war vornehm eingerichtet, Att. 13, 6.

laxo, avi, atum, are, locker machen, löſen.

lectīca, ae, *f.* Tragbrett, Sänfte.

lecticŭla, ae, *f.* kleines Tragbett; insbeſ. Bahre, zum Hinaustragen der Todten.

lectio, ōnis, *f.* das Leſen, die Vorleſung.

lector, ōris, *m.* Leſer.

lectus, i, *m.* Bett.

legatio, ōnis, *f.* 1) Geſandtſchaft, d. i. Amt eines Geſandten, Them. 6, 5. Dion 1, 4 — 2) meton. Geſandtſchaft, d. i. die Geſandten, Ep. 6, 4.

legatus, i, *m.* 1) Geſandter, Them. 6, 4; legati (ejus) = quum legatus esset, Ep. 6, 4. — 2) Legat, d. i. der oberſte Amtsgehilfe eines Statthalters, Att. 6, 4.

legitĭmus, a, um, durch die Geſetze beſtimmt, geſetzmäßig, Ar. 1, 5. Plur. subst. legitima, orum, *n.* geſetzmäßige Gebräuche, Formalitäten, Phoc. 4, 2 (ſ. conficio).

lego, legi, lectum, ĕre, 1) zuſammenleſen, ſammeln; dah. ausleſen, auswählen, Paus. 1, 2 (§ 713). — 2) (Geſchriebenes) leſen: librum legendum dare (§ 653), eine Schrift zum Leſen geben, Lys. 4, 3.

Lemnus, i, *f.* Inſel des ägäiſchen Meeres.

Lemnii, orum, *m.* die Lemnier, Bewohner der Inſel Lemnus.

lenio, ivi u. ii, itum, īre, lindern, beſänftigen.

leo, ōnis, *m.* Löwe.

Leonĭdas, ae, *m.* König von Sparta, ſtarb 480 v. Chr. mit 300 Spartanern bei Vertheidigung des Engpaſſes von Thermopylä gegen die Perſer.

Leonnatus, i, *m.* einer der Feldherren Alexanders d. Gr.

Leotychĭdes, is, *m.* ein Lacedämonier, Sohn des Königs Agis.

lepor, ōris, *m.* Anmuth, namentlich im Ausdruck, Att. 4, 1 (ſ. quidam).

Lesbos, i, *f.* Inſel im ägäiſchen Meere, Geburtsort des Pittacus, Arion, Alcäus und der Sappho.

letum, i, *n.* der (gewaltſame) Tod.

Leucosyri, orum, *m.* (die weißen Syrer), ein Volk in Cappadocien, einer Landſchaft Kleinaſiens.

Leuctra, orum, *n.* Flecken in Böotien, wo die Spartaner 371 v. Chr. v. Epaminondas beſiegt wurden.

Leuctricus, a, um, leuktriſch: pugna, die Schlacht bei Leuktra.

levis, e, 1) leicht (von Gewicht), Dat. 8, 2; dah. übertr. leicht der Bewegung nach, behend, Iph. 1, 4. — 2) trop.: *a*) leicht dem Werthe nach, unbedeutend, unerheblich, gering, Praef. 1. Ep. 1, 1 (ſ. sum). 2, 3. Att. 13, 6. 22, 3. — *b*) von der Geſinnung: leichtſinnig, Att. 15, 1 (ſ. sum mit Gen.).

levo, avi, atum, are, erleich-

tern, mindern, abhelfen: aliquid, Att. 2, 4.

lex, legis, *f.* 1) Gesetzesvorschlag (an das Volk): legem ferre, ein Gesetz in Vorschlag bringen, Thras. 3, 2. 3 (s. curo). — 2) das (vom Volke genehmigte) Gesetz: lege oder legibus (§ 457), nach dem Gesetze, gesetzmäßig, Them. 10, 4. Paus. 3, 5. Phoc. 3, 4. — 3) jeder Contract, Bedingung, Timoth. 2, 2.

libenter, Adv. gern, mit Vergnügen; Compar. libentius, lieber, Ag. 6, 3 (erg. zu eo libentius aus den Worten non sunt ausi: „unterließen sie es"); libentius cibo uti, besser fressen (von Pferden), Eum. 5, 4.

liber, bri, *m.* eig. Bast vom Baume, das Schreibmaterial der Alten; dah. metonym: *a*) Buch, Praef. 8. — *b*) Schrift, Schreiben, Lys. 4, 2.

liber, ĕra, ĕrum, 1) bürgerlich frei; dah. subst. liber, ĕri, *m.* ein Freier, Freigeborner, Them. 6, 5. Phoc. 4, 4. — 2) übertr. von etwas frei, Milt. 3, 4.

liberālis, e, eig. eines freigebornen Mannes anständig; dah. insbes. (wie das Wort nobel): gütig, freigebig, Att. 15, 1 (s. sum mit Genit.).

liberalitas, ātis, *f.* eig. die edle Gesinnung; dah. insbes. die Freigebigkeit, Cim. 2, 1. Alc. 3, 4. Att. 2, 5; tanta liberalitate esse (§ 471), so freigebig sein, Cim. 4, 1.

liberaliter (Compar. liberalius), Adv. eig. anständig; dah. insbes. *a*) gütig, höflich, zuvorkommend, Lys. 4, 2. — *b*) freigebig, reichlich: Chabr. 3, 2 (s. indulgeo); non parum liberaliter, sehr gastlich, Att. 13, 6.

liberalius, s. liberaliter.

liberator, ōris, *m.* Befreier.

libĕre, Adv. 1) frei, ungebunden: liberius vivere (§ 104 A.), zu frei, locker leben, Them. 1, 2. — 2) freimüthig, Dion 7, 3; liberrime, ganz unumwunden, Them. 7, 4.

libĕri, orum, Kinder (in Rücksicht der Eltern, nicht der Jahre).

libĕro, avi, atum, are, 1) politisch befreien, Milt. 3, 3. Timol. 1, 1; laus liberandarum Thebarum (§ 659), der Ruhm, Theben befreit zu haben, Pel. 4, 1; ad patriam liberandam (§ 666), zur Befreiung des Vaterlandes, Alc. 9, 4. — 2) überhaupt: von etwas frei machen, befreien, erlösen, Thras. 1, 2. periculo (§ 468), Them. 9, 3. Ep. 8, 1; urbem obsidione, die Blokade aufheben, eine Stadt entsetzen, Timoth. 1, 3. Ep. 7, 2; poena liberari (§ 468), von der Strafe freigesprochen werden, Ar. 2, 1. Dav. Part Perf. liberatus, a, um, freigesprochen, Phoc. 2, 3.

libertas, ātis, *f.* Freiheit.

libet oder lubet, buit u. bĭtum est, ēre, es beliebt: libet (erg. mihi) interponere, ich will einschalten, Pel. 3, 1.

libīdo, ĭnis, *f.* das Gelüste, namentlich Hang zu sinnlichen Genüssen: Wollust, Weichlichkeit.

libidinōsus, a, um, nach seinen Lüsten handelnd, ausschweifend, wollüstig.

librarius, a, um, zu den Büchern gehörig; subst. librarius, ii, *m.* Bücherabschreiber, Att. 13, 3.

licenter, Adv. frei, nach Gefallen; licentius (§ 104 A.), etwas zu eigenmächtig, Dion 7, 1.

licentia, ae, *f.* die Freiheit oder Erlaubniß, zu thun, was man will; insbes. die ungebührliche Freiheit, die man sich selbst nimmt: Frechheit, Zügellosigkeit, Eum. 8, 2.

licet, uit u. ĭtum est, ēre, es ist erlaubt, man kann, darf; mit (oft zu ergänzendem) Dat. der Person, Eum. 10, 3 (s. per); quoad licitum est, soweit es (ohne Ueberschreitung der gesetzlichen Schranken) erlaubt war, Alc. 2, 3; quoad ei licebat, so weit es sich thun ließ, Chabr. 3, 3. Das Subjekt ist *a*) das neutr. eines Pronom. oder Adj.: id, Timol. 5, 2. — *b*) ein Infin. (§ 597), Paus. 3, 5. Cim. 1, 2. Dat. 10, 1. Ep. 4, 4. Timol. 2, 4. Eum. 5, 2 (s. manus). — *c*) ein Acc. c. Infin. (§ 600), Ag. 1, 3 (constr. non licebat (regem) fieri ex altera harum familiarum in locum alterius, es durfte Keiner aus der einen dieser Familien anstatt (Eines aus) der andern König werden).

ligněus, a, um, hölzern.

lignum, i, *n.* Holz.

Ligŭres, um, *m.* die Ligurier, eine Völkerschaft im heutigen Genuesischen, Hann. 4, 2 (s. per).

limen, ĭnis, *n.* die Schwelle.

lingua, ae, *f.* 1) Zunge. — 2) meton. Sprache: graecâ linguâ loquentes, die Griechischredenden, die Griechen, Milt. 3, 2. Dion 1, 5. Alc. 2, 1.

lintĕus, a, um (von linum, i, *n.* Flachs, Leinwand), leinen, von Leinwand.

lis, Genit. litis, *f.* 1) Streit, besond. vor Gericht: Proceß, Att. 9, 4. — 9) worüber die gerichtliche Untersuchung angestellt wird; dah. die (gerichtlich bestimmte) Strafsumme, Geldstrafe, Milt. 7, 6. Cim. 1, 1. Timoth. 3, 5.

litĕra, ae, *f.* eig. Buchstabe: dah. Plur. literae, alles Schriftliche: 1) Zuschrift, Brief, Paus. 4, 2. Eum. 6, 1; literis oder per literas (§ 301), schriftlich, Them. 9, 3. Con. 3, 3; literas mittere alicui, an Jemd. schreiben, Eum. 6, 4. Att. 20, 1. Timoth. 3, 4 (s. publice). — 2) die schriftlichen Denkmale, Schriften eines Volks: Literatur, Them. 10, 1; Schriftwerke, Lectüre, Cat. 3, 1; dah. meton. was aus schriftlichen Denkmälern erkannt wird: Sprache, Hann. 13, 3; Geschichte, Praef. 2. Pel. 1, 1. — 3) die Wissenschaften, Att. 1, 2. 4, 3. Hann. 13, 2.

litterātus, a, um, wissenschaftlich gebildet, Att. 13, 3.

litus, ŏris, *n.* Ufer des Meeres, Gestade.

LLS., s. sestertius.

locŭples, ētis (von locus u. plenus, a, um,), eig. reich an Grundstücken: dah. 1) reich, d. i. reichlich, ansehnlich, Thras. 4, 2. — 2) reich, d. i. reich versehen mit etwas, Ag. 3, 1.

locuplĕto, avi, atum, are, bereichern mit etwas; aliqua re (§ 460), Alc. 7, 4, Ag. 3, 2.

locus, i, *m.* (Plur. loci u. loca, s. § 99). 1) Ort, Platz, Stelle, Milt. 2, 1. Chabr. 2, 1 (s. cedo); primus locus aedium, der vorderste Theil des Hauses (das atrium, Familiensaal, Halle), Praef. 6; loco idoneo (§ 481), auf einem tauglichen Platz, Milt. 5, 2; multis locis, an vielen Stellen, Milt. 5, 3; locum facere, ein Gelaß einrichten, Paus. 4, 4. — 2) trop.: *a*) Platz, Stelle,

Eum. 1, 6; loco mit folg. Genit. (§ 481), anſtatt, als, Lys. 3, 3. Eum. 4, 5; in locum alicujus, an Jemds. Stelle, Alc. 7, 3. Ep. 7, 3. Ag. 1, 3 (ſ. licet). — *b*) Stelle, Rang, Poſten, Eum. 13, 1. Att. 6, 4. Eum. 4, 1 (ſ. imperium). — *c*) Stand, Herkunft: honesto loco (§ 471), von vornehmer Herkunft, Eum. 1, 5. — *d*) Gelegenheit, Anlaß, Pel. 2, 1 (ſ. quisquis); locum nocendi dare, Blöße geben, Ham. 1, 2; multis locis, bei vielen Gelegenheiten, Dat. 1, 3; hoc loco, bei dieſer Gelegenheit, hier, hierbei, Paus. 4, 3. Lys. 4, 1. Pel. 3, 1.

locutus, a, um, ſ. loquor.

longe, Adv. 1) lang, in die Länge; dah. weit, Alc. 8, 1; longius progredi, weiter vordringen, Them. 3, 1. — 2) von der Zeit: lange, Att. 2, 4; quam longissime (§ 108), ſo lange als möglich, Them. 7, 1. — 3) zur Steigerung eines Begriffs: bei weitem, ganz, Them. 6, 3.

longinquus, a, um, lange, langwierig: longinquiore tempore (§ 480), in längerer Zeit, Them. 4, 4.

longus, a, um, 1) lang: navis longa, Kriegsſchiff (im Gegenſatz der mehr ins Runde gebauten Laſtſchiffe), Them. 2, 5. — 2) langwierig: longum est (§ 520), es wäre zu weitläufig, Hann. 5, 4.

Longus, ſ. Tiberius.

loquor, cutus oder quutus sum, i, I. V. intr. ſprechen, reden (im Geſprächston), Att. 4, 1; graecâ linguâ loqui, ſ. lingua; ſagen (vom Volksgerede), Ham. 3, 2. — II. V. tr. ſprechen, Paus. 4, 4.

lorīca, ae, *f.* Panzer.

lorum, i, *n.* Riemen, Halfter.

lubet, ſ. libet.

Lucāni, orum, *m.* die Einwohner von Lukanien, in Unteritalien; meton. in Lucanis, in der Landſchaft Lukanien.

lucīde, Adv. hell, deutlich.

Lucius, ii, *m.* röm. Vorname.

Lucretius (Carus), ii, *m.* römiſcher Dichter zur Zeit des Cicero, Att. 12, 4.

lucrum, i, *n*, Gewinn, Vortheil: lucri facere, gewinnen, profitiren: quae ille fecit lucri, wovon jener die Vortheile einerntete, Thras. 1, 3.

luctor, atus sum, ari, ringen: luctando exerceri (§ 667), ſich im Ringen üben, Ep. 2, 5.

lucus, i, *m.* Hain, Wald.

Lucullus, i, *m.* römiſcher Conſul, Feldherr im dritten mithridatiſchen Kriege (74—67 v. Chr.), bekannt durch ſeinen Reichthum und ſeine Verſchwendung.

ludus, i, *m.* 1) Spiel (zur Kurzweil); insbeſ. Plur. ludi, öffentliche Spiele, Schauſpiel, Reg. 2, 1. — 2) Schule, Att. 10, 3.

lumbus, i, *m.* Lende.

lumen, inis, *n.* Licht: lumina oculorum, Augenlicht, Timol. 4, 1.

Lusitani, orum, *m.* Bewohner von Luſitanien (ungefähr das heutige Portugal).

Lutatius, ii, *m.* (Catulus), römiſcher Conſul, beſiegt die Carthager zur See bei den ägatiſchen Inſeln und beendigt hierdurch den erſten puniſchen Krieg (241 v. Chr.).

luxuria, ae, *f*, Schwelgerei, Ueppigkeit, Ag. 7, 4. Phoc. 1, 4. Dion 6, 2. Eum. 8, 3 (ſ. ad).

luxuriōse, üppig, ſchwelgeriſch.

luxuriōsus, a, um, üppig, ſchwelgeriſch.

Lycus, i, *m.* Vater des Thraſybul, Alc. 5, 4.

Lyco, ōnis, *m.* ein Syracuſaner, Dion 9, 6.

Lydia, ae, *f.* Landſchaft Kleinaſiens (mit der Hauptſtadt Sardes, einſt Reſidenz des Cröſus).

Lydus, i, *m.* ein Lydier.

Lysander, dri, *m.* Feldherr der Spartaner, gewann im peloponneſiſchen Kriege den Seeſieg bei Aegospotamos über die Athener (405 v. Chr.), und entſchied dadurch Sparta's Hegemonie über Griechenland.

Lysimăchus, i, *m.* 1) Vater des Ariſtides, Ar. 1, 1. — 2) einer der Generale Alexanders d. Gr., erhielt nach deſſen Tode Thracien, eroberte Macedonien und blieb in der Schlacht gegen Seleucus.

Lysis, is, *m.* ein pythagor. Philoſoph aus Tarent: Acc. Lysim (§ 62).

M.

M. 1) Abkürzung des Vornamens Marcus. — 2) als Zahlzeichen: tauſend.

Macĕdo, ōnis, *m.* aus Macedonien, ein Macedonier, Iph. 3, 1; Plur. Macedones, um, *m.* die Macedonier, Eum. 1, 1. Reg. 2, 1.

Macedonia, ae, *f.* das Königreich Macedonien, zwiſchen Theſſalien und Thracien.

Macrōchir, *m.* Langhand (Longimanus), Beiname des perſiſchen Königs Artaxerres I.

macŭlo, avi, atum, are (von macula, ae, Flecken, Makel), beflecken.

magis, Adv. (Superl. maxime) I. magis, mehr, d. i. in höherem Grade, ſteht *a*) bei Adject. u. Adv. zur Umſchreibung des Comp. (§ 106): magis dicto audiens, gehorſamer, Iph. 2, 1. — *b*) bei Verbis, Timol. 4, 5. 3, 1 (ſ. placeo). Alc. 11, 3. Dion 1, 5; ut nemo Thebanus magis, wie kein Thebaner beſſer, Ep. 2, 1. Beſondere Verbindungen: non (neque) magis . . . quam (§ 725), eben ſo ſehr . . . als, nicht nur . . . ſondern auch, Milt. 2, 3. Cim. 1, 2. Dion 3, 2. Pel. 2, 4. — eo magis (§ 487), deſto mehr, um ſo mehr, Milt. 5, 4; quo magis, Hann. 10, 2; neque eo magis, und dennoch nicht (ſ. neque), Paus. 3, 5. Pel. 1, 3. Eum. 4, 2. Reg. 3, 3; neque eo magis adulatus est, ohne deshalb zu ſchmeicheln, Att. 8, 6. — nihilo magis, eben ſo wenig, Dat. 10, 3. — magis etiam (§ 486), mehr noch, Dion 1, 3. Ag. 8, 5. Eum. 4, 2. — II. maxime, 1) vom Grade: überaus, ſehr, Alc. 11, 5. Iph. 2, 3. *a*) oft durch unus oder omnium verſtärkt (§ 691): Milt. 4, 5. Cim. 3, 1. Dion 2, 1; unus omnium maxime, unter allen (weit) am meiſten, Milt. 1, 1. — *b*) zur Umſchreibung des Superl., Eum. 4, 3. Reg. 1, 3. — 2) zur Hervorhebung: ganz beſonders, vorzüglich, Them. 2, 6. Alc. 3, 4. Iph. 3, 2; am meiſten, Timoth. 1, 2. Ep. 7, 3; hauptſächlich, Con. 2, 2. Phoc. 2, 4. 4, 1.

magister, tri, *m.* jeder Vorgesetzte, Chef: magister equitum, Befehlshaber der Reiterei (war der Amtsgehilfe des Dictators, mit welchem er zugleich seine Würde niederlegte).

magistratus, us, *m.* 1) ein obrigkeitliches Amt, Staatsamt, sowohl auf Civil- (Milt. 8, 2. Timoth. 3, 1. Phoc. 1, 1. Hann. 7, 5. Att. 18, 6.) als auf Militärgewalt (Chabr. 4, 1. Alc. 7, 3.) bezogen: in magistratu esse, einen Posten bekleiden, Chabr. 4, 1; maximum magistratum obtinere, die höchste Stelle (im Staate) einnehmen, Pel. 3, 2. — 2) meton.: obrigkeitliche Person, Staatsbeamter, Milt. 6, 4. Them. 2, 2. Pel. 3, 1. Att. 18, 1; his magistratibus (§ 644), unter der Amtsverwaltung derselben, Hann. 7, 2; maximi magistratus, die Polemarchen, Pel. 2, 2; dah. (Plur. und Sing.) der Magistrat, Staatsbehörde, Obrigkeit, Them. 7, 1. 4. Ep. 4, 3. Ag. 4, 2; maximus m., die höchste Behörde, Lys. 3, 3.

Magnes, ētis, *m.* ein Magnesier.

Magnesia, ae, *f.* Stadt in Carien.

magnifice, Adv. prächtig, ansehnlich.

magnificus, a, um (Compar. magnificentior, Superl. magnificentissimus, s. § 105), eig. großartig sich zeigend; dah. *a)* von Menschen: prachtliebend, Att. 13, 5. — *b)* von Thaten: glänzend, rühmlich, Thras. 1, 5.

magnitūdo, ĭnis, *f.* Größe: liber pari magnitudine (§ 471), eine gleich große Schrift, Lys. 4, 2.

magnopĕre, Adv. überaus, sehr.

magnus, a, um, 1) groß, dem Umfange nach, Iph. 1, 3; dah. übertr.: *a)* groß der Menge nach, zahlreich, Eum. 3, 3. Ag. 3, 6; pecunia, viel Geld, Cim. 1, 3. Ag. 7, 2. — *b)* groß dem Werthe nach, Dion 1, 3; res major (§ 104 A.), eine Sache von Wichtigkeit, Them. 1, 3. Att. 4, 4; hoc magni est (§ 444), dies ist von großem Werthe, Con. 1, 1. Dat. 1, 4. Cat. 1, 2; Plur. subst. majora, um, *n.* höhere Dinge, Paus. 1, 3. — *c)* dem Ansehn, der Macht, dem Verdienste nach: groß, ausgezeichnet, Them. 6, 1. Paus. 1, 1. Eum. 1, 1. 12, 1; potentior et major, angesehener und mächtiger, Alc. 3, 4; Juppiter Maximus, der höchste, Hann. 2, 3. — 2) der Zeit nach, lang; dah. vom Alter: magno natu (§ 471), von hohem Alter, bejahrt, Paus. 5, 3. Timoth. 3, 1; filius maximo natu, der älteste Sohn, Dat. 7, 1; major annos sexaginta natus (§ 397), älter als 60 Jahre, Reg. 2, 3; subst. majores natu: *a)* ältere, bejahrte Leute, Them. 2, 8. Timoth. 3, 4. *b)* früher Lebende, Iph. 1, 1; dah. majores, Vorfahren, Ahnen, Praef. 3. Milt. 1, 1. Dion 1, 2. Ep. 2, 1. Ag. 1, 2. Att. 1, 1.

Mago, ōnis, *m.* Bruder des Hannibal.

majestas, ātis, *f.* das große Ansehn, Hoheit: imperii, Herrscheransehn, Pel. 2, 4.

male (Compar. pejus), Adv. 1) übel, böse, Them. 7, 6. Eum. 8, 1. 12, 1. Dion 7, 3 (s. audio). — 2) schlecht, d. i. nicht recht wie es sein soll, Ep. 10, 1. 2. Phoc. 2, 2. — 3) schlimm, unglücklich, Con. 1, 2; male rem gerere, unglücklich sein (in Unternehmungen, s. gero), Milt. 3, 3. Them. 5, 1. Alc. 5. 3.

maledĭcus, a, um (Superl. maledicentissimus, s. § 105), schimpfend, schmähsüchtig, Alc. 11, 1; subst. maledicus, i, *m.* Lästerer, Ham. 3, 2.

maleficus, a, um (von male u. facio), übelhandelnd; dah. übertr. ungünstig: Ag. 8, 1 (s. nanciscor).

malitiōse, Adv. böswillig, verrätherisch.

malo, malui, malle, lieber wollen: *a*) mit folg. Infin. (§ 610), Con. 3, 3. Chabr. 4, 3. Alc. 10, 3. Eum. 10, 2. Ham. 4, 3. Att. 11, 5. — *b*) mit Acc. c. Inf., Milt. 8, 4. Alc. 10, 3. Con. 5, 2. Dion 9, 5. Timoth. 1, 3. 4, 3. Timol. 3, 4.

malus, a, um, schlecht (in jeder Art); dah. schlechtgesinnt, Ep. 10, 3. Att. 9, 7; subst. malum, i, *n.* Alles, was böse ist; dah. Unglück, Uebel, Them. 9, 2; malo esse (§ 422), zum Nachtheil gereichen, Alc. 7, 3: insbes. Krieg, Ham. 2, 1; Plur. mala, schlimme Lage, Leiden, Ham. 2, 3. Att. 11, 1.

Mamercus, i, *m.* Tyrann zu Catania.

manceps, ĭpis, der etwas in Auctionen an sich bringt (als Käufer, Pächter): rei manceps, der Unternehmer eines Geschäftes, Att. 6, 3.

mandātum, i, *n.* Auftrag.

mando, avi, atum, are, auftragen, anbefehlen.

Mandrŏcles, is, *m.* persischer General.

manĕo, mansi, mansum, ēre, bleiben (an einem Orte verweilen), Milt. 2, 2. Them. 3, 3. 4, 2; dah. *a*) bleiben, d. i. fortdauern, sich erhalten, Them. 10, 3. Paus. 3, 5. Dion 3, 1. Reg. 3, 3. Timoth. 2, 3. Bestand haben, Alc. 10, 1. — *b*) wobei beharren, einer Sache treu bleiben: in aliqua re, Con. 2, 2. 3, 1. Eum. 4, 3. 6, 4; in pactione, einen Vertrag halten, Ag. 2, 4.

Manlius, ii, *m.* (Cn. Vulso), der Ueberwinder von Gallo-Graecia in Asien.

Mantinēa, ae, *f.* Stadt in Arkadien. Epaminondas stirbt hier 363 v. Chr.

manubiae, arum, *f.* die den Feinden abgenommene Beute.

manus, us, *f.* 1) Hand, Dion 7, 2 (s. porrigo); sua manu, eigenhändig, Att. 10, 4; ad manum, bei der Hand, d. i. in der Nähe, um sich, Eum. 1, 5; manus dare (erg. victas), sich für besiegt erklären, Ham. 1, 4: manus afferre alicui, an Jemd. Hand anlegen, Timol. 1, 4; manu fortis, persönlich tapfer, Dat. 1, 3. Ep. 3, 1. Reg. 1, 4. 2, 2; manibus, durch gewaltsame Mittel, Timol. 5, 2; manu, durch offene Gewalt, persönlichen Angriff, Att. 10, 4; ad manum accedere, zum Handgemenge kommen, Eum. 5, 2; manum conserere, handgemein werden, Dat. 8, 4. Ag. 3, 6. Hann. 4, 2. — 2) übertr. *a*) (weil abgebildet Hände als Kriegszeichen gebraucht wurden) Schaar Soldaten, Mannschaft, Corps, Milt. 1, 4. 5, 1. 5. Paus. 1, 2. — *b*) Macht, Gewalt: Timoth. 3, 4.

Marăthon, ōnis, *m.* Flecken in Attica, berühmt durch den Sieg des Miltiades über die Perser 490 v. Chr. Milt. 4, 2 (§ 71).

Marathonius, a, um, marathonisch.

Marcellus, i, *m.* 1) römischer Consul, Eroberer von Syracus im zweiten punischen Kriege, Hann. 5, 3. — 2) ein anderer römischer Consul, Hann. 13, 1.

Marcus, i, *m.* römiſch. Vorname.

Mardonius, ii, *m.* Schwiegerſohn des Königs Xerres, 479 v. Chr. von Pauſanias bei Platää beſiegt.

mare, is, *n.* Meer: mari (§ 481), zur See, Con. 1, 1. Timoth. 2, 2 (ſ. terra).

maritĭmus, a, um, das Meer betreffend, dazu gehörig: praedo, Seeräuber, Them. 2, 3; imperium, Commando zur See, Ar. 2, 2; Seeherrſchaft, Timoth. 2, 2; civitas, Seeſtaat, Con. 4, 2; fluctus, Meereswogen, Att. 6, 1; villa, Landhaus am Meere, Att. 14, 3.

Marĭus, ii, *m.* Sohn des C. Marius, des Siegers über Jugurtha und die Cimbern.

Massagĕtae, arum, *m.* ein Volk an der Oſtſeite des caſpiſchen Meeres (in der heutigen Mongolei).

mater, tris, *f.* Mutter: materfamilias, ſ. familia.

matricīda, ae, *m.* (von mater u. caedo), Muttermörder.

matrimonium, ii, *n.* Ehe: habere in matrimonio, zur Ehe haben, Praef. 4. Cim. 1, 2. Dion 1, 1; dare in matrimonium, zur Ehe geben, zur Frau geben, Reg. 3, 3. Ham. 3, 2.

matūre, Adv. vor der Zeit, frühzeitig.

matūro, avi, atum, are, 1) V. intr. eig. reif werden; dah. eilen: ad maturandum concitari, zur ſchleunigen Ausführung beſtimmt werden, Dion 8, 5. — II) V. tr. zur Reife bringen; dah. beſchleunigen, Chabr. 4, 2.

maxime, ſ. magis.

maximus, a, um, ſ. magnus.

medĕor, ēri, heilen, mit Dat. (§ 412); trop. abhelfen: ignorantiae, Pel. 1, 1; vorbeugen, satietati, Pel. 1, 1.

Media, ae, *f.* Medien, eine Landſchaft Aſiens, ſeit Cyrus zum Perſerreiche gehörig.

medicīna, ae, *f.* Arznei.

medĭcus, i, *m.* Arzt.

Medĭcus, a, um, mediſch.

medimnus, i, *m.* ein griechiſches Getreidemaß: griechiſcher Scheffel.

mediŏcris, e, mittelmäßig: non mediocris (§ 754), nicht gering, vorzüglich, Att. 13, 4.

medĭtor, atus sum, ari, eig. nachdenken; dah. auf etwas denken, womit umgehen, Ag. 4, 1. Ham. 4, 1.

Medus, a, um, mediſch, Paus. 3, 2; subst. Medus, i, *m.* ein Meder, Paus. 1, 2; ex Medis (§ 680), aus Medien, Eum. 8, 4.

mel, mellis, *n.* Honig.

melior, Compar. zu bonus, w. ſ.

memĭni, isse (§ 221), ſich an etwas erinnern, einer Sache eingedenk ſein, mit Gen. oder Acc. des Objects (§ 439 u. 440), Att. 11, 5.

memor, ŏris, eingedenk: alicujus rei (§ 436), Hann. 12, 5. Att. 10, 4; dah. dankbar (erg. beneficiorum), Att. 9, 5.

memoria, ae, *f.* das Gedächtniß; dah. 1) das Andenken, die Erinnerung, Alc. 4, 5. Att. 11, 5; alicujus rei, an etwas, Ar. 2, 2. Timoth. 2, 3. Ep. 7, 2. Phoc. 1, 1. Timol. 2, 2; dignus memoria (§ 467), merkwürdig, denkwürdig, Timoth. 4, 4. Ep. 1, 4. Reg. 1, 1; post hominum memoriam, ſeit Menſchen-Gedenken, Them. 5, 3. Ar. 1, 2. Reg. 1, 3; memoriae prodere, dem Andenken überliefern, erzählen, berichten, Them. 10, 4. Paus. 2, 2

(ſ. qui). Alc. 1, 1. Iph. 3, 2. Hann. 13, 3. — 2) meton. dasjenige, deſſen man ſich erinnert; dah. die Zeit: ad nostram memoriam, bis auf unſre Zeit, Them. 10, 3. — 3) übertr. (dem Gedächtniß bewahrende) Erzählung, Bericht, Hann. 8, 2.

mendacium, ii, *n.* Lüge.

Meneclīdas, ae, *m.* ein Redner in Theben.

Menelāus, i, *m.* Sohn d. Atreus, Bruder des Agamemnon, Gemahl der Helena, Ag. 8, 6 (ſ. portus).

Menesteus, ei, *m.* (Acc. Menestea. ſ. § 52, 4), Sohn des Iphicrates, Schwiegerſohn des Timotheus.

mens, tis, *f.* 1) Gemüthsart, Geſinnung, Denkart: Eum. 4, 2. Hann. 2, 5 (ſ. sum mit Abl.); hac mente, von ſolchen Geſinnungen geleitet, Timol. 1, 4. — 2) die Seele, ſofern ſie denkt, urtheilt, Verſtand und Vernunft: Ham. 1, 3 (ſ. agito); dah. insbeſ.: *a*) Ueberlegung, Einſicht: si sana mens esset (ſtatt fuisset), wenn verſtändige Ueberlegung (geſunde Politik) ſtattgefunden hätte, Ag. 5, 2. — *b*) die Gedanken; dah. Meinung, Anſicht: hac mente, dieſer Anſicht gemäß, Con. 4, 4. Pel. 1, 4. Ag. 4, 4; Vorſatz, Abſicht, Plan: hac mente, in dieſer Abſicht, Dion 9, 1. - mensa, ae, *f.* Tiſch: secunda, Nachtiſch, Ag. 8, 4.

mensis, is, *m.* Monat: sex mensibus iter facere (§ 480), 6 Monate lang marſchiren, Them. 5, 2; complures menses (§ 395), mehrere Monate hindurch, Eum. 5, 6; quatuor mensibus diutius (§ 487), 4 Monate länger, Ep. 7, 5

mensura, ae, *f.* Maaß (womit gemeſſen wird).

mentio, ōnis, *f.* Erwähnung: mentionem facere de aliqua re einer Sache Erwähnung thun, ſie erwähnen, Alc. 2, 2 (de quo = de qua re). 5, 3. Ep. 4, 5; de Hannibale mentione facta (§ 640), als des H. Erwähnung geſchah, Hann. 12, 1.

mentior, ītus sum, iri, lügen.

mercenarius, a, um, für Lohn gedungen: milites, Miethstruppen, Timol. 1, 3. Ham. 2, 2; Subst. mercenarius, ii, *m.* Lohndiener, Miethling, Eum. 1, 5.

merces, ēdis, *f.* Lohn.

Mercurius, ii, *m.* Sohn des Juppiter, Götterbote, Schutzgott des Handels und der Redekunſt.

merĕo, ui, ĭtum, ēre, verdienen: Cat. 1, 2 (ſ. stipendium); Depon. mereor, ĭtus sum, ēri, ſich verdient machen um Jemd., de aliquo; dav. Part. Perf. meritus, a, um (de aliquo), Einer, der ſich um Jemd. verdient gemacht hat, Paus. 4, 6 (optime, ſehr ausnehmend); ein Wohlthäter Jemds., Eum. 6, 5.

meridies, ēi, *m.* Mittag; dah. meton. Mittagsgegend, Cim. 2, 5 (ſ. ad).

meritō, Adv., nach Verdienſt, mit Recht.

meritum, i, *n.* das Verdienſt, d. h. das, wodurch man ſich verdient macht: pro meritis, nach Verdienſt: Them. 8, 7.

meritus, a, um, ſ. mereo.

Messēna, ae, *f.* die Hauptſtadt der Landſchaft Meſſenien im Peloponnes, von den Spartanern zerſtört, durch Epaminondas wiederhergeſtellt.

met, an die Pronom. person. gehängt, drückt unſer ſelbſt aus (§ 131): egomet, Att. 21, 5; nosmet, Ag. 5, 4.

metallum, i, *n.* 1) Metall. — 2) Bergwerk: Them. 2, 2. Cim. 1, 3.

metior, mensus sum, iri, meſſen; dah. trop. nach etwas meſſen, beurtheilen: aliqua re, Eum. 1, 1; usum pecuniae, beſtimmen, Att. 14, 3.

metŭo, ui, ūtum, ĕre, fürchten.

meus, a, um, mein: Dion 3, 2 (ſ. is).

Micўthus, i, *m.* ein Liebling des Epaminondas.

migro, avi, atum, are, (von einem Orte) wegziehen.

miles, ĭtis, *c.* Soldat.

Milesius, a, um, aus Milet (der Hauptſtadt Joniens in Kleinaſien).

militāris, e, militäriſch, kriegeriſch: Dat. 1, 4. Eum. 13, 4; res, Kriegsweſen, Milt. 8, 4. Ar. 2, 2; equi, Dienſtpferde, Eum. 5, 4; ornatus, Rüſtung eines gemeinen Soldaten, Dat. 9, 3.

mille, tauſend; Subst. Neutr., mit folg. Genit. (§ 116 a.), ein Tauſend: Milt. 5, 1. Dat. 8. 3; Plur. millia (mehrere) Tauſende, Milt. 4, 2. 5, 1.

Miltiades, is, *m.* ein Athenienſer, berühmt durch den Sieg über die Perſer bei Marathon (490 v. Chr).

Minerva, ae, *f.* Juppiters Tochter, Göttin der Weisheit, Künſte und Wiſſenſchaften.

minime, ſ. parum.

minor, ſ. parvus.

Minucius: 1) Q. Rufus, magister equitum unter dem Dictator Fabius Maximus im zweiten puniſchen Kriege, Hann. 5, 3. — 2) Q. Minucius, römiſcher Conſul, Hann. 8, 1.

minŭo, ui, ūtum, ĕre, (durch Hinwegnahme von Theilen) vermindern, verkleinern; dah. trop.: verringern, ſchwächen: Alc. 10, 3. Eum. 5, 1. Att. 9, 1; religionem, herabſetzen, untergraben, Ag. 4, 8. Dav. Part. Perf. minutus, a, um, als Adj.: klein, kurz: Iph. 1, 3.

minus, ſ. parum.

minutus, a, um, ſ. minuo.

mirabĭlis, e, 1) wunderbar, ſonderbar: Eum. 5, 6. Timol. 5, 1. — 2) erſtaunlich, außerordentlich: Milt. 5, 1.

mirabilĭter, Adv. auf wunderbare Weiſe.

mirus, a, um, 1) wunderbar, Iph. 3, 4. — 2) auffallend, ungemein: Milt. 8, 4.

miror, ātus sum, ari, ſich wundern, ſich verwundern: Eum. 11, 3; constr. *a*) aliquam rem, über etwas, Ep. 6, 3. Hann. 11, 3. — *b*) mit Acc. c. Inf.: 4, 8. — *c*) mit quod (§ 629): Ep. 4, 3; non est mirandum (§ 650), man darf ſich nicht wundern, Cim. 4, 4. Con. 3, 1.

misceo, ui, mistum oder mixtum, ēre, miſchen; dah. meton. verwirren, namentlich in politiſcher Beziehung: plurima, zahlreiche Verwirrungen anſtiften, Paus. 1, 3.

misereor, erĭtus und ertus sum, ēri, Mitleid haben: alicujus (§ 442), mit Jemd., Phoc. 4, 1.

miseror, atus sum, ari, bedauern, beklagen: Ag. 5, 2. Dav. Part. Fut. miserandus, a, um, beklagenswerth, Dion 9, 5 (ſ. qui).

misericordia, ae, *f.* Mitleiden: alicujus (§ 423), gegen Jemd., Them. 8, 7.

missus, us, *m.* das Schicken, die Sendung: missu alicujus, in Jemds. Auftrage, Ag. 4, 1 (l. jussu).

missus, a, um, s. mitto.

Mithridātes, is, *m.* ein persischer Officier.

Mithrobarzānes, is, *m.* Schwiegervater des Datames.

mitto, misi, missum, ĕre, gehen lassen, laufen lassen; dah. 1) von sich lassen, entlassen: missum facere, von Gefangenen: freilassen, Eum. 11, 3. — 2) wohin gehen lassen, schicken, absenden: Dat. 3, 4. Them. 8, 2 (s. qui). Milt. 2, 3 (erg. eum); Them. 2, 6 (erg. legatos); 6, 4 (missuros, erg. esse, s. § 776); subsidio (§ 422), zu Hilfe schicken, Lys. 3, 4. Timol. 1, 1; muneri, zum Geschenk, Paus. 2, 3. Att. 8, 6; questum (§ 668), um sich zu beschweren, Chabr. 3, 1; literas ad aliquem, s. litera. — 3) werfen, schleudern: telis eminus missis, durch Geschosse aus der Ferne, Alc. 10, 6. — Dav. Part. Perf. missus, a, um, zugeschickt: Dat. 10, 2 (s. dexter).

Mitylenaei, s. Mytilenaei.

Mnemon, ōnis, *m.* (ein gutes Gedächtniß habend), Beiname des persischen Königs Artaxerxes II.

mobilis, e (von moveo), beweglich; dah. vom Charakter: veränderlich, unbeständig, Timoth. 3, 5.

mobilitas, ātis, *f.* Beweglichkeit; dah. Veränderlichkeit, Wankelmuth, Dion 6, 1.

Mocilla, ae, *m.* ein gewesener Prätor.

moderāte, Adv. mit Mäßigung, mit Gelassenheit.

moderatio, ōnis, *f.* Mäßigung.

moderātus, a, um, gemäßigt.

modestia, ae, *f.* 1) Mäßigung in Begierden: Sittsamkeit, gesittetes Benehmen, Milt. 1, 1. — 2) Mäßigung in Ansprüchen: Anspruchslosigkeit, Ag. 4, 2.

modestus, a, um, anspruchslos, bescheiden.

modĭcus, a, um, das gehörige Maß habend; dah. mäßig, d. i. eben hinreichend: Att. 13, 5.

modĭus, ii, *m.* Maß (für Getreide, enthielt 2 Metzen unsers Maßes).

modo, Adv. 1) um ein bescheidenes Urtheil auszudrücken: nur: *a*) si modo, wenn nur, wenn anders, Alc. 9, 5. Ham. 1, 4. — *b*) non modo . . . sed etiam oder sed (s. sed), nicht nur . . . sondern auch (§ 724), Ep. 10, 2. Ag. 8, 2. Cat. 2, 4: non modo non . . . sed ne quidem (§ 724 b.), nicht nur nicht . . . sondern auch nicht, sondern nicht einmal, Phoc. 2, 5. Timol. 1, 4. 3, 6. — 2) von der Zeit: eben, nun: Paus. 4, 6; modo . . . modo, bald . . . bald (§ 723), Att. 10, 2. 20, 2.

modus, i, *m.* 1) Maß (zum Messen), Att. 2, 6. — 2) das Maß, das eine Sache hat, Größe, Länge: Iph. 2, 4; insbes. das rechte Maß einer Sache: modum adhibere, Maß halten, Ep. 4, 6. — 3) Art und Weise: tali modo (§ 472 A.), auf solche Art, Milt. 2, 4; pari modo, in ähnlicher Weise, ebenso, Them. 5, 3. Dion 5, 5; multis modis, s. multimodis; admirandum in modum, auf eine bewundernswürdige Art, Ep. 3, 2; nescio quo modo, ich weiß nicht, wie's kommt, Alc. 11, 1. Thras. 1, 3.

moenĭa, ium, *n.* (verwandt mit munire), 1) die Stadtmauer, Mauer (sofern sie Schutz gewährt), Them. 6, 1. Timol. 3, 2; moenibus

se defendere, hinter den Mauern sich vertheidigen, Milt. 4, 4. Them. 4, 2. 2, 6. — 2) meton.: die Stadt: Ag. 5, 3.

molestus, a, um (von moles, is, *f.* die schwere Last), beschwerlich: alicui esse molestum (§ 409), Jemd. beschwerlich werden, ihn belästigen, Att. 7, 3.

molior, ītus sum, iri (von moles), eig. etwas mit Mühe in Bewegung setzen; dah. trop.: etwas (Schwieriges) unternehmen, darauf hinarbeiten, mit etwas umgehen (es zu thun): Lys. 1, 4. Alc. 10, 1; multa, weitaussehende Entwürfe hegen, Timoth. 3, 1.

Molossi, orum, *m.* Bewohner einer Landschaft in Epirus.

momentum, i, *n.* (von moveo), eig. was, in die Wagschale gelegt, sie bewegt; dah. trop.: was einer Sache den Ausschlag giebt, Wichtigkeit, Geltung: nullius m. esse (§ 426), nichts gelten, Alc. 8, 4.

moneo, ui, ĭtum, ēre, 1) erinnern, auf etwas aufmerksam machen (was sonst vergessen würde), mit Acc. c. Inf. (§ 615): Phoc. 2, 4. — 2) erinnern, daß etwas geschehen oder unterlassen werden soll, ermahnen, warnen, mit folg. ut (§ 615): Them. 8, 5; illud moneo, das rathe ich dir, Alc. 8, 5.

mons, tis, *m.* Berg.

monstro, avi, atum, are, zeigen.

monumentum, i, *n.* jedes Denkmal (zur Erinnerung, von moneo): Them. 10, 3; dah. sepulcri, oder bloß monumentum, Grabmal, Dion 10, 3. Att. 22, 4.

mora, ae, *f.* Verzug, Verzögerung: nulla m. est, es kann sogleich geschehen, Con. 3, 3.

mora, ae, *f.* ein Corps Soldaten (war eine Abtheilung des spartanischen Heeres von 400 bis 900 Mann).

morbus, i, *m.* Krankheit, Reg. 3, 3 (s. a).

morĭor, mortŭus sum, i, sterben: morbo mori, natürlichen Todes sterben, Them. 10, 4. — Dav. Part. Perf. mortuus, a, um, verstorben, todt: Amynta mortuo (§ 640), nach dem Tode des A., Iph. 3, 2. Eum. 2, 1; Eumenes mortuus, der Leichnam des Eumenes, Eum. 13, 4; Subst. mortuus, i, *m.* ein Todter, eine Leiche; corpus mortui, Leichnam, Paus. 5, 5.

moror, atus sum, ari, verweilen, sich aufhalten: tempus morandi non habens (§ 659), da er keine Zeit hatte, sich aufzuhalten, Milt. 1, 6.

mors, tis, *f.* Tod.

mortālis, e, sterblich; Plur. subst. mortales, die Sterblichen, die Menschen, Con. 5, 1.

mortĭfer, a, um, den Tod bringend, tödtlich.

mortuus, a, um, s. morior.

mos, moris, *m.* 1) Wille, Eigenwille: morem alicui gerere, Jemd. willfahren, Dion 3, 1. Dat. 4, 3; dah. Pass. mos mihi geritur, es wird mir gewillfahrt, Them. 7, 3. — 2) die (durch den Willen bestimmte) Handlungsweise *a*) eines Einzelnen: Sitte, Lebensart: more alicujus uti, Jemd. nachahmen, Thras. 3, 1; besond. Plur. mores, Sitten, Charakter eines Menschen: Dion 1, 3. Ep. 1, 4. Cat. 3, 5. Att. 5, 3. 14, 2; speziell: der sittliche Charakter, gute Aufführung: Att. 11, 6. 19, 1. Chabr. 3, 4 (s. dis-

similis). — *b*) einer Gesammtheit von Menschen: Sitte, Gebrauch, Herkommen: Ag. 1, 2. Att. 18, 1. Con. 3, 4; insbes. Volkssitte, Landessitte: Praef. 2. 3. Paus. 3, 1. Cim. 1, 2 (s. duco); nostris moribus, nach unsern Sitten, Praef. 4, 6. Ep. 1, 2; more Persarum, nach persischer Weise, Paus. 3, 2. Alc. 2, 2. Dat. 10, 1.

motus, us, *m.* Bewegung (des Körpers).

motus, a, um, s. moveo.

moveo, movi, motum, ēre, 1) von der Stelle bewegen, fortbringen: quae moveri possunt, bewegliche Habe, Them. 2, 8. Dion 4, 2; castra movere, s. castra; dah. se movere oder intr. movere (§ 145), sich wegrühren, sich wegbegeben, Eum. 6, 2. Att. 7, 1; militärisch: eine Bewegung machen, Ag. 3, 2. — 2) trop. (geistig) bewegen: Them. 4, 3; Pass. moveri, sich bestimmen lassen, bewogen werden: Dion 1, 3. Con. 4, 1.

mulcta, s. multa.

mulier, ĕris, *f.* Weib (verheirathet oder nicht).

muliĕbris, e, weiblich.

multa oder **mulcta**, ae, *f.* jede Strafe mit Verlust; dah. Geldstrafe.

multimŏdis, Adv. (= multis modis), auf verschiedene Art.

multo oder **mulcto**, avi, atum, are, strafen mit etwas: pecuniā, um Geld, Milt. 7, 6; exsilio, mit Verbannung, Ar. 1, 2.

multo, s. multus.

multitūdo, ĭnis, *f.* Menge, große Anzahl: Ep. 7, 1; illa multitudine (§ 645), bei dieser Macht, Ag. 5, 2; insbes.: der große Haufe, das Volk, Milt. 3, 5. Ar. 1, 3.

multiplĭco, avi, atum, are, vervielfältigen: multiplicandis usuris (§ 656), durch Vermehrung der Zinsen, Att. 2, 5.

multum (Comp. plus, Superl. plurimum), Adv. I. **multum**, viel, sehr: Milt. 8, 2. Them. 1, 3. Lys. 3, 3. — II. **plus**, mehr:. Alc. 4, 6. Att. 5, 4; plus valere, s. valeo. — III. **plurimum**: *a*) sehr viel, gar sehr, am meisten: Cim. 2, 1. Alc. 3, 6. 4, 6. — *b*) meistentheils: Chabr. 3, 3.

multus, a, um, (Compar. plus, plures, a; Superl. plurimus, a, um); I. **multus**, a, um: viel, zahlreich: multus ager, ansehnliche Ländereien, Pel. 5, 6; hi sunt multi (§ 430 A. 1), deren sind viele, Reg. 1, 1; multa (erg. illustria facta), Ar. 2, 2. — *a*) subst. multi, Viele (Menschen), Thras. 1, 2. Dion 4, 2. Milt. 1, 2. — *b*) subst. multum, ein Vieles, ein großer Theil: Them. 7, 2 (§ 432); Plur. multa, Vieles, Alc. 4, 4. Thras. 1, 3. Hann. 2, 3; adverbial: viel, sehr: multa invehi in aliquem, sehr ausfällig gegen Jemd. werden, Ep. 6, 1. — *c*) Abl. multo, um Vieles: Reg. 2, 1; multo aliter, ganz anders, Praef. 7. Ham. 2, 1; non multo post (ante), nicht lange hernach (vorher): Paus. 3, 1. Cim. 3, 4. Pel. 2, 4. Eum. 3, 3; insbes. bei Comparativen (§ 487): weit: Them. 9, 3. 10, 1. Ag. 3, 6; bei Superlativen (§ 108): bei Weitem: Alc. 1, 2. Ag. 3, 1. Att. 12, 4. — II) Compar. *a*) Neutr. plus, Genit. pluris, mehr: Alc. 2, 1. Ep. 3, 1; pluris facere (§ 444), höher schätzen, Iph. 3, 4. Dat. 5, 2; pluris esse, mehr werth sein, Ep. 10, 4; plus virium

(§ 432), mehr Körperkräfte, Ep. 5, 2. Timol. 2, 2. Att. 13, 2; non plus (erg. hominum), Thras. 2, 1; Plur. plura, ein Mehreres, mehr (Dinge): Praef. 8. Lys. 2, 1. Dion 3, 2. Con. 5, 1. Att. 9, 4. — *b*) Plur. plures, mehrere, mehr: Hann. 12, 4. Att. 21, 5; subst. plures, Mehrere (Menschen): Alc. 3, 4. Thras. 4, 2. Ham. 2, 4. — III. Superl. plurimus, a, um, sehr viel, der (die das) meiste: Them. 9, 2. Thras. 1, 5. Ag. 3, 1; quam plurimi (§ 108), möglichst viele, Praef. 4. Eum. 8, 7. Hann. 10, 4; inimici, sehr zahlreiche Feinde, Att. 9, 2; plurimi facere (§ 444), sehr hoch schätzen, Eum. 2, 2; subst. plurimum, das Meiste, sehr Vieles: plurimum studii (§ 432), sehr viel Fleiß, Ep. 2, 5; Plur. plurima, sehr Vieles, Paus. 1, 3. Ep. 4, 6; das Meiste, Thras. 1, 4; subst. plurimi, die Meisten (Menschen): Milt. 3, 6. Them. 4, 2. Ep. 1, 4; displicuit plurimis, es mißfiel der Mehrzahl, Paus. 5, 5.

munditia, ae oder **mundities**, ēi, *f.* die Reinlichkeit; dah. Nettigkeit, Zierlichkeit: Att. 13, 5.

municipium, i, *n.* Freistadt, d. i. eine Stadt, die eigne Gesetze und Obrigkeit und zugleich das römische Bürgerrecht hat, Cat. 1, 1.

munio, ivi u. ii, ītum, ire, 1) mauern, eine Mauer aufführen: Them. 6, 5 (s. ad). — 2) befestigen, in Vertheidigungsstand setzen: Alc. 4, 7. Thras. 2, 5; itinera, gangbar machen, bahnen: Hann. 3, 4. — 3) trop. verwahren, schützen, sichern: se, Them. 2, 6; imperium, befestigen, Dion 5, 3. Reg. 2, 2. — Dav. Part. Perf. **munītus**, a, um, befestigt, fest: Them. 6, 2. Thras. 2, 1. Dion 9, 1.

munitio, ōnis, *f.* Befestigung, Befestigungswerk: Them. 7, 2 (s. multus).

munitus, a, um, s. munio.

munus, ĕris, *n.* 1) Dienst, Amt, Verrichtung: Paus. 3, 6. Dat. 1, 4. — 2) der Dienst, den man Jemd. aus Liebe erweist; dah. insbes. das Geschenk: Them. 10, 2. Con. 4, 2; magna munera pecuniae, ein bedeutendes Geldgeschenk, Phoc. 1, 3; munus dare, als Geschenk geben, Thras. 4, 2; muneri mittere (§ 422), zum Geschenk schicken, Ag. 8, 6. Hann. 12, 3. Att. 8, 6. Paus. 2, 3.

Munychĭa, ae, *f.* ein Hügel bei Athen, der, ins Meer auslaufend, einen Hafen bildete.

murus, i, *m.* Mauer (in Rücksicht des Materials, s. moenia).

musĭca, ae oder **musice**, es, *f.* Musik, Tonkunst: Praef. 1. Ep. 1, 2.

musĭcus, a, um, die Musik betreffend; subst. musica, orum, *n.* Musik: Ep. 2, 1.

mutatio, ōnis, *f.* Veränderung.

muto, avi, atum, are, ändern, verändern: Paus. 3, 1; Pass. mutari, sich ändern, Dion 10, 2; mutare de aliqua re, an einer Sache ändern, Ag. 7, 3. Att. 14, 2.

Mutĭna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien (jetzt Modena).

mutŭus, a, um, wechselseitig.

Mycăle, es, *f.* Vorgebirge und Stadt in Jonien. Hier besiegten 479 v. Chr. die Griechen unter Xantippus und Leotychides die persische Flotte; Cim. 2, 2. scheint also eine Verwechselung mit der Schlacht am Eury-

medon zu sein, welche Cimon 469 v. Chr. gewann.

mysterium, ii, *m.* jede Heimlichkeit, geheime Sache; insbes. waren mysteria geheime gottesdienstliche Zusammenkünfte (wie z. B. die eleusinischen zu Ehren der Ceres), Alc. 3, 6.

Mytilenaei, orum, die Einwohner von Mytilene, Hauptstadt der Insel Lesbos.

Myus, untis, *f.* Stadt in Jonien.

N.

nactus, a, um, s. nanciscor.

nam, Conj. (zu Anfang des Satzes stehend) knüpft den Grund oder die Erklärung einer vorhergehenden Behauptung an: denn, nämlich: Praef. 7. Milt. 2, 2. 8, 3. Them. 1, 3.

namque, begründende und erklärende Partikel: denn nämlich, nämlich (§ 345): Milt. 1, 2. 8, 1. Them. 6, 2. Alc. 1, 2. Pel. 4, 2. Ham. 2, 1. Reg. 3, 2. Att. 18, 5.

nanciscor, nactus sum, i, (zufällig, gelegentlich) erlangen, bekommen: Milt. 6, 4. Cat. 2, 1; morbum, in eine Krankheit fallen, Att. 21, 2; naturam maleficam nactus est, er hatte die Natur als übelwollende d. h. sie behandelte ihn stiefmütterlich, Ag. 8, 1; nacti (§ 635), da sie gefunden hatten, Them. 6, 2.

narro, avi, atum, are, erzählen.

nascor, natus sum, i, 1) geboren werden: Them. 10, 1. Ep. 6, 2 (erg. fuisse); ex aliqua, von Einer (Mutter): Them. 1, 2. Iph. 3, 4; oder bloß aliqua (§ 451 A.), Dat. 1, 3; hingegen ex aliquo od. aliquo natum esse, von Einem (Vater) erzeugt sein, Jemd. zum Vater haben, Ep. 10, 2. Att. 19, 4. Dat. 1, 3. Ep. 2, 1; ex fratre et sorore nati sunt, sie sind Bruders- und Schwestersöhne, Dat. 2, 3; fuit post aliquanto natus, er lebte etwas später, Alc. 11, 1. — 2) abstammen: ab aliquo, Dat. 2, 2. Dav. Part. natus, a, um: 1) geboren, erzeugt: soror ex eisdem parentibus nata, die rechte Schwester, Timol. 1, 4; aliquem natum agnoscere, Jemd. bei seiner Geburt (als Sohn) anerkennen, Ag. 1, 4; ante Epaminondam natum (§ 637), vor der Geburt des E., Ep. 10, 4; natus ex aliquo, Jemds. Sohn, Ep. 10, 2 (s. qui); ex me natam relinquo pugnam, ich hinterlasse als eine Tochter die Schlacht, Ep. 10, 2; eodem patre nata, Schwester von demselben Vater, Cim. 1, 2.— 2) (so und so) alt: annos quadraginta natus (§ 397), 40 Jahr alt, Alc. 10, 6. Dion 10, 3. Hann. 2, 3. Reg. 2, 3 (s. magnus). Hann. 3, 2 (s. parvus).

natālis, e, die Geburt betreffend: dies, Geburtstag, Timol. 5, 1.

natio, ōnis, *f.* Völkerstamm, Volk (rücksichtlich der gemeinschaftlichen Abstammung): natione Medus (§ 457), von Geburt ein Meder, Paus. 1, 2. Dat. 1, 3.

nativus, a, um, angeboren.

nato, avi, atum, are, schwimmen.

natura, ae, *f.* 1) Natur, d. i. natürliche Beschaffenheit eines Dinges: Dat. 8, 3; dah. von Menschen: Naturell, Charakter: Att. 17, 3.

Alc. 1, 4; homo difficillima natura (§ 471), von mürrischem Temperament, Att. 5, 1. — 2) Natur, d. i. Lauf und Ordnung der Welt, civitatum, Lauf der Dinge in den Staaten, Milt. 6, 1. — 3) Natur, d. i. die Macht, die Alles hervorbringt: Alc. 1, 1. 2, 1. Dion 1, 2. Ag. 8, 1. Reg. 1, 2 (s. debeo).

naturālis, e, natürlich, d. i. durch die Natur geworden: Att. 9, 1. Thras. 1, 3 (s. quidam).

natus, us, *m.* Geburt: magno natu esse (§ 471), von hohem Alter sein, bejahrt sein, Paus. 5, 3. Timoth. 3, 1; filius maximo natu oder maximus natu (§ 457), der älteste Sohn, Dat. 7, 1. Ag. 1, 3; majores natu, s. magnus.

natus, a, um, s. nascor.

naufragium, ii, *n.* (von navis u. frango), Schiffbruch: facere, Schiffbruch leiden, Hann. 8, 2; dah. überh. zu Grunde gehen, Them. 7, 6 (§ 603).

navalis, e, zu den Schiffen gehörig: bellum, Seekrieg, Them. 2, 3; pugna, Seetreffen, Ar. 2, 1. Con. 5, 2. Alc. 5, 5.

navis, is, *f.* Schiff: longa, Kriegsschiff (s. longus), Them. 2, 5; ducis, Admiralschiff, Hann. 11, 2; navem solvere, die Anker lichten, Hann. 8, 2.

nautĭcus, a, um, zu den Schiffen gehörig: castra, Schiffslager, d. i. ein Lager am Ufer zur Deckung der Schiffe und zur Sicherung der Truppen, welche ans Land kommen: Hann. 11, 6. Alc. 8, 5.

Naxus, i, *f.* eine der cycladischen Inseln im ägäischen Meere.

ne, I. Adv. nicht (nur mit dem Begriffe, daß etwas nicht sein könne oder solle): 1) beim Imperat. oder gebietenden Conjunct. (§ 529): ne dubitaret venire, er solle nicht zögern zu kommen, Ag. 4, 1; ne quis afficeretur exsilio, keiner solle verbannt werden, Thras. 3, 1. 2. — 2) ut ne, daß ja nicht (bei negativen Zwecken, s. § 347 A.): Them. 7, 3. — 3) ne ... quidem, nicht einmal, auch nicht (wobei das Wort, auf welchem der Nachdruck liegt, dazwischen gestellt wird, § 801): Paus. 4, 3. Iph. 1, 1. Ep. 3, 1. Phoc. 2, 5. — II. Conjunct. mit dem Conjunct. (§ 531): daß nicht, damit nicht: 1) statt ut ne, als verwehrende Absichtspartikel (§ 532): damit nicht, um nicht zu ...: Milt. 5, 3. Them. 3, 2. 6, 2. Cim. 4, 1. 2. Lys. 2, 1. Dion 2, 5. — 2) nach den Verben des Bittens, Ermahnens und Befehlens (§ 615—617): daß nicht: Paus. 3, 5. 4, 6. Timol. 5, 2. Att. 21, 6. 22, 2. Milt. 3, 3. Eum. 6, 2. Dat. 5, 1. Ep. 1, 1. Att. 10, 4. — 3) nach beschließen, sich bestreben (§ 614): Dat. 3, 1. — 4) nach den Verben, die ein Fürchten, Besorgen, eine Gefahr ausdrücken: daß (eig. ob nicht, s. §§ 533 u. 534): timens, ne classis adventaret, aus Furcht, daß die Flotte herankäme, Milt. 7, 4; ne perseveraret, er möchte fortfahren, Them. 5, 1. 8, 3; ne existeret, es möchte sich erheben, Alc. 3, 3; timebatur non minus quam diligebatur, ne (ne ist an timebatur anzuschließen), so sehr man ihn liebte, so fürchtete man doch auch, er möchte ..., Alc. 7, 3; est periculum ne, es ist zu fürchten, daß: Them. 3, 3. Alc. 8, 5; vereor ne: Con. 3, 4. Dion 4, 1. — 5) nach den Verben: sich hüten, sich vorsehen (§ 534): daß nicht etwa: Alc. 11, 6. Ep. 10, 2

(ſ. video). Phoc. 2, 4. — 6) nach den Verben: verhindern, ſich weigern (§ 543): obstitit ne res conficeretur, er widerſetzte ſich der Ausführung. Milt. 3, 5. Att. 3, 2; illud recusavit ne postularent, dagegen machte er Einwendungen, ſie möchten nicht fordern, Hann. 12, 3. — 7) öfters iſt aus ne für den folgenden Satz ut zu ergänzen (§ 784): ne se moveret et exspectaret, ſie möge ſich nicht rühren, ſondern abwarten (ſ. et), Eum. 6, 2, 3 (ſ. que). Hann. 12, 2. Att. 10, 4. Thras. 3, 1. — III. Part. interrog., wird angehängt (§ 352): *a*) in der einfachen indirecten Frage (§ 552): ob: Hann. 2, 4. — *b*) in der Gegenfrage: oder (§ 554): verum falsumne, ob Wahres oder Unwahres, Dat. 9, 2; utrum ... patrem matremne, wen von beiden ... den Vater oder die Mutter, Iph. 3, 4; nec ne, oder nicht: Eum. 11, 1.

nec, ſ. neque.

necessario, Adv. nothwendiger Weiſe, nothgedrungen.

necessarius, a, um, 1) nothwendig, nöthig, Att. 11, 3. — 2) durch natürliche oder moraliſche Bande verknüpft: verwandt, befreundet: homo tam necessarius, ein ſo naher Verwandter, Paus. 2, 5. Dat. 6, 3.

necesse (ſteht als neutr.) 1) nothwendig, d. i. unumgänglich, nicht anders möglich; dah. necesse esse, (unabänderlich) nothwendig ſein, (ſchlechterdings) müſſen; constr. *a*) mihi necesse est, mit folg. Infin.: ich bin genöthigt, Them. 9, 2; quum necesse esset, als man ſich genöthigt ſah, Att. 2, 4. — *b*) mit Acc. c. Inf. (§ 625): Con. 3, 3. Eum. 1, 5. Att. 20, 5 (ſ. quantus). — *c*) mit folg. Conjunct. (ohne ut): immortalis sit necesse est, ſie muß mich überleben, Ep. 10, 2. — 2) nothwendig, d. i. nöthig, erforderlich: nihil necesse est, es iſt durchaus nicht nöthig, Att. 21, 5 (§ 677).

necessitas, ātis, *f.* Nothwendigkeit, Drang der Umſtände.

necessitūdo, ĭnis, *f.* die enge Verbindung mit Jemd. (durch Freundſchaft, Verwandtſchaft, Dienſtverhältniß): Att. 19, 4; Verwandtſchaft, Dion 1, 2; sortis, das enge Amtsverhältniß, Cat. 1, 3.

necne, ſ. neque.

Nectanēbis, ĭdis, *m.* ein ägyptiſcher König: Chabr. 2, 1 (ſ. § 71).

nefas, *n.* indecl. Alles was den göttlichen Geſetzen zuwider iſt, der Frevel, die Sünde: Alc. 3, 6; nefas habere (ducere), für abſcheulich, für ruchlos halten: Praef. 4. Ep. 7, 1. Att. 17, 2. Paus. 4, 4 (ſ. qui).

negligenter, Adv. nachläſſig, fahrläſſig.

neglĭgo, exi, ectum, ĕre, 1) vernachläſſigen, ſich um etwas nicht bekümmern, rem famil., verſchwenden, Them. 1, 2. — 2) aus etwas ſich nichts machen, gegen etwas gleichgültig ſein: Dat. 9, 2.

nego, avi, atum, are, eig. verneinen; dah. 1) leugnen, in Abrede ſtellen: Them. 10, 4. Ep. 8, 2. — 2) ſagen (verſichern, erklären, behaupten), daß nicht (§ 799), mit Acc. c. Inf.: negavit, se passuram (= dixit, se non passuram esse), ſie erklärte, ſie würde nicht dulden, Cim. 1, 4; qua (causa) negarent, aus welcher (Urſache) ſie behaupteten, daß nicht ... Them. 6, 2. Con. 4, 1. Dion 8, 4. Ag. 5, 3. Eum. 12, 3. Phoc. 2, 4. Ham. 1, 5. — 3) abſchlagen,

verweigern, Cim. 4, 2. Alc. 7, 1. Dion 2, 2. Hann. 12, 3.

negotium, ii, *n.* 1) Geschäft, Verrichtung: Att. 15, 2; negotia alicujus, die Angelegenheiten Jemds., Att. 15, 3; negotium dare, Geschäft übertragen, Auftrag geben, Alc. 10, 4. Con. 4, 1 (s. is). Dion 8, 2 (s. qui). 9, 3; mihi negotium est cum aliquo, ich habe es mit Jemd. zu thun, Dat. 7, 1. — 2) insbes. ein schwieriges Unternehmen; dah. Schwierigkeit, Mühe: sine negotio, ohne Schwierigkeit, Ag. 5, 4; nihil negotii habituri essent (§ 169), sie würden keine Schwierigkeiten mehr vor sich sehen, Eum. 12, 2.

nemo, ĭnis, *c.* 1) subst. Niemand, Keiner: Paus. 4, 1; non nemo, Einer und der Andre (§ 755), Dat. 3, 3; nemo non, Jedermann, Att. 10, 1. 11, 1. — 2) adject. kein (§ 676): nemo Thebanus, Ep. 2, 1. 5, 1. Reg. 1, 4. Att. 19, 3. Phoc. 4, 4.

Neŏcles, is u. i (§ 61), *m.* Vater des Themistocles.

Neontichos, ein Schloß auf der thracischen Halbinsel.

Neoptolĕmus, i, *m.* ein General Alexanders d. Gr.

nepos, ōtis, *m.* Enkel.

neptis, is, *f.* Enkelin.

Neptunus, i, *m.* Gott des Meeres.

neque oder nec, Conj. copulat. 1) und nicht (§ 334): Them. 7, 4. Dion 7, 1. Thras. 2, 4. Milt. 2, 2 (s. minus); dah. *a)* neque quisquam, neque ullus, und keiner (§ 738): Them. 6, 5. 8, 7. Dion 4, 4. Timoth. 4, 4. Thras. 2, 6. Ar. 2, 2; neque quicquam, und Nichts: Dat. 5, 5. Hann. 10, 1; neque umquam, und niemals, Eum. 5, 2. Att. 14, 1. — *b)* neque non affirmirt (§ 754): neque vero non contemptus est, in der That ist er verachtet worden, Thras. 2, 2. Con. 2, 3. Eum. 1, 3. Att. 13, 1; neque tamen ea non pia fuerunt, und doch war dies patriotisch, Con. 5, 2. — *c)* neque ... neque, sowohl nicht ... als auch nicht d. i. weder ... noch (§ 338): Them. 2, 4. Alc. 2, 1. Thras. 4, 3. — 2) aber nicht, jedoch nicht (= neque vero, neque tamen): Them. 6, 1. 10, 4. Paus. 3, 5. Chabr. 3, 1. Pel. 1, 3. Ep. 4, 4. Ag. 1, 4. Eum. 4, 2. Phoc. 2, 5. Reg. 3, 3. Ham. 2, 5. Hann. 11, 7. Cat. 2, 2. — 3) und zwar nicht: Pel. 2, 4; post neq. ita multo: hernach, und das nicht gar lange (hernach), Cim. 3, 4. — 4) nicht, zu Anfang eines Punktes, namentlich in den Verbindungen: neque vero (§ 807): Alc. 5, 1. Thras. 3, 3. Dion 2, 1. 3. Att. 13, 1. 20, 4; neque tamen: Alc. 8, 1. Thras. 2, 4. Att. 11, 6. 13, 4; neque enim, Praef. 4. — 5) statt et ne (nach ut oder ne, s. § 535): und daß nicht: Paus. 4, 6. — 6) necne, oder nicht, in indirecten Fragen (§ 554): Eum. 11, 1.

Nero, s. Claudius.

ne-scīo, ivi u. ĭi, ītum, ire, nicht wissen: nescio an, ich weiß nicht ob nicht (§ 721), d. i. vielleicht, nach meinem Urtheile wenigstens: quod nescio an nulli (erg. contigerit), was vielleicht Keinem geglückt ist, Timol. 1, 1.

neuter, tra, trum, keiner von beiden: Att. 13, 5 (s. pars); Plur. neutri (wenn auf beiden Seiten Mehrere sind): keine von beiden Parteien, Dat. 6, 6.

neve, Conj. oder nicht, und nicht, noch, steht in negativen Sätzen

nach ne (§ 535): Thras. 3, 1. 2. Ep. 1, 1.

nex, necis, *f.* Ermordung, Mord.

Nicānor, oris, *m.* ein Feldherr des Caſſander.

Niciās, ae, *m.* General der Athener gegen Sicilien.

niger, gra, grum, ſchwarz.

nihil, *n.* indecl. 1) nichts: Milt. 3, 5. Alc. 1, 1 (ſ. excellens); nihil aliud, erg. fecit oder egit (wie Hann. 10, 1. ſ. § 771), Ag. 2, 4; *a*) mit Genit. (§ 432): nihil doli, nichts von Betrug, Them. 4, 5; nihil periculi, keine Gefahr, Dion 8, 2. Eum. 12, 2; nihil rerum humanarum, nichts in der Welt, Timol. 4, 4; nihil reliqui, ſ. reliquus. — *b*) non nihil (nonnihil), Etwas (§ 755): non nihil temporis, einige Zeit, Hann. 13, 2; nihil non, Jegliches, Alles, Alc. 7, 2. Att. 19, 3; jeglicher Umſtand, Att. 16, 4. — 2) nicht (eig. in nichts, ſ. § 677): Ep. 4, 2. Att. 9, 3. 21, 5.

nihilo, ſ. nihilum.

nihilominus. ſ. nihilum.

nihĭlum, i, *n.* (aus nihil, um es declinirbar zu machen), nichts; Abl. nihilo, bei Comparativen (§ 487): um nichts: Dat. 2, 5; nihilomĭnus u. nihilo secius, nichts deſtoweniger, Them. 7, 1. Con. 2, 4. 3, 3; nihilo magis, ebenſo wenig, Dat. 10, 3.

nil, zuſammengezogen aus nihil, w. ſ.

Nilus, i, *m.* der Nilfluß in Aegypten.

nimis, Adv. allzu, zu ſehr: non nimis, nicht ſehr, Alc. 7, 1.

nimĭus, a, um, allzugroß.

nisi, Conj. 1) wenn nicht, wo nicht, wofern nicht: Paus. 3, 4. Cim. 1, 1; quod nisi, ſ. quod. — 2) nach Verneinungswörtern (§ 735): außer, als: Praef. 2. 7. Milt. 4, 3; nisi si, außer wenn, wofern nicht, Att. 13, 2.

nitĭdus, a, um, glänzend; dah. übertr. ſchön ausſehend; insbeſ. von Thieren: wohlgenährt, feiſt, Eum. 5, 6.

nitor, nisus u. nixus sum, i, 1) ſich auf etwas ſtemmen: Att 21, 4; dah.: trop. ſich auf etwas ſtützen: aliqua re (§ 465), Milt. 3, 5. Phoc. 3, 1. — 2) ſich anſtrengen, ſich bemühen, mit ut oder folg. Infinit. (§ 614): Pel. 2, 1; in nitendo (erg. id perficere), quod annuisset, in der Bemühung für das, was er verſprochen hatte, Att. 15, 2; insbeſ. etwas durchzuſetzen ſuchen, auf etwas bringen, Milt. 4, 5.

nixus, a, um, ſ. nitor.

no, navi, nare, ſchwimmen: nando (§ 667), durch Schwimmen, Chabr. 4, 3.

nobĭlis, e, (ſtatt noscibilis, kenntlich), 1) bekannt, berühmt: Milt. 5, 5 (ſ. qui). 8, 4. Ag. 5, 3. Att. 1, 3 (ſ. fero). — 2) edel, d. i. adelig, vornehm, angeſehen: Praef. 4. Them. 7. 2. Dion 1, 1. 2: Subst. nobilis, is, *m.* ein Vornehmer, Paus. 2, 2. Alc. 4, 4. Cat. 2, 3.

nobilĭtas, ātis, *f.* Berühmtheit, Ruhm.

nobilĭto, avi, atum, are, berühmt machen.

noceo, ui, ĭtum, ēre, ſchaden, Ag. 4, 8. Alc. 4, 2 (erg. ei). Ham. 1, 2 (ſ. locus).

noctu, Adv. bei Nacht.

nocturnus, a, um, nächtlich: tempore (§ 475), zur Nachtzeit, Milt. 7, 3.

nolo, nolui, nolle, nicht wollen, sich weigern; constr. *a*) mit Inf.: Alc. 4, 3. Chabr. 4, 3. — *b*) mit Acc. c. Inf. (§ 610), Phoc. 1, 4; nolite mihi dare (§ 586), ihr müßt mir nicht geben wollen, Thras. 4, 2; noli me velle ducere, habe nicht die Absicht, mich führen zu wollen, Att. 4, 2.

nomen, ĭnis, *n.* 1) Name, Dion 1, 4. Ep. 2, 1; duo eodem nomine (§ 471), die beiden gleiches Namens, Reg. 1, 5; dah. Titel, Milt. 2, 3. Eum. 13, 3. Insbes. Abl. nomine: *d*) Namens (§ 457), Cim. 1, 2. Dion 1, 1. Timol. 5, 3. — *b*) dem Namen nach (als Gegensatz der Sache), Ag. 1, 2. Reg. 1, 2. — *c*) nomine alicujus, in Jemds. Namen, Eum. 7, 2; suo nomine aliquem accusare, in eigner Person, selbst, (s. subscribo), Att. 6, 3. — *d*) nomine otii, unter dem Namen Frieden, d. h. wenn du von Frieden sprichst, Ep. 5, 3. — 2) Volk, Nation: nomen Romanum (eig. Alles, was römisch heißt), Hann. 7, 3. — 3) Name, als Sinnbild aller einer Person zukommenden wesentlichen Eigenschaften (ihrer Qualität); dah.: crudelissimum nomen tyranni, die Grausamkeit des Tyrannen, Dion 1, 4.

Nomentānus, a, um, nomentanisch (d. i. im Gebiete der Stadt Nomentum im Sabinischen).

nominātium, Adv. namentlich, ausdrücklich.

nomĭno, avi, atum, are, nennen.

non, Adv. nicht (über dessen Stellung im Satze s. § 799): non nisi, s. nisi; non nihil und nihil non, s. nihil; non nullus, s. nullus; nemo non, s. nemo.

nonaginta, neunzig.

nondum, Adv. noch nicht.

nonnihil, s. nihil.

nonnulli, s. nullus.

nonus, a, um, der neunte.

Nora, ae, *f.* eine Grenzfestung in Cappadocien.

nos, s. ego.

nosco, novi, ĕre, kennen lernen; dah. Perfect. novi, ich habe kennen gelernt, d. i. ich kenne, weiß, Ag. 8, 1. Infin. Perf. nosse = novisse (§ 221), Con. 4, 1.

nosmet, s. met.

nosse, s. nosco.

noster, tra, trum, unser.

notitia, ae, *f.* 1) die Kenntniß von etwas, alicujus rei: cupiditas notitiae clarorum virorum, die Begierde, die Geschichte berühmter M. kennen zu lernen, Att. 18, 4. — 2) die Bekanntschaft: propter notitiam, wegen ihres Bekanntseins, weil sie bekannte Leute waren, Dion 9, 4.

noto, avi, atum, are, 1) durch Zeichen kenntlich machen, bezeichnen, Dat. 11, 2. — 2) aufzeichnen, erwähnen, Cat. 3, 4. Att. 18, 2. 3.

notus, a, um, 1) bekannt, Pel. 1, 1. Phoc. 1, 1. — 2) bewährt, erprobt, Cim. 3. 2.

novem, neun.

novi, s. nosco.

novitas, ātis, *f.* Neuheit: ornatus, der ungewöhnliche Anzug, Dat. 3, 3.

novus, a, um, 1) neu, d. i. nicht alt, erst vor Kurzem geschehen oder gemacht, Timol. 3, 2; tempore novissimo, in der letzten Zeit, Eum. 1, 6. — 2) neu, d. i. bisher unbekannt, nicht dagewesen, Milt. 5, 3.

Iph. 1, 2; Cat. 2, 3 (ſ. res); Subst. novum, i, *n.* neue Erfindung, Chabr. 1, 2. — 3) neu in ſeiner Art, ungewöhnlich, Eum. 8, 4.

nox, noctis, *f.* Nacht: una nocte (§ 475), in Einer Nacht, Alc. 3, 2; prima nocte (§ 685), zu Anfang der Nacht, Eum. 9, 3; diem noctemque, Them. 8, 7 (ſ. dies).

noxĭus, a, um, ſchuldig, ſtrafbar.

nubĭlis, e, heirathsfähig, mannbar.

nubo, psi, ptum, ĕre, eig. verhüllen; dah. (weil die Braut dem Bräutigam verſchleiert übergeben wurde) ſich für Jemd. verhüllen, d. i. ihn heirathen, alicui (§ 406): Cim. 1, 4 (conſtr. et dixit, se nupturam esse); nupta est alicui, ſie iſt mit Jemd. verheirathet, Timol. 1, 3. Att. 5, 3; nuptum dare (§ 668), zur Ehe geben, Dion 1, 4. 4, 3; des ei nuptam, gieb ihm zur Frau, Paus. 2, 3.

nudo, avi, atum, are, entblößen: gladium vaginâ (§ 468), aus der Scheide ziehen, Dat. 11, 4.

nullus, a, um (Gen. nullĭus, ſ. § 49), 1) keiner, e, es, (unter Vielen, ſ. § 431): *a*) adj. nullus honos, Timol. 3, 5; non nullus (nonnullus), a, um (§ 755), einiger, e, es, Ag. 8, 1. Att. 9, 7. Milt. 7, 1; nullus (a, um) non, jeder, e, es, Att. 12, 1. — *b*) subst. nullus, Keiner, Niemand (§ 676), Cim. 4, 3. Ep. 5, 5. Eum. 10, 3; nullis defendentibus, da Niemand (die Stadt) vertheidigte, Them. 4, 1; nonnulli, der und jener, Einer und der Andre, Einige, Dion 10, 1. Eum. 10, 2. Ham. 3, 2; Plur. neutr. nonnulla, Einiges, Thras. 1, 4 (d. i. einen Theil des Verdienſtes); adverbial nonnulla, einigermaßen: nonnulla invehi in aliquem, ſich einige Ausfälle gegen Jemd. erlauben, Timol. 5, 3. — 2) ſo gut wie kein, unbedeutend, gering, Phoc. 1, 1.

num, Fragewort, in der indirecten oder abhängigen Frage (§ 552), ob.

numen, ĭnis, *n.* 1) der (durch Kopfnicken ausgeſprochene) Wille: insbeſ. der göttliche Wille, das Geheiß der Götter, Timol. 4, 4. — 2) übertr. die göttliche Allmacht, numen deorum, die mächtigen Götter, Ag. 2, 5.

numĕro, avi, atum, are, zählen; dah. hinzählen, auszahlen, Ep. 3, 6; pecunia numerata, baares Geld, Timoth. 1, 3.

numĕrus, i, *m.* 1) Zahl, Anzahl, Milt. 1, 2; numerus duodecim millium est (§ 427), die Zahl beträgt 12000, Iph. 2, 4; in numero amicorum esse, zu den Freunden gehören, Dat. 9, 2. 1, 3; numero sapientum haberi, zu den Weiſen gezählt werden, Thras. 4, 2. Ag. 4, 8. — 2) trop. Rang, Stelle: numero militis, als gemeiner Soldat, Ep. 7, 1.

Numĭda, ae, *m.* ein Numidier, (Numidien war eine Landſchaft Nordafrikas, zwiſchen Mauritanien und dem Gebiete von Karthago).

nummus, ſ. numus.

numquam, Adv. niemals: non numquam (§ 755), zuweilen, Timol. 1, 6.

numus, i, *m.* Münze, Geld.

nunc, Adv. jetzt, nun: etiam nunc, auch jetzt noch, Hann. 7, 3.

nuncio, avi, atum, are, melden, Nachricht bringen: res male gestae nunciantur, es werden ſchlimme Erfolge berichtet, Dat. 5, 3.

nuncius, ii, *m.* 1) Verkündiger, Bote, Milt. 3, 3. — 2) meton.: Nachricht, Anzeige, Them. 9, 3. Paus. 3, 5. Ag. 4, 1; hoc nuncio (§ 645 u. 646), auf diese Ankündigung, Chabr. 3, 1; insbes.: der (zugesandte, überbrachte) Befehl, Ordre, Con. 5, 3.

nunquam, s. numquam.

nuntio, s. nuncio.

nuntius, s. nuncius.

nuptiae, arum, *f.* Hochzeit, Att. 5, 3 (s. concilio); alicujus, die Vermählung mit Jemd., Att. 12, 1.

nuptum, s. nubo.

nusquam, Adv. nirgends.

nutus, us, *m.* Wink; dah. trop. Wille.

Nysaeus, i, *m.* ein Sohn des ältern Dionysius.

O.

o! Interj. o! oder ach!

ob, Praep. mit Acc., wegen: ob eam causam, ob eam rem, deswegen, deshalb, Milt. 6, 2. Timoth. 3, 5.

ob-dūco, xi, ctum, ĕre, über oder vor etwas ziehen: nox obducitur (erg. coelo), die Nacht zieht sich über den Himmel; dah. obducta nocte (§ 640), in dunkler Nacht, Hann. 5, 2.

obductus, s. obduco.

obēdio, ivi, itum, ire (von audio), 1) auf Jemd. hören, ihm sein Ohr leihen, alicui: Dat. 5, 4. — 2) gehorchen, Ep. 8, 1.

ob-eo, ivi u. ii, ĭtum, ire, an etwas gehen; dah. trop. aliquid (§ 387): an eine Sache gehen, sie übernehmen, sich ihr unterziehen: quas diligenter obeundo (§ 667), indem er sich ihnen mit Sorgfalt unterzog, Dion 1, 4; diem supremum obire (s. dies), sterben, Dion 10, 1. Milt. 7, 3. Alc. 10, 6.

objectus, us, *m.* der (dem Anblick sich entgegenstellende) Gegenstand, die Erscheinung, Hann. 5, 2.

objĭcio, ēci, ectum, ĕre (ob u. jacio), 1) entgegenwerfen oder stellen: se hosti, Hann. 5, 1. — 2) trop. (als Schuld) vorwerfen, vorrücken, Ep. 5, 5.

obĭtus, us, *m.* Heimgang, d. i. Tod.

oblivio, ōnis, *f.* Vergessenheit: lex oblivionis, Amnestiegesetz, Thras. 3, 2.

obliviscor, litus sum, i, vergessen: *a*) aliquid (§ 440), Dat. 11, 3. — *b*) mit Genit. (§ 439), Eum. 6, 2.

ob-nītor, sus u. xus sum, i, sich entgegenstemmen: obnixo genu scuto (§ 640), indem sie das Knie an den Schild stemmten, Chabr. 1, 2.

obnixus, a, um, s. obnitor.

ob-orior, ortus sum, iri, entstehen, zum Vorschein kommen: tenebris obortis, mit Einbruch der Nacht, Eum. 9, 5.

obortus, a, um, s. oborior.

ob-rŭo, ui, ŭtum, ĕre, 1) überdecken, überschütten; dah. *a*) vergraben, Dat. 11, 2. — *b*) überladen: vino, Dion 4, 4. — 2) trop. bedecken, verdunkeln: Paus. 1, 1.

obscūrus, a, um, dunkel; trop. unbekannt, Dat. 1, 2 (§ 104 A.).

obsĕcro, avi, atum, are, (Jemd. bei Allem, was ihm heilig ist, d. i.) inständig bitten, beschwören.

obsequium, ii, *n.* Nachgiebigkeit.

ob-sĕquor, quūtus oder cutus sum, i, nachgeben, willfahren: alicui (§ 388. A. 1): studiis, seinen Neigungen folgen, Att. 2, 2 (§ 659).

ob-sĕro, avi, atum, are, verriegeln.

observantia, ae, *f.* Ehrerbietung, Hochachtung.

obses, ĭdis, *c.* 1) Geisel, Hann. 7, 2; se obsidem retinerent (§ 529), sie sollten ihn als Geisel zurückbehalten, Them. 7, 2. — 2) übertr. Bürge: obses ero hujus rei, ich verbürge mich dafür, stehe dafür ein, Phoc. 2, 4.

obsīdeo, ēdi, essum, ēre (ob u. sedeo), eig. wo sitzen; dah. als V. tr. einen Ort einschließen, besetzt halten: patriam (Vaterstadt), Con. 2, 1; ad urbem obsidendam, um die Stadt gleichsam blokirt zu halten (Herr derselben zu bleiben), Timol. 3, 3; aliquem, Ep. 7, 1. Hann. 12, 4.

obsidio, ōnis, *f.* 1) Einschließung, Belagerung, Blokade, Ep. 7, 2. Eum. 5, 6. Timoth. 1, 3. — 2) im weitern Sinne: Sperrung (einer Stadt z. B. durch Besetzung eines nahe gelegenen Ortes): obsidione tenere, gleichsam im Belagerungszustande halten, Alc. 4, 7; obsidione claudere, sperren, Ep. 8, 5; obsidione liberare (§ 468), vom Belagerungszustande befreien, Pel. 3, 3.

ob-signo, avi, atum, are, versiegeln.

ob-sisto, stĭti, stĭtum, ĕre, 1) sich vor etwas stellen, sich entgegenstellen, Ag. 4, 5. — 2) sich widersetzen, widerstreben: mit folg. ne (§ 543), Milt. 3, 5.

obsolētus, a, um, 1) veraltet, abgenutzt, abgetragen, Ag. 8, 4. — 2) werthlos, Milt. 6, 2.

obsonium, ii, *n.* Alles, was man zum Brodte ißt: Zubrod, Zukost, Them. 10, 3 (§ 567).

obstinatio, ōnis, *f.* Beharrlichkeit, Unbeugsamkeit.

obstiti, s. obsisto und obsto.

ob-sto, ĭti, are, entgegenstehen: dah. trop.: widerstehen, hinderlich sein.

ob-strŭo, xi, ctum, ĕre, vorbauen; dah. (durch Vorbauen) verrammeln: Paus. 5, 2.

ob-sum, fui, esse, entgegen sein, hinderlich sein, schaden.

ob-tempĕro, avi, atum, are, willfahren, gehorchen.

ob-tĕro, trīvi, trītum, ĕre, zermalmen; trop. vernichten: laudem, herabwürdigen, schmälern, Timol. 1, 5.

obtestatio, ōnis, *f.* eig. Bitten mit Anrufung des Namens der Götter; dah. inständiges Bitten, Beschwörung, Ham. 4, 3.

obtineo, ui, entum, ēre (ob u. teneo), eig. mit den Händen halten; dah. 1) im Besitz haben, inne haben, Eum. 7, 1. Cat. 1, 4: magistratum, eine obrigkeitliche Stelle einnehmen, Pel. 3, 2; principatum, der Erste im Staate sein, Cat. 2, 2; locum, einen Posten bekleiden, Eum. 13, 1. Att. 6, 4. — 2) festhalten, behaupten, Milt. 2, 3. 8, 3. Timol. 3, 4; behalten, Timol. 2, 4. Dion 5, 6 (§ 529). Att. 1, 1.

obtingo, tĭgi, ĕre (ob u. tango), ſich zutragen, geſchehen: alicui, zufallen, (durch Zufall) zu Theil werden: quaestor obtigit Scipioni, er wurde (durchs Loos) dem Scipio als Quäſtor beigegeben, Cat. 1, 3.

obtrectatio, ōnis, *f.* das Entgegenwirken aus Neid, die Beneidung, Mißgunſt, Hann. 1, 2. Att. 5, 4. 20, 5; virtutis, (§ 423), Eiferſucht auf Verdienſte, Eum. 10, 2.

obtrectator, ōris, *m.* Nebenbuhler (aus Neid), Neider, Ep. 5, 2 (ſ. habeo).

obtrecto, avi, atum, are, aus Neid entgegenhandeln, als Nebenbuhler entgegenarbeiten, Ar. 1, 1 (§ 300).

obtuli, ſ. offero.

obviam, Adv. entgegen: obviam in Piraeum descendere, in den P. hinab entgegengehen, Alc. 6, 1.

obvĭus, a, um, 1) begegnend: obvium esse alicui, Jemd. begegnen, Phoc. 4, 3. — 2) entgegenliegend, Eum. 9, 3.

occasio, ōnis, *f.* Gelegenheit, günſtiger Zeitpunkt: liberandae Graeciae (§ 659), Griechenland frei zu machen, Milt. 3, 3. Alc. 8, 5; occasio sui opprimendi, ihn (den Dionys, ſ. § 125 A.) zu ſtürzen, Dion 4, 1; data occasione (§ 640), wenn ſich Gelegenheit darbot, Ham. 1, 2.

occasus, us, *m.* (von occĭdere, umkommen), Untergang, Tod, Eum. 13, 3.

occīdo, di, sum, ĕre (ob und caedo), tödten.

occŭlo, ului, ultum, ĕre, verbergen, Alc. 9, 1.

occulto, avi, atum, are, verbergen, verheimlichen.

occupatio, ōnis, *f.* Beſchäftigung, Geſchäft.

occŭpo, avi, atum, are, 1) ſich mit Gewalt einer Sache bemächtigen, ſie an ſich reißen, Timol. 1, 3. Eum. 6, 1 (ſ. res); dah. (einen Ort) einnehmen, beſetzen, Them. 3, 1 (ſ. qui). Dat. 5, 6. Pel. 3, 3 (ſ. auctor). — 2) Pass. occupari, von einer Sache eingenommen werden; dah. occupatum esse in aliqua re, mit etwas beſchäftigt ſein, womit umgehen, Alc. 8, 1. Hann. 7, 1 (ſ. apparo).

oc-curro, curri (ſelten cucurri), cursum, ĕre, entgegengehen; dah. trop. einer Sache begegnen, ihr abhelfen, Pel. 1, 1 (ſ. res).

octo, acht.

octogesĭmus, a, um, der (die, das) achtzigſte.

octoginta, achtzig.

ocŭlus, i, *m.* Auge, Eum. 11, 2 (ſ. capio).

odi, isse (§ 221), haſſen.

odiōsus, a, um, verhaßt: multa odiosa, vieles Anſtößige, Aergerniß Gebende, Alc. 2, 3.

odĭum, ii, *n.* Haß, Abneigung, Att. 10, 4 (ſ. fero); Phoc. 4, 4 (ſ. in); alicujus (§ 423), Haß gegen Jemd., Dion 4, 2. 5, 3. Timol. 2, 3; in odium alicujus pervenire, ſich Jemds. Haß zuziehen, ihm verhaßt werden, Lys. 1, 3. Phoc. 2, 1.

Oedīpus, i, u. ōdis, *m.* König in Theben (um 1245 v. Chr.), Sohn des Lajos und der Jokaſte, tödtete unwiſſend ſeinen Vater und heirathete ſeine Mutter.

offendo, di, sum, ĕre, I) V. intr. anſtoßen; dah. trop. einen Verſtoß machen, Anſtoß erregen, Phoc. 2, 2. — II) V. tr. an

etwas stoßen; dah. *a*) übertr. auf Jemd. stoßen, ihn antreffen: aliquem, Ag. 2, 2. Dav. Part. Perf. offensus, a, um, einer, den man antrifft, Cim. 4, 2 (s. fortuna). — *b*) trop. (bei Jemd. anstoßen, d. i.) Jemd. beleidigen, Att. 2, 2. 7, 2. Dav. Part. Perf. offensus, a, um, beleidigt, aufgebracht: offensa in eum militum voluntate (§ 640), da die Stimmung der Soldaten gegen ihn war, Dion 7, 3.

offensio, ōnis, *f.* eig. das Anstoßen an etwas; dah. trop. *a*) der Anstoß, den man Jemd. giebt, Aerger, Unwille (den man erregt), Milt. 7, 4. Att. 7, 2 (s. cum); sine offensione, ohne Mißhelligkeit, Att. 5, 1. — *b*) Abneigung, Dion 8, 2.

offensus, a, um, s. offendo.

offĕro, obtŭli, oblatum, offere, entgegenbringen; dah. trop. darbieten, Pel. 2, 1 (s. quisquis); se offerre, sich Preis geben, sich aussetzen, Pel. 2, 3.

officīna, ae, *f.* Werkstatt.

officium, ii, *n.* eig. Alles, was man aus irgend einer Verbindlichkeit Jemd. erweist oder ihm zu erweisen verpflichtet ist; dah. 1) jede moralische Obliegenheit, Schuldigkeit, Pflicht, Ag. 5, 3; in officio non manere, seiner Pflicht untreu werden, Con. 3, 1. Eum. 6, 4; Pflichtgefühl, Att. 4, 2. 6, 5; insbes. im Verhältnisse der Besiegten gegen die Sieger: Unterwürfigkeit, Gehorsam, Milt. 7, 1. Cim. 2, 4. Dat. 2, 3. — 2) jede pflichtgemäße Handlungsweise oder Handlung; dah. insbes. *a*) Dienst, Gefälligkeit, Milt. 2, 3. Att. 2, 5. 4, 3. 8, 4. 9, 4. 10, 4. — *b*) Amt (sofern Pflichten damit verbunden sind), Eum. 1, 5.

oleagīnus, a, um, vom Oelbaum: virgula, Oelzweig, Thras. 4, 1.

olim, Adv. vor Zeiten, ehemals.

Olympia, ae, *f.* Ort in Elis im Peloponnes, berühmt durch einen Tempel des Juppiter (und die Statue dieses Gottes von Phidias), Schauplatz der olympischen Spiele: Olympiae victor, Sieger in den olympischen Spielen, Praef. 5. Alc. 6, 3.

Olympias, ădis, *f.* Gemahlin Philipps von Macedonien, Mutter Alexanders d. Gr.

Olympiodōrus, i, *m.* ein geschickter griechischer Flötenspieler.

Olynthii, orum, *m.* Einwohner von Olynth.

Olynthus, i, *f.* Stadt in Thracien an der macedonischen Grenze.

omitto, īsi, issum, ĕre, von sich lassen, fahren lassen; dah. trop. (in der Rede) unerwähnt lassen, übergehen, Hann. 2, 1.

omnīno, Adv. 1) gänzlich, ganz und gar, Phoc. 2, 5. — 2) im Ganzen, überhaupt, Pel. 2, 3.

omnis, e, 1) aller, alle, alles, jeder, e, es, Milt. 7, 2. Paus. 1, 1. Dion 5, 1. Iph. 2, 4; Plur. subst. omnes, Alle (Menschen), Milt. 3, 6. Alc. 1, 1; Genit. omnium dient zur Verstärkung beim Superl. (§ 691): omnium potentissimus, der allermächtigste, Timoth. 4, 2. Hann. 2. 1. 9, 2; neutr. omnia, Alles, Them. 2, 8. Alc. 7, 2. — 2) ganz, Dat. 8, 3. Ag. 5, 1. Hann. 3, 1. Att. 14, 3.

onerarĭus, a, um, lasttragend: navis, Transportschiff, Them. 2, 5.

Onomarchus, i, *m.* des Antigonus Oberaufseher über die Gefangenen.

onustus, a, um, beladen.

opera, ae, *f.* 1) Arbeit, Mühe (die man auf etwas verwendet): sine ducis opera, ohne Zuthun des Feldherrn, Iph. 2, 2; operam dare alicui rei, auf etwas Mühe verwenden, einer Sache seine Thätigkeit widmen, Ep. 2, 4. Cat. 1, 1. Att. 4, 3; operam dare, mit folg. ut (§ 614), sich bemühen, darauf hinarbeiten, Them. 7, 1. Con. 5, 2. Dat. 3, 1; operâ alicujus: *a*) in gutem Sinne: mit Jemds. Hilfe, Unterstützung, durch Jemd. (§ 455 A.), Alc. 4, 7. Con. 3, 1. Dat. 2, 1. — *b*) im üblen Sinne: durch Jemds. Schuld, Lys. 1, 3. Ep. 8, 1. Hann. 7, 3; durch Jemds. Intriguen, Ränke, Alc. 6, 4. — 2) Dienstleistung, Beihilfe, Cim. 4, 3. Alc. 3, 4. Ep. 5, 3; ejus opera magni est (§ 444), er leistet wichtige Dienste, Con. 1, 1. Dat. 1, 4. Cat. 1, 2 (s. existimo).

opĕrio, rui, rtum, ire, bedecken.

opes, s. ops.

opinio, ōnis, *f.* 1) Meinung, Vermuthung, Ag. 3, 5. Paus. 3, 5. Dat. 6, 6; omnium opinione, nach der allgemeinen Meinung, Ag. 3, 6; praeter opinionem, wider Vermuthen, Milt. 2, 5; pro opinione, nach Erwartung, Thras. 2, 4; venit mihi in opinionem, ich komme auf die Vermuthung, ich glaube, Milt. 7, 3. Att. 9, 6. — 2) die (gute oder schlechte) Meinung, welche man von Jemd. hat, Alc. 7, 3. Eum. 13, 2 (s. in).

opīnor, atus sum, ari, vermuthen.

oportet, uit, ēre, eig. es gehört sich, gebührt sich; dah. 1) es ist nöthig, muß (sein), mit Acc. c. Inf. (§ 625), Paus. 3, 7. 5, 5. — 2) es ist gut, dienlich, Them. 6, 2 (s. habeo).

op-perior, perītus u. pertus sum, iri, I. V. intr. warten: diem unum (§ 395), einen Rasttag halten, Eum. 9, 6. — II. V. tr. erwarten, Dion 5, 4 (adversariorum ist mit classem zu verb.).

oppidānus, a, um, städtisch; Subst. oppidani, orum, *m.* Bewohner einer Stadt, Städter, Milt. 7, 3.

oppĭdum, i, *n.* (von opem dare), Stadt (sofern sie Schutz gewährt), Milt. 3, 2. Cim. 3, 4 (§ 399); insbes. Athen, Milt. 4, 2. Them. 2, 8. 10, 4; Syracus, Dion 9, 1.

op-pōno, sui, situm, ĕre, entgegenstellen, Them. 7, 5 (§ 370 A.).

opportūnus, a, um, bequem gelegen, günstig.

oppressus, a, um, s. opprimo.

opprĭmo, essi, essum, ĕre (ob u. premo), eig. herabdrücken; dah. trop. *a*) unterdrücken: invidiam, Dion 6, 5. — *b*) überwältigen, bezwingen, Them. 4, 4. 5, 1. Alc. 8, 5. Ag. 5, 5; unterjochen, Them. 8, 2 (s. ad). 10, 2. 5. Alc. 3, 3. Thras. 1, 5. Timol. 1, 1; insbes. Jemd. stürzen, ihm den Untergang bereiten, Dion 4, 1 (s. occasio). Dat. 5, 2. Eum. 3, 1; se oppresso (§ 640), wenn er unterlegen wäre, Milt. 3, 2. — *c*) überfallen, überraschen, Dat. 4, 3. Pel. 2, 2.

opprobrium, ii, *n.* Vorwurf, Schimpf, Ep. 6, 3; opprobrio esse (§ 422), zum Schimpfe gereichen, Con. 3, 4.

oppugnātor, ōris, *m.* Belagerer.

oppugno, avi, atum, are, gegen Jemd. oder etwas ankämpfen; dah. angreifen, attakiren, Dion 5, 3 (§ 668); besond. einen Ort mit

Sturm angreifen, bestürmen, Milt. 7, 5 (s. in). Thras. 2, 5. Eum. 3, 2 (§ 668); in qua oppugnanda, bei deren Belagerung (§ 652), Timoth. 1, 2.

ops, opis, *f.* (im Sing. ist nur Genit., Acc. u. Abl. im Gebrauche, s. § 88), eig. jedes fördernde Mittel; dah. 1) Beistand, Hilfe, Cim. 4, 2. Lys. 3, 1. Ep. 7, 2. Timol. 2, 1; im Plural. Reg. 3, 4. Hann. 1, 3; opem ferre, Hilfe leisten, Eum. 6, 3. Att. 10, 2. — 2) Plur. opes, um, die Macht, das Vermögen, etwas auszurichten; dah. insbes. *a*) die Macht eines Einzelnen oder des Staates, Milt. 7, 2. Alc. 5, 3. 7, 3. 10, 3. Timol. 3, 4 (s. sum mit Abl.); tyrannis magnarum opum (erg. esse) putatur (§ 426), man hält die Regierung für sehr mächtig, Dion 5, 2. — *b*) Kriegsmacht, Streitkräfte, Heer, Milt. 5, 5. Thras. 2, 4. Ag. 5, 2. Con. 4, 3, — *c*) Vermögen, Reichthum, Att. 2, 2. 4.

opsonium, s. obsonium.

optĭmas, ātis, *m.* eig. einer der zu den Besten (im politischen Sinne) gehört, ein Optimat, Aristokrat (im Gegensatz der Volkspartei); gewöhnlich Plur. optimates, ium u. um, *m.* die Vornehmen, der Adel, Alc. 5, 3. Dion 6, 3.

optime, s. bene.

optimus, a, um, s. bonus.

opŭlens, tis (von ops) eig. reich an fördernden Mitteln; dah. reich, mächtig, Chabr. 3, 3.

opulentia, ae, *f.* Macht an äußern Mitteln, Reichthum, Cim. 2, 5.

opus, ĕris, *n.* Arbeit, Werk (was verfertigt wird): facere, ein Werk betreiben, Them. 6, 5 (opus facerent, sie sollten Hand anlegen), 7, 1; insbes. Belagerungswerk, Milt. 7, 2.

opus, *n.* indecl. nöthig, von nöthen: opus est, mit Dat. der Person und *a*) Nom. der Sache (§ 464): quae opus erant, die nöthigen Maßregeln, Them. 1, 3. — *b*) mit Abl. der Sache, Ep. 4, 2. Eum. 9, 1 (s. factus); celeri auxilio opus est, man bedarf schleuniger Hilfe, Milt. 4, 3.

ora, ae, *f.* Seeküste.

oraculum, i, *n.* Orakel: hoc oraculi responso, auf diese Antwort des O., Milt. 1, 4.

oratio, ōnis, *f.* 1) Beredsamkeit, Rednergabe, Alc. 1, 2. — 2) jede mündliche oder schriftliche Aeußerung: hac oratione habita (§ 640), nachdem er diese Worte gesprochen, Att. 22, 1; oratione, durch Worte, d. i. durch gütliche Vorstellung, Milt. 7, 2. — 3) insbes. eine (für den öffentlichen Vortrag ausgearbeitete) Rede, Vortrag, Them. 1, 3. Ep. 5, 1. 6, 1. 4; Aufsatz, Lys. 3, 5.

orator, ōris, *m.* Redner.

orbis, is, *m.* Kreis: terrarum, Erdkreis, Ep. 4, 2.

Orchomenii, ōrum, *m.* die Orchomenier, Bewohner der Stadt Orchomenus in Böotien.

ordĭno, avi, atum, are, ordnen: Iph. 2, 2; magistratus, der Reihe nach (für jedes Jahr) die Namen der höhern Beamten verzeichnen, Att. 18, 1.

ordĭor, orsus sum, iri, eig. ein Gewebe anfangen oder anzetteln; dah. trop. etwas anfangen, beginnen: ab initio ordiendum est (erg. mihi, s. § 649), ich muß von vorn anfangen, Them. 1, 2; reliquos ordiamur

(§ 529), gehen wir zu den Andern über! Alc. 11, 6.

ordo, ĭnis, *m.* 1) Reihe, Ordnung, Reihenfolge, Ag. 1, 3. Dat. 9, 4; ordine, der Reihe nach, Att. 18, 3. — 2) Stand, Rang, Att. 8, 3. 13, 6. 19, 2.

Orestes, ae u. ĭs, *m.* Sohn des Agamemnon, tödtete seine Mutter Clytemnestra, um seinen von ihr ermordeten Vater zu rächen.

orīgo, ĭnis, *f.* 1) Ursprung, Att. 18, 2; dah. hieß eine Schrift des Cato origines, Urgeschichte, Cat. 3, 3. — 2) meton. Stamm, Familie: ab origine ultimae stirpis Rom. generatus, aus einer uralten röm. Familie, Att. 1, 1.

orĭor, ortus sum, īri, eig. sichtbar werden, zum Vorschein kommen; dah. entstehen, Dion 6, 3. Timoth. 3, 3; ventus oriens a septentrionibus, ein Wind, der von Norden her sich erhebt, Milt. 1, 5; insbes. geboren werden, abstammen, Cat. 1, 1. Att. 18, 3. 19, 2.

ornamentum, i, *n.* Alles, was zur Aufrechthaltung oder Beförderung einer Person oder Sache beiträgt: Unterstützung, Auszeichnung, äußere Ehre, Att. 7, 2; ornamento esse alicui (§ 422), Jemd. eine Stütze sein, ihm Glanz verleihen, Dion 2, 1.

ornātus, us, *m.* die Ausrüstung, Ausschmückung; dah. insbes. *a*) Anputz, Kleidung, das Aeußere (sofern Kleider gemeint sind), Dat. 3, 3. 4. Ag. 8, 2. — *b*) Waffenrüstung, Dat. 9, 3 (s. militaris).

ornatus, a, um, s. orno.

orno, avi, atum, are, 1) mit dem Nöthigen versehen, ausstatten, Cim. 2, 5; divitiis ornare (§ 460), bereichern, Them. 2, 3; navem armatis, ein Schiff bemannen, Dion 9, 2; insbes. ausrüsten, Dat. 3, 1. Ag. 3, 2. — 2) schmücken, zieren; dah. *a*) erhöhen, heben: Reg. 1, 4. — *b*) ehren, rühmend schildern, Att. 18, 1. Dav. Part. Perf. ornatus, a, um, als Adj. 1) mit dem Nöthigen versehen, ausgerüstet, Hann. 3, 4. Superl. ornatissimus, vollständig ausgerüstet, Ag. 3, 3. — 2) geschmückt; dah. schmuckvoll, zierlich, Ep. 5, 1.

oro, avi, atum, are, bitten.

ortus, a, um, s. orior.

os, oris, *n.* Mund; dah. übertr.: die Aussprache: Alc. 1, 2. Att. 1, 3.

os, ossis, *n.* Gebein, Knochen: Plur. ossa, die Gebeine (eines verbrannten Leichnams), Them. 10, 4. Eum. 4, 4.

oscŭlor, atus sum, ari, küssen.

ostendo, di, sum u. tum, ĕre, zeigen, sehen lassen, Hann. 11, 2; dah. trop. *a*) zeigen, offenbaren: se inimicum alicui, sich auf Jemd. erbittert zeigen, Alc. 6, 4. — *b*) eröffnen, erklären, mit Acc. c. Inf., Con. 3, 2. Dion 4, 1. Ep. 4, 1; melden, Hann. 12, 5.

ostentatio, ōnis, *f.* das Zur-Schau-Tragen, Prahlen.

ostracismus (ὀστρακισμός), i, *m.* Scherbengericht: Cim. 3, 1 (s. qui).

otium, ii, *n.* 1) Muße, Ruhe von Geschäften: otium sequi, ein unthätiges Leben suchen, Pel. 2. 1. — 2) übertr.: Ruhe vor äußern Feinden: ruhige Zeiten, friedliche Verhältnisse, Friede, Ep. 5, 3. Timol. 3, 2. Ham. 2, 5.

P.

P. Abkürzung des Vornamens Publius.

pabŭlum, i, *n.* Futter (fürs Vieh).

pactio, ōnis, *f.* Vertrag, Vergleich, Ag. 2, 4; talibus pactionibus, auf folgende Bedingungen, Dion 5, 6.

pactum, i, *n.* Vertrag, Vergleich, Milt. 2, 4 (ſ. ex).

Pactўe, es, *f.* Stadt im thraciſchen Cherſones.

Padus, i, *m.* Fluß in Oberitalien (jetzt Po).

paene, Adv. beinahe, faſt (d. h. es fehlt nicht viel), Alc. 8, 6.

palaestra, ae, *f.* 1) Schule für Leibesübungen, Ringſchule, Ep. 5, 4 (ſ. utor). — 2) meton. Ringkunſt, Leibesübungen, Ep. 2, 4.

palam, Adv. 1) öffentlich, Ag. 3, 4. — 2) offenbar, bekannt: palam facere, bekannt machen, Hann. 7, 7. 11, 1; unperſönlich: pal. factum est de morte, der Tod wurde bekannt, Dion 10, 2.

Pamphylius, a, um, pamphyliſch (Pamphylien war eine Landſchaft Kleinaſiens zwiſchen Cilicien und Lycien).

Pandātes, Schatzmeiſter des Königs von Perſien.

panis, is, *m.* Brod.

Paphlăgo, ŏnis, *m.* ein Paphlagonier.

Paphlagonia, ae, *f.* Landſchaft Kleinaſiens.

par, paris, 1) gleich kommend, gleich, Lys. 4, 2. Them. 3, 5 (ſ. discedo); pari modo, ſ. modus; pari felicitate, mit eben ſo großem Glück, Milt. 2, 5; nemo ei par est eloquentiā (§ 457), Keiner erreicht ihn in der Beredſamkeit, Ep. 5, 1; aliquem parem putare (ponere) alicui, Jemd. Einem gleich ſchätzen (gleich ſtellen), Them. 1, 1. Alc. 3, 5; paria horum = facta horum esse paria, Eum. 8, 3; oft ſteht par mit folg. atque oder ac (als, ſ. § 340), Dat. 3, 5. Hann. 7, 5; magistrum equitum, pari ac dictatorem imperio, fugavit, er ſchlug den Befehlshaber der Reiterei, der gleiche Befehlsgewalt wie der Dictator hatte, Hann. 5, 3. — 2) Insbeſ. *a*) Jemd. gleich an Stärke, gewachſen, Them. 4, 2 (erg. hostibus). Alc. 6, 2. Eum. 8, 4; parem non esse armis (§ 457), ſchwächer an Waffenkraft ſein, Hann. 10, 4. — *b*) trop. entſprechend, angemeſſen, ſchicklich, Ham. 3, 2: dah. par est, mit folg. Acc. c. Inf. (§ 600), es ziemt ſich, Dat. 6, 4 (ſ. et); hoc me facere par est, dies iſt für mich Pflicht, Att. 9, 7.

Paraetăcae, arum, *m.* Einwohner der Landſchaft Parätacene in Perſien.

paratus, a, um, ſ. paro.

parco, peperci u. parsi, parcitum u. parsum, ĕre, eig. mit etwas ſparſam ſein, mit Dat. (§ 412); dah. trop. *a*) ſchonen, verſchonen, Them. 6, 5. Thras. 1, 5. 2, 6. — *b*) etwas ſparen, unverſucht laſſen, Paus. 2, 5.

parens, tis, *c.* (von pario), der Erzeuger, Vater; die Erzeugerin, Mutter, Alc. 2, 2. Dion 6, 2; Plur. parentes, *m.* die Eltern, Them. 1, 2. Timol. 1, 4.

pareo, ui, ĭtum, ēre, 1) erſcheinen, ſich ſehen laſſen; bah. 2) (auf Jemds. Befehl erſcheinen, d. i.) gehorchen, Folge leiſten, Alc. 4, 3. Con. 5, 3. Eum. 8, 2 (erg. volebat, ſ. § 775); imperio alicujus, Jemds. Herrſchaft unterworfen ſein, Ep. 10, 4; insbeſ. ſich nach etwas richten, ſich von etwas leiten laſſen, Alc. 4, 6.

pario, pepĕri, parĭtum u. partum, ĕre, 1) gebären; bah. 2) trop. erzeugen, verſchaffen, erwerben, Lys. 1, 1. Alc. 7, 4. Ep. 5, 4; suspicionem, Verdacht erregen, Dat. 11, 3.

Parĭus, a, um, die Inſel Paros betreffend, pariſch: crimen, die Beſchuldigung in Betreff Paros, Milt. 8, 1.

parma, ae, *f.* (runder) Parmaſchild: Iph. 1, 4.

paro, avi, atum, are, 1) bereiten, gehörig einrichten: bellum (alicui), ſich zum Kriege (gegen Jemd.) rüſten, Alc. 9, 5. Hann. 2, 6; copias, rüſten, Dat. 6, 1. 10, 2. 11, 1; bah. mit folg. Infin. (§ 614), ſich zu etwas anſchicken, vorhaben, gedenken (zu thun), Dat. 4, 1. Att. 9, 2. — 2) anſchaffen, erwerben, Att. 13, 4. — Dav. Part. Perf. paratus, a, um, als Adj. 1) vorbereitet auf etwas, Dat. 4, 3. Eum. 8, 4; gerüſtet, Eum. 8, 7. — 2) bereit zu etwas, Ep. 4, 2. Dat. 9, 4.

Paros oder Parus, i, *f.* Inſel des ägäiſchen Meeres.

pars, tis, *f.* 1) der Theil (eines Ganzen, einer Menge), Them. 3, 3. Dat. 8, 3 (ſ. hic). Eum. 4, 1 (§ 395). Timoth. 4, 1 (ſ. detraho); partim: *a*) als Acc. = partem (§ 271), Dat. 10, 2. — *b*) als Adv. zum Theil, theils, Pel. 1, 4; bah. partim ... partim (§ 271), theils ... theils, Praef. 5. Them. 2, 8. — *c*) partim ... partim = alii ... alii, Att. 7, 2 (§ 367). — 2) der Antheil (an etwas), Eum. 2, 3; pars est in ea re mea, ich habe Antheil hieran, Alc. 8, 4. — 3) die Seite: in omnibus partibus, auf allen Seiten, Hann. 12, 3; in neutram partem, nach keiner Seite (des Zuviels oder Zuwenigs) hin, in keiner Hinſicht, Att. 13, 5. — 4) pars und Plur. partes, die Partei, Att. 2, 2. 8, 6. 6, 1 (ſ. sum mit Gen.). — 5) partes, die Rolle eines Schauſpielers; bah. trop. die Rolle (die Jemd. ſpielt), die Function, Dion 8, 3.

parsi, ſ. parco.

parsimonia, ae, *f.* Sparſamkeit.

partĭceps, ĭpis (von pars u. capio), theilnehmend, theilhaft: alicujus rei (§ 436), Timol. 1, 3. Eum. 1, 6 (ſ. habeo); omnium consiliorum particeps sum, ich weiß um alle Pläne, Eum. 1, 5.

partim, ſ. pars.

partior, ītus sum, īri, theilen: de partiendo regno (§ 656), wegen Theilung des Reiches, Dion 2, 4.

partus, a, um, ſ. pario.

parum, Adv. (Compar. minus, Superl. minime), I. parum: 1) zu wenig, nicht genug, Att. 9, 7. 14, 2. — 2) nicht ſonderlich, nicht ſehr, Iph. 3, 2; non parum, nicht wenig, Att. 13, 6. — II. minus: 1) weniger, Them. 4, 3 (ſ. volo); *a*) non (neque) minus ... quam (§ 725), ebenſo ſehr ... als, Milt. 2, 2. 3. Them. 1, 4. 9, 4. — *b*) oft iſt quam ausgelaſſen (§ 485), Them. 5, 2 (ſ. dies); non minus

totidem dierum spatio, um nicht weniger als eben so viel Tage, Eum. 9, 2. — *c*) neque eo minus (s. is), dennoch, gleichwohl, Timol. 4, 1; nihilo minus, s. nihilum. — 2) nicht sehr, nicht sonderlich, nicht eben, Them. 1, 2. Alc. 7, 1. Cim. 4, 2. Dat. 6, 1. Pel. 1, 1. Hann. 10, 2; minus diligenter, nicht sorgfältig genug, Con. 5, 3; omnia minus prospere gesta, jede unglückliche Unternehmung, Alc. 7, 2. — 3) nicht so, nicht so sehr: minus saepe, nicht so oft, Att. 20, 2; non (neque) minus, ebenso, ebenso sehr, Att. 12, 4. 20, 4. Dion 2, 3. 6, 3. Timoth. 1, 1; non minus multi, ebenso viele, Att. 5, 6; ebenfalls viele, Alc. 2, 3. — 4) nicht (§ 731): quo minus, damit nicht, daß nicht (§ 543), mit folg. Conj., Cim. 4, 1. Ep. 8, 2. Dat. 6, 2. — III. minime, am wenigsten, ganz und gar nicht, Cim. 4, 4. Reg. 2, 2; quam minime (§ 108), so wenig als möglich, Eum. 8, 7; quam minime multi, möglichst wenige, Timol. 3, 3.

Parus, s. Paros.

parvŭlus, a, um, sehr klein, ganz jung.

parvus, a, um (Compar. minor, Superl. minimus), 1) klein, gering (der Größe und Zahl nach), Them. 5, 3. — 2) (dem Werthe nach) gering: non minor in pace fuit, er war gleich groß im Frieden, Them. 6, 1; parvi esse (§ 444), gering geachtet werden, Eum. 10, 4; minoris existimare, s. existimo; neutr. Superl. minimum für Adv. (§ 266), sehr wenig: non minimum, nicht wenig, Dion 1. 2. — 3) übertr. aufs Alter: jung: minor viginti annis natus (§ 397), noch nicht 20 Jahr alt, Hann. 2, 3.

passus, us, *m.* Schritt (mille passus, eine römische Meile = 1/5 einer deutschen, s. § 875).

passus, a, um, s. patior.

patefăcio, fēci, factum, ĕre, 1) öffnen; bah. loca, gangbar machen (d. i. sich Wege bahnen), Hann. 3, 4. — 2) trop. aufdecken, offenbar machen, Paus. 3, 1.

pateo, ui, ēre, offen sein, offen stehen.

pater, tris, *m.* 1) Vater, Att. 4, 3. 13, 1 (s. familia). — 2) übertr. als Ehrentitel der Senatoren (s. conscribo), Hann. 12, 2.

paternus, a, um, väterlich: provincia, Provinz des Vaters, Dat. 1, 4.

patiens, s. patior.

patientia, ae, *f.* geduldige Ertragung von Strapazen und widrigen Geschicken, Ausdauer, Alc. 11, 4.

patior, passus sum, i, 1) leiden, d. i. sich gefallen lassen, ertragen, Att. 15, 1; non poterat pati, es war ihm unerträglich, Alc. 9, 4; neque tamen non patiebantur (§ 754), doch ließen sie sich's gefallen, Eum. 1, 3. — 2) leiden, d. i. zugeben, gestatten, Hann. 13, 3. Att. 8, 4. Eum. 10, 4; mit Acc. c. Inf. (§ 613), Them. 9, 4 (erg. me zu venire). Cim. 1, 4. Eum. 6, 3. Att. 2, 4. 5; oft auch zu übersetzen durch: lassen, Them. 3, 1. 8, 7. — Dav. Part. Praes. patiens, tis, als Adj. 1) aushaltend, ausdauernd, ausharrend (im Ertragen von Strapazen), Alc. 1, 1. Iph. 3, 2. — 2) geduldig (gegen Andre), ertragsam, Ep. 3, 2. 7, 1.

patria, ae, *f.* Vaterland.

patrimonium, ii, *n.* das vom Vater ererbte Vermögen, Erbgut.

patrĭus, a, um, vaterländisch: dii, Vaterlandsgötter, Them. 7, 4.

patrocinium, ii, *n.* Beschützung, Schutz, Phoc. 3, 1.

Patrŏclus, i, *m.* Waffenfreund des Achilles vor Troja, vom Hektor getödtet.

patruus, i, *m.* des Vaters Bruder, Oheim.

paucĭtas, ātis, *f.* die Wenigkeit; dah. kleine Anzahl, geringe Schaar, Dat. 7, 3.

paucus, a, um und öfter Plur. pauci, ae, a, 1) wenig, wenige, Milt. 3, 4. Them. 1, 1. — 2) einige, etliche, Them. 2, 8.

Paullus, s. Aemilius.

paulo, s. paulus.

paulus, a, um, wenig; neutr. paulum: *a)* als Subst. ein Weniges; dah. Abl. paulo bei Compar. (§ 487), um ein Weniges; paulo ante, kurz vorher, Alc. 5, 5. Dion 6, 1. — *b)* als Adv. ein wenig, etwas, Ham. 1, 4.

pauper, ĕris, arm; subst. Plur. pauperes, die Armen, Cim. 4, 3.

paupertas, ātis, *f.* Armuth.

Pausanias, ae, *m.* Feldherr der Lacedämonier, berühmt durch den Sieg über die Perser bei Platää 479 v. Chr.

pax, pacis, *f.* Friede: p. facere, Frieden schließen, Thras. 3, 1. Dion 5, 6.

pecco, avi, atum, are, fehlen, sich vergehen, Unrecht thun: peccantes, die Abtrünnigen, Ag. 5, 3.

pecunia, ae, *f.* (von pecus, ŏris, *n.* Vieh, weil der Reichthum der Alten in Heerden bestand), 1) Vermögen: magnas pecunias facere, viel Vermögen erwerben, Cim. 1, 3. — 2) insbes. Geldsumme, Geld, Milt. 7, 6. Hann. 7, 5 (s. sum); magna pecunia, viel Geld, Alc. 9, 2.

pecuniōsus, a, um, reich (an Gelde), bemittelt.

pedes, ĭtis, *m.* jeder Fußgänger; insbes. beim Heere: Fußsoldat, Iph. 1, 4.

pedester, tris, tre, 1) zu Fuße (gehend): copiae, Fußvolk, Infanterie, Ag. 3, 6; arma, Waffen des Fußvolkes, Iph. 1, 3. — 2) zu Lande: copiae, Landarmee, Alc. 8, 2. Con. 1, 1. Dion 6, 3. Ag. 2, 4. Hann. 11, 7.

pedisequus, a, um (pes und sequor), auf dem Fuße folgend; subst. pedisequus, i, *m.* Diener, Cim. 4, 2.

peditātus, us, *m.* Fußvolk, Infanterie, Eum. 3, 6.

Peducaeus, i, *m.* ein Freund des Attikus.

pejus, s. male.

pellĭcio, exi, ectum, ĕre (per u. lacio, locken), an sich locken, auf seine Seite bringen.

pellis, is, *f.* Fell.

pello, pepuli, pulsum, ĕre, fortstoßen, forttreiben; dah. 1) vertreiben, verjagen: aliquem patriâ (§ 468), Ar. 1, 3. Alc. 6, 4. Phoc. 3, 2. Hann. 1, 3. Part. Perf. pulsus, a, um, (aus der Heimath) vertrieben, Pel. 1, 4. — 2) (den Feind) zum Weichen bringen, schlagen, Dat. 7, 7. Ag. 3, 6. Hann. 4, 1. 11, 7. 6, 2.

Pelopĭdas, ae, *m.* nächst Epaminondas der größte Feldherr Thebens, befreite 398 v. Chr. seine Vaterstadt von der spartanischen Herrschaft.

Peloponnesiacus, a, um = Peloponnesius.

Peloponnesius, a, um, peloponnesisch: bellum, der peloponnesische Krieg (zwischen Sparta und Athen 431—404 v. Chr., brachte durch die Schlacht bei Aegospotamos Sparta an die Spitze Griechenlands), Alc. 3, 1; subst. Peloponensii, orum, *m.* die Peloponnesier, Lys. 1, 1. Thras. 1, 3.

Peloponnesus, i, *f.* der Peloponnes, die südliche Halbinsel Griechenlands, jetzt Morea.

pelta, ae, *f.* kleiner, runder Schild, Peltaschild: Iph. 1, 4.

peltasta, ae u. peltastes, ae, *m.* (πελταστής), ein mit einem leichten Schilde bewaffneter Soldat, Peltast.

Penātes, ĭum, *m.* Penaten, Schutzgötter der Familien, Hausgötter.

pendo, pependi, pensum, ĕre, wägen; dah. (das ungeprägte Metall zuwägen, d. i.) zahlen, Hann. 7, 5.

penes, Praep. mit Acc. bei (von der Gewalt, dem Besitze): summum imperium est penes eum, er besitzt die höchste Regierungsgewalt, Them. 7, 2; summum imperium custodiae est penes eum, er hat den Oberbefehl über die Wache, Eum. 11, 3; respublica est penes eos, der Staat ist in ihren Händen, Att. 8, 1.

penētro, avi, atum, are, durchdringen, eindringen.

penĭtus, Adv. tief hinein, bis ins Innerste, Alc. 9, 1.

peperi, s. pario.

peperci, s. parco.

pepuli, s. pello.

per, Praep. mit Acc. 1) räumlich, vom Durchgehen durch einen Raum oder der Verbreitung über die Oberfläche eines Gegenstandes: durch: per fenestras, Dion 9, 6; per loca, Eum. 8, 5. 6; per Ligures, durch das ligurische Gebiet, Hann. 4, 2; per Thebas, über Theben, Pel. 1, 2. — 2) ein Mittel oder Werkzeug bezeichnend (gleichsam als ein Raum, durch welchen eine Handlung hindurch muß, um bewerkstelligt zu werden): durch, vermittelst: per internuntios (§ 455 A.), Alc. 5, 4. 8, 5. Con. 3, 3. Dion 1, 4; per milites mercenarios, durch Hilfe von Miethstruppen, Timol. 1, 3; per eum, durch seine Vermittelung, Att. 7, 2; dah. per se, an sich, für sich, allein (d. h. ohne Jemds. Zuthun oder Mitwirken), Thras. 1, 1; per literas, schriftlich, Con. 3, 3. Att. 7, 3. — 3) eine Bewilligung, Zulassung, Befugniß (oder das Gegentheil) bezeichnend: wegen, halber, von Seiten, vor: per aetatem, Phoc. 4, 1; si per suos esset licitum, wenn er vor seinen Leuten gedurft hätte, Eum. 10, 3; aliquid per senatum efficere, etwas beim Senate durchsetzen, Cat. 2, 2.

peractus, a, um, s. perago.

peradolescentŭlus, i, *m.* ganz junger Mann (gegen 20 Jahr alt, s. adolescens).

peraeque, Adv. völlig gleich, ohne Unterschied, Att. 13, 6.

per-ăgo, ēgi, actum, ĕre, durchführen; dah. ausführen, vollenden, Ham. 3, 1. Att. 22, 3; consulatu peracto, nach Ablauf des Consulats, Cat. 2, 2.

perăgro, avi, atum, are, durchwandern, durchziehen.

per-cello, cŭli, culsum, ĕre, 1) (nachhaltig) erschüttern, Pel. 2, 4. Part. Perf. perculsus, a, um, betroffen (von harten Schlägen des

Schicksals), Att. 11, 2. Eum. 5, 1. — 2) zu Grunde richten, vernichten, Dat. 6, 8. Dion 5, 3. Pel. 2, 3.

perceptus, a, um, s. percipio.

percĭpio, ēpi, eptum, ĕre (per u. capio), 1) an sich nehmen, empfangen, Att. 11, 5. — 2) in sich aufnehmen, auffassen, Att. 17, 3 (§ 634).

perculi, s. percello.

perculsus, a, um, s. percello.

percussus, a, um, s. percutio.

percūtio, ussi, ussum, ĕre, 1) durchstoßen, durchbohren, Chabr. 4, 2. Ep. 9, 1. — 2) (heftig aber vorübergehend) erschüttern, Pel. 2, 3; trop. schmerzlich treffen, Eum. 5, 1.

Perdiccas, ae, *m.* 1) Sohn des macedonischen Königs Amyntas, Bruder des Königs Philipp und sein Vorgänger in der Regierung, Iph. 3, 2. — 2) General und Vertrauter Alexanders des Gr., Eum. 2, u. 3.

perditus, a, um, s. perdo.

perdo, ĭdi, ĭtum, ĕre, verderben, zu Grunde richten, Eum. 8, 2. 5, 2. Dav. Part. Perf. perditus, a, um, als Adj. verloren, hoffnungslos; dah. (von Leidenschaften) heillos, unmäßig, Dion 6, 2.

perdūco, xi, ctum, ĕre, 1) (bis ans Ziel) hinführen oder bringen, Dion 2, 2. — 2) trop. wohin bringen, Dion 5, 6. Ep. 8, 4. Ham. 4, 3; wozu bewegen, Eum. 2, 3; aliquem ad suam voluntatem, Jemd. für seine Absichten gewinnen, Ep. 4, 1; ad societatem periculi perduci, zur Theilnahme an einem gefahrvollen Unternehmen gewonnen werden, Dion 5, 2; ad dignitatem, erheben, Phoc. 1, 4.

peregrinatio, ōnis, *f.* Reise ins Ausland, Uebersiedelung in die Fremde, Att. 2, 3.

per-eo, ii (selten ivi), ĭtum, ire, umkommen, sterben, Them. 4, 2 (erg. esse); Eum. 6, 5 (s. refero). Reg. 3, 3 (s. a), mihi pereundum est (§ 649), ich bin verloren, es ist um mich geschehen, Them. 8, 6. Paus. 4, 1.

perexigŭus, a, um, sehr klein.

per-fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) bis an den bestimmten Ort tragen oder bringen, Ag. 8, 7; dah. trop. völlig, bis zu Ende ertragen, Ar. 1, 5. — 2) überbringen, Paus. 4, 1; fama perfertur, die Nachricht kommt, verbreitet sich, Them. 2, 6. Dion 2, 2. Ag. 8, 3; dah. benachrichtigen, hinterbringen: perfertur ad me, ich bekomme Nachricht, Lys. 4, 1. — 3) (= ferre) tragen; dah. trop. ertragen, Alc. 1, 4.

perfĭcio, ēci, ectum, ĕre (per u. facio), (ganz und gar) zu Stande bringen, ausführen, Paus. 2, 5 (s. ad). Dion 8, 5. — 2) (= efficere), bewirken, mit folg. ut (§ 618), Ep. 6, 4.

perfidia, ae, *f.* Treulosigkeit.

perfŭga, ae, *m.* Ueberläufer.

per-fŭgio, ūgi, ugĭtum, ĕre, wohin fliehen.

perfunctus, a, um, s. perfungor.

per-fungor, nctus sum, i, eig. mit etwas völlig zu Ende kommen; dah. überstehen: laboribus (§ 465), Hann. 13, 1.

Pergamēnus, a, um, zu Pergamum gehörig, pergamenisch.

Pergămum, i, *n.* u. Pergămus, i, *f.* Stadt in Mysien (be-

rühmt durch die Erfindung des Pergaments).

Pericles, is u. i (§ 61), *m.* berühmter Redner und Staatsmann zu Athen, starb 329 v. Chr.

periculum, *n.* 1) Gefahr, gefährliche Lage: capitis, Lebensgefahr, Timoth. 4, 3; magno periculo esse (§ 471), in großer G. schweben, Dion 2, 4. 8, 2. Dat. 5, 3. Ham. 2, 1; periculum adire, sich in Gefahr begeben, Timol. 5, 2. Timoth. 4, 3; in periculum incidere, in G. kommen, Att. 10, 4; mihi nihil periculi est ab illo (§ 432), ich habe von ihm nichts zu fürchten, Dion 8, 5; periculum est, mit folg. ne (§ 534), es ist zu befürchten, daß . . ., Them. 3, 3. Alc. 8, 5. Eum. 8, 2; praecipuo periculo suo (§ 472), mit entschiedener persönlicher G., Them. 6, 2; insbes. Plur. pericula, gerichtliche Gefahren, gefährliche Rechtshändel, Anklage, Phoc. 2, 3. Att. 12, 2. — 2) Gefahr, d. i. gefährliche Unternehmung, Pel. 2, 3. 4, 3. — 3) das Protokoll, in welchem der Urtheilsspruch über den Verklagten niedergeschrieben wurde, Ep. 8, 2.

perillustris, e, sehr lichtvoll; dah. sehr deutlich, sehr in die Augen fallend, Att. 12, 3.

perinde, Adv. ebenso: perinde ac si (§ 340 A.), gerade als wenn, Alc. 6, 4.

Perinthus, i, *f.* Stadt in Thracien.

periturus, a, um, s. pereo.

peritus, a, um, praktisch gebildet, erfahren, Iph. 2, 2; alicujus rei (§ 436), in etwas, Them. 2, 3. Timoth. 1, 1; regionum, der Gegend kundig, Dat. 8, 4; peritus est reipublicae, er ist ein gewandter Staatsmann, Cat. 3, 1.

perjurium, ii, *n.* Meineid.

perlatus, a, um, s. perfero.

per-mitto, isi, issum, ĕre, gehen lassen; dah. trop. *a*) überlassen, Ham. 1, 3. Con. 4, 1. — *b*) zulassen, erlauben, mit folg. ut (§ 613), Dat. 10, 1. Ep. 8, 1.

permotus, a, um, s. permoveo.

per-mŏveo, ōvi, ōtum, ēre, in Bewegung setzen; dah. trop. bewegen, veranlassen. Part. Perf. permōtus, a, um, bewogen (zu einem Entschlusse gebracht), Milt. 4, 3. Eum. 6, 5.

pernicĭes, ēi, (u. ältere Form ii, s. § 85 A. 3) *f.* Verderben, Untergang: perniciei esse (§ 422), zum Verderben gereichen, Thras. 2, 2; ipse sibi perniciei est, er stürzt sich selbst ins Verderben, Chabr. 4, 2.

perniciosus, a, um, verderblich.

pernocto, avi, atum, are, die Nacht zubringen, übernachten: cum aliquo, bei Jemd., Alc. 2, 2.

per-ōro, avi, atum, are, 1) bis zu Ende reden, ausreden; dah. de aliqua re, sich über etwas aussprechen, sich über einen Gegenstand ausführlich verbreiten, Ep. 6, 3. — 2) (= orare) einen Vortrag halten, sprechen, Phoc. 4, 2.

perpaucus, a, um, sehr wenig.

Perpenna, a, *m.* ein angesehener Römer.

perpessus, a, um, s. perpetior.

perpetior, essus sum, i (per u. patior), erdulden, ertragen.

perpetŭo, Adv. beständig, fortwährend.

perpetŭus, a, um, 1) ununterbrochen, in Einem fortgehend:

oratio, zusammenhängender Vortrag, Ep. 5, 1. — 2) fortwährend, beständig, Milt. 3, 1. Alc. 4, 7. Cat. 1, 3 (s. vita).

Persa, ae, *m.* ein Perser, Pel. 4, 3 (s. in).

per-scrībo, psi, ptum, ĕre, genau und ausführlich schreiben, Pel. 3, 2; vollständig aufzeichnen, Att. 16, 4; haec perscripta ei misit, darüber schickte er ihm einen ausführlichen Bericht, Dat. 5, 3.

persecutus, a, um, s. persequor.

per-sĕquor, cūtus oder quutus sum, i, 1) verfolgen: aliquem (§ 388 A. 1), Dat. 6, 5. 7. Eum. 5, 2; ad persequendum (§ 666), zur Verfolgung, Thras. 2, 2; bello, mit Krieg verfolgen, bekriegen, Milt. 7, 1. Con. 4, 1. Dat. 2, 1. 3. Pel. 5, 1; armis, bekämpfen, Ham. 1, 4; insbes. Jemds. habhaft zu werden suchen, Alc. 10, 1. — 2) betrachtend oder erklärend verfolgen, durchgehen; dah. abhandeln, erzählen, beschreiben, Praef. 8. Cat. 3, 4. 5. Att. 11, 3. 19, 1.

Perses, ae, *m.* 1) ein Perser, Reg. 1, 4. — 2) Adj. persisch, Them. 8, 2. Chabr. 3, 1.

persevēro, avi, atum, are, wobei beharren, beharrlich fortfahren, Them. 5, 1. Dat. 2, 5 (erg. bellare, „er setzte den Krieg beharrlich fort").

Persia, ae, *f.* das persische Reich.

Persĭcus, a, um, persisch.

Persis, ĭdis, *f.* Persis (Persien im engern Sinne, Stammland des Cyrus).

persōna, ae, *f.* eig. die Larve, und meton. die Rolle eines Schauspielers; dah. übertr. *a*) die Rolle oder Person, welche Jemd. in der Welt spielt, Praef. 1; hoc abest a persona principis, dies schickt sich nicht für einen Mann von Stande, Ep. 1, 2. — *b*) die Person, welche eine Rolle in der Welt spielt: haec fuit altera persona (§ 372), er war die zweite Hauptperson, Pel. 4, 3.

per-suadeo, si, sum, ēre, 1) überreden (zu glauben), glaublich machen, wovon überzeugen: alicui aliquid, Them. 5, 1; mit folg. Acc. c. Inf. (§ 615), Them. 2, 7. Dat 10, 3. Eum. 3, 5; mihi persuasum est (§ 407), ich bin überredet worden, d. i. ich bin überzeugt, Alc. 6, 2. — 2) überreden (zu thun), bereden, zu etwas bestimmen, Att. 4, 2. *a*) mit folg. ut (§ 615), Them. 2, 2. Ep. 7, 4. Pel. 5, 2. Ag. 2, 1. Eum. 2, 4. Hann. 8, 1. — *b*) mit Infin. (§ 616), Dion 3, 3.

persuasus, a, um, s. persuadeo.

pertaedet, sum est, ēre (§ 225), es ekelt: negotii eum pertaesum est (§ 441), er wurde des Geschäfts überdrüssig, Att. 15, 2.

pertaesum, s. pertaedet.

per-terreo, ui, ĭtum, ēre, sehr erschrecken, bestürzt machen, Milt. 5, 5 (erg. hostes); Part. Perf. perterritus, a, um, sehr in Schrecken gesetzt, heftig erschrocken, Them. 4, 2. Alc. 5, 5.

pertimesco, mui, ĕre, sehr in Furcht gerathen, etwas sehr fürchten, Dat. 4, 5. Alc. 5, 1 (§ 533); de salute, an der Rettung fast verzweifeln, Ep. 7, 1.

pertinacia, ae, *f.* Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Ham. 1, 6.

pertĭneo, ui, ēre (von teneo), eig. sich bis zu einem gewissen Punkte ausdehnen oder erstrecken; dah. trop.

a) Beziehung wohin haben, Jemd. oder Etwas angehen, mit ad, Ep. 2, 4. Paus. 4, 2. Alc. 3, 3; hoc ad conjurationem pertinet, damit ist es auf eine Verschwörung abgesehen, Alc. 3, 6; quae ad victum pertinent, Lebensmittel, Thras. 2, 6. — *b*) Einfluß worauf haben, wozu dienen: quod pertinet ad eam declarandam, was dazu dient, es klar darzustellen, Ep. 1, 3. Hann, 11, 3; quod ad sanandum me pertinet, was zur Erhaltung meiner Gesundheit beitragen kann, Att. 21, 5.

pertuli, s. perfero.

per-turbo, avi, atum, āre, 1) in gänzliche Verwirrung bringen, Att. 2, 2. — 2) heftig beunruhigen, sehr bestürzt machen, Paus. 4, 5. 6. Eum. 12, 1.

pervectus, a, um, s. perveho.

per-vĕho, xi, ctum, ĕre, etwas hin (an Ort und Stelle) bringen; dah. Pass. pervehi (§ 147 A.), hinfahren, hinkommen: hac Turios pervectus, als er auf diesem (Schiffe) nach T. gekommen war, Alc. 4, 4.

per-vĕnio, ēni, entum, ire, wohin kommen, wo ankommen, Milt. 1, 6. 2, 4. Ep. 4, 5; huc ubi perventum est (§ 144), als man dorthin gekommen war, Phoc. 4, 1; trop. pervenire ad aures alicujus, Jemd. zu Ohren kommen, Milt. 3, 6 (erg. esse, § 776); Pel. 3, 1; pecunia ad me pervenit, ist an mich gekommen, Ep. 4, 4; ad annum octogesimum pervenire, das achtzigste Jahr erreichen, Phoc. 2, 1; ad quem ea res pervenit, welchem die Summe zufiel, Ep. 3, 6; in intimam amicitiam alicujus, Jemds. vertrautester Freund werden, Alc. 5, 3. Eum. 1, 4; in odium alicujus sich Jemds. Haß zuziehen, Lys. 1, 3; ad principatum, zum höchsten Range im Staate gelangen, Cim. 2, 1.

per-verto, ti, sum, ĕre, um und umkehren; dah. trop. zu Grunde richten, zerstören, Lys. 2, 2; mores, verderben, Ham. 3, 3.

pervulgatus, a, um, allbekannt.

pes, pedis, *m.* Fuß.

peto, ivi u. ii, ītum, ĕre, eig. etwas zu erreichen suchen; dah. 1) wohin gehen, reisen, worauf losmarschiren, mit Acc. des Ortes, Hann. 4, 2; castra, dem Lager zueilen, Milt. 5, 5; regio, quam petierat, nach der er gestrebt (die das Ziel, der Zweck seiner Expedition gewesen war), Milt. 2, 1; petere aliquem, eig. auf Jemd. losgehen oder auf ihn hinzielen; dah. es auf ihn absehen: Pass. petor, man hat es auf mich abgesehen, es gilt mir, Them. 2, 6 (s. dico); sensit se peti, er merkte, daß es seiner Person gelte, Hann. 12, 5. — 2) trop. nach etwas streben, verlangen: *a*) bittweise, begehren, erbitten: aliquid ab aliquo (§ 393), Ag. 2, 3. Iph. 2, 4. Eum. 4, 3; auxilium ab aliquo, Jemd. um Hilfe bitten, Milt. 4, 3. Att. 10, 5 (s. auxilium); opem, Ep. 7, 2; aliquid, um etwas bitten, Alc. 5, 5. 8, 2; aditum, Paus. 3, 3 (s. do); mit folg. ut (§ 615), Lys. 4, 1. Alc. 10, 1. Paus. 2, 5. — *b*) zu erlangen suchen, Them. 9, 4; societatem demigrationis, sich zur Theilnahme an der Auswanderung melden, gern an der Auswanderung Theil nehmen wollen, Milt. 1, 2; honores, sich um Ehrenämter bewerben, Att. 6, 2; colloquium ali-

cujus', eine Unterredung mit Jemd. nachſuchen, Dat. 10, 3; fugâ salutem, ſein Heil in der Flucht ſuchen, Hann. 11, 4; id, quod petivit, consecutus est, er erreichte ſeinen Zweck, Ag. 1, 4.

petŭlans, tis, muthwillig, frech.

Peucestes, ae, *m.* Befehlshaber der Leibwache Alexanders d. Gr.

phalanx, angis, *f.* 1) jede dichtgedrängte Schlachtreihe; 2) insbeſ. *a*) die geſchloſſenen Glieder des Haupttreffens bei den Athenern und Spartanern, die Phalanx, Chabr. 1, 2. Pel. 4, 2. — *b*) die in einem länglichen Viereck in dichtgeſchloſſenen Reihen aufgeſtellte Schlachtordnung des macedoniſchen Fußvolkes (unter Alexander 12,000 M. ſtark), die macedoniſche Phalanx, Eum. 7, 1.

Phalēreus, a, um (§ 52, 4), aus Phalera (einem Flecken unweit Athen).

Phalericus, a, um, phaleriſch, zum Flecken Phalera bei Athen gehörig.

Pharnabazus, i, *m.* perſiſcher Statthalter der Provinzen am Hellespont.

Pherae, arum, *f.* Stadt in Meſſenien, Con. 1, 1.

Pheraeus, a, um, aus Pherä (in Theſſalien), Pel. 5, 1.

Phidĭas, ae, *m.* eine ſonſt unbekannte Magiſtratsperſon in Athen.

Phidippĭdes, is, *m.* Name eines Eilboten in Athen.

Philenius, l. Silanus, Hann. 13, 3.

Philippensis, e, philippenſiſch: proelium, Schlacht bei Philippi in Macedonien, 42 v. Chr., in welcher die Macht des Brutus und Caſſius von Antonius und Octavius vernichtet wurde.

Philippus, i, *m.* 1) Sohn des Amyntas, Vater Alexander d. Gr., König von Macedonien (360—336 v. Chr.), dah. Macĕdo genannt, Iph. 3, 2. Timoth 3, 1. Eum. 1, 4. Reg. 2, 1.— 2) Ph. Arrhidaeus, Alexanders blödſinniger Stiefbruder, Phoc. 1, 3. 3, 3.— 3) Philipp III., Sohn des Demetrius, König Macedoniens (221—179 v. Chr.), Vater des Perſeus, des letzten macedon. Königs, Hann. 2, 1.

Philistus, i, *m.* ein ſyracuſaniſcher Geſchichtsſchreiber.

Philŏcles, is, *m.* athenienſiſcher General, 406 v. Chr. am Aegosfluße von Lyſander beſiegt.

philosophĭa, ae, *f.* 1) die Philoſophie, Ep. 2, 2.— 2) meton. ein philoſophiſcher Gegenſtand, Ep. 3, 3.

Philostrătus, i, *m.* Mörder des Dion.

Phocĭon, ōnis, *m.* der Rechtſchaffene genannt, ſtand in Athen auf Seite der Ariſtokraten und des macedoniſchen Statthalters Caſſander, und wurde, nachdem Polyſperchon den Caſſander aus Macedonien vertrieben hatte, 318 v. Chr. durch die demokratiſche Partei zum Giftbecher verurtheilt.

Phoebĭdas, ae, *m.* ein lacedämoniſcher General.

Phoenix, icis, *m.* ein Phönizier (Bewohner von Phönizien, einem ſchmalen Landſtriche an der Seeküſte Syriens).

Phrygĭa, ae, *f.* Landſchaft Kleinaſiens.

Phryx, ygis, *m.* ein Phrygier.

Phyle, es, *f.* ein Caſtell in Attika.

piĕtas, ātis, *f.* eig. das Pflichtgefühl, pflichtmäßige Betragen, Att. 5, 1; dah. 1) gegen das Vaterland: Vaterlandsliebe,

Ag. 4, 2. — 2) gegen Verwandte: *a*) im Allgemeinen: Zärtlichkeit gegen die Seinigen, Att. 17, 1. — *b*) insbes. Bruderpflicht, brüderliche Liebe, Timol. 1, 5. Sohnespflicht, Reg. 1, 4.

pila, ae, *f.* Pfeiler.

Piraeus, i, *m.* ein Flecken bei Athen: Piraei portus oder Piraeus, der Piräus, piräische Hafen, welcher aus den 3 Theilen: Aphrodision, Cantharos und Zea bestand.

Pisander, dri, *m.* ein athenienſiſcher General.

Pisĭda, ae, *m.* ein Piſidier (aus der Landſchaft Piſidien in Kleinaſien).

Pisistrătus, i, *m.* Alleinherrſcher in Athen von 560—528 v. Chr.

Pittăcus, i, *m.* einer der 7 Weiſen Griechenlands, Philoſoph zu Mytilene auf der Inſel Lesbos.

pius, a, um, pflichtgemäß: dah. in Beziehung aufs Vaterland: patriotiſch, Con. 5, 2 (ſ. neque).

placeo, ui, ĭtum, ēre, gefallen: placet, mit folg. Inf., es beliebt: magis placuit in terra dimicari (§ 608 A.), man ſtimmte mehr für den Landkrieg, Them. 3, 1.

placo, avi, atum, are, beſänftigen, verſöhnen: placato Argilio (§ 640), nachdem er den A. beſchwichtigt hatte, Paus. 5, 1.

plaga, ae, *f.* 1) Schlag, Hieb, Eum. 4, 2. — 2) trop. Schlag, Unglück, Eum. 5, 5.

plane, Adv. gänzlich, völlig.

Plataeae, arum, *f.* Stadt in Böotien, berühmt durch den Sieg der Griechen über die Perſer, 479 v. Chr.

Plataeenses, ium, *m.* die Einwohner von Platää, die Platäenſer.

Plato, ōnis, *m.* athenienſiſcher Philoſoph, der berühmteſte Schüler des Socrates und Stifter der akademiſchen Schule, geboren 429 v. Chr.

plebiscītum, i, *n.* Volksbeſchluß.

plebs, plebis, *f.* der Bürgerſtand, das Volk, die Plebejer (im Gegenſatz zu den Patriziern und Senatoren).

plecto, ĕre, ſtrafen, Milt. 8, 4. Pass. plecti, im Allg. getadelt werden, Att. 11, 6.

plenus, a, um, voll, mit Genit. (§ 436), Paus. 1, 2.

plerique, aeque, ăque, 1) eine große Anzahl, ſehr viele (§ 109 A.), Praef. 1. Timoth. 4, 2; neutr. subst. pleraque, ſehr Vieles, Praef. 6. — 2) die Mehrzahl, die meiſten, Milt. 7, 1. Them. 3, 1. Dat. 1, 2. plerique omnes, faſt alle, Eum. 12, 1.

plerumque, Adv. meiſtens, insgemein.

plumbum, i, *n.* Blei, Hann. 9, 3.

plurimus, a, um, ſ. multus.

plus, pluris, ſ. multus.

Poecīle, es, *f.* (ποικίλη), „die bunte (Halle)," ein bedeckter Gang in Athen, mit Gemälden berühmter Männer: Milt. 6, 2.

poēma, ătis, *n.* Gedicht.

poena, ae, *f.* eig. Löſegeld, Genugthuung für ein begangenes Verbrechen; dah. Strafe: poenas dare alicui, von Jemd. geſtraft werden, Milt. 3, 5 (erg. esse: ſo würden ſie von ihren Mitbürgern zur Strafe gezogen werden, ſ. § 772).

Poenīcus, a, um = Punicus.

poenītet, uit, ēre (§ 225), es reut, mit Gen. der Sache u. Acc. der Perſon (§ 390 u. 441): hujus facti Athenienses poenituit, dieſe That bereuten die Ath., Cim. 3, 2. Timoth. 4, 1.

Poenus, a, um, phönicisch; sodann, weil die Carthager von den Phöniciern abstammten, carthagisch; subst. Poenus, i, *m.* der Carthager, Ham. 1, 2. Hann. 7, 7; insbes. bedeutet Poenus den Hannibal, Hann. 10, 1.

poēta, ae, *m.* Dichter.

poētĭca, ae od. poētice, es, *f.* Dichtkunst.

poētĭcus, a, um, dichterisch; quaestio, eine die Poesie betreffende Streitfrage, Att. 20, 2.

polliceor, ĭtus sum, ēri, versprechen, verheißen: alicui aliquid oder mit Acc. c. Inf. (§ 602), Them. 8, 6. Paus. 2, 4.

pollicitatio, ōnis, *f.* das Versprechen, Eum. 2, 4.

Polybĭus, ii, *m.* berühmter griechischer Geschichtsschreiber um 150 v. Chr.

Polymnus, i, *m.* Vater des Epaminondas.

Polysperchon, ontis, *m.* General Alexanders d. Gr. und Nachfolger Antipaters in der Statthalterschaft von Macedonien.

pompa, ae, *f.* der feierliche Aufzug; dah. trop. äußere Pracht, Gepränge, Att. 22, 4.

Pompejus, i, *m.* (Cn.), Triumvir mit Cäsar und Crassus, Besieger der Seeräuber und des Mithridates, später von Cäsar bei Pharsalus (48 v. Chr.) besiegt, und in Aegypten ermordet.

Pomponius, a, um, römischer Familienname.

pondĕro, avi, atum, are, abwägen; dah. trop. (dem Werthe nach) beurtheilen, Thras. 1, 1.

pondus, ĕris, *n.* 1) das Gewicht bei der Wage; dah. 2) Last, Schwere, Iph. 1, 4; magnum pondus auri, große Summe Goldes, Ep. 4, 1.

pōno, sui, sĭtum, ĕre, 1) setzen, legen, hinstellen, Paus. 1, 3. Dat. 8, 3. Eum. 7, 2. Milt. 6, 3 (s. primus). Alc. 4, 5 (s. publicus); castra, ein Lager aufschlagen, Dat. 6, 4. 11, 4; statuam, errichten, Timoth. 2, 3. Chabr. 1, 3 (s. in). Att. 3, 2; praesidium, Besatzung wohin legen, Alc. 4, 7; dah. *a*) (Jemd. in eine amtliche Stellung) einsetzen, anstellen: aliquem principem, Jemd. an die Spitze stellen, Hann. 2, 6. — *b*) in etwas setzen, beruhen lassen: spem positam habeo in aliqua re, meine Hoffnung beruht worauf, Eum. 11, 2; summa virtus in patientia ponitur, die höchste Tugend wird in die Ausdauer gesetzt, Alc. 11, 4. — *c*) Jemd. od. Etwas in der Beurtheilung wohin stellen, dah. wofür halten, wozu rechnen: haec infamia ponuntur, dies gilt für entehrend, Praef. 5; in vitiis poni (§ 489), unter die Fehler gerechnet werden, Ep. 1, 2; nemo ei par ponitur, Niemand wird ihm für gleich geachtet, an die Seite gestellt, Alc. 3, 5; aliquem principem (primum), Jemd. obenanstellen, ihn allen andern vorziehen, Alc. 11, 6. Thras. 1, 1. — 2) auftsetzen, als Speise; dah. trop. (in der Rede) vorbringen, Ep. 6, 1. — 3) wegsetzen, niederlegen, Hann. 7, 5; dah. trop. vitam ponere, sterben, Paus. 5, 5.

pons, tis, *m.* Brücke.

Pontus, i, *m.* das schwarze Meer; dah. meton. die Landschaften am schwarzen Meere, insbes. Bithynien in Kleinasien.

populāris, e, zum Volke ge-

hörig; dah. insbes. dem Volke günstig; Subst. populares, die Volksfreunde (im Gegensatz gegen die Regierung und die Optimaten), Phoc. 3, 1.

populiscītum, i, *n.* Volksbeschluß, Ar. 1, 5. Alc. 5, 4.

popŭlor, atus sum, ari, verheeren, verwüsten.

popŭlus, i, *m.* 1) das Volk (als Gesellschaft der Bürger), Timoth. 4, 3. Ep. 7, 5. — 2) insbes.: das Volk als Stand (im Gegensatz zu den Aristokraten), Alc. 5, 3. Phoc. 3, 1.

porrīgo, rexi, rectum, ĕre (po = pro u. rego), vor sich hinstrecken, ausstrecken: quo manus porrigeret, wonach er die Hände ausstrecken, d. h. woher er etwas nehmen konnte, Dion 7, 2.

porta, ae, *f.* das Thor; übertr. Eingang, Paß, Dat. 7, 2.

portĭcus, us, *f.* Säulenhalle, Bogengang.

porto, avi, atum, are, tragen: vehiculo portari, (zu Wagen) fahren, Phoc. 4, 1; secum portare, bei sich haben, mit sich führen, Hann. 9, 2. 3; quae regi portarentur (§ 558), was dem König zugeführt werden sollte, Dat. 4, 2.

portus, us, *m.* Hafen: portus Menelai, lag in der Nähe von Aegypten, wohin einst Menelaus verschlagen worden war, Ag. 8, 6.

posco, poposci, ĕre, (gebieterisch, herrisch) fordern, verlangen.

positus, a, um, s. pono.

possessio, onis, *f.* 1) der Besitz einer Sache, Timol. 2, 4. — 2) meton. die Besitzung, Besitzthum, Dion 7, 2. Timol. 3, 2.

possideo, ēdi, essum, ēre, besitzen, inne haben.

possum, potui, posse, 1) können, mit Inf., Lys. 3, 2. Cat. 3, 2; conquisivit quos potuit, er suchte so Viele als möglich zusammen, Timol. 3, 1; ei omnes honores, quos possum, habeo, ich erweise ihm alle mögliche Ehre, Att. 3, 1. — 2) vermögen, auszurichten im Stande sein, Timol. 3, 5; plurimum in civitate posse, mächtigen Einfluß im Staate haben, Thras. 3, 2. Dion 3, 3. — Dav. Part. Praes. potens, tis, als Adj., mächtig, einflußreich, Alc. 3, 4 (s. magnus).

post, I. Adv. 1) vom Raume: hinten, hinterwärts, Eum. 5, 5. — 2) von der Zeit: nachher, hernach: Alc. 5, 4. Ep. 6, 4; post non multo oder non (neque) multo post (§ 477), nicht lange nachher, Paus. 3, 1. Hann. 4, 3. Cim. 3, 4 (s. neque); non (neque) ita multo post, nicht eben lange nachher, Pel. 2, 4. Phoc. 2, 5. Reg. 3, 4; nono anno post quam venerat (§ 478), 9 Jahre nachher, als er gekommen war, das neunte Jahr nach seiner Ankunft, Ham. 4, 2. Hann. 8, 1. Att. 22, 3. — II. Praep. mit Acc.: 1) vom Raume: hinter; 2) von der Zeit: nach, seit: post hominum memoriam, seit Menschengedenken, Them. 5, 3; post haec, hierauf, Eum. 8, 7; post annum quartum quam expulsus erat (§ 478), im vierten Jahre, nachdem er verbannt worden war, d. i. 4 Jahre nach seiner Verbannung, Ar. 3, 3. Cim. 3, 3. Dion 5, 3. 10, 3.

postea, Adv. hernach, später, in der Folge, Them. 2, 4. 8, 7: exercitui postea praefuit, er führte den Oberbefehl fort, Hann. 7, 1; mit folg. quam, s. posteaquam.

posteaquam (oder getrennt: postea ... quam), Adv. nachdem (bei Cornel. ſtets mit Perf., ſ. § 506), Milt. 6, 4. Dion 4, 3. Dat. 3, 5.

posterius, ſ. posterus.

postĕrus, a, um (Superl. postrēmus u. postūmus, ſ. § 110), I. nachfolgend: postero die (§ 475), folgenden Tages, Milt. 5, 3. Dat. 3, 1; postero tempore, in der Folge, Ar. 3, 1. — II. Compar. posterior, der letztere, hintere (von Zweien); Adv. posterius, hernach, Paus. 5. 5. — III. Superl. postremus, a, um, der letzte, hinterſte; Adv. postremo, endlich, zuletzt, Ep. 1, 4. Eum. 12, 2 (postremo, dem primo § 1 entſprechend, beginnt den Nachſatz).

postquam, Conj. nachdem, als (mit Perf., ſ. § 506; ausnahmsweis Lys. 4, 3 mit Plusquamperf., ſ. § 507, b.): Them. 6, 4. Ar. 1, 5. Paus. 3, 4. Lys. 1, 4. Alc. 4, 3. Dat. 9, 1; anno postquam (§ 477), im Jahre nachher, als: Ham. 4, 2.

postremo, ſ. posterus.

postridĭe (= postero die), Adv. Tags darauf,

postulatum, ſ. postulo.

postŭlo, avi, atum, are, auf etwas dringen (was Schüldigkeit u. Nothwendigkeit iſt), verlangen, fordern: *a*) aliquid, Timol. 2, 1. Hann. 2, 2. — *b*) mit folg. ut (§ 613), Milt. 2, 4. Alc. 7, 1. Ep. 6, 1. Phoc. 2, 4. — *c*) mit bloßem Conjunct. (§ 624), Milt. 1, 4 (constr. et postulasset, Lemnii id facerent sua sponte). Alc. 4, 1. — *d*) mit folg. Acc. c. Inf. (§ 613), Eum. 8, 2. Hann. 12, 3. — Dav. neutr. Part. Perf. postulatum, i, was gefordert worden iſt, die Forderung, Alc. 8, 4 (ſ. facio).

potens, ſ. possum.

potentia, ae, *f.* 1) die (imponirende, meiſt angemaßte) Macht, Gewalt, Milt. 8, 1. Paus. 3, 5. Timoth. 3, 5. Cat. 2, 2: singularis, Alleinherrſchaft, Dion 9, 5. — 2) meton. Plur. potentiae, die Mächtigen (im Staate), Machthaber: Timoth. 3, 5 (etiam potentiae in crimen vocabantur).

potestas, ātis, *f.* eig. das Vermögen etwas zu thun; dah. 1) die (übertragene und anerkannte) Gewalt, Macht zu oder über etwas: in hostium potestatem venire, Lys. 1, 2. Alc. 5, 5. Eum. 11, 4. Dat. 3, 4; sum in potestate mea, ich bin mein eigner Herr, kann über mich gebieten, Att. 6, 1; omnia in p. sua esse vult, er will die Gewalt über das Ganze haben, Dion 6, 4 (erg. se zu velle); populum in sua p. tenere, das Volk beherrſchen, Cim. 2, 1; potestatem sui facere, Gewalt über ſich geben, ſeiner habhaft werden laſſen, Hann. 9, 1; ſich beikommen laſſen, d. i. zum Angriff ſich darbieten, Ag. 3, 6. Insbeſ. *a*) Landeshoheit, Herrſchaft: sub (in) potestatem Atheniensium redigere, ſ. redigo. — *b*) die Amtsmacht, obrigkeitliches Amt, Cat. 2, 3. Pel. 1, 4. Phoc. 1, 2; in qua potestate, in dieſer Machtvollkommenheit (im Beſitz dieſer Amtsmacht), Con. 1, 1; potestate data (§ 640), nach erhaltener Vollmacht, ertheiltem Auftrage, Ag. 2, 2; potestate expelli (§ 468), der übertragnen Gewalt (Herrſchaft über die Städte) beraubt werden, Milt. 3, 5; p. regia, königliche Gewalt, Lys. 3, 5; p. omnium rerum, die oberſte Regierungsgewalt, Lys. 1, 5; potestate perpetua

esse (§ 471), beſtändig die oberſte Gewalt beſitzen, Milt. 8, 3; potestate rex est, er iſt König der Regierungsgewalt nach, Reg. 1, 2. — 2) Macht, d. i. Gelegenheit zu etwas, Dion 2, 5 (ſ. ago). — 3) Macht, d. i. Erlaubniß, Alc. 9, 5; potestatem facere, Erlaubniß geben, Att. 11, 1 (§ 659); nullius conditionis non habet potestatem (§ 755), jede (Heirathes-) Partie ſteht ihm frei, Att. 12, 1.

potio, ōnis, *f.* Trank, Att. 21, 6.

potior, ītus sum, iri, ſich einer Sache bemächtigen, ſie erlangen: *a*) mit Abl. (§ 465), Milt. 2, 1 (potitus, als er ſich bemächtigt hatte, ſ. § 635). 7, 3. Cim. 2, 4. Ag. 3, 5. Phoc. 2, 5. — *b*) mit Gen. (beſonders wenn von Erlangung der höchſten Macht, Herrſchaft die Rede iſt, ſ. § 466), Lys. 1, 4. Dion 5, 5. Ag. 2, 1. Eum. 7, 1. Timol. 2, 1; rerum potiri (die Oberherrſchaft erlangen), die Oberhand behalten, Att. 9, 6. — *c*) mit Acc. (§ 466), Eum. 3, 4 (§ 569); fiducia regni potiundi (§ 167 u. 657), die Zuverſicht, das Reich zu erobern, Ag. 4, 2.

potior, ōris, ſ. potis.

potis, e, (veralteter Poſitiv zum Compar. potior u. Superl. potissimus, ſ. § 111 A.) vermögend; dav. 1) Compar. potior, us, vorzüglicher: potiora habeo, ich habe wichtigere Dinge zu erzählen, Alc. 2, 3. — Adv. potius, vielmehr, mehr, lieber, Them. 7, 6. Con. 5, 2 (§ 747). Eum. 11, 4 (ſ. quam). Ham. 1, 6 (ſ. quam). — 2) Superl. potissimus, a, um, der (die, das) vorzüglichſte; Adv. potissimum, hauptſächlich, vorzüglich: Ag. 3, 1. 8, 5; vor allen andern, Milt. 1, 2. Them. 9, 1. 10, 4. Timol. 4, 3. Att. 12, 1: gerade, Att. 3, 3.

potissimum, ſ. potis.

potius, ſ. potis.

prae, Praep. mit Abl. im Vergleich mit, Eum. 10, 4 (Ep. 4, 2 l. pro).

praebeo, ui, ĭtum, ēre, eig. hinhalten; dah. 1) darreichen, geben, Them. 10, 3 (ſ. qui); suspicionem, Verdacht erregen, Dat. 10, 3. Ag. 8, 2 (ſ. suspicio). — 2) ſehen laſſen; dah. zeigen, beweiſen: fidem, Treue beweiſen, Att. 4, 4; se praebere, ſich erweiſen, bewähren als, Ag. 6, 1; se pari virtute praebere (§ 471), ſich ebenſo tapfer zeigen, Dat. 2, 1; se pari diligentia pr., dieſelbe Thätigkeit bewähren, Hann. 7, 5.

praeceptor, ōris, *m.* Lehrer.

praeceptum, i, *n.* 1) Vorſchrift, Regel, Thras. 2, 3. Att. 17, 3 — 2) Auftrag, Befehl, Eum. 9, 5; praecepto suo, auf ſeinen Befehl, Dion 8, 4. Hann. 11, 4.

praecĭpio, ēpi, eptum, ĕre (prae u. capio), eig. vorhernehmen, vorausnehmen; dah. trop. *a*) etwas befehlend vorher anweiſen, anordnen, befehlen: Paus. 4, 4: mit folg. ut (§ 617): Milt. 1, 3. Them. 6, 5 (praecepit ut ... exirent). — *b*) etwas vorher lehren: haec praecipienda videntur lectoribus, Folgendes ſcheint den Leſern in Erinnerung gebracht werden zu müſſen, Ep. 1, 1.

praecipito, avi, atum, are, herabſtürzen.

praecipŭe, Adv. vornehmlich, vorzugsweis.

praecipŭus, a, um, beſonders

(d. i. mit Andern nicht gemeinsam); dah. vorzüglich, außerordentlich, Them. 6, 2 (s. periculum), Lys. 2, 2 (s. fides).

praeclare, Adv. sehr hell; dah. vortrefflich, rühmlich: praeclare facta (§ 722, 2), rühmliche Thaten, Timoth. 1, 2.

praeclarus, a, um (§ 107), eig. sehr hell; dah. vortrefflich, rühmlich: praeclarum hoc quoque Thrasybuli, auch dies war eine rühmliche Handlung des Th., Thras. 3, 2.

prae-curro, cucurri u. curri, cursum, ĕre, vorauslaufen; dah. trop. aliquem (§ 386 A.), Jemd. (woran) übertreffen, Thras. 1, 3.

praeda, ae, *f.* Kriegsbeute: hostium, feindliche Beute, Timoth. 4, 1. — 2) trop. Gewinn, Vortheil: magnas pr. facere ab aliquo, großen Vortheil von Jemd. ziehen, Chabr. 2, 3.

prae-dīco, avi, atum, are, eig. laut oder öffentlich ausrufen; dah. *a*) bekannt machen, erwähnen, (nachdrücklich) sagen, Alc. 4, 6. Thras. 1, 4. Ag. 4, 8. Eum. 13, 3. Att. 13, 7. — *b*) rühmlich erwähnen, rühmen, Timol. 4, 3. Att. 9, 1; de aliquo, zu Jemds. Ruhme sagen, Alc. 11, 2; aliquem liberatorem (§ 394), Jemd. als Befreier preisen, Dion 10, 2.

prae-dīco, xi, ctum, ĕre, vorhersagen; dah. *a*) (Zukünftiges) vorherverkündigen, prophezeihen, Att. 16, 4. — *b*) überhaupt bekannt machen (zur Nachachtung); dah. befehlen, einschärfen, Them. 7, 3. Dat. 9, 4.

praedium, ii, *n.* Besitzung (auf dem Lande oder in der Stadt); rusticum, ein (eigentliches) Landgut, Att. 14, 3.

praedo, ōnis, *m.* Räuber: maritimus, Seeräuber.

praedor, atus sum, ari, Beute machen: exire praedatum (§ 668), auf Beute ausgehen, Alc. 8, 6.

praefatio, ōnis, *f.* Vorrede.

praefectūra, ae, *f.* Präfectur, wichtige Offizierstelle bei der Armee in den Provinzen.

praefectus, s. praeficio.

prae-fĕro, tŭli, lātum, ferre, vorziehen: praeferendus est (§ 649), er verdient den Vorzug, Hann. 13, 4.

praefĭcio, ēci, ectum, ĕre (prae u. facio), worüber setzen (als Befehlshaber), vorsetzen: aliquem exercitui, Jemd. an die Spitze des Heeres stellen, Iph. 2, 4 (§ 567). Dat. 6, 5. Ep. 7, 1; eique rei Datamem praefecit, mit dieser Unternehmung beauftragte er den D., Dat. 2, 3; pari imperio praefici, mit gleichem Commando betraut werden, Alc. 5, 4; absolut (d. h. ohne Dat. der Sache): zum Befehlshaber machen, Dion 9, 1. — Dav. Part. Perf. praefectus, a, um, vorgesetzt (einem Amte): subst. praefectus, i *m.* jeder Vorgesetzte, Befehlshaber; insbes. Feldherr, Milt. 4, 2. Chabr. 3, 1. Eum. 5, 7. Phoc. 2, 4; Statthalter, Alc. 5, 2. Dat. 2, 5. Ag. 2, 3; classi oder classis praefectus (§ 681), Befehlshaber der Flotte, Admiral, Timoth. 2, 1. Lys. 4, 1; fabrûm (§ 51), Att. 12, 4 (s. faber); morum, Aufseher über die Sitten, Sittenrichter, Ham. 3, 2.

prae-fīnio, ivi u. ii, ītum, ire, vorherbestimmen, festsetzen, Ep. 7, 5 (s. forem).

praemium, ii, *n.* Belohnung: magno ei praemio futurum (esse),

so werde es ihm eine große Belohnung einbringen (§ 422 u. 620), Paus. 4, 6; praemiis imperatorum (§ 452), wegen der von den Triumvirn ausgesetzten Belohnungen, Att. 11, 1.

prae-nuncio, avi, atum, are, vorher verkündigen: de eorum adventu est praenunciatum, die Nachricht von ihrem Heranrücken ist vorangegangen, Eum. 9, 4.

praeoccupatio, ōnis, *f.* die Zuvoreinnahme, zeitige Besetzung eines Orts, Eum. 3, 6.

prae-occŭpo, avi, atum, are, 1) etwas vorher, früher (als ein Andrer) in Besitz nehmen, vorwegnehmen, Dat. 7, 2. Eum. 2, 4. — 2) aliquem, Jemd. zuvorkommen, Dion 4, 1.

prae-opto, avi, atum, are, lieber wollen; dah. aliquid alicui rei, vorziehen, Att. 21, 1.

prae-pōno, sui, sĭtum, ĕre, voransetzen; dah. 1) vorsetzen, über etwas setzen: praepositi, welche an die Spitze des Staates gestellt worden waren, Thras. 1, 5. — 2) trop. vorziehen, Ag. 4, 3.

praes, aedis, *m.* Bürge (in Geldsachen), Att. 6, 3.

prae-scrĭbo, psi, ptum, ĕre, vorschreiben, verordnen.

praesens, s. praesum.

praesentia, ae, *f.* Gegenwart; in praesentia, in praesentiarum, s. praesens.

praesertim, Adv. zumal, besonders (d. i. wenn das und das noch hinzukommt).

praesidium, ii, *n.* 1) Schutz, Hilfe, Timoth. 3, 1 (s. puto); alicui esse praesidio (§ 422), Jemd. beistehen, ihn beschützen, Con. 2, 1. Ag. 7, 2. Att. 10, 5; praesidio proficisci, zu Hilfe kommen, Ag. 3, 5. — 2) das was schützt; dah. *a*) jedes Hilfsmittel: quod satis est praesidii (§ 432), hinreichende Hilfsmittel zum Lebensunterhalte, Them. 8, 5. — *b*) insbes. Soldaten, die einen Ort oder Transport decken; dah. Besatzung, Garnison, Milt. 4, 1. Paus. 2, 1. Alc. 4, 7; regionem praesidiis occupare, eine Gegend durch Truppen decken, Ag. 3, 4: schützendes Geleit, Eskorte, Timoth. 4, 3. Dat. 2, 3. Ep. 4, 5. Att. 10, 4. — 3) jeder mit Truppen besetzte Ort, Posten, Timol. 1, 4: ex praesidiis, aus dem Bereich der Truppen, Eum. 2, 5. Hann. 11, 4 (wo die am Ufer postirten Landtruppen des Eumenes zu verstehen sind).

praestans, s. praesto.

praestitŭo, ui, ūtum, ĕre (von statuo), vorherbestimmen, festsetzen, Chabr. 3, 1.

praesto, ĭti, ĭtum, are, I. voranstehen; dah. trop. vorzüglicher sein, übertreffen: *a*) alicui, Ag. 3, 3; honesta mors praestat turpi vitae, ein ehrenvoller Tod ist besser als ein Leben mit Schande, Chabr. 4, 3. — *b*) aliquem aliqua re (§ 387), Jemd. woran übertreffen, Ep. 6, 1. Reg. 3, 5 (s. qui). Hann. 1, 1. Att. 3, 3. 18, 5. — Dav. Part. Praes. praestans, tis, sich in etwas auszeichnend, ausgezeichnet, Timoth. 3, 2. Eum. 3, 3; vorzüglich, Alc. 5, 1. — II. für etwas stehen, etwas auf sich nehmen; dah. *a*) etwas leisten, erweisen: officia, Milt. 2, 3. Att. 4, 3. 8, 4. 9, 4; fidem, Schutz gewähren, Them. 8, 4. Phoc. 2, 2 (s. fides). — *b*) (Versprechungen) halten, erfüllen,

Them. 10, 4. Cim. 1, 4. Thras. 3, 3. Eum. 13, 3. Att. 15, 1.

prae-sum, fŭi, esse, eig. vorn ſein; dah. 1) einer Sache vorſtehen, Ar. 3, 2. Alc. 6, 3 (ſ. res). Con. 4, 3; exercitui, befehligen, Milt. 4, 4 (ſ. qui). Alc. 6, 2. Con. 1, 1; summae imperii, den Oberbefehl haben, Them. 4, 2; reipublicae, an der Spitze des Staates ſtehen, Ep. 10, 4; qui Sardibus praeerat, welcher Statthalter von S. war, Con. 5, 3; abſolut (d. h. ohne Dativ): das Commando führen, Befehlshaber ſein, Chabr. 4, 1 (qui praeerant iſt Object). — 2) gegenwärtig ſein. Dav. Part. Praes. praesens, tis, als Adj. gegenwärtig: his praesentibus (§ 645), in ihrer Gegenwart, Them. 6, 4; praesente vulgo, in Gegenwart der Truppen, Alc. 8, 2. Hann. 9, 3; praesenti bello (§ 475 A.), in dem damaligen Kriege, Them. 2, 1; de praesente (se), über ihn in ſeiner Gegenwart, Alc. 4, 1; in praesenti (erg. tempore), für jetzt, für den Augenblick, Alc. 4, 2. Att. 12, 5; in praesentia (erg. tempora), ſ. in; quod in praesentia erat, was gerade bei der Hand war, Alc. 10, 5; impraesentiarum (= in praesentia rerum), bei der gegenwärtigen Lage der Dinge, für jetzt, Hann. 6, 2.

praeter, Praep. mit Acc. 1) vom Raume: vorbei; — 2) in übertragenen Verhältniſſen: *a*) vom Hinausgehen über ein Maß: über ... hinaus, gegen, wider: plures praeter consuetudinem armati, ungewöhnlich viel Bewaffnete, Hann. 12, 4; praeter opinionem, wider Vermuthen, Milt. 2, 5. — *b*) von der Auszeichnung: vor: praeter ceteros, vor Andern, Ar. 1, 4. — *c*) von dem, was ausgeſchloſſen wird: außer, Milt. 5, 1. Alc. 3, 2. Thras. 3, 1; praeter arcem, mit Ausnahme der Feſtung, Dion 5, 5. Dah. von dem, wovon abgeſehen wird: außer, abgeſehen von, nächſt, Dion 1, 2. Att. 1, 3. 2, 4.

praeterĕa, Adv. außerdem.

praeter-eo, īvi und öfter ii, ĭtum, ire, 1) vorbeigehen, vorbeimarſchiren, Dat. 7, 3; dah. von der Zeit: vorübergehen, Ag. 3, 1. — 2) trop. aliquid, übergehen, unerwähnt laſſen, Reg. 3, 5. Att. 13, 6; gravitas non est praetereunda (§ 649), darf nicht unerwähnt bleiben, Paus. 4, 3. Lys. 3, 1.

praetereundus, a, um, ſ. praetereo.

praeter-mitto, īsi, issum, ĕre, vorbeigehen laſſen; dah. 1) unterlaſſen, Cim. 4, 3. — 2) weglaſſen, (mit Stillſchweigen) übergehen, Ep. 1, 3.

praeterquam, Adv. außer.

praetor, ōris, *m.* 1) jeder Anführer, Vorgeſetzte; dah. Regent, Thras. 3, 1; Suffet (oberſter Civilbeamte in Carthago), Hann. 7, 4; insbeſ. der Prätor, Amtsgenoſſe der Conſuln in Rom, verwaltete die Rechtspflege (Juſtizverweſer); die Prätoren gingen nach ihrem Amtsjahre unter dem Namen propraetores als Statthalter in die (ruhigen, ſo wie die Conſuln als proconsules in die unruhigen) Provinzen (Hann. 4, 3 u. Cat. 1, 4 ſteht alſo praetor für propraetor). — 2) Feldherr, Befehlshaber (der nicht-römiſchen Völker, und namentlich der Landtruppen), Milt. 4, 4. 6, 3. Them. 2, 1. Ar. 2, 1. Thras. 4, 4. Con. 1, 1.

praetorius, a, um, prätō-

risch; subst. praetorius, ii, *m.* ein gewesener Prätor, Att. 11, 2.

praetūra, ae, *f.* Amt eines Prätors, Prätur.

prae-vīdeo, īdi, īsum, ēre, vorhersehen, Hann. 9, 2 (l. provideo).

preces, s. prex.

precor, atus sum, ari, bitten: aliquid ab aliquo, Jemd. um etwas, Timol. 5, 3 (erg. se).

premo, pressi, pressum, ĕre, drücken, drängen; dah. trop. *a*) bedrängen, in die Enge treiben, Milt. 3, 3. Them. 3, 3. Timoth. 3, 1. Hann. 11, 5; ancipitibus locis premi, in gefährliche Oerter gerathen, Dat. 7, 3. — *b*) sehr nöthigen, in Jemd. bringen, Ag. 6, 1. — *c*) plagen, quälen: valetudine premi, an einer Krankheit leiden, Hann. 4, 3.

pretiōsus, a, um, kostbar, von großem Werthe.

pretium, ii, *n.* 1) Werth, Preis einer Sache; — 2) Geld (als Preis): pretio parare, für Geld anschaffen, Att. 13, 4.

prex (Nom. außer Gebrauch, s. § 89), precis, *f.* häufiger, Plur. preces, um, die Bitte, das Bitten.

pridīe, Adv. den Tag vorher: pr. Calendas Apriles (§ 868), den 31. März, Att. 22, 3.

primo, Adv. zuerst, anfangs (Gegensatz zu postea, bei einer Aufeinanderfolge in der Zeit oder dem Orte und dem Range nach): Them. 6, 5. Thras. 2, 2. Dat. 3, 3. Hann. 6, 1.

primum, Adv. 1) das erste Mal, Them. 3, 2. Cim. 2, 2. Timoth. 2, 2. — 2) bei Aufzählungen: fürs erste, zuerst, zuvörderst, Them. 2, 3. Timol. 3, 1. Hann. 6, 1. — 3) quam primum, sobald als möglich, Eum. 6, 4; quum primum potuit, sobald er konnte, Timol. 3, 4.

primus, a, um, s. prior.

princeps, ĭpis, *c.* 1) der Erste, der Zeit und Ordnung nach, Ar. 1, 2: principem alicujus rei esse, der Erste in etwas sein, in etwas den Vorgang machen, Att. 8, 3; princeps bellum indixit (§ 686), er zuerst kündigte den Krieg an, Thras. 1, 5. Ham. 3, 3. — 2) der Erste dem Range nach, der Angesehenste, Vornehmste, Alc. 11, 6 (s. pono); Hann. 2, 6 (s. pono); princeps ducum, der bedeutendste Feldherr, Dat. 5, 4; principes philosophorum, die berühmtesten Philosophen, Att. 17, 3; princeps consilii, der vorzüglichste Rathgeber (erste Person im Rathe), Att. 8, 2; dah. subst. principes: *a*) die Vornehmen, Großen im Staate, Milt. 3, 1. Cim. 3, 1. Ep. 1, 2. Hann. 9, 3. Att. 3, 1. 8, 3. — *b*) die Herrscher, Häupter im Staate, Them. 8, 3. Att. 20, 5; Oberherren, Ep. 5, 4. Pel. 2, 4. — 3) wer am meisten bei einer Sache betheiligt ist: Anführer, Hauptperson, Pel. 1, 4; sceleris, Hauptanstifter, Eum. 13, 3.

principātus, us, *m.* 1) die erste Stelle, der Vorrang: imperii maritimi, Vorrang in der Seeherrschaft, Timoth. 2, 2; principatum eloquentiae tenere, den ersten Rang als Redner einnehmen, Att. 5, 4. — 2) insbes. *a*) die erste Stelle im Staate, oberste Rang, höchste Ansehn, Ar. 1, 1. Cat. 2, 2. Dion 6, 3. Cim. 2, 1. — *b*) das Prinzipat, der Vorrang unter den Staaten Griechenlands, Them. 6, 3.

principia, orum, *n.* Haupt-

quartier, in der Mitte des Lagers, wo das Zelt des Feldherrn ſtand, die Fahnen aufbewahrt und Kriegsrath gehalten wurde, Eum. 7, 2.

prior, ōris, Superl. primus (ſ. § 111): I. prior, 1) eher, früher (der Zeit und Ordnung nach), der erſtere, erſte (von zweien), Reg. 1, 2. Cat. 2, 2. Thras. 2, 6 (§ 686); dah. älter, Dion 1, 1. 3. Reg. 2, 3. — 2) der vordere oder vorderſte (von zweien): pedes, Vorderfüße, Eum. 5, 5. — II. primus, a, um, 1) der (die, das) erſte: primus locus sedium, der vorderſte Theil des Hauſes, Praef. 6; in primis stare, in den vorderſten Reihen ſtehen, Ep. 10, 3; primo quoque tempore (§ 710 b.), ſobald als möglich, Milt. 4, 5; prima nocte (§ 685), zu Anfang der Nacht, Eum. 9, 3; oft iſt das Adj. zu überſetzen durch: zuerſt (§ 686), Chabr. 4, 2. Pel. 4, 2. Eum. 2, 4; prima ejus imago ponitur, ſein Bild wird obenan geſtellt (als Hauptfigur) Milt. 6, 3. — 2) der (die, das) vorzüglichſte, Thras. 1, 1 (ſ. pono); Iph. 1, 1; dah. in primis (inprimis, imprimis), *a*) vor vielen andern: in primis omnium Persarum, vor allen Perſern, Paus. 1, 2; unter den erſten, zuerſt, Paus. 5, 3. — *b*) vorzüglich, ganz beſonders, Ar. 2, 2. Alc. 1, 2. Dat. 3, 4. Ep. 3, 2.

pristĭnus, a, um, vorig, ehemalig; Subst. pristinum, i, *n.* die vorige Verfaſſung; dah. in prist. restituere, in den vorigen Zuſtand verſetzen, Timol. 1, 1.

prius, Adv. 1) eher, früher, Dat. 3, 1. Att. 11, 6. Timol. 3, 5; dah. prius . . . quam oder (als Conj. temp.) priusquam, bevor, eher . . . als bis, (§ 576), Ep. 2, 2. 8, 5. 9, 1. Alc. 3, 2. Dion 4, 4. Ep. 1, 1. 3, 6. Them. 8, 4. Ar. 2, 1. Chabr. 2, 2. Eum. 3, 6. — 2) eher, d. i. lieber, Hann. 1, 3.

priusquam, ſ. prius.

privātus, a, um, 1) einzelnen Perſonen (nicht dem Staate) zugehörig oder ſie betreffend: judicia, Privatprozeſſe, Them. 1, 3; res, Privatangelegenheiten, Timol. 4, 1; aerarium, Privatſchatz, Att. 8, 3; hoc non ad privatam sed ad publicam rem pertinet, dies geht nicht einen Einzelnen, ſondern die ganze Stadt an, Alc. 3, 3, — 2) inbeſ. subst. privatus, i, *m.* wer außer Verbindung mit dem Staate lebt, d. i. kein öffentliches Amt bekleidet, Privatmann, Alc. 3, 4. Ag. 4, 2. 7, 4. Reg. 1, 2. Cat. 2, 2. Att. 7, 3; privati hospites, Gaſtfreunde, welche Privatleute waren, Timoth. 4, 2; erat in classe privatus, er war bei der Flotte ohne Offizierſtelle, ohne Charge, Chabr. 4, 1. Ep. 7, 1; non videtur posse esse privatus (§ 380), er ſcheint ſich nicht in den Stand eines Privatmannes fügen zu können, Milt. 8, 2.

privignus, i, *m.* Stiefſohn.

privo, avi, atum, are, berauben: aliquem aliqua re (§ 460), Ep. 6, 4. Reg. 3, 4 (§ 607); urbem commeatu, der Stadt die Zufuhr abſchneiden, Milt. 7, 2. Phoc. 2, 4.

pro, Praep. mit Abl. I. räumlich: vor, d. h. einen Gegenſtand im Rücken (hinter ſich) habend. — II. uneigentlich: 1) zur Bezeichnung des Schützens, Nutzenbringens: für, Milt. 7, 5. Thras. 2, 4. — 2) der Stellvertretung, Verwechſelung, Gleich-

geltung: *a*) für, anſtatt, Cim. 1, 3. Iph. 1, 4; pro patriae caritate, für den Preis meiner Liebe zum Vaterlande, Ep. 4, 2. — *b*) wie, ſo gut wie, als, Dion 10, 1; pro perfuga, ſcheinbar als Ueberläufer, Dat. 6, 4. — 3) der Vergeltung, des Erſatzes: für, zum Lohne für, Them. 8, 7. Thras. 4, 1. — 4) eines Maßſtabes, Verhältniſſes: gemäß, nach, im Verhältniß: pro opinione, nach Erwartung, Thras. 2, 4; pro facultatibus, nach den Vermögensverhältniſſen, Ep. 3, 5; pro dignitate, der Würde gemäß, Eum. 4, 4. Att. 2, 2. Cat. 1, 3.

probābĭlis, e, beifallswerth, ganz erträglich, Cat. 3, 1.

probo, avi, atum, are, 1) für gut halten, billigen, genehmigen, Lys. 4, 2. Att. 21, 6; aliquem auctorem, Jemd. als Gewährsmann anerkennen, ſeinem Berichte Glauben ſchenken, Them. 10, 4; Pass. probari, Beifall finden: tali consilio probato (§ 640), da dieſer Rath Beifall fand, Them. 2, 8. Dion 8, 3; haec probanda sunt (§ 649), dies iſt beifallswerth, Con. 5, 2. — 2) annehmlich machen, alicui aliquid; dah. Pass. probari alicui, bei Jemd. beliebt ſein, ſich Jemds. Wohlgefallen erwerben, Them. 1, 2.

procacitas, ātis, *f.* Frechheit, Unverſchämtheit, Timol. 5, 2.

pro-cedo, essi, essum, ĕre, vorwärts gehen; dah. trop.: *a*) von der Zeit: vorrücken, Pel. 3, 3. — *b*) von Statten gehen, gedeihen: minus prospere, keinen ganz günſtigen Fortgang haben, Dat. 6, 1.

procella, ae, *f.* Sturm; trop. procellae civiles, bürgerliche Unruhen, Att. 10, 6.

Procles, i (§ 61 A.), *m.* ſ. Eurysthenes.

proclīvis, e, eig. bergab gehend; dah. trop. leicht (zu thun): sibi proclive fuisse, es würde ihm etwas leichtes geweſen ſein, Timoth. 3, 4.

pro-crĕo, avi, atum, are, hervorbringen, Ep. 6, 2; liberos ex aliqua, Kinder mit Einer erzeugen, Dion 1, 1. Reg. 2, 3.

procul, Adv. fern, in der Ferne, Milt. 7, 3. Them. 8, 7; von fern, Dat. 4, 5; procul abesse, ziemlich weit entfernt ſein, Dat. 11, 3.

procuratio, ōnis, *f.* die Beſorgung einer Sache; dah. reipublicae, Staatsverwaltung, Thras. 3, 1. Att. 3, 2; Staatsdienſt, Att. 15, 3.

pro-cūro, avi, atum, are, beſorgen: sacra procuranda (§ 652), die Beſorgung des Gottesdienſtes, Them. 2, 8.

prodeo, ii, ĭtum, ire (pro u. eo), hervorgehen: in publicum, ſich öffentlich zeigen, Alc. 3, 5; in scenam, die Bühne betreten, Praef. 5; in concionem populi, vor der Volksverſammlung auftreten (als Redner), Them. 1, 3.

proditio, ōnis, *f.* Verrätherei.

prodĭtor, ōris, *m.* Verräther.

pro-do, ĭdi, ĭtum, ĕre, hervorgeben; dah. 1) überliefern, bekannt machen, Hann. 8, 2; memoriae prodere, ſ. memoria. — 2) (treulos) ausliefern, Them. 8, 5; dah. verrathen, aufopfern, Paus. 4, 6. Phoc. 2, 3. 3, 4. Eum. 10, 2.

pro-dūco, xi, ctum, ĕre, 1) hervorführen, Milt. 5, 4; in proelium, in ein Treffen hervorlocken, Hann. 5, 3. — 2) weiter führen; trop. verlängern, friſten, Att. 21, 6.

proelium, ii, *n*, Treffen, Gefecht: pr. facere, ein Treffen liefern; pr. apud Salamina facto (§ 640), nach der Schlacht bei S., Them. 9, 3; eo pr. (§ 475 A.), in diesem Treffen, Paus. 1, 2. Ag. 4, 6.

profānus, a, um (von fanum), eig. was außer einem heiligen Bezirke liegt: nicht heilig, Them. 6, 5.

profectio, ōnis, *f.* Reise.

profecto, Adv. in der That, wahrlich.

profectus, a, um, s. proficiscor.

pro-fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) hervorholen, Dat. 11, 4. — 2) trop. vorbringen, erwähnen, (in der Rede) anführen, Lys. 2, 1. Timoth. 4, 2. Ep. 4, 6.

professus, a, um, s. profiteor.

proficio, ēci, ectum, ĕre (von facio), ausrichten, bewirken, Dion 5, 2.

proficiscor, fectus sum, i, eig. sich auf den Weg machen; dah. 1) abreisen, Dat. 5, 1. Milt. 2, 3 (s. a); proficisci venatum (§ 668), auf die Jagd ausziehen, Dat. 4, 4; unde erat profectus, woher er gekommen war, Timoth. 3, 4. Con. 3, 4; classe (navibus) proficisci, absegeln, (mit der Flotte) auslaufen, Milt. 1, 4 (classe profectus quum L. accessisset: nachdem er abgesegelt war und vor L. kam). 1, 5. 2, 4. 7, 4 (s. atque). Con. 4, 4. — 2) (mit Angabe des Ziels) wohin reisen, marschiren, Eum. 3, 5. Pel. 5, 3. Chabr. 2, 1 (s. adjuvo); proficiscens in Hispaniam (statt profecturus), als er im Begriff war nach Sp. abzugehen, Hann. 2, 3; in bellum, in den Krieg ziehen, Alc. 4, 1 (§ 659); adversus aliquem, gegen Jemd. zu Felde ziehen, Eum. 3, 2 (§ 668); auxilio (subsidio, praesidio), proficisci alicui (§ 422), Jemd. zu Hilfe kommen, ziehen, Timoth. 1, 3. Iph. 2, 5. Pel. 5, 2. Ag. 3, 5; classe proficisci, wohin segeln, Alc. 7, 1. Dion 5, 3 (profectus oppugnatum imperium, welcher unter Segel gegangen war, um eine Regierung anzugreifen, s. § 668). — 3) trop. herrühren, herkommen, Att. 9, 4.

profiteor, fessus sum, ēri (von fateor), frei herausſagen, bekennen, Them. 7, 4.

proflīgo, avi, atum, are, 1) zu Boden schlagen: hostes, überwältigen, besiegen, Milt. 5, 5. Dat. 2, 1. — 2) trop. zu Grunde richten, vernichten, Pel. 2, 3.

pro-fŭgio, ūgi, ugĭtum, ĕre, entfliehen, Hann. 7, 6.

progenies, ēi, *f.* 1) Geschlecht, Nachkommenschaft, Ag. 1, 2. — 2) Nachkomme, Abkömmling, Cim. 1, 4.

progenĭtor, ōris, *m.* Stammvater, Ahnherr, Ag. 7, 4.

progredior, essus sum, i, (von gradior, schreiten), vorwärts gehen, vorrücken.

progressus, us, *m.* das Vorwärtsgehen; dah. trop. Fortschritt: facere, Fortschritte machen, Cat. 3, 2.

prohĭbeo, ui, ĭtum, ēre, zurückhalten, hindern, Praef. 8. Cim. 1, 4. Thras. 3, 3. Att. 3, 3; aliquem aedificantem, Jemd. am Bauen verhindern, Them. 6, 2; transitu aliquem (§ 468), Jemd. den Uebergang verwehren, Hann. 3, 4.

projectus, a, um, s. projicio.

projĭcio, ēci, ectum, ĕre (von jacio), hervorwerfen, hervor-

strecken: projectâ hastâ, mit gefälltem Speere, Chabr. 1, 2.

proinde, Adv. ebenso, gerade so: proinde ac si (§ 340), gerade als wenn, Alc. 6. 1. 4. Lys. 2, 2.

pro-lābor, psus sum, i, vorwärts gleiten, hinfallen; dah. trop. in Verfall kommen, einfallen, Att. 20, 3.

promissus, a, um, s. promitto.

pro-mitto, īsi, issum, ĕre, 1) (vorwärtsgehen lassen) herabhängen lassen; dav. Part. Perf. promissus, a, um, lang herabhängend: barbâ promissa esse (§ 471), einen weit herabhängenden Bart haben, Dat. 3, 1. — 2) hervorgehen lassen, insbes. aus dem Munde, d. i. versprechen, Att. 15, 1.

promptus, a, um, rasch, gewandt.

pro-nuncio, avi, atum, are, 1) öffentlich bekannt machen, ankündigen, Ag. 3, 4. — 2) vortragen, recitiren, Att. 1, 4. 4, 1.

propāgo, ĭnis, *f.* eig. Ableger von Pflanzen; dah. übertr. auf Menschen: Sprößling; Plur. propagines, Geschlechtsfolge, Att. 18, 2.

propāgo, avi, atum, are, fortpflanzen; trop. (der Größe nach) weiter ausbreiten, erweitern, Ham. 2, 5.

propatŭlum, i, *n.* freier offner Platz: domi, Hofraum, Hann. 9, 3.

prope, I. Adv. (Compar. propius, Superl. proxime), 1) dem Raume nach: nahe an, nahe bei, mit Acc. u. Dat. verbunden, (§ 411), Milt. 7, 2. Hann. 8, 3. — 2) beinahe, fast, Phoc. 2, 1. Ham. 2, 3. Att. 17, 1. — II. Praep. mit Acc.: nahe bei, Them. 10, 3.

propĕre, Adv. schleunig, eilends.

propinquitas, ātis, *f.* eig. die Nähe; dah. trop. die Verwandtschaft, Dion 1, 2.

propinquus, a, um, 1) nahe, Milt. 4. 3. Them. 8, 5. Hann. 5, 1. — 2) nahe verwandt (von Blutsverwandtschaft); subst. propinquus, i, *m.* ein Verwandter, Paus. 2, 2. Con. 2, 1. Dat. 2, 3.

propior, ōris, näher; dav. Superl. proximus, a, um (§ 111), sehr nahe, der (die, das) nächste: 1) dem Orte nach, Hann. 11, 4. — 2) der Zeit nach: nächstfolgend, nächst, Con. 4, 2 (§ 475). Dion 9, 1; ex proximo, zunächst, Pel. 2, 1 (s. quisquis). — 3) der Verwandtschaft, Ordnung, dem Alter u. s. w. nach: proximus propinquitate (§ 457), der nächste in der Verwandtschaft, Ag. 1, 3; proximus aetate (§ 457), dem Zeitalter nach der nächste, Them. 9, 1; proximus alicui (§ 411), der nächste nach Jemd. Pel. 4, 3.

propitius, a, um, geneigt, günstig, Dion 9, 6 (s. voluntas).

pro-pōno, sui, sĭtum, ĕre, eig. öffentlich hinstellen; dah. 1) bekannt machen: praemia, aussetzen, Ag. 3, 2; remedia, vorschlagen, Att. 21, 2. — 2) (zur Beantwortung) vorlegen, aufgeben, Att. 20, 2. — 3) sich vornehmen; dah. res proposita oder propositum, i (neutr. Part. Perf. als subst.), Vorhaben, Endzweck, Pel. 3, 1. Praef. 8; Vorsatz, Eum. 3, 6. Att. 22, 3.

Propontis, ĭdis, *f.* die Propontis, jetzt Marmormeer, zwischen dem Hellespont und Bosporus.

propositus, a, um, s. propono.

propraetor, ōris, *m.* Proprätor (s. praetor).

proprĭus, a, um, 1) nicht mit Andern gemein, eigen, eigenthümlich: laus Pelopidae propria est (§ 411), der Ruhm gehört dem P. allein an, Pel. 4, 1. Thras. 1, 5. — 2) dauernd angehörig: locupletia munera non propria sunt, sind kein sicheres Besitzthum, Thras. 4, 2.

propter, Praep. mit Acc. wegen (giebt Grund und Ursache an): propter invidiam, aus Neid, Ep. 7, 1. Eum. 11, 2.

propugnacŭlum, i, *n.* Schutzwehr, Vormauer, Them. 7, 5 (§ 370 A.), Timol. 3, 3.

propugnātor, ōris, *m.* Vertheidiger, Eum. 13, 3.

pro-rumpo, rūpi, ruptum, ĕre, hervorbrechen: vis morbi prorupit, warf sich, Att. 21, 3.

pro-scribo, psi, ptum, ĕre, eig. durch Anschlag öffentlich bekannt machen; insbes. bekannt machen, daß Jemd. seines Lebens und Vermögens verlustig sei, d. i. in die Acht erklären, ächten, Att. 10, 4; dav. subst. Part. Perf. subscripti, orum, *m.* Geächtete, Att. 10, 4. 11, 1.

proscriptio, ōnis, *f.* Achtserklärung, (s. proscribo).

proscriptus, a, um, s. proscribo.

prosecutus, a, um, s. prosequor.

pro-sĕquor, cūtus oder quutus sum, i, nachfolgen, begleiten: aliquem (§ 388 A. 1); insbes. feierlich das Geleit geben, Alc. 6, 3; diem, einen Tag begehen, Att. 4, 5.

Proserpīna, ae, *f.* Tochter der Ceres und des Juppiter, vom Pluto in Sicilien entführt, dah. Königin der Unterwelt.

προσκυνεῖν, fußfällig verehren, Con. 3, 3.

prosper, a, um, erwünscht, günstig, Milt. 1, 3 (prospera futura, erg. esse, § 776: würde glücklich ausfallen, s. § 620); Phoc. 2, 1 (s. fortuna).

prospĕre, Adv. günstig, nach Wunsch, Alc. 7, 2 (s. minus).

prosperitas, ātis, *f.* erwünschte Beschaffenheit, Gedeihen, Glück, Att. 19, 3; valetudinis (§ 672), gute Gesundheit, Att. 21, 1.

prospĭcio, exi, ectum, ĕre (von specio, sehen), I. V. intr. in die Ferne sehen; dah. nach allen Seiten hin genau sehen, Acht geben, Hann. 12, 4. — II. V. tr. 1) nach etwas genau hinsehen, etwas aufmerksam, neugierig betrachten, Dat. 3, 3. — 2) vorhersehen; dah. trop. für etwas sorgen, mit Dat. (§ 414), Phoc. 1, 3 (§ 624).

pro-sterno, strāvi, stratum, ĕre, zu Boden strecken; dah. trop. niedermachen, vernichten, Milt. 5, 5.

prostravi, s. prosterno.

pro-sum, profui, prodesse, von Nutzen sein, nützen, Alc. 3, 5.

protĭnus, Adv. geraden Wegs, sofort.

prout, Conj. so wie.

provectus, a, um, s. proveho.

pro-vĕho, xi, ctum, ĕre, weiter tragen oder führen; dah. Pass. provehi, trop. in etwas weiter gehen, vorrücken: aetate provectum esse, in hohem Alter stehen, Timol. 4, 1.

pro-vĭdeo, īdi, īsum, ēre, in die Ferne sehen; dah. für etwas

Vorsorge tragen, Vorsichtsmaßregeln ergreifen, Phoc. 2, 4. Hann. 9, 2 (s. quis).

provincia, ae, *f.* 1) Provinz, d. h. ein unter einem Statthalter stehender Theil eines Reiches, Dat. 1, 3; insbes. ein dem röm. Reiche einverleibtes, durch einen Proprätor oder Proconsul verwaltetes Land außerhalb Italien, Cat. 1, 4. 2, 1. Att. 6, 4. 8, 5. — 2) das Amt in der Provinz; dah. meton. jedes Amt, Auftrag, Alc. 4, 3 (s. administro).

proximus, a, um, s. propior.

prudens, tis (= providens), eig. vorhersehend; dah. 1) klug, Con. 4, 3. — 2) einer Sache (theoretisch) kundig: alicujus rei (§ 436), Con. 1, 2.

prudentia, ae, *f.* 1) Klugheit, Einsicht: singulari prudentia esse (§ 471), eine ausgezeichnete Umsicht besitzen, Cat. 3, 1. — 2) die (theoretische) Kenntniß von etwas, Cim. 2, 1.

Prusĭas, ae, *m.* König von Bithynien am schwarzen Meere.

Ptolemaeus, i, *m.* 1) Lagi, General Alexanders d. Gr. und nach dessen Tode König von Aegypten, Reg. 3, 1. Eum. 10, 3. — 2) Ceraunus, des Vorigen Sohn, eine Zeit lang König von Macedonien, Reg. 3, 4.

pubes, ĕris, mannbar.

publice, Adv. den Staat betreffend oder von ihm ausgehend; dah. 1) im Namen, auf Befehl des Staates, von Staats wegen, Them. 8, 5. Phoc. 4, 2; durch Staatsbeschluß, Hann. 3, 1. — 2) von Seiten des Staats oder der Regierung, Alc. 6, 5. Thras. 3, 3. Chabr. 2, 2. Timol. 3, 5. Att. 3, 1; versuram facere publice, eine Staatsanleihe machen, Att. 2, 4: auf Kosten oder Veranstaltung des Staats, Ar. 3, 3. Dion 10, 3. Timol. 5, 4. Chabr. 1, 3. Timoth. 2, 2. — 3) für den Staat (an die Staatsbehörde): Timoth. 3, 4.

publĭco, avi, atum, are, dem Staate zueignen, (von Staatswegen) einziehen, confisciren: bonis publicatis (§ 640), nach Einziehung seines Vermögens, Alc. 4, 5.

publĭcus, a, um, 1) Alles was auf den Staat oder das Volk (als Commune) sich bezieht, durch dessen Auctorität oder zu dessen Besten geschieht, Pel. 1, 2. Att. 6, 3. Alc. 3, 3 (s. privatus); vincula, Staatsgefängniß, Milt. 7, 6; pecunia, öffentliche Gelder, Staatseinkünfte, Them. 2, 2; dii, Nationalgötter, Them. 7, 4; respublica, Gemeinwesen, Staat, Ep. 3, 3. 4. 5, 2; publicae res, Staatsangelegenheiten, Timol. 4, 1; sine ulla publica impensa (§ 709), ohne alle Kosten für den Staat, Timoth. 1, 2; subst. publicum, i, *n.* Staatskasse, Timoth. 1, 2. — 2) öffentlich (nicht Einzelnen gehörig), Them. 6, 5; subst. publicum, i, *n.* ein öffentlicher Ort: in publicum ponere, öffentlich aufstellen, Alc. 4, 5: in publicum prodire, sich öffentlich zeigen, Alc. 3, 5.

Publius, ii, *m.* römischer Vorname, s. Scipio.

pudet, uit, ēre (§ 225), sich schämen, mit Acc. der Person (§ 441): quem pudet, wer schämt sich, Praef. 6.

puer, ĕri, *m.* 1) Kind, besond. Knabe (bis zum 17. Jahre): a puero, von Kindheit an, Cim. 2, 1. — 2) Sklav, Hann. 12, 4. 5. Att. 13, 3.

puerīlis, e, den Knaben betreffend: aetas, Knabenalter, Att. 1, 2.

pueritia, ae, *f.* Kindheit, Knabenalter.

puerŭlus, i, *m.* kleiner Knabe: puerulo me (§ 644), als ich noch kleiner Knabe war, Hann. 2, 3.

pugna, ae, *f.* Treffen, Gefecht: unâ pugnâ (§ 475 A.), in einer einzigen Schlacht, Ag. 5, 2.

pugno, avi, atum, are, (mit Faust und Waffen) kämpfen, Milt. 5, 1 (§ 659); Ep. 10, 3 (s. cum); dolo est pugnandum (erg. ei, s. § 170), er muß den Kampf durch List führen, Hann. 10, 4; pugnam pugnare (stärker als das bloße pugnare, s. § 384), eine Schlacht schlagen, Hann. 5, 1. — Dav. Part. Praes. subst. pugnantes, die Fechtenden, Kämpfer, Thras. 1, 4. Hann. 11, 5.

pulcher, chra, chrum, schön (von Ansehen).

pulchre, Adv. schön (von Ansehen); dah. trop. vortrefflich, Att. 13, 3.

pullŭlo, avi, atum, are, hervorsprossen; trop. sich ausbreiten, überhand nehmen, Cat. 2, 3.

pulsus, a, um, s. pello.

pulvīnar, āris, *n.* Polsterſitz, welches man vor die Bildsäulen der Götter bei den in ihren Tempeln veranstalteten feierlichen Mahlzeiten legte, Timoth. 2, 2.

pulvīnus, i, *m.* Pfühl, Polster, Pel. 3, 2.

Punicus, a, um, phönicisch; dah. (weil Carthago phönicische Colonie war) punisch, carthagisch: bella, die Kriege Carthago's gegen Rom, welche 146 v. Chr. mit der Zerstörung Carthago's endeten.

puppis, is, *f.* das Hintertheil des Schiffs (womit man landete), Hann. 11, 6 (s. averto.)

pus, puris, *n.* Eiter, Att. 21, 3.

puto, avi, atum, are, (als Ergebniß einer Berechnung) glauben, meinen, dafür halten: *a*) mit folg. Acc. c. Inf. (§ 602), Milt. 3, 2. 3, 5. Paus. 3, 7. Alc. 7, 3; vim adhibendam (mihi esse) puto, ich glaube Gewalt anwenden zu müssen (§ 649), Paus. 4, 3. Dat. 4, 3. Ag. 3, 5; credendum (sibi esse) putavit, er meinte glauben zu dürfen, Dat. 9, 2. Ham. 1, 3; non satis praesidii in eo putabantur (§ 432 u. 607), man glaubte sich durch ihn nicht hinreichend geschützt, Timoth. 3, 1. — *b*) mit doppeltem Acc. ohne esse (§ 394): aliquem insidiatorem, Jemd. für einen Feind halten, Reg. 2, 2 (s. qui); rectum putare, für gut halten, Praef. 2; idoneum, für tauglich, Them. 6, 5; nefas, für frevelhaft, Paus. 4, 4; se tutum putare, sich für sicher halten, Dion 7, 1; parem putare, für gleich achten, Them. 1, 1; dah. Pass. putari: wofür gelten, Dion 5, 2 (s. ops); turpe putari, für unschicklich gelten, Praef. 6; regio locuples putatur, gilt für reich, Ag. 3, 1; id quod difficilius putatur (§ 607), was man für schwerer hält, Timol. 1, 2.

puter, tris, tre, faul, eiternd, Att. 21, 3.

Pydna, ae, *f.* Stadt in Macedonien (hier siegten 168 v. Chr. die Römer unter Aemilius Paullus über den letzten macedon. König Perseus.)

Pylaemĕnes, is, *m.* König von Paphlagonien zur Zeit des trojanischen Krieges.

Pyrenaeus, a, um, pyrenäiſch: saltus, die Pyrenäen (zwiſchen Spanien und Frankreich).

Pyrrhus, i, *m.* König von Epirus, Gegner der Römer im tarentiniſchen Kriege (282 — 272 v. Chr.).

Pythagorēus, i, *m.* ein Pythagoräer, d. i. Anhänger des Philoſophen Pythagoras, welcher um 550 v. Chr. in Unteritalien lebte.

Pythĭa, ae, *f*, die Prieſterin des Apoll zu Delphi, welche die Orakelſprüche ertheilte.

Q.

Q. Abkürzung des Vornamens Quintus.

qua, I. Adv. wo (eigentlich Abl. femin. von qui, erg. parte oder via), Cim. 2, 5. Eum. 8, 4. 5. 7. Hann. 3, 4; qua iter fecerat, eadem reversus est (§ 813), er kehrte auf demſelben Wege zurück, auf welchem er marſchirt war, Them. 5, 2; qua copias traduceret (§ 555), um auf dieſem Wege die Truppen überzuführen, Milt. 3, 1. — II. Nom. Sing. femin. u. Nom. Plur. neutr. vom Pron. indefin. qui, quae, quod, w. ſ.

quaecumque und quacunque, ſ. quicumque.

quadraginta, vierzig.

quadringeni, ae, a, je (jedesmal) vierhundert.

quadringenti, ae, a, vierhundert.

quaesisse, ſ. quaero.

quaero, sīvi, sītum, ĕre, 1) ſuchen, ſich nach etwas umſehen, Hann. 11, 2. Alc. 5, 1 (ſ. tempus). Them. 3, 2. Con. 2, 1 (erg. locum); dah. insbeſ.: ſuchen, d. i. nöthig haben, Ep. 3, 6. — 2) (zu erfahren ſuchen, d. i.) fragen, Paus. 4, 5. Eum. 9, 1 (§ 381): *a)* aliquem, nach Jemd. fragen, Ag. 8, 3. — *b)* ab aliquo (§ 393), Jemd. fragen, Ar. 1, 2 (ſ. dico), Dion 2, 4. Ep. 4, 5. Ag. 4, 6. Hann. 2, 4. — *c)* de aliqua re, Nachfrage über etwas halten, Pel. 3, 1.

quaestio, ōnis, *f.* 1) Frage, Att. 20, 2. — 2) gerichtliche Unterſuchung: quaestionem habere, Unterſuchung anſtellen, Alc. 4, 1.

quaestor, ōris, *m.* der Quäſtor, obrigkeitliche Perſon in Rom, welcher die Staatskaſſe verwaltete. Nach vollendetem Amtsjahre ging er als proquaestor mit einem Statthalter in eine Provinz.

quaestus, us, *m.* Gewinn, Vortheil.

qualis, e, wie beſchaffen, was für einer: *a)* in der Frage, Milt. 6, 1. Ep. 6, 2; qualis esset, was für ein Mann er war, Dat. 1, 4; hoc quale sit, was das ſagen will, Att. 20, 2. — *b)* nach talis (§ 704): qualem judicarunt, für den ſie ihn hielten, Milt. 1, 1.

quam, Adv. 1) wie, wie ſehr, Dion 9, 5. Timoth. 4, 2. Dat. 5, 1. Phoc. 4, 3. Ep. 10, 4. Milt. 4, 3; dah. zur Verſtärkung bei Superlat. (§ 108): quam plurimi, möglichſt viele, recht viele, Eum. 8, 7. Hann. 10, 4. Eum. 9, 3. Praef. 4; quam infirmissimos, ſo ſchwach als mög-

lich, Them. 6, 4. 7, 1. Alc. 8, 1; quam primum, so bald als möglich, Eum. 6, 4; quam minime, s. parum. — 2) bei Vergleichungen: wie, als: *a*) correspondirend mit tam: tam .... quam, s. tam. — *b*) nach alius, mit vorausgehender Negation: Ar. 2, 2. Paus. 1, 4; nihil aliud quam bellum comparavit (§ 771), er rüstete sich unausgesetzt zum Kriege, Ag. 2, 4. — *c*) nach Comparativen als: magis, quam, Alc. 11, 3; amplius, quam, Thras. 4, 2; minus quam vellet (§ 525), als er gewünscht hätte (wenn es möglich gewesen wäre), Them. 4, 3; zuweilen für quam ut mit folg. Conjunct. (§ 560 A.): Paus. 3, 2. Eum. 11, 4. Ham. 1, 5. Att. 1, 6. — *d*) nach ante, post (postea): Paus. 5, 2 (s. ante); Ar. 3, 3 (s. post); Ham. 4, 2 (s. post); Dat. 3, 5; dah. = postquam: sexto anno quam erat expulsus (§ 478), im sechsten Jahre nach seiner Verbannung, Ar. 1, 5. — *e*) nach prius: als bis: Ep. 2, 2. 3, 3. 8, 5. 9, 1. s. prius. — *f*) mit Ergänzung von potius: Dat. 8, 1.

quamdĭu, Adv. so lange als, während der Zeit daß.

quamquam, s. quanquam.

quamvis, eig. wie sehr du willst; dah. 1) Adv. (§ 574): noch so sehr, noch so: quamvis magno exercitu, mit einer auch noch so großen Armee, Dat. 4, 3. — 2) Conj. obgleich, obschon, Milt. 2, 3. Att. 20, 1.

quanquam, Conj. 1) obgleich, wiewohl, (räumt die Voraussetzung einer factischen Sache ein, § 574), Ar. 1, 2. Alc. 6, 3; quanq. putem, ob ich gleichwohl glauben kann (§ 527), Att. 13, 6. — 2) in abso-luten Sätzen (§ 341 A.): jedoch, indessen, Att. 16, 2.

quantus, a, um, wie groß, wie viel: 1) in Fragen, Dion 2, 1. Dat. 6, 1. Pel. 3, 1. Timol. 2, 2. Eum. 13, 2; quanta sanctitate, mit welcher Rechtlichkeit, Lys. 4, 1; a quanto bello, von welch einem bedeutenden Kriege weg, Dat. 5, 1; quantus ille fuerit, was für ein großer Feldherr er gewesen sei, Hann. 5, 4; quantum pecuniae (§ 432), wie viel Geld, Ar. 3, 1; Abl. quanto (§ 487), um wieviel, wie weit, Ar. 1, 2. — 2) als relativum: *a*) nach tantus, a, um: als, wie (§ 704), Them. 2, 4. Chabr. 3, 4. Att. 4, 3 (§ 556). 20, 5. Hann. 1, 1 (§ 487). — *b*) ohne vorhergehendes demonstrativum: so groß, so viel, Iph. 3, 4 (s. sum); quantum possum, soviel wie möglich, Pel. 1, 1. Att. 9, 3. 19, 1; quantum hae paterentur, soweit es sein Vermögen erlaube, Att. 8, 4. — *c*) zur Satzverbindung statt des demonstr. (§ 803): quantus sumtus, denn ein so großer Kostenaufwand, Milt. 7, 6.

quare, 1) = qua re, wodurch, Cat. 2, 3 (§ 567). — 2) Conj. *a*) in Fragen: warum, weswegen, Ar. 1, 3. Alc. 1, 4. Dat. β, 6. Eum. 11, 3. Hann. 11, 5. — *b*) zu Anfang des Satzes: daher, deshalb, Praef. 8. Them. 6, 4. 7, 2. 6.

quartus, a, um, der (die, das) vierte.

quaterni, ae, a, je vier.

que, Conj. copul., wird dem folgenden Worte angehängt (selbst an Präpositionen: deque, Lys. 4, 1. proque, Eum. 4, 4; exque, Cat. 2, 1; sineque, Att. 9, 5; dagegen: ab eaque, Thras. 2, 5; in eoque,

Con. 1, 1; ad regemque, Dat. 7, 1; ob eamque rem, Dat. 3, 3. Ep. 7, 3. Reg. 2, 2. Hann. 7, 2. Milt. 6, 2; in foroque, Cat. 1, 1; ſ. § 356), und reiht Zuſammengehöriges und ſich Ergebendes an (§ 333): und, auch, Milt. 4, 1. 2. 5, 2. 4. 6, 3; que ... que, ſowohl ... als auch (§ 338), Them. 7, 4. Dah. insbeſ. *a*) um das Allgemeine dem Beſondern hinzuzufügen: und überhaupt, und überdies: eaque, Milt, 1, 1; famaeque, Them. 1, 3; seque, Paus. 2, 3; servorumque, Paus. 3, 6. — *b*) um eine erklärende Beſtimmung beizufügen: und zwar, nämlich, eaque lis, Milt. 7, 6; eoque magis, 5, 4; isque, Them. 6, 1; adeoque, Milt. 5, 5; tresque, Them. 7, 3; eamque, Paus. 5, 3; omniumque, Eum. 8, 5. — *c*) wenn Entgegengeſetztes verbunden wird: ſondern: monuitque, Them. 8, 5; magnaque, Thras. 4, 1; seque, Cim. 1, 4; ferretque, Eum. 6, 3; sibique, Hann. 12, 2; statimque, Att. 10, 4.

quemadmodum, Adv. 1) in Fragen: auf welche Art, wie, Dion 2, 4. 8, 1. — 2) als relativ. wie, gleichwie, Iph. 2, 4.

queo, ivi, itum, ire (§ 216), können.

quaerimonia, ae, *f.* Klage.

queror, questus sum, i, klagen, ſich beklagen, Timol. 4, 1 (§ 636); *a*) mit Acc. c. Inf., Them. 7, 1. — *b*) mit folg. quod (§ 629), Chabr. 3, 1 (§ 668).

questum, ſ. queror.

qui, quae, quod, I. Pron. relat.: welcher, welche, welches; der, die, das; wer, was: quod est castellum (§ 372), Thras. 2, 1; verkürzter Abl. quî (§ 133 A.), wovon: qui efferetur, wovon er hätte begraben werden können, Ar. 3, 2.

1) Bezieht ſich das Pron. nicht auf ein nomen, ſondern auf einen ganzen Satz, ſo ſteht quod oder id quod (§ 371); Them. 7, 4. Cim. 4, 3. Iph. 2, 3; Alc. 4, 5. Timol. 1, 2. Dat. 4, 3. Reg, 2, 2. Att. 5, 4; quod (näml. decem annorum exilio multari) ... vocant, Cim. 3, 1.

2) Zur Verknüpfung der Sätze ſteht das relat.: *a*) zu Anfang des Satzes: *aa*) für das demonstr. (§ 803): cujus generis = hujus generis, Milt. 1, 2; quibus rebus, hierdurch, Milt. 2, 3; inter quos, Milt 4, 4; in quo (proelio), 5, 5. cujus victoriae, 6, 1; cujus flamma, 7, 3; ad quod gerendum, zur Leitung dieſes Krieges, Them. 2, 1; in quo, dadurch, Them. 2, 3; cujus de adventu fama = fama de ejus adventu, Them. 2, 6; cujus fama, durch das Gerücht hiervon, Them. 4, 2; qui si, wenn dieſe, Them. 4, 4; in quo, hierin, Ag. 3, 5. — *bb*) qui = et is: quae manus, und dieſe Schaar, Milt. 5, 1; quo nuntio, Them. 9, 3; quam ob causam, und deshalb, Paus. 2, 6. Con. 1, 1. — *cc*) qui = nam is: cui, denn ihm, Att. 4, 4. — *dd*) qui = sed is: quae omnia, dies Alles aber, Praef. 5; quod, dies aber, Praef. 7; cujus ratio etsi, obgleich aber ſein Plan, Milt. 3, 6: qui quum, da er aber, Them. 1, 2: quae contumelia, Them. 2, 3; quos si, wenn er ſie aber, Them. 4, 4: qui, Alc. 9, 2; a qua, Dion 3, 3: quos, Ag. 4, 5; cui, Dion 9, 6: quae res, Dion 5, 4. — *b*) im Abl. vor einem Comparativ (§ 803): quibus libris nihil potest esse dulcius (§ 483), dieſe Bücher ſind ein ſehr

ngenehmer Genuß, Att. 18, 4; exstimatio, qua nihil habet carius, ein guter Ruf, über den ihm nichts geht, Att. 15, 2; qua pugna nihil adhuc est nobilius, niemals hat es eine glänzendere Schlacht gegeben, Milt. 5, 5; quo acutius cogitatum nusquam legimus, nie habe ich einen scharfsinnigern Einfall gelesen, Dat. 6, 8. — *c*) in der Construction des Acc. c. Inf. (603): in quibus haec fuisse scripta Thucydides memoriae prodidit, worin, wie Th. berichtet, folgendes geschrieben stand, Paus. 2, 2; quos sciebat adversus se sensisse, von denen er wußte, daß sie gegen ihn gesinnt gewesen, Dion 7, 1. Reg. 3, 5; quem Homerus interfectum ait, von welchem H. sagt, daß er getödtet worden sei, Dat. 2, 2. Ham. 3, 2; quas impendere jam apparebat omnibus, die jetzt, wie Jeder wußte, bevorstanden, Eum. 10, 3; quem non odio dissensisse, indicio fuit, daß dieser nicht aus Haß die Gegenpartei genommen hatte, zeigte sich dadurch, Timol. 2, 3; quam ille se habiturum non dubitabat, welche zu erhalten er sicher hoffte, Lys. 3, 5; quem elegantissimum poetam nostram tulisse aetatem videor posse contendere, von welchem ich glaube behaupten zu können, daß er der geschmackvollste Dichter ist, den unsere Zeit hervorgebracht hat, Att. 12, 4; natus patre, quo diximus (= quo eum natum esse diximus), herstammend von dem erwähnten Vater, Ep. 2, 1. Hann. 3, 1. — *d*) Zuweilen verbindet das relat. bei vorangegangenem demonstr. einen abhängigen vorangestellten Satz, nicht den regierenden (§ 804): cum quibus ne contra te arma ferrem, Italiam reliqui, wegen welcher ich, um nicht mit ihnen gegen dich zu kämpfen, J. verlassen habe, Att. 4, 2; quo insidias futuras dixerant, wo, wie man gesagt hatte, der Hinterhalt sich befinde, Dat. 9, 3.

3) Vor dem relat. wird häufig is, ea, id ausgelassen (§ 765): *a*) im gleichen Casus: (eos,) quos ceperat, Paus. 2, 3; (ii,) qui aderant, Paus. 3, 2; (ii,) qui sequebantur, Paus. 5, 2; (ea,) quae pollicitus esset, Them. 10, 4; (eum,) quem, Alc. 10, 4. — *b*) im verschiednen Casus: Dion 9, 5; (eum,) cujus, Dion 8, 4; (ea,) quae, Them. 1, 3; (eos,) qui ducebant, Dat. 5, 1. Att. 18, 5; (eos,) qui, Ag. 4, 8; (eorum,) quae, Att. 11, 5. — *c*) oft zieht das relat. das substant. an sich, auf welches es sich bezieht: quo loco = eo loco, quo, Dat. 8, 3. 11, 1. Hann. 7, 3; quod iter = id iter, quod, Ag. 4, 4; quo cornu = eo cornu, quo, Hann. 8, 4; quibus rebus = iis rebus, quibus, Att. 9, 3.

4) Beim relat. bleibt zuweilen die Praepos. weg, welche bei dem unmittelbar vorangehenden demonstr. steht (§ 778): in eandem invidiam, (in) quam, Cim. 3, 1; ne ad id, (ad) quod, Att. 22, 2.

5) Das relat. steht mit dem Conjunct.: *a*) zur Bezeichnung einer Absicht, eines Zwecks (§ 567): qui consulerent, welche befragen sollten, oder um zu befragen, Milt. 1, 2. 4. 4. Them. 3, 1. 6, 4. 7, 2. 8, 2; quae ei panem praebéret, sie solle ihm Brod geben, Them. 10, 3; cum quo colloquatur, mit welchem er sich besprechen könne, Paus. 2, 4; quibus donarentur ii, zum Geschenk für diejenigen, Ag. 3, 2; quae solveret,

die er zu erfüllen habe, Lys. 3, 2; qua Corinthum deveheretur, welches ihn nach K. bringen sollte, Dion 4, 1; qui non discedant, die sich nicht entfernen durften, Dion 9, 1; qui se simularet illi inimicus, daß er die Rolle seines Feindes spiele, Dion 8, 2; quibus committeret, welchen er glaubte anvertrauen zu können, Lys. 1, 5. Milt. 3, 2. — *b*) zur Bezeichnung eines Grundes (§ 564): qui id potius intuerentur, weil sie mehr das im Auge hätten, Them. 7, 6; qui vellet imitari, weil er nachahmen wollte, Dion 3, 1; qui relicturus sis, Ep. 10, 2; qui videret, Ag. 6, 2; qui existimaret, Att. 8, 4. Hann. 12, 2. — *c*) zur Bezeichnung der Folge oder nähern Bestimmung: *aa*) nach solchen demonstrat., die eine Beschaffenheit ausdrücken (§ 556): quae non eat, Praef. 4; cui non pateret, Milt. 8, 4; qui agnosceret, Dat. 3, 3; quem putaret, Reg. 2, 2; quae consueverit, Con. 3, 4; quae opprimeret, Alc. 3, 3; in qua esset, Att. 3, 3. — *bb*) auch ohne ein solches vorhergehendes demonstr. (§ 558): quod pertineat, Ep. 1, 3; qui offerrent, Pel. 2, 3; qui conarentur, Timol. 5, 2; cui defuerit, Att. 11, 1; qui posset, Att. 13, 3; quae sit notata, Att. 18, 2. Hann. 11, 3. Cat. 3, 2. Att. 19, 3. 20, 2; ex quo posset audiri, von wo aus man hören könne, Paus. 4, 4; quo argui posset, dessen er überführt werden konnte, Paus. 3, 7; qui quidem, s. quidem. — *cc*) nach idoneus (§ 568): causa idonea, qua dicerent, genügende Veranlassung, um behaupten zu können, Them. 6, 2. — *d*) um die Allgemeinheit einer Handlung zu bezeichnen (§ 569): qui potirentur, welche (d. h. Alle, welche) sich bemächtigt haben, Eum. 3, 4. — *e*) um eine Beschränkung zu bezeichnen (§ 559): quod quidem nos audierimus, soviel ich gehört habe, Ar. 1, 2; quod facile intelligi posset, Eum. 2, 2. — *f*) wenn der Relativsatz ein obliquer ist (§ 545): qui incolerent, Milt. 3, 4; qui tenerent, Milt. 3, 5.

II. Pron. interrog. (§ 134): welcher, e, es: quo duce, Milt. 1, 2: quo casu, Milt. 7, 3; quibus amicis, Eum. 12, 2; quibus consulibus, Hann. 13, 1; qui viri, Hann. 13, 4: quos honores, Att. 18, 3; Subst. qui = quis (§ 134 A.), wer, Them. 8, 6. Att. 18, 3. Ag. 1, 3.

III. Pron. indefin. (fem. quae u. qua § 136), irgend einer, e, es: qua vis, Alc. 3, 3; qua seditio, Eum. 12, 3; qua statua, Att. 3, 2: quam suspicionem, Dat. 10, 3. 11, 3: quam injuriam, Att. 11, 5; quod periculum, Att. 10, 4; qua in re, in irgend etwas, Dion 1, 3. Att. 11, 6; ne cui rei parcat, er solle nichts unterlassen, Paus. 2, 5; et si qua alia digna memoria erunt, und was sonst noch merkwürdig, Ep. 1, 4.

quia, weil (vom unmittelbaren und nothwendigen Grunde).

quicquam, s. quisquam.

quicumque, quaecumque, quodcumque (§ 128), welcher nur, (immer), jeder welcher, jeder mögliche, Dat. 10, 1; apud quoscumque esset, bei allen, wo er auch war, Alc. 11, 6; quibuscumque rebus posset, wodurch er nur immer konnte, Ag. 7, 1; quacumque (erg. viâ) iter fecit, wo er auch immer marschirte, Hann. 3, 3.

quid, 1) neutr. vom Pron. in-

terrog. quis, w. ſ. — 2) neutr. v. Pron. indefin. quis, w. ſ.

quidam, quaedam, quoddam (u. subst. quiddam, ſ. § 137), 1) ein gewiſſer, eine gewiſſe, ein gewiſſes (von Perſonen und Dingen, deren Namen oder nähere Verhältniſſe nicht weiter angegeben werden), Paus. 3, 6. 4, 1. Cim. 1, 3; Subst. quidam, Jemand, Einer, Ar. 1, 3. Timol. 5, 3; Plur. Einige (gewiſſe), Paus. 4, 5. Thras. 3, 3; neutr. subst. quiddam, Etwas, Dat. 11, 3. — 2) zur Milderung eines Ausdrucks: gewiſſermaßen, eine Art von (§ 707): naturali quodam bono, durch eine Art von Naturgabe, Thras. 1, 3; lepor quidam nativus, eine, man möchte ſagen, angeborne Anmuth, Att. 4, 1.

quidem, (hebt einen Gedanken in ſeiner Einſchränkung hervor, und wird dem Worte, worauf der Nachdruck liegt, nachgeſtellt, ſ. § 355, wobei es ſich jedoch vorzugsweis gern einem Pronomen anſchließt, ſ. § 801) I. Adv. *a*) gerade, eben, Praef. 4. Thras. 2, 2. Alc. 11, 1. Eum. 11, 4; wenigſtens, Att. 14, 1; quod quidem, Ar. 1, 2 (ſ. qui a. Ende); ne ... quidem, ſ. ne. Oft wird auch die durch quidem bewirkte Hervorhebung des Wortes im Deutſchen nur durch eine ſtärkere Betonung ausgedrückt (§ 278); dah. qui quidem, zur Anknüpfung in einfacher Ausſage mit Indicat. Ar. 1, 3. Alc. 9, 3. Dion 1, 4. 2, 2. 4, 1. Iph. 2, 4. Ag. 6, 2. Timol. 3, 4. Att. 12, 3; das Vorhergehende begründend mit Conjunct.: ſo zum Beiſpiel, Dion 2, 2. Hann. 1, 3. Att. 11, 4. 6, 4; quum quidem, da nämlich, Thras. 2, 7; während doch, Cat. 2, 2. Att. 22, 1. — *b*) bei Erklärungen und nähern Beſtimmungen: zwar, nämlich, Them. 10, 3. — *c*) mit adverſativem Nebenbegriffe: jedoch, Con. 2, 2. Hann. 2, 6. — II. Conj. concess. (mit folg. sed oder tamen): zwar, wohl, Chabr. 3, 4. Eum. 1, 1. Ep. 4, 6. 4, 4 (ſ. neque).

quies, ētis, *f.* Ruhe; insbeſ. das ruhige Verhalten, die Zurückhaltung von Parteinahme, Neutralität, Att. 7, 3.

quiesco, ēvi, ētum, ĕre, ausruhen (von der Arbeit); dah. 1) ſich ruhig verhalten, Alc. 6, 4 (ſ. decerno); illis quiescentibus (§ 640), während jene unthätig bleiben, Ag. 5, 4. — 2) ruhen, ſchlafen, Alc. 10, 4. — Dav. Part. Perf. quietus, a, um, als Adj. ruhig, ſich ruhig verhaltend; insbeſ. nicht Theil nehmend am Streite, Pel. 4, 1.

quietus, a, um, ſ. quiesco.

quilĭbet, quaelibet, quodlibet u. quidlibet, jeder wer will, jeder ohne Unterſchied: quilibet amplissimus triumphus, jeder auch noch ſo glänzende Triumph, Cat. 1, 4.

quin, I. Conj. 1) mit Conjunct., ſteht nach negativen Sätzen oder unbeſtimmten Fragen (§ 538) *a*) für qui non, quae non, quod non, Alc. 6, 4. — *b*) für ut non, daß nicht, ohne daß, ohne zu, Dat. 7, 3. Eum. 11, 3. Timol. 1, 5. Att. 2, 2. 20, 1. — *c*) nach non est dubium u. non nego: daß (§ 540), Hann. 2, 5. Dion 2, 2. — 2) fragweiſe mit Indic. (außer in oratione obliqua, ſ. § 542): warum nicht, Eum. 11, 3. — II. Adv. ſogar, vielmehr: quin etiam, ja ſogar, Att. 9, 5.

quingenti, ae, a, fünfhundert.

quini, ae, a, je fünf.

quinquagēni, ae, a, je fünfhundert: quinq. talenta, jährlich fünfhundert Talente, Alc. 9, 3.

quinquaginta, fünfzig.

quinque, fünf.

quinquies, fünfmal: quinquies consulem (ſtatt quintum, ſ. § 123), der das fünftemal Conſul war, Hann. 5, 3.

quintus, a, um, der, die, das fünfte.

quippe, Conj. nämlich (§ 346), Praef. 4; quippe quem (§ 565), da er ihn nämlich, Dion 2, 3.

quirinālis, e, dem Quirinus (vergötterten Romulus) geweiht, quirinaliſch.

quis, quae, quid, I. Pron. interrog.: wer, was (von mehreren, ſ. § 431), ſteht subst. (§ 134, A.): Praef. 1. Ar. 1, 3; quis Romanorum, welcher Römer? Praef. 6; quid causae (§ 432), was für Urſache, Paus. 4, 5 (ſ. sum). Insbeſ. quid: *a)* wie? Eum. 11, 4. — *b)* warum, wozu (§ 711), Att. 17, 1 (§ 530). — II. Pron. indefinit. irgend Einer, irgend Etwas, ſteht meiſt subst. und ſpricht ein allgemeines Urtheil aus, während aliquis ein beſonderes enthält (§ 708), Cim. 4, 1. 2. Ep. 7, 5. Eum. 8, 3. Thras. 3, 2. Paus. 2, 4. Timoth. 3, 3; quid secundi (§ 432), etwas Glückliches, Alc. 8, 4. Dat. 5, 3; adj. quis (§ 136), Timol. 1, 4; quid als abſoluter Acc.: in etwas, Hann. 9, 2; si quid amice cogitabis, wenn du irgend freundliche Geſinnungen hegen ſollteſt, Hann. 2, 6; si quid coactus est, im Fall er gezwungen würde, Att. 13, 2.

quisnam (adj. quinam), quaenam, quidnam (adj. quodnam), Pron. interrog., wer denn, was denn: quidnam facerent, was ſie denn thun ſollten, Them. 2, 6.

quisquam, quaequam, quidquam oder quicquam, irgend Jemand, irgend Etwas, ſteht in Sätzen, die einen verneinenden Sinn haben (§ 709), und zwar meiſt subst. (§ 676), Them. 2, 4. Dat. 11, 5; dah. neque quisquam, und Niemand, Them. 8, 7. Alc. 3, 5. Thras. 2, 6; neque quidquam, und nichts, Dat. 5, 5. Hann. 10, 1; adj. irgend einer, e, es, Timoth. 4, 4. Ep. 8, 5. Att. 13, 3.

quisque, quaeque, quidque (adj. quodque), jeder, jede, jedes (d. h. nicht ein Jeder oder Alle, ſondern irgend Einer, wie es ſich gerade trifft, irgend ein Beliebiger, aber dieſer jedesmal, ſ. § 710), ſteht subst. u. adj. (§ 129), Them. 4, 2 (§ 367). Cim. 4, 1. Ar. 3, 1. Cat. 3, 3. Pel. 2, 1 (wo jedoch quemquem zu leſen iſt, ſ. quisquis). — Insbeſ. *a)* mit Superl.: primo quoque tempore (§ 710, b.), ſobald als möglich, Milt. 4, 5.—*b)* mit Relativen oder mit sui, sibi, se, suus verbunden, ſteht es unmittelbar nach (§ 800), Ep. 3, 5, 6. Eum. 9, 2. Att. 11, 6. 19, 1.

quisquis, quaequae, quidquid oder quicquid (adj. quodquod), wer (was) nur immer, jedweder: quidquid cibi (§ 432), alles was von Speiſe, Att. 21, 6; quidquid rogabatur (§ 393), um was er nur gebeten wurde, Att. 15, 1; quemquem ex proximo locum fors offert, bei der nächſten Gelegenheit, welche der Zufall darbietet, Pel. 2, 1.

quivis, quaevis, quidvis (adj. quodvis), Pron. indef. wer (was) es nur ſei; dah. jeder, e, es

(beliebige), steht subst. und adj. (§ 129), Dion 9, 5. Paus. 3, 5.

quo, I. Abl. neutr. von qui, Hann. 8, 4 (s. qui); quo factum est, s. facio; quo magis (§ 487), um desto mehr, Thras. 2, 3. Hann. 10, 2; quo sc. proelio (was aus conflixit zu ergänzen ist), Hann. 8, 4. — II. Conj. final. mit folg. Conjunct. (= ut eo, s. § 536): *a*) beim Compar.: damit desto, Milt. 6, 1. Them. 7, 4. 8, 4. Paus. 5, 2. Alc. 4, 5. Pel. 4, 3; quos quo facilius repellerent, um sie desto leichter zurückzutreiben, Ar. 2, 3; dah. quo minus, daß nicht, nach Verben, die ein Hinderniß ausdrücken (§ 543): ne quis impediretur, quominus frueretur, damit Niemand gehindert sei, zu genießen, Cim. 4, 1. Dat. 6, 2. Ep. 8, 2. — *b*) damit, auf daß: non quo, nicht um ..., Pel. 2, 1. — III. Adv. wohin *a*) relativ, Praef. 7. Milt. 1, 6. Paus. 5, 1. 5 (erg. inferrentur); dah. der Satzverbindung wegen statt eo (§ 803): dahin, Ep. 6, 4. Ag. 6, 1. Phoc. 3, 3. — *b*) fragend (§ 288), Them. 2, 7. Dion 7, 2 (s. porrigo). 9, 2 (s. habeo).

quoad, I. Adv. eig. bis wohin; dah. inwieweit, soweit als, Alc. 2, 3. Chabr. 3, 3. — II. Conj. tempor. eig. bis dahin, wo und wann etwas eintritt; dah. 1) so lange als, Pel. 4, 1. Eum. 12, 2. Cat. 2, 4. Att. 11, 5. — 2) bis: *a*) mit Indic. (§ 575), Ep. 9, 3. — *b*) mit Conjunct., Ep. 2, 5. Eum. 2, 2. 6, 2.

quod, I. neutr. vom Pron. relat. qui; dah. quod si (wo der Acc. quod = propter quod zur Anknüpfung an das Vorhergehende dient, s. § 806): wenn nun, wenn also, Paus. 4, 6. Eum. 8, 3. Att. 10, 6; quod nisi (= quod si non), wenn daher nicht, Hann. 1, 2. — II. Conj.; 1) in Substantivsätzen bei Aussage eines Factums: (der Umstand) daß: Eum. 1, 2. Att. 16, 1. Reg. 1, 3. Ag. 4, 6. Ar. 3, 2. Timol. 2, 3; häufig mit Beziehung auf ein vorhergehendes demonstr. (§ 630): Thras. 3, 2. Ag. 7, 3. Eum. 13, 2. Phoc. 2, 2. Att. 3, 3. 10, 3; insbes. *a*) nach Verben der Affecte u. Affectsäußerungen (§ 629): (darüber) daß, weil: Chabr. 3, 1. Milt. 7, 5. Them. 8, 2. Phoc. 3, 4. Alc. 4, 3. Ep. 10, 1. Ag. 5, 2. Timol. 4, 3. Hann. 7, 2. Ar. 1, 4. — *b*) um in der Entgegnung eine vorhergegangene Aeußerung Jemds. herauszuheben (§ 627): was das betrifft daß, wenn: Eum. 9, 2. Ep. 5, 6. — 2) causal: weil, indem (giebt wie quia einen bestimmten Grund an, s. § 346, und steht nur in obliquen Sätzen mit dem Conjunct.): Milt. 3, 5. 5, 4. Them. 1, 2. 4. 3, 3. Lys. 3, 1. Dion 5, 2. 6, 3. 8, 2. Chabr. 3, 2. Alc. 8, 2. Timol. 5, 2 (§ 551).

quodammŏdo (quodam modo), Adv. gewissermaßen, Eum. 7, 3.

quodnisi, s. quod.

quodsi, s. quod.

quominus, s. quo.

quondam, Adv. ehemals.

quoniam, Conj. causal.: weil denn, da ja (giebt eine bewegende Ursache an, s. § 346, setzt also eine Reflexion voraus, und steht deshalb meist mit dem Conjunct.), Milt. 7, 5. Cim. 1, 4. Eum. 9, 6.

quoquam, Adv. irgend wohin.

quoque, I. Conj. copul.: auch (reiht ein sich ähnlich verhaltendes Ding an, s. etiam, und steht hinter

dem dazu gehörigen Worte, § 355), Chabr. 1, 1. Ag. 6, 2 (l. se quoque id). — II. Abl. von quisque, Att. 18, 3. — III. = et quo, Pel. 4, 3 (s. quo).

quorsum, Adv. interrog. wohin; dah. trop. quorsum evaderent, wie es ablaufen möchte, Dion 8, 1.

quotannis, Adv. jährlich, alle Jahre.

quotidianus, a, um, täglich.

quotidĭe, Adv. täglich.

quotiescumque, Adv. so oft nur, jedesmal wenn.

quum, I. Adv.: quum ... tum, sowohl ... als besonders, nicht nur ... sondern auch (wobei der Satz mit tum die größere Bedeutung hat, s. § 723), Milt. 8, 4. Paus. 3, 3. Cim. 2, 1. Alc. 7, 4. Dion 9, 3. Iph. 3, 2. Ag. 1, 1. Pel. 1, 1. Eum. 8, 2 (s. etiam). — II. Conjunct. 1) Conj. tempor. *α*) eine Handlung auf eine gewisse Zeit zurückführend: *aa*) (dann,) wann oder wenn (§ 579), mit Indicat. des Praes. oder Futur. (außer wenn in orat. obliqua), Praef. 1. Hann. 2, 6. Milt. 1, 5. 2, 4. Them. 6, 5. — *bb*) [damals] als, zur Zeit als, mit Indicat. eines Tempus der Vergangenheit, Them. 9, 2. Pel. 2, 2. 4, 3. Iph. 2, 4. Dat. 11, 1; doch steht hier nicht selten das Imperf. Conjunct. Milt. 6, 3. Them. 2, 4. Ar. 2, 2. Chabr. 2, 1. Dat. 2, 1. Att. 11, 1. — *cc*) indem, während, mit Indicat. Perfect. (§ 580, 1): Ag. 7, 1. Dat. 10, 3. 11, 1. — *dd*) beim logischen Hauptsatze zur Einführung des Gewichtigen in der Erzählung (§ 580, 2), da (plötzlich), Eum. 9, 1. — *b*) die Folge und Reihe der Begebenheiten in geschichtlicher Erzählung bezeichnend: da, als, mit Conjunct. Imperf. od. Plusqpf. (insofern in einer Reihe von Begebenheiten das Zeitverhältniß auch als ein Verhältniß von Ursache und Folge betrachtet werden kann, s. § 578), Milt. 1, 1. 2, 2. 3, 3. 5, 4. 1. 7, 3. Them. 2, 6. 7. 4, 2. Paus. 2, 2. Cim. 2, 4. Lys. 2, 2. Alc. 5, 3. Thras. 1, 5. Con. 2, 2. Dion 6, 2. Dat. 1, 4. Ep. 6, 1. 2. 3. 4. Eum. 2, 1 (zum Nachsatze: hoc tempore data est). — *c*) eine öfter wiederholte Handlung bezeichnend: wann, d. i. jedesmal wann, so oft als, mit folg. Conjunct. (§ 579), Cim. 4, 2. Alc. 1, 3. 5, 2. Iph. 2, 2. Dat. 7, 1. 8, 4 (quum clausisset). Ep. 3, 3. 5. Ag. 5, 4. 8, 1. Timol. 4, 2. 3. Att. 2, 4. 20, 1. 2. — 2) Conj. causal. stets mit Conjunct. (§ 577); *α*) zur Angabe eines Grundes, welchem die Folge entspricht, da, weil: Milt. 1, 2. 3, 6. 7, 2. 8, 2. Them. 1, 2, 2, 2. Cim. 1, 1. Alc. 3, 3. Thras. 1, 3. Dion 3, 1. Hann. 10, 4. — *b*) zur Angabe eines Grundes, welchem die Folge nicht entspricht, während hingegen, da doch, obgleich: Milt. 7, 5. Ar. 3, 2. Them. 7, 1. Lys. 1, 4. Alc. 4, 3 (essetque). Dion 2, 3. Iph. 1, 3. Timoth. 4, 2. Dat. 8, 3. Ag. 6, 1. Eum. 5, 2. 6. 7, 3. Phoc. 1, 2. Timol. 2, 2. 3, 4. Reg. 2, 3. Att. 4, 3. 6, 2. 4 9, 3. 12, 1. 13, 1. — *c*) zur Bezeichnung von etwas nicht bloß der Zeit, sondern auch der Sache nach mit dem Hauptsatze Zusammenfallendem, indem, dadurch daß: Milt. 4, 5. Alc. 7, 2. Dat. 6, 4. Ag. 2, 5. Phoc. 4, 1. Hann. 11, 6. Att. 2, 2. 6, 5. 20, 5. Quum quidem, s. quidem.

Anmerk. 1) Zuweilen hat quum eine verschiedene Bedeutung für verschiedene Glieder eines Satzes:

z. B. quum ei nuntius missus esset . . . . , essetque in magna spe, es wurde ihm ein Bote zugeſchickt; ungeachtet er nun große Hoffnung hatte u. ſ. w., Alc. 4, 3. — 2) quum ſteht dem Subjecte nach, wenn dieſes für Vorder- und Nachſatz daſſelbe iſt (§ 811), Milt. 4, 1. Paus. 4, 1. Alc. 8, 6. Ep. 9, 3. Ag. 3, 6. Reg. 3, 2. — 3) Vorzüglich gern ſtehen vor quum die relativen und determinativen Pronomina und Adverbia (§ 803), weil dieſe zurückweiſen: qui quum, Them. 1, 2. Pel. 2, 5; qui quidem quum, Ar. 1, 3. Dion 2, 2. 4, 1. Hann. 1, 3; quem quum, Dat. 3, 3. Paus. 4, 5. Dat. 11, 5; quo quum, Paus. 5, 1. Dion 2, 4; in quo quum, Dat. 2, 5; a quo quum, Ep. 4, 5. 7, 2. Them. 8, 2; is quum, Cim. 1, 4. Phoc. 4, 3; id quum, Con. 5, 3. Dion 4, 2. Dat. 11, 1; hic quum, Timoth. 3, 1. 3. Ep. 7, 3. Phoc. 4, 3; hujus quum, Milt. 3, 6.

R.

radix, īcis, *f.* Wurzel; übertr. radices montis, der Fuß des Berges, Milt. 5, 3.

rapio, pui, ptum, ĕre, (gewaltſam oder haſtig) fortreißen; dah. trop. hinreißen, Eum. 6, 2.

rarus, a, um, 1) nicht dicht beiſammen, einzeln ſtehend, Milt. 5, 3. — 2) von dem, was in geringer Zahl vorhanden iſt oder geſchieht: ſelten, Milt. 6, 2.

ratio, ōnis, *f.* (von reor) 1) die Berechnung; dah. trop. rationem habere, Rückſicht nehmen, Ag. 1, 3. — 2) der (berechnete) Plan, Milt. 3, 6; dah. *a*) die zu ergreifende Maßregel, Mittel und Weg, Art und Weiſe des Verfahrens (aus Gründen), Hann. 10, 3 (ſ. ineo); qua ratione (§ 472), auf was für Art, wie, Lys. 1, 2; omni ratione, auf alle mögliche Art, Dion 5, 1; dementi ratione, auf unbeſonnene Weiſe, Paus. 3, 1; temeraria ratione uti, ſich ohne alle Ueberlegung benehmen, Timoth. 3, 4. — *b*) insbeſ. das vernünftige Verfahren: Vernunft, vernünftige Ueberlegung, Att. 14, 4. — 3) Beſchaffenheit, Regel: ratio rerum, Gang der Begebenheiten, Dat. 1, 2.

ratus, a, um, ſ. reor.

re-cēdo, essi, essum, ĕre, 1) zurückweichen, ſich zurückziehen, Chabr. 3, 4. — 2) trop. von etwas ablaſſen, einer Sache entſagen, Alc. 8, 1.

recens, tis, eig. friſch, jung; dah. neu (was vor kurzem erſt entſtanden iſt), Timoth. 2, 3.

receptus, a, um, ſ. recipio.

recīdo, cīdi, cāsum, ĕre (re u. cado), zurückfallen; trop. wieder wohin gerathen, verfallen: in invidiam, abermals ein Opfer des Volkshaſſes werden, Alc. 7, 1.

recīdo, īdi, īsum, ĕre (re u. caedo), abſchneiden: pontem, (theilweis) abbrechen, Milt. 3, 4 (l. jedoch rescisso).

recīpio, ēpi, eptum, ĕre (re u capio), 1) wieder nehmen: urbem, wieder einnehmen, wiedergewinnen (beſonders durch Ver

trag), Alc. 5, 6; aliter illos ... non recepturi essent (§ 498), sonst würden sie jene nicht wieder erhalten, Them. 7, 6 (andere lesen recepturi ohne essent, s. § 639 Anm.). — 2) zurücknehmen, zurückbringen; dah. se, sich zurückbegeben, Timoth. 3, 4. Hann. 11, 2; besond. als militärischer Ausdruck: sich zurückziehen, Dat. 8, 6. Eum. 4, 3. Hann. 11, 4. — 3) annehmen; dah. aliquem, aufnehmen, Ep. 6, 3. Reg. 3, 4. Alc. 5, 4; Alcibiade recepto (§ 640), wenn A. aufgenommen würde, Alc. 8, 4. Eum. 10, 4 (erg. in amicitiam); quo facilius receptus interficeret hostes (§ 637), um durch seine Aufnahme die Feinde desto leichter verderben zu können, Dat. 6, 4. 6; quo majore religione se receptum tueretur, damit er ihn desto gewissenhafter aufnehme und schütze, Them. 8, 4.

re-concilio, avi, atum, are, 1) wieder befreunden, wieder gewinnen, Milt. 7, 2. Dion 7, 2. — 2) wieder zu Stande bringen, wiederherstellen, Thras. 3, 2.

re-crĕo, avi, atum, are, eig. von Neuem schaffen; dah. wiederbeleben, Eum. 4, 4; wieder aufleben lassen, Timol. 4, 4.

rectus, a, um, gerade, d. i. in gerader oder aufrechter Richtung; dah. im moralischen Sinne: gut, Praef. 2 (s. puto).

recumbo, cubŭi, cubĭtum, ĕre, sich niederlegen.

recupero, avi, atum, are, wieder bekommen, wiedergewinnen: *a*) von Sachen, Timoth. 3, 2. Pel. 2, 1; wiedererobern, Phoc. 2, 5. — *b*) von Personen: wiederbefreien, Pel. 5, 2; trop. Jemd. (für sich) wiedergewinnen, Ag. 6, 3.

recūso, avi, atum, are, zurückweisen, etwas zu thun sich weigern; dah. gegen Etwas Einwendung machen, Einspruch thun: Timol. 3, 4. Hann. 12, 3 (s. ne).

redacturus, a, um, s. redigo.

red-do, dĭdi, dĭtum, ĕre, 1) zurückgeben, wiedergeben (was Jemd. gehört), Ep. 4, 3. Thras. 3, 1 (s. ne); Dion 3, 3. Timol. 3, 2. Reg. 1, 5 (s. debeo); Eum. 12, 2 (s. salus), otium, Ruhe wiederherstellen, Ham. 2, 5. — 2) [im Auftrage] übergeben, einhändigen, Paus. 2, 2 (§ 567). — 3) etwas in einem veränderten Zustande zurückgeben; dah. (durch Aenderung) Jemd. oder etwas wozu machen, mit doppeltem Acc. (§ 394 A. 1): mare tutum reddere, das Meer sicher machen, Them. 2, 3. 1. Iph. 1, 4. Eum. 9, 3. Att. 19, 4. Alc. 3, 4 (s. suus); deos sibi iratos reddere, sich den Zorn der Götter zuziehen, Ag. 2, 5; aliquem hostem reddere alicui, Einen zum Feinde Jemds. machen, Hann. 2, 1.

red-eo, īvi, häufiger ĭi, ĭtum, ire, 1) zurückgehen, zurückkehren: postquam reditum est (§ 144), nachdem man zurückgekehrt war, Ep. 8, 1; ad officium redire, zum Gehorsam zurückkehren, sich unterwerfen, Milt. 7, 1. Cim. 2, 4. Ag. 3, 5; in gratiam redire cum aliquo, s. gratia. — 2) [als Ertrag] einkommen, Them. 2, 2. 10, 3.

redĭgo, ēgi, actum, ĕre (re u. ago), etwas (mit Anstrengung) wohin bringen: aliquem sub (in potestatem alicujus, Einen Jemd. unterwerfen, Milt. 1, 4. 2, 5. 4, 1. Paus. 2, 4 (erg. esse, § 776), Timoth. 2, 1. Pel. 5, 1.

redīmo, ēmi, emptum oder emtum, ĕre (re u. emo), loskaufen, Dion 10, 2.

redĭtus, us, *m.* 1) die Rückkehr, Them. 5, 1 (ſ. excludo). — 2) pecuniae reditus, das Einkommen, die Einkünfte, Att. 14, 3.

re-dūco, xi, ctum, ĕre, zurückführen: uxorem, als Gattin wieder zu ſich nehmen, Dion 6, 2.

refectus, a, um, ſ. reficio.

re-fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) zurückbringen, zurücktragen, Ag. 8, 4; dah. trop. *a*) [etwas Schuldiges] zurückzahlen, zurückerſtatten, Timoth. 1, 2; gratiam referre, Dank (durch die That) wiedererſtatten, ſich dankbar erweiſen, Them. 8, 7; perire gr. referentem bene meritis, untergehn als ein dankbarer Menſch gegen ſeine Wohlthäter, Eum. 6, 5. — *b*) zurückbeziehen: alienos mores ad suos, fremde Sitten mit den ſeinigen vergleichen, Ep. 1, 1; omnia ad oracula referre, in Allem die Orakel zu Rathe ziehen, Lys. 3, 1. — 2) bringen, überbringen, Alc. 10, 6; dah. *a*) eine Nachricht überbringen, berichten, erzählen, Alc. 2, 3. Dat. 1, 2. Reg. 1, 1. Dat. 9, 2 (ſ. ne); sermonem, hinterbringen, Dion 2, 5; versum, recitiren, Dion 6, 4; relatum legere, (in einer Schrift) erzählt finden, Praef. 1; insbeſ. von amtlichen Nachrichten: referre ad aliquem de aliqua re, einer Behörde etwas zur Beurtheilung oder Entſcheidung berichten: ad consilium de aliquo, Jemds. Sache dem Kriegsrathe zur Entſcheidung vortragen, Eum. 12, 1. — *b*) ſchriftlich eintragen, einſchreiben, Att. 12, 4.

reficio, ēci, ectum, ĕre (re u. facio), wieder machen; dah. 1) wiederherſtellen: muros, Con. 4, 5 (ſ. curo). Timoth. 4, 1. Timol. 3, 2. Att. 20, 3. — 2) trop.: wieder kräftigen: ad reficienda jumenta, um die Pferde ausruhen zu laſſen, Eum. 9, 6; se reficere, ſich erholen, Ag. 7, 1; res refectae sunt, die Umſtände haben ſich gebeſſert, Ham. 1, 4.

re-frēno, avi, atum, are, bändigen; dah. übertr. zurückhalten; hemmen, Eum. 9, 3.

re-fringo, ēgi, actum, ĕre (re u. frango), zerbrechen; dah. trop. ſchwächen, niederdrücken, Lys. 1, 4.

re-fŭgio, ūgi, ugitum, ĕre, zurückfliehen.

regia, ſ. regius, a, um.

regĭo, ōnis, *f.* 1) Richtung, Linie: e regione (erg. hostium), gerade, gegenüber, Milt. 5, 3. — 2) Landſtrich, Gegend, Landſchaft, Milt. 1, 2. 2, 1. Eum. 8. 1 (§ 425).

regius, a, um, königlich; dav. *a*) subst. regia, ae, *f.* der königliche Pallaſt, Dat. 1, 3. — *b*) Subst. regii, orum, *m.* die königlichen Truppen, Dat. 1, 4; Diener des Königs, Ag. 8, 3.

regno, avi, atum, are, König ſein, herrſchen: regnans decessit, als König, Ag. 1, 3; Xerxe regnante (§ 640), unter der Regierung des X., Them. 9, 1.

regnum, 'i, *n.* 1) die königliche Würde, das Königthum, Milt. 3, 5. Ag. 1, 4. Reg. 3, 4. — 2) meton. Königreich, Dion 1, 1. 2, 4.

rego, rexi, rectum, ĕre, richten, lenken; dah. trop. leiten, regieren: peritus civitatis regendae (§ 659), erfahren in der Staatsverwaltung, Timoth. 1, 1.

relatus, a, um, s. refero.

re-lēgo, avi, atum, are, wohin fortschicken; dah. (auf ein Buch oder einen Schriftsteller) verweisen, Cat. 3, 5.

relictus, a, um, s. relinquo.

religĭo, ōnis, *f.* 1) Verehrung der Götter, Religion (als Inbegriff aller gottesdienstlichen Gebräuche), Ag. 4, 6. 8. Alc. 3, 6. — 2) Gewissenhaftigkeit (aus Ehrfurcht vor den Göttern, Them. 8, 4. Dion 8, 1. Ag. 4, 7. — 3) jede Verbindlichkeit (aus Religion), eidliche Verpflichtung, Eid, Dion 8, 5. Ag. 2, 5.

religiōse, Adv. religiös bedächtig, mit gewissenhafter Vorsicht, Att. 15, 1.

relinquo, līqui, lictum, ĕre 1) zurücklassen, verlassen (beim Weggehen), Milt. 3, 1. 6. Chabr. 4, 2. Ag. 6, 3. Hann. 3, 3. Att. 4, 2 (s. qui). Ham. 1, 5; relictis navibus (§ 640), nachdem sie die Schiffe verlassen hatten, Lys. 1, 2; anima eum relinquit, er giebt den Geist auf, Eum. 4, 2. Insbes. *a*) hinterlassen (beim Tode), Them. 9, 1. Ar. 3, 2. Cim. 4, 3. Lys. 1, 1. Dion 1, 1. Iph. 3, 4. Ep. 10, 2 (§ 497); scriptum relinquere, (schriftlich) berichten, Con. 5, 4. Hann. 8, 2. 13, 1. Dav. Part. Perf. relictus, a, um, hinterlassen, Dion 1, 2. Cat. 1, 1. Ep. 2, 1; hereditate relictus, ererbt, Hann. 1, 3. Att. 13, 2. — *b*) verlassen, im Stiche lassen, Dat. 6, 3. 4. 6. Att. 8, 6. — 2) übrig lassen, lassen: nulla spes relinquitur, es bleibt keine Hoffnung übrig, Milt. 3, 2; nullum tempus sobrio relinquebatur, es wurde ihm keine Zeit zum Nüchternsein gelassen, Dion 4, 4; spatium deliberandi sibi relinquere, sich Bedenkzeit nehmen, Eum. 12, 3.

reliquiae, arum, *f.* Ueberrest.

relīquus, a, um, 1) übrig geblieben, übrig, Them. 2, 8. 6, 5; reliqui ex fuga, der Ueberrest, der von der Flucht sich einfand, Hann. 6, 4; Subst. reliquum, i, *n.* der Rest, das Uebrige: quod reliquum vitae est (§ 435), die übrige Lebenszeit, Timol. 3, 4; nihil reliqui facere, nichts unterlassen, Att. 21, 5; reliquum est, ut (§ 621), es ist noch übrig, Att. 21, 5. — 2) von der Zeit: künftig: reliquo tempore (§ 475), in der Folgezeit, Them. 2, 1. Hann. 2, 5.

re-mănĕo, ansi, ansum, ēre, zurückbleiben.

remedium, ii, *n.* Arzneimittel, Heilmittel.

remex, ĭgis, *m.* der Ruderer.

re-mīgro, avi, atum, are, zurückwandern, zurückkehren.

reminiscor, i, 1) an etwas zurückdenken, sich erinnern, mit Acc. oder Genit. der Sache (§ 439), Alc. 6, 3. Phoc. 4, 1. — — 2) (sich besinnend) erdenken, sich aussinnen, Alc. 2, 1.

remissus, a, um, s. remitto.

re-mitto, misi, missum, ĕre, 1) zurückgehen lassen, zurückschicken, Them. 7, 3 (§ 496). 6 (se remitterent, so möchten sie ihn zurückschicken, s. § 603); Ham. 7, 3 (constr. se non remissuros esse captivos); dah. zurückwerfen: calces remittere, nach hinten ausschlagen, Eum. 5, 5. — 2) Körper, die gespannt, angezogen waren, (z. B. einen Bogen) nachlassen, abspannen; dah. se remittere, sich

der Erholung überlassen, Alc. 1, 4. Dav. Part. Perf. remissus, a, um, als Adj., eig. nachgelassen, schlaff; dah. matt, leicht zu ermüden, Iph. 3, 2.

remotus, a, um, s. removeo.

re-mŏveo, ōvi, ōtum, ēre, zurückbewegen; dah. 1) entfernen, Pel. 1, 3; victum alicui, Einem die Nahrung entziehen, Eum. 12, 3; ceteris remotis (§ 640), nachdem alle Andern sich hatten entfernen müssen, Hann. 2, 4; hostes removere, vertreiben, Hann. 2, 4; adversarium, aus dem Wege räumen, Dion 7, 1. Hann. 10, 2. — 2) trop. se removere ab aliqua re, sich von etwas entfernt halten, Att. 8, 4; removeri ab aliqua re, von etwas abgehalten werden, an etwas verhindert werden, Eum. 5, 4. — Dav. Part. Perf. remotus, a, um, als Adj. entfernt, Dion 9, 1; trop. remotus ab honestate, unanständig, Praef. 5.

re-nŏvo, avi, atum, are, erneuern.

re-nuncio, avi, atum, are, 1) Nachricht bringen, hinterbringen, melden, Hann. 12, 4, 5; renuntiat irrita futura, Alc. 10, 2; quoad renunciatum est, bis die Nachricht kam, Ep. 9, 3. — 2) [zurückweisend] absagen lassen, aufkündigen: societatem, Alc. 10, 2.

reor, ratus sum, reri, eig. rechnen; dah. meinen, glauben (aus vernünftigen Gründen und Berechnung), dafür halten, Them. 7, 4; ratus, indem er glaubte, Dion 5, 4. Hann. 7, 6; idoneum tempus ratus, indem er es für einen geeigneten Zeitpunkt hielt, Att. 2, 2; utilissimum ratus, indem er es für's Gerathenste hielt, Alc. 4, 4. — Dav. Part. Perf. ratus, a, um, als Adj. eig. ausgerechnet, bestimmt; dah. gültig, fest: nihil eorum fore ratum, quae —, so würde nichts von dem Bestand haben, was u. s. w., Alc. 10, 1.

re-pello, pŭli, pŭlsum, ĕre, 1) zurücktreiben, zurückschlagen, Ar. 3, 1 (s. quo). — 2) trop. zurückweisen, abweisen, Lys. 3, 2.

repente, mdv. unerwartet, plötzlich.

repentīnus, a, um, unerwartet, plötzlich, Paus. 4, 5 (s. sum).

repĕrio, pĕri, pertum, ire, 1) finden, antreffen, Lys. 3, 5. Hann. 11, 3 (erg. causa); Cat. 3, 2 (erg. aliquid). — 2) bemerken, wahrnehmen, Milt. 6, 2. Them. 1, 3. — Pass. reperiri, erfunden werden, d. i. erscheinen, sich zeigen, Alc. 1, 4. Dat. 1, 3.

repertus, a, um, s. reperio.

re-pĕto, ivi u. ii, ītum, ĕre, zurückfordern, Eum. 6, 1 (erg. Macedoniam, § 668).

repo, psi, ptum, ĕre, kriechen.

re-pōno, sui, sĭtum, ĕre, zurücklegen, Hann. 7, 5 (§ 490).

reprehendo, di, sum, ĕre, tadeln, Paus. 1, 3 (s. in). Ep. 10, 1; mit folg. quod (§ 629 A.), Att. 9, 7.

reprīmo, essi, essum, ĕre (re u. premo), zurückdrücken; dah. trop. (Leidenschaften) unterdrücken, niederhalten, Cat. 2, 3. Dion 5, 5; beschwichtigen, besänftigen, Ar. 1, 3.

repudio, avi, atum, are, zurückstoßen; trop. zurückweisen, nicht annehmen, Phoc. 1, 3.

re-pugno, avi, atum, are, 1) dagegen fechten, im Kampfe Widerstand leisten; dah. subst.

repugnantes, die (kämpfenden) Feinde, Ep. 9, 2. — 2) trop. alicui rei, sich einer Sache widersetzen, ihr entgegen sein, Alc. 8, 5.

repulsa, ae, *f.* (von repello), Abweisung, abschlägliche Antwort: nullius rei repulsam ab aliquo ferre, in nichts eine Fehlbitte bei Jemd. thun, Paus. 2, 5 (erg. esse zu laturum, § 776).

repulsus, a, um, s. repello.

re-pŭto, avi, atum, are, überrechnen; dah. überlegen, erwägen, Alc. 4, 4.

requīro, sīvi, sītum, ĕre (re u. quaero), wieder suchen; dah. 1) nachforschen, über etwas Nachricht einziehen, Att. 10, 4. 20, 2. — 2) nach etwas verlangen, Thras. 4, 3.

res, rēi, *f.* 1) Sache, Ding (im weitesten Sinne), Wesen: Att. 13, 1 (s. bonus); res militaris, Kriegswesen, Milt. 8, 4; r. divina, Opfer, Hann. 2, 4; res venereae, Wollust, Alc. 11, 4; res bonae, Leckerbissen, Ag. 8, 5; novae res, neue Bestimmungen, Zusätze, Cat. 2, 3; res publica (respublica), Gemeinwesen, Staat, Them. 1, 3. Alc. 3, 3 (s. privatus); haec res ost: dieses, Alc. 8, 6. Them. 4, 5; in ea re, in his rebus, hierin, hierbei, Milt. 2, 2. Alc. 8, 4; his rebus, quibus rebus, hierdurch, Alc. 5, 1. 11, 6. Timol. 1, 6; de ea re, qua de re, deshalb, deswegen, Alc. 4, 3. Lys. 4, 1; eadem re, ebendadurch, Milt. 4, 5; qua ex re, hierdurch, Alc. 7, 4. Chabr. 2, 2; deshalb, Cat. 2, 2. Att. 1, 3. — 2) Umstand, Thras. 2, 2. Dion 5, 5. Chabr. 4, 2. Ag. 8, 1; utrique rei occurram, ich will beiden Fällen begegnen, Pel. 1, 1. — 3) Angelegenheit, Phoc. 3, 3. Paus. 2, 4. Con. 5, 3. Eum. 7, 3. Timol. 3, 5. 4. 1. 4. Ham. 1, 3. Att. 4, 4. 12, 2. 13, 7 (s. domesticus). 15, 2. Ag. 2, 5: aemulatio maximarum rerum, Wetteifer in den wichtigsten Interessen, Att. 20, 5; Geschäft, Unternehmung: Thras. 1, 4 (s. abeo). Them. 1, 3. Paus. 4, 6. Eum. 2, 3. 10, 3. Dat. 2, 1. 2, 3. 4, 3. 5, 1; mihi cum aliquo res est, ich habe es mit Jemd. zu thun, Pel. 1, 3. — 4) Handlung, That, Timol. 1, 4. Att. 18, 2. Cim. 3, 1. Thras. 3, 2. Con. 1, 1; res gestae, Thaten, besond. Kriegsthaten, s. gero; Plur. Geschichte, Con. 5, 4. Cat. 3, 2. — 5) Vorfall, Begebenheit, Milt. 2, 5. Them. 7, 2. Lys. 2, 1; qua ex re, seit dieser Begebenheit, Dat. 2, 1: res nova, ungewohnte, unerwartete Erscheinung, Dat. 6, 6. Hann. 11, 6: Plur. res, Begebenheiten, Ereignisse, Dion 6, 1. Pel. 1, 1 (s. summus). Cat. 3, 4. Alc. 6, 2 (s. adversus): Thatsachen, Dat. 1, 2. Att. 19, 1. — 6) Zustand, Lage: Plur. Verhältnisse, Umstände, Dat. 6, 3. Ep. 7, 1. 8, 4. Ham. 1, 4. Att. 4, 5. 8, 5; respublica, Staatsverhältnisse, Att. 6, 1. — 7) Sache, d. i. Wirklichkeit, Wahrheit: re vera (revera), in der That, Con. 2, 2. Ag. 2, 3. Eum. 1, 5; re ipsa, eigentlich, wirklich, Phoc. 2, 3. — 8) Besitzthum, Eigenthum, Cim. 4, 1: res familiaris, Vermögen, Them. 1, 2: dah. res, (Geld-) Summe, Ar. 3, 2. Ep. 3, 6; Plur. res alicujus, Schätze, Hann. 10, 1. — 9) Macht, Gewalt, Alc. 6, 3. Hann. 8, 2. Eum. 2, 1 (s. summus). — 10) Herrschaft: eas res (= Macedonicas res), Eum. 6, 1.

re-săcro, avi, atum, are, entsühnen, vom Bannfluche befreien, Alc. 6, 5.

re-scindo, ĭdi, issum, ĕre, abreißen, (ganz) zerstören: ponte rescisso (§ 640), wenn die Brücke abgebrochen würde, Milt. 3, 4.

re-scisco, ivi oder ii, ītum, ĕre, erfahren, Nachricht erhalten, Paus. 3, 4.

rescissus, a, um, s. rescisco.

re-servo, avi, atum, are, aufbewahren; dah. (am Leben) erhalten, Att. 22, 2.

re-sīdo, sēdi, sessum, ĕre, sich niedersetzen, Dat. 11, 3.

re-sisto, stĭti, stĭtum, ĕre, eig. zurücktreten, um Halt zu machen; dah. sich widersetzen, Widerstand leisten, Milt. 2, 5 Pat. 4, 5 (§ 659). 6, 4 (s. sum); mit folg. ne (§ 543), Att. 3, 2; ad resistendum comparare (§ 666), zum Widerstande rüsten, Dat. 4, 4; nemo ei dicendo potest resistere, Niemand kann im Reden gegen ihn aufkommen, Alc. 1, 2.

respĭcio, exi, ectum, ĕre (re u. specio, hinsehen); 1) zurücksehen, Dat. 11, 5. — 2) trop. auf etwas Rücksicht nehmen, etwas bedenken: aliquid, Milt. 8, 4.

re-spondeo, di, sum, ēre, 1) antworten: in respondendo (§ 667), in seiner Gegenrede, Ep. 6, 3. — 2) (den Anklägern vor Gericht antworten, d. i.) vor Gericht erscheinen, Ep. 8, 1.

responsum, i, *n.* Antwort; insbes. Ausspruch des Orakels (auf vorgelegte Fragen): hoc responso (§ 646), auf diese Antwort des Orakels hin, Milt. 1, 4.

respublica, s. res.

restiti, s. resisto.

restitŭo, ui, ūtum, ĕre (re u. statuo), wieder an seine Stelle stellen; dah. 1) wiederherstellen, in den vorigen Stand setzen, Them. 6, 2. Pel. 4, 3. Timol. 1, 1; insbes. aliquem, Jemd. in seine bürgerlichen Rechte wieder einsetzen, Alc. 5, 4. Iph. 2, 1; spes restituendi (§ 658), die Hoffnung, wieder eingesetzt zu werden, Att. 9, 2; in patriam restituere, ins Vaterland (aus der Verbannung) zurückberufen, Ar. 1, 5. — 2) wieder zustellen, zurückgeben, Alc. 6, 5. Timol. 3, 2. 5, 3; urbem patriae, eine Stadt dem Vaterlande wieder gewinnen, Ham. 2, 4. Con. 5, 2. Timoth. 1, 3.

re-strŭo, xi, ctum, ĕre, wieder erbauen, Them. 6, 5.

retardo, avi, atum, are, aufhalten, hemmen, Iph. 2, 5.

rete, is, *n.* Netz.

retenturus, a, um, s. retineo.

retĭneo, tinui, tentum, ēre (re u. teneo), 1) zurückhalten, Ep. 8, 3. Them. 7, 2 (interea se obsidem retinerent, unterdeß möchten sie ihn als Geisel behalten, s. § 603); aliquem sub sua potestate, Jemd. unter seiner Herrschaft erhalten, Milt. 3, 2 (erg. esse, § 776). — 2) erhalten, an sich behalten, behaupten, Att. 20, 5. Ep. 7, 5. Milt. 8, 3. Reg. 2, 3; beibehalten, Ag. 1, 3; memoria retinere, im Gedächtniß behalten, Att. 11, 5; vita mihi non diutius retinenda est (§ 649), ich darf nicht länger leben, Hann. 12, 5.

re-trăho, xi, ctum, ĕre, zurückziehen, zurückhalten, Ep. 8, 4.

retuli, s. refero.

reus, a, (neutr. fehlt), verklagt: reum facere, anklagen, Alc. 4, 3;

reum esse delicti (§ 446 A. 1), eines Vergehens beschuldigt werden, Alc. 8, 4.

revera, s. verus.

re-vertor, sus sum, i, (§ 209 a. E.), sich umwenden; dah. 1) zurückkehren, Milt. 2, 4. Paus. 3, 4. — 2) auf etwas (im Reden) zurückkommen, Dion 4, 5. Eum. 8, 3.

re-vŏco, avi, atum, are, 1) zurückrufen, Cim. 3, 3. Chabr. 1, 2 (§ 713). — 2) trop. zurückbringen, zurückführen, Dion 6, 2.

rex, regis, *m.* Regent, König, Fürst, Dat. 3, 4; insbes. *a*) reges, die beiden Könige in Sparta, Them. 3, 1, 4, 2. Paus. 3, 5. Lys. 3, 1. Ag. 8, 2. — *b*) rex (ohne weitern Beisatz), der Perserkönig, Them. 3, 2. Paus. 1, 2. Alc. 7, 2. Con. 2, 1. 3, 1. Dat. 2, 1. Ag. 2, 1. 4, 1. 7, 2.

rhapsodĭa, ae, *f.* ein Buch der homerischen Gesänge, und zwar vorzugsweis in der Iliade, Rhapsodie, Dion 6, 4.

rhetor, ōris, *m.* 1) Lehrer der Beredsamkeit. — 2) Redner, Ep. 6, 3.

Rhodănus, i, *m.* Fluß Rhone in Gallien.

Rhodii, ōrum, *m.* die Rhodier, Bewohner der Insel Rhodus an der Küste Kleinasiens.

risus, us, *m.* das Lachen, Gelächter.

robur, ŏris, *n.* eig. eine Art sehr harter Eiche, Steineiche; dah. trop. das Kräftigste, Stärkste in seiner Art: Kern, Stütze, Thras. 2, 1.

robustus, a, um, stark, kräftig.

rogo, avi, atum, are, bitten; anfragen; dah. bitten, ersuchen, Hann. 7, 3 (s. qui); *a*) mit doppeltem Acc. (§ 393 A.): ea te rogo, um das ersuche ich dich, Them. 9, 2. Att. 15, 1 (s. quisquis). — *b*) mit folg. ut (§ 615), Them. 9, 4. Ep. 4, 4.

rogatus, us, *m.* das Bitten, Ansuchen, rogatu alicujus, auf Jemds. Bitten, Ep. 4, 1.

Roma, ae, *f.* Rom, die Hauptstadt von Latium in Italien und des ganzen römischen Reiches, 754 v. Chr. gegründet.

Romānus, a, um, römisch: urbs Romana, Rom; Plur. subst. Romani, orum, *m.* die Römer.

Romŭlus, i, *m.* Sohn des Mars und der Ilia oder Rhea Sylvia, einer Tochter des albanischen Königs Numitor, Zwillingsbruder des Remus, und nebst ihm Erbauer Roms.

rostrum, i, *n.* Schnabel; insbes. Schiffsschnabel, ein spitziges Eisen am Vordertheil des Schiffs, um damit die feindlichen Schiffe leck zu machen, Chabr. 4, 2.

ruber, bra, brum, roth: mare rubrum, der arabische und persische Meerbusen, auch wohl das ganze indische Meer.

rudis, eig. roh, unbearbeitet; dah. unwissend, unkundig: alicujus rei (§ 436), Pel. 1, 1.

Rufus, s. Minucius.

rumor, ōris, *m.* Gerücht, Dion 10, 1.

rursus, Adv. wiederum.

rustĭcus, a, um, ländlich.

S.

S. als Abkürzung: 1) der Vorname Sextus. — 2) S. C. = senatus consultum. — 3) S. P. Q. R. = senatus populusque Romanus.

Sabini, ōrum, *m.* die Sabiner, altitalische Völkerschaft, Grenznachbarn der Latiner; meton. in Sabinis (§ 680), im Sabinerlande.

sacellum, i, *n.* (kleine) Kapelle, Them. 6, 5.

sacer, cra, crum, einer Gottheit geweiht, heilig: subst. sacrum, i, *n.* jede gottesdienstliche Handlung, besond. Opfer; Plur. sacra, orum, Gottesdienst, Them. 2, 8; Alc. 6, 5 sind die Mysterien zu verstehen (s. mysteria).

sacerdos, ōtis, *c.* Priester.

sacra, ōrum, s. sacer.

sacrarium, ii, *n.* Heiligthum, Kapelle.

sacrifico, avi, atum, are, opfern.

sacrilegium, ii, *n.* eig. Tempelraub; dah. überh. Religionsfrevel, Alc. 6, 4.

sacrilĕgus, a, um, tempelräuberisch; subst. sacrilegus, i, *m.* ein Tempelräuber, Tempelschänder, Ag. 4, 8.

saepe (Compar. saepius), Adv. oft.

saevitia, ae, *f.* Wuth.

sagacĭtas, ātis, *f.* eig. Spürkraft (der Hunde); dah. Scharfblick, Alc. 5, 2 (s. sum).

Saguntum, i, *n.* u. Saguntus, i, *f.* Stadt in Spanien jenseits des Ebro, den Römern verbündet, 219 v. Chr. durch Hannibal zerstört.

sal, salis, *m.* u. *n.* (Plur. sales), Salz; dah. trop. feiner Geschmack (in Einrichtungen u. dgl.), Att. 13, 2.

Salaminius, a, um, salaminisch.

Salamis, ĭnis, *f.* Insel bei Attika, wo 480 v. Chr. Themistokles über die persische Flotte siegte.

salto, avi, atum, are, tanzen.

saltuosus, a, um, waldig.

saltus, us, *m.* Waldgebirge.

salum, i, *n.* das Meer in einiger Entfernung vom Ufer, wo die Schiffe ankern können, die Rhede, Them. 8, 7.

salus, ūtis, *f.* eig. der unverletzte Zustand; dah. 1) die (äußere) Wohlfahrt, Glück, Heil, Milt. 3, 2 (s. relinquo); Eum. 3, 1. Hann. 11, 4 (s. peto); saluti esse, zum Heile gereichen, Thras. 2, 2. Ag. 6, 2; id quantae saluti fuerit Graeciae (§ 552), wie heilsam dies für Griechenland gewesen ist, Them. 2, 4. — 2) Rettung, Paus. 2, 5. Thras. 2, 1. Dion 9, 2 (s. ad). Att. 10, 5 (s. auxilium); alicui reddere salutem, Jemd. das Leben schenken, Eum. 12, 2; suae salutis causa, seiner Sicherheit wegen, Dion 4, 2; spes salutis, Hoffnung auf Besserung, Att. 21, 6.

salutāris, e, heilsam, ersprießlich.

salvus, a, um, unverletzt, gerettet, Dion 1, 3 (s. studeo); si salvi esse possent, wenn sie unverletzt davon kommen könnten, Ep. 8, 4.

Samothracia, ae, u. Samothrāce, es, *f.* Insel des ägäischen Meeres an der Küste Thraciens.

Samus, i, *f.* Insel an der Küste Joniens.

sancio, xi, sanctum, ire, eig. durch religiöse Weihe heiligen; dah. unverletzlich machen; necessitudinem, enger verknüpfen, Att. 19, 4.

sancte, Adv. heilig: sanctissime colere, sehr heilig halten, Timol. 4, 4.

sanctitas, ātis, *f.* Heiligkeit; dah. Gewissenhaftigkeit, Lys. 4, 1.

sanctus, a, um, heilig, unverletzlich, Pel. 5, 1. Timoth. 4, 3. Att. 3, 2.

sanguis, ĭnis, *m.* Blut.

sano, avi, atum, are, heilen, Att. 21, 5 (s. pertineo).

sanus, a, um, körperlich gesund; dah. vom Verstande: vernünftig, gescheidt, Ag. 5, 2.

sapiens, tis, weise, einsichtsvoll; subst. sapiens, *m.* ein Weiser.

sapienter (Compar. sapientius), Adv. weislich, weise.

sapientia, ae, *f.* Einsicht, Weisheit, Att. 20, 5 (s. sum).

Sardes und Sardis, ium, *f.* (§ 73), Hauptstadt Lydiens in Kleinasien.

Sardinia, ae, *f.* die Insel Sardinien, westlich von Italien.

Sardiniensis, e, sardinisch.

sarmentum, i, *n.* Reisholz, Reisbündel, Hann. 5, 2.

satelles, ĭtis, *c.* Trabant.

satietas, ātis, *f.* das Sattsein; dah. Uebersättigung, Ekel, Pel. 1, 1.

satis (Compar. satius), Adv. I. satis, genug, hinlänglich, ziemlich, Praef. 1. Thras. 4, 3. Them. 6, 5. Ag. 8, 1; satis de hoc, genug von diesem Manne, Alc. 11, 6; satis eloquentiae (§ 432), genügende Beredsamkeit, Cim. 2, 1. Ep. 4, 2. Them. 8, 5 (s. praesidium); Timoth. 3, 1 (s. puto); satis est, es genügt, Lys. 2, 1. Ep. 4, 6 (constr.: hoc abstinentiae testimonium satis erit); satis erit dictum, es wird genug gesagt sein, Ep. 10, 4. Hann. 5, 4: satis dictum puto, ich glaube genug gesagt zu haben, Reg. 3, 5; satis habere, *a*) mit folg. -si, zufrieden sein, froh sein, Ep. 8, 4. Timol. 2, 4. — *b*) mit folg. Infin. oder Acc. Pronom., sich woran begnügen, sich worauf beschränken, Hann. 10, 5. Ep. 4, 5. — II. Comp. satius, besser: satius putare oder ducere, für besser, zweckmäßiger halten, Paus. 5, 1. Pel. 1, 3. Cim. 3, 3.

satis-facio, ēci, actum, ĕre, Genüge leisten, genügen: quibus quoniam satisfeci, da ich euch genügend dargethan habe, Att. 21, 5.

satius, s. satis.

satrăpes, ae oder is, *m.* (§ 46 A.) ein (persischer) Statthalter, Satrap.

saucĭus, a, um, verwundet.

Saufējus, i, *m.* ein römischer Ritter und Vertrauter des Attikus.

scapha, ae, *f.* Boot, Nachen.

scelerātus, a, um, frevelhaft; Subst. sceleratus, i, *m.* ein Verbrecher.

scelus, ĕris, *n.* Frevelthat, Verbrechen (durch freche Uebertretung göttlicher und menschlicher Gesetze).

scena, ae, *f.* die Bühne, Schaubühne: ad scenam ire oder in scenam prodire, als Schauspieler auftreten, Praef. 4. 5.

sceptrum, i, *n.* Scepter, Ehrenstab der Könige.

scienter, Adv. geschickt.

scilĭcet, freilich, nämlich (§ 345), Ep. 5, 2 (s. ut); Hann. 12, 3.

scio, ivi u. ii, ītum, ire, Kenntniß haben, wissen, Alc. 9, 5. Dion 7, 1 (s. qui). Dav. Part. Praes. sciens, tis, wissend: sciente Tiribazo (§ 645), mit Wissen des T., Con. 5, 4.

Scipio, s. Cornelius.

Scismas, ae, *m.* Sohn des Datames.

scopulōsus, a, um, klippenvoll.

scortum, i, *n.* Buhlerin.

scriba, ae, *m.* Schreiber, Secretair.

scribo, psi, ptum, ĕre, 1) [mit dem Griffel] eingraben, Alc. 6, 5; epigrammate scripto (§ 640), mit einer Inschrift, Paus. 1, 3. — 2) schreiben, Ar. 1, 3 (§ 636); scriptum est, es steht geschrieben, Paus. 3, 4. 2, 2 (s. qui u. § 592); aliquid scriptum tradere, etwas schriftlich übergeben, Con. 3, 4; scriptum relinquere, (schriftlich) berichten, erzählen, Con. 5, 4. Hann. 8, 2.

scriptor, ōris, *m.* Schriftsteller.

scriptūra, ae, *f.* schriftliche Darstellung, Praef. 1.

scrutor, atus sum, ari, durchsuchen, visitiren, Dat. 11, 2.

scutum, i, *n.* der (lange) Schild.

Scyrus, i, *f.* Insel im ägäischen Meere bei Euböa.

scytăla, ae, *f.* eig. der Stab, auf welchen ein langer Streifen gewickelt wurde; das darauf Geschriebene konnte dann nur derjenige lesen, der den Streifen um einen Stab von gleicher Dicke wickelte; dah. Geheimbrief, schriftlicher Geheimbefehl, Paus. 3, 4.

Scytha, ae, *m.* ein Scythe, (Scythae hießen bei den Alten alle nomadischen Völker im Norden des schwarzen und kaspischen Meeres bis tief ins östliche Asien).

Scythissa, ae, *f.* eine Scythin.

secius, s. secus.

secundus, a, um, eig. Part. von sequor, (der Zeit oder Reihe nach) folgend; dah. 1) der nächste, zweite, Eum. 4, 1. 9, 3. Pel. 4, 3; mensa, Nachtisch, Ag. 8, 4. — 2) (eig. von Winden, welche der Bewegung des Schiffes folgen, sie also begünstigen) günstig, glücklich, Dat. 5, 4; fortuna, Glück, Milt. 2, 5; Alc. 7, 3; res secundae, günstige Vorfälle, Glück, Alc. 6, 2; Subst. secundum, i, *n.* Glück, Alc. 8, 4 (s. quis); secundâ fortunâ (§ 645), zur Zeit des Glückes, Att. 9, 5; secundâ victoriâ, bei günstigem Siege = als es mit dem Siege günstig stand, Pel. 5, 4.

secūrus, a, um, sorgenfrei, ruhig.

secus (Compar. secius), Adv. I. minder; dah. anders (als es sein soll), nicht so: non secus, quam oder ac (§ 340 A.) ebenso als, Dion 2, 1. Att. 12, 5. — II. Compar. secius, minder, weniger: nihilo secius oder neque eo secius (§ 487), nichtsdestoweniger, dessenungeachtet, dennoch, Con. 2, 4. 3, 3. Milt. 2, 3. Eum. 5, 1.

secutus, a, um, s. sequor.

sed, Conj. 1) zur Bezeichnung eines (berichtigenden oder beschränkenden Gegensatzes, § 348): *a)* aber, Praef. 2. Milt. 8, 3. Paus. 1, 1. Lys. 3, 1. Thras. 1, 3. — *b)* [nach einem negativen Satze] sondern, Them. 1, 3. Paus. 3, 1; non solum (modo), .. sed et (§ 335) oder ohne et, nicht nur, .. sondern sogar,

Thras. 1. 5. Dion 8, 5. Eum. 3, 4; sed in pace, ſondern ganz beſonders im Frieden, Cim. 4, 1. — 2) bei Uebergängen der Rede: aber, doch, Praef. 8. Them. 1, 2. Alc. 11, 6. Dion 4, 5. Ag. 4, 2. Eum. 8, 3.

sedeo, sedi, sessum, ēre, ſitzen, Paus. 4, 5; insbeſ. *a*) ſtill, eingezogen leben, Praef. 7, — *b*) mit dem Nebenbegriffe der Unthätigkeit: ſtill ſitzen, unthätig verweilen, Dat. 8, 1.

seditio, ōnis, *f.* Aufruhr.

sedo, avi, atum, are, eig. zum Sitzen bringen; dah. trop. beruhigen, beſänftigen, Dion 8, 1 (erg. vulgus): bellum, beilegen, beendigen, Dat. 8, 6; lassitudinem, vertreiben, Eum. 9, 6.

segnis, e, träge, laß, Thras. 2, 2 (ſ. ad).

segnĭter (Compar. segnius), träge, nicht lebhaft: nihilo segnius (§ 487), nicht weniger eifrig, Dat. 2, 5.

se-grĕgo, avi, atum, are, eig. von der Heerde (grex) abſondern; dah. im Allg. abſondern, ausſchließen, Hann. 2, 2.

sejunctus, a, um, ſ. sejungo.

se-jungo, nxi, nctum, ĕre, trennen, Hann. 3, 4; nullam sejunctam sibi ab eo vult fortunam, er will kein Glück ohne den Andern, Att. 10, 5; sejunctum est a rē proposita, es liegt meinem Plane fern, Pel. 3, 1.

Seleucus, i, *m.* mit dem Beinamen Nicator, Feldherr Alexander d. Gr., Stifter des ſyriſchen Reiches der Seleuciden.

sella, ae, *f.* Seſſel.

semel, Adv. 1) einmal, d. i. ein einziges Mal, Ep. 7, 3. — 2) das tonloſe einmal, Att. 15, 2.

semianĭmis, e, halbentſeelt.

semivīvus, a, um, halbtodt.

semper, Adv. immer, ſtets.

Sempronius, ſ. Gracchus.

Sena, ae, *f.* Stadt in Umbrien, wo Hasdrubal 207 v. Chr. beſiegt wurde.

senātus, us, *m.* 1) Senat, d. i. das oberſte Rathskollegium im Staate, Them. 7, 4. — 2) Senatsverſammlung: datur alicui senatus, es bekommt Jemd. Audienz beim Senat, Hann. 7, 6.

senatusconsultum, ſ. consulo.

senectus, ūtis, *f.* das hohe Alter, Greiſenalter, Reg. 1, 2: vivere ad senectutem, ein hohes Alter erreichen, Iph. 3, 3.

senesco, nui, ĕre, alt werden: dah. meton. (mit der Zeit) abnehmen, Alc. 5, 3 (§ 767).

senex, senis (Compar. senior), alt, bejahrt: Subst. senex, *m.* ein alter Mann, Greis (über 60 Jahr), Ep. 2, 2; senior, als er ſchon ziemlich alt war (§ 104 A.), Cat. 3, 2.

sensim, Adv. allmählig: sensim reprehendebatur, allmählig erhob ſich Tadel gegen ihn, Att. 9, 7.

sensus, us, *m.* 1) das körperliche Gefühl. — 2) geiſtig: Geſinnung, Denkart, Dion 8, 2; eodem sensu esse (§ 471), derſelben (politiſchen) Denkungsart ſein, Alc. 5, 3.

sententia, ae, *f.* 1) Meinung (als Gedanke), Anſicht, Timol. 3, 5; ex sententia, nach Wunſch, Alc. 7, 1. Hann. 3, 1. — 2) die (ausgeſprochene) Meinung, Milt. 3, 5; Mille, Lys. 3, 5; insbeſ. das offizielle Gutachten, die Stimme, der (richterliche) Spruch, Lys. 3, 4. Phoc. 3, 4. — 3) von der Rede:

der Sinn, Inhalt, Paus. 1, 3. Dion 6, 4.

sentio, sensi, sensum, ire, 1) fühlen, empfinden (sinnlich), Att. 21, 4. — 2) geistig: merken, einsehen, Them. 8, 6. Lys. 3, 1. Alc. 8, 4. 9, 2. Dion 2, 1. Dat. 6, 3. Ag. 2, 5. Hann. 12, 5. — 3) übertr. denken, gesinnt sein, Dion 7, 1. Eum. 13, 3; idem sentire, gleiche Gesinnung haben, Pel. 2, 2; alia sentire, anders gesinnt sein, Hann. 2, 2; cum aliquo sentire, es (politisch) mit Jemd. halten, Phoc. 3, 1.

separātim, Adv. besonders, abgesondert, Ep. 4, 6 (erg. vitam zu quorum).

separātus, a, um, abgesondert: separatis temporibus, zu verschiedenen Zeiten, Eum. 10, 2.

sepĕlio, pelivi und pelii, pultum, ire, begraben, Them. 10, 4 (erg. esse, § 776); mortuum sepeliendum tradere (§ 653), den Leichnam zur Beerdigung übergeben, Eum. 13, 4.

sepio, psi, ptum, ire, verzäunen; dah. übertr. mit etwas umgeben, einschließen, Them. 7, 4.

septem, sieben.

septentrio oder septemtrio, ōnis, *m.* gewöhnlicher Plur. septentriones, eig. das Siebenrind, d. h. die 7 Sterne am Nordpole, welche den großen Bären oder Wagen bilden; dah. der Norden, Milt. 1, 5.

septimus, a, um, der (die, das) siebente.

septingenti, ae, a, siebenhundert.

septuagesimus, a, um, der (die, das) siebzigste, Hann. 13, 1.

septuaginta, siebzig, Milt. 7, 1.

sepulcrum, i, *n.* 1) Grab: monumentum sepulcri, Grabmal, Dion 10, 3. — 2) meton. Grabmal (Grab sammt Denkmal), Them. 6, 5. 10, 3.

sepultus, a, um, s. sepelio.

sequor, secūtus oder sequutus sum, sequi, folgen, nachfolgen, begleiten: aliquem (§ 388), Them. 2, 5. Paus. 3, 2. Cim. 4, 2. Cat. 1, 2 (s. castrum); dah. feindlich: verfolgen, nachsetzen, Paus. 5, 2. — 2) der Zeit oder Reihe nach folgen, Att. 8, 1. 9, 1; sequenti tempore (§ 475), späterhin, Thras. 4, 4. — 3) trop.: *a*) einer Sache nachgehen, nach etwas streben oder trachten, etwas suchen, Ep. 6, 1. Pel. 2, 1. — *b*) folgen, d. i. Folge leisten, sich wonach richten, beitreten, Milt. 3, 6. Dat. 6, 3. Ag. 4, 2; mores, berücksichtigen, Praef. 3.

Sergius, I. Servius.

sermo, ōnis, *m.* 1) Rede, Unterredung, Dion 2, 5; sermonem habere, Gespräch führen, Ep. 3, 3. — 2) Sprache, Mundart, Them. 10, 1. Hann. 13, 2. Att. 4, 1.

sero, Adv. verspätet, zu spät, Ag. 3, 5.

serpens, tis, *c.* Schlange.

sertus, a, um, (Part. Perf. von sero, rui, rtum, ĕre, zusammenfügen), zusammengefügt: sertae loricae, Kettenpanzer (die über dem Leder noch mit einer Lage eiserner Schuppen oder Ketten bedeckt sind), Iph. I, 4.

Servilia, ae, *f.* Mutter des Brutus.

Servilius, ii, *m.* (Cn. Geminus), römischer Consul, fiel bei Cannä.

Servius, I. S. Galba, römischer Prätor, Cat. 3, 4. — 2) M. Servius Sulpitius, Bruder des Volkstribunen P. Sulpitius, Att. 2, 1.

servio, ivi und ii, ītum, ire, 1) dienen, unterworfen sein, Alc. 9, 4. — 2) trop.: *a*) Aufmerksamkeit erweisen, zu Dienste stehen: amicis, Them. 1, 3. — *b*) auf etwas bedacht sein, alicui rei: Them. 1, 3. Ham. 1, 3. Ep. 2, 4. Att. 6, 5; temporibus, sich nach den Umständen richten, Alc. 1, 4.

servītus, ūtis, *f.* Dienstbarkeit, Sclaverei: servitute oppressus, unterjocht, Thras. 1, 5.

servo, avi, atum, are, 1) hüten, bewachen, Cim. 4, 1 (s. gratia). Eum. 11, 1. — 2) erhalten, unversehrt bewahren: aliquem, erretten, Dion 9, 6. Att. 10, 6; jus jurandum, Eid halten, Ag. 2, 5.

servŭlus, i, *m.* (junger) Sclave: Hann. 9, 2.

servus, i, *m.* Sclave.

sessor, ōris, *m.* ein Ansässiger, Einwohner: Cim. 2, 5.

sestertius, a, um, drittehalb; Subst. sestertius, ii, *m.* Sesterz, eine römische Silbermünze, betrug 2½ asses oder ¼ denarius, d. i. 15 Pfennige, und wurde mit Zahlzeichen LLS. (d. i. duae librae seu asses et semis), auch HS. geschrieben. Bei einem Adv. numerale ist immer centena millia zu ergänzen, z. B.: centies LLS. = centies centena millia sestertiōrum, 10 Millionen Sesterze, Att. 5, 2. Der Genit. Plur. sestertium (§ 51) wird wie ein subst. neutr. gebraucht (§ 873); dah. in sestertio vicies, bei einem Vermögen von 2 Millionen Sesterzen; in sestertio centies, da er 10 Millionen besaß, Att. 14, 2.

Sestus, i, *f.* Stadt in Thracien am Hellespont.

Seuthes, ae, *m.* ein König von Thracien.

sevēre, Adv. ernsthaft, strenge.

severitas, ātis, *f.* Ernst, Strenge.

sevērus, a, um, ernst, ernsthaft: Pel. 3, 2.

se-vŏco, avi, atum, are, abseitsrufen; trop. ab aliqua re, von etwas abbringen, abmahnen, Ep. 5, 3.

sex, sechs.

sexagēni, ae, a, je (allemal) sechszig.

sexaginta, sechszig.

sexdecim, sechszehn.

sextus, a, um, der sechste.

sexus, us, *m.* das (männliche und weibliche) Geschlecht, Ag. 1, 3.

si, Conj. 1) als Bedingungspartikel: wenn, wofern, Milt. 1, 3. 4. 5. Them. 4, 4. Paus. 2, 4. Cim. 1, 3. Dion 8, 2. Eum. 1, 1: *a*) mit Indicat., wenn ein Fall als wirklich gesetzt wird (§ 517 A.), Att. 13, 2; quodsi, s. quod. — *b*) mit Conjunct. bei Vorstellung eines nur möglichen Falles (§ 524), oder in orat. obliqua, Cim. 4, 2. Alc. 2, 1 (§ 525). Dion 4, 1. Milt. 1, 3. 3, 2. 4. 4, 5. Them. 4, 4. Ar. 2, 3. Paus. 2, 4. 4, 4. Con. 2. 4 (§ 343). — 2) in abhängigen Fragen: ob (§ 354): si forte posset, (um zu versuchen) ob er etwa könne, Hann. 8, 1.

sic, Adv. so, auf diese Art, dergestalt, Paus. 5, 4. Cim. 4, 4. Alc. 6, 4. 10, 6. Dion 4, 3; sic coena ei quotidie coquebatur, er ließ täglich für seinen Tisch so kochen, Cim. 4, 3; ut (quemadmodum) ... sic, wie ... so, Paus. 1, 1. Milt. 6, 2. Hann. 7, 4. Iph. 2, 4; zwar ... doch, Ag. 8, 1; zuweilen pleonastisch, um

einen nachfolgenden Gedanken anzukündigen (§ 748), Alc. 6, 2. Dion 4, 2. Milt. 3, 2.

Sicilia, ae, *f.* Sizilien, die größte Insel des Mittelmeeres.

Sicŭlus, i, *m.* ein Sizilier.

sicut oder sicŭti, 1) so wie, wie, Con. 4, 2. Dion 9, 5. Pel. 3, 2. — 2) so, so zum Beispiel, Dat. 9, 2. Pel. 4, 3. Att. 4, 4. Alc. 7, 2.

sĭdo, sīdi u. sedi, ĕre, sich setzen; dah. von Schiffen: sinken, unterſinken, Chabr. 4, 2.

Sigēum, i, *n.* Vorgebirge und Hafenstadt unweit Troja.

significo, avi, atum, are (von signum u. facio), 1) bezeichnen, kenntlich machen, Ag. 8, 2. — 2) mit Worten andeuten, Att. 19, 1. Them. 2, 7 (s. is).

signo, avi, atum, are, mit einem Zeichen versehen; dah. versiegeln, Lys. 4, 2.

signum, i, *n.* 1) Zeichen, Merkmal, Ag. 7, 4; dah. trop. Kennzeichen, Beweis, Att. 13, 4. 17, 2. — 2) Zeichen, Signal, Milt. 7, 3; proelii, zum Treffen, Iph. 2, 2. Hann. 11, 1. — 3) ein Bild (aus jeder Art Stoff); dah. insbes.: *a*) Heerzeichen, Fahne, Dat. 6, 5 (s. infero). — *b*) Bild im Siegelringe, Siegel, Paus. 4, 1.

Silēnus, i, *m.* ein griechischer Geschichtsschreiber.

silva, ae, *f.* Wald, Baumgarten.

similis, e, ähnlich, gleich, mit Gen. oder Dat. (§ 411), Dat. 9, 3 (s. sui); aliquem sui similem existimare, Jemd. für seinesgleichen ansehen, Ep. 4, 3.

similitūdo, ĭnis, *f.* Aehnlichkeit: liber tanta similitudine (§ 471 A.), eine so ähnliche Schrift, Lys. 4, 2.

simplex, ĭcis (von semel u. plicare, zusammenfalten), einfach: fortuna non simplex, ein wechselndes Geschick, Timol. 1, 2.

simul, Adv. 1) beisammen, zusammen, Alc. 6, 3. Pel. 2, 2; simul vixerunt, sie lebten bei ihm, Hann. 13, 3. — 2) zugleich: Ep. 9, 3. Phoc. 1, 3. Hann. 7, 2; simul cum, Ar. 2, 2. Alc. 5, 4. 6; simul cum nuntio, bei der ersten Nachricht, Eum. 3, 4. — 3) simul ac (atque), sobald als, Alc. 1, 4. Pel. 5, 3. Eum. 4, 3. Ag. 2, 1.

simulācrum, i, *n.* Abbild; dah. Bildniß, Statue.

simulātio, ōnis, *f.* das falsche Vorgeben: simulatione nominis Alexandri, vorgeblich, scheinbar im Namen Alexanders, Eum. 7, 2.

simŭlo, avi, atum, are, (von similis), eig. ähnlich machen; dah. den Schein von etwas annehmen, sich stellen (als ob etwas sei, was doch nicht ist), Lys. 1, 4; se alicui inimicum, die Rolle eines Feindes von Jemd. spielen, Dion 8, 2. — Dav. 1) Part. Praes. simulans, tis, vorgebend, unter dem Vorwande, Paus. 2, 2 (erg. eos zu effugisse), Con. 5, 3. Dat. 11, 3. Ag. 2, 3; simulans, indem er sich den Schein gab, Hann. 9, 3. — 2) Part. Perf. simulatus, a, um, erheuchelt, verstellt, Dion 3, 1, Dat. 11, 5. Ag. 6, 3; simulata deditione, indem er zum Scheine die Uebergabe betrieb, Eum. 5, 7.

simultas, ātis, *f.* Groll, heimliche Feindschaft, Dion 3, 1.

sin, Conj. wenn aber (§ 342),

Ag. 1, 3. Eum. 6, 2. Phoc. 1, 4 (s. sum); verstärkt: sin autem, Ep. 4, 2.

sine, Praep. mit Abl. 1) ohne, d. i. getrennt von: sine fortuna, abgesehen vom Glücke, Thras. 1, 1. sine quo, ohne dessen Besitz, Phoc. 2, 3. — 2) ohne, d. i. ohne Vermittelung, Beihilfe, Thras. 1, 3; sine hoc, ohne seine Vermittelung, Con. 3, 2.

singularis, e, einzeln; dah. 1) einem Einzelnen gehörig: potentia, Alleinherrschaft, Dion 9, 5. Reg. 2, 2. — 2) einzig in seiner Art, ausgezeichnet, besonders, Cat. 3, 1. Att. 4, 4. 10, 6.

singulus, a, um, je Einer, jeder insbesondere, einzeln, Them. 4, 4; quibus singulis, von welchen einem Jeden, Milt. 3, 1; singuli, Mann für Mann, Iph. 2, 2; in singulos menses, für jeden Monat, Att. 13, 6.

sinister, tra, trum, link.

sisto, stĭti u. stĕti, ĕre, stellen.

situs, a, um, gelegen, befindlich, Alc. 5, 6. Dat. 7, 2; trop.: salus sita est, das Wohl beruht, Ep. 9, 1.

sive, Conj. eig. oder wenn (§ 336); dah. 1) um einen Ausdruck durch einen andern zu erklären: oder (d. i. oder wenn man etwa so sagen will), Eum. 2, 2. — 2) sive ... sive, es sei ... oder (wenn es ungewiß ist, ob das Eine oder das Andre stattfindet): sive sacer sit, sive profanus, er möge nun heilig sein oder nicht, Them. 6, 5.

sobrĭus, a, um, nüchtern, Dion 4, 4 (s. relinquo).

socer, ĕri, *m.* Schwiegervater.

sociālis, e, die Bundesgenossen betreffend: bellum, Bundesgenossenkrieg (gegen Byzanz, Chios, Rhodus und Cos, die abtrünnigen Bundesgenossen Athens, im J. 358 v. Chr.), Iph. 3, 3. Chabr. 4, 1.

societas, ātis, *f.* 1) Gemeinschaft, Theilnehmung an etwas, Milt. 1, 2 (s. peto); Dion 5, 2 (s. perduco); abesse a societate sceleris, keinen Theil an einem Verbrechen haben, Timol. 1, 3. — 2) insbes. Bündniß (zwischen Staaten oder Fürsten), Ar. 2, 3 (s. applico); Reg. 3, 2. Hann. 10, 2; societatem facere (coire) cum aliquo, Bündniß schließen, eingehen, Them. 8, 2. Con. 2, 2; soc. habere cum aliquo, mit Jemd. im Bündnisse stehen, Paus. 3, 5. Chabr. 2, 3.

socius, a, um, theilnehmend, verbündet; subst. socius, ii, *m.* 1) Theilnehmer, Gehilfe, Dion 8, 3. — 2) Bundesgenosse, Verbündete, Lys. 4, 1. Iph. 2, 1.

Socrātes, is, *m.* aus Athen, einer der berühmtesten Philosophen des Alterthums, wurde fälschlich beschuldigt, daß er keine Götter glaube, und die Jugend verführe, und mußte deshalb 399 v. Chr. den Schierlingsbecher trinken.

Socraticus, a, um, sokratisch; subst. Socraticus, i, *m.* ein Schüler des Sokrates, Ag. 1, 1.

soleo, ĭtus sum, ēre, pflegen, gewohnt sein, Lys. 2, 2. Thras. 2, 3; quibus tradi solent, welchen gewöhnlich übergeben werden, Phoc. 4, 2.

solers, s. sollers.

solicito, s. sollicito.

solitūdo, ĭnis, *f.* 1) Einsamkeit, Einöde; — 2) Verlassenheit, Verwaist'theit: ejus solitudo, sein kleiner Anhang, Thras. 2, 2 (§ 376).

sollers, tis, geſchickt, einſichtsvoll, Cat. 3, 1.

sollĭcĭto, avi, atum, are, in Bewegung ſetzen; dah. aufwiegeln, aufreizen, Paus. 3, 6 (§ 607).

solum, Adv. nur, bloß, allein: non (neque) solum ... sed etiam, nicht nur ... ſondern auch, Milt. 1, 1. 3, 4; non solum ... sed et, ſ. et; non solum ... sed, ſ. sed.

solus, a, um, 1) ganz allein; einzig, Alc. 6, 1. Thras. 1, 5. — 2) einſam, öde, Eum. 8, 6.

solutus, a, um, ſ. solvo.

solvo, solvi, solūtum, ĕre, 1) (Gebundenes) auflöſen: epistolam, eröffnen, Hann. 11, 3; navem, (das Schiff vom Ufer losbinden, d. i.) unter Segel gehen, Hann. 8, 2. — 2) trop. eine Schuld löſen; dah. pecuniam, bezahlen, Milt. 7, 6. Cim. 1, 1. 3 (ſ. sui); vota, Gelübde löſen, erfüllen, Lys. 3, 2 (ſ. qui).

somnus, i, *m.* Schlaf.

sonĭtus, us, *m.* Schall, Geräuſch: flammae, Gepraſſel, Alc. 10, 5.

sonus, i, *m.* Schall, Klang.

Sophrosўne, es, *f.* die Tochter des ältern Dionys, Gemahlin ihres Stiefbruders, des jüngern Dionyſius.

sopio, īvi u. ii, ire, betäuben (beſonb. durch Schlaf), Dion 2, 5.

sopor, ōris, *m.* Schlaftrunk.

soror, ōris, *f.* Schweſter.

sors, tis, *f.* 1) das Loos, Cat. 2, 1. — 2) meton. (das durchs Loos erhaltene) Amt, Cat. 1, 3.

Sosĭlus, i, *m.* ein Geſchichtsſchreiber der Thaten Hannibals.

Sosĭus, ii, *m.* ein römiſcher Conſul.

Sparta, ae, *f.* Hauptſtadt Laconiens, gewöhnlich Lacedämon genannt.

Spartāni, ōrum, *m.* die Spartaner.

sparus, i, *m.* u. sparum, i, *n.* Speer.

spatium, ii, *n.* 1) die zu durchlaufende Strecke; dah. Weg, Entfernung, Eum. 9, 1. — 2) der Raum eines Ortes, Platz, Eum. 5, 4 (ſ. agito); in spatio, im Freien, Eum. 5, 5. — 3) Zeitraum, Friſt, Eum. 9, 2 (ſ. minus). Eum. 12, 3.

species, ēi, *f.* eig. das an einem Gegenſtande Geſehene, ſein Ausſehen, ſeine äußere Erſcheinung; dah. 1) trop. was man mit dem Geiſte ſieht: Begriff, Idee, Ideal, Timol. 5, 2. — 2) der (bloße) Schein (im Gegenſatze des Wirklichen), Anſchein: specie, unter der Form, Eum. 7, 2.

specĭmen, ĭnis, *n.* Probe, Beweis.

spectacŭlum, i, *n.* Alles, was man ſieht, Anblick, Schauſpiel: spectaculo esse (§ 422), zum Schauſpiele dienen, Praef. 5.

specto, avi, atum, are, 1) anſehen, anſchauen, Reg. 2, 1 (§ 668). — 2) trop. nach etwas gleichſam als nach einem Ziele hinſehen, dah. ſich auf etwas beziehen, worauf zielen, Them. 6, 3.

speculātor, ōris, Kundſchafter, Spion.

specŭlor, atus sum, ari, auskundſchaften: aliquem, nach Jemd. ſpähen, Dat. 4, 4.

spero, avi, atum, are, hoffen, Milt. 1, 1 (ſ. bene).

spes, ēi, *f.* Hoffnung, Eum. 11, 2 (ſ. pono); oft mit Genit. object. (§ 423): libertatis, auf Befreiung, Paus. 3, 6. Milt. 3, 2 (ſ. relinquo); maximarum rerum, Aus-

ſicht auf die größten Vortheile, Eum. 10, 4; spes alicujus, Hoffnung auf Jemds. Hilfe, Hann. 8, 1; hac spe (§ 645 u. 646), in dieſer Hoffnung, Lys. 3, 3; in magna spe esse, große H. haben, Alc. 4, 3 (§ 659); spem habere in aliquo, H. zu Jemd. haben, Alc. 3, 5.

spiritus, us, *m.* Hauch, Athem; dah. trop. der aufgeblaſene, ſtolze Geiſt, Stolz, Uebermuth: spiritus regii, despotiſche Geſinnung, Dion 5, 5.

splendĭde, Adv. glänzend: spl. se gerere, ein anſtändiges Haus machen, anſtändig leben, Att. 14, 2.

splendĭdus, a, um, glänzend: dah. trop. glanzvoll, Alc. 11, 2; homo, prachtliebend, Alc. 1, 3; ſtandesgemäß, Att. 13, 5.

splendor, ōris, *m.* Glanz, Pracht.

spolio, avi, atum, are, 1) ausziehen, entkleiden: aliquem veste (§ 460), der Kleider berauben, Thras. 2, 6 (§ 713). — 2) übertr. berauben, plündern, Ag. 4, 8; aliquem omnibus rebus, Jemd. Alles entreißen, Att. 9, 2.

spondeo, spopondi, sponsum, ēre, (heilig) geloben.

sponsalis, e, zur Verlobung gehörig; Subst. sponsalia, um und orum, die Verlobung, Att. 20, 1.

sponsor, ōris, *m.* Bürge: alicujus rei, für etwas, Att. 9, 4.

sponte, eig. Abl. vom ungebräuchlichen Nom. spons, der freie Wille; dah. mit Pronom. possess. (je nach dem Subjecte des Gedankens): sponte mea, tua, sua, u. ſ. w. (§ 271), aus eignem Antriebe, nach eignem Entſchluſſe, Cim. 3, 3. Chabr. 2, 1. 3; freiwillig, von ſelbſt, Milt. 1, 4. Timoth. 2, 2. Them. 10, 4. Paus. 3, 1.

statim, Adv. (eig. ſtehenden Fußes) auf der Stelle, ſogleich, ſofort, Them. 4, 4.

statŭa, ae, *f.* Bildſäule, Chabr. 1, 3 (ſ. fio).

statŭo, ŭi, ūtum, ēre, 1) hinſtellen, errichten, Eum. 7, 2. Milt. 7, 4. — 2) trop. eig. im Geiſte etwas feſtſetzen, d. i. *a)* feſtſetzen, beſtimmen, Eum. 11, 1. — *b)* beſchließen, conſtr. theils mit dem bloßen Infin. (§ 614), Dat. 8, 1 (erg. potius vor quam). Ham. 1, 3; theils (wie alle Verben des Beſchließens) mit Part. Fut. Pass. mit und ohne esse: statuit sibi agendum, er beſchloß zu verhandeln, Alc. 10, 2. Eum. 8, 4.

statūra, ae, *f.* Leibesgröße, Statur, Dat. 9, 3 (§ 457). Ag. 8, 1 (ſ. sum mit Abl.).

status, us, *m.* 1) Stellung, Poſitur, Chabr. 1, 3. — 2) trop. Stand der Dinge, Lage, Dion 4, 5.

sterno, stravi, stratum, ĕre, ausſtreuen, hinwerfen; dav. Part. Perf. stratus, a, um, hingeworfen: arbores, gefällt, Milt. 5, 3; Subst. stratum, i, *n.* Unterlage, Lage (worauf man ſitzt), Ag. 8, 2.

steti, ſ. sto.

stipendium, ii, *n.* Sold: stipendia merere, Kriegsdienſte thun, Cat. 1, 2.

stipulatio, ōnis, *f.* die kontractliche Verſicherung, Att. 9, 5.

stirps, pis, *f.* eig. Stamm des Baumes; dah. übertr.: *a)* Stamm, Geſchlecht, Familie (aus der Jemd. iſt), Eum. 1, 2. Att. 1, 1 (ſ. origo); a stirpe, von Urſprung

der Familie an, Att. 18, 3. — *b*) Nachkommenschaft, Ep. 10, 2. Eum. 6, 3. Reg. 2, 3.

stiti, s. sisto.

sto, stĕti, stātum, are, 1) stehen (im Gegensatz des Sitzens), Ep. 2, 5. Eum. 5, 4; in primis stare, in den vordersten Reihen kämpfen, Ep. 10, 3; stare ab oder cum aliquo, auf Jemds. Seite stehen, Eum. 8, 4; besond. für Jemd. fechten, Dat. 6, 6. Ag. 5, 4; stare adversus commoda alicujus, gegen Jemds. Interesse Partei nehmen, Phoc. 4, 1. — 2) stehen bleiben (im Gegensatz der Bewegung), Att. 14, 2 (s. fastigium); dah. trop. feststehen, fest beschlossen sein: mihi stat, ich bin fest entschlossen, Att. 21, 6.

stramentum, i, *n.* (von sterno), (hingeworfenes) Stroh, Streu, Ag. 8, 2.

stratum, i, s. sterno.

stratus, a, um, s. sterno.

strenŭus, a, um, thatkräftig, unternehmend, Dat. 1, 3. 7, 1. Ep. 7, 3; animo strenuo, mit Entschlossenheit, Dat. 6, 4.

strepĭtus, us, *m.* Geräusch, Getöse.

struo, xi, ctum, ĕre, aufschichten, aufbauen, Them. 6, 4.

Strymon, ōnis, *m.* (Acc. Strymona, s. § 71), Grenzfluß zwischen Macedonien und Thracien.

studeo, ui, ēre, mit Eifer einer Sache obliegen, eifrig etwas betreiben; dah. 1) sich (ernstlich) um etwas bemühen, nach etwas streben, trachten, etwas (eifrig) wollen oder (zu erreichen) suchen, Dat. 4, 4 (erg. venire); Pel. 2, 5 (erg. pervenire); Con. 3, 3 (erg. conficere); salvum (eum esse) studebat (§ 610), er war für seine Erhaltung besorgt, Dion 1, 3. — 2) insbes. Jemd. (thätlich) begünstigen: alicui (§ 412), Ag. 2, 5; rebus alicujus, von Jemds. Partei sein, Lys. 1, 5. Pel. 1, 2.

studiōse (Compar. studiosius), Adv. eifrig.

studiōsus, a, um, 1) eifrig (einer Sache ergeben), sich befleißigend: alicujus rei (§ 436), Att. 1, 2; audiendi (§ 659), hörbegierig, Ep. 3, 2. — 2) gewogen, geneigt, günstig; Subst. studiosi Catonis, die Freunde Cato's (d. h. die sich für ihn interessiren), Cat. 3, 5.

studium, ii, *n.* 1) eifrige Bemühung, Eifer, Eum. 2, 3. Att. 1, 4; maximo studio, sehr eifrig, Dat. 4, 1; plurimum studii (§ 432), sehr viel Fleiß, Ep. 2, 5; studium litterarum, die (eifrige) Beschäftigung mit den Wissenschaften, Cat. 3, 2; studia principum, die Bestrebungen, ehrgeizigen Pläne der Großen, Att. 16, 4. — 2) Neigung: philosophiae (§ 423), zur Philosophie, Att. 12, 3; Plur. studia, Lieblingsneigungen, Att. 11, 3. Att. 2, 2.

stulte, Adv. thöricht: multa stulte conari, viel thörichte Dinge beginnen, Hann. 8, 3.

stultitia, ae, *f.* Thorheit, Unverstand.

suadeo, si, sum, ēre, rathen (zu etwas), zureden: *a*) mit folg. ut oder ne (§ 615), Lys. 3, 5. Eum. 6, 2. — *b*) mit bloßem Conjunct. (§ 624): daret, der König möchte geben, Con. 4, 1.

suavitas, ātis, *f.* Lieblichkeit, Anmuth, Att. 1, 3.

sub, Praep. I. mit Abl. (auf die Frage: wo): 1) vom Raume:

a) unter: sub terra, Paus. 4, 4; sub divo, Paus. 6, 2. — *b*) unten an, unterhalb: Milt. 5, 3. — 2) von der Zeit: während: sub ipsa proscriptione, Att. 12, 3. — 3) zur Bezeichnung einer Unterordnung, Subordination: unter: sub potestate, sub imperio esse, Milt. 3, 2. Dion 5, 5. Con. 4, 4. Eum. 7, 1. — II. mit Acc. (auf die Frage: wohin): 1) vom Raume: unter, Pel. 3, 2. — 2) zur Bezeichnung einer Unterordnung: sub potestatem (imperium) redigere, Milt. 1, 4. 2, 5. Timoth. 2, 1.

subalāris, e (von ala, ae, *f.* Flügel, Achsel), unter den Achseln befindlich: telum, ein unter den Armen versteckter Dolch, Alc. 10, 5.

sub-dūco, xi, ctum, ĕre, entziehen, wegnehmen (besond. heimlich), Alc. 10, 5; se ab aliquo, sich Jemd. entziehen, sich (heimlich) von ihm entfernen, Alc. 4, 4.

sub-eo, īvi u. ii, ĭtum, ire, eig. unter etwas gehen, insbes. um es zu tragen; dah. trop. sich einer Sache unterziehen, sie auf sich nehmen, erdulden, Ep. 8, 2.

subf., s. suff.

subĭgo, ēgi, actum, ĕre (sub u. ago), eig. darunter treiben: dah. bezwingen, unterjochen, unterwerfen, Timoth. 1, 2. Hann. 3, 2.

subjĭcio, jēci, jectum, ĕre (sub u. jacio), 1) unter etwas legen, schieben, Pel. 3, 2. — 2) [etwas Falsches an die Stelle des Wahren] unterschieben, Lys. 4, 2.

subĭto, Adv. plötzlich.

subĭtus, a, um, plötzlich.

sublaturus, a, um, s. tollo.

sub-lĕvo, avi, atum, are, in die Höhe heben; dah. trop. aliquem (unser: „nicht fallen lassen"), Jemd. helfen, unterstützen, Paus. *A*, 6. Ag. 7, 2. Att. 2, 2.

submotus, a, um, s. submoveo.

sub-mŏveo, ōvi, ōtum, ēre, entfernen: summoto Lysandro (§ 640), nachdem sie den L. hatten abtreten lassen, Lys. 4, 3.

sub-orno, avi, atum, are, zurüsten, ausrüsten; dah. insbes. adversus aliquem, Einen gegen Jemd. aufstellen, ihn demselben (als Gegner) gegenüber stellen: Phoc. 2, 3 (eum, d. i. den Phocion).

sub-scrībo, psi, ptum, ĕre, unterschreiben: subscribens, mit unterschreibend, durch Mitunterschrift, als Mitankläger, Att. 6, 3.

subsidium, ii, *n.* eig. das Hintertreffen der Armee, welches das Hilfscorps, die Reservetruppen enthielt; dah. 1) militärische Hilfe, Beistand: subsidio venire (ire, proficisci, s. § 422), zu Hilfe ziehen, Milt. 5, 4. Chabr. 1, 1. Iph. 2, 5. Ag. 8, 2; subsidio mitti, zu Hilfe gesandt werden, Lys. 3, 4; quos subsidio adduceret (§ 567), um sie ihm als Succurs zuzuführen, Eum. 6, 4. — 2) überhaupt: Hilfe, Hilfsmittel, Eum. 5, 7.

sub-stitŭo, ŭi, ūtum, ĕre, an die Stelle von etwas setzen, substituiren, Alc. 7, 3.

sub-stringo, strinxi, strictum, ĕre, in die Höhe binden, Eum. 5, 5.

sub-sum, fŭi, esse, 1) darunter oder dahinter stecken, Them. 4, 5; causa subest, liegt zu Grunde ist vorhanden, Alc. 1, 4. — 2) in der Nähe sein, Chabr. 4, 3.

sub-texo, xui, xtum, ĕre, eig. woran anweben; dah. trop. in

der Rede einweben, verflechten, Att. 18, 2.

suburbānus, a, um, nahe bei der Stadt befindlich, Att. 14, 3.

suc-cēdo, essi, essum, ĕre, herangehen; dah. an die Stelle treten, nachfolgen, Dion 10, 2. Cat. 2, 2; in locum alicujus, Ep. 7, 3.

succendo, di, sum, ĕre, (von unten) anzünden.

succumbo, cubui, cubĭtum, ĕre, eig. zu Boden fallen; dah. trop. unterliegen, Them. 5, 3. Eum. 11, 5.

succurro, cucurri oder curri, cursum, ĕre, herbeieilen, zu Hilfe kommen, Dion 9, 6.

sudor, ōris, *m.* Schweiß, Eum. 5, 5.

suffectus, a, um, s. sufficio.

sufficio, fēci, fectum, ĕre (sub u. facio), an Jemds. Stelle (der vor Ablauf seiner Amtszeit gestorben ist) wählen, nachwählen, Hann. 3, 1 (§ 394 A. 2).

suffragium, ii, *n.* (von frango), ein zerbrochenes Stückchen, Scherbe, worauf man seine Stimme schrieb; dah. meton. Votum, Stimme: testarum suffragia, das Scherbengericht, Them. 8, 1. Cim. 3, 1; suffragium ferre, votiren, abstimmen, Ep. 8, 5. Eum. 5, 1.

suffrāgor, atus sum, ari, durch seine Stimme (Votum) begünstigen, unterstützen: suffragante Theramene (§ 640), auf Verwendung des Th., Alc. 5, 4. Ag. 1, 4.

sui, Gen. Sing. u. Plur. des Pronom. reflex. (Nomin. fehlt, Dat. sibi, Acc. se oder sese, Abl. se), seiner, ihrer, weist zurück: 1) auf das Subject des eignen Satzes: sese dedit, Dat. 4, 5; alienissimo sibi loco conflixit, Them. 4, 5; elegit simillimum sui, einen ihm ganz ähnlichen, Dat. 9, 3; sese dedituros (esse), sie würden sich (sese als Objectsaccusativ) ergeben, Milt. 2, 4. — 2) in abhängigen obliquen Sätzen auf das Subject des regierenden Satzes (§ 125 A.); dah. *a)* beim Acc. c. Inf.: se facturos (esse), sie würden es thun, Milt. 1, 5; se retenturum (esse), daß er zurückhalten würde, Milt. 3, 2; se hostem esse, er sei Feind, Milt. 4, 1; se domum habere, er habe ein Haus, Milt. 2, 4; a se laturum, er werde von ihm erhalten, Paus. 2, 5; se soluturam, sie werde zahlen, Cim. 1, 3; se damnaturos, sie würden verurtheilen, Paus. 3, 4. — *b)* in Absichtssätzen (§ 347), Them. 8, 4 (s. recipio); ut sibi (ihm) urbem tradant, Milt. 2, 4; ut consuleret sibi, Them. 8, 5; ne propter se, seinetwegen, Them. 8, 3; ut sibi daret, Cim. 1, 3. Lys. 4, 1; ne absente se, in seiner Abwesenheit, Timoth. 3, 3. — *c)* in indirecten Fragen, Dion 2, 1. — 3) in obliquen Nebensätzen abhängiger Hauptsätze auf das Subject des regierenden Hauptsatzes (d. i. in Nebensätzen, welche Rede oder Gedanken des Subjects des Hauptsatzes aussagen, s. § 550): si se (ihn) conservasset, Them. 8, 6; si quid de se agi vellent, Alc. 4, 1; tam multi a se victi, Ag. 5, 2. — 4) auf das logische Subject des Satzes: spes Datami consistebat in se, Dat. setzte seine Hoffnung auf sich selbst, Dat. 8, 3; quum nuntiatum esset (= quum Datames nuntium accepisset), quosdam sibi insidiari, Dat. 9, 3. Zuweilen in directen Nebensätzen (die dann als bloßes Satzglied zu betrachten

sind) mit Beziehung auf das Subject des Hauptsatzes: quantum in se est (= in ipso), Iph. 3, 4; vivo se, Att. 16, 4; ante se imperatorem, Ep. 8, 3.

Sulla, ae, *m.* (L. Cornelius), römischer Dictator (nach Besiegung seines Nebenbuhlers Marius) um 80 v. Chr.

Sullanus, a, um, sullanisch.

Sulpitius, ii, *m.* 1) römischer Consul, Hann. 7, 1.—2) ein römischer Geschichtsschreiber, Hann. 13, 1. — 3) ein Volkstribun, welcher sich durch seinen Vorschlag, das Commando gegen Mithridates vom Sulla auf den Marius zu übertragen, den Tod zuzog, Att. 2, 1.

sum, fui, esse, I. Verbum substantivum (d. h. selbst schon einen Prädikatsbegriff in sich schließend): 1) von der Existenz eines Dinges im Allgem.: sein, vorhanden sein, existiren, stattfinden, Milt. 8, 1. Them. 3, 3. 6, 2. Ep. 7, 5; ut esset pecunia, daß Geld vorräthig wäre, Hann. 7, 5; si ille non fuisset, wenn er nicht gewesen wäre (d. h. ohne ihn), Con. 2, 3. Ag. 6, 1; sic apud Athenienses fuisse reperimus, so finden wir dies auch bei den Athenern, Milt. 6, 2; quid est, was giebt's, wie steht's? Hann. 12, 5. — 2) von dem Befinden an einem Orte: (irgendwo) sein, sich aufhalten, Dat. 3, 1. Hann. 7, 2. 12, 1. 3. Att. 4, 1; erant in eadem epistola, es stand ferner in dem Briefe, Paus. 4, 2; dah. übertr. in aliquo est, an Jemd. zeigt sich, bei ihm findet sich, er besitzt, Milt. 8, 4. Att. 1, 3; in eo est tantum, er hat so viel zu bedeuten, Eum. 13, 2; quantum in se est, so viel auf ihn ankommt, Iph. 3, 4. — 3) von dem Befinden in einem Zustande: in tuto esse, in Sicherheit sein, Them. 9, 2; magnis in laudibus est, ist sehr ruhmvoll, Praef. 5: in summa laude esse, im größten Ruhme stehen, Iph. 2, 4; in eo est (unpersönlich), es ist so weit, ist nahe daran, Milt. 7, 3. Paus. 5, 1. — 4) besondere Verbindungen: sunt qui, mit folg. Conjunct. (§ 563), es giebt (Leute), welche, Praef. 1; est, es ist so; dah. mit folg. ut zu Umschreibungen (§ 594): futurum (esse), ut dilaberentur, sie würden sich zerstreuen, Lys. 2, 3. Dat. 6, 3.

II. V. copulativum (d. h. als bloßes Formwort die Beziehung eines Prädikats auf sein Subject ausdrückend): etwas oder irgend wie sein: si ... sunt futuri, wenn sie ... sein sollen (wenn sie die Anlage haben ... zu sein, s. § 169), Phoc. 1, 4. — Insbes. 1) mit Genit. *a*) Gen. possessoris: ejusdem aetatis est, er gehört derselben Zeit an, Alc. 11, 1: ejusd. civitatis esse, aus demselben Staate sein, Them. 9, 1. Eum. 1, 2: optim. partium esse et existimari, ein Anhänger der Optimaten sein und dafür gelten, Att. 6, 1. — *b*) Gen. qualitatis (§ 427): septem annorum est, er ist 7 Jahre alt, Att. 17, 1: classis ducentarum navium fuit, bestand aus 200 Schiffen, Them. 2, 5. Iph. 2, 4; via dierum est decem, ist 10 Tagemärsche lang, Eum. 8, 5. — *c*) Gen. pretii (§ 444): magni, parvi, pluris esse, s. magnus, parvus, multus. — *d*) elliptisch: non liberalis sed levis esse arbitror (§ 448), ich halte es nicht für Gutmüthigkeit, sondern für Leichtsinn, Att. 15, 1; hoc est mei consilii, dies kommt meiner Einsicht zu,

Con. 4, 1; hoc non est meae virtutis, das steht meiner Tapferkeit nicht an, Ham. 1, 6; magnae sapientiae est, es verräth viel Weisheit, Att. 20, 5. — 2) mit Dat.; *a*) mit Dat. der Person und Nomin. der Sache: *aa*) zur Bezeichnung des Besitzes: haben (§ 420), Ep. 3, 4; causa mihi est, ich habe Ursache, Lys. 1, 4; hospitium ei est cum aliquo, er steht mit Jemd. in Gastfreundschaft, Them. 8, 3; mihi est potestas, es ist mir möglich, Dion 2, 5; quae regi cum Lacedaemoniis sunt, die Verträge des Königs mit den Lacedämoniern, Alc. 10, 2; quid causae sit consilio, was für eine Ursache der Entschluß habe, Paus. 4, 5. — *bb*) zur Bezeichnung des Urtheils, der Ansicht: non eadem omnibus sunt honesta, nicht ein und dasselbe ist bei Allen (nach der Ansicht Aller) schicklich, Praef. 3. Ep. 1, 1. — *b*) mit Dat. des Zwecks (§ 422): wozu gereichen, Them. 2, 4. Thras. 2, 2; auxilio esse alicui, Jemd. beistehen, Milt. 5, 1; turpitudini esse, Schande bringen, Praef. 5. — 3) mit Ablat., um den Besitz einer Eigenschaft auszudrücken (§ 471): haben, besitzen: dignitate regia esse, das Ansehn eines Königs besitzen, Milt. 2, 3 (Milt. 8, 3. Alc. 5, 2. Dat. 3, 5. Eum. 11, 5. Timol. 3, 4); ea aetate esse, in dem Alter stehen, Milt. 1, 1; eodem animo esse, dieselbe Gesinnung haben (hegen), Hann. 10, 1 (Alc. 5, 3. Dion 9, 6. Dat. 5, 6. Eum. 11, 4. Hann. 2, 5); magna liberalitate esse, sehr freigebig sein, Cim. 4, 1 (Lys. 2, 2. Att. 17, 2. Ar. 3, 2); singulari prudentia esse, besondere Klugheit beweisen, zeigen, Cat. 3, 1 (Att. 15, 2. Ham. 1, 5); statura humili esse, von kleinem Wuchse sein, Ag. 8, 1 (Iph. 3, 1. Eum. 1, 3); magnâ gloriâ esse, sehr berühmt sein, Ep. 2, 1; ruhmvoll sein, Thras. 4, 1. — Dav. Part. Fut. futurus, a, um, sein werdend, künftig, Att. 4, 5. 16, 4; subst. futura, ōrum, *n.* zukünftige Dinge, die Zukunft, Them. 1, 4; futurus sim als Conjunct. zu ero, Hann. 2, 5; Spartam non futuram fuisse (§ 593 A.), so wäre Sparta verloren gewesen, Ag. 6, 1.

summa, ae, *f.* s. superus.

summus, a, um, s. superus.

summotus, a, um, s. submoveo.

sumo, mpsi, mptum, ĕre, 1) (an sich) nehmen, zu sich nehmen, Timoth. 1, 3. Ag. 8, 5. Them. 10, 3. 4 (erg. eum); arma, ergreifen, Dat. 4, 5; ornatum regium, annehmen, Eum. 13, 3; supplicium de aliquo, Jemd. hinrichten, Eum. 12, 1. — 2) wählen, Ag. 8, 5. Eum. 8, 3; aliquem imperatorem (§ 394), Jemd. zum Feldherrn nehmen, Milt. 1, 3; tempus sumere, Zeit festsetzen, Dat. 11, 1.

sumptuōsus, a, um, 1) vielen Aufwand machend, verschwenderisch, Att. 13, 5. — 2) kostspielig, Att. 14, 3.

sumptus, us, *m.* Aufwand, die Kosten, Att. 13, 2. 6 (s. expendo); suo sumptu, auf seine Kosten, Cim. 4, 3; sumptus facere in rem, Kosten auf etwas verwenden, Milt. 7, 6 (s. quantus); quotidiani maximi fiunt sumptus, es werden täglich starke Ausgaben gemacht, Dion. 7, 2. Insbes. Kriegskosten, Ham. 1, 3.

sumtus, s. sumptus.

supellex, lectĭlis, *f.* Hausrath, Hausgeräth, Att. 13, 5.

super, I. Adv.: erat super = supererat (ſ. supersum), Alc. 8, 1. — II. Praep. mit Acc. (und Abl., ſ. § 320): über, in Betreff, Paus. 4, 1.

superbe, Adv. übermüthig, ſtolz.

superbia, ae, *f.* Uebermuth, Stolz.

superior, ſ. superus.

supĕro, avi, atum, are, I. V. intr. eig. oben ſein, dah. trop. überlegen ſein, Ag. 3, 6. — II. V. tr. 1) über einen Punkt (Ort) hinausgehen: Euboeam, über Euböa hinausſegeln, Them. 3, 3. — 2) trop. *a*) worin übertreffen, Them. 6, 1 (§ 457). Alc. 11, 2 (erg. eum). Dion 4, 1. Dat. 1, 2. Ep. 2, 2 (erg. eum); superor multitudine adversariorum, der Feind iſt mir an Zahl überlegen, Hann. 8, 4. 10, 4. — *b*) überwinden, beſiegen, Con. 3, 1. 4, 3. Dat. 8, 3; manu, bewältigen, Alc. 10, 4.

superstes, ĭtis, überlebend: superstitem esse alicui (§ 411), Jemd. überleben, Ep. 10, 2. Att. 19, 1.

super-sum, fŭi, esse, 1) übrig ſein, Alc. 8, 1. Hann. 7, 5; non multum superest munitionis, es fehlt nicht mehr viel zur Vollendung des Baues, Them. 7, 2. — 2) überleben: alicui (§ 415), Att. 22, 2.

supĕrus, a, um (Compar. superior, Superl. suprēmus u. summus, ſ. § 110), oben befindlich; dah. 1) Compar. superior, ōris (neutr. superius), 1) der höhere, obere (in Rückſicht des untern), Dion 4, 5. — 2) der Zeit nach: eher, früher, vorig, Them. 2, 8. Alc. 6, 2. Thras. 3, 1; anno superiore, im Jahre vorher, Hann. 4, 4; tempore superiore, früher, Cat. 1, 4; bello superiore (§ 475 A.), im vor hergehenden Kriege, Timoth. 1, 2. Dionysius superior, der ältere Dionysius (d. i. der eher gelebt hat), Dion 1, 1. — 3) mächtiger: superiorem esse (fieri), die Oberhand behalten oder gewinnen, Alc. 4, 7. Hann. 8, 4. Att. 8, 5. Phoc. 3, 2; superiorem (proelio) discedere, ſiegreich aus dem Kampfe gehen, der ſiegreiche Theil bleiben, Dat. 8, 4. Eum. 10, 2. Ham. 1, 2. Hann. 1, 2. — II. Superl. A) supremus, a, um, der oberſte, höchſte; dah. von der Zeit: äußerſt, letzt: dies, Todestag, Milt. 7, 6. Alc. 10, 6. — B) summus, a, um, 1) der oberſte, höchſte: summae amphorae (§ 685), der oberſte Theil der Gefäße, Hann. 9, 3. — 2) äußerſt, letzt: senectus, das höchſte Alter, Att. 5, 1. — 3) trop. der größte, ſehr groß (jedoch mehr der Qualität nach), Milt. 2, 2. 5, 3. 8, 4. Them. 7, 3. Alc. 11, 1; dah. insbeſ. *a*) dem Range, der Wichtigkeit nach: der höchſte, wichtigſte: imperium, höchſte Regierungsgewalt, Oberkommando, ſ. imperium; potestas, höchſte Gewalt, Pel. 1, 4. Phoc. 1, 1. 2; genus, ſehr vornehme Abkunft, ſ. genus; res summae, Hauptpunkte, Hauptmomente, Pel. 1, 1; wichtige Angelegenheiten, das Wichtigſte, Eum. 7, 2; de rebus summis desperare, an allem Heile verzweifeln, Eum. 9, 2; de rebus summis dimicare, um die Herrſchaft kämpfen, Eum. 10, 3. — *b*) von der Vorzüglichkeit: der größte, ausgezeichnetſte: Praef. 1. Alc. 1, 2. Con. 2, 3. Chabr. 1, 1. 2. Eum. 13, 1. — Dav. subst. summa, ae, *f.* 1) Summe, Ep. 3, 6. — 2) das

Ganze einer Sache, die Hauptsache: summa rerum, die Leitung des Ganzen, Eum. 2, 1. 5, 1; summa belli, die ganze Leitung des Krieges, Pel. 5, 3; summa imperii, Oberherrschaft, Oberbefehl, s. imperium.

suppedĭto, avi, atum, are, darreichen (um zu unterstützen), Alc. 8, 1.

sup-pĕto, īvi u. ii, ītum, ĕre, vorräthig sein, vorhanden sein: non suppetebat, es war nichts mehr da, Dion 7, 2.

supplex, ĭcis, eig. der niederkniet; dah. flehentlich bittend: subst. supplex Dei, ein um den Schutz eines Gottes Flehender, Paus. 4, 5; supplices eorum (d. i. simulacrorum), die bei den Heiligthümern Schutz suchen, Ag. 4, 8.

supplicium, ii, *n.* eig. das Niederknieen; insbes. zur Bestrafung; dah. jede harte Leibesstrafe, besond. Todesstrafe, Phoc. 4, 2; s. dare alicui, von Jemd. zur Strafe gezogen werden, Ag. 5, 2; ad s. dare, zur Todesstrafe geben, hinrichten, Paus. 5, 5; s. sumere de aliquo, an Jemd. die Todesstrafe vollziehen, Eum. 12, 1.

sup-pōno, sui, sĭtum, ĕre, (heimlich) unterschieben, Dat. 9, 4.

sup-porto, avi, atum, are, (heimlich) zuführen, bringen, Att. 11, 2.

suppositus, a, um, s. suppono.

supprĭmo, essi, essum, ĕre (sub u. premo), herabdrücken; dah. aufhalten, hemmen: classem, vor Anker legen, Timoth. 3, 3.

supra, I. Adv. oberhalb; dah. *a*) von der Zeit: oben, vorher, früher, Alc. 11, 2. Dion 6, 2. — *b*) vom Maaße: darüber hinaus, mehr, Att. 4, 1 (s. addo). — II. Praep. mit Acc.: oberhalb, über ... hinaus, Alc. 9, 1. Dat. 4, 1.

supremus, a, um, s. superus.

surgo, surrexi, surrectum, ĕre, sich erheben, aufstehen.

surrexi, s. surgo.

Susamithres, s. Sysamithres.

susceptus, a, um, s. suscipio.

suscĭpio, cepi, ceptum, ĕre (von sub u. capio), eig. in die Höhe nehmen; dah. über sich nehmen, übernehmen: *a*) um zu handeln, Them. 6, 5. Att. 15, 2; aliquem corrumpendum (§ 653), Jemd. zu bestechen übernehmen, Ep. 4, 1; vota suscipere, Gelübde thun, Lys. 3, 2; odium, Haß fassen, Dat. 9, 1. 10, 3; bellum, unternehmen, beginnen, Dat. 8, 6. 10, 3. 11, 1. Hann. 7, 3 (s. forem); in suscipiendo bello, bei Unternehmung des Krieges, Hann. 8, 3. — *b*) um zu leiden: inimicitias, Feindschaft erdulden, sich ihnen aussetzen, Cat. 2, 4; inimicitiis susceptis (§ 640), bei einmal eingetretenen feindlichen Verhältnissen, Pel. 1, 3.

suspĭcax, ācis, argwöhnisch.

suspĭcio, exi, ectum, ĕre (von sub u. specio, sehen, blicken), aufwärts sehen; dah. trop. (zu Jemd. aufblicken d. i. ihn) hoch schätzen, bewundern, Dion 1, 5. Ag. 4, 2 (§ 649).

suspicio, ōnis, *f.* 1) die Vermuthung von etwas Bösem, Argwohn, Verdacht, Dion 10, 1 (§ 719). Hann. 2, 2 (s. adduco); venit ei in suspicionem, er argwohnt, Paus. 4, 1; in suspicionem alicujus cadere, Jemd. verdächtig werden, Paus. 2, 6; alicui susp. praebere (injicere, parere), Jemd. Verdacht erregen, Dat. 10, 3. Eum. 9, 1. Dat. 11, 3; suspicionibus de aliquo judi-

care, über Jemd. auf bloßen Verdacht hin richten, Paus. 3, 7; s. habere, im Verdacht stehen, Ep. 5, 5. — 2) jede Vermuthung, Eum. 9, 1 (§ 598); ornatus hominis non beatissimi suspicionem praebet, die Kleidung läßt keinen eben sehr reichen Mann vermuthen, Ag. 8, 2.

suspicor, atus sum, ari, argwöhnen, Lys. 4, 1.

sustĭneo, tinui, tentum, ēre (von sub u. teneo), eig. aufrecht halten; dah. trop. (in der Bewegung aufhalten, d. i.) hemmen, Einhalt thun, Them. 3, 1. Hann. 11, 4.

sustuli, s. tollo.

suus, a, um, 1) sein, ihr, wird wie das Pron. reflex. sui gebraucht (s. sui): sub sua potestate, Milt. 3, 2; consilia sua, Milt. 3, 6; suis verbis, Them. 4, 3; sua decreta, seine (des Volks) Beschlüsse, Phoc. 3, 2; quod fide sua esset indignum, Dat. 5, 5; steht jedoch zuweilen nachdrucksvoll für ejus oder eorum (§ 550): pater suus statt ejus, Cim. 3, 1; cives sui, Milt. 1, 1; sui exercitus, Lys. 1, 2; suo ductu, mit Beziehung auf das Subject in posuisset, statt ipsius ductu, Paus. 1, 3. Subst. sui, die Seinigen (Ihrigen), Angehörigen, Dion 1, 3; Anhänger, Freunde, Dion 8, 2. Timoth. 4, 2. Att. 20, 1; Mitbürger, Landsleute, Milt. 8, 3. Chabr. 3, 4. Ep. 10, 3. Ag. 3, 5. Lys. 3, 1; seine (ihre) Leute, Truppen, Chabr. 1, 2. Dat. 5, 6. 6, 1. Pel. 5, 4. Eum. 10, 3; sua, orum, *n.* das Seinige, Ihrige, sein (ihr) Eigenthum, Them. 3, 7. Timol. 3, 2. Ep. 4, 4. — 2) Insbes. *a*) sein (ihr) eigen (nicht eines Andern): sua modestia, Milt. 1, 1; suus accusator (§ 424), Lys. 4, 3. — *b*) sein, ihr, d. i. ihm (ihr, ihnen) günstig, ergeben: multos reddere suos, sich Viele zu Freunden machen, Alc. 3, 4. — *c*) sein, ihr, d. i. ihm (ihr, ihnen) schicklich, gesetzlich, suo jure, mit vollem Rechte, Thras. 1, 4; suo tempore, zur gehörigen Zeit, Att. 18, 2.

symposium, ii, *n.* Gastmahl, Titel einer Schrift des Plato, Alc. 2, 2.

Syracūsae, arum, *f.* Syracus, Hauptstadt Siziliens, von Corinth aus gegründet.

Syracusānus, a, um, syracusanisch; subst. Syracusanus, i, *m.* ein Syracusaner.

Syria, ae, *f.* Syrien, eine Landschaft Asiens.

Sysamīthres, is, *m.* einer der Mörder des Alcibiades.

T.

T. Abkürzung des Vornamens Titus. (Ti = Tiberius).

tabellarius, ii, *m.* Briefbote, Herold.

tabernacŭlum, i, *n.* Zelt.

taceo, ui, ĭtum, ēre, I. V. intr. schweigen. — II. V. tr. verschweigen, Dion 2, 5.

Tachus, i, *m.* Usurpationskönig von Aegypten um 316 v. Chr.

taciturnus, a, um, stillschweigend: obstinatio, hartnäckiges Schweigen, Att. 22, 2.

Taenārus, i, *m.* u. Taenarum, i, *n.* Stadt und Vorgebirge an der Südspitze des Peloponnes.

talentum, i, *n.* Talent, eine Summe Geldes bei den Griechen von verschiedener Größe; das attische Talent betrug 60 Minen oder 600 Drachmen (1100—1200 Thaler).

talis, e, 1) solcher, e, es, so beschaffen, Cim. 1, 4. Dion 10, 1; talem (eum) futurum (esse), er werde der Mann sein, Milt. 1, 1; super tali causa, in gleicher Angelegenheit, Paus. 4, 1. — 2) mit besonderm Nachdruck: so ausgezeichnet, so bedeutend, Them. 10, 1 Paus. 3, 7. Alc. 6, 2. Iph. 1, 1. Att. 4, 4; talem benevolentiam, ein so ungemeines Wohlwollen, Alc. 6, 3. Dat. 5, 5. — 3) als breiter Ausdruck für hic, haec, hoc, dieser, e, es (doch so, daß immer der Nebenbegriff irgend eines Beifalls oder Mißfallens dabei stattfindet), Milt. 2, 4. Them. 2, 8. Dion 3, 1. 8, 3. Dat. 6, 8. Dion 5, 6. Chabr. 4, 1. Eum. 9, 3. Hann. 9, 3. 10, 3. Milt. 6, 3.

tam, Adv. 1) so sehr, so, steht bei Adj. u. Adv. (§ 281), Dat. 6, 3. 8, 1. 10, 1. Eum. 9, 1. 11, 5; tam nobilis, quae (§ 556), Praef. 4. — 2) tam ... quam, ebenso ... wie, Hann. 8, 3; non (neque) tam ... quam, nicht sowohl ... als vielmehr (d. i. weniger ... als), Cim. 1, 3. Alc. 5, 1. Dion 5, 3. Iph. 1, 1. Ep. 2, 4.

tam-dĭu, so lange.

tamen, Partic. adversat. 1) im Nachsatze eines konzessiven Vordersatzes (§ 341): doch, dennoch, Milt. 2, 5. 3, 6. Ar. 1, 2. Paus. 2 6. Dion 2, 3. — 2) zu Anfang eines neuen Satzes: jedoch, gleichwohl, Paus. 3, 5. Alc. 8, 1. Timoth. 4, 3; sed tamen, aber trotzdem, Dion 3, 1.

Tamphilānus, a, um, tamphilanisch.

Tamphĭlus, i, *m.* Cn. Baebius und M. Baebius, römische Consuln.

tamquam, Adv. gleichwie, wie wenn, Hann. 2, 2 (tamquam corruptum, gehört zu Hannibalem, und zu sentire erg. eum: als ob er von ihnen bestochen sei).

tanto, s. tantus.

tantopere (= tanto opere), eig. mit so großer Mühe; dah. so sehr, Att. 7, 3.

tantum, s. tantus.

tantummŏdo, nur allein, nur.

tantus, a, um, 1) so groß, Them. 6, 3. Ar. 1, 3. Thras. 4, 1. Ag. 8, 1; tanta res, eine so wichtige Sache, Pel. 3, 1. — 2) so viel, Them. 2, 4 (§ 704). Dat. 8, 1; alterum tantum, s. alter. — neutr. tantum: *a)* subst. so Vieles, so viel, Eum. 12, 2 (s. sum). Dion 3, 3. Iph. 1, 2; tantum operae (§ 432), so viel Mühe, Att. 4, 3; tanti facere (§ 444), so hoch achten, Timoth. 4, 3; Abl. tanto vor Comparativen und Comparativbegriffen (§ 487), um so viel, so weit, so sehr, Milt. 5, 5. Ep. 2, 2. Hann. 1, 1. — *b)* als Adv. so viel, so weit, Con. 4, 1. Chabr. 3, 4. Ag. 5, 2. Timol. 1, 3. Att. 12, 2. — 3) nur so groß oder viel (§ 726), Reg. 1, 4; dah. tantum als Adv. nur, bloß, Thras. 3, 3. Hann. 10, 5. Att. 9, 1; tantum quod, nur eben: kaum daß, Dat. 6, 5.

Taos, s. Tachus.

tardus, a, um, langsam, säumig: hostes fore tardiores, die Feinde würden weniger rasch zu Werke gehen, Milt. 4, 5.

Tarentinus, a, um, aus Tarent (gebürtig).

Tarentum, i, *n.* reiche Handelsstadt an der Küste Großgriechenlands.

Taurus, i, *m.* ein hoher Gebirgszug in Kleinasien.

tectum, i, *n.* 1) Dach, Paus. 5, 2; sine ullo tecto, ohne irgend ein Obdach, Ag. 8, 2. — 2) meton. Haus, Att. 13, 2.

tectus, a, um, s. tego.

tego, texi, tectum, ĕre, 1) bedecken, Ag. 8, 2; aliquem veste, bekleiden, Dat. 3, 1. — 2) insbes. *a*) verbergend bedecken, verbergen, Dat. 11, 4; dah. trop. verdecken, vergessen machen, Dion 1, 4. — *b*) schützend bedecken, decken, Milt. 5, 3. Iph. 1, 4 (§ 558); trop. beschützen, Att. 9, 3; se tectum arbitrari, sich für gesichert halten, Pel. 5, 1.

telum, i, *n.* 1) Werkzeug zur Verwundung aus der Ferne: Geschoß, Spieß, Pfeil, Dat. 9, 5. Pel. 5. 4; telis eminus missis (§ 640), durch Pfeile aus der Ferne, Alc. 10, 6. — 2) überhaupt jede (Angriffs-) Waffe, Schwert, Dolch, Alc. 10, 5. Dion 9, 6. Chabr. 4, 3. Dat. 11, 3. 4.

temerarius, a, um, unbesonnen, unüberlegt, Timoth. 3, 4.

temĕre, Adv. ohne hinreichenden Grund, ungefähr, so hin: non temere, nicht leicht (§ 280), Att. 20, 2.

tempestas, ātis, *f.* 1) Zeitabschnitt. — 2) Witterung; insbes. stürmisches Wetter, Sturm, Them. 8, 6. Timoth. 3, 3; dah. trop. Sturm, Gefahr, Alc. 4, 4.

templum, i, *n.* jedes öffentliche einer Gottheit geweihte Gebäude, (deren Statue sich darin befindet), Tempel.

temporarius, a, um, sich nach den Zeitumständen richtend, Att. 11, 3.

tempus, ŏris, *n.* 1) Zeit, Milt. 1. 6. Them. 9, 1. 10, 1. Att. 18, 3 (s. suus); praesens tempus, der gegenwärtige Augenblick, Ag. 8, 4; tempus et dies, Zeit (des Tages) u. Tag, d. i. Tag und Stunde, Pel. 2, 5; eo tempore, illis (his) temporibus (§ 475), damals, Milt. 7, 5. Paus. 5, 3. Thras. 2, 4; eisdem temporibus, um dieselbe Zeit, Milt. 3, 1; primo quoque tempore, sobald als möglich, Milt. 4, 5; brevi tempore (§ 480), in kurzer Zeit, Milt. 2, 1. Them. 1, 4; tempus est, mit folg. Infin. (§ 659), Ag. 3, 4. Dat. 11, 1. Hann. 13, 4. — 2) Insbes. *a*) Zeit, d. i. günstige Zeit, Gelegenheit, Alc. 5, 1 (§ 659). 8, 6; tempore dato (§ 640), bei einer schicklichen Gelegenheit, Hann. 2, 3. — *b*) Zeitumstände, Alc. 1, 3. Ep. 3, 1. Att. 9, 6; insbes. mißliche Umstände, gefährliche Lage, Milt. 5, 1; tempora, Leidenszeit, Leiden, Att. 22, 2.

tendo, tetendi, tensum u. tentum, ĕre, spannen, ausstrecken; dah. reflex. (mit Ergänzung von se), nach einem Orte zu gelangen suchen, wohin streben oder wollen, Milt. 1, 6.

tenĕbrae, arum, *f.* Finsterniß.

tenĕo, tenui, tentum, ēre, 1) (in der Hand) halten: eam tenentem (sc. me) jurare jussit (§ 635 A. 1.), er hieß mich ihn anfassen und schwören, Hann. 2, 4; dah. wohin halten, seine Bewegung nach

einem Orte richten: ventus tenet adversum, der Wind weht (steht) entgegen, Milt. 1, 5. — 2) mit dem Nebenbegriffe des Besitzes: *a*) von Oertern: inne haben, besetzt halten, Milt. 1, 2. Thras. 3, 1. Dat. 4, 1; primum locum aedium, den vordersten Theil des Hauses bewohnen, Praef. 6. — *b*) trop. vom Amte oder Range: besitzen, behaupten, einnehmen: summam imperii, Milt. 3, 5. Con. 3, 2. Eum. 4, 1. 1, 6. Reg. 1, 2. Phoc. 2, 3; principatum eloquentiae, Att. 5, 4; exercitum pedestrem, die Landtruppen befehligen, Dion 6, 3. Pel. 4, 3. — 3) festhalten, Dion 9, 6; navem in ancoris, vor Anker halten, Them. 8, 7; custodia teneri, in Verwahrsam festgehalten werden, Cim. 1, 1. Eum. 11, 3; insbes. *a*) [dauernd] erhalten, bewahren: possessionem Siciliae, sich im Besitz von Sic. erhalten, Timol. 2, 4; aliquid in sua potestate, Gewalt über etwas haben, etwas beherrschen, Cim. 2, 1. Lys. 1, 4; urbem servitute oppressam tenere, unter drückendem Joche niederhalten, Thras. 1, 5; hoc benevolentia tenuit, er hat es durch Zuneigung behauptet, Timol. 3, 5. — *b*) an etwas festhalten, wobei beharren: propositum, sein Vorhaben durchführen, Eum. 3, 6. — 4) mit dem Nebenbegriffe der gehemmten Bewegung: festhalten; dah. se aliquo loco, sich wo aufhalten, sich wo halten, Dion 9, 1. Ep. 10, 3. Eum. 5, 7. Hann. 12, 3.

tenesmus oder tenesmos, i, *m.* (Acc. tenesmon, s. § 52), Stuhlzwang, Att. 21, 2.

tento, avi, atum, are, 1) betasten, befühlen; dah. trop. *a*) prüfen, auf die Probe stellen, Ep. 4, 1. 3. — *b*) versuchen, probiren, Att. 4, 2. — 2) feindlich angreifen, dah. trop. anfechten, Cat. 2, 4.

tenŭis, e, dünn, fein; dah. übertr. geringfügig, unbedeutend, Milt. 6, 2. Pel. 2, 3.

tenus, Praep. mit Abl. (dem Casus nachgesetzt, s. § 313) bis an, Con. 2, 3.

ter, dreimal.

Terentius Varro, römischer Consul, Feldherr in der Schlacht bei Cannä, 216 v. Chr.

terni, ae, a, je drei.

terra, ae, *f.* 1) Erde, Erdboden, Paus. 4, 4. Ag. 8, 2. Eum. 4, 2. 5, 5. — 2) Land: *a*) [im Gegensatz des Meeres] das feste Land, Them. 3, 1. Alc. 8, 3; in terram exire, ans Land gehen, Alc. 8, 6; terra marique (et mari et terra, s. § 481), zu Wasser und zu Lande, Reg. 1, 3. Them. 2, 4. Ar. 2, 3. — *b*) Land, Landschaft, Att. 20, 4; orbis terrarum, Erdkreis, Ep. 4, 2. Att. 3, 3. 20, 5.

terrester, stris, stre, auf der Erde oder auf dem Lande befindlich: exercitus, Landarmee, Them. 2, 5; proelium, Treffen zu Lande, Alc. 5, 5.

terribĭlis, e, schrecklich, furchtbar.

terror, ōris, *m.* 1) Schrecken: injicere, einjagen, Hann. 5, 2. — 2) meton. was Schrecken erregt, Schreckniß, Att. 9, 4.

tertio, zum drittenmale, Hann. 4, 2.

testa, ae, *f.* Scherbe: testarum suffragia, Scherbengericht (jeder Bürger schrieb den Namen des-

jenigen, welchen er der Verbannung für werth hielt, auf eine Scherbe; 6000 dergleichen hatten ein Exil auf 10 Jahre zur Folge), Them. 8, 1.

testamentum, i, *n.* der letzte Wille, Testament.

testatus, a, um, s. testor.

testimonium, i, *n.* 1) ein (mündliches oder schriftliches) Zeugniß, Lys. 4, 1. — 2) übertr. Zeugniß, Beweis, Timoth. 4, 2. Ep. 4, 6. 7, 1. Att. 16, 1.

testis, is, *c.* Zeuge.

testor, atus sum, ari, durch Zeugniß darthun; dah. bezeugen, betheuern, Them. 4, 2. — Dav. Part. Perf. testatus, a, um, mit passivem Sinne (§ 362) und als Adj.: bezeugt, dargethan: quo testatior esset memoria, damit die Erinnerung beurkundeter sei, Alc. 4, 5.

testūdo, ĭnis, *f.* Schildkröte; dah. (wegen Aehnlichkeit der Form) hölzernes Schutzdach (unter welchem die Soldaten gedeckt an den Belagerungswerken arbeiten konnten).

testŭla, ae, *f.* kleine Scherbe; dah. meton. Scherbengericht (s. testa), Ar. 1, 2.

Thasus, i, *f.* Insel im ägäischen Meere an der Küste Thraciens.

Thasii, ōrum, *m.* die Thasier, Einwohner von Thasus.

theātrum, i, *n.* Theater (zugleich Ort für Staatszusammenkünfte).

Thebae, arum, *f.* älteste und bedeutendste Stadt Böotiens, von Cadmus erbaut, durch Alexander d. Gr. zerstört, Alc. 4, 4. Chabr. 1, 1. Ep. 4, 1. 10, 4; Thebis, in Theben, Pel. 3, 2.

Thebānus, a, um, thebanisch; subst. Thebanus, i, *m.* ein Thebaner.

Themistŏcles, is, *m.* Staatsmann u. Feldherr Athens, besonders durch den Seesieg über die Perser bei Salamis 480 v. Chr. berühmt.

Theopompus, i, *m.* berühmter griechischer Geschichtsschreiber.

Theramĕnes, is, *m.* General der Athener.

Thermopўlae, arum, *f.* Engpaß zwischen dem Oeta und dem Meere, aus Thessalien nach Böotien führend, und berühmt durch die heldenmüthige Vertheidigung des Leonidas.

Thessalia, ae, *f.* die nördlichste Landschaft Griechenlands.

Thrācia, ae, *f.* die Landschaft Thracien, über Macedonien gelegen.

Thrasybūlus, i, *m.* athenienfischer Feldherr, vertrieb die 30 Tyrannen von Athen.

Thrax, ācis, *m.* ein Thracier.

Threcia, ae, = Thracia.

Thressa, ae, *f.* eine Thracierin.

Thucydĭdes, is, *m.* ein Athener, berühmt durch seine Beschreibung des peloponnesischen Krieges.

Thurii, ōrum, *m.* Kolonieſtadt Athens in Unteritalien, an der Stelle der zerstörten Stadt Sybaris erbaut.

Thyus, i, *m.* König in Paphlagonien, Vasall von Persien.

Tiberis, is, *m.* die Tiber bei Rom.

Tiberius, ii, *m.* 1) des Kaisers Augustus Stiefsohn und Nachfolger von 14—37 n. Chr. Att. 19, 4. — 2) Ti. Longus, Feldherr der Römer mit Scipio gegen Hannibal an der Trebia, Hann. 4, 2.

tibia, ae, *f.* (eig. Schienbein; dah. meton.) Flöte.

Timaeus, i, *m.* ein sizilianischer Geschichtsschreiber.

timeo, ui, ēre, I. V. intr. sich fürchten, in Furcht sein, Dion 8, 1. Att. 10, 4; de aliqua re, wegen etwas, Dion 8, 4; mit folg. ne (§ 533), Them. 8, 3; timens, ne, aus Furcht, daß, Milt. 7, 4. Dion 4, 1. — II. V. tr. etwas oder Jemd. fürchten, sich vor etwas od. Jemd. fürchten: aliquem, Eum. 11, 2. Att. 10, 2. Alc. 7, 3 (s. ne); inter se, einander fürchten (§ 300), Dion 4, 1.

timĭdus, a, um, furchtsam, behutsam, bedächtig.

Timolĕon, ontis, *m.* ein korinthischer Feldherr, welcher Syracus von der Herrschaft des zweiten Dionys befreite.

Timoleontēus, a, um, timoleonteisch.

Timophănes, is, *m.* Timoleons Bruder.

timor, ōris, *m.* Furcht, Besorgniß, Att. 10, 5 (s. in); timorem injicere, F. einjagen, Dion 7, 1. Alc. 3, 3 (ne existeret, es möchte losbrechen, s. § 533): timorem habere in aliquo, Furcht vor Jemd. haben, Alc. 3, 5.

Timothĕus, ĕi, *m.* Conons Sohn, einer der letzten Feldherren Athens.

Tiribāzus, i, *m.* ein Satrap Artaxerres II.

Tisagŏras, ae, *m.* Bruder des Miltiades.

Tissaphernes, is, *m.* persischer Statthalter unter Darius II. und Artaxerres II.

Tithraustes, is, *m.* ein persischer Chiliarch.

titŭbo, avi, atum, are, wanken, taumeln: bah. trop. unentschlossen sein, Eum. 9, 2.

tollo, sustŭli, sublātum, ĕre, eig. in die Höhe heben; bah. mit dem Nebenbegriffe des Entfernens: aufheben, wegnehmen, Hann. 9, 4; insbes. *a*) entfernen, vertilgen: aliquem, aus dem Wege räumen, Alc. 10, 1. Dion 8, 2. Eum. 13, 3. Hann. 5, 3. — *b*) etwas aufheben, abschaffen, Lys. 3, 1 (§ 598).

Torquātus, i, *m.* 1) Consul und guter Redner, Att. 1, 4. 4, 5. — 2) Aulus T., ein Freund des Cicero und Atticus, Att. 11, 2. 15, 3.

torquis u. torques, is, *c.* Schmuckkette.

tot, Numer. indecl. so viele.

totīdem, eben so viele, Dion 1, 1; mit folg. atque, „als" (§ 340 A.), Milt. 7, 4.

totus, a, um (Gen. totĭus, Dat. toti; doch kommt Timol. 3, 2. totae vor, s. § 140), ganz, Them. 1, 3. Alc. 7, 1; totâ Graeciâ (§ 482), in ganz Griechenland, Praef. 5. Iph. 2, 3. Chabr. 1, 3. Ham. 2, 5.

tracto, avi, atum, are, eig. betasten, berühren; bah. trop. etwas betreiben, handhaben; insbes. *a*) de aliqua re, worüber unterhandeln, Eum. 5, 7. — *b*) aliquem, Jemd. behandeln, sich gegen Jemd. betragen, Lys. 4, 1.

tractus, us, *m.* Zug, Strich; bah. jeder in die Länge ausgehende Gegenstand: arborum, die Reihe der Bäume, Milt. 5, 3.

trado, dĭdi, dĭtum, ĕre (trans u. do), 1) übergeben, einhändigen, Paus. 4, 2. Lys. 4, 3; mortuum sepeliendum (§ 653), zur Beerdigung, Eum. 13, 4. Dat. 4, 5.

Insbeſ. *a*) zum Schutz übergeben, anvertrauen, überlaſſen, Milt. 3, 2 (§ 653). Them. 2, 8. Dat. 5, 6; rempublicam, übertragen, Alc. 7, 1; Dat. 1, 4. 3, 5. Eum. 2, 1. — *b*) [dem Feinde] ausliefern, Alc. 10, 2. Ham. 1, 6; urbem, übergeben, Phoc. 2, 2; aliquem magistratui, der Obrigkeit überantworten, Ep. 4, 3. Phoc. 4, 2. — 2) trop. *a*) se alicui, ſich Jemd. hingeben, ergeben, Dion 2, 3. — *b*) [der Nachwelt] überliefern, Ag. 1, 2. — *c*) durch Lehre übergeben: vortragen, lehren, Att. 1, 3.

tradūco, xi, ctum, ĕre, hinüberführen.

traho, traxi, ctum, ĕre, ziehen; trop. zu etwas hinziehen, hinreißen, Milt. 8, 2.

trajĭcio, jēci, jectum, ĕre (trans u. jacĭo), eig. hinüberwerfen; dah. 1) hinüberſetzen (über einen Fluß u. dergl.), überſetzen, Ag. 4, 4 (§ 392); exercitu trajecto, nachdem er eine Armee hinübergebracht hatte, Milt. 3, 1. — 2) überh. wohin bringen, wohin ſchaffen, Att. 2, 3.

tranquillitas, ātis, *f.* Ruhe.

tranquillo, avi, atum, are, beruhigen: tranquillatis rebus Romanis (§ 640), als es in Rom ruhig geworden war, Att. 4, 5.

transactus, a, um, ſ. transigo.

trans-eo, ivi u. ii, ĭtum, ire, I. V. intr. 1) hinübergehen, wohin gehen, Them. 9, 1. Alc. 9, 3. Thras. 2, 5; hostis diebus quinque transisse potest, der Feind kann in 5 Tagen herüber ſein, Eum. 9, 2. — 2) [als Ueberläufer] übergehen, Dat. 6, 6. 7, 1. — II. V. tr. (§ 386), über etwas gehen, etwas überſchreiten, paſſiren: Taurum, Dat. 4, 4. Ham. 4, 1. Hann. 3, 3. 4. 4, 2. Eum. 3, 3 (§ 607); iter, einen Weg zurücklegen, Ag. 4, 4; flammam, durch die Flammen dringen, Alc. 10, 5.

trans-fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) hinübertragen, wohin bringen, Ar. 3, 1. — 2) trop. (von Einem auf den Andern) übertragen: ad aliquem, Ar. 2, 2; causam in aliquem, die Schuld auf Jemd. ſchieben, Ep. 8, 1.

trans-fīgo, xi, xum, ĕre, durchſtechen, durchbohren, Dat. 11, 5.

trans-fŭgio, ūgi, ugĭtum, ĕre, (zum Feinde) überlaufen, Ag. 6, 2.

transĭgo, ēgi, actum, ĕre (trans u. ago), durchtreiben oder ſtoßen (z. B. eine Waffe durch etwas); dah. trop. eine Zeit zubringen, hinbringen: anno transacto (§ 640), nach Verlaufe eines Jahres, Them. 9, 4.

transĭtus, us, *m.* der Uebergang (über einen Fluß u. dergl.), Hann. 3, 4 (§ 468).

translatus, a, um, ſ. transfero.

trans-porto, avi, atum, are, hinüberſetzen, hinüberbringen, Milt. 3, 4 (§ 548).

Trasimēnus, i, *m.* der traſimeniſche See, berühmt durch Hannibals Sieg über die Römer unter Flaminius, 217 v. Chr.

Trebia, ae, *m.* Fluß in Oberitalien, an welchem Hannibal die Römer ſchlug, 217 v. Chr.

trecenti, ae, a, dreihundert.

tredĕcim, dreizehn.

tres, tria, drei.

tribūnus, i, *m.* 1) militum, Kriegstribun, Oberſt (deren bei jeder Legion 6 waren, welche abwechſelnd je 2 Monate das Commando hatten), Cat. 1, 2. — 2) plebis,

Volkstribun (Schutzmagistrat der Plebejer), Att. 2, 1.

tribŭo, ŭi, ūtum, ĕre, 1) zutheilen, ertheilen, schenken, Alc. 2, 1. Att. 19, 3. 9, 4. 11, 5; praemium, zuerkennen, Milt. 6, 1. 3; in tribuendis animi bonis (§ 667), bei der Verleihung geistiger Vorzüge, Ag. 8, 1. — 2) trop. erweisen: observantiam officio, Achtung zollen aus Pflichtgefühl, Att. 6, 5; insbes. *a*) [Zeit auf etwas] verwenden, widmen, Hann. 13, 2. Att. 4, 3. — *b*) zuschreiben, beimessen, Alc. 6, 2. 7, 2. Dat. 5, 4. — *c*) auslegen oder anrechnen als: alicui aliquid superbiae (§ 422), Jemd. etwas als Hochmuth auslegen, Timol. 4, 2.

tricēni, ae, a, je dreißig.

tridŭum, i, *n.* eine Zeit von 3 Tagen, drei Tage.

triennĭum, i, *n.* ein Zeitraum von 3 Jahren: proximo triennio (§ 480), in den nächsten 3 Jahren, Hann. 3, 2.

triēris, is, *f.* ein Dreirudrer d. i. Schiff mit 3 Reihen Ruderbänken übereinander.

triginta, dreißig.

trimestris, e, dreimonatlich.

triplex, ĭcis, dreifach.

tripus, ŏdis, *m.* ein dreifüßiges Geräth (Kessel, Stuhl u. dgl.) zum heiligen Gebrauch bei Opfern, Dreifuß, Paus. 1, 3.

trirēmis, e, drei Reihen Ruderbänke (über einander) habend, dreirudrig: navis triremis oder subst. triremis, is, *f.* Dreirudrer, dreirudrige Galere, Them. 2, 8.

tristis, e, traurig, betrübt; dah. von der Laune: finster, mürrisch, Ep. 2, 2.

tritĭcum, i, *n.* Weizen.

triumphus, i, *m.* Triumph, d. i. der feierliche Einzug, welchen der siegreiche Feldherr mit seiner Armee auf das Capitol in Rom hielt.

triumvir, i, *m.* Triumvir, d. i. Mitglied eines aus drei Männern bestehenden Beamten-Collegiums: triumvir reipublicae (constituendae), einer der Triumvirn zur Einrichtung der Staatsverfassung (Octavius, Antonius und Lepidus), Att. 12, 2.

Troas, ădis, *f.* die Landschaft Troas, in welcher Troja lag: in agro Troade (§ 399), Paus. 3, 3.

Troezen, ēnis, *f.* (Acc. Troezena, s. § 71), Stadt im Peloponnes.

Troĭcus, a, um, trojanisch, Dat. 2, 2.

tropaeum, i, *n.* 1) Siegeszeichen, Trophäe, Dat. 8, 3. — 2) meton. Sieg, Them. 5, 3.

tu (Gen. tui, Dat. tibi, Acc. te, Abl. te), du, Eum. 11, 4 (§ 693).

tuba, ae, *f.* Trompete, Tuba.

tueor, tŭitus (selten tutus) sum, ēri, eig. ins Auge fassen, ansehen; dah. trop. *a*) etwas beaufsichtigen, für etwas sorgen: valetudinem, erhalten, Att. 21, 5; gloriam, behaupten, Phoc. 1, 3; in se tuendo (§ 667), zu seinem Unterhalte, Ep. 3, 4. — *b*) etwas vertheidigend behaupten, schützen: oppida, Milt. 3, 2 (tuenda, zur Bewachung, s. § 653). Dat. 5, 6. 1, 3; (summa rerum) tuenda, zur Bewahrung, Aufrechthaltung, Eum. 2, 1; mare tueri, das Meer sichern, Con. 4, 3; aliquem, Jemd. schützen, Them. 8, 4 (s. recipio). Att. 11, 2; in liberis tuendis (§ 656), bei der Beschützung der Kinder, Iph. 3, 2.

tuli, s. fero.

Tullius, ſ. Cicero.

tum, I. Adv. 1) zur Angabe eines beſtimmten Zeitpunktes in der Vergangenheit: damals, Milt. 1, 2. Them. 4, 2. Thras. 2, 4; dah. vom Standpunkte des Vergangenen aus: jetzt, Alc. 6, 4; etiam tum, auch jetzt noch, Them. 5, 1. Paus. 3, 5. Att. 22, 2. — 2) alsdann, dann, hierauf (d. i. nachdem etwas Anderes geſchehen war), Chabr. 3, 1. Ep. 9, 4. Ag. 1, 3. Eum. 12, 3. Timol. 4, 3; tum id se facturos (esse), ſie würden es dann thun, Milt. 1, 5. Them. 6, 5; dah. insbeſ. *a*) bei Aufzählungen: dann, ferner, Ep. 1, 4. — *b*) bei Angabe einer folgenden Rede: hierauf, Con. 3, 4. Hann. 2, 4. — II. Partic. copulat. tum ... tum, ſowohl ... als auch (§ 723), Praef. 8; quum ... tum, ſowohl ... als beſonders, nicht nur ... ſondern auch, Milt. 8, 3. Them. 2, 3. Iph. 3, 2. Dat. 3, 4. Eum. 8, 2.

tumultus, us, *m.* 1) Lärm, Unruhe, Tumult: Cinnanus, die Unruhen unter Cinna, Att. 2, 2. — 2) insbeſ. (ein jählings ausgebrochener, Schrecken erregender) Krieg, Ueberfall, Milt. 4, 3.

tunc, Adv. damals.

tunĭca, ae, *f.* das Unterkleid der Römer, mit kurzen Aermeln, worüber beim Ausgehen die Toga getragen wurde, Dat. 3, 2.

turba, ae, *f.* Gewühl, Lärm; dah. meton. die (ungeordnete) Menge, Schwarm, Schaar, Dat. 6, 3 (ſ. exeo).

turbĭdus, a, um, unruhig, ſtürmiſch.

turpis, e, eig. häßlich; dah. trop. unanſtändig, ſchändlich, Praef. 3, 6. Dion 4, 3; entehrend, Praef. 4. Paus. 4, 4; vita, ein Leben mit Schande, Chabr. 4, 3.

turpĭter (Compar. turpius), Adv. unanſtändig, unſittlich, Ham. 3, 2; ſchimpflich, Thras. 2, 5.

turpitūdo, ĭnis, *f.* Schimpf, Schmach: turpitudini esse (§ 422), zur Schande gereichen, Praef. 5.

Tusculum, i, *n.* Stadt in Latium.

tutēla, ae, *f.* Schutz; insbeſ. Vormundſchaft: in suam tutelam pervenire, mündig werden, Eum. 2, 2.

tuto, Adv. ſicher, in Sicherheit.

tutus, a, um, ſicher, Europam fore tutam, ſo werde Europa ſicher ſein, Milt. 3, 4; locum tutum relinquere, einen Ort geſichert zurücklaſſen, Ag. 6, 3; subst. tutum, i, *n.* die Sicherheit, Them. 9, 3. Chabr. 4, 3.

tuus, a, um, dein.

tyrannis, ĭdis, *f.* die Gewaltherrſchaft, Zwingherrſchaft in einem freien Staate, Milt. 8, 1.

tyrannus, i, *m.* eig. ein unumſchränkter Herrſcher; insbeſ. der ſich in einem freien Staate gegen den Willen des Volkes die Herrſchaft anmaßt, Gewaltherrſcher, Zwingherr, Milt. 8, 3.

U.

ubi, I. Adv. wo, Con. 2, 2. Dat. 11, 3; ubinam, wo denn, Att. 10, 4. — II. Conj. ſobald als, nachdem, Dat. 4, 5. Phoc. 4, 1.

ubinam, ſ. ubi.

ulciscor, ultus sum, ulcisci, etwas rächend strafen, ahnden, sich wegen einer Sache rächen: injurias, Con. 5, 1. Att. 11, 5.

ullus, a, um (Gen. ullīus, Dat. ulli), Pron. indef., irgend ein, eine, eins, steht nur in negativen Sätzen (§ 709); dah. non (neque) ullus, a, um, keiner, e, es, Them. 6, 2. 5. Ar. 2, 2. Dion 4, 4; sine ulla religione, ohne alle Gewissenhaftigkeit, Dion 8, 1; sine ulla impensa, ohne allen Aufwand, Timoth. 1, 2. 4, 3. Ag. 8, 2.

ulterior, us (§ 111), jenseits; dah. Superl. ultĭmus, a, um, der letzte, d. i. 1) der äußerste, entfernteste, Att. 20, 4. — *b*) der Zeit nach: der entfernteste, älteste, Att. 1, 1.

ultimus, a, um, s. ulterior.

ultus, a, um, s. ulciscor.

umquam, s. unquam.

una, Adv. zugleich, beisammen: quod una erant, weil bei ihm waren, Eum. 7, 1.

unde, Adv. 1) vom Orte: woher, von woher: *a*) in der Frage, Con. 2, 1. Cat. 3, 3. — *b*) correlativ (§ 288), Timoth. 3, 4; unde = ut inde (§ 555), Them. 10, 3. — 2) übertr. auf Sachen: wovon, Cim. 4, 3 (§ 555).

undĕcim, elf: undecim vĭri, ōrum, *m.* die Elfmänner, obrigkeitliche Personen in Athen, Phoc. 4, 2.

undīque, Adv. 1) von allen Orten her, Them. 6, 5. Lys. 1, 5. Pel. 3, 3. — 2) auf allen Seiten, überall, Timoth. 3, 1. Hann 12, 4.

unguentum, i, *n.* (wohlriechende) Salbe, Balsam.

universus, a, um, eig. in Eins zusammengefaßt; dah. 1) Singul.: ganz, gesammt, Them. 2, 4. Alc. 6, 1. — 2) Plur. sämmtlich, alle zusammen, Dat. 9, 5. Ep. 9, 1; universos esse pares, wenn sie beisammen blieben, würden sie dem Feinde gewachsen sein, Them. 4, 2.

unquam, Adv. jemals, nur in negativen Sätzen (§ 284); dah. nullus unquam, niemals einer, Milt. 5, 5. Iph. 2, 1.

unus, a, um (Genit. unīus, Dat. uni), 1) als Zahlwort: ein (einer), eine, eines, Timoth. 4, 2. Eum. 9, 6; unus . . . alter, der Eine . . . der Andre, Phoc. 3, 1. Hann. 3, 3. — 2) von dem, was nur allein vorhanden ist oder stattfindet: einzig, allein, bloß (§ 687): unus Miltiades, der einzige M., Milt. 4, 5; unus post hominum memoriam, er allein seit Menschengedenken, Ar. 1, 2. Con. 1, 1. Eum. 3, 1; illum, unum, ihn allein, Alc. 6, 3. Eum. 3, 2; in unam (erg. navem) Eumenis, allein auf das Schiff des E., Hann. 10, 5; huic uni, ihm allein. Timoth. 2, 3. Timol. 1, 1; una urbe nostra, allein mit Hilfe unsrer Stadt, Ep. 5, 6; dah. verstärkend beim Superlat. (§ 691): unus maxime, er vor allen andern, er von allen am meisten, Cim. 3, 1. Dion 2, 1. 5, 6. Milt. 1, 1 (s. maxime). Eum. 2, 2. Att. 3, 3. — 3) von dem, was Mehrern gemeinsam ist: Einer, ein und derselbe: uno tempore, Dat. 6, 8; uno loco (§ 481), Dat. 8, 1. Eum. 5, 4. 7.

unus-quisque, unaquaeque, unumquidque, ein Jeder, e, es, Lys. 1, 5.

urbānus, a, um, städtisch, Att. 14, 3; populus, Stadtvolk, Cim. 2, 1; officia, Dienste in Rom, Att. 4, 3.

urbs, bis, *f.* (von orbis) Stadt, Them. 6, 2 (ſ. habeo). Att. 20, 5 (ſ. Romanus); insbeſ. die Stadt Rom, Cat. 2, 2. Att. 9, 3. 20, 1.

usquam, Adv. 1) irgendwo, Dat. 6, 8. — 2) irgendwohin, Ag. 3, 2.

usque, Adv. eig. immerfort; dah. 1) in Verbindung mit Praepos.: usque ad (vom Raume und von der Zeit): bis zu, Eum. 12, 3. Hann. 2, 5. 7, 1 (ſ. consul); usque a, bis von . . . her, Hann. 2, 1. — 2) mit Adv. usque eo: *a*) ſo lange, Ep. 9, 3. — *b*) bis zu dem Grade, ſo ſehr, Chabr. 1, 3. Pel. 3, 1; usque eo ferre non potuit, er konnte ſo wenig ertragen, Dion 4, 5.

usūra, ae, *f.* eig. Gebrauch, Nutzung einer Sache; dah. meton. Zinſen, Intereſſen (für ein geliehenes Capital), Att. 2, 4. 5.

usus, a, um, ſ. utor.

usus, us, *m.* 1) der Gebrauch, den man von etwas macht, die Anwendung; dah. *a*) die (dadurch erlangte) Erfahrung, Timoth. 3, 2; belli, Kriegserfahrung, Eum. 3, 3. — *b*) ein in der Erfahrung (in praxi) vorkommender Fall; dah. usu venire, vorkommen, geſchehen, üblich ſein, Alc. 4, 5. 6, 3. Hann. 12, 3. Att. 16, 4; quod ei usu venit, ſo erging es ihm, Ag. 8, 2. — *c*) der (gewöhnliche und vertrauliche) Umgang mit Jemd., Att. 20, 5. — 2) Nutzen, Vortheil: magno usui esse (§ 422), ſehr nützlich ſein, Con. 2, 4. Eum. 2, 3; usus pecuniae, Werth des Geldes, Att. 14, 3. — 3) Nothwendigkeit, Bedürfniß, Ep. 2, 4. Eum. 8, 3. (ſ. ad).

ut, I. Adv. 1) zur Bezeichnung der Art und Weiſe, wie ein Zuſtand erſcheint: wie, Them. 1, 4. Milt. 6, 2. Paus. 1, 1; ut sceleratos, als Schuldige, Dion 10, 1; ut Thebanum scilicet, wie es nämlich ein Thebaner ſein kann, Ep. 5, 2; ut si, wie wenn, als wenn, Timoth. 3, 4. Dion 9, 2. Dat. 3, 2; insbeſ. zur Angabe von Beiſpielen: wie, zum Beiſpiel, Att. 18, 3. — 2) von der Zeit: als, ſobald als (mit dem Perf., ſ. § 506), Milt. 7, 3. Them. 7, 1. 8, 3. Paus. 3, 5. Alc. 6, 3. — II. Conj. mit dem Conjunct. (§ 531): 1) zur Bezeichnung einer Wirkung und Folge: daß, ſo daß, ſteht dah. *a*) nach den Verben: bewirken, geſchehen, ſich ereignen (§§ 618 u. 621), Ep. 3, 6. Alc. 11, 6. Ep. 6, 4. Milt. 2, 3. 5, 2. 1, 1. 3, 2. Thras. 1, 2. Milt. 7, 3. Dat. 6, 3. — *b*) nach mos est, verum est, reliquum est (§§ 621—623), Ag. 1, 1. Hann. 1, 1. Att. 21, 5. — *c*) mit correſpondirendem ita, sic, tam, eo, adeo, usque eo; talis, tantus, is, hic, hujusmodi (§ 531), Lys. 3, 3. Cim. 4, 3. Ar. 1, 4. Dion 5, 6. Them. 4, 5. Dion 4, 5. Milt. 6, 3. Them. 5, 1. Milt. 1, 1. Lys. 1, 4. Dion 7, 2. — *d*) ohne dergleichen correlatives Wort (§ 531 A.): ſo daß, Milt. 8, 4. Them. 6, 1. Alc. 1, 2. 4. 2, 1. 7, 1. Dion 1, 5. — 2) zur Angabe der Abſicht und des Zweckes bei einer Thätigkeit: daß, auf daß, damit, um zu . . . ., Milt. 4, 3. Them. 4, 3. Paus. 2, 1. Cim. 4, 2. Alc. 4, 2. 10, 4. Con. 4, 2. Hann. 2, 1; dah. in der Bedeutung: daß: *a*) nach den Verben: bitten, ermahnen, befehlen (§§ 615—617), Them. 9, 4. Timol. 5, 3. Dion 3, 1. Lys. 4, 1. Milt. 4, 1.

Them. 4, 2. 8, 5. Lys. 3, 5. Them. 2, 2. Milt. 1, 3. Them. 2, 6. Ar. 1, 3. Dat. 4, 1. Hann. 12, 4. Alc. 10, 4. — *b*) nach erlauben, fordern, zwingen (§ 613), Dat. 10, 1. Milt. 2, 4. Alc. 4, 5. — *c*) nach beschließen, sich bestreben, etwas vorhaben (§ 614), Timoth. 3, 2. Att. 8, 3. Milt. 4, 5. Lys. 1, 4. Con. 5, 2. Alc. 8, 1. Them. 5, 1. 9, 2. Att. 11, 1. — *d*) ut ne, s. ne.

uter, tris, *m.* Schlauch.

uter, utra, utrum, welcher, wer (wenn die Rede von zweien ist, s. § 431), Iph. 3, 4 (s. ne). Att. 5, 4.

uterque, utraque, utrumque, jeder von beiden, beide: der Singul. hat an sich schon Pluralbedeutung (§ 141 A. 2): beide: Ag. 2, 4. Ep. 6, 2. Pel. 1, 1 (s. res). Att. 14, 2; quorum uterque (§ 430), welche beide, Reg. 1, 2; harum utraque, jede derselben, Phoc. 3, 1; utrumque genus hominum, zweierlei Arten von Personen, Eum. 11, 2; utraque tyrannis Dionysiorum, die Zwingherrschaft beider Dionyse, Dion 1, 1. — 2) der Plur. utrique steht, wenn auf beiden Seiten mehrere sind, Con. 4, 3. Hann. 13, 4; utrique, beide Parteien, beide Theile, Milt. 7, 3. Hann. 11, 1; res utrorumque, beider Staaten, Ep. 8, 4. (Doch findet sich von zwei einzelnen Personen der Pluralis: Dat. 11, 2. Hann. 4, 2. Timol. 2, 2).

Utica, ae, *f.* Küstenstadt in Nordafrika.

utilis, e, nützlich, vortheilhaft.

utilitas, ātis, *f.* Brauchbarkeit, Nutzen, Att. 13, 3. Them. 6, 1 (§ 457); communis, das allgemeine Beste, Alc. 4, 6; belli, die Vortheile für den Krieg, Ep. 2, 4.

utĭ-nam, Conj. daß doch, wenn doch, mit folg. Conjunct. (§ 571), Ag. 4, 2. Eum. 11, 4.

utī-que, Adv. allerdings.

utor, usus sum, uti, 1) Gebrauch von etwas machen, sich einer Sache bedienen: *a*) mit Abl. (§ 465), Ep. 3, 4. Chabr. 1, 3. Thras. 3, 1 (s. mos); Att. 3, 1. 7. 1. 12, 2; consilio alicujus, Jemds. Rathe folgen, Dion 3, 1. Timoth. 3, 2 (§ 567). Ep. 5, 5. Eum. 6, 4. Them. 10, 2; apparatu regio, sich mit königlichem Prunke zeigen, Paus. 3, 2; temporibus, sich in die Verhältnisse schicken, Ep. 3, 1; castris, ein Feldlager beziehen, Ep. 5, 4 (§ 649); palaestra, die Fechtschule besuchen, Ep. 5, 4; intima familiaritate alicujus, in der innigsten Freundschaftsverbindung mit Jemd. stehen, Att. 9, 3; dextro oculo bene, das rechte Auge gut gebrauchen können, Hann. 4, 3; aliquo duce uti, Einen zum Anführer nehmen, Milt. 1, 2 (quo duce uterentur, wen sie zum A. nehmen sollten, s. § 552). — *b*) mit Acc.: si quid de suis facultatibus uti voluisset, wenn er sein Vermögen würde in Anspruch nehmen wollen, Att. 8, 4. — Insbes. *a*) anwenden, zeigen, beweisen: clementia, Alc. 5, 6 (§ 495); moderatione, Att. 14, 2; prudentia, sich mit Klugheit benehmen, Thras. 2, 6; celeritate, mit Schnelligkeit zu Werke gehen, Ag. 2, 2. 4, 4; acerbo imperio, strenges Regiment ausüben, Eum. 6, 2; temeraria ratione, sich ohne Ueberlegung benehmen, Timoth. 3, 4. — *b*) umgehen mit Jemd.: sic uti aliquo, zu Jemd. in solchem Freundschaftsverhältnisse stehen, Att. 8, 2; aliquo familiariter uti, in einem vertrauten

Verhältnisse zu Jemd. stehen, Jemds. vertrauter Freund sein, Eum. 4, 4. Phoc. 4, 3. Ag. 1, 1. Att. 5, 4. — *c*) genießen: cibo, Eum. 5, 4. — 2) haben (von dem, dessen Gebrauch wir machen): Praef. 4. Them. 6, 1. Att. 13, 1 (s. bonus). Att. 13, 3. Iph. 1, 3. Paus. 2, 2 (usus, da er hatte, s. § 635); Cim. 2, 3. Att. 1, 2; domo, bewohnen, Ag. 7, 4 (§ 495); libertate, frei sein, Milt. 8, 3; patrociniis, Schutz genießen, Phoc. 3, 1; aliquo uti doctore, Jemd. zum Lehrer haben, Hann. 13, 3; aliquo uti amico, Jemd. zum Freunde haben, Eum. 12, 2 (§ 497); prosperitate valetudinis, sich guter Gesundheit erfreuen, Att. 21, 1: hospitio alicujus, mit Jemd. in Gastfreundschaft stehen, Cim. 3, 3.

utpote, Adv. nämlich: utpote non amplius novem annos nato (§ 485), da ich nämlich erst 9 Jahre zählte, Hann. 3, 3.

utrobique, auf beiden Seiten, Hann. 10, 3 (zu Wasser und zu Lande).

utrum, Conj. interrog. (im ersten Gliede einer disjunctiven Frage, s. § 352): ob, Milt. 4, 4. Con. 3, 3. Eum. 6, 1 (erg. necne).

uxor, ōris, *f.* Gattin, Gemahlin: uxorem ducere, zur Frau nehmen, heirathen, Them. 1, 2. Cim. 1, 2.

V.

vacatio, ōnis, *f.* das Freisein von Geschäften, namentlich vom Kriegsdienste: usus est vacatione aetatis, er benutzte die Ruhe, welche ihm sein Alter verschaffte, Att. 7, 1.

vacuefăcio, fēci, factum, ĕre, leermachen; dah. entvölkern, Cim. 2, 5; possessiones vacuefactae, herrenlos gewordene Besitzungen, Timol. 3, 2.

vadimonium, ii, *n.* die durch Bürgschaft bewährte Versicherung, daß man sich vor Gericht stellen wolle, Bürgschaftsleistung; dah. vadim. sistere, eine solche Bürgschaft stellen, d. i. sich vor Gericht stellen, Att. 9, 4; imponere alicui, Jemd. in einen Prozeß verwickeln, Timol. 5, 2.

vagīna, ae, *f.* Scheide.

valde, Adv. stark, heftig, sehr.

valens, s. valeo.

valeo, ui, ĭtum, ēre, 1) gesund sein: pedibus non valere (§ 457), schwach auf die Füße sein, Phoc. 4, 1. — 2) stark sein, vermögen (durch Macht, geistige Kraft, Einfluß u. dgl.): plus valere, ein Uebergewicht haben, überlegen sein, Milt. 5, 2. 5. Alc. 8, 2. Eum. 3, 6. Hann. 10, 3. Ag. 3, 6; dicendo valere, überlegene Beredsamkeit besitzen, Alc. 1, 2; consilio, in hohem Grade Feldherrnklugheit besitzen, Iph. 1, 2; se plus valuisse, daß er mehr gethan habe, Thras. 1, 4; valere apud aliquem, Einfluß haben, in Ansehen stehn bei Jemd., Con. 2, 1. 3, 1. Dion 3, 3. 6, 3; auctoritate valere, durch sein Ansehn gelten, Cim. 2, 1; plus in amicitia valet, in der Freundschaft hat mehr Werth Att. 5, 3. Insbes. *a*) von Meinungen

oder Plänen: Geltung haben: ratio valuit, ging durch, Milt. 3, 6. — *b*) von Gesetzen, Verordnungen: gelten, Kraft haben: lex valet, wird ausgeübt, gehandhabt, Thras. 3, 3. — *c*) Bedeutung haben, auf etwas abzielen, Them. 2, 7. 4, 4. — Dav. Part. Praes. valens, tis als Adj. mächtig, Ham. 2, 4; quo valentior congrederetur (erg. cum eo), um desto kräftiger den Kampf zu beginnen, Hann. 6, 2.

valetūdo, ĭnis, *f.* der Gesundheitszustand, das körperliche Befinden, Att. 21, 1; dah. *a*) im üblen Sinne: Krankheit, körperliches Leiden, Timol. 4, 2. Hann. 4, 3. — *b*) im guten Sinne: Gesundheit, Att. 21, 5.

Valerius, ii, *m.* (C. Flaccus), Cato's College in der Censur und im Consulat.

vallum, i, *n.* Verschanzung, Wall.

valva, ae, *f.* Thürflügel.

variĕtas, ātis, *f.* Mannigfaltigkeit, Verschiedenheit; dah. Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, Timoth. 4, 1. Att. 10, 2,

varĭus, a, um, 1) verschieden, mannigfaltig, Hann. 13, 1. — 2) von der Gesinnung: veränderlich, unbeständig, ohne feste Grundsätze, Paus. 1, 1.

Varro, s. Terentius.

vas, vasis, *n.* (Plur. vasa, orum, s. § 97), Gefäß.

vates, is, *c.* Weissager, Seher.

ve, Anhängewort: oder (wenn die Wahl zwischen mehreren Dingen freigelassen wird), Att. 18, 6. vgl. neve.

vectīgal, ālis, *n.* 1) die an den Staat zu entrichtenden Abgaben, Gefälle, Hann. 7, 3. — 2) was an Privatpersonen entrichtet wird, als Pachtsumme von Landgütern u. dgl.; dah. Einkünfte, Renten, Alc. 9, 3.

Vectones, s. Vettones.

vectus, a, um, s. veho.

veho, vexi, vectum, ĕre, tragen, bringen; dah. Pass.: *a*) navi vehi, (zu Schiffe) fahren, segeln, Chabr. 4, 3 (§ 495). Hann. 10, 6. — *b*) equo vehi, reiten, Dat. 4, 5. — *c*) equis vehi, (auf einem Wagen) fahren, Timol. 4, 2 (s. jumentum).

vehicŭlum, i, *n.* Fuhrwerk, Wagen, Phoc. 4, 1 (s. porto).

vel, Conj. (eig. Imperat. von volo, also: nimm, welches du willst, das Eine oder das Andre, s. § 336) 1) oder (wobei die Annahme des Einen oder des Andern der Wahl überlassen wird); dah. vel ... vel, sei es ... oder sei es, entweder ... oder (§ 339), Milt. 3, 4. Alc. 1, 1. 2, 1. Att. 6, 2. — 2) beim Superl. bezeichnet es den höchsten Grad, doch nicht unbedingt, sondern mit dem Nebenbegriffe: wenn man so will (§ 734): vel maximus, wohl der allergrößte, Ag. 4, 6.

velocĭtas, ātis, *f.* Behendigkeit, Schnelligkeit.

velum, i, *n.* Segel: vela ventis dare, unter Segel gehn, absegeln, Hann. 8, 2.

vel-ut, Adv. ganz wie, gleichwie; dah. gleichsam, Hann. 1, 3.

venatĭcus, a, um, zur Jagd gehörig: canis, Jagdhund, Pel. 2, 5.

venatorius, a, um, zum Jäger gehörig: galea, Jägerhaube, Jagdhelm, Dat. 3, 2.

vendĭto, avi, atum, are, feil-

reten: se alicui, sich Jemd. anvertrauen, Att. 11, 4.

vendo, dĭdi, dĭtum, ĕre, verkaufen.

venenātus, a, um, giftig.

venēnum, i, *n.* Gift.

venerĕus, a, um, unzüchtig, Paus. 4, 1; res venereae, Unzucht, Alc. 11, 4.

venerius, a, um = venereus.

veněror, atus sum, ari, (mit religiöser Scheu) verehren; dah. Ehrfurcht, Huldigung bezeigen, Con. 3, 3.

venia, ae, *f.* Willfährigkeit, Gewährung: veniam dare alicui, Jemds. Bitte gewähren, Them. 10, 1. Paus. 4, 6. Dion 2, 2. Eum. 6, 2.

venio, veni, ventum, ire, 1) kommen: subsidio (§ 422), zu Hilfe kommen, Milt. 5, 4; aliquem adjutum venire (§ 668), zur Unterstützung Jemds. kommen, Timol. 2, 4; usu venire, s. usus. — 2) trop. in der Rede auf einen Gegenstand kommen, übergehen, Praef. 8. Dat. 1, 1.

venor, atus sum, ari, jagen, Alc. 11, 5; venatum proficisci (§ 668), auf die Jagd ziehen, Dat. 4, 4.

venter, tris, *m.* Bauch, Magen, Att. 14, 1 (s. animus).

ventĭto, avi, atum, are (von venio, s. § 231), häufig kommen, zu kommen pflegen, Att. 4, 4.

ventus, i, *m.* Wind.

venundo, dĕdi, dătum, dare, verkaufen, Dion 2, 3.

Venusia, ae, *f.* Stadt der Samniter in Italien.

venustus, a, um, anmuthig.

ver, veris, *n.* Frühling.

verber, ĕris, *n.* die Peitsche; dah. meton. der Schlag (mit der Peitsche), Eum. 5, 5.

verbōsus, a, um, wortreich, weitläufig, Att. 20, 2.

verbum, i, *n.* 1) das Wort, Lys. 4, 2 (s. gravis); verba facere, reden, eine Rede halten, Milt. 7, 5. Alc. 6, 4. Them. 10, 1; verbis alicujus, in Jemds. Namen oder Auftrage, Them. 4, 3. Ag. 8, 4; epistola his verbis, ein Brief folgenden Inhalts, Them. 9, 1. — 2) insbes. das bloße Wort, die leere Rede (im Gegensatz zur That): alicui verba dare, Jemd. leere Versprechungen geben, d. i. ihn hintergehen, täuschen, Hann. 5, 2; verbo fallere, durch Trugworte hintergehen, Ep. 5, 3; verbo, dem Namen nach, Phoc. 3, 3.

vere, Adv. 1) der Wahrheit gemäß, wahr, richtig, Lys. 3, 5. Them. 1, 4. Alc. 8, 4. — 2) mit Wahrheit, mit Recht, Thras. 1, 4. Att. 12, 4. 17, 1.

vereor, ĭtus sum, eri, 1) [aus Scheu] hochachten, Att. 15, 1; asperitatem alicujus, Achtung vor Jemds. Laune haben, Att. 5, 1. — 2) fürchten, befürchten, Dat. 2, 3. Eum. 7, 1; mit folg. ne (daß, s. § 533), Them. 5, 1. Con. 3, 4. Dion 4, 1.

vergo, ĕre, V. intr. sich wohin neigen; dah. von der geographischen Lage eines Ortes: wohin liegen: qua ad meridiem vergit, auf der Mittagsseite (s. qua), Cim. 2, 5.

verĭtas, ātis, *f.* Wahrheit, Wahrhaftigkeit.

vero, I. Adv. in Wahrheit, allerdings (§ 716), Con. 2, 3. 3, 4. — II. Conj. advers. aber (steht postpositiv und bildet oft den Uebergang zu etwas Wichtigerem, s. § 348 A.), Praef. 5, Ar. 2, 2. Alc. 4, 2.

verso, avi, atum, are, hin und her drehen; bav. Pass. versor, eig. sich drehen und wenden (§ 146); dah. 1) sich wo aufhalten, sich befinden, Them. 8, 5. Con. 2, 4. Cat. 1, 1. Praef. 1. (s. celebritas); in exercitibus, beim Heere, Cim. 2, 1 (§ 495); multum in bello versari, an vielen Feldzügen Theil nehmen, Iph. 1, 2; in judiciis, in Gerichtssitzungen thätig sein, Them. 1, 3; multum in imperiis magistratibusque versatus (§ 635), da er sich viel in Feldherrnstellungen und obrigkeitlichen Aemtern bewegt hatte, Milt. 8, 2. — 2) insbes. irgendwie leben, sich benehmen, sich verhalten, Att. 6, 1. Ag. 3, 6.

versūra, ae, *f.* Anleihe.

versus, us, *m.* (von verto), eig. das Umwenden eines Pfluges, die Furche; dah. *a*) die Zeile (im Schreiben), Paus. 1, 4. Ep. 4, 6. — *b*) Vers, Dion 6, 4. Att. 18, 5.

verto, ti, sum, ĕre, kehren, wenden; dah. intr. (§ 145), sich wenden: anno vertente, im Verlauf eines Jahres, Ag. 4, 4.

verus, a, um, wahr: verum est, ut (§ 623), Hann. 1, 1; re vera (revera), in Wahrheit, in der That, Con. 2, 2. Ag. 2, 3. Eum. 1, 5.

vesperasco, avi, ĕre, Abend werden: vesperascente coelo, als es Abend wurde, Pel. 2, 5.

vester, tra, trum, euer.

vestigium, ii, *n.* Fußtapfen; trop. Spur, Merkmal, Timol. 3, 3.

vestimentum, i, *n.* Kleidung, Alc. 10, 5 (§ 432).

vestio, īvi, ītum, ire, kleiden, bekleiden.

vestis, is, *f.* Kleid, Gewand.

vestītus, us, *m.* Kleidung.

veterānus, a, um, alt an ren; subst. veteranus, i, *m.* ein v versuchter Soldat, Veteran, Eum.

veto, ui, ĭtum, are, verbiet mit folg. Acc. c. Inf. (§ 617), Thr 2, 6. Chabr. 1, 2; qui id fieri v tarent (§ 567), welche dies unte sagen sollten, Them. 6, 4; Hasdruba vetabatur (§ 607), es wurde dem H. untersagt, Ham. 3, 2.

Vettŏnes, um, *m.* ein Volk in Lusitanien (Portugal) am Duero.

vetus, ĕris, alt (d. h. was lange Zeit besteht, im Gegensatz zu recens), Cim. 2, 5. Timoth. 2, 3.

vetustas, ātis, *f.* Alter, d. i. lange Dauer, Att. 13, 2.

vetustus, a, um, alt (durch langes Bestehen, wie vetus, doch meist nur von Sachen), Ham. 3, 3.

vexo, āvi, atum, are, plagen, beunruhigen, ängstigen.

via, ae, *f.* Weg, Straße.

vicies, zwanzigmal, Att. 14, 2, (s. sestertius).

vicinitas, ātis, *f.* Nachbarschaft; dah. meton. Nachbarn, benachbarte Einwohner, Alc. 10, 4.

victor, ōris, *m.* Sieger, Praef. 5; victor revertitur, er kehrt als Sieger zurück, Lys. 2, 2. Att. 7, 3; victor exercitus (§ 102 A. 2), eine siegreiche Armee, Ag. 4, 2.

victoria, ae, *f.* Sieg, Milt. 6, 1. Pel. 5, 4 (s. secundus).

victus, us, *m.* 1) das physische Leben, Lebensweise (in Bezug auf Wohnung, Kleidung, Nahrung), Alc. 1, 3 (s. vita). Dion 4, 5. Ag. 7, 3. — 2) Lebensbedarf, Nahrung, Kost, Alc. 11, 4. Eum. 12, 3; quae ad victum pertinent, was Lebensmittel sind, Thras. 2, 6.

victus, a, um, s. vinco.

video, vidi, visum, ēre, 1) ſehen, erblicken, Cim. 4, 2. Paus. F. (§ 636). Ep. 9, 1. — 2) ſehen, merken, einſehen, Eum. 2, 3. Nt. 8, 1. Milt. 4, 5; mit folg. Acc. Inf. (§ 662), Milt. 5, 4. Lys. 2, 2 (§ 594), Alc. 5, 2. 9, 5; quod a plurimis videas (erg. fieri), was man bei den Meiſten ſehen kann, Att. 13, 4; non videre, nicht wiſſen, Hann. 11, 6. — 3) zuſehen, ſich in Acht nehmen, mit folg. ne (ob nicht etwa, ſ. § 534): vide, ne, ich fürchte, daß du, Ep. 10, 2. — Pass. videor, *a*) erblickt werden, Hann. 5, 2. — *b*) [das Anſehen haben], ſcheinen: atque videri volebant, als ſie das Anſehn haben wollten, Them. 6, 3; perſönlich conſtruirt (d. i. mit einem Subjects-Nominativ, ſ. § 380): (ego) videor, ich ſcheine; oder es ſcheint als ob ich; (tu) videris, du ſcheinſt, oder es ſcheint als ob du, u. ſ. w.: ne videar (scribere), damit es nicht ſcheint, als ob ich, Pel. 1, 1; ne videretur (negare), damit es nicht ſcheine, als wolle er, Cim. 4, 2. Lys. 3, 5. Dat. 10, 3. Hann. 1, 2; tempus visum est, es ſchien gelegene Zeit zu ſein, Pel. 2, 2. Ag. 3, 4; dah. mit dem Prädikatsnominativ bei esse (doch fehlt esse auch oft), Milt. 8, 2 (ſ. privatus). Them. 6, 5; natura videtur experta, die Natur ſcheint verſucht zu haben, Alc. 1, 1. — *c*) mihi videor, ich glaube (§ 380): quod sibi videretur consecutus (erg. esse), weil er glaubte erreicht zu haben, Ep. 5, 5; doch bleibt der Dat. der Perſon zuweilen weg: videmur (nobis), Ep. 1, 3; videor (mihi), Att. 12, 4 (ſ. qui). — *d*) videtur, es ſcheint gut, es gefällt, Paus. 2, 3. Dat. 11, 1

viduus, a, um, gattenlos, verwittwet; subst. vidua, ae, *f.* Wittwe, Praef. 4.

vigeo, ui, ēre, eig. leben; dah. trop. in ſeiner vollen Kraft ſein: victor viget, er tritt als Sieger auf, Alc. 5, 5.

vigilantia, ae, *f.* Wachſamkeit.

vigilia, ae, *f.* 1) das Nachtwachen: vigilias agere, Nachtwache halten, Thras. 4, 4. — 2) die Zeit der Nachtwache (d. i. bei den Römern der vierte, bei den Griechen der dritte Theil der Nacht): secundâ vigiliâ (§ 475 A.), in der zweiten Nachtwache, Eum. 9, 3.

viginti, zwanzig.

villa, ae, *f.* Landgut.

vincio, vinxi, vinctum, ire, feſſeln, binden.

vinco, vici, victum, ĕre, I. V. intr. ſiegen, den Sieg davon tragen, Iph. 1, 2. Ep. 9, 3. Ham. 1, 4. — II. V. tr. 1) beſiegen, überwinden, Alc. 5, 5. 9, 1. Ag. 4, 5. Reg. 1, 4; dav. Part. Perf. victus, a, um, beſiegt: subst. victus, i, *m.* der Beſiegte, Eum. 11, 3. — 2) trop. worin übertreffen, Alc. 11, 4. Eum. 1, 3; consilio vinci, überliſtet werden, Ag. 3, 5.

vinculum, i, *n.* 1) das Band (zum Binden), Paus. 4, 1. — 2) Plur. vincula, Feſſeln, Bande; dah. meton. Gefängniß, Eum. 11, 3; publica, Staatsgefängniß, Milt. 7, 6. Paus. 2, 2.

vindico, avi, atum, are, 1) beanſpruchen (als Eigenthum), ſich zueignen, Thras. 1, 4. — 2) freimachen, retten: in libertatem, in den Zuſtand der Freiheit verſetzen, Thras. 1, 2. Ep. 8, 4.

vinĕa, ae, *f.* Schutzdach, Schirmdach (eine Maschine aus Flechtwerk, mit Häuten überdeckt).

vinolentus, a, um, 1) voll Wein, betrunken, Pel. 3, 3. — 2) dem Trunke ergeben, Alc. 11, 4.

vinum, i, *n.* Wein.

viŏlo, avi, atum, are, 1) mißhandeln, Jemd. etwas zu Leide thun: aliquem, Thras. 2, 6. Ag. 4, 6; schänden, verletzen, Paus. 4, 4. Alc. 10, 3 (s. clementia); crudeliter violare, grausam behandeln, Dion 2, 3. — 2) trop. gegen Jemd. feindselig verfahren, beleidigen, Pel. 5, 2. Att. 9, 3. (s. ad).

Vipsanius, s. Agrippa.

vir, i, *m.* Mann: Plur. viri, Mannschaft, Ham. 4, 1.

vires, s. vis.

virgo, ĭnis, *f.* Jungfrau: virgo filia, Tochter, welche noch Jungfrau ist, Att. 19, 4.

virgŭla, ae, *f.* (dünner) Zweig, Reis.

virīlis, e, männlich.

virītim, Adv. Mann für Mann, einzeln.

virtus, ūtis, *f.* (von vir), eig. Mannhaftigkeit; dah. 1) im Allgem. Tüchtigkeit, Reg. 1, 2. 2, 3. Hann. 1, 2. Eum. 1, 4 (s. indoles); dah. *a*) Sing. u. Plur.: Vorzüge, Praef. 1. Alc. 1, 1. Timoth. 1, 1. Ag. 8, 1; treffliche Eigenschaften, Ep. 10, 4. Eum. 1, 1. Praef. 3. — *b*) Verdienst, Lys. 1, 1. Alc. 11, 4. Thras. 1, 1. Ag. 4, 2. Eum. 10, 2. Timol. 1, 5; virtutes, Verdienste, Them. 1, 1. 8, 2. Paus. 1, 1. Dat. 2, 1. Ep. 1, 4. Pel. 1, 1. Hann. 12, 5. Cat. 2, 4. — 2) Insbes. *a*) Tugend, edle Denkart, Ag. 5, 3; tugendhafter Wandel, Dion 6, 2. — *b*) Heldentugend, Bravheit, Tapferkeit (virtus belli, Reg. 1, 4), Milt. 2, 2. 4, 5. Cim. 3, 4. Lys. 1, 2. Alc. 7, 3. Eum. 11, 4. 13, 1. Hann. 1, 1. Ham. 1, 6 (s. sum).

vis, is, *f.* (Gen. u. Dat. sehr selten, Acc. vim, Abl. vi; Plur. vires, s. § 88), 1) Gewalt, Stärke, Heftigkeit, Milt. 5, 3. Alc. 10, 5. Att. 21, 3; Anstrengung, Thras. 1, 4 (s. abeo); heftiger Angriff, Hann. 11, 4; Aufruhr, Alc. 3, 3. Plur. vires, Kräfte, Alc. 11, 3. Thras. 1, 4. (s. abeo). Ep. 2, 4. 5, 2 (s. plus). Eum. 11, 5; adolescentes viribus maximis (§ 471), sehr starke Jünglinge, Dion 9, 3. — 2) Gewalt (gegen) Jemd., Gewaltthätigkeit, Milt. 7, 1. 8, 3. Hann. 3, 2. Thras. 4, 1; vim afferre alicui, Jemd. Gewalt anthun, Dion 10, 1. Eum. 12, 3; vim adhibere, Gewalt gebrauchen, Paus. 4, 3. — 3) Gewalt, Macht, Dion 6, 2. — 4) Menge, Masse, Cim. 2, 3. Thras. 1, 4.

viso, si, sum, ĕre, sehen (nach etwas), besichtigen, Alc. 6, 1 (§ 659). visendi gratia (§ 659); um ihn zu sehen, Dion 10, 1.

visus, a, um, s. video.

vita, ae, *f.* 1) das Leben, Paus. 1, 1 (s. genus). Timol. 3, 4 (s. reliquus); vitam agere, Leben führen, Att. 17, 3; vitam ponere, den Geist aufgeben, Paus. 5, 5; perpetuâ vitâ, das ganze Leben hindurch, Cat. 1, 3. — 2) Leben, Lebensweise, Alc. 11, 2. Att. 14, 2. 19, 2; Lebenswandel, Timoth. 4, 2. Att. 7, 3; insbes. das öffentliche Leben (vor den Augen der Welt), während victus das Privatleben bezeichnet, Alc. 1, 3. — 3) Lebensbeschreibung, Ep. 4, 6. Praef. 8.

ium, ii, *n.* Fehler, Mangel, Gebrechen (des Leibes und der Seele); dah. 1) Untugend, Laster, Them. 1, 1. Paus. 1, 1. Fabr. 3, 3 (ſ. pono). — 2) Verſehen, Schuld, Ag. 5, 2. Att. 16, 4.

vito, avi, atum, are, vermeiden, einer Sache ausweichen: aliquid, Dat. 9, 1. Att. 6, 5; quid potissimum vitarent, gegen was ſie ſich zuerſt vertheidigen ſollten, Hann. 11, 6.

vitulinus, a, um, was vom Kalbe iſt; subst. vitulina, orum, *n.* Kalbfleiſch, Ag. 8, 4.

vivo, vixi, victum, ĕre, leben, Paus. 5, 3. Them. 1, 2. Eum. 6, 5. Hann. 13, 3 (ſ. simul); vivere cum aliquo, bei Jemd. leben, Alc. 10, 6.

vivus, a, um, lebendig, lebend, Alc. 10, 2. 6 (ſ. ad), vivum aliquem tyrannum vocitare, Jemd. während ſeines Lebens für einen Tyrannen ausſchreien, Dion 10, 1; vivus regnum tradidit, er übergab noch bei Lebzeiten die Regierung, Reg. 3, 4; Eumene vivo (§ 645), ſo lange E. lebte, Eum. 13, 2. Hann, 12, 2; se vivo, während er lebte, zu ſeinen Lebzeiten, Att. 16, 4 (ſ. sui). 19, 1.

vix, Adv. kaum.

vocĭto, avi, atum, are, (von voco, ſ. § 321). zu nennen pflegen, nennen, Alc. 3, 2. Dion 10, 2 (ſ. vivus).

voco, avi, atum, are, 1) rufen: ad arma, zu den Waffen aufrufen, Pel. 3, 3. Phoc. 2, 5; dah. insbeſ. *a*) zur Tafel laden, einladen, Att. 14, 2. — *b*) mit irgend einem Namen rufen, nennen, benennen, Milt. 4, 3. 6, 3. Paus. 5, 2. — 2) übertr. Jemd. wohin rufen, d. i. ihn in eine gewiſſe Lage verſetzen: in crimen, zur Unterſuchung vorfordern, Timoth. 3, 5.

volo, volui, velle, wollen, wünſchen, Willens ſein, Alc. 8, 2. Con. 4, 2. Them. 4, 3 (ſ. quam). *a*) aliquid, Ep. 4, 2. Thras. 1, 2. Att. 10, 5. — *b*) mit Infin. (wenn daſſelbe Subject bleibt, ſ. § 610), Milt. 1, 1. 4. Alc. 2, 1. Thras. 3, 3. Con. 3, 2. Att. 8, 3. — *c*) mit Acc. c. Inf. (§ 610): *aa*) wenn ein neues Subject eintritt, Them. 6, 4. Ar. 3, 1. Paus. 2, 4. Alc. 4, 1. 10, 1. Chabr. 1, 3. Timol. 2, 2. 4, 3. Att. 19, 1; quid fieri vellent, was er thun ſolle, Paus. 4, 4; sic existimari volebat, er wollte, daß man glauben ſolle, Dion 4, 2; quemadmodum servari (erg. eum) vellet, wie er ihn bewacht wiſſen wolle, Eum. 11, 1. — *bb*) wenn das Pronomen derſelben Perſon wiederholt wird, Ep. 1, 5. — *d*) oft iſt ein Infin. zu ergänzen (§ 774): quibus quisque vellet (erg. frui), nach Jedes Belieben, Cim. 4, 1; quae voluerat (erg. dicere), Lys. 4, 3; quae huic (erg. tradere) volebat, Con. 3, 4.

volūmen, ĭnis, *n.* Rolle; dah. 1) [weil die Bücher der Alten zuſammengerollt wurden] Buch, Schrift, Ep. 4, 6. Cat. 3, 5. Att. 18, 1; magnitudo voluminis, der Umfang des Werkes, Praef. 8. — 2) ein Theil einer größern Schrift: Buch, Band, Att. 16, 3.

Volumnius, ii, *m.* ein Vertrauter des Antonius.

voluntas, ātis, *f.* 1) Wille, Verlangen, Dat. 4, 3. Eum. 8, 1; Willensmeinung: Eum. 12, 3; Entſchluß, Vorhaben: Lys. 2, 3. Dion 3, 3; Abſicht: Ep. 4, 1. — 2) Einwilligung: voluntate alicujus,

mit Jemds. Einwilligung, Milt. 2, 3. 8, 3; cognita regis voluntate (§ 640), nachdem er sich von der Zustimmung des Königs überzeugt hatte, Paus. 2, 6. — 3) Gesinnung (gegen Jemd.): Dion 10, 2. Hann. 2, 2. Dat. 5, 7. Dion 7, 3; propitia voluntate esse (§ 471), günstig gesinnt sein, Dion 9, 6; insbes. wohlwollende Gesinnung, Wohlwollen: Thras. 4, 2; propria voluntate esse (§ 471), persönlich geneigt sein, Dion 9, 6.

votum, i, *n.* Gelübde, Lys. 3, 2. Timol. 5, 2 (s. damno).

vox, vocis, *f.* Stimme.

vulgo, Adv. allgemein, von Allen, Alc. 6, 3.

vulgus, i, *n.* auch *m.* (§ 53), 1) die große Menge, das Volk, Alc. 6, 1. Dion 10, 2. Chabr. 3, 2; librum in vulgus edere, herausgeben, Att. 16, 3. — 2) Insbes. *a)* das gemeine Volk, der Pöbel, Dion 7, 3. Att. 11, 1. — *b)* die gemeinen Soldaten (im Gegensatze der Anführer), die Mannschaft, Alc. 8, 6. 8, 2 (s. praesens); in vulgus edere, unter dem Heere ausstreuen lassen, Dat. 6, 4.

vulnĕro, avi, atum, are, verwunden.

vulnus, ĕris, *n.* Wunde.

Vulso, ōnis, *m.* (Cn. Manlius), römischer Consul, berühmt durch den Krieg gegen die Galater.

vultus, us, *m.* Gesicht, Miene.

X.

Xenŏphon, ontis, *m.* Schüler des Sokrates, ausgezeichnet als Geschichtsschreiber und Feldherr.

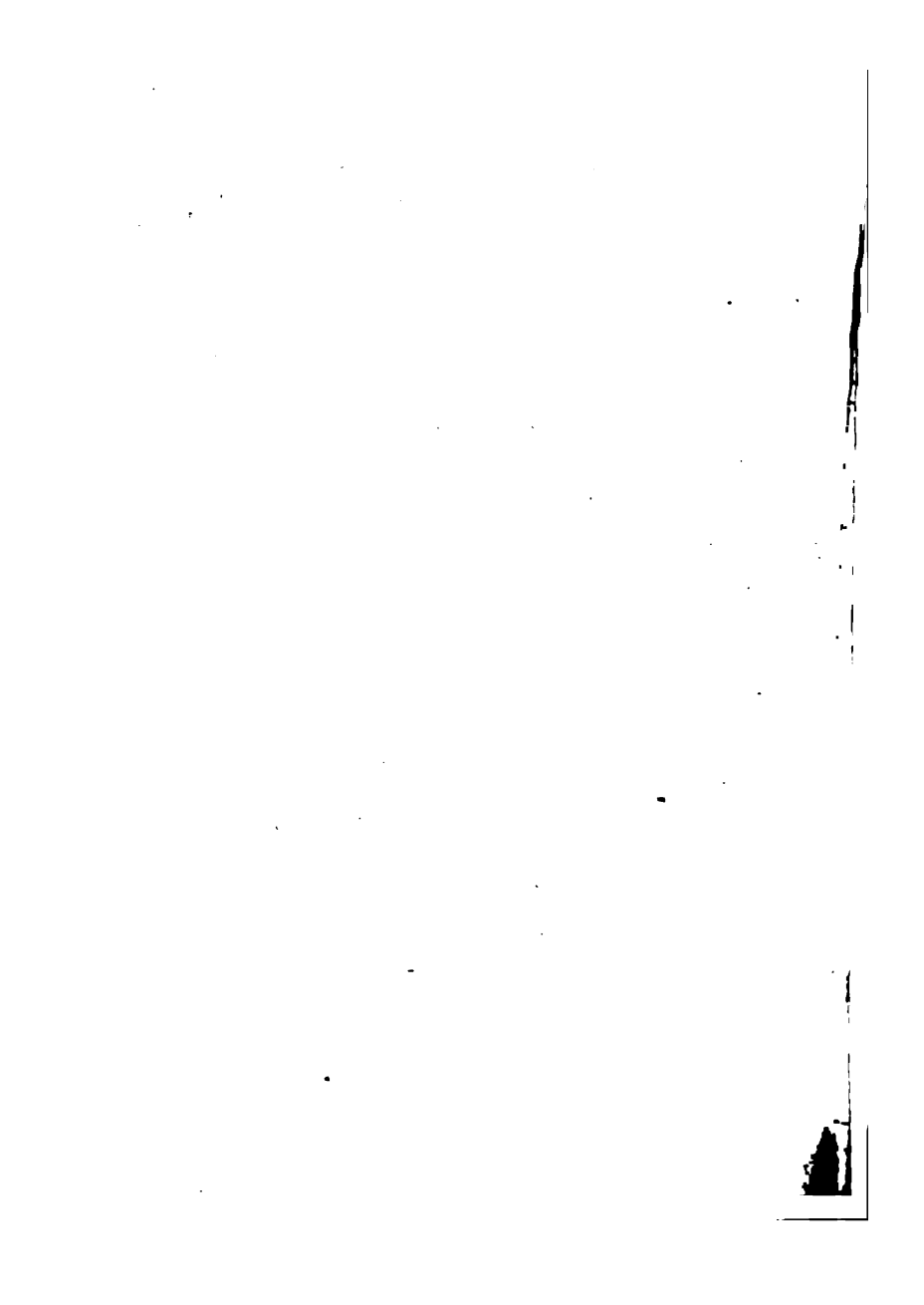
Xerxes, is, *m.* Sohn des Darius, König von Persien (486—465 v. Chr.), Them. 2, 4. Reg. 1, 3 (Xerxi ist wohl Genitiv, s. § 61).

Z.

Zacynthius, a, um, zacynthisch, von Zacynthe (einer Insel des ionischen Meeres).

Zama, a, *f.* Stadt in Numidien, wo 202 v. Chr. Scipio den Hannibal schlug.

Druck von Erdmann Raabe in Oppeln.



This book should be returned to the Library on or before the last date stamped below.

A fine is incurred by retaining it beyond the specified time.

Please return promptly.

DUE OCT '66 H.

CHEM. 090